VHS Volkshochschule

Inhalts-Verzeichnis

Ab Seite

Allgemeine Hinweise **2**

Gesellschaft - Politik - Geschichte **19**
Pädagogik - Psychologie

Kulturelle & interkulturelle Bildung
Internationales Zentrum (IZ) **63**

filmwoche - Schulabschlüsse **151**

Beruf und Wirtschaft **161**

EDV - Technik - Mathematik **195**

Umwelt - Ernährung - Hauswirtschaft
Gesundheit - Sport **237**

Sprachen **293**

Studienfahrten - Tagesexkursionen . . **421**

Fortbildung für Lehrende - Mitbestimmung
Mitarbeiterverzeichnis **449**

Sachwortverzeichnis **483**

Frühjahrssemester '11

Das Frühjahrssemester 2011
beginnt am 24.01.2011

Herausgegeben von:

Stadt Duisburg
Der Oberbürgermeister,
Dezernat für Familie,
Bildung und Kultur,
Volkshochschule
47049 Duisburg

Tel. (0203) 283-2616
Fax: (0203) 283-4101
E-Mail: vhs@stadt-duisburg.de
www.vhs-duisburg.de

Call Duisburg
9 0 2 0 3 4 0 0 0
Service-Telefon der Stadt

Vorwort

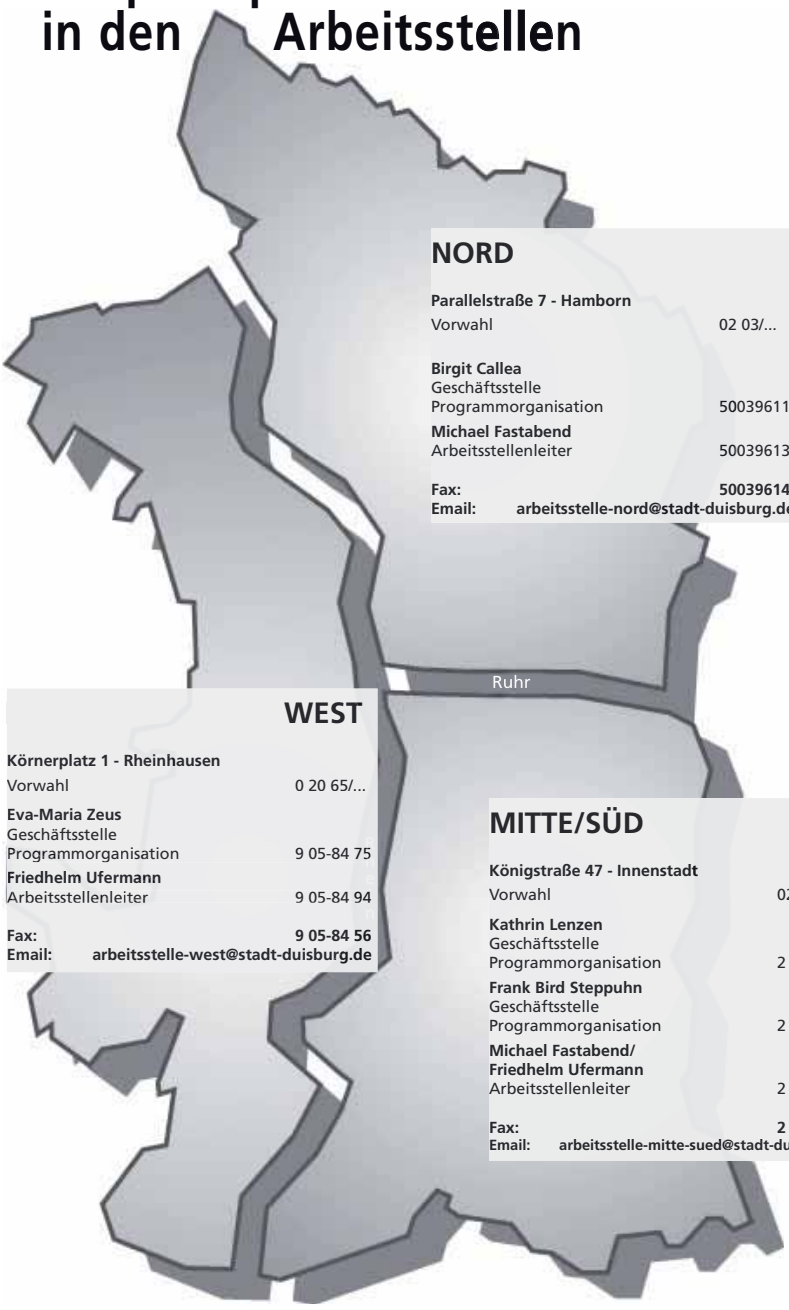
NEU – diesen Hinweis finden Sie ab sofort bei einigen Veranstaltungsankündigungen in unserem VHS Programm. Damit machen wir Sie auf neue Programmformate aufmerksam, die so oder mit diesem Schwerpunkt bislang noch nicht im Angebot der VHS-Duisburg zu finden waren. Außerdem werden auch solche Veranstaltungen gekennzeichnet, die erstmals in einem Stadtgebiet angeboten werden. Natürlich gibt es eine Fülle anderer neuer Themen auch z.B. bei den Vorträgen, die wir nicht extra mit dem neuen Zeichen ankündigen. Hier versteht es sich eigentlich von selbst, dass diese stets neue Schwerpunkte behandeln.

Neu sind auch zum Teil die Kursentgelte in diesem Semester, die wir nun anpassen mussten, um die bei den Angeboten stark gestiegenen Sachkosten aufzufangen. Dabei ist es uns gelungen, diese Anpassung sehr moderat zu gestalten und die bisherige sehr weitgehende Ermäßigungsregelung beizubehalten. Wir hoffen auf Ihr Verständnis für diesen notwendig gewordenen Schritt. Nur gemeinsam mit Ihnen und Ihrer Unterstützung durch den Besuch unserer Veranstaltungen können wir auch in der Zukunft ein so umfangreiches und differenziertes VHS-Programm planen und realisieren.

Wir freuen uns darauf, Sie im Herbstsemester 2010 in der Volkshochschule begrüßen zu können und wünschen Ihnen viel Freude beim gemeinsamen Lernen und Erweitern Ihrer Kenntnisse.

Ihr VHS-Team

Ansprechpartner in den Arbeitsstellen



NORD

Parallelstraße 7 - Hamborn
Vorwahl 02 03/...

Birgit Callea
Geschäftsstelle
Programmorganisation 50039611
Michael Fastabend
Arbeitsstellenleiter 50039613

Fax: 50039614
Email: arbeitsstelle-nord@stadt-duisburg.de

WEST

Körnerplatz 1 - Rheinhausen
Vorwahl 0 20 65/...

Eva-Maria Zeus
Geschäftsstelle
Programmorganisation 9 05-84 75
Friedhelm Ufermann
Arbeitsstellenleiter 9 05-84 94

Fax: 9 05-84 56
Email: arbeitsstelle-west@stadt-duisburg.de

MITTE/SÜD

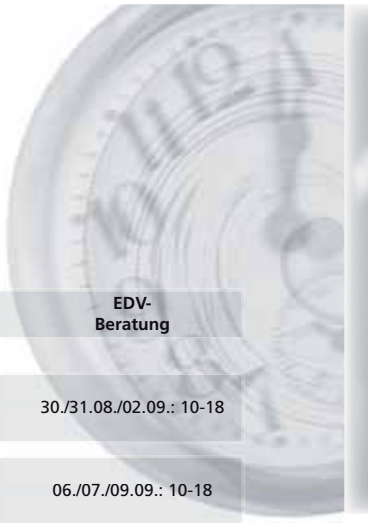
Königstraße 47 - Innenstadt
Vorwahl 02 03/...

Kathrin Lenzen
Geschäftsstelle
Programmorganisation 2 83-26 16
Frank Bird Steppuhn
Geschäftsstelle
Programmorganisation 2 83-26 16
Michael Fastabend/
Friedhelm Ufermann
Arbeitsstellenleiter 2 83-38 53

Fax: 2 83-40 65
Email: arbeitsstelle-mitte-sued@stadt-duisburg.de

Öffnungszeiten

- Geschäftsstellen
- Sprachkursanmeldungszeiten
- EDV-Beratungszeiten



MITTE SÜD

Königstraße 47
Tel. 02 03 / 283 - 26 16

	Geschäftsstelle	Anmeldung Sprachen	EDV-Beratung
30.08. - 03.09.2010			
Montag bis Donnerstag	10.00-19.00	10.00-19.00	30./31.08./02.09.: 10-18
Freitag	10.00-13.00	10.00-13.00	
06. - 10.09.2010			
Montag bis Donnerstag	10.00-19.00	10.00-19.00	06./07./09.09.: 10-18
Freitag	10.00-13.00	10.00-13.00	
ab 13.09.2010			
montags	13.00-16.00		
dienstags bis donnerstags	09.00-16.00		
freitags	09.00-13.00		

WEST

Körnerplatz
Tel. 0 20 65 / 905 - 84 75

	Geschäftsstelle	Anmeldung Sprachen	EDV-Beratung
30.08. - 10.09.2010			
Montag bis Donnerstag	10.00-19.00	10.00-13.00/16.00-18.00	30.08./01. u. 06.09.:16-18
Freitag	10.00-13.00	10.00-13.00	
ab 13.09.2010			
montags	13.00-16.00		
dienstags bis donnerstags	10.00-16.00		
freitags	10.00-13.00		

NORD

Parallelstraße 7
Tel. 02 03 / 50039611

	Geschäftsstelle	Anmeldung Sprachen	EDV-Beratung
30.08. - 10.09.2010			
Montag bis Donnerstag	10.00-19.00	30.08.-02.09.: 10-13/16-18	30.08.: 16.00-18.00
Freitag	10.00-13.00	03.09.: 10.00-13.00	
ab 13.09.2010			
montags	13.00-16.00		
dienstags bis donnerstags	09.00-16.00		
freitags	09.00-13.00		

Unterrichtstage

September 2010

Woche	35	36	37	38	39	
MO		06	13	20	27	
DI		07	14	21	28	
MI	~~01~~	08	15	22	29	
DO	~~02~~	09	16	23	30	
FR	~~03~~	10	17	24		
SA	~~04~~	11	18	25		
SO	~~05~~	12	19	26		

Oktober 2010

Woche	39	40	41	42	43	
MO		04	~~11~~	~~18~~	25	
DI		05	~~12~~	~~19~~	26	
MI		06	~~13~~	~~20~~	27	
DO		07	~~14~~	~~21~~	28	
FR	01	08	~~15~~	~~22~~	29	
SA	02	09	~~16~~	~~23~~	30	
SO	~~03~~	10	~~17~~	24	31	

November 2010

Woche	44	45	46	47	48	
MO	~~01~~	08	15	22	29	
DI	02	09	~~16~~	23	30	
MI	03	10	17	24		
DO	04	11	18	25		
FR	05	12	19	26		
SA	06	13	20	27		
SO	07	14	21	28		

Dezember 2010

Woche	48	49	50	51	52	
MO		06	13	20	~~27~~	
DI		07	14	21	~~28~~	
MI	01	08	15	22	~~29~~	
DO	02	09	16	23	~~30~~	
FR	03	10	17	~~24~~	~~31~~	
SA	04	11	18	~~25~~		
SO	05	12	19	~~26~~		

Auf einen Blick

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Teilnehmen

kann jede/r nach Vollendung des 16. Lebensjahres unabhängig von der Vorbildung. Bei Lehrgängen, die auf eine Prüfung vorbereiten, können jedoch bestimmte Kenntnisse vorausgesetzt werden. Die mit dem Kennzeichen ‚Junge VHS' versehenen Veranstaltungen sind in der Regel den angegebenen Altersgruppen vorbehalten.

Anmelden und Bezahlen

Anmelden können Sie sich entweder

schriftlich (mittels Anmeldekarte, per Brief, Fax, Online-Formular oder E-Mail) oder persönlich in einer der Geschäftsstellen.

Der Kennbuchstabe in der Kursnummer verweist auf die richtige Anmeldeform.

A Anmeldung möglichst vor Beginn der Veranstaltung

E Keine Anmeldung erforderlich; Karten an der Abendkasse

F Anmeldungen nur in der Geschäftsstelle ‚Studienfahrten',
Steinsche Gasse 31, Zimmer 302

P Vor der verbindlichen Anmeldung, insbesondere bei Sprachkursen und Schulabschlüssen, ist ein persönliches Beratungsgespräch erforderlich.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Öffnungszeiten und die Beratungstermine für die Sprachkurse auf der Seite 4.

Bezahlen können Sie per Abbuchung vom Konto oder per Barzahlung. Bei fehlgeschlagenen Abbuchungen müssen wir die von uns nicht verschuldeten Stornogebühren zusätzlich verlangen.

Das Teilnahmeentgelt

finden Sie unter den Kursdaten. Grundsätzliches zum Teilnahmeentgelt können Sie unserer Entgeltordnung entnehmen.

Ermäßigungen

werden in vier Stufen, entsprechend der Reihenfolge der abgedruckten Preise, gewährt.

Stufe 1 um 25%

SchülerInnen, StudentInnen (Erstausbildung), Auszubildende, Wehrpflichtige, Zivildienstleistende, ArbeitslosengeldempfängerInnen und Schwerbehinderte (ab 80 %) sowie Personen, deren Einkommen den pauschalierten Sozialhilfesatz nicht um mehr als 20% übersteigt.

Stufe 2 um 50%

BAFÖG-BezieherInnen, WohngeldempfängerInnen und Personen die in deren Haushalt leben, sowie Personen, deren Einkommen den pauschalierten Sozialhilfesatz nicht um mehr als 10% übersteigt.

Stufe 3 um 80% (mindestens aber 15 EUR)

EmpfängerInnen von ALG-II und Sozialhilfe (Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung) und Personen, die in deren Haushalt leben, sowie Personen, deren Einkommen den pauschalierten Sozialhilfesatz nicht übersteigt.

Duisburger Familienkarte um 10%

Familienmitglieder bei Vorlage der "Duisburger Familienkarte", sofern es sich nicht um Veranstaltungen handelt, für die keine Ermäßigung ausgewiesen ist (z.B. Fahrten, Einzelveranstaltungen). Eine Kombination mit anderen Ermäßigungsregelungen ist nicht möglich.

Darüber hinaus können auf Antrag einkommensbezogene Ermäßigungen gewährt werden. Die vorgenannten Ermäßigungen werden nicht gewährt, wenn Dritte zur Kostenübernahme verpflichtet sind.
Die berechtigenden Nachweise müssen bei der Anmeldung vorgelegt werden. Andernfalls melden wir Sie zur Sicherung Ihres Platzes bis zur Vorlage der Dokumente als Vollzahler an. Eine Ermäßigung nach dem Abbuchungs- bzw. Zahlungstermin ist nicht möglich. Bei E-Mail- oder Online-Anmeldungen können Sie Ihren eingescannten Ermäßigungsnachweis als Datei an uns senden. Ansonsten gilt das oben beschriebene Verfahren.

Den Teilnahmeausweis

erhalten Sie entweder bei schriftlicher Anmeldung per Post oder Fax, oder bei persönlicher Anmeldung unmittelbar in der Geschäftsstelle. Erst mit Erhalt des Teilnahmeausweises sind Sie verbindlich angemeldet.

Durchführungsbedingungen

Eine Veranstaltung kann in der Regel erst ab 10 Anmeldungen durchgeführt werden. Falls eine Veranstaltung unterbelegt ausfallen muss, wird das Teilnahmeentgelt je nach Zahlungsart gegen Rückgabe des Teilnahmeausweises erstattet bzw. nicht abgebucht.
Den Teilnahmeausweis bringen Sie bitte in den ersten Veranstaltungsstunden mit. Die KursleiterInnen sind gehalten, die Gültigkeit der Anmeldung zu überprüfen.

Rücktritt

Zurücktreten können Sie kostenfrei

- bei Kursen innerhalb von 14 Tagen nach Kursbeginn, bei Seminaren, Wochenendseminaren und Bildungsurlauben bis zu 2 Wochen vor Beginn.
- Ihr Rücktritt muss schriftlich unter Beifügung des Teilnahmeausweises bei uns eingehen.

Nach obigen Fristen ist ein kostenfreier Rücktritt grundsätzlich nicht möglich. In schriftlich zu begründenden Härtefällen kann der VHS-Direktor eine Entgelterstattung genehmigen. Ein Rechtsanspruch auf Erstattung besteht nicht.

Für den Rücktritt bei Schulabschlusslehrgängen, Prüfungen, Exkursionen, Studienfahrten und Studienreisen gelten abweichende Regelungen. Auskünfte erteilen die zuständigen Fachbereiche.

Datenschutz

Ihre persönlichen Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz gespeichert.

Haftung

ist durch die gesetzlichen Vorschriften geregelt, nach denen sich die Stadt Duisburg richtet.

Kinderbetreuung

Sie können Ihr Kind während Ihres Vormittagskurses im VHS-Gebäude, Königstr. 47, oder im Internationalen Zentrum, Flachsmarkt 15, zwischen 08.30 und 12.00 Uhr betreuen lassen. Das Kind muss mindestens ein Jahr und darf höchstens fünf Jahre alt sein. Die Platzzahl ist begrenzt.
Die Anmeldung des Kindes muss zeitgleich mit Ihrer eigenen Anmeldung erfolgen. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Widerrufsrecht bei Fernabsatzgeschäften

Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen gem. §§ 312 ff Bürgerliches Gesetzbuch

Widerrufsbelehrung
Wenn Sie Ihre Veranstaltung bei uns per Brief, Telefon, Fax, E-Mail oder Online gebucht haben, können Sie Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen widerrufen. Den Widerruf können Sie ohne Angabe von Gründen schriftlich bzw. in Textform erklären.

Die Widerrufsfrist beginnt frühestens am Tag nach Erhalt dieser Widerrufsbelehrung. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Bitte richten Sie Ihr Schreiben an:
Volkshochschule der Stadt Duisburg
Königstraße 47
47049 Duisburg
Fax: 0203/283-4101
E-Mail: vhs@stadt-duisburg.de

Widerrufsfolgen
Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen herauszugeben. In der Regel können Sie uns die empfangene Leistung, die Veranstaltung, nicht zurückgewähren; in diesem Fall müssen Sie uns Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen Sie innerhalb von 30 Tagen nach Absendung Ihrer Widerrufserklärung erfüllen.

Besondere Hinweise
Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir mit der Ausführung der Dienstleistung, also mit der Durchführung der Veranstaltung, mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung vor Ende der Widerrufsfrist begonnen haben oder Sie diese selbst veranlasst haben.

Ihre Volkshochschule der Stadt Duisburg

Bildungsurlaub

Durch das Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz von Nord-rhein-Westfalen (AWbG) hat fast jede/r Arbeitnehmer/in in NRW einen rechtlichen Anspruch auf bezahlten Bildungsurlaub. Dieser Anspruch beträgt jährlich 5 bzw. 10 Arbeitstage, wenn der Anspruch von zwei Jahren zusammengefasst wird. Die VHS führt folgende im Rahmen des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes anerkannte Veranstaltungen durch.

Duisburger Filmwoche 2010:
Neue Doku-Filme der politischen Bildung
02 - 05.11.2010 SZ 1220

Finanzbuchführung (1) Grundlagen
18. - 22.10.2010 SZ 4408

Einführung in Word und Excel
18. - 22.10.2010 SZ 5305

Einführung in die Tabellenkalkulation mit Excel 2007
11. - 15.10.2010 SZ 5320

Datenmanagement mit Access
18. - 22.10.2010 SZ 5341

Professionelles Internetpublishing mit Dreamwaver
18. - 22.10.2010 NZ 5656

Elektronische Bildbearbeitung mit Photoshop CS 3
11. - 15.10.2010 SZ 5731

Einführung in das computergestützte Zeichnen (CAD)
11. - 15.10.2010 WZ 5745

AutoCAD 2010 - Aufbaukurs 'Computergestütztes Zeichnen'
10. - 14.01.2011 WZ 5747

Einwöchiger Intensivkurs Englisch
30.08. - 03.09.2010 SZ 7110

Einwöchiger Intensivkurs Französisch
11. - 15.10.2010 SZ 8105

Einwöchiger Intensivkurs Italienisch
11. - 15.10.2010 (Niveaustufe A1) SZ 8205

Einwöchiger Intensivkurs Italienisch
11. - 15.10.2010 (Niveaustufe B1) SZ 8206

Einwöchiger Intensivkurs Spanisch
11. - 15.10.2010 SZ 8305

Einwöchiger Intensivkurs Niederländisch
11. - 15.10.2010 SZ 8660

Wenn Sie an einer Veranstaltung teilnehmen wollen, erhalten Sie von uns eine Bescheinigung, mit der Sie Ihrem Arbeitgeber mitteilen können, dass Sie Arbeitnehmerweiterbildung (Bildungsurlaub) in Anspruch nehmen wollen. Die Bescheinigung, die Zeitpunkte und Dauer ausweist, müssen Sie Ihrem Arbeitgeber spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn vorlegen.

JOUR FIXE
Donnerstags um fünf

Nach der Arbeit, vor dem Kurs, zwischen dem Einkauf:
Musik und Literatur im Foyer oder Vortragssaal der
Volkshochschule, Königstraße 47
Donnerstags von 17-18 Uhr. Eintritt frei!

09.09.2010	**„Ein alter Mann und ein Junge saßen auf einer Kiste“.** **Begegnung von Jung und Alt in der Literatur** Mit Katharina Ullmer.
16.09.2010	**In höchsten Tönen.** **Die neue Spielzeit der Duisburger Philharmoniker.** Intendant Dr. Alfred Wendel im Gespräch mit Jörg Mascherrek. Dazu Musik.
23.09.2010	**Venedig – prosaisch und poetisch.** Mit Ursula Jung und Jörg Mascherrek
30.09.2010	**Auf den Brettern, die die Welt...** Michael Steindl (Theater Duisburg) stellt das neue Schauspielprogramm vor.
07.10.2010	**Erinnerung an Curt Goetz (1888 - 1960)** Mit Wolfgang Schwarzer
14.10.2010	**Luises wilde Schwester – Friederike von Preußen** Mit Hannelore Schulte und Wolfgang Schwarzer
28.10.2010	**Schlaf Kind....!?** Mit dem Niehusmann Gitarrenduo und Jörg Mascherrek
04.11.2010	**Phaedra – Von Racine bis Henze.** Mit Anne do Paço (Deutsche Oper am Rhein) und Wolfgang Schwarzer
11.11.2010	**Wislawa Szymborska und Mazurken von Frederic Chopin.** Mit Bettina Reiter (Klavier) und Jörg Mascherrek (Sprecher)
18.11.2010	**Häfen in Ruhrort und anderswo.** Mit Ursula Jung und Jörg Mascherrek
25.11.2010	**Erich und Marlene.** **Zum 40. Todestag von Erich Maria Remarque.** Mit Hannelore Schulte und Jörg Mascherrek
02.12.2010	**Eine bunte Weihnachtsmischung.** Mit Bettina Reiter (Klavier), Volker Philippi (Bariton), Jörg Mascherrek (Sprecher)
09.12.2010	**Irische Weihnachtsgeschichten.** Mit Jörg Mascherrek und Wolfgang Schwarzer.
16.12.2010	**Weihnachtskonzert**

Machen Sie, dass Sie weiterkommen!
Der Bildungsscheck – berufliche Weiterbildung mit finanzieller Unterstützung des Landes NRW und der Europäischen Union. Beratungsangebote finden Sie in Ihrer Nähe unter
www.bildungsscheck.nrw.de
Eine Investition in Ihre Zukunft!

BILDUNGSSCHECK

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

NRW.

Bildungsschecks erhalten Sie zum Beispiel in Ihrer VHS!

Die VHS Duisburg ist eine offizielle Bildungsscheck-Beratungsstelle des Landes Nordrhein-Westfalen.
Wir unterstützen Sie bei Ihrer Weiterbildungsplanung und helfen Ihnen, das für Sie geeignete Angebot bei einem anerkannten und zertifizierten Anbieter zu finden.
Weitere Informationen erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen.

Zahlt sich aus:
Die Bildungsprämie

Prämiengutschein

Mit einem Zuschuss bis zu 500 EUR fördert die Bundesregierung eine berufliche Fortbildung Ihrer Wahl. Einen Prämiengutschein können Erwerbstätige erhalten, deren zu versteuerndes Jahreseinkommen derzeit 25.600 EUR (oder 51.200 EUR bei gemeinsam Veranlagten) nicht übersteigt. Gefördert wird immer die Hälfte der Weiterbildungskosten, jedoch maximal 500 EUR.

Die Prämiengutscheine können Sie nach vorheriger Beratung in ausgewählten Beratungsstellen, wie zum Beispiel der VHS Duisburg, erhalten.

Weiterbildungssparen

Mit dem Weiterbildungssparen wird im Vermögensbildungsgesetz zur Finanzierung von Weiterbildung eine Entnahme aus den Guthaben erlaubt, auch wenn die Sperrfrist noch nicht abgelaufen ist.

Weiterbildungsdarlehen

Ein Weiterbildungsdarlehen kann auch bei höheren Einkommen in Anspruch genommen werden. Rechtsgrundlage wird eine Förderrichtlinie sein.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Programm-Hotline 0800 - 2623 000 oder über eine Email an bildungspraemie@dlr.de

ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland

AUFSTIEG DURCH BILDUNG

EUROPÄISCHE UNION

VHS Volkshochschule

Die VHS-Karte

Bildung die begeistert

Unsere Leistungen:

- **Freier Eintritt für Vorträge und Lesungen**
- **Ermäßigung um 5 EUR für alle Veranstaltungen der VHS**
- **Kostenlose Informationen zu aktuellen Veranstaltungen**

Die VHS-Karte gilt für ein Semester, kostet 19 EUR und ist in den Geschäftsstellen der VHS erhältlich.

DUISBURG am Rhein

VHS Volkshochschule

Gesellschaft Politik Geschichte

Politische Bildung
Wolfgang Esch
Internationales Zentrum der VHS
Flachsmarkt 15;
Tel. (0203) 283-3698

Pädagogik - Lern- und Arbeitstechniken - Gesprächsführung
Manfred Fenner
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 105;
Tel. (0203) 283-3240

Psychologie - Persönlichkeitsbildung
Rainer Wolf
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 303;
Tel. (0203) 283-2775

Arbeitsstelle Stadtmitte
Königstraße 47
47049 Duisburg
Tel. (0203) 283-2616

Arbeitsstelle Rheinhausen
Körnerplatz
47049 Duisburg
Tel. (02065) 905-8475

Arbeitsstelle Hamborn
Parallelstraße 7
47049 Duisburg
Tel. (0203) 50039611

Ab Seite

Politik - Gesellschaft - Zeitgeschehen . . . **20**

Geschichte - Regionalgeschichte **30**

Philosophie **32**

Pädagogik - Psychologie - Persönlichkeitsbildung **38**

Lern- und Arbeitstechniken - Gesprächsführung **54**

12...

Politische Bildung

MITTE/SÜD

SZ1201

Ausstellungsdauer:
23. August bis
11. September 2010
zu den üblichen
Öffnungszeiten der VHS

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

Walter Hanels
„Denkschule für Demokratie“
Ausstellung

Mit seinen politischen Zeichnungen hinterfragt Walter Hanel die etablierte Ordnung, stellt Machtverhältnisse und Institutionen in Frage, führt auf eine Schwarz-Weiß-Reise, die schillernd ist. Für den Künstler sind diejenigen Karikaturen die besten, über die man mehr nachdenkt als lacht. In seinen Bildern steckt immer auch Bildung, „Denkschule für Demokratie“ eben.
Hanels Zeichnungen und Veröffentlichungen sind aus Schulbüchern, Zeitungen und Zeitschriften nicht mehr weg zu denken. Bekannt wurde er durch den „Simplicissimus“ und durch „pardon“. Tagesaktuelle Zeichnungen veröffentlichte er über Jahre im Rheinischen Merkur, im Spiegel und in der Zeit, in der Frankfurter Allgemeinen und bis heute im Kölner Stadt-Anzeiger.
Dem Gedanken der Volkshochschule steht Walter Hanel besonders nah. Gerade die Schwachen haben in ihm einen entschiedenen Anwalt. Ihre Sache vertritt er vehement gegenüber Amtsinhabern, gegenüber wuchernder Bürokratie, gegenüber rechthaberischer Staatsgewalt. Eine Ausstellung des Fördervereins der VHS Bergisch-Gladbach.

MITTE/SÜD

SZ1202

Adriana Laudani,
Petra Reski,
Claudia D‘ Avino,
Laura Garavini

Samstag
14:00 - 18:30 Uhr
18. September / 5 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Mörder gefasst - alles erledigt?
3 Jahre nach den `Mafiamorden von Duisburg’

Täter und Opfer –
über den Kampf gegen die Mafia in Italien
Laura Garavini, Rom/Berlin
(Abgeordnete des italienischen Parlaments, PD)
Adriana Laudani, Palermo (Rechtsanwältin)
(In italienischer Sprache)
14.00 – 16.00 Uhr

Von Kamen nach Corleone
Mafia, Cosa Nostra, N’drangheta, Camorra in Deutschland.
Petra Reski, Venedig
(In deutscher Sprache)
16.30 Uhr

Mafia in NRW – was tun?
Petra Reski, Laura Garavini
NRW-Politiker/innen u.a.
(In deutscher Sprache)
17.30 Uhr

Moderation: Claudia D’Avino, WDR

MITTE/SÜD

SZ1205 E

Heinz Schulte,
Günter Reichwein,
Dr. Ribhi Yousef

Montag
19:00 - 20:30 Uhr
22. November / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

5 EUR

Der Nahostkonflikt - Gewaltspirale ohne Ende?

Konfliktstrukturen und Friedenschancen
Impuls-Vortrag mit Dias und Gespräch mit sachkundigen Duisburgern

Der Nahost-Konflikt gilt als der älteste ungelöste Regionalkonflikt von internationaler Bedeutung. Seine Ursprünge reichen bis in das späte 19. Jahrhundert zurück. Mit dem Begriff „Nahost-Konflikt" verbinden sich vielfältig verknüpfte Strukturen zwischen lokal, regional und global handelnden Akteuren, in dessen Mittelpunkt der Konflikt zwischen Israel, den Palästinensern und den arabischen Nachbarn steht. Der Vortrag versucht, den Kern des Konflikts, seine Strukturen und die internationalen Dimensionen zu beschreiben - verbunden mit der Frage nach realistischen Friedenschancen.
Günter Reichwein, Vorsitzender der deutsch-israelischen Gesellschaft Duisburg-Mülheim-Oberhausen e.V. und Dr. Ribhi Yousef, Repräsentant der deutsch-palästinenischen Gesellschaft Ruhr e.V., erläutern die Geschichte ihrer Gesellschaften und äußern sich zum Impuls-Vortrag vor allem mit Blick auf die Befindlichkeiten der Bevölkerung in Israel und Palästina.

MITTE/SÜD

SZ1208

Zlatan Alihodzic,
Wolfgang Esch

montags
16:00 - 18:15 Uhr
nachfolgende Termine
SZ1209 - SZ1218

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Balkan-Express

Durch Südost-Europa mit Doku-Filmen und Gästen

Was macht die Faszination dieses vielgestaltigen Gebildes namens „Balkan" aus? Auf alten römischen und osmanischen Straßen, in jungen Metropolen und im Bergland wird Geschichte erzählt. Die Filme machen bekannt mit Menschen, Städten und Ländern, die spätestens seit Mitte der 90er Jahre an der Rückkehr der Region nach Europa arbeiten. Der Balkan war schon immer Teil Europas, und Europa ist schon lange auf dem Balkan. Ebenso in Duisburg: Aus allen Ländern Südost-Europas sind Menschen hierher eingewandert, lebten oder leben hier, vorübergehend oder für immer. Duisburger/innen aus diesen Ländern und alle Interessierte sind zu den Abenden eingeladen und vertiefen in einem moderierten Gespräch die Eindrücke der Filme. Mehr Informationen über die Filme, die Europäische Stabilitätsinitiative (ESI), die ERSTE-Stiftung und den Standard.at' unter www.balkanexpress.org

MITTE/SÜD

SZ1209 E

Dienstag
18:30 - 20:00 Uhr
14. September / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Montenegro - Hochkonzentrat Balkan - wildes, schönes Land

Montenegro ist eine Miniaturversion der Balkanregion. Jahrhundertelang haben Katholiken, orthodoxe Christen und Muslime hier Seite an Seite gelebt - dem Ruf eines Landes zum Trotz, das für Blutfehden und den Kampfgeist seiner Bewohner bekannt ist. 2006 entstand ohne Blutvergießen aus den Trümmern des ehemaligen Jugoslawiens Montenegro als unabhängiger Staat. Heute wirbt man mit dem Slogan „Wild Beauty" für ein Land, das seine Identität als Vielvölkerstaat bereitwillig angenommen hat.

MITTE/SÜD

SZ1210 E

Dienstag
18:30 - 20:00 Uhr
21. September / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Kosovo - das gekappte Rettungsseil

2008 erfüllte sich auch für die Kosovo-Albaner endlich der Traum eines unabhängigen Staates. Aufgrund des Fehlens praktisch jeglicher Industrie und aufgrund einer der höchsten Arbeitslosenquoten in ganz Europa sind die Kosovaren auf die traditionelle Großfamilie angewiesen, um ihr Überleben zu sichern. Während Pristina darum kämpft, sich als jüngste Hauptstadt Europas zu etablieren, entkommen die meisten Kosovaren der ländlichen Armut nicht.

MITTE/SÜD

SZ1211 E

Dienstag
18:30 - 20:00 Uhr
28. September / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Albanien - das verzauberte Land - Traum und Wirklichkeit

Vor zehn Jahren flohen tausende Albaner aus einem Staat, der in Anarchie versunken war. Seit damals hat sich Albanien grundlegend verändert. Aus dem einstigen trostlosen Asphaltdschungel Tiranas ist eine Stadt der Farben geworden. Auch wenn das Leben für viele Albaner noch immer schwierig ist, findet sich in Albanien heute eine der jüngsten und dynamischsten Gesellschaften Europas.

MITTE/SÜD

SZ1212 E

Dienstag
18:30 - 20:00 Uhr
05. Oktober / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Mazedonien - der Krieg, der nicht stattfand

Seitdem das Land 2001 am Rande eines blutigen Bürgerkriegs zwischen ethnischen Albanern und ethnischen Mazedoniern stand, haben große Veränderungen stattgefunden. Der Film untersucht, wie Mazedonien seine komplexen ethnischen Spannungen bewältigt hat, während die verschiedenen Gruppen darum kämpften, ihr Leben wieder aufzubauen.

MITTE/SÜD

SZ1213 E

Dienstag
18:30 - 20:00 Uhr
26. Oktober / 3 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Bosnien und Herzegowina - das lange Warten auf Europa

Wenn sich ein Bild vom Balkan hartnäckig hält, dann ist es das der Schrecken des Krieges und der Gräuel in Bosnien und Herzegowina. Heute ist das Land entmilitarisiert und die ethnische Gewalt Vergangenheit. Doch die Wunden des Krieges und die Enttäuschung über einen Frieden, den viele noch immer für ungerecht halten, schwächen Bestrebungen, einen funktionierenden bosnischen Staat zu errichten.

MITTE/SÜD

SZ1214 E

Dienstag
18:30 - 20:00 Uhr
02. November / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Serbien - Exit Europa - von der Angst keinen Ajvar zu verkaufen

In Serbien hat sich die Euphorie, die dem Sturz von Slobodan Milosevic im Jahr 2000 folgte, in Frustration verwandelt, da sich die alten Machtstrukturen dem Wandel gegenüber als äußerst resistent erweisen. Geschildert werden die Bemühungen vieler junger Serben - Journalisten, Filmemacher, Künstler und Aktivisten, das dunkle Erbe ihrer Vergangenheit hinter sich zu lassen.

MITTE/SÜD

SZ1215 E

Dienstag
18:30 - 20:00 Uhr
09. November / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Rumänien - Temeswar.com - die ewige Revolution

Die IT-Industrie, der Aufstand 1989, schicke Mode aus Temeswar, der Tod Ceausescus, steigende Gehälter für die Arbeiter bei Dacia, ehemalige Securitate-Leute als Unternehmer, die Sehnsucht nach Nike und Adidas, eine Gedenkstätte für die Opfer des Kommunismus, die Suppenküche für die, die sich die westeuropäischen Preise nicht leisten können: Die Dokumentation hat harte Filmschnitte. Zwar verfügt die Stadt Temeswar heute über eine boomende Wirtschaft und eine dynamische multiethnische Identität. Und dennoch schwindet das Erbe des repressiven kommunistischen Regimes nur langsam.

MITTE/SÜD

SZ1216 E

Dienstag
18:30 - 20:00 Uhr
16. November / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Bulgarien - die Lektion gelernt

Vom Beinahe-Zusammenbruch 1996 zum EU-Mitgliedsland am Neujahrstag 2007: Bulgarien hat in den letzten Jahren einen außergewöhnlichen und unvorstellbaren Wandel vollzogen. Das Land hat sich mit eigner Kraft aus seiner prekären wirtschaftlichen Lage und turbulenten politischen Dynamik befreit und sich eine neue europäische Identität geschaffen. Doch angesichts anhaltender Herausforderungen, von der erdrückenden Armut in den Roma-Ghettos bis hin zum organisierten Verbrechen kommt den couragierten Journalisten und Aktivisten, die für Veränderung kämpfen, noch immer eine entscheidende Rolle zu.

MITTE/SÜD

SZ1217 E

Dienstag
18:30 - 20:00 Uhr
23. November / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Griechenland - Alexanders Schatten - in die Vergangenheit schielen

Trotz ihrer über 25-jährigen EU-Mitgliedschaft reagierten viele Griechen angesichts der interethnischen Gewalt auf dem Balkan in den 1990er Jahren geschockt - nicht zuletzt in Thessaloniki, einer Stadt voll von Geistern ihrer lebhaften multiethnischen Vergangenheit. Die Aufarbeitung der Geschichte und der Beginn einer neuen Verständigung mit dem alten Feind, der Türkei, sind Schlüsselthemen, die das neue Griechenland im 21. Jahrhundert definieren.

MITTE/SÜD

SZ1218 E

Dienstag
18:30 - 20:00 Uhr
30. November / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Türkei - Istanbul: Aufbruch am Bosporus - die unbemerkte Revolution

Die Türkei ist eine Gesellschaft des schnellen Wandels - nirgendwo sichtbarer als in Istanbul, wo sich Ost und West in einem Prozess stetiger Verhandlungen befinden. Die Überwindung des Erbes des autoritären Regierungssystems, die Integration von Minderheiten und die Besserstellung der Frau stehen ganz oben auf der Tagesordnung einer türkischen Zivilgesellschaft, die begonnen hat, sich zu behaupten wie nie zuvor.

MITTE/SÜD

SZ1220 P

Wolfgang Esch

01.11. - 05.11.

Filmforum
Dellplatz 16
Stadtmitte

25 EUR

Duisburger Filmwoche 2010: Neue Doku-Filme der politischen Bildung

Filmseminar als Bildungsurlaub

Das Programm der Duisburger Filmwoche 2010 („Horizont“) wird rund 25 deutschsprachige Dokumentar-Filme neuester Produktion aus Deutschland, Österreich und der Schweiz präsentieren, die spannende wie ungewöhnliche Einblicke in verschiedene Lebenswelten bieten. Traditionell werden die Bilder nicht nur konsumiert, sondern auch diskutiert. Die Film-Autoren kommen nach Duisburg und vertreten ihre Arbeit im Anschluss an die Vorführung in einer öffentlichen Publikumsdiskussion.
Für die Zwecke der politischen Bildung treffen die Teilnehmenden dieses Seminars eine Auswahl von 15 bis 20 Filmen, die sie gemeinsam, in Kleingruppen oder einzeln sichten. Darüber hinaus nehmen sie an den Diskussionen mit den Filmautoren teil und tragen die Ergebnisse in einer täglichen Auswertungsrunde zusammen. Bei einem Vorbereitungstreffen werden die organisatorischen Einzelheiten geregelt. Interessierte mögen sich darauf einstellen, dass die Filme und Diskussionen ab 10.00 Uhr bis nach 23.00 Uhr stattfinden.
Das Seminar ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz von Nordrhein-Westfalen anerkannt. Dadurch haben die meisten Arbeitnehmer einen gesetzlichen Anspruch auf 4 Tage bezahlten Sonderurlaub für dieses Angebot.
Bitte vor Anmeldung Kontakt zur Seminar-Leitung aufnehmen: Telefon (02 03) 2 83-36 98,
w.esch@stadt-duisburg.de

Zeitgeschehen

MITTE/SÜD

SZ1221

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
13. September / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

Demokratie und Nationalsozialismus in Duisburg
Arbeitskreis der politischen Bildung

In diesem Arbeitskreis der VHS kommen Interessierte zusammen, die durch praktisches Tun erweiterte Kenntnisse zu Demokratie und Nationalsozialismus in Duisburg erwerben und diese weitergeben. Für Samstag, 30. Oktober 10, 9.00 bis ca. 13.00 Uhr, ist ein privat verantworteter **Besuch in der Mahn- und Gedenkstätte Steinwache in Dortmund** vorgesehen, einem ehemaligen Gestapogefängnis in der Nähe des Hauptbahnhofs. Fahrt mit der Bahn. Die Kosten des NRW-Tickets werden umgelegt.
Interessierte wenden sich bitte an den Fachbereich politische Bildung, Wolfgang Esch, Telefon 2 83-36 98.
Die drei nachfolgenden Veranstaltung gehören zum Bereich des Arbeitskreises.

MITTE/SÜD

SZ1222 E

Doris Michel

Samstag
15:00 - 16:30 Uhr
25. September / 2 Ustd

GGS Wrangelstrasse,
Dokumentationszentrum
Kaßlerfeld

entgeltfrei

Duisburg 1933 - 1945: Doku-Zentrum Wilhelmine Struth/Mathias Thesen
Ein Besuch mit Vortrag

Diese Doku-Ausstellung zu Widerstand und Verfolgung im Nationalsozialismus in Duisburg haben seit den 1980er Jahren ehrenamtlich Mitarbeitende der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes, Bund der Antifaschisten (VVN/BdA), geschaffen. Nach zahlreichen Einsätzen in Schulen und anderen öffentlichen Einrichtungen hat die Ausstellung seit einigen Jahren einen festen Platz in Neuenkamp gefunden. Bei dem Besuch werden die Ausstellung und Archivalien des Zentrums im Überblick vorgestellt und über die Entstehungsgeschichte und Zukunftsperspektiven dieses Doku-Zentrums gesprochen. Das Zentrum befindet sich in einem Pavillon auf dem Schulhof der Gemeinschaftsgrundschule Kaßlerfeld, Eingang Waldemarstraße.

MITTE/SÜD

SZ1223 E

Martin Clemens

Sonntag
11:00 - 14:00 Uhr
10. Oktober / 4 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

5 EUR

November 1940: Pakt zwischen Deutschland, Italien, Japan und der Sowjetunion?
‚Geschichtswerkstatt 2. Weltkrieg'
Vortrag und Diskussion

Was waren die Bedingungen Stalins für den Beitritt zum Viermächtepakt? Welche Pläne Stalins gab es für die Türkei? Wieso kam der Pakt nicht zustande? Warum zerbrach der Hitler-Stalin-Pakt? Wie entstand der Entschluss zum Angriff auf die Sowjetunion? Wir wollen uns anhand der Quellen mit der Frage beschäftigen, warum dieser Viererpakt (Kontinentalblock) gegen England nicht zustande kam und Hitler und die deutsche Generalität stattdessen den Angriff auf die Sowjetunion (Fall „Barbarossa") beschlossen. Zur Sitzung erscheint ein Materialheft. Ein Profil der Geschichtswerkstatt kann angefordert werden: w.esch@stadt-duisburg.de

MITTE/SÜD

SZ1224 E

Martin Clemens

Sonntag
11:00 - 14:00 Uhr
07. November / 4 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

5 EUR

Polen unter deutscher und sowjetischer Besatzungspolitik, September 1939 bis Juni 1941

‚Geschichtswerkstatt 2. Weltkrieg',
Vortrag und Diskussion

In dem von Nazi-Deutschland annektierten Teil Polens ließ Hitler ein so genanntes Generalgouvernement einrichten und die rassistische Jagd auf Juden, Behinderte und polnische Intellektuelle beginnen. Mit dabei ein Polizeibataillon aus Duisburg. In Ostpolen organisierte der sowjetische Geheimdienst in vier Schüben die Deportation von ca. 1 Million Menschen. Annähernd 25 000 polnische Militärs wurden ermordet, davon ca. 4300 in Katyn.
Wir wollen uns auf dieser Sitzung mit den Tatsachen und Hintergründen dieser grausamen Besatzungspolitik beschäftigen. Zur Sitzung erscheint ein Materialheft.

MITTE/SÜD

SZ1226 E

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
20. September / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

Duisburg erinnert sich: Vor mehr als 50 Jahren - unsere gemeinsame Geschichte

Wettbewerb zur Geschichte der Zuwanderung nach Duisburg

Das Leit-Thema ist die Geschichte der Zu- und Einwanderung nach Duisburg seit dem Ende des 2. Weltkrieges. Die Herkunft der Duisburger/innen, beispielsweise aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten, aus der damaligen DDR, aus Ländern Europas, aus Europa assoziierten Ländern, aber auch aus vielen anderen Ländern weltweit stehen im Mittelpunkt. Für den Wettbewerb erbeten sind Beiträge, die das Jahr 1961 zum Fixpunkt und die Zeit vor dem oder seit dem direkt oder indirekt zum Thema haben. Die großen Ereignisse waren die Teilung Europas in Ost und West (Bau der Berliner Mauer) und das Anwerbeabkommen mit der Türkei und anderen Ländern. Interessierte entwickeln ein Thema, über das sie arbeiten möchten. Sie befragen Experten oder Zeitzeugen, beispielsweise Familienmitglieder, Nachbarn, Lehrer, Kollegen, Prominente, sichten und sammeln Material (zum Beispiel Dokumente, Fotos, Plakate, Zeitungsausschnitte, Ton- und Filmdokus, Briefe, Gegenstände) ordnen es und schreiben verbindende Texte. Nähere Informationen unter Telefon (0203) 2 83-36 98.

MITTE/SÜD

SZ1290 A

Doris Segeroth

mi 7x, 15:15 - 16:45 Uhr
15.09. - 15.12. / 16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Aktuelles Zeitgeschehen - gemeinsam diskutieren

Dieser „Zirkel für Tagespolitik“ bietet die Möglichkeit, aktuelle politische Fragen mit anderen Menschen zu diskutieren, Meinungen miteinander auszutauschen, sich zu informieren. Alle Geschehnisse von allgemeinem Interesse sind politisch. Die Themen ergeben sich aus Nachrichten der Landes- und Bundespolitik, die durch das Fernsehen, Radio, die Tages- und Wochenzeitungen oder per Internet übermittelt werden. Das aktuellste Thema des Tages der ersten Veranstaltung wird von der Kursleiterin festgelegt. Am Ende eines jeden Treffens wird das Thema der folgenden Woche gemeinsam von der Gruppe ausgesucht.
Die Hauptvorbereitung hierzu übernimmt die Kursleiterin, alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer tragen ihre gesammelten Informationen dazu bei und diskutieren gemeinsam. Diskutieren Sie mit - es wird spannend werden.

GESPRÄCHSKREISE

Treff für Frauen

In diesen Gesprächskreisen werden aktuelle, kulturelle und geschichtliche Themen diskutiert. Sie werden vorher gemeinsam festgelegt und je nach Aktualität ergänzt.

MITTE/SÜD

SR1291 A

Edith Rutsch

mo 13x
15:15 - 17:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

MITTE/SÜD

SR1292 A

Ingrid Jost

di 13x
09:00 - 11:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Seniorenzentrum
Altenbrucher Damm 8
Buchholz

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

WEST

WR1293 A

Helma Lembeck,
Gertrud Mertins

di 13x
14:30 - 17:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Altentagesstätte
Emil-Bosbach-Str. 1
Rheinhausen

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren

Die Treffpunkte sind als freie Gesprächsrunden gedacht. Hier soll Gelegenheit geboten werden, über interessante Fragen zu reden. Doch auch gemeinsame Unternehmungen können geplant werden: Ausflüge, Besuche von Veranstaltungen usw. Die Themen werden gemeinsam in den ersten Kursstunden festgelegt.

13..

Geschichte

MITTE/SÜD

SZ1301 A

Isabell Prieth

mo 13x
14:45 - 16:15 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Die Welt des Mittelalters
Teil 3: Das Spätmittelalter

Eine Zeitreise in Geschichte , Kunst und Kultur des ausgehenden Mittelalters. Bestimmt ist das Zeitalter durch den Aufstieg der Städte und des Bürgertums, den Hundertjährigen Krieg und den Schwarzen Tod, erste Emanzipationsversuche der Bauern und die epochemachende Erfindung des Buchdrucks durch Johannes Gutenberg.

MITTE/SÜD

SZ1302 A

Isabell Prieth

di 13x
14:30 - 16:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Florenz und die Medici
Renaissance in Kunst und Kultur

Nur drei Generationen brauchten die Medici, um in der toskanischen Stadt mehr Einfluss und Macht auszuüben als jede andere Familie der Stadt. Florenz und die Renaissance sind für uns heute untrennbar miteinander verbunden und das Seminar bietet die Möglichkeit nicht nur die Historie des Hauses Medici kennen zu lernen, sondern darüber hinaus auch die Begegnung mit Künstlern und anderen Persönlichkeiten der Zeit, wie Botticelli, Leonardo da Vinci und Michelangelo, Savanarola und Machiavelli.

MITTE/SÜD

SZ1305 E

Klaus T. Hofmann

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
03. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Hexen - Mythos und Wirklichkeit

Der Hexenwahn und die Hexenverfolgungen gehören zu den finsteren Kapiteln der Geschichte. Mit Abscheu hören wir heute von den aberwitzigen Verfahren gegen angebliche Hexen; mit Grauen sehen wir die Folterwerkzeuge, mit denen sie misshandelt wurden. Genauere Kenntnisse über dieses Phänomen fehlen uns aber gemeinhin. So begannen die Hexenjagden nicht etwa im Mittelalter, wie häufig angenommen, sondern in der frühen Neuzeit.
Die Kirche hat zwar eine sehr bedenkliche Rolle gespielt, sie war aber keineswegs die allein treibende Kraft hinter dem grausigen Irrsinn. Welche Vorstellungen stehen hinter dem Hexenglauben? Wann, wie und wo kam es zu Verfolgungen? Wie gelang es, den Spuk zu beenden? Zu all diesen Fragen wartet die Wissenschaft mit neuen, teils überraschenden Ergebnissen auf. Klaus T. Hoffman gibt in seinem Vortrag einen Überblick über die Ergebnisse der aktuellen historischen Forschung.

◀ **Demokratie und Nationalsozialismus in Duisburg**
siehe SZ 1221

◀ **Duisburg 1933-1945 - siehe SZ 1222**

◀ **November 1940 - siehe SZ 1223**

◀ **Polen unter deutscher und sowjetischer Besatzungspolitik 1939-1941**
siehe SZ 1224

◀ **Duisburg erinnert sich - siehe SZ 1226**

NORD

NR1370 A

N.N.

Dienstag
11:00 - 12:30 Uhr
26. Oktober / 2 Ustd

Rheinfelsquellen
Hövelmann
Römerstr. 109
Walsum

5 EUR

Da kommt der Sprudel her

In Kooperation mit der Firma Rheinfelsquellen/Hövelmann

Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick, wo unser Mineralwasser herkommt und wie eine Erfrischungslimonade hergestellt wird. Geplant ist die Besichtigung des firmeneigenen Museums mit Filmvorführung sowie ein geführter Rundgang durch die Produktionsstätte und die Abfüllanlage.
Bitte festes Schuhwerk tragen.
Filmen und Fotografieren ist nicht gestattet.

NORD

NR1373 A

N.N.

Dienstag
14:00 - 17:00 Uhr
14. Dezember / 4 Ustd

Thyssen Krupp Stahl AG
Tor 1, Besucherzentrum
Kaiser-Wilhelmstr. 100
Hamborn

15 EUR

Stahlkochen in Duisburg

In Kooperation mit ThyssenKrupp Stahl

Geplant ist die Besichtigung verschiedenster Produktionsanlagen, speziell eine Fahrt zum Hafen Schwelgern mit Erzvorbereitung, zum Hochofen 1 und Stahlwerk sowie dem Kaltwalzwerk. Ein Bus wird zum Befahren des Betriebsgeländes gestellt. Die Veranstaltung endet gegen 17.00 Uhr.
Alle Teilnehmenden müssen bei der Besichtigung lange Hosen (z.B. Jeans) sowie stabile, geschlossene Schuhe tragen.
Filmen und Fotografieren ist nicht gestattet.

WEST

WR1374 A

Daniela Stemmer-Kilian

Mittwoch
17:00 - 18:30 Uhr
10. November / 2 Ustd

Haniel Museum
Dr.-Hammacher-Str.
Ruhrort

5 EUR

Führung durch das Haniel-Museum

Eine Kooperation zwischen dem Haniel-Museum und der VHS West

Das Museum im Gründerhaus von 1756 zeigt die Geschichte des Familienunternehmens Franz Haniel. In der Ausstellung werden neben Themen zu Industrie, Bergbau (z.B. Zeche Rheinpreußen), Handel und Schifffahrt auch rekonstruierte Wohnräume der Familie Haniel präsentiert.

WEST

WR1375 A

Axel Markens

Dienstag
16:30 - 19:30 Uhr
26. Oktober / 4 Ustd

Sachtleben Chemie GmbH
Dr. Rudolf-Sachtleben-
Str. 4
Homberg

10 EUR

Betriebsbesichtigung Sachtleben

In der komplexen großtechnischen Anlage der Sachtleben-Chemie in Duisburg auf ca. 800.000 m2 industrieller Fläche entsteht unter anderem aus schwarzem Erz das Weißpigment Titandioxid (TiO2), das aus dem alltäglichen Leben nicht mehr wegzudenken ist. TiO2 findet seinen Einsatz in Lacken und Farben, Papieren, Kunststoffen, in Synthesefasern, medizinischen Anwendungen, als Sonnenschutzmittel oder sogar als Lebensmittelfarbstoff (E171) in Zuckerglasuren oder in Tabletten. Die Besichtigung bietet die Möglichkeit in die weiße Sachtleben-Welt einzutauchen und einen Einblick in die Produktions- und Recyclinganlagen von Sachtleben zu erhalten. Bitte tragen Sie lange Hosen und festes Schuhwerk.
Vorabinformation/Anfahrtskizze unter: www.sachtleben.de

16..

Philosophie

Weisheit

Drei Vorträge über Wissen, Weisheit, Erkenntnis

MITTE/SÜD

SZ1601 E

Dr. Alexander Wiehart

Mittwoch
20:00 - 21:30 Uhr
24. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Großmut. Weisheit oder Dummheit?

Vortrag mit Diskussion

„Geiz ist geil!“ - permanent bläst es zur Jagd auf Schnäppchen und Tiefstpreise. Discounter dominieren unseren Konsum. Auch der Blick auf die sogenannten Eliten, die immer wieder durch Korruption, Steuerhinterziehung und ungerechtfertigte Bonuszahlungen auffallen, scheint es zu bestätigen: Wir leben in einer Kultur des Raffens und Anhäufens, des Selberbehaltens und nicht des Gebens, des Habens und nicht des Seins. Großmütigkeit galt bei antiken Philosophen als Tugend, heute gilt man nur noch als dumm, wenn man sich finanziell außerhalb des eigenen Konsums engagiert. Tun wir aber recht daran? Haben wir nicht vielmehr das Wissen verloren, dass wir durch Geben an Persönlichkeit gewinnen können, dass Großmut nicht nur mit Gerechtigkeit und Verantwortung zu tun hat, sondern darüber hinaus ein Aspekt individueller Weisheit ist?

MITTE/SÜD

SZ1602 E

Gert Scobel

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
25. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Gert Scobel: Weisheit

Wissen ist gut, Weisheit ist besser !
Vortrag des Autoren

In unserer komplexer werdenden Welt werden wir stets mit immer mehr und immer komplexer werdenden Informationen versorgt und brauchen dringend Orientierung(-shilfen!?). Aber sie fehlt und wird nicht angeboten. Und meist stellt sich die Weisheit im Alter dann auch nicht ein. Der studierte Philosoph und Theologe Gert Scobel (u.a. bekannt durch seine Sendung „scobel" auf 3-Sat) belegt in seinem Buch und seinem Vortrag fundiert, das man sie erlernen kann - und sollte. Seine Überlegungen sind inspiriert von den Lehren des Buddhismus, die er überraschend mit der westlichen Geistesgeschichte verbindet.

MITTE/SÜD

SZ1603 E

Dr. Alexander Wiehart

Mittwoch
20:00 - 21:30 Uhr
03. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Fuchs oder Igel? Der ewige Zwist zwischen Weisheit und Weltbezug

Vortrag mit Diskussion

„Vieles weiß der Fuchs, aber der Igel ein Großes" - so bereits im 7. Jahrhundert v. Chr. der griechische Lyriker Archilochos. Heutiges Philosophieren knüpft an diesen vieldeutigen Vers die Frage, wie wir mit der schwindelerregenden Komplexität all der Wirklichkeiten, in denen wir uns zurecht finden müssen, umgehen sollen. Sollen wir uns, dem Beispiel des Igels folgend, bemühen um eine einheitliche philosophische Theorie, um die Umsetzung nur der einen großen Vision, der Utopie? Oder sind wir damit als Menschen heillos überfordert und würden auf diese Weise nur zahllose wesentliche Aspekte ausblenden? In der Tat scheinen sich die „Füchse" wie Isaiah Berlin, Bernard Williams und die postmodernen Denker durchzusetzen. Ihnen zufolge hätten wir uns dem moralischen Reichtum unserer Welt zu stellen und dürften nicht in die allzu simple gewaltsame Einheit eines philosophischen Systems flüchten. Ist die Weisheit des Igels aber tatsächlich nicht zu retten?

Arthur Schopenhauer

3 Vorträge zum 150. Todestag des Philosophen

MITTE/SÜD

SZ1604 E

Reinhard Haneld M.A.

Dienstag
20:00 - 21:30 Uhr
14. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Denker der Verzweiflung

Arthur Schopenhauer (1788 - 1860): Mitleidlos aus Mitleid

Er ist der Erzvater des Pessimismus und des mitleidslos skeptischen Blicks auf das Leben, das für ihn gleichbedeutend war mit Leid und Schmerz. Dabei entwickelte der streitbare Polemiker, brillante Stilist und furiose Schimpfkünstler, der die herrschende Universitätsphilosophie zutiefst verachtete, eine Ethik, die vom umfassenden Mitgefühl mit der leidenden Kreatur erfüllt war. Der gelegentlich als „Euro-Buddhist" bezeichnete Denker hat uns auch 150 Jahre nach seinem Tod noch etwas zu sagen...

MITTE/SÜD

SZ1605 E

Christoph Poschenrieder

Montag
20:00 - 21:30 Uhr
04. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

NEU im Programm

Die Welt ist im Kopf
Ein Roman über Arthur Schopenhauer. Autorenlesung Buchvorstellung

Mit seinem Debütroman „Die Welt ist im Kopf“ legt der Autor Christopf Poschenrieder eine „lustvolle Reise durch Philosophie und Phantasie“ vor, deren Hauptfiguren Arthur Schopenhauer (1788-1860) und Lord Byron (1788-1824) sind. Nach seinem Studium möchte der junge Schopenhauer etwas erleben und im Roman begleiten wir ihn von Dresden nach Venedig und damit auch von Goethe zu Lord Byron. - Eine ungewöhnliche und höchst anschauliche Geschichte mit einer interessanten und neuen Art der Beschäftigung mit der Philosophie und der Biographie des berühmten Denkers.

MITTE/SÜD

SZ1606 E

Dr. Alexander Wiehart

Mittwoch
20:00 - 21:30 Uhr
06. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Spott und Polemik. Bemerkungen zum philosophischen Stil anlässlich des Schopenhauer-Jahres
Vortrag mit Diskussion

Der Name „Schopenhauer“ steht für wüste verbale Frontalattacken gegen philosophische Kollegen, in denen er vor allem geld- und prestigesüchtige Schwafler, Phantasten und Kopfverderber sieht. Aber auch die von ihm so leidenschaftlich angegriffenen Idealisten gingen nicht gerade zimperlich miteinander um. Harsche Polemik und Spott scheinen überhaupt von Anfang an zur Philosophie zu gehören und sind bis heute nicht verstummt. So etwa haben sich Platon, Diogenes, Voltaire, Lichtenberg und selbst Kant auf diesem Feld bewiesen. Welche Arten von Polemik und Spott sind dabei zu unterscheiden? Handelt es sich um Entgleisungen oder gibt es gute Gründe, in der Philosophie entzweiende Leidenschaften zu schüren?

MITTE/SÜD

SZ1607 E

Reinhard Haneld M.A.

Dienstag
20:00 - 21:30 Uhr
09. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Leo Schestow (1866-1938): Die Vernunft und die Verzweiflung
Vortrag

Jeder Mensch mit Lebenserfahrung kennt bei Schicksalsschlägen, schweren Erkrankungen oder dem Verlust geliebter Personen das Gefühl der Bodenlosigkeit, der Verzweiflung, des Verlustes von Gewissheit, Freiheit und Lebenssinn. Dieses Verlustgefühl und diese existentielle Erfahrung ist der Ausgangspunkt der Philosophie des russisch-jüdisch-französischen Philosophen Leo Schestow. Seine Antwort freilich ist paradox: Der existentielle Schwindel resultiert aus einem allzu großen Vertrauen in Rationalität und Vernunft, behauptet er.

MITTE/SÜD

SZ1608 E

Reinhard Haneld M.A.

Dienstag
20:00 - 21:30 Uhr
07. Dezember / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Emil M. Cioran (1911-1995): Vom Nachteil, geboren zu sein
Vortrag

Der rumänische Ex-Faschist, Anarchist und Nihilist Cioran, der den Großteil seines Lebens in einer kleinen Mansarde im Pariser Quartier Latin von Almosen lebte, gilt vielen als der finsterste, hoffnungsloseste und bösartigste Denker des 20. Jahrhundert. Sein Lebens-Thema: der „Nachteil, geboren zu sein". Dies verbindet ihn mit Samuel Beckett, der daraus verzweifelt komische Theaterstücke destilliert. Ciorans Verzweiflung und Weltverachtung ergießen sich dagegen in „Syllogismen der Bitterkeit", Aphorismen, die einen düsterfunkelnden Blick auf die menschliche Existenz werfen.

MITTE/SÜD

SZ1610 A

Reinhard Haneld M.A.

mo 13x
19:30 - 21:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Die Philosophie als praktische Übung
Michel Foucault: Geschichte als Übung im Anderssein

Allmählich hat sich der Pulverdampf der Polemiken verzogen - heute kann auch in Deutschland niemand mehr die Bedeutung des einst so umstrittenen französischen Vordenkers des Poststrukturalismus, Michel Foucault (1929-1984) leugnen. Er hat Philosophie, Psychologie und Geschichtswissenschaft revolutioniert. Sein vielschichtiges, reichhaltiges Werk lässt sich schwer auf den Punkt bringen. Könnte man es doch, wäre sein Lebensthema wohl die Philosophie als Mittel, sich selbst zu verändern, um zu erreichen, dass „man anders denkt, als man denkt". - Der Kurs bietet eine kommentierte Lektüre-Einführung in die Arbeit eines der spannendsten Denker des letzten Jahrhunderts.

MITTE/SÜD

SZ1611 A

Reinhard Haneld M.A.

mi 13x
16:45 - 19:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Gegenwartsphilosophie für Laien verständlich gemacht:
Semiotik und Performanz

Für Laien zunächst schwer zu erschließen - die helle Aufregung, die heute der sprachphilosophischen Entdeckung der Performanz gilt. Philosophen, Kulturwissenschaftler, Theaterleute, Künstler und Ethnologen haben ein neues kulturtheoretisches Paradigma entdeckt: die Performanz. Der Brite John L. Austin (1911-1960) warf als erster die Frage auf: Was tut man damit, dass man etwas sagt? Welche Macht besitzt die Sprache? Welche Rolle spielen symbolische Handlungen, Rituale und Sprachspiele für die Konstruktion unserer Wirklichkeit? Was tun wir, wenn wir Rollenmuster wiederholen, sprachliche Bilder zitieren und Alltags-Mythen reproduzieren? Beruht vielleicht unsere gesamte gesellschaftlich-kulturelle Wirklichkeit auf der Re-Zitation, der Wiederholung von ... Rollenspielen? - Der Kurs verspricht eine durchaus lebensnahe, inspirierende Einführung in eine neue Sicht auf unser Leben.

MITTE/SÜD

SZ1612 A

Dr. Alexander Wiehart

mi 4x
10:00 - 13:30 Uhr
06.10. - 15.12. / 16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Philosophie am Morgen.
Das Nachdenken über Kunst in unserer Zeit

Alle Welt redet von Kunst. Museen, Ausstellungen, Kunstmessen ziehen ein Millionenpublikum an. Künstler erzielen Höchstpreise für ihre Werke. Viele träumen davon, selbst Künstler/-in zu sein. Warum ist das so, was macht Kunst so attraktiv? Was ist Kunst überhaupt? Die Philosophie, insbesondere die zeitgenössische, nimmt sich dieser Fragen an. Die einflussreichsten Antworten (wie jene Kants, Adornos, Walter Benjamins, Sartres, Nelson Goodmans, Arthur C. Dantos und Niklas Luhmanns) wollen wir in gemeinsamer Lektüre und offenem Gespräch kennen lernen und dabei die Relevanz der Kunst für unser Leben sowie ihre sozialen Funktionen erkunden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur der Mut, mitzufragen und sich mit kreativen Antworten jenseits aller Klischees auseinander zu setzen. Die Texte werden bereitgestellt.

Philosophische Matinée

Das Museum - Stätte der Kunst, des Gespräches und Austausches bildet den Ort für eine Matinée-Reihe zu verschiedenen Themen der Zeit. Inspiriert durch das Haus und das dort zu sehende soll vorgetragen, diskutiert und philosophiert werden.

MITTE/SÜD

SZ1613 A

Dr. Alexander Wiehart

Sonntag
11:00 - 12:30 Uhr
26. September / 2 Ustd

NEU im Programm

Museum Küppersmühle
Philosophenweg 55
Innenhafen

5 EUR

Kunst und menschliches Elend:
Pose oder Einsicht?

Vor allem Thomas Bernhard ist es, der in seiner Literatur das Elend des Menschen in eisiger Distanz und zugleich mit größtem Vergnügen zelebriert. Wer nur ein bisschen nachdenkt, werde im Leben nichts anderes erblicken können als „reine, klarste, dunkelste, kristallinische Hoffnungslosigkeit". Dem entgegen steht das von Verwaltung, Erziehungssystem, Technik, Politik und Wirtschaft verordnete Vertrauen in die Zukunft. Ist Pessimismus in der Kunst lediglich skandalfreudige Pose oder ist der offizielle Optimismus nur Ausdruck unbelehrbarer Dummheit und menschlicher Selbstüberschätzung? Wer hat recht? Zudem: Warum leistet sich eine sonst ganz auf Optimismus programmierte Gesellschaft eine pessimistisch ausgerichtete Kunst? Oder nehmen wir Literatur und bildende Kunst ohnehin nicht ernst?

MITTE/SÜD

SZ1614 A

Dr. Alexander Wiehart

Sonntag
11:00 - 12:30 Uhr
31. Oktober / 2 Ustd

Museum Küppersmühle
Philosophenweg 55
Innenhafen

5 EUR

Zu Halloween: Philosophie mit Biss. Was wir von den Vampiren lernen können

Vampire lassen uns nicht in Ruhe: Bram Stoker, Christopher Lee, „Interview mit einem Vampir", Buffy und jetzt die Vampirromanzen Stephenie Meyers: Ein Vampir-Hype jagt den nächsten. Jede Generation, so scheint es, schafft sich ihren eigenen Vampir-Kosmos. Der Bildungsbürger mag die Nase rümpfen, philosophische Geister werden sich zum Nachdenken veranlasst fühlen. Denn die Vampir-Figuren konfrontieren uns auf ausgesprochen anregende Weise mit zentralen menschlichen Fragen: Niemand will sterben, doch wäre es überhaupt erstrebenswert, ewig weiterzuleben? Warum wirkt es auf uns so monströs, Menschen als Futter zu betrachten? Was kann der Vampir für seine Natur? Wäre er, wie einige Vampire selbst meinen, verpflichtet, gegen sein Naturell auf Menschenblut zu verzichten? Und wie hängen schließlich Erotik und Grusel zusammen?

MITTE/SÜD

SZ1615 A

Dr. Alexander Wiehart

Sonntag
11:00 - 12:30 Uhr
21. November / 2 Ustd

Museum Küppersmühle
Philosophenweg 55
Innenhafen

5 EUR

Menschliches Glück - flüchtig oder dauerhaft?

Peter Handke sieht sich außerstande, für den heutigen Menschen mehr als nur ein zeitlich sehr begrenztes Glück zu erhoffen. Deshalb begnügt er sich mit einem Versuch über den geglückten Tag. Vor allem antike Philosophen waren da viel weniger bescheiden: Man traute dem Menschen die Realisierung eines stabilen, das gesamte Leben andauernden Glückes zu. Ist ein solches „großes" Glück aber überhaupt erstrebenswert? Belastet uns die Erwartung, es zu erlangen, nicht so sehr, dass wir unfähig werden, die kleinen Glücksmomente zu genießen?

MITTE/SÜD

SZ1616 A

Dr. Alexander Wiehart

Sonntag
11:00 - 12:30 Uhr
12. Dezember / 2 Ustd

Museum Küppersmühle
Philosophenweg 55
Innenhafen

5 EUR

Erhebendes in seichter Welt: Wie könnt uns Göttliches (heute noch) entzücken?

Zeitgenössische Literatur - man denke etwa an Werke von Elfriede Jelinek, Sibylle Berg oder Laura de Weck - ist nur noch selten anzutreffen in den Höhenlagen feierlicher Sprachschöpfung, religiöser Gefühle und letztendlicher Erlösung. Offenbar geht es darum, herrschende Niedrigkeit gnadenlos vorzuführen. Auswege nicht in Sicht, schon gar nicht solche, die nach oben führen. Bekanntlich war das nicht immer so. Noch der späte Heidegger forderte von Dichtung, sie möge hoch sein, und bis weit in die Moderne hinein bleiben religiöse Grundanliegen selbst in dezidiert weltlichen Werken spürbar. Könnte, sollte heutige Literatur wieder von Erhebendem künden, Sinn und Hoffnung stiften? Können wir uns unter den herrschenden Bedingungen noch an Höheres rückgebunden erfahren?

MITTE/SÜD

SZ1617 E

Dr. Alexander Wiehart

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
15. Dezember / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Kunst und Philosophie: Kein harmonisches Verhältnis

Vortrag mit Diskussion

Platon entwirft einen Staat, der die Kunst ganz der Philosophie unterstellt. In das andere Extrem verfallen zeitgenössische PhilosophInnen wie Richard Rorty, Paul Feyerabend und Michel Foucault, wenn sie Philosophie zu einer Art Kunst erklären, die alle staatstragenden und wissenschaftlichen Ansprüche aufgeben solle. Es verwundert daher nicht, dass sich Stimmen erheben, die vor einer fatalen Vermischung der Disziplinen warnen. Aber lassen sich denn Philosophie, Wissenschaft und Kunst wirklich so klar unterscheiden? Oder müssen, dürfen wir uns mit fließenden, verlaufenden Disziplingrenzen abfinden? Der Vortrag stößt in das Zentrum des Verständnisses von Philosophie und Kunst vor.

MITTE/SÜD

SZ1620 E

Kerstin Decker

Montag
20:00 - 21:30 Uhr
08. November / 2 Ustd

NEU im Programm

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Lou Andreas-Salomé. Der bittersüße Funken Ich

Autorinnenlesung zum 150. Geburtstag der „Muse von Nietzsche"

Mit Nieztsche diskutierte sie über Philosophie, Mit Hauptmann, Strindberg, Hamsun und Wedekind über Literatur und mit Freud über die Psychoanalyse und wurde von allen als ebenbürtig respektiert. Nietzsche hielt sie für „scharfsinnig wie ein Adler und mutig wie ein Löwe" und er wusste, wovon er sprach: Sie war für ihn jahrlang vertraute Freundin, die seine Heiratsanträge gleich reihenweise abwies. Ihr 15 Jahre jüngerer Liebhaber Rilke schrieb schwärmerische Gedichte und Freud nannte sie „Dichterin der Psychoanalyse". Mit 18 zog sie nach Zürich, da nur dort Frauen zum Studium zugelassen waren. - Kerstin Decker, promovierte Philosophin, Reporterin des Tagesspiegel und Kolumnistin der taz hat ein Buch über diese außergewöhnliche Frau geschrieben, aus dem sie an diesem Abend lesen wird.

17...

Pädagogik

MITTE/SÜD

SZ1701 E

Maren Tiedtke

Dienstag
20:00 - 21:30 Uhr
05. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Alles Vererbung - oder was?

Dass der Werdegang eines Menschen zu einem großen Teil auch genetisch beeinflusst ist, ist heute wenig umstritten. Neuere Forschungen im Bereich der Humangenetik machen es wahrscheinlich, dass die Entwicklung sogar bis zu 70 Prozent durch Vererbung bestimmt ist.

Was verbirgt sich hinter dieser Zahl? Was ist alles angeboren? Und was bedeutet dies für den Erziehungsalltag und die Rolle der Eltern? Was können wir als Erziehende mit den verbleibenden 30 Prozent machen? Das sind einige der Fragen, die in dieser Veranstaltung angesprochen werden und über die gesprochen werden kann.

MITTE/SÜD

SZ1702 E

Maren Tiedtke

Di, 23.11.,
20:00 - 21:30 Uhr
2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

So lernt ein Baby

Es ist erwiesen, dass ein Mensch nie wieder so viel lernt wie in seinem ersten Lebensjahr. Neben der Wahrnehmung entwickeln sich vor allem das Sprachverständnis und das Gedächtnis. Daneben gibt es eine ganze Reihe von Entwicklungen im motorischen Bereich, die Aufmerksamkeit verdienen. Sitzen, Krabbeln und Laufen sind Entwicklungsschritte, die ins Auge fallen. Auch die feinmotorischen Fähigkeiten werden immer ausgeprägter. Außerdem spielt natürlich vor allem die seelische Entwicklung des Kindes eine wichtige Rolle.
In dieser Veranstaltung wird auf alle genannten Aspekte eingegangen. Eltern lernen hier, die Entwicklung des Kleinkindes zu verstehen, und erfahren, was sie tun können, um ihr Baby in seiner gesamten Entwicklung zu unterstützen.

MITTE/SÜD

SZ1703 A

Maren Tiedtke

Sa, 18.09.,
14:00 - 17:00 Uhr
4 Ustd

NEU im Programm

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

Alltag mit Enkelkindern

Seminar für junge und jung gebliebene Großeltern

Die Beziehung zwischen Großeltern und Enkelkindern ist oft eine ganz besondere. Für viele Kinder sind Oma und Opa sehr wichtige Vertrauens- und Bezugspersonen. Auf Grund ihrer Erfahrung können Großeltern oft gelassener und ruhiger mit auftretenden Problemen umgehen. Aber die Zeit ist nicht stehen geblieben. Außerdem weiß man heute mehr über kindliche Entwicklung, als das noch vor einigen Jahrzehnten der Fall war.
In diesem Seminar sollen die vielfältigen Erfahrungen der Großeltern mit neueren Erkenntnissen über kindliche Entwicklungsprozesse zusammengeführt werden. Außerdem soll über viele praktische Fragen und Probleme gesprochen werden, die auftreten können, wenn nicht nur die Eltern, sondern auch Oma und Opa bei der Erziehung eine Rolle übernehmen. Wie können mögliche Konflikte vermieden werden? Wie können Großeltern den jungen Eltern die notwendige Unterstützung geben, ohne sie zu bevormunden?

MITTE/SÜD

SZ1704 A

Christina Frey

Sa, 20.11.,
14:00 - 17:00 Uhr
4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

Richtige Ernährung für Kleinkinder

Worauf die Eltern achten sollten

Ein Blick in Schulklassen genügt. Noch nie waren Kinder so häufig übergewichtig wie heute. Bereits jedes vierte Kind ist dick, und dies bei steigender Tendenz. So verwundert es nicht, dass bereits bei Kindern immer mehr Zivilisationskrankheiten zu beobachten sind.
Der Grund dafür ist klar: Gerade bei Kindern werden schwerwiegende Ernährungsfehler begangen, die sich auf Entwicklung, Abwehrkräfte, Lernverhalten und Ausgeglichenheit gravierend auswirken können. Die Bedeutung der richtigen Ernährung gerade bei Kleinkindern kann kaum überschätzt werden. Für Kinder ist eine richtige Ernährung die Basis für Wachstum, Entwicklung, Gesundheit und Leistungsfähigkeit. An diesem Nachmittag wollen wir darüber sprechen, was dies konkret bedeutet. Auf was sollten Eltern besonders achten? Wie kann es gelingen, bereits im Kleinkindalter die Grundlage für gesunde Ernährungsgewohnheiten zu legen? Welche Fehler sollten auf jeden Fall vermieden werden?

MITTE/SÜD

SZ1705 A

Maren Tiedtke

Samstag
14:00 - 17:00 Uhr
13. November / 4 Ustd

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

15 EUR

Fördern, fordern - überfordern?

Was Eltern über frühe Förderung ihrer Kinder wissen sollten

Ein Kind entwickelt in den ersten sechs Lebensjahren viele Fähigkeiten. Die meisten Eltern wissen inzwischen, dass sich deshalb durch frühe Förderung viel erreichen lässt. Doch kann man die „biologische Uhr" eines Kindes wirklich beschleunigen? Kann man Entwicklungen durch Förderung vorziehen, um so dem eigenen Kind Vorteile gegenüber altersgleichen Kindern zu verschaffen?
Viele Wissenschaftler stehen dieser Tendenz skeptisch gegenüber. Die Kinder sind keine Gefäße, die sich nach Belieben füllen lassen. Manchmal - so wird kritisch angemerkt - scheint vergessen zu werden, dass die Entwicklung immer vom Kind ausgehen muss. Wichtiger als frühes Lernen ist deshalb, dass Eltern ihren Kindern ermöglichen, notwendige Erfahrungen zu machen, und ihnen dazu die nötige Zeit lassen. Eine rein kognitive Förderung, bei der die Emotionen zu kurz kommen, schadet dem Kind sogar.
In diesem Seminar soll gezeigt werden, welche Art der Förderung Kinder nicht überfordert und wie verhindert werden kann, dass bei allem Lernen die seelische Entwicklung zu kurz kommt.

MITTE/SÜD

SZ1706 E

Giselher Tiegel

Di, 26.10.,
20:00 - 21:30 Uhr
2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Erfolg in der Schule

Was Eltern und Erzieher wissen sollten

Viele Eltern fragen sich besorgt, was sie zu einer erfolgreichen Schullaufbahn ihrer Kinder
beitragen können. Worauf kommt es hierbei vor allem an? Was können Eltern und Erzieher tun, um Kindern nicht nur kurzfristige Erfolgserlebnisse zu vermitteln, sondern um das kindliche Lernverhalten nachhaltig zu verbessern?
Ein richtiger Ansatzpunkt ist, selbst ein gutes Lernvorbild zu sein und den Kindern das richtige Lernen beizubringen und sie für das tägliche Lernen zu motivieren. Welche Lerntechniken können Eltern ihren Kindern vermitteln? Wie erkennt man die speziellen „Zeitfenster", in denen unterschiedliche Inhalte besonders gut gelernt werden können?
Ein weiterer Schlüsselbereich ist die Leistungsmotivation. Ein unmotivierter Schüler scheitert oft, obwohl ihm das Lernen eigentlich nicht schwer fallen dürfte. Von außen auferlegter Leistungsdruck hilft auch nicht weiter. Nur wenn der Schüler die von außen verlangte Leistung zu seinem eigenen Ziel macht, ist er zum Lernen motiviert. Hierbei spielen auch soziale und emotionale Motive eine wichtige Rolle.
In diesem Vortrag wird gezeigt, dass Eltern durch geeignete Methoden, aber vor allem durch das eigene Vorbildverhalten bereits in den Jahren, bevor mit dem Schuleintritt der „Ernst des Lebens" beginnt, wichtige Weichenstellungen für den späteren schulischen Erfolg vornehmen können.

◀ **Siehe auch SZ 4830 „Eine neue Sicht auf das Lernen und Verhalten von Kindern."**

MITTE/SÜD

SZ1707 E

Giselher Tiegel

Di, 02.11.,
20:00 - 21:30 Uhr
2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Aufstieg durch Bildung?
Bildungsgerechtigkeit und Schule

Darüber, dass der Bildung in unserer Gesellschaft eine immer stärkere Bedeutung zukommt, besteht in Politik und Wissenschaft eine weitgehende Übereinstimmung. Das gilt sowohl für die wirtschaftliche Stabilität als auch für die gesellschaftliche Integrationsfähigkeit. Deshalb wird seit langem gefordert, die Bildungschancen von der sozialen Herkunft zu entkoppeln.
Dennoch zeigen neuere Untersuchungen, dass in Deutschland immer noch die soziale Herkunft von Jugendlichen maßgeblich für deren Bildungs- und Berufschancen ist. Kinder von Akademikern haben danach eine fast doppelt so große Chance, Abitur zu machen, wie Kinder von Nichtakademikern. Von Bildungsgerechtigkeit kann also noch keine Rede sein, auch wenn in den Hochschulen die Zahl der Studierenden aus bildungsfernen Schichten zugenommen hat. Stattdessen ist es so, dass in Deutschland immer noch weniger die individuelle Begabung, sondern viel stärker das Elternhaus darüber entscheidet, welche Schul- und Bildungsabschlüsse erzielt werden. Ein weiteres Problem ist, dass eine relativ große Gruppe von jungen Menschen immer noch „durch das Raster fällt" und in Schule und Ausbildung scheitert.
Was müsste geschehen, damit ein „Aufstieg durch Bildung" auch für Kinder aus bildungsfernen Schichten leichter möglich ist? Wie müssten sich unsere Schulen - die heute noch oft ein Ort harter sozialer Selektion sind - verändern? Was bedeutet die Forderung nach mehr Bildungsgerechtigkeit für die frühkindliche Erziehung? Wie ist es möglich, in unserem Bildungssystem die soziale Selektion zu verringern, aber gleichzeitig die Leistung aller Schüler zu erhöhen? Das sind einige der Fragen, denen in diesem Vortrag nachgegangen werden soll.

MITTE/SÜD

SZ1708 A

Margit Müller

Sa, 20.11.,
14:00 - 17:00 Uhr
4 Ustd

NEU im Programm

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

Gemeinschaftsschule - Ausweg aus der Schulkrise?

Rückläufige Schülerzahlen und damit ein nicht mehr aufrecht zu erhaltendes differenziertes Schulsystem, vor allem in ländlichen Gegenden, sowie immer größere soziale Probleme an den Hauptschulen zwingen zu einem Umdenken.
Die Gemeinschaftsschule als mögliche Lösung soll an einem Modell des Bildungsforschers Ernst Rösner in diesem Kurzseminar dargestellt werden.
Da in dieser „Schule für alle" die Schüler bis zur 10.Klasse gemeinsam lernen, entfällt eine (zu) frühe Schulformentscheidung und damit auch ein mögliches Scheitern des Kindes an einer bestimmten Schulform. Gleichzeitig ruft die soziale Mischung Ängste bei den Eltern hervor, da diese einen Leistungsabfall, bzw. ein niedriges Leistungsniveau befürchten.
Die Einführung der Gemeinschaftsschule macht allerdings nur Sinn, wenn sie das dreigliedrige Schulsystem ersetzt und nicht neben den bisherigen Schulformen zur Wahl steht, wie das bei der Gesamtschule der Fall ist.
Neben den Schwierigkeiten des augenblicklichen Systems und den Vor- und Nachteilen dieses Modells sollen die Unterschiede zur bestehenden Gesamtschule angesprochen werden.

MITTE/SÜD

SZ1721 E

Maren Tiedtke

Di, 28.09.,
20:00 - 21:30 Uhr
2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Söhne in der Pubertät

Die Jahre der Pubertät sind weder für die Jugendlichen noch für ihre Eltern einfach. Die seelischen und geistigen Entwicklungsprozesse verlaufen in dieser Zeit oft in Schüben und irritieren vor allem die Eltern.
Nicht nur für die Töchter, sondern auch für die Söhne ist die Pubertät eine Phase der Abgrenzung und Loslösung, die oft durch Konflikte und Auseinandersetzungen gekennzeichnet ist. Was sind die Spezifika der Pubertät bei den Söhnen? Wie sollten sich Eltern in typischen Konfliktsituationen verhalten?
Diese Veranstaltung behandelt den Entwicklungszeitraum von der Frühpubertät bis zum Beginn des Erwachsenenalters ganz im Hinblick auf das männliche Geschlecht. Unterschiedliches Leistungsverhalten bei Jungen und Mädchen und ebenso das Wissen über Reifungsvorgänge werden das Thema dieses Abends sein.

MITTE/SÜD

SZ1731 E

Andrea Riediger-Schubert

Donnerstag
19:30 - 21:00 Uhr
30. September / 2 Ustd

NEU im Programm

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Ein Schuljahr im Ausland
Informationsveranstaltung

Was bedeutet es, ein Jahr im Ausland zu leben, welche Voraussetzungen sollte man mitbringen, welche Organisationen und Zielländer gibt es, was kostet es, welche Alternativen gibt es? Das alles und noch mehr können Interessierte bei diesem Informationsabend erfahren ebenso, wie man selbst Gastfamilie werden kann und welche Erfahrungen man dabei macht.
Regionale Vertreter/-innen des AFS, Interkulturelle Begegnungen e.V., der größten und ältesten gemeinnützigen Schüleraustauschorganisation, stellen sich vor und beantworten Fragen, berichten von eigenen Erfahrungen als Programmteilnehmende und Gastfamilien.

Psychologie

Psychologie - Persönlichkeitsbildung
Psychologie in der Volkshochschule

Hinweis: Volkshochschulveranstaltungen ersetzen keine psychotherapeutisch notwendige Behandlung!

(Information und Beratung: Rainer Wolf, Volkshochschule, Steinsche Gasse 31, Tel.: 0203-2832775)

Vorbereitung auf die Heilpraktiker-Psychotherapie-Prüfung Psychologische Fortbildung in 3 Modulen

Wer in Deutschland psychotherapeutisch arbeiten möchte, ohne die Approbation als Arzt oder Psychotherapeut zu besitzen, braucht die staatliche Zulassung nach dem Heilpraktikergesetz. Mit der geplanten Fortbildung bietet die VHS die Möglichkeit, sich qualifiziert und umfassend auf die Heilpraktikerprüfung für Psychotherapie vorzubereiten. Ebenfalls werden Personen, die im Rahmen einer bestehenden beruflichen Tätigkeit ihre Kompetenzen im Bereich des psychologischen Grundlagenwissens, der Psychotherapie und -pathologie erweitern bzw. vertiefen wollen, angesprochen.
Die 3-teilige Fortbildung hat eine Gesamtdauer von ca. 220 Unterrichtsstunden. Der Unterricht findet überwiegend an Wochenenden statt. Aufgrund des modularen Aufbaus der Fortbildung kann jeder Block auch einzeln belegt werden. Nach erfolgreichem Abschluss der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden eine qualifizierte Teilnahmebestätigung über die Inhalte des jeweiligen Fortbildungsabschnittes.

Start der neuen Fortbildung mit Modul I im Frühjahr 2011.

I.
Basiskenntnisse der Psychologie sowie Vermittlung von ersten Grundkenntnissen psychischer Störungen und psychiatrischer Krankheitsbilder
Dauer: ca. 55 Unterrichtsstunden

II.
Praxismodul - Methodentraining
Theoretische Grundlagen der Verhaltenstherapie und der Kognitiven Therapie, Einführung in den Einsatz kreativer Methoden, Grundkenntnisse der Entspannungstherapie sowie Training von Kommunikationstechniken.
Dauer: ca. 55 Unterrichtsstunden

III.
Vorbereitung auf die Heilpraktiker-Psychotherapie Prüfung:.
Dieses Modul wiederholt und vertieft u.a. die Kenntnisse psychiatrischer Krankheitsbilder auf der Grundlage der diagnostischen Leitlinien des ICD 10, Sucht, Suizid, Indikation und Kontraindikation von Psychopharmaka, Gesetzeskunde. Dauer: ca. 110 Unterrichtsstunden

MITTE/SÜD

SZ1755 P

Dipl.-Psych. Silvia Blume,
Birgit Menner

sa 14x
09:00 - 16:30 Uhr
04.09. - 19.02. / 112 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

540 EUR

Fortbildung 2010/2011
Modul III:
Vorbereitung auf die Heilpraktiker-Psychotherapie-Prüfung

Dieses Modul wiederholt und vertieft u.a. die Kenntnisse psychiatrischer Krankheitsbilder auf der Grundlage der diagnostischen Leitlinien des ICD 10, Sucht, Suizid, Indikation und Kontraindikation von Psychopharmaka, Gesetzeskunde.

MITTE/SÜD

SZ1756 A

Dipl.-Psych. Silvia Blume

Samstag
10:00 - 15:15 Uhr
25. September / 6 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Psychologie leicht verständlich - Überblick über Grundlagen und Anwendungen der Psychologie

In diesem Workshop wird ein Überblick über die verschiedenen Felder der Psychologie gegeben. Grundlegende Begriffe und Vorgehensweisen der Psychologie werden erklärt sowie wichtige Konzepte und Studien präsentiert. In ersten kleinen Übungen sollen die Inhalte veranschaulicht werden.

MITTE/SÜD

SZ1758 A

Rabea Abraham

Sa, 23.10.,
10:00 - 15:30 Uhr
So, 24.10.,
10:00 - 13:30 Uhr
10 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NEU im Programm

Gestalttherapie im Hier und Jetzt
Schnupperworkshop

Sie haben schon einmal von der Gestalttherapie oder der Gestaltberatung gehört und können sich nicht richtig vorstellen, worum es geht?
Die Gestalttherapie basiert auf den persönlichkeitsfördernden Aspekten der humanistischen Psychologie und entstand in Abgrenzung zur Psychoanalyse. Sie sieht den ganzen Menschen mit Körper, Geist und Seele, eingebettet in seiner Umgebung und seinen sozialen Kontakten.
Erleben Sie in diesem Workshop durch praktische Übungen die Methoden des Gesprächs, der Körperarbeit und der kreativen Medien und erfahren dabei die theoretischen Hintergründe der Gestaltarbeit. Sie bekommen die Möglichkeit, sich selber stärker wahrzunehmen und mit sich in Kontakt zu kommen.
Bitte bequeme Kleidung, eine Decke, einen Malblock und Wachsmalstifte mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ1763 E

Karin Barve

Dienstag
18:00 - 19:30 Uhr
21. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Der Traum: Königsweg zur Selbsterkenntnis?
Die Traumdeutungslehre C.G. Jungs

Warum träumen wir? Spielt unser Geist nachts einfach nur verrückt oder verbirgt sich hinter dem Traumgeschehen ein tieferer Sinn?
Jung hat belegt, dass Träume eine wichtige Funktion für unser psychisches Gleichgewicht haben. Wie entstehen Träume? Welche Rolle spielen sie für die Selbstregulation der Psyche? Die Bildsprache der Träume ist eine Sprache, die jeder Mensch erlernen und verstehen kann, ähnlich wie eine Fremdsprache.
Der Vortrag zeigt fundierte Wege auf, Traumbotschaften sinnvoll zu deuten und sie für das eigene Leben praktisch nutzbar zu machen.

MITTE/SÜD

SZ1764 A

Margot Hennig

Sa, 09.10.,
10:00 - 13:00 Uhr
So, 10.10.,
10:00 - 13:00 Uhr
8 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Abschied leben - Neuanfänge gestalten

Immer wieder müssen wir im Leben Abschied nehmen: z.B. von einer vertrauten Umgebung, von Beziehungen zu anderen Menschen, vom Arbeitsplatz, von der Gesundheit. Viele Abschiede vollziehen sich unmerklich. Doch manche nehmen wir deutlich wahr, weil sie Schmerz und Unsicherheit in uns auslösen. Die natürliche Reaktion auf solche Erfahrungen ist Trauer als die Fähigkeit eines Menschen, auch nach Verlusten wieder heil zu werden und die eigenen Ressourcen zu entfalten.
In diesem Seminar werden wir uns mit den bewusst gewollten und den ungewollten Abschieden beschäftigen. So erfahren wir die in der Trauer liegende Kraft, Vergangenes zu verarbeiten, in die Zukunft zu integrieren, um gestärkt einen Neuanfang zu wagen.

Persönlichkeit und Beruf

NEU im Programm

Fortbildungen für Fachkräfte der sozialen Arbeit

In Kooperation mit dem Verein zur Förderung von Aktivitäten im psychiatrischen und psychosozialen Bereich e. V.

Die Fortbildungsreihe richtet sich an Fachkräfte der sozialen Arbeit im Rahmen der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG), die in ihrer Arbeit mit Kindern psychisch kranker Eltern und deren Familien konfrontiert sind.

MITTE/SÜD

SZ1766 P

Markus Steinhoff

Mittwoch
13:15 - 16:30 Uhr
22. September / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR

Gesunde Entwicklungschancen für Kinder mit einem psychisch erkrankten Elternteil

Wie kann Resilienz und „Normalität" gefördert werden? Fachvortrag mit Präsentation und anschließendem fachlichen Austausch.

MITTE/SÜD

SZ1767 P

Beatrix Karen

Mittwoch
13:15 - 16:30 Uhr
17. November / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR

Lebenssituationen von Kindern in Familien mit einem psychisch erkrankten Elternteil

Wie kann die Aufmerksamkeit auf die Situation der Kinder gerichtet, und die Elternkompetenz gestärkt werden? Fachvortrag mit Präsentation und anschließendem fachlichen Austausch.

Vorankündigung:
Ausbildung zum NLP-Practitioner (DVNLP) 2011
Ab dem Sommersemester 2011 bietet die VHS Duisburg in Kooperation mit der VHS Gelsenkirchen und der VHS Mülheim eine NLP-Practitioner-Ausbildung an, welche nach den Richtlinien des DVNLP durchgeführt und vom NLP-Lehrtrainer und Lehrcoach Dr. Michael Gille geleitet wird.
Die Grundlagentechniken und Methoden, die das NLP-Modell bereit hält, werden in dieser Fortbildung vermittelt und vor allem praktisch geübt.
Die Seminarreihe umfasst 20 Tage (incl. 5 Tage Bildungsurlaub), beginnt im Juli und endet im Dezember 2011. Die Fortbildung ist vom Deutschen Verband für NLP anerkannt und schließt mit einem entsprechenden Zertifikat ab. Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch eines NLP-Workshops bei Herrn Dr. Gille.
Weitere Informationen: Rainer Wolf, Tel.: 0203 - 283 2775

MITTE/SÜD

SZ1771 A

Dr. Michael Gille

Sa, 13.11.,
10:00 - 16:30 Uhr
So, 14.11.,
10:00 - 16:30 Uhr
14 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NLP - Neurolinguistisches Programmieren
Einführungswochenende

Neurolinguistisches Programmieren (NLP) ist ein praktisches Modell, das sich damit beschäftigt, wie Menschen miteinander kommunizieren. NLP befasst sich mit dem Zusammenhang zwischen Wahrnehmung, Sprache, Denken und Verhalten.
In diesem Seminar erhalten Sie eine Einführung in die Denk- und Arbeitsweise des NLP. Sie erlernen wirkungsvolle Techniken und Methoden, die Ihnen bei der Entfaltung Ihrer persönlichen Potenziale helfen. Mit NLP können Sie gewünschte Veränderungen leicht vornehmen, Ziele erreichbar machen oder in Situationen angemessen reagieren. Probieren Sie in diesem Seminar unter Anleitung, wie Sie NLP für sich und Ihren Alltag nutzen können.

MITTE/SÜD

SZ1773 A

Rainer Hennig

Sa, 16.10.,
10:00 - 16:00 Uhr
So, 17.10.,
10:00 - 13:00 Uhr
11 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Coaching - Kennen lernen und probieren
Gruppencoaching-Workshop

Sie haben schon viel über Coaching gehört und gelesen? Hier haben Sie die Möglichkeit, Coaching im Rahmen einer Gruppe zu erfahren.
Coaching ist ein Beratungsformat, das sich auf Ihre berufliche Situation bezieht. Alle Fragen, Irritationen und Schwierigkeiten aus dem beruflichen Kontext finden hier den angemessenen Raum. Ziel ist es auf dem Hintergrund Ihrer konkreten Situation nach Lösungen zu suchen und Handlungsmöglichkeiten zu finden.
Geleitet wird dieser Prozess von einem professionellen Coach, der über viele Jahre Menschen und Organisationen in schwierigen Prozessen und Fragestellungen begleitet.
Vorausgesetzt wird, dass Sie entsprechende Fragestellungen mitbringen, die Sie bearbeiten wollen. In einer kleinen Gruppe können Sie intensiv in einem geschützten Rahmen Ihre Lösungen finden.

Vorankündigung:
Mediation - Vermittlung in Konflikten
Berufsbegleitende Fortbildung zum Mediator 2011/2012
Beginn im Mai 2011

MITTE/SÜD

SZ1775 A

Lars Stadelmann

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
06. November / 8 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Richtiges Handeln in Krisensituationen: Teil I

Krisensituationen sind häufig mit Überforderungsempfindungen verbunden und können dazu führen, keine Handlungsspielräume und Perspektiven mehr erkennen zu können.
In diesem Seminar wird vermittelt, sich aktiv mit solchen Situationen auseinander zu setzen.
Themen: realistische Bestandsaufnahme der persönlichen Situation - individuelle Kompetenzabfrage - Perspektiven aus der Krise erkennen und Ziele eindeutig formulieren.

MITTE/SÜD

SZ1776 A

Lars Stadelmann

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
20. November / 8 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Richtiges Handeln in Krisensituationen: Teil II

Dieser Workshop dient der Vertiefung und Erweiterung der erarbeiteten Grundlagen aus Teil I.
Hier lernen Sie, die bisherigen Fortschritte im Veränderungsprozess genau zu betrachten und zu reflektieren sowie weitere Synergieeffekte zu schaffen und zu nutzen.
Auch hier nehmen Sie alle Ergebnisse in Schriftform mit und können anhand des Entwicklungsprozesses erkennen, wo Sie stehen und was Sie tun sollten.

MITTE/SÜD

SZ1777 A

Lars Stadelmann

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
02. Oktober / 8 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Talente nutzen - zielorientiert handeln

Was ist wirklich wichtig in Zielfindungsprozessen? Auf welche Talente und Fähigkeiten bin ich bei der Zielfindung angewiesen und wie gehe ich mit Hindernissen und Widerständen um?
Um diese Dinge herauszufinden, ist es wichtig, seine persönlichen Ziele realistisch einzuschätzen und dabei Fähigkeiten und Talente zur Zielfindung optimal zu nutzen.
Dieses Seminar zeigt einerseits, wie die eigene Persönlichkeit zur optimalen Zielfindung einsetzt werden kann, und andererseits, welche Schwächen und Hindernisse zu berücksichtigen sind.
Zum Seminarabschluss gibt es noch einen praktischen Methoden- und Strategiecheck zur optimalen Zielumsetzung in den Alltag.

MITTE/SÜD

SZ1778 A

Udo Hartmann

Fr, 22.10.,
18:00 - 21:00 Uhr
Sa, 23.10.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 24.10.,
10:00 - 15:00 Uhr
18 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

85 EUR
(erm.: 66,50/47,50/25)

Personal Mastering - ein Persönlichkeitstraining zur Vorbereitung auf Führungstätigkeiten

Die Autorität einer Führungskraft ist neben ihrer Formalkompetenz in entscheidendem Maße von ihrer Persönlichkeitsautorität abhängig. Es gibt jedoch keine Formel, mit deren Einhaltung automatisch eine Persönlichkeitsentwicklung garantiert werden kann. Vielmehr handelt es sich um einen lebenslangen Reifungsprozess, der immer wieder eine kritische Selbstreflexion beinhaltet.
Ziel des Seminars ist es, diesen persönlichen Reifungsprozess zu fördern und zu stärken: Sinn des eigenen Lebens und Arbeitens, die persönliche Führungsphilosophie, Selbstbild/Fremdbild, Selbstwertentwicklung mit dem Konzept des Personal Mastering.

MITTE/SÜD

SZ1779 A

Maria Beck

Sa, 11.12.,
10:00 - 16:00 Uhr
So, 12.12.,
10:00 - 16:00 Uhr
14 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

Ausstrahlung kommt von innen

Wie Sie Ihre berufliche Rolle verkörpern und erfolgreich leben

Stehen Sie vor einer neuen Aufgabe oder hat sich Ihr berufliches Umfeld verändert? Ihre Ausstrahlung gewinnt, je selbstverantwortlicher Sie mit diesen Situationen umgehen. Lassen Sie sich verändern oder nehmen Sie ihre professionelle Entwicklung in die eigenen Hände?
Im Seminar werden Selbstmanagement und Selbstbewusstsein trainiert und dabei die individuelle Ausstrahlung jedes Einzelnen gestärkt. Wir erstellen Rollenprofile und klären die innere Intention, um Sicherheit zu gewinnen, die von innen kommt und ausstrahlt.

MITTE/SÜD

SZ1780 A

Alexandra Glienke

Sa, 27.11.,
10:00 - 16:00 Uhr
So, 28.11.,
10:00 - 16:00 Uhr
14 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Verbessern Sie Ihre Selbstdarstellung

Theaterworkshop

Immer dann, wenn man einen Raum betritt, in dem schon Menschen sind, betritt man eine Bühne! So fühlt es sich zumindest an. Es geht sofort um das „Wer ist wer?“ - „Wer hat welche Rolle?“ und „Stelle ich mich gut dar?“
Die größte Sehnsucht des Menschen ist dazuzugehören und die größte Angst ist abgelehnt zu werden. Sehnsucht und Angst sind starke Antriebsfaktoren. Oft handelt es sich um eine Kombination aus beiden, nur leider häufig mit negativen Folgen.
In diesem Seminar geht es darum, Vertrauen in die Selbstpräsentation zu bekommen und die Nervosität zu reduzieren. Wir nutzen dazu als Übungsinstrument das Theaterspiel und lassen uns auf diesem „Umweg zur Selbstsicherheit“ von Leichtigkeit, Spaß und Lachen begleiten.

MITTE/SÜD

SZ1781 A

Dr. Marcus Klische

Dienstag
17:45 - 21:30 Uhr
14. Dezember / 5 Ustd

NEU im Programm

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Emotionale Intelligenz - wie wir uns und andere besser verstehen lernen können

Emotionale Intelligenz gilt als Erfolgsfaktor in Beruf und Alltag schlechthin. Doch wie wirken eigentlich Emotionen? Welchen Einfluss haben sie auf die Wahrnehmung? Und vor allem: Wie gewinnen wir Einfluss auf unsere Gefühle und Gedanken? In diesem Seminar erforschen wir grundlegende Mechanismen der emotionalen Wahrnehmung und vertiefen unser Verständnis über Zusammenhänge zwischen Körper, Geist und Gefühl.

MITTE/SÜD

SZ1783 A

Ursula Köther

Samstag
10:00 - 17:15 Uhr
30. Oktober / 9 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

„Stress beginnt im Kopf... Veränderungen ebenso!“

Das RAVEN-Prinzip als neue Möglichkeit zur effektiven Stressbewältigung

Vielen wächst der Alltag mit seiner Leistungsverdichtung und Vielfalt der Aufgaben über den Kopf. Sie fühlen sich gestresst und kommen vor lauter Hektik einfach nicht dazu, das zu tun, was sie „eigentlich“ wollen. Hier erfahren Sie, wie Sie Ihr persönliches Antistressprogramm erarbeiten können. Sie lernen die Rolle von Glaubenssätzen kennen und kommen Ihren bevorzugten Verhaltensmustern auf die Spur.

Lebensgestaltung

MITTE/SÜD

SZ1785 E

Dr. Marcus Klische

Dienstag
18:00 - 19:30 Uhr
07. Dezember / 2 Ustd

NEU im Programm

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Neurobuddhismus - Buddhismus und die modernen Neurowissenschaften

Was ist Bewusstsein? Welche Bestandteile formen das Ich? Diese Fragen werden seit Jahrtausenden in den buddhistischen Traditionen untersucht und rücken zunehmend nun auch in den Fokus moderner Neurowissenschaften. In einem fruchtbaren Dialog zwischen östlicher Weisheit und westlicher Wissenschaft weisen neueste Ergebnisse aus der Meditationsforschung Überschneidungen und Erkenntnisse auf, die ebenso überraschend wie verblüffend sind. Diese spannenden Zusammenhänge werden wir im Vortrag untersuchen und diskutieren.

MITTE/SÜD

SZ1786 E

Dr. Marcus Klische

Sonntag
10:00 - 16:00 Uhr
12. Dezember / 7 Ustd

NEU im Programm

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

30 EUR

Neurobuddhismus - Praxis und Erkenntnisse aus der aktuellen Meditationsforschung

Wir starten einen interaktiven Diskurs zwischen buddhistischen Meditationen, eigenen Kognitionen und neuesten Erkenntnissen aus den Neurowissenschaften; wir werden diese Ergebnisse präsentieren, diskutieren und in leicht zu erlernenden Übungen umsetzen. Ziel ist es, ein besseres Verständnis über unsere inneren Vorgänge wie auch eine unmittelbare Einflussnahme auf unsere Wahrnehmungs-und Bewusstseinsprozesse zu erlangen.

MITTE/SÜD

SZ1787 A

Beate Reiling

Sa, 04.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 05.12.,
10:00 - 13:15 Uhr
11 Ustd

Aikido-Schule
Grabenstr.48
Neudorf

65 EUR
(erm.: 51,50/37,50/25)

Einführung in die Bioenergetik -
neue Lebendigkeit über Körpererfahrung

Die Bioenergetische Analyse ist im Wesentlichen eine Körpertherapie. Sie geht davon aus, dass sich nicht verarbeitete negative Erlebnisse in muskulären Verspannungen äußern. Diese blockíeren die Lebensenergie des Menschen und wirken hemmend auf die Persönlichkeitsentfaltung. Bioenergetische Übungen können diese gebundenen Energien wieder mobilisieren, um die Einheit von Bewegung, Haltung, Atmung und Emotion erneut herzustellen. Damit wird der Kontakt zu den eigenen Bedürfnissen und Gefühlen intensiviert und macht sich in einem erhöhten Selbstbewusstsein und Selbstausdruck erfahrbar.
Der Workshop bietet die Möglichkeit, sich einmal anders über den Körper zu erfahren sowie die eigene Identität im Austausch mit der Gruppe zu erleben. Er ersetzt keine psychotherapeutische Behandlung.
Bitte bequeme Kleidung, dicke Strümpfe, 2 Decken, 1 großes Handtuch, Getränke und Pausenbrot mitbringen

◀ **Bitte beachten Sie auch das Wochenendseminar „Einführung in den Buddhismus" (siehe SZ 2112).**

MITTE/SÜD

SZ1788 A

Rainer Wolf

Fr, 15.10.,
17:00 - 20:00 Uhr
Sa, 16.10.,
10:00 - 15:00 Uhr
So, 17.10.,
10:00 - 13:00 Uhr
13 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

60 EUR
(erm.: 46,50/32,50/20)

Schwert und Seele
Persönlichkeitsstärkung mit Elementen aus der fernöstlichen Kampfkunst

Achtsame Wahrnehmung, innere Ruhe und eine klare, schnelle Handlungsfähigkeit sind Grundlagen einer stabilen und starken Persönlichkeit. Insbesondere die Entwicklung dieser Fähigkeiten wird in den asiatischen Kampfkünsten seit Jahrhunderten gefördert und trainiert.
In dem Workshop werden durch ausgewählte Schwertübungen und Meditationstechniken grundlegende Prinzipien der fernöstlichen Kampfkunst vermittelt. Der begleitende Coaching-Prozess bietet die Möglichkeit, die gewonnenen Erfahrungen auf die persönliche Situation zu übertragen.
Themen: Achtsamkeit - die eigene Mitte finden - Grenzsetzung - entschiedenes Handeln

Begegnung und Beziehung

MITTE/SÜD

SZ1790 A

Udo Hartmann

Sa, 15.01.,
10:00 - 16:30 Uhr
So, 16.01.,
10:00 - 16:30 Uhr
16 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

Leben in Beziehungen: Ein Seminar mit Familien- und Systemaufstellungen

Mit der Aufstellungsarbeit gewinnen Sie Einsichten in die Hintergründe von aktuellen oder immer wiederkehrenden persönlichen und beruflichen Schwierigkeiten. Sie entwikkeln gleichzeitig neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten, sich von belastenden Gefühlen oder Verhaltensweisen zu lösen und festgefahrene Lebensumstände zu verändern.

MITTE/SÜD

SZ1791 E

Johannes Newzella

Dienstag
18:00 - 19:30 Uhr
09. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Die „erfüllte“ Beziehung

Die Liebe in der Paar-Beziehung ist das am meisten herbeigesehnte Abenteuer unserer Zeit.... auf kein anderes aber sind wir offenbar schlechter vorbereitet: Jede zweite Beziehung in Deutschland scheitert. Warum und woran scheitern so viele Paare? In den meisten Fällen fehlt das Wissen um die Gesetzmäßigkeiten einer Beziehung wie auch die Bereitschaft, sich mit ihr dauerhaft auseinanderzusetzen.
Dieser Vortrag bietet einen Einstieg in das Verständnis der Paardynamik. Er lädt Paare und Einzelne dazu ein, erste Barrieren zu überwinden, um lohnenswerte Einsichten für ihre Beziehung zu gewinnen.

MITTE/SÜD

SZ1792 A

Johannes Newzella

Sa, 27.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 28.11.,
10:00 - 13:00 Uhr
12 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Streiten Sie ruhig weiter!

Viele Paare reden konstruktiv und gerne miteinander, nur bei strittigen, heiklen Themen drehen sie sich im Kreis und geraten immer wieder in dieselben Streitmuster.
Der Inhalt kontroverser Themen ist oft gar nicht das Problem, es sind die gestischen und unbewussten Signale, die das Gespräch anstrengend machen. Sind diese erst erkannt, fließen die Gespräche wieder, selbst da, wo es konfliktreich wird.
Wie man bei Meinungsverschiedenheiten trotzdem zugewandt bleiben und fair miteinander umgehen kann, wird in diesem Seminar durch praxisbezogene, alltagstaugliche Übungen vorgestellt und ausprobiert.
Streiten Sie ruhig weiter - es belebt die Beziehung!

◀ **Bitte beachten Sie auch die Veranstaltung: „Traumziel erfülltes Alter: alt werden und aktiv bleiben“ (siehe SZ 6218)**

MITTE/SÜD

SZ1795 A

Christoph Dahms

Samstag
10:00 - 16:00 Uhr
30. Oktober / 7 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Smalltalk: Kontakte knüpfen - leicht gemacht

Viele Menschen möchten beruflich oder privat mit Unbekannten leicht und charmant ins Gespräch kommen. Sie wollen sich näher kennen lernen, eine sympathische Gesprächsatmosphäre aufbauen und Verbindungen knüpfen. Im Seminar werden Strategien aufgezeigt, mit denen Sie ein interessantes Gespräch beginnen können. Sie werden trainieren, ansprechend von Ihren Fähigkeiten und Leistungen zu erzählen. Und Sie werden kommunikative Verhaltensweisen gezielt einsetzen, damit sich Menschen in Ihrer Gegenwart wohl fühlen und den Kontakt zu Ihnen suchen.
(Für 12,50 EUR können begleitende Seminarunterlagen beim Kursleiter erworben werden.)

MITTE/SÜD

SZ1796 A

Rita Olejniczak

Freitag
18:00 - 22:30 Uhr
19. November / 6 Ustd

Hotel Mercure
Landfermannstraße 20
Stadtmitte

75 EUR
(erm.: 64/52,50/45)

Benimm ist in -
Etikette bei Tisch und offiziellen Anlässen

Stil ist wieder „in"! Viele Menschen benötigen das Know-how des guten Benehmens für ihren Job, den Umgang mit KollegInnen und GeschäftspartnerInnen. Andere möchten im gesellschaftlichen und privaten Umfeld gern repräsentieren oder haben einfach Spaß daran, ein gutes Essen samt Konversation zu einem gelungenen Erlebnis zu machen.
„Etikette bei Tisch" beschäftigt sich mit dem Arrangement von Menschen, Speisen und „Werkzeugen". Es vermittelt das theoretische Know-how und lädt zur praktischen Umsetzung am gedeckten Tisch ein.
Nach dem theoretischen Einstieg findet der weitere Seminarverlauf im Restaurant unter realen Bedingungen bei einem entsprechenden „Arbeitsessen" statt. Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Wahl Ihrer Garderobe. In dem Teilnahme-Entgelt ist ein Kostenbeitrag für das Essen (Mehrgang-Menü) in Höhe von 30 EUR enthalten. Die Getränke werden im Restaurant abgerechnet.
Bei kurzfristigen Absagen wird unabhängig von den allgemeinen Rücktrittsregelungen der Kostenbeitrag für das Essen in Rechnung gestellt.

18..

Lern- und Arbeitstechniken

WEST

WZ1801 A

Christoph Dahms

So, 28.11.,
09:00 - 17:00 Uhr
9 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Gehirntraining: Steigerung der Gedächtnisleistung

Möchten Sie leichter und besser Daten, Namen und Fakten behalten? Dieses Seminar gibt Ihnen Tipps und Tricks an die Hand, wie sich Ihre Auffassungsgabe erhöhen lässt. Die bewährten Formen der Mnemotechnik werden vermittelt. Diese können Sie schon im Seminar praktisch ausprobieren. Dadurch lernen Sie, beide Gehirnhälften besser zu nutzen. Außerdem erfahren Sie, wie Sie Ihre Konzentrationsfähigkeit verbessern können. Auf Wunsch sind Seminarunterlagen beim Kursleiter erhältlich (Kostenbeitrag 14 Euro).

MITTE/SÜD

SZ1802 A

Dominik Moersen

Fr, 19.11.,
18:30 - 21:15 Uhr
Fr, 26.11.,
18:30 - 21:15 Uhr
7 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Verleihen Sie Ihrem Gedächtnis Flügel!

Tipps und Tricks für bessere Gedächtnisleistungen in Studium, Beruf und Alltag

Wie merke ich mir Fach- und Allgemeinwissen? Wie merke ich mir Nummern, Zahlen und Daten: Telefonnummern, Geheimzahl, Passwörter…? Wie merke ich mir Prüfungsstoff? Wie merke ich mir das, was ich sonst so leicht vergesse? Wie merke ich mir Namen und Gesichter? Wie merke ich mir Inhalte, um frei reden zu können? Wie merke ich mir das, was für mich wichtig ist? Wie merke ich mir Fremdwörter, Fachbegriffe und Vokabeln? Wie soll ich mir das alles merken? Hier lernen Sie erfolgsbewährte Merktechniken kennen, die Aufnahmevermögen, Gedächtnisleistung und Lernfähigkeit deutlich verbessern. Erleben Sie, wozu Ihr Gedächtnis in der Lage ist! Lassen Sie sich ganz ohne Druck in motivierender Atmosphäre von Ihrem Gedächtnis begeistern.
Ein gutes Gedächtnis ist in allen Lebensbereichen Erfolgsgarant - egal ob in der Schule, in der Ausbildung, im Studium, im Beruf, in der Weiterbildung oder im Alltag. Verleihen auch Sie Ihrem Gedächtnis Flügel!

MITTE/SÜD

SZ1803 A

Ingrid Bürgers

Sa, 20.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
8 Ustd

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Befreiung von Lernblockaden

Abschied von negativer Lernerfahrung

Vielen fällt es schwer, zu lernen oder einmal Gelerntes zu behalten. Die Edu-Kinestetik sieht das Lehren und Lernen aus einer neuen Perspektive. Lernprobleme beruhen lediglich auf Blockaden, die man mit speziellen Methoden auflösen kann. Dieses Seminar vermittelt einen Einblick in die Grundlagen der Edu-Kinestetik. Es soll zum besseren Verstehen der Gehirnfunktionen und Lernprozesse beitragen. Darüber hinaus werden Techniken zum wirkungsvollen Abbau von Lernblockaden vorgestellt und erfahrbar gemacht.

MITTE/SÜD

SZ1804 A

Dominik Moersen

Fr, 03.12.,
18:30 - 21:15 Uhr
Fr, 10.12.,
18:30 - 21:15 Uhr
7 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Fit fürs Abi!

Tipps und Tricks für eine überdurchschnittliche Gedächtnisleistung

Erleben Sie verblüffende Tipps und Tricks für eine überdurchschnittliche Gedächtnisleistung. Lernen Sie erfolgsbewährte Merktechniken kennen. Erfahren Sie, wie Sie sich Fachwissen, Prüfungsstoff, Nummern, Zahlen, Geschichtsdaten, Fachbegriffe und Vokabeln leicht merken können. Lernen Sie Merktechniken kennen, die Gedächtnisleistung, Aufnahmevermögen und Lernfähigkeit deutlich steigern und gleichzeitig Freude am Lernen vermitteln. Profitieren Sie hier von lebendigen Erläuterungen, praktischen Übungen und ansprechenden Beispielen. Erleben Sie, wozu Ihr Gedächtnis in der Lage ist! Verleihen Sie Ihrem Gedächtnis Flügel, damit Sie im Abitur erfolgreicher agieren können. Dieses Seminar richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die die Sekundarstufe II besuchen.

MITTE/SÜD

SZ1808 A

Dorothea Treichel-Linnenweber

Sa, 30.10.,
14:00 - 18:00 Uhr
5 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

Auffallen - aber positiv!

Durch Unhöflichkeit und Unachtsamkeit auffallen ist kein positives Erlebnis - weder für Dich - noch für Dein Umfeld und bringt Dich nicht weiter im Leben. Dagegen kannst Du mit guten Umgangsformen und Höflichkeit überall punkten und Türen öffnen!
Es überrascht Dein Gegenüber - von der Verkäuferin bis zum zukünftigen Chef - wenn es von Dir in einer besonders aufmerksamen Weise behandelt wird.
Gemeinsam erforschen wir , was geht und was nicht geht. Viele kniffelige Situationen werden besprochen und ausprobiert. Vom berühmten „ersten Eindruck" bis zum Geheimnis der ungeschriebenen Gesetze.

MITTE/SÜD

SZ1809 A

Anton L. Thomas

Fr, 29.10.,
18:00 - 22:00 Uhr
Sa, 30.10.,
09:00 - 14:15 Uhr
11 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Schluss mit dem Chaos

Wie schaffe ich endlich Ordnung?

Ob im privaten Bereich oder am Arbeitsplatz: Endlich einmal „Ordnung zu schaffen" gehört bei vielen zu den guten Vorsätzen, die dann am Ende doch nicht umgesetzt werden. Vielversprechende Versuche, das „Chaos" zu bewältigen, scheitern manchmal bereits nach wenigen Wochen. Oft liegt das daran, dass „Ordnung schaffen" mehr als eine Technik ist. Es ist immer auch eine Veränderung der eigenen Einstellung, notwendig, um zu dauerhaften und nachhaltigen Veränderungen zu kommen. Außerdem funktioniert Ordnung nur, wenn die persönlichen Vorstellungen und Vorlieben berücksichtigt werden.
In diesem Seminar wird zunächst gezeigt, was getan werden kann, um das eigene Selbstmanagement zu verbessern. Ausgehend von der Analyse der eigenen Bedürfnisse jedes Teilnehmenden wird dann erarbeitet, wie ein angepasstes Ordnungssystem für den persönlichen und beruflichen Alltag aussehen kann. Ziel ist, die individuellen Suchzeiten deutlich zu reduzieren, Freiräume für die eigene Kreativität zu schaffen und durch Ordnung und Struktur an Lebensqualität zu gewinnen.

MITTE/SÜD

SZ1810 A

Anton L. Thomas

Fr, 19.11.,
18:00 - 22:00 Uhr
Sa, 20.11.,
10:00 - 15:15 Uhr
12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Weniger ist mehr
Entrümpeln Sie Ihr Leben

Wie man sich auf das Wesentliche konzentriert und dadurch sein Leben besser in den Griff bekommt.
Es werden langjährig erprobte Techniken und Methoden der persönlichen Organisation und des Selbstmanagements besprochen und auf die Bedürfnisse jeder Teilnehmerin und jedes Teilnehmers individuell angepasst.
Aus dem Inhalt: Prioritätensetzung, Paretoprinzip, Leistungskurve, Praxistipps für das Aufräumen, Checklisten, Schreibtischordnung, Infoselektion, TV-Reduktion, Selbstdisziplin...

MITTE/SÜD

SZ1812 A

Anton L. Thomas

Fr, 03.12.,
18:00 - 21:30 Uhr
4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

Anders lernen

Weiterbildung ist in unserer Zeit der raschen Veränderungen unabdingbare Voraussetzung für beruflichen Erfolg. In diesem Kompaktseminar werden Techniken besprochen, die speziell auf die Situation des berufstätigen Menschen ausgerichtet sind und neue Erkenntnisse aus der Erwachsenenbildung berücksichtigen.
Aus dem Inhalt: Superlearning/Superschlaf, Leistungskurve, Lernzeitplanung, Selbstmotivation, Konzentrationstraining, Alphatraining, autogenes Lerntraining, optimales Sprachenlernen, Lernprogramme, Tandemlearning, Mnemotechnik...

MITTE/SÜD

SZ1815 A

Marina Weingartz

Fr, 01.10.,
18:30 - 21:30 Uhr
Sa, 02.10.,
09:00 - 18:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Dynamisches Lesen

Dieses Seminar wird durch zwei Schwerpunkte bestimmt. Zum einen lernen die Teilnehmer/-innen eine Technik, mit deren Hilfe eine Verdoppelung der Lesegeschwindigkeit möglich ist. Zum anderen wird die Verbesserung der Informationsverarbeitung geschult, so dass Texte konzentrierter aufgenommen und behalten werden. Dazu werden komprimierte Konzentrationsübungen eingebaut. Das Übungsmaterial wird von der Dozentin zum Selbstkostenpreis von 10 EUR zur Verfügung gestellt.

19.

Gesprächsführung

MITTE/SÜD

SZ1901 A

Sandra Hartwig

Fr, 12.11.,
18:30 - 21:30 Uhr
Sa, 13.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Die nächste Rede halte ich!

Redehemmungen überwinden

Im Job, bei einer Vereinssitzung oder sogar auf einer Party - in vielen Lebensbereichen kommen Sie nicht daran vorbei, mit oder vor anderen Menschen zu sprechen bzw. etwas vorzutragen. Kennen Sie dieses Gefühl, wenn sich die Unsicherheit breit macht und die Schamesröte ins Gesicht steigt? In diesem Seminar sollen Sie lernen, Ihre Redeangst zu verringern und souveräner aufzutreten. Sie werden sehen, wie viel Spaß z.B. eine erfolgreiche Präsentation in der Firma machen kann und dass es gar nicht schwer ist, sich frei vor einer Gruppe zu äußern. Schwerpunktmäßig geht es um Vorträge und Reden, aber auch um Smalltalk mit dem Nachbarn. Durch Übungen und Hilfen werden Sie an Sicherheit gewinnen und im beruflichen und privaten Alltag künftig häufiger und leichter Ihre Meinung vertreten.
Die Seminarunterlagen können bei der Kursleiterin zum Selbstkostenpreis von 3 Euro erworben werden.

MITTE/SÜD

SZ1902 A

Martina Berger

Sa, 25.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Rhetorik für Frauen - sicher vortragen

Die erwartungsvollen Blicke - Zittern, Stottern, Schweißausbruch, was wollte ich eigentlich sagen? ... Blackout! Viele kennen diese klassischen Symptome der Redeangst vor Publikum.
Zu diesem Seminar sind alle Teilnehmerinnen herzlich willkommen, die folgende rhetorische Grundlagenziele erreichen wollen: Abbau von Lampenfieber und Redehemmungen, Einsatz individueller Körpersprache, freies Sprechen, Sprechdenken, Standardaufbau einer Rede und wirkungsvolles Vortragen. In dieser Veranstaltung wird in kleinen Lernschritten die Redeangst abgebaut und durch gezielte Übungen die Fähigkeit, frei und lebendig vor Publikum zu sprechen, gefördert. Im Vordergrund stehen praktische Redeübungen mit Hilfe einer Videoanlage.

MITTE/SÜD

SZ1903 A

Martina Berger

Sa, 13.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Rhetorik für Schüler und Schülerinnen

ab 15 Jahren

Normalerweise ist es kein Problem etwas zu erzählen und mit Freunden zu reden. Steht man aber vor der Klasse und der Lehrer hört zu, dann sieht oft alles ganz anders aus.
Ob Referate, Unterrichtsgespräch oder Projektpräsentation: Sicherheit in Vortrag und Kommunikation ist hilfreich.
Dieses Seminar zeigt euch, wie man mit Lampenfieber umgeht, eine freie Rede nach Stichwort-Konzept aufbaut und man Körpersprache - wohin mit den Händen? - gezielt einsetzt.
In praktischen Übungen könnt ihr das freie Sprechen trainieren und auch in der Schule verwenden. Später in der Ausbildung oder an der Universität ist dieses Können von großem Vorteil und wird oftmals vorausgesetzt.
Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der direkten Erfahrung von Kommunikationsabläufen, darum verzichten wir weitgehend auf Theorie und handeln nach dem Motto: ‚Probieren geht über studieren'.

MITTE/SÜD

SZ1906 A

Sandra Hartwig

Fr, 10.12.,
18:30 - 21:30 Uhr
Sa, 11.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 12.12.,
10:00 - 15:00 Uhr
18 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

80 EUR
(erm.: 60/40/16)

Besser und freier reden

Arbeitsergebnisse zu präsentieren und Reden zu halten gehören heute zum beruflichen genauso wie zum privaten Alltag. Vor dem Kunden, im Sportverein oder bei den Taubenzüchtern wollen Sie überzeugen. Sie präsentieren Ihr Projekt und damit immer auch sich selbst. Im Mittelpunkt dieses Seminars steht die Vorbereitung von Reden und Vorträgen.
Themen sind u.a. Redeplanung, Vortragstechnik, Optimierung Ihrer Körpersprache, Erstellung eines Stichwortzettels und Umgang mit Zwischenfragen und Störungen. Das Seminar umfasst viele praktische Übungen, die per Videokamera analysiert werden und Möglichkeiten zur Selbstreflexion bieten. Die Veranstaltung ist als Rhetorik-Aufbauseminar konzipiert. Wer noch stark mit seiner Redeangst zu kämpfen hat, sollte zunächst die Veranstaltung SZ 1901 (Die nächste Rede halte ich - Redehemmungen überwinden) besuchen.
Die Seminarunterlagen können bei der Kursleiterin zum Selbstkostenpreis von 3 Euro erworben werden.

WEST

WZ1907 A

Christoph Dahms

Sa, 27.11.,
09:00 - 17:00 Uhr
9 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Schlagfertigkeitstraining

Schlagfertigkeit ist die Fähigkeit, in jeder Situation die passenden Worte zu finden. Diese Fähigkeiten verbessern sich durch Training. Wer auch in schwierigen Kommunikationssituationen gekonnt erwidern kann, ist sicher und selbstbewusst. Die Behandlung von Einwänden wird sowohl im Monolog als auch im Dialog trainiert. Die Abwehr unfairer Angriffe bildet einen weiteren Schwerpunkt des Seminars. Gefahrenpunkte in Überzeugungssituationen werden so sicher entschärft.
Sie können für 14 Euro bei dem Kursleiter begleitende und ergänzende Seminarunterlagen erhalten.

MITTE/SÜD

SZ1910 A

Dr. Dieter Grasedieck

Fr, 03.12.,
18:30 - 21:30 Uhr
Sa, 04.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Präsentationen vorbereiten und durchführen

Im Mittelpunkt dieses Seminars steht die Vorbereitung von Präsentationen, Diskussionen, Lehrgesprächen und Übungen.
Themen sind u.a. :
Ziel einer Präsentation, Analyse der Zuhörer, räsentationstechnik, Vortragstechnik, Ablauf einer Präsentation, Einsatz von Medien, Analyse und Darstellung von Daten, Fakten und Zusammenhänge.
Die Inhalte des Seminars werden in Diskussionen, Lehrgesprächen und Übungen erarbeitet.

MITTE/SÜD

SZ1911 A

Marina Weingartz

Sa, 20.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 21.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Erfolgreich verhandeln

Die Kunst der überzeugenden Gesprächsführung

Es sind alle Interessenten angesprochen, die die Methoden des erfolgreichen Verhandelns in ihren Alltag einbringen wollen. Im Einzelnen werden die folgenden Punkte behandelt: Grundlagen der Verhandlungsführung, Verhandlungstaktiken, Umgang mit unfairen Angriffen, Konfliktbewältigung, Persönlichkeitsmerkmale. Im Mittelpunkt des zweiten Seminartages stehen viele praktische Übungen, die der Vertiefung der Lerninhalte des Seminars dienen. Die Schwerpunkte dieser Übungen orientieren sich an den Interessen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Das Material, das nach Beendigung der Veranstaltung als Nachschlagewerk genutzt werden kann, wird den Teilnehmenden zum Preis von 10 Euro zur Verfügung gestellt.

MITTE/SÜD

SZ1921 A

Dr. Raphael-Maria Goldstein

Fr, 01.10.,
18:00 - 22:00 Uhr
Sa, 02.10.,
10:00 - 17:00 Uhr
13 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Körpersignale - Stimmsignale Autopräsentation in der Praxis

Rund 80 % aller Äußerungssignale werden unterbewusst gesteuert und interpretiert. Wichtig ist dabei nicht nur der tatsächlich geäußerte Inhalt, sondern auch seine psychologische Wahrnehmung. Jede Interaktion ist von sehr vielschichtigen, individuellen Wahrnehmungs- und Äußerungsmustern geprägt. Nicht nur, was faktisch geäußert wird, sondern mit welcher Stimmfärbung und Körperartikulation agiert und reagiert wird, beeinflusst nachhaltig die Qualität und das Resultat eines Gesprächs. Jede Interaktion ist von einem sehr komplexen, psychologisch vielschichtigen und individuellen Wahrnehmungsverhalten geprägt. Die Interaktionspsychologie ist wesentlicher Bestandteil dieses Seminars - verbunden mit einer individuellen Phonationsanalyse (Klanganalyse), um insbesondere die Signale extremer Belastungssituationen in der Praxis besser parieren zu können. Im Vordergrund steht dabei die eigenverantwortete und erlebnisbezogene Gestaltung des Gesprächs. Ziel ist es also, die allseitige Erlebnisqualität einer Interaktion zu steigern, denn manches Gesprächsziel wird nur deshalb verpasst, weil die Vermittlung der Inhalte zu sehr im Zentrum der Bemühungen steht. Somit wird neben der Faktpräsentation insbesondere die Autopräsentation unsere besondere Aufmerksamkeit erfahren - verbunden mit einer Steigerung der Körper-, Stimm- und Sprechkompetenz. Was nutzt bisweilen die beste fachliche Kompetenz, wenn sie nicht erfahrbar gemacht werden kann? Und dazu bedarf es der Kompetenz des Körpers, der Stimme und der Sprache!
Bitte bequeme Freizeitkleidung tragen.

MITTE/SÜD

SZ1923 A

Ralf Ingo Gronwald

So, 07.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 21.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Kommunikationsmittel Stimme

In dem Praxis-Seminar soll die eigene Stimme im Mittelpunkt stehen. Körperhaltung, Atemführung, Stimmeinsatz und Artikulation geben jeder Stimme ihren unverwechselbaren Charakter. In diesem Bereich lassen sich jedoch auch die häufigsten Fehlleistungen finden. Sie führen dazu, dass die Stimme z.B. leistungsschwach oder auch unangenehm wird; es können sich dauerhafte Störungen entwickeln. Die Aufgabe des Seminars soll sein, das Phänomen der eigenen Stimme bewusst zu erleben. Mögliche Fehlleistungen sollen erkannt und durch praktische Übungen verändert werden.
Bitte bequeme Kleidung tragen und eine Decke mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ1925 A

Andree Schallehn

Fr, 01.10.,
18:30 - 21:30 Uhr
Sa, 02.10.,
10:00 - 17:00 Uhr
12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Erfolgreich moderieren

Die Fähigkeit zur Moderation hat sich als erfolgreiche Arbeitsmethode für Workshops, Teambesprechungen und Unterrichtssituationen erwiesen. Lernen Sie Techniken und Methoden kennen, mit denen Sie künftig Beiträge der Teilnehmenden zielorientiert aufnehmen, visualisieren und strukturieren können.
Inhalte: Phasen einer Moderation, Aufgaben des Moderators, Vorstellung verschiedener Moderationstechniken, Erkennen und Vermeiden von Problemen, praktische Umsetzung
Methode: Vortrag, Demonstration, Rollenspiele, Gruppenarbeit und Durchführung mehrerer Übungsmoderationen
Zielgruppe: Alle Personen, die mit der Moderationsmethode ihre Arbeit in und mit Gruppen optimieren möchten

Kulturelle & Interkulturelle Bildung

Ab Seite

Wechselspiele - Religionen - Länder und Städte der Welt - Spiele **65**

Literatur **78**

Kunst- und Kulturgeschichte **87**

Musik (Geschichte, Theorie, Konzerte) . . **92**

Musizieren **95**

Theater - Kabarett **104**

Tanz **107**

Bildnerisches und Plastisches Gestalten, Kunsthandwerkliches Arbeiten **117**

Foto - Film - Medienkompetenz **136**

Kulturelle Bildung
Dr. Claudia Kleinert; VHS
Steinsche Gasse 31
Zimmer 309;
Tel. (0203) 283-4157

Interkulturelle Bildung / Internationales Zentrum
Wolfgang Esch
Flachsmarkt 15
Tel. (0203) 283-3698

Kultur- und Kunstgeschichte
Jörg Mascherrek
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 301;
Tel. (0203) 283-2064

Arbeitsstelle Stadtmitte
Königstraße 47
47049 Duisburg
Tel. (0203) 283-2616

Arbeitsstelle Rheinhausen
Körnerplatz
47049 Duisburg
Tel. (02065) 905-8475

Arbeitsstelle Hamborn
Parallelstraße 7
47049 Duisburg
Tel. (0203) 50039611

Internationales Zentrum der VHS (IZ)

Cafeteria

Im Semester: Montag bis Freitag, 9.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 20.00 Uhr sowie bei Veranstaltungen. Getränke und Imbiss, wechselnde Ausstellungen, Internet.

Gruppen

Anatolische Folkloregruppe AFiR
Arabisch, muttersprachlicher Unterricht, Elterninitiativen
Armenische Gemeinde
Attac
Brasilianer-Treff
Chinesische Muttersprachgruppe
Flüchtlingsrat, **F**riedensforum
Ghana, Asanteman-Union, „Sekyere Kuo"-Verein
Gospel-Chor, Kongo
Griechisch-deutscher Kulturverein
Haiti-Gruppe
Italienische Beratung, Deutsch-Italienische Gesellschaft
Japanische Muttersprachgruppe
Kongolesischer Verein
Koreanischer Mütterchor
Kroatischer Bund
Kuba, deutsch-kubanische Freundschaftsgesellschaft
Liberianisch-deutscher Verein
Niederländischer Verein
Russland, Landsmannschaft der Deutschen aus Russland, Harmonie e.V.
Spanisch-Latino-Treff, Theatergruppe La Cotorra
Stattchor, internationale Lieder
Tamilische Bildungsinitiativen: muttersprachlicher Unterricht, Nachhilfe, Tanz
Togoischer Verein
Türkische Musik: Sanat-Musik-Chor bzw. Instrumentalgruppe, Saz-Orchester, Volksliederchor, Denizli-Tanzgruppe.

Räume

Kontakt

für Gruppen, die zu Ländern und Kulturen arbeiten, auf Nachfrage im IZ-Büro:

Telefon: (02 03) 2 83-3962
Fax: (02 03) 2 83-2086
E-Mail: internationales-zentrum@stadt-duisburg.de

Flachsmarkt 15 (am Innenhafen), 47051 Duisburg-Mitte

WECHSELSPIELE - Kultureller Austausch im Wandel der Zeit

Wiegenlieder

Seit Tausenden von Jahren begeben sich Menschen aus Notwendigkeit, Abenteuerlust, aus wirtschaftlichen Interessen oder in kriegerischer Absicht in andere Länder und Regionen. Und seit ebenso langer Zeit findet dadurch - beabsichtigt wie unbeabsichtigt - ein kultureller Austausch statt. Diese Reihe soll dazu anregen, einmal näher hinzuschauen, sich Gedanken über die Herkunft der Dinge, ihren Weg zu uns und die Auswirkungen dieses Austausches zu machen. Vieles, was für uns heute selbstverständlich zu unserem Alltagsleben dazugehört, hat seinen Ursprung in anderen Ländern, seien es nun Lebensmittel, Philosophien, Gesundheitskonzepte, Sitten und Gebräuche, Pflanzen, Musik oder Legenden, um nur einige Bereiche zu nennen. Die Reihe wird in jedem Semester fachübergreifend, orientiert an thematischen Schwerpunkten, Beispiele für diese „Wechselspiele“ geben.

In Kooperation mit den Duisburger Philharmonikern wurde für dieses Semester das Thema „Wiegenlieder“ ausgesucht. Fällt Ihnen auf Anhieb eines ein? Sicherlich. Ein Wiegenlied vermittelt Geborgenheit, Wärme, Nähe. Seine ruhige Melodie lässt alle Aufregung verschwinden. Es gibt eine Vielzahl wunderschöner deutscher Wiegenlieder wie „Guten Abend, gute Nacht“, „Wer hat die schönsten Schäfchen?“, „Schlaf, mein Kindlein“, „Abends will ich schlafen gehn“, „Abendlied“ oder „Schlafe, mein Liebchen“. Jede Kultur verfügt über eine eigene Wiegenliedtradition. Doch eines ist allen gemein: die einfache Melodie in sanft wiegendem Rhythmus in einer meistens höheren Tonlage.
Der pädagogische und psychologische Wert dieser Lieder für Kinder sind unumstritten, ebenso wie der Wert des gemeinsamen Singens mit Kindern. Maler, unzählige Komponisten und Autoren haben sich des Themas angenommen. Aber sein Ursprung liegt im einfachen Volk, bei den Frauen, die ihre Kinder leise summend oder singend in den Schlaf wiegten.

Bitte vormerken:
Am 30./31.10.2010 veranstalten die Duisburger Philharmoniker ein Symposium zum Thema Wiegenlieder, zu dem auch besondere Konzerte gehören.

21...

MITTE/SÜD

SZ2101 E

Jörg Mascherrek,
Volker + Judith
Niehusmann

Donnerstag
17:00 - 18:00 Uhr
28. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Jour Fixe: Wiegenlieder

Wiegenlieder aus verschiedenen Epochen bilden die Basis dieser Konzertlesung mit dem Niehusmann Gitarrenduo. Dazu werden Texte der Lieder präsentiert, die entweder vertonte Gedichte sind oder sich als „Volksweise" tradiert haben. Musik und Texte werden einen Eindruck vom Wandel dieses speziellen Genres der Musikgeschichte und der Musiktradition vermitteln und sicherlich neugierig machen auf das zweitägige Projekt der Duisburger Philharmoniker am 30. und 31. Oktober 2010 in der Mercatorhalle.

MITTE/SÜD

SZ2103 E

Dr. Gisela Luther-Zimmer

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
20. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Die Mutter an der Wiege - gemalte Innigkeit

Mit der Darstellung der Mutter, die ihr Kind wiegt, ist immer ein besonders zärtlicher Moment in der Mutter-Kind-Beziehung gemeint. Von mittelalterlichen Darstellungen des Christuskindes in der Wiege über Bilder von Rembrandt bis zu solchen von Mary Cassatt oder Claude Monet haben sich Künstler immer wieder diesem Thema gewidmet und damit einen besonderen Typus der Mutterschaftsmystik geschaffen. In dem Vortrag werden einige der prägnantesten Beispiele solcher „gemalten Wiegenlieder" vorgestellt.

MITTE/SÜD

SZ2104 E

Daniel Beuthner,
Dr. Claudia Kleinert

Donnerstag
18:30 - 20:00 Uhr
23. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Schlafe, was willst du mehr? - Sinn und Poesie deutscher Wiegenlieder

Der Sinn eines Wiegenliedes ist ja eigentlich ziemlich offensichtlich. Worum anders soll es schon gehen als darum, ein Kind in den Schlaf zu singen? In diesem Sinne ist das Wiegenlied tatsächlich nichts anderes als ein „Arbeitslied" der Mütter zum Einwiegen ihrer Kinder. Doch dabei bleibt es nicht. Vom namenlosen „Traditional" über kleine Meister bis zu den Dichterfürsten: Alle haben sich mit der Thematik befasst. Sollte da nicht zuweilen mehr dahinterstecken als bloß ein musischer Schnullerersatz? Manches Wiegenlied verbirgt tatsächlich hinter der kindlichen Einfalt seines Rhythmus und seiner Sprachmelodie ganz andere inhaltliche Welten. So unterschiedlich die Dichter sind, so verschieden sind auch Sinn und Poesie ihrer Wiegenlieder. Lassen Sie sich von uns mit wundervollen Texten sanft - nein, nicht in den Schlaf - ins Traumland wiegen. Doch Vorsicht: Möglicherweise ist der ein oder andere Albtraum darunter.

MITTE/SÜD

SZ2105 E

Prof. Werner Rizzi

Dienstag
18:00 - 19:30 Uhr
26. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Schlafe süß.....

Zur Bedeutung von Liedern zur Nacht für Kind, Mutter und Vater

Abendlieder, Wiegenlieder, Schlaflieder hören und singen - in vielen Kulturen ist das ein wichtiges Geschehen im Tagesablauf. Das Lied zur guten Nacht für kleine Kinder stellt ein vertrauensbildendes und beruhigendes Moment in der Kindererziehung dar. Prof. Werner Rizzi, Musikpädagoge an der Folkwang Universität der Künste (Essen) wird auf die Bedeutung des Wiegenliedes für die Mutter - Vater - Kind Beziehung eingehen und verdeutlichen, dass es keine "unmusikalischen" Menschen gibt. Jede/r kann eine kleine Melodie mit großer Bedeutung für das Kind - gesungen oder gesummt - ganz einfach anstimmen.

Religionen

MITTE/SÜD

SZ2107 E

Dr. Heinrich Silber

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
06. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Antike Geschichtsschreibung am Beispiel Israels

Dem aufmerksamen Leser biblischer Texte kann es nicht entgehen: Da gibt es Widersprüche, Fehler, Übertreibungen, Dopplungen und viele andere sprachliche Elemente, die zeigen, dass hier antike Autoren oder Redaktoren am Werke waren, die offenbar andere Ziele verfolgten als heutige Historiker. Ihre Sprache und auch ihr Verständnis von Geschichte weichen von unserem Verständnis ab. Doch was waren die Ziele der antiken Historiker? Zwei Bedeutungslinien zeigen sich: Einerseits geht es um die Vergangenheit, die Gegenstand historischer Erinnerung und Forschung ist, zum anderen aber auch um die Erzählung selbst, deren Inhalt wahr oder auch erfunden sein kann.
Auf dieser Grundlage sucht der Referent nach einem überzeugenden Geschichtsverständnis des Alten Testaments.

MITTE/SÜD

SZ2110 E

Dr. Lun Du

Freitag
18:30 - 20:00 Uhr
12. November / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

5 EUR

Konfuzianismus - Lehre der Menschlichkeit
Vortrag

Konfuzius ist mittlerweile auch Europäern ein Begriff. Der Konfuzianismus als Lehre findet immer mehr Interessierte. Zugleich bestehen jedoch Auffassungsunterschiede darüber, was Konfuzianismus bedeutet und welche Werte er vermittelt. Manche betrachten ihn als Philosophie oder Ethik für das alltägliche Leben, manche sehen in ihm eine Religion. Der Kernbegriff ‚ren' (Menschlichkeit) steht jedoch weiterhin im Zentrum des Konfuzianismus. Die Lehre des Konfuzius entwickelte sein bedeutendster Nachfolger Mengzi (370 – 290 v.Chr.) weiter. Er stellt die These einer ‚angeborenen guten Natur des Menschen' auf und betrachtet zugleich den Himmel als Quelle dieser ‚guten Natur' und damit der Menschlichkeit. So weist der Begriff auch auf eine transzendentale Dimension.

MITTE/SÜD

SZ2111 A

Rainer Spallek

Samstag
10:00 - 15:00 Uhr
09. Oktober / 6 Ustd

Treffpunkt: Eingang des Buddhistischen Zentrums Pauenhof

20 EUR

Buddhistisches Zentrum Pauenhof

1991 entstand auf einem 300 Jahre alten Gutshof am Niederrhein das Buddhistische Zentrum Pauenhof (www.pauenhof.de). Es begreift sich als Vermittlungsinstanz des Buddhismus in der westlichen Kultur. Äbte, Lamas, Mönche und andere Lehrer vermitteln hier authentische buddhistische Lehre und Praktiken. Bewusst öffnet man sich hier für alle Schulen des Buddhismus - und auch für Familien mit Kindern.
Die Teilnehmenden werden über Entstehen und Entwicklung des Zentrums informiert; es werden die wesentlichen Elemente der buddhistischen Lehre erläutert und gemeinsam Meditationen und Yoga-Übungen durchgeführt. Es bleibt genügend Zeit, das Anwesen zu erkunden, eventuell die Bibliothek zu nutzen, zu fragen, uns auszutauschen und die Stille des Ortes zu genießen. Ein Mittagessen sowie Tee / Kaffee werden für uns zubreitet.
Ein besonderer Tag in einer besonderen Atmosphäre! Bringen Sie bitte Decken und dicke Socken mit. Für die Beköstigung und als Beitrag zur Aufrechterhaltung des Zentrums-Betriebes sind - vor Ort - 10 EUR zu zahlen.

Die Anreise erfolgt selbstständig. Eine Wegbeschreibung finden Sie auf der angegebenen Internetseite.

MITTE/SÜD

SZ2112 A

Olaf Nitschke

Sa, 13.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 14.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Der Weg zur Erleuchtung - Einführung in den Buddhismus

Kompaktseminar 2 Tage

„Wie der große Ozean nur einen Geschmack hat, den Geschmack des Salzes, so hat auch meine Lehre nur einen Geschmack, den Geschmack der Freiheit.“ (Der Buddha)
Obwohl wir ständig nach Glück suchen, erfahren wir immer wieder Leid, Enttäuschung und Unzufriedenheit. Worin liegen die Ursachen unseres Leidens und wie können wir sie überwinden? Auf diese Frage fand vor 2500 Jahren ein indischer Königssohn, der spätere Buddha, nach langem Suchen eine Antwort und lehrte einen auch heute noch gangbaren Weg zu einem erfüllten, glücklichen und selbstbestimmten Leben.
Wir betrachten die psychologischen, philosophischen und spirituellen Aspekte des buddhistischen Weges und seine Methoden, wie die Übung von Achtsamkeit und Meditation und deren Anwendung im praktischen Leben.
Eine einstündige Mittagspause ist eingeplant.

◀ **Bitte beachten Sie auch die Veranstaltung „Meditation der Stille“ (siehe SZ 6333) sowie die Veranstaltungen zum Thema „Neurobuddhismus“ (siehe SZ 1785 und SZ 1786).**

MITTE/SÜD

SZ2113 E

Dr. Alexander Wiehart

Donnerstag
18:30 - 20:00 Uhr
25. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

„Du sollst dir kein Gottesbild machen...“ - Bilderverehrung und Bildervernichtung im Christentum

Vortrag mit Dias

Bereits am Beginn der Zehn Gebote wird das Bilderverbot formuliert. Aber, wie so oft, scheint sich die christliche Wirklichkeit in schroffem Gegensatz zu den ausdrücklichen Vorschriften der Bibel entwickelt zu haben: In katholischen und orthodoxen Kirchen wimmelt es geradezu von Darstellungen göttlicher Personen. Von Anfang an gab es aber auch theologische Kritik an der so bunten Bilderverehrung, eine Kritik, die sich zu politischen Kampagnen der Bildervernichtung steigern konnte. Vor allem dem byzantinischen Ikonoklasmus des 8. und 9. Jahrhunderts sowie dem protestantischen Bildersturm fielen zahllose Kunstschätze zum Opfer. Der reich bebilderte Vortrag erwägt mögliche historische Gründe und prüft nicht nur die theologischen Argumente.

MITTE/SÜD

SZ2114 E

Dr. Alexander Wiehart

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
08. Dezember / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Verweltlichung durch Religion. Das Christentum als Schöpfer und Gewinner der Säkularisierung?

Vortrag mit Dias

„Säkularisierung“ - sie markiert den Beginn der Neuzeit und ist unter anderem gekennzeichnet durch Aufklärung, politische Emanzipation, Toleranz, Individualismus sowie die wissenschaftlich-technische Betrachtungsweise der Welt. Wir haben uns angewöhnt, diesen historischen Großprozess als Bewegung gegen alle Religion zu interpretieren. Insbesondere hätte sie zur Entmachtung des Christentums geführt. Diesem Denkschema tritt vehement einer der international renommiertesten Philosophen und Politologen unserer Zeit entgegen: Charles Tayler fordert in seinem frisch auf Deutsch erschienenen Werk „Ein säkulares Zeitalter“ den Perspektivwechsel: Das Christentum selbst habe das Säkulare hervorgebracht; die christlichen Werte werden unter säkularen Bedingungen stärker verwirklicht als je in den Epochen davor. Was ist von Taylers provozierendem Ansatz zu halten?

◀ **Weitere Veranstaltungen zu diesem Themenbereich finden Sie im Bereich Philosophie.
Siehe die mit 16 beginnenden Kursnummern.**

MITTE/SÜD

SZ2115 A

Hans-Joachim Barkenings

mi 13x
16:15 - 17:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Christen und Juden
Die „Sprüche der Väter" - Lektüre und Erklärung

„Sprüche der Väter" (hebräisch: Pirke Avot) ist der bekannteste Bestandteil der Mischna, des um 200 nach der Zeitwende redigierten Regelwerkes der rabbinischen Auslegung der Thora, überschrieben.
Für sich genommen sind die „Sprüche der Väter" eine Sammlung von Sentenzen hervorragender Thora-Lehrer - als Fazit großer Diskussionen dargeboten in aphoristischer Knappheit und Qualität, Quintessenz religiöser Weisheit und ethischer Weisung, Erbe pharisäischer Schriftgelehrsamkeit. Die „Sprüche der Väter" fanden Eingang in die synagogale Liturgie (Gebetbuch). Alle großen Lehrer des Judentums in den späteren Phasen seiner Geschichte haben die „Sprüche der Väter" kommentiert und im Sinne der jeweiligen zeitgenössischen religiösen und ethischen Aktualität gedeutet und ausgewertet. So wurden und sind die „Sprüche der Väter" Dokument und wichtige Quelle für die Erforschung jüdischer Religions- und Geistesgeschichte und bedeutsam für die Erhellung der Frühgeschichte des Christentums.

MITTE/SÜD

SZ2116 A

Michael Kerzhner

Donnerstag
18:00 - 19:30 Uhr
07. Oktober / 2 Ustd

Jüdisches
Gemeindezentrum
Springwall 16
Stadtmitte

5 EUR

Judentum in Duisburg: Synagoge am Innenhafen als ein Ort der gelebten Tradition
Führung mit Vortrag

Vor zehn Jahren wurde der Neubau des jüdischen Gemeindezentrums in Duisburg eröffnet. Die symbolhaltige Architektur von Zvi Hecker gehört inzwischen zum vertrauten Bild des Innenhafens. Weniger bekannt sind manchen die Grundzüge jüdischer Religion und Tradition, die bei diesem Besuch ebenso erläutert werden wie die fast tausendjährige Geschichte der Juden in Duisburg und das aktuelle jüdische Leben in der Stadt an Rhein und Ruhr. Vorherige Anmeldung erforderlich. Treffpunkt vor dem Gemeindezentrum, Springwall 16, 47051 DU-Mitte.

MITTE/SÜD

SZ2117 E

Heinz Schulte

Mittwoch
20:00 - 21:30 Uhr
27. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Jüdisches Leben in Deutschland
Vom Mittelalter zur Neuzeit
Kulturgeschichtlicher Vortrag mit Dias

Juden leben seit dem frühen Mittelalter auf dem Gebiet des heutigen Deutschland. Die erste Erwähnung einer jüdischen Gemeinde in Köln findet sich in einem Schreiben des Kaisers Konstantin aus dem Jahre 321. Jüdisches Leben in Deutschland ist seit dieser Zeit die Geschichte einer Minderheit, deren Rolle weitgehend von der Mehrheitsgesellschaft diktiert wurde. Juden erlebten Zeiten der Bedrohung und Verfolgung bis hin zur Vernichtung im Holocaust, es gab aber auch Zeiten einer reichen kulturellen und ökonomischen Blüte - vor allem seit dem 18. Jahrhundert. Der Vortrag veranschaulicht in einem Überblick die mehr als 1000-jährige Kultur- und Sozialgeschichte der Juden in Deutschland.

MITTE/SÜD

SZ2119 A

Sonntag
11:00 - 13:30 Uhr
05. Dezember / 3 Ustd

Griechisch-orthodoxe Kirche
Johanniter Str. 48
Hochfeld

5 EUR

Griechische Orthodoxie in Duisburg
Besuch mit Vortrag, Liturgie und griechischen Weihnachtsliedern

Seit 2005 wird die ehemals evangelische Friedenskirche aus den 1950er Jahren als griechisch-orthodoxe Kirche genutzt und ist den heiligen Aposteln Petrus und Paulus geweiht. Panagiotis Tsoupaklis baute für die helle, mit einer großen farbigen Glaswand gestaltete Kirchenhalle die Ikonostase, die geschnitzte Bilderwand, die den Altarraum abgrenzt. Ein spannungsreiches Raumerlebnis. Nach einem einführenden Vortrag nimmt die Besuchergruppe am letzten Teil der sonntäglichen Liturgie teil und erlebt dann orthodoxe und internationale Weihnachtslieder in griechischer Sprache, gesungen von Schülerinnen und Schülern und der Gemeinde. Im Rahmen der Duisburger Sprachen- und Kulturtage Griechisch. Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Islam in Duisburg: Merkez-Moschee und Begegnungsstätte in Marxloh
Besuch mit Vortrag

Das im osmanischen Stil errichtete große Kuppelgebäude bietet ein Raumerlebnis der besonderen Art. Die Räumlichkeiten der Merkez-"Zentrum"- Moschee sind nicht nur Mittelpunkt ihrer Gemeinde, sondern beherbergen auch eine Begegnungsstätte, in der interreligiöser und interkultureller Dialog gepflegt wird. Die Gemeinde gehört dem Dachverband DITIB an, der türkisch-islamischen Union der Anstalt für Religion e.V. Bei diesem Besuchstermin ist Gelegenheit zur Besichtigung unter sachkundiger Führung.
Vorherige Anmeldung erforderlich. Anreise zur Warbruckstraße 51, 47169 Duisburg erfolgt individuell. Anreisebeschreibung auf Wunsch unter 283-4187.

NORD

NZ2120 A

Zehra Yilmaz

Mittwoch
18:30 - 20:00 Uhr
06. Oktober / 2 Ustd

Merkez-Moschee
Warbruckstraße 51
Marxloh

5 EUR

NORD

NZ2121 A

Zehra Yilmaz

Donnerstag
19:00 - 20:30 Uhr
28. Oktober / 2 Ustd

Merkez-Moschee
Warbruckstraße 51
Marxloh

5 EUR

MITTE/SÜD

SZ2122 E

Heinz Schulte

Donnerstag
19:00 - 20:30 Uhr
11. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Die Welt des Islam. Geschichte und Gegenwart

Kulturgeschichtlicher Vortrag mit Dias

Rund eine Milliarde Menschen - etwa ein Fünftel der Erdbevölkerung - bekennt sich zum Islam. Fast drei Millionen Muslime leben in Deutschland. Im Laufe seiner langen Geschichte hat der Islam eine große Vielfalt von religiösen Richtungen, kultischen Praktiken und regionalen Sonderformen entwickelt. Der Vortrag schildert in einer gestrafften Übersicht die grundlegenden historischen Entwicklungen der islamischen Welt seit der Gründung der ersten Gemeinde durch den Propheten Mohammed und der weltweiten Ausbreitung des Islam von den frühen Eroberungszügen bis zur Gegenwart, wobei der Schwerpunkt der Darstellung in den Herausforderungen durch die westliche Welt im 19. und 20. Jahrhundert liegen. Speziell die Entkolonialisierung hat zu vielfältigen politischen, sozialen und kulturellen Entwicklungen geführt. Der Vortrag geht aber auch der Frage nach, warum sich ungeachtet der großen Unterschiede in den letzten Jahrzehnten überall in der islamischen Welt religiöse Protestbewegungen mit der Tendenz zur Gewalt gebildet haben.

Länder, Regionen & Städte der Welt

MITTE/SÜD

SZ2131 E

Oksana Czarny

Donnerstag
19:00 - 20:30 Uhr
30. September / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

5 EUR

Ukraine - ein Land voller Gegensätze

Dia-Vortrag zur Landeskunde und Politik

Ukraine - ein Land voller Gegensätze, die es interessant machen. Auf der einen Seite ist hier ein reiches kulturelles und architektonisches Erbe multinationaler Vergangenheit zu finden, zugleich aber auch das Erbe eines totalitären Systems in den Köpfen der Menschen. Die Denkmäler aus der Zeit der Habsburger und Lenins stehen in 1000 km Entfernung von einander und stellen unter Beweis, dass die Geschichte nicht gegensätzlicher sein könnte. Auf der anderen Seite möchte sich der zweitgrößte Staat Europas gegenüber Russland und der EU behaupten. Aber die so ausgeprägte Zersplitterung in Fragen politischer Einstellungen, Sprache, Mentalität und Vergangenheit machen es dem Land nicht einfach, Einigkeit auf dem nationalen und außenpolitischen Kurs zu erzielen.

MITTE/SÜD

SZ2132 E

Harald Jüngst,
Gabriele Epona Mannfeld
(Didgeridoo)

Donnerstag
19:00 - 20:30 Uhr
07. Oktober / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

7,50 EUR

Faszination „Down Under“

Eine literarische, musikalische und visuelle Reise durch Australien

Zwölf Mal bereiste Harald Jüngst mittlerweile fast flächendeckend den fünften Kontinent. Dabei schaukelte er mit dem Jeep über rotsandige Wüstenpisten, tauchte in spektakulären Korallenriffen, kraxelte auf die Schneegipfel der australischen Alpen, durchquerte die 4.500 Kilometer Ost-West-Route von Sydney nach Perth mit dem legendären Indian Pacific, schuftete auf Outbackfarmen, fuhr per Anhalter mit den Riesenlastern - den Road Trains -, trank sich durch diverse Weinproben und ließ sich von den Aborigines Zeichen in Sand und Fels deuten ... So gehören in sein neues Programm Abenteuergeschichten, der australische Humor, Märchen und Mythen der Aborigines, Buschstories und auch Texte von zeitgenössischen Autoren. Bilddokumente sowie die Didgeridoo-Klänge von Gabriele Epona Mannfeld werden den Abend begleiten und untermalen.

MITTE/SÜD

SZ2133 E

Wolfgang
Schwartz-Barelds

Donnerstag
19:00 - 20:30 Uhr
28. Oktober / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

5 EUR

Toskana: mehr als Weingüter, Kunstschätze und Zypressen

Die Toskana ist spätestens seit den sechziger Jahren eine der beliebtesten Urlaubslandschaften der Deutschen. Diese gut erreichbare italienische Region ist durch viel Sonne, Kulturschätze und eine liebliche Landschaft geprägt. Auf Hügeln thronen Bergdörfer und mittelalterliche Städte, wie Volterra oder San Gimignano. Verbindend und gleichzeitig trennend ist der Arno, an dem sehenswerte Städte wie Florenz oder Pisa liegen. Der Referent beleuchtet deren Sehenswürdigkeiten, wie die Uffizien der Michelangelo-Stadt Florenz bzw. den Schiefen Turm der alten Universitätsstadt Pisa. Ansonsten ist die Toskana von großen Gütern mit Weinfeldern geprägt, und einsame Zypressen lockern das Landschaftsbild angenehm auf. Der Vortrag präsentiert sowohl dieses klassische Bild der Toskana, ohne den gängigen Klischees verhaftet zu bleiben, als auch viele weitere, neue Aspekte der Toskana.

MITTE/SÜD

SZ2134 E

Dr. Stefan Roggenbuck

Donnerstag
19:00 - 20:30 Uhr
04. November / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

5 EUR

Algarve: von Faro bis ans Ende Europas

An Portugals Südküste herrschten lange die Mauren, die sie in einen blühenden Garten verwandelten. Danach kam die Zeit der Seefahrer, die von Europas südwestlichem Ende aus die Welt eroberten. Daraufhin geriet die Algarve in Vergessenheit, bevor die Touristen sie wiederentdeckten. Sie werden von 3.000 Sonnenstunden pro Jahr, abwechslungsreichen Stränden, malerischen Altstädten und einem ursprünglichen Hinterland verwöhnt. Heute boomt die Algarve. Migranten aus aller Welt finden hier Arbeit. Infrastrukturprojekte und ausufernde Feriensiedlungen haben der Küste ein neues Antlitz verliehen. Der Diavortrag porträtiert die Region in ihrer Vielfalt aus Natur, Geschichte und Kultur.

MITTE/SÜD

SZ2135 E

Dietrich Rühl

Donnerstag
19:00 - 20:30 Uhr
11. November / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

5 EUR

Madeira - schroffe Schönheit im Atlantik
Reisebericht mit Dias

Seit langer Zeit erfreut sich die portugiesische Atlantik-Insel wachsender Beliebtheit. Fast gänzlich fehlender Sandstrände wegen ist der Insel ein Massentourismus wie im Mittelmeerraum allerdings erspart geblieben. Hierhin kommt man primär einer grandiosen Natur wegen, die kaum gegensätzlicher sein kann: Ihre vulkanische Vergangenheit hat der Insel ein schroffes Gepräge vermacht, das auf Grund eines milden, subtropischen Klimas aber vielerorts unter einem Dauerfrühlingskleid verborgen bleibt. Von Funchal aus, dem lebendigen Hauptort Madeiras, führen die Streifzüge in diesem Reisebericht kreuz und quer über die Insel, wobei die 500-jährige Besiedlungsgeschichte sowie die landschaftlichen Veränderungen bis heute nicht unerwähnt bleiben. Auf Fahrten und Wanderungen erschließen sich liebliche und raue Gestade ebenso wie die bizarre Gebirgswelt Madeiras, die stellenweise sowohl den Alpen als auch dem schottischen Hochland gleicht.

MITTE/SÜD

SZ2136 E

Karl-Wilhelm Specht

Donnerstag
19:00 - 20:30 Uhr
18. November / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

5 EUR

Alaska Highway - Straße zum Horizont
Live-Präsentation mit Dia-Panorama-Vision

Die Bilderreise über die 2395 km lange Straße zwischen Dawson Creek in Kanada und Fairbanks in Alaska beginnt in Edmonton, der Provinzhauptstadt von Alberta, verläuft durch Britisch-Kolumbien ins Yukon-Territorium. Auf 1200 Metern Höhe werden die Rocky Mountains durchquert. End- und beeindruckender Höhepunkt in Alaska ist der Blick auf den Mount KcKinley, den höchsten Berg Nordamerikas. Rechts und links des Highways liegt endlos erscheinende Wildnis. Abstecher auf alten Goldgräberrouten, in nahe gelegene Nationalparks und andere Zugänge machen Historika, Kuriositäten, Schönheiten und vor allem unberührte Naturlandschaften erlebbar, mit hautnahen Beobachtungen von Bisons, Bibern, Erdhörnchen, Karibus, Dünnhornschafen, Schwarz- und Braunbären, für die sich die Strapazen lohnen.

MITTE/SÜD

SZ2137 E

Ralf Petersen

Freitag
18:00 - 19:30 Uhr
01. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Die Normandie - Frankreichs grüne Provinz
Vom Tal der Seine zum Mont St. Michel

Diese „Dia-Reise“ in die reizvolle Normandie führt uns zu bekannten und verborgenen Sehenswürdigkeiten der Region. Neben den berühmten Seebädern Etretat, Honfleur und Deauville besuchen wir unter anderem noch Rouen, Le Havre, Caen und machen Abstecher an die Calvados-Küste, ins Auge-Tal und auf die Halbinsel Cotentin. Dabei werden wir die Geschichte und die Geheimnisse dieser Gegend kennen lernen und auf die Spuren von Wilhelm dem Eroberer, Richard Löwenherz, Jeanne d’Arc, aber im Zusammenhang mit dem 6. Juni 1944 auch auf die Charles de Gaulles stoßen. Ferner stehen die kunstgeschichtlich bedeutenden Orte Jumièges und Bayeux sowie die berühmten kulinarischen Spezialitäten der Normandie auf dem Programm: der Camembert und der Calvados.

MITTE/SÜD

SZ2138 E

Samstag
14:00 - 18:30 Uhr
30. Oktober / 7 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Tag koreanischer Kultur und Sprache
Koreanischdeutsches in Duisburg

Grund war der Arbeitskräftemangel im Bergbau und in den Krankenhäusern: Seit 1970, also vor 40 Jahren, wurden einige Jahre lang aus Süd-Korea Bergleute und Krankenschwestern nach West-Deutschland angeworben. Für Duisburg waren sie die ersten Asiaten im Stadtbild. In der Reihe der Duisburger Sprachen- und Kulturtage präsentiert sich die koreanische Gemeinschaft mit einem abwechslungsreichen Programm, das Interesse wecken und die Begegnung fördern soll.
Im ersten Teil, von 14.00 bis 15.00 Uhr, wird neben kurzen Reden ein Kammermusik-Trio Werke europäischer und koreanischer Komponisten vortragen. Danach, von 15.00 bis 17.00 Uhr, gibt es parallel in verschiedenen Räumen Angebote wie koreanische Papierfaltkunst (Oregami), Kalligrafie, eine Hochzeitszeremonie in prächtigen Kostümen, eine Ausstellung koreanischer Möbel, informative Filme über touristische Sehenswürdigkeiten, einen Schnupperkurs in Koreanisch, ein Gespräch mit dem Autor und ehem. Eishockey-Profi Martin Hyun und Felix Parks Kunstprojekt „Dolyabee“. Danach, von 17.00 bis ca.18.30 Uhr, zeigen Kinder und Jugendliche des Sprachunterrichts und Damen der Gruppe „Arirang“, traditionelle, folkloristische und Pop-Tänze. Groß-Meister Kim wird mit Schülern die Kampfkunst Taekwondo präsentieren. Das genaue Programm liegt ab Ende September unter www.vhs-duisburg.de vor.

MITTE/SÜD

SZ2139 E

Samstag
18:00 - 22:00 Uhr
13. November / 4 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Tag griechischer Kultur und Sprache
Griechischdeutsches in Duisburg

Vor 50 Jahren wurde das Anwerbeabkommen zwischen Griechenland und der Bundesrepublik Deutschland geschlossen und damit die Einwanderung von griechischen Gastarbeiterinnen und Gastarbeitern in geordnete Bahnen gebracht - auch in Duisburg. Aus diesem Anlass findet in der Reihe „Duisburger Sprachen- und Kulturtage“ dieser griechische Tag statt. Ein Duo der Gruppe Fatsis spielt Migranten-Lieder und eine Talkshow mit griechischen Veteranen und Veteraninnen aus Duisburg gehören ebenso zum Programm, wie Darbietungen von Tänzen, kleinen Sketchen und Gedichten aus verschiedenen Vereinen, dem Griechisch-Unterricht an Schulen und in VHS-Kursen.

MITTE/SÜD

SZ2160 P

Indonesien-Arbeitskreis
Einheit in der Vielfalt

An der Volkshochschule Duisburg gibt es seit 1984 einen Arbeitskreis Indonesien. Verschiedene Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Arbeitskreises haben seitdem - zum Teil mehrmals - Indonesien allein bereist, um ihre Kenntnisse durch eigene Anschauung zu ergänzen. Der Arbeitskreis trifft sich in unregelmäßigen Abständen. Alle, die eine Reise nach Indonesien planen oder sich aus anderen Gründen mit diesem Land beschäftigen möchten, können sich mit Herrn Fenner (Tel: 283-3240) in Verbindung setzen, damit sie über Einzelheiten und Termine informiert werden.

Spiele

Spiele sind nicht nur reiner Zeitvertreib, wie längst wissenschaftlich belegt ist. Sie fördern die Konzentrationsfähigkeit, das Langzeitgedächtnis und trainieren soziales Verhalten.

MITTE/SÜD

SZ2180 A

Meike Saß

di 13x
20:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Einführung in das DOPPELKOPF -Spiel

Für Anfänger/-innen und Teilnehmer/-innen mit geringen Vorkenntnissen

Die Doppelkopfleidenschaft erfasst immer mehr Menschen. Aber wo das Spiel erlernen, wenn man nicht gerade Bekannte hat, die Zeit und Lust haben, es einem beizubringen? Hier ist die Gelegenheit! Die Kursleiterin ist eine alte Füchsin, was Doppelkopf angeht, und wird Ihnen die Regel des Doppelkopfspielens und die kleinen Tricks, die dieses strategische Spiel so spannend machen, in einzelnen übersichtlichen Schritten anhand des praktischen Spiels vermitteln.

MITTE/SÜD

SZ2181 A

Fred Schwarz

do 8x
jeweils 17:30 - 19:45 Uhr
09.+23.09./07.+28.10./11.
+25.11./02.+09.12.10

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

BRIDGE für Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich nicht nur an Clubspieler, sondern auch an diejenigen, die schon regelmäßig in geselliger Runde zu Hause gespielt haben. Nutzen Sie die Gelegenheit, Fragen zu stellen, Ihre Spieltechnik zu verbessern und außerdem den logischen Aufbau des offiziellen deutschen Bietsystems zu verstehen.
Nähere Informationen beim Kursleiter, Fred Schwarz,
Tel. 0208/805 752 oder 0172/680 21 14

Die weibliche Sicht -
Frauen im Ruhrgebiet

Frauenkultur im Ruhrgebiet in all seinen Facetten. Ein gemeinsames Programm aller beteiligten Städte im Rahmen der Kulturhauptstadt RUHR.2010, organisiert vom RVR

MITTE/SÜD

SZ2190 E

Dr. Claudia Kleinert

Ausstellungsdauer: 04.10.
- 29.10.2010
Vernissage: Freitag,
01.10.2010, 19.30 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

„Mein Arbeitsplatz? Der Hafen!“

Frauen im Portrait. Eine Ausstellung mit Begleitprogramm

Ob Binnenschifffahrt, Logistik, Schifffahrtsgastronomie, Tourismus oder Schifffahrtsgesellschaft - in allen Bereichen haben sich die Frauen rund um den Hafen längst ihren Platz erobert.
Wir haben sie gefragt, was sie bewegt. Wir haben sie bei der Arbeit fotografiert. Wir sind ihren Karrieren und Lebenswegen nachgegangen. und wir stellen sie Ihnen vor: Die starken Frauen im, am und um den Duisburger Binnenhafen - in Bild, Wort und Schrift.
Infos zum Begleitprogramm unter 0203/283-4157

22.

Literatur

MITTE/SÜD

SZ2201 E

Ausstellungsdauer:
13. - 24.09.2010 zu den üblichen Öffnungszeiten der VHS

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Fibeln aus aller Welt

Lesen- und Schreibenlernen in verschiedenen Ländern

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen 2010 präsentiert das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Duisburg e.V. die umfangreiche Privatsammlung von Eduard Stolz, der u.a. Fibeln aus 140 Ländern gesammelt hat. Sie geben einen anschaulichen Eindruck davon, mit welchem zentralen Medium in den unterschiedlichsten Ländern das Lesen vermittelt wird.
Der Vergleich der unterschiedlichen Macharten und Illustrationen, vor allem aber auch der pädagogischen Inhalte und der unterschiedlichen Schriftzeichen belegen eindrucksvoll Unterschiede und Gemeinsamkeiten der verschiedenen Kulturen. Besonders berührend wird deutlich, dass auf der ganzen Welt das Bemühen um die Vermittlung des Lesens und Schreibens ein zentrales Anliegen ist, da die Menschen ohne die Beherrschung dieser zentralen Kulturtechnik nicht am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.
Die Ausstellung bietet die seltene Gelegenheit, diese Fibeln vergleichend zu betrachten. Ebenfalls werden Schaubilder mit Schriften und Alphabeten der Welt sowie Fotos aus dem Schulalltag rund um den Globus präsentiert.

MITTE/SÜD

SZ2202 E

Kai-Magnus Sting

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
08. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Kai Magnus Sting: Die Kriminalerzählung

Wer hat denn den ersten Mord begangen? Wo liegt der Ursprung des Krimis? Muss man immer depressiv Mördern hinterher hechten wie Herr Wallander? Hat Stieg Larsson den Thriller neu erfunden? Den Krimi revolutioniert? Oder hörte alles schon bei Miss Marple und Hercule Poirot auf? Und was sagt Kommissar Trimmel dazu? Werden wir eine Lösung finden? Oder brauchen wir dazu einen Professor van Dusen oder sogar einen Zeus Weinstein?
Wissenschaftlich vielleicht nicht immer hundertprozentig abgesichert, dafür aber unterhaltsamer kleiner Ritt durch die Geschichte der Kriminalerzählung, ihre Ursprünge, ihre Ziele, damals wie heute, und ein Ausblick.

MITTE/SÜD

SZ2203 E

Georg Adler

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
15. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

„Die gestundete Zeit“ - Hommage an Ingeborg Bachmann

Für Heinrich Böll war sie eine „brillante Intellektuelle“, die „in ihrer Poesie weder Sinnlichkeit einbüßte noch Abstraktion vernachlässigte“ (Nachruf im Spiegel, Nr. 43, vom 22.10.1973).
Sie galt als eine der bedeutendsten deutschsprachigen Lyrikerinnen und Prosaschriftstellerinnen des 20. Jahrhunderts. Seit 1977 wird der Ingeborg-Bachmann-Preis jährlich auf dem Klagenfurter Literaturwettbewerb verliehen; er gilt als einer der bedeutendsten Literaturpreise im deutschsprachigen Raum.
Mit einer Auswahl aus ihrer Lyrik und Prosa sowie Auszügen aus Briefen, die sie ihrem Dichterfreund Paul Celan geschrieben hat, möchte Georg Adler seinem Publikum diese Frau, die in der Frauenforschung als „Paradigma des weiblichen Schreibens“ angesehen wird, in Erinnerung bringen.

MITTE/SÜD

SZ2204 E

Gülseren Gümüş

Donnerstag
18:30 - 21:30 Uhr
16. September / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Güldeste meets Şenai Demirci

Ein deutsch-türkischer Abend in Kooperation mit Güldeste e.V.

Şenai Demirci, Arzt, Autor, Fernseh- und Radiomoderator, Leiter eines Reha-Zentrums für Behinderte und Ratgeber in vielen Lebenslagen, ist in der Türkei ein sehr bekannter und geschätzter Mann. Am 11. November 1964 in Samsun geboren, studierte er zunächst in Samsun, später in Istanbul Medizin. Bereits als Student begann er für Zeitungen und Zeitschriften zu schreiben. Seine bekanntesten Bücher sind „Gott ist Dir nicht böse“, „Durch die enge Pforte“ und „Geschichten über die Liebe“. Die meisten Menschen beschreiben ihn als einfühlsam und eher den „großen Bruder“ als den „Gott in Weiss“-Typ.
An diesem Abend wird er aus Goethes west-östlichem Diwan in türkischer Sprache lesen. Gülseren Gümüş, Vorsitzende des Vereins Güldeste, wird die deutsche Fassung lesen. Im Anschluss daran ist Gelegenheit zur Diskussion.

MITTE/SÜD

SZ2205 E

Werner Seuken

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
29. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Zum 100. Todesjahr Tolstois: Szenen einer Ehe II - Eine Frage der Schuld

Erzählung von Sofja Tolstaja. Eine Entgegnung auf Tolstois „Kreutzersonate“. Lesung mit Anmerkungen

Leo Tolstois weltweit erfolgreiche Erzählung „Die Kreutzersonate“ (1889) ist die Geschichte einer von Eifersucht und Hass erfüllten, lediglich auf sexuellem Verlangen gegründeten Ehe. Viele zeitgenössische Leser glaubten, in dieser Erzählung werde Tolstois eigene Ehe dargestellt, was seine Ehefrau, Sofja Tolstaja (1844-1919), empörte. Sie verfasste 1893 als Gegenstück die bemerkenswerte Erzählung „Eine Frage der Schuld“, die die gleiche Problematik aus weiblicher Sicht behandelt. Man fand die Erzählung, der inzwischen ein hoher Rang in der Weltliteratur zugesprochen wird, erst 75 Jahre nach ihrem Tod und veröffentlichte sie 1994. In deutscher Übersetzung ist sie 2008 erschienen.

MITTE/SÜD

SZ2207 E

Klaus T. Hofmann

Donnerstag
18:30 - 20:00 Uhr
07. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Die Katze in der Mikrowelle - moderne Sagen und Großstadtmythen

„Rattenfleisch in der Pizza", „Großmutter an der Raststätte vergessen", „Alligatoren in der Kanalisation". Jeder von uns kennt solche aufregend-makabren Geschichten. Man selbst war zwar nicht dabei, aber der Neffe der Friseuse hat es erlebt - oder war es die Freundin der Schwiegermutter? Unglaublich, aber - angeblich - wahr! Begebenheiten dieser Art gingen schon immer von Mund zu Mund. Heute werden sie zudem massenhaft über das Internet verbreitet. Wie entstehen solche Erzählungen? Wozu dienen sie? Oder sind die Geschichten am Ende doch wahr? Klaus T. Hofmann versucht in seinem Vortrag eine heitere Bilanz. Aber keine Sorge, so richtig lösen wird er das Rätsel auch nicht. Denn: „Ein Porsche für 2 Euro", wer wollte daran nicht gerne glauben?

MITTE/SÜD

SZ2208 E

Ursula Jung, Stefan Nern, Jörg Mascherrek

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
27. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Henry Miller - Das Lächeln am Fuße der Leiter

Die Geschichte eines Clowns, der sich nicht damit begnügen will, die Leute zum Lachen zu bringen, sondern der sie in den Zustand der Glückseligkeit versetzen möchte. Wir erfahren von seinem Lächeln, von seiner Trance, vom Mond und von verlorener und wiedergefundener Identität. Dieses poetische Stück Prosa wurde von Joan Miró mit Bildern versehen. Vom Leben des Künstlers und des Dichters wird zu hören sein. Adäquate Gitarrenstücke mit Stefan Nern vertiefen den Eindruck zwischen Traum und Wirklichkeit.

MITTE/SÜD

SZ2209 E

Thomas Bouvier,
Dr. Claudia Kleinert

Freitag
19:30 - 21:00 Uhr
05. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

„... und treiben mit Entsetzen Scherz"

Hintergründiges, Bösartiges und Humoristisches rund um den Film

Humor ist eine ernste Sache - auch im Film. Unzählige Komödien sind in mehr als 100 Jahren über die Leinwand geflimmert, aber auch in dramatischen Werken bedienen sich Autoren und Regisseure des Humors, indem sie den Zuschauern in Momenten größter Anspannung ein befreiendes Schmunzeln oder gar Lachen gönnen, nur um sie bald danach dem nächsten Schrecken auszusetzen. Eine Methode, die funktioniert, seit Menschen einander etwas vorspielen. Wir erfreuen uns an ausgewählten Szenen „Schwarzen Humors" und erfahren sie im Kontext des Gesamtwerks. Dazu gibt es Filmzitate und Anekdoten rund um die „Traumfabrik".

MITTE/SÜD

SZ2211 E

Ursula Jung,
Jörg Mascherrek

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
17. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Fünf Namen - Ein Dichter KURT TUCHOLSKY politisch - satirisch - geistreich - witzig

Vor 100 Jahren schon hat Tucholsky angefangen zu schreiben: Gedichte, Erzählungen, Satiren, politische Schriften. Er hat als „Deutscher in Deutschland" das, was er nicht für gut hielt, kritisiert - wie er selbst äußerte. Ein streitbarer Publizist sozusagen. Und wie modern! Auch heute noch. Und in den unpolitischen Schriften wie amüsant! Auch heute noch. Und wie liebenswert und bewundernswert! - Die Lebensgeschichte des Dichters soll zur Sprache kommen, aber vor allem sollen es zahlreiche Beispiele aus seinem vielseitigen Schaffen.

MITTE/SÜD

SZ2212 E

Daniel Beuthner,
Dr. Claudia Kleinert

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
24. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Mark Twain - Die schreckliche deutsche Sprache und sensationelle Einzelheiten aus den ersten Tagen der Menschheit

Flusslotse, Schriftsetzer, Soldat, Reporter - Samuel Langhorne Clemens, besser bekannt als Mark Twain, hatte viele Karrieren. Berühmt wurde vor allem als Autor der Abenteuer von Tom Sawyer und Huckleberry Finn. Weniger bekannt ist hingegen, dass er einige amüsante Reiseberichte, vor allem den bemerkenswerten „Bummel durch Europa" verfasste, in denen er Deutschland auf besondere Weise würdigte. Er schrieb vom Müßiggang der Studenten, über Zeitungen ohne Informationen, über den schlechten Rheinwein bis zu schreienden Opernsängern am Mannheimer Nationaltheater - er hat sich über so ziemlich alles lustig gemacht und bewies meist im gleichen Federzug wie sehr ihm dieses Land am Herzen lag. Nur mit der deutschen Sprache - die er übrigens ausgezeichnet beherrschte - stand er auf Kriegsfuß; warum, das erfahren Sie an diesem Abend. Apropos: Erfahren werden Sie übrigens auch Sensationelles aus der frühesten Geschichte der Menschheit. Twain ist nämlich ein schier unglaublicher Zufallsfund geglückt, der uns Einblicke in die ersten Tage der Schöpfung gewährt. Aufbereitet von Claudia Kleinert und Daniel Beuthner hören Sie erstaunliche Details aus dem Garten Eden.

MITTE/SÜD

SZ2213 E

Werner Seuken

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
01. Dezember / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Zum 100. Todestag Wilhelm Raabes: Die schwarze Galeere

Lesung einer gekürzten Fassung mit einer Einführung in Leben und Werk des Dichters

Wilhelm Raabe (1831 - 1910) schrieb diese abenteuerliche Erzählung 1861. Sie spielt während des spanisch-niederländischen Krieges im November des Jahres 1599 in Antwerpen. Niederländische Freiheitskämpfer, die Geusen, kämpfen gegen ihre spanischen Unterdrücker. Diese fürchten besonders die „Schwarze Galeere" der „Wassergeusen". Vor allem bei Nacht und Nebel taucht das Kaperschiff plötzlich auf, geräuschlos wie ein Geisterschiff, und fügt den Besatzern erhebliche Schäden zu. Das spannende kriegerische Geschehen, das auf historischen Tatsachen basiert, wird mit einer erfundenen Liebesgeschichte verknüpft.

WEST

WR2224 A

Bruno Wendt

di 13x
18:00 - 19:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Literatur der Moderne in der Diskussion

Modern sind die Dichtungen von Friedrich Hölderlin (1770 - 1843), zwischen Klassik und Romantik angesiedelt, in mehrfacher Hinsicht: Sein Entwicklungs- und Briefroman „Hyperion“ nimmt den Existentialismus eines Martin Heideggers vorweg. Sein Drama „Der Tod des Empedokles“ spiegelt den aktuellen Konflikt von Widerstandskämpfern und Selbstmord wider. Seine Hymnen und Oden zeugen von einer postmodern anmutenden „Theokratie des Schönen“. Hölderlins Leben schließlich verweist auf den heute oft diskutierten Zusammenhang von „Genie und Wahnsinn“.
Bei der Würdigung des Gesamtwerkes soll auch die umstrittene Bedeutung Hölderlin in der NS-Zeit zur Sprache kommen. Wir beginnen mit „Hyperion oder Der Eremit in Griechenland“. (Reclam)
Der Besuch von Veranstaltungen zum Thema kann kurzfristig eingeplant werden. Besondere literarische Kenntnisse sind nicht erforderlich.

NORD

NR2226 A

Klaus T. Hofmann

fr 13x
10:30 - 12:00 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

VHS
Friedrich-Ebert-Str. 117,
Eingang Schulstraße 7
Walsum

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

„Von Büchern & Menschen!“
Literaturkreis am Freitagmorgen

Der Literaturkreis am Freitagmorgen widmet sich wichtigen Büchern und den interessanten Menschen, die sie verfasst haben. Neuerscheinungen kommen zur Sprache, aber auch zu Unrecht Vergessenes. Die Lust am Lesen und die Neugier auf fremde Wortwelten stehen im Vordergrund, nicht die Analyse mit dem Methodenbesteck der Germanisten. Dabei unternehmen wir Zeitreisen durch die Geschichte der neuzeitlichen Literatur. 2010 gedenken wir der 200. Geburtstage von Ferdinand Freiligrath und Adolf Glaßbrenner. Vor 100 Jahren wurde Clara Viebig geboren, ein Grund, sie dem Vergessen zu entreißen. Vor 75 Jahren starb Kurt Tucholsky und vor 50 Jahren Wolf von Niebelschütz. Brigitte Kronauer und Uwe Timm werden 70. Und: Wer kennt Moritz Saphir? Wer liest Albrecht Schaeffer? Oder Gabriele Reuter? Machen Sie sich auf unterhaltsame und anregende literarische Begegnungen gefasst.

WEST

WZ2227 A

Renate Wendt

mo 13x
09:30 - 11:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

70 EUR
(erm.: 52,50/35/15)

Aktuelle deutsche Literaturpreisträgerinnen
Frauen und Literatur

Über Nobelpreis (Herta Müller „Atemschaukel“) und Deutschen Buchpreis (Katharina Hacker „Die Habenichtse“, Julia Frank „Die Mittagsfrau“) hinaus gibt es bedeutende Literaturpreise, die auch an Schriftstellerinnen verliehen wurden: den Heinrich-Böll-Preis (Brigitte Kronauer „Errötende Mörder“), Bettina-von-Arnim-Preis (Jenny Zoe „Das Portrait“), den Aspekte-Literatur-Preis (Doris Dörrie „Und was wird aus mir?“) - um nur einige zu nennen.
Wir wollen im Kurs eine Auswahl treffen, die den vielfältigen Themen und Schreibformen gerecht wird. Wir beginnen mit Julia Franks „Die Mittagsfrau“ (Fischer 2009).
Der Besuch von Veranstaltungen kann kurzfristig eingeplant werden. Besondere literarische Kenntnisse sind nicht erforderlich.

MITTE/SÜD

SZ2228 A

Doris Segeroth

mo 10x
15:30 - 17:45 Uhr
13.09. - 06.12. / 30 Ustd

Seniorenzentrum
Altenbrucher Damm 8
Buchholz

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Literarische Gesprächskreise für Senioren
Literaturkurs

Lesen und Vorlesen von Literatur des 19., 20. und 21. Jahrhunderts, die gemeinsam ausgesucht und besprochen wird, aber auch das Leben und der Werdegang der jeweiligen Schriftsteller sollen Inhalt dieses Kreises sein. Die eigenen Erfahrungen und Erinnerungen sowie Fragen der Gegenwart können eingebracht werden. Auch interessierte Damen und Herren des Altenwohnheimes Evangelisches Christopheruswerk können mitmachen und sind herzlich eingeladen.

MITTE/SÜD

SZ2229 A

Isabell Prieth

mo 13x
13:00 - 14:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Von Xao Xingpian zu Herta Müller
Die Literaturnobelpreisträger der letzten zehn Jahre

Wir lesen und diskutieren in diesem Seminar Erzählungen, Romane und Theaterstücke von V. S. Naipaul, Imre Kertesz, J. M. Coetzee, Elfriede Jelinek, Harold Pinter, Orhan Pamuk, Doris Lessing und J. M. G. Le Clezio und der oben genannten Autoren. Dazu gesellt sich sicher auch noch ein Text des jetzt noch unbekannten Preisträgers des Jahres 2010. Für die Teilnahme am Seminar ist es wichtig, dass Sie die Bereitschaft haben, sich für jede Sitzung einen Text zu erarbeiten.

MITTE/SÜD

SZ2233 A

Antje Felscher

Sa, 25.09.,
10:00 - 15:00 Uhr
So, 26.09.,
10:00 - 15:00 Uhr
12 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

„Schreiben - Texte auf den Punkt gebracht“
Kompaktseminar 2 Tage

In diesem Workshop wird den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern eine Basis für das Formulieren und Schreiben von Texten jeglicher Art vermittelt. Egal, ob es sich um einen Brief an den Vermieter, das vom Chef gewünschte Sitzungsprotokoll, einen ganz privaten Glückwunsch- oder Beileidsbrief oder den persönlichen Strategieplan handelt - das geschriebene Wort ist nach wie vor wichtig. Auch in unserem digitalisierten Zeitalter, in dem kaum noch jemand zur Feder greift, zeigt sich immer wieder, wie wirkungsvoll es ist, wenn wir das, was wir sagen wollen, strukturiert und gebündelt in schriftlicher Form auf den Punkt bringen können. Nicht umsonst heißt ein altes Sprichwort: „Wer schreibt, der bleibt!“

MITTE/SÜD

SZ2234 A

Lothar Koopmann

Samstag
10:00 - 16:00 Uhr
13. November / 7 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Von der Idee zum Buch
Tagesseminar

Sie wollen ein Buch schreiben? Und es dann natürlich auch veröffentlichen? Fast kein Problem. Wenn Sie schreiben können, es vielleicht sogar gelernt haben, ein interessantes Thema für viele Leser aufbereiten wollen oder gar eine Botschaft vermitteln, die alle angeht, könnten Sie es schaffen, Ihr Buch verlegt zu bekommen. Aber der Weg dahin ist weit. Welchen Verlag sprechen Sie dazu an? Und wie? Wie soll Ihr Buch gestaltet werden, als Hardcover, Softcover, Paperback, Taschenbuch? Passt es in eine Buchreihe hinein? Wie sind die Vertriebsschienen für Ihr Buch, wie kommt es zum Käufer? Und mit welchem Honorar können Sie rechnen? Was ist pod? Und wie funktioniert es?
Nicht nur diese Fragen auf dem Weg von der Idee zum Buch beantwortet Ihnen Lothar Koopmann mit Fallbeispielen aus der Praxis. Der Leiter des Duisburger Mercator-Verlages steht Ihnen auch gerne zur Besprechung aller anderen Problemfelder zur Verfügung, die Sie rund um Ihr Buch bewegen.
Eine Mittagspause von 45 Minuten ist eingeplant.

Fernstudienseminare „Belletristisches Schreiben“

Sie haben Lust, eine richtig gute Kurzgeschichte oder sogar einen eigenen Roman auf die Beine zu stellen, und wollen wissen, wie Sie beim Schreiben die Spannung erzeugen, die Ihre Leser auf Trab hält? Sie wollen lernen, wie man Helden und Schurken in Szene setzt, ausdruckstarke Dialoge schreibt und welche Erzählperspektiven es gibt?
Das alles zu Zeiten, die Rücksicht darauf nehmen, wann und in welchem Tempo Ihnen nach Lernen und Schreiben zumute ist? - Kein Problem!
Unsere Fernstudienseminare ermöglichen es Ihnen, Ihre Lern- und Kreativzeit frei einzuteilen. Sie eignen sich die angebotenen Lerninhalte im Selbststudium an. Alles, was Sie außer Zeit (insgesamt etwa 6 Stunden pro Woche) und Spaß am kreativen Schreiben noch benötigen, sind eine E-Mail-Adresse und einen Internetzugang. Wie läuft ein Fernstudienseminar ab? Sie erhalten terminliche Vorgaben, welche Lerninhalte in welchem Zeitraum zu absolvieren sind. Neben der Vermittlung der Theorie steht das kreative Schreiben selbst im Vordergrund. Sie bekommen praktische Aufgaben, die auf einer gemeinsamen Plattform im Internet besprochen und rezensiert werden. Die Teilnehmer/-innen lernen, sich untereinander über Inhalte und Stile auszutauschen und auch ihre Texte sinnvoll zu korrigieren, um sie für eine Veröffentlichung vorzubereiten.
Weitere Informationen unter
www.lemontree.de/schreibschule

MITTE/SÜD

SZ2235 A

Elke Bockamp

12 Wochen,
06.09. - 13.12.2010,
exklusive Herbstferien

75 EUR

Unvergessliche Charaktere

Fernstudienseminar 06.09.-13.12.02010

Ein unvergesslicher Charakter ist der Schlüssel zum Erfolg und der Schlüssel zu jeder großen Story. Das Seminar richtet sich an Hobby-Autoren und Autorinnen, die stereotype Figuren à la James Bond erschaffen wollen, die aber zudem verstehen möchten, wie gute Geschichten funktionieren, die auch gerne schreiben und selbst erproben wollen, worin der Zauber einer Figur liegt. Man denke nur an Castorp in „Der Zauberberg", an Grenouille in „Das Parfüm", an Quasimodo, Owen Meany, den Drachenläufer, an Bastian Balthasar Bux oder den Grafen von Monte Christo, an Miss Marple, Staubfinger oder andere im Gedächtnis bleibende Filmcharaktere.
Hier lernen Romanschiftsteller, Kurzgeschichtenschreiber/-innen und Drehbuchautoren, wie sie starke Figuren entwikkeln und in Szene setzen können. Von der Beschaffenheit der Figur bis zu ihren Widersprüchen werden Schwächen und Stärken sowie die Hintergrundgeschichte des Helden/der Heldin für einen Roman oder ein Drehbuch beleuchtet und auch das Verständnis für die Psychologie eines Charakters erarbeitet. Den Figuren werden Beziehungen hinzugefügt, Nebenschauspieler und Antagonisten. Dabei liegt die Praxis neben dem Entwickeln der Figur im Schreiben selbst ganz besonders in der Dialogarbeit.

MITTE/SÜD

SZ2237 A

Scarlett Hermann-Schenk

12 Wochen ,
06.09. - 13.12.2010,
exklusive Herbstferien

75 EUR

Einführung in das Drehbuchschreiben - Onlinekurs

Fernstudienseminar 06.09. - 13.12.2010

Eine Filmidee schwirrt Ihnen im Kopf herum? Sie hätten Lust, eine TV-Serie zu entwickeln? Sie lieben Kinofilme? Kein Film, keine Serie kann ohne Autor auf der Leinwand erscheinen. Wenn Sie selbst schreiben oder schon immer eine Idee hatten, die Sie zu Papier bringen wollten, dann ist diese Einführung ein Einstieg in das kinoästhetische Schreiben von Kinofilmen und TV-Serien.
Sie erhalten praktisch und theoretisch einen Einblick in das Verfassen von Skripts für Filme und Serien, u.a. die besondere Form des Drehbuchschreibens, die spezifische Fachsprache des Skripts, den kinematischen Blick auf das Geschehen sowie die Dialoggestaltung. Ziel des Kurses ist das Erarbeiten eines Skripts zu einem Kurzfilm.

MITTE/SÜD

SZ2239 A

Anu Maarit Stoor

Samstag
11:00 - 18:00 Uhr
25. September / 8 Ustd

Zoo Duisburg, Treffpunkt
Haupteingang
Mülheimer Straße
Stadtmitte

35 EUR

Tierisches - Satirisches
Das ganz besondere Schreib- und Textevent im Zoo Duisburg
Kompaktseminar 1 Tag

Der Chinesische Pavillon im Zoo Duisburg wird einen schönen Sommersamstag lang zu unserem Zuhause und zum „kreativen Raum". In aller Ruhe werden zunächst verschiedene Schreibanregungen erarbeitet. Dann werden wir in den Zoo ausschwärmen, um uns von den unterschiedlichsten wundervollen Geschöpfen zu heiteren oder nachdenklichen Texten inspirieren zu lassen. In entspannter Runde können auch ohne direkte Tierbeobachtung weitere „tierische" Texte entstehen - zum Beispiel ein lustiges Tierlexikon. Außerdem wird es vergnügliche Begegnungen geben mit den Meistern heiter-satirischer Tiertexte wie Loriot oder Heinz Erhardt.Bei allem Tun stehen Entspannung und Spaß im Vordergrund. Lachtränen sind garantiert! Gut geeignet auch für Anfänger/-innen; es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.
Für eine gemütliche Teepause im Chinesischen Pavillon wird gesorgt sein. Von 14 - 15 Uhr ist eine Mittagspause eingeplant (Eigenverpflegung oder Zoogastronomie).
Bitte an wetterfeste Kleidung denken und einen Block mit festem Rücken oder ein Klemmbrett mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2250 A

Mevlüt Aşar

do 4x
19:30 - 21:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 12 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Türkisches Literaturcafé
Arbeitskreis

In Duisburg und Umgebung lebende Autoren, die in türkischer Sprache schreiben, treffen sich seit einigen Jahren in regelmäßigen Abständen. Sie lesen und besprechen ihre Texte, tauschen sich über die Entwicklung der modernen türkischen Literatur aus und bereiten eine gemeinsame Publikation ihrer Arbeiten vor. Der Arbeitskreis dient der Förderung der türkischen Sprache und steht allen Interessierten offen.

MITTE/SÜD

SZ2251 E

Uri Bülbül

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
06. September / 2 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

entgeltfrei

Übersetzerwerkstatt Fakir Baykurt

2011 wird an den Beginn der Arbeitsmigration aus der Türkei vor 50 Jahren erinnert. Aus diesem Anlass soll endlich ein Duisburg-Roman des türkischen ‚Chronisten der Migration', Fakir Baykurt (1929 - 1999), in die deutsche Sprache übersetzt werden. Zwanzig Jahre hat Fakir Baykurt in Duisburg gelebt und als Schriftsteller und Pädagoge gewirkt. „Yarim Ekmek" (Halbes Brot), sein letzter Roman, spielt in Duisburg und handelt von einer türkischen Gastarbeiterin, die hier als Spülhilfe in einem Altenheim arbeitet und allmählich ihre Träume über eine Rückkehr in die Türkei verliert „sie ertrinken im Rhein". In der Übersetzerwerkstatt werden die Rohübersetzungen auszugsweise vorgestellt und diskutiert.
Weitere Termine nach Vereinbarung.
Informationen: Telefon 283-36 98.

23..

Kunst- und Kulturgeschichte

MITTE/SÜD

SZ2301 A

Dr. Gisela Luther-Zimmer

mo 12x
10:30 - 12:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 24 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Einführung in die Kunstbetrachtung: Das Jahr 1968

Immer wieder wird das Jahr 1968 als besonderes Datum in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland genannt und Soziologen und Historiker haben sich dieses Jahres angenommen. Doch 1968 sind auch bekannte Kunstwerke wie La Fillette von Louise Bourgeois oder Moderne Kunst von Sigmar Polke entstanden. In dem Kurs sollen Werke, die in diesem Jahr entstanden sind, analysiert und miteinander verglichen werden.

NEU im Programm

MITTE/SÜD

SZ2302 E

Dr. Alexander Wiehart

Mittwoch
16:30 - 18:00 Uhr
29. September / 2 Ustd

Museum Küppersmühle
Philosophenweg 55
Innenhafen

5 EUR

Farbe - Form - Bildidee

Überlegungen und Betrachtungen zur Kunst parallel zur und in der Ausstellung „Walter Stöhrer“ im Museum Küppersmühle

Das Schöne - Das Hässliche

Seit je zieht das Schöne die Menschen in seinen Bann, blendet sie aber auch oft genug über das, was Schönheit ist. Jedenfalls scheiden sich an der Theorie des Schönen die Geister - und zwar vom Beginn des Philosophierens bis heute. Die Hässlichkeit steht gewöhnlich nicht im Zentrum einer Theorie des Ästhetischen. Auch bei der Rezeption eines Kunstwerkes konzentrieren wir uns meist lieber auf das, was wir daran als schön empfinden, und wenden uns von „Hässlichem“ enttäuscht bis schockiert ab. - Soll Kunst schön sein oder sich der Schönheit gerade verweigern? Kann uns die Erfahrung des Schönen (zumindest für kurze Zeit) befreien vom Diktat des Nützlichen?

MITTE/SÜD

SZ2303 E

Dr. Alexander Wiehart

Mittwoch
16:30 - 18:00 Uhr
03. November / 2 Ustd

Museum Küppersmühle
Philosophenweg 55
Innenhafen

5 EUR

Nicht zu bunt für die Philosophie: Pracht und Macht der Farben

„Eine Farbe leuchtet in ihrer Umgebung. Wie Augen nur in einem Gesicht lächeln“ (Ludwig Wittgenstein). Farben, wie sehr sie uns auch in ihren Bann ziehen, sind also ganz und gar abhängig von den umgebenden Farb- und Lichtverhältnissen. Wie kann man dann aber einem Gegenstand eine bestimmte Farbe zuschreiben? Hängen Farben darüber hinaus nicht auch von unserer Wahrnehmung ab? Sind sie lediglich Einbildung? Seit 2500 Jahren geben Farben der Philosophie dieses Rätsel auf, das bis heute heftig umstritten ist. Rätselhaft ist auch, wie etwas so Abhängiges und Unwirkliches eine so immense psychische, aber auch „sittliche und ästhetische“ (Goethe) Wirkung auf uns ausüben kann. Der Vortrag begibt sich auf Antwortsuche in den buntesten Gefilden - und dies mitten in der Ausstellung mit stark farbigen Bildern von Walter Stöhrer.

MITTE/SÜD

SZ2304 E

Jörg Mascherrek
Musik: N.N.

Mittwoch
18:00 - 19:30 Uhr
13. Oktober / 2 Ustd

Museum Küppersmühle
Philosophenweg 55
Innenhafen

10 EUR

Worte - Farben - Klang

Texte bildeten in den Bildern des Malers Walter Stöhrer häufig eine zentrale Rolle. Eine Lesung von Gedichten und Prosatexten, die den Künstler inspirierten und von Texten zu Farben werden zusammen mit Musik einen Abend voller Farbklänge bieten. Die Konzertlesung findet in der Ausstellung „Walter Stöhrer" im Museum Küppersmühle statt. Kartenreservierung: VHS Duisburg, Tel. 0203-283 2206

MITTE/SÜD

SZ2305 E

Sabine Falkenbach

Freitag
16:30 - 17:30 Uhr
29. Oktober / 2 Ustd

Museum Küppersmühle
Philosophenweg 55
Innenhafen

8 EUR
inkl. Museumseintritt

Kraftfelder - Walter Stöhrer

Führung in der Sonderausstellung im Museum Küppersmühle

Der Maler Walter Stöhrer (1937-2000) wird zu den „rebellischen Einzelgängern" in der deutschen Kunst gezählt. In seinen zumeist starkfarbigen Gemälden ist vor allem das Zusammenspiel von Schrift, Zeichnung und Malerei charakteristisch und wurde sowohl figurativ als auch expressiv-gestisch umgesetzt. Berühmt ist u.a. seine großformatige Arbeit „Schlachtet den Vater", bei der er in einer fünfstündigen öffentlichen Malaktion vier großformatige Zeichnungen (je 220 x 630 cm) seines Lehrers Professors HAP Grieshaber übermalte. Die Führung durch die Ausstellung wird Werk und Leben des Malers vorstellen.

MITTE/SÜD

SZ2311 E

Dr. Gisela Luther-Zimmer

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
06. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Neapel wie gemalt

Vortrag mit Dias

Die Begeisterung über die malerische Lage am Golf von Neapel, die Fülle an Kunstwerken und eine lange glorreiche Geschichte zog zu allen Zeiten Scharen von Künstler nach Neapel. Die Stadt inspirierte sie zu Musik Bildern und Geschichten. Beispiele aus allen künstlerischen Gattungen schildern die schönsten Seiten dieser faszinierenden Stadt.

MITTE/SÜD

SZ2313 E

Heinz Schulte

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
20. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Die Zeit der Staufer
Vortrag mit Dias

Im Hochmittelalter (12./13. Jahrhundert) zählte die süddeutsche Fürstenfamilie der Staufer zu den mächtigsten Adelsgeschlechtern Europas. Ihr Herrschaftsbereich erstreckte sich über weite Teile der mittelalterlichen Welt, von der Nord- und Ostseeküste, über die Rhein-Main-Neckar-Region bis in die südliche Provence und vom westlichen Lothringen bis ins östlichste Böhmen. Jenseits der Alpen beanspruchten sie die Macht über Oberitalien und regierten im Süden das Königreich Sizilien. Ihr letzter großer Repräsentant, Kaiser Friedrich II., wurde gar zum König von Jerusalem gekrönt. Als Bauherren von Burgen und Pfalzen schufen sie in diesen Regionen beeindruckende, noch heute sichtbare Denkmäler von Macht und Herrschaft. In den Bereichen von Kultur, Wissenschaft, Recht, Wirtschaft und Religion gingen von ihrem Herrschaftsbereich epochemachende Errungenschaften aus. So, wie die Staufer bei den Zeitgenossen Sehnsüchte nach beständigem Frieden und Gerechtigkeit weckten, so hofften die Menschen noch Jahrhunderte nach ihrem Ende auf ihre Wiederkehr.

MITTE/SÜD

SZ2315 E

Dr. Alexander Wiehart

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
04. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Was bin ich? Zeitgenössische Kunst reflektiert über sich selbst
Vortrag mit Dias

Spätestens seit William Turner handelt die bildende Kunst nicht mehr ausschließlich von dem Dargestellten, sondern immer auch von sich selbst - bei Turner insofern, als in seinen Bildern der Malprozess sichtbar wird. Die zeitgenössische Kunst scheint vollends nur noch um sich selbst zu kreisen: ihre eigenen Traditionen, technischen Voraussetzungen, Selbstverständnisse, sozialen, politischen und ökonomischen Bedingungen zu reflektieren. Eine Kunst, die in Zitaten und Konzepten schwelgt, was den Zugang zu ihr nicht gerade erleichtert. Anhand prägnanter künstlerischer Positionen (und einer Fülle an Bildmaterial) begibt sich der Vortrag in die Labyrinthe zeitgenössischen Kunstschaffens.

MITTE/SÜD

SZ2316 E

Dr. Alexander Wiehart

Dienstag
18:00 - 19:30 Uhr
02. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Philosophie im Bilde. Zur Darstellung tiefer Gedanken in der Kunst
Vortrag mit Dias

Die Vorstellung, dass Philosophie von Kunst scharf getrennt werden kann und muss, ist unhinterfragt immer noch weit verbreitet. Allerdings wächst das Interesse sowohl der Kunstgeschichte, als auch der Philosophie an den seit der Antike zahlreichen Versuchen, philosophische Inhalte in der Bildkunst zu reflektieren. So sind etwa nicht nur Lehren vom Sein, vom Kosmos, von den Tugenden und vom Staat Themen der Kunst. Kunst behandelt auch Philosophierende, oft präsentiert als Verkörperungen ihrer jeweiligen Philosophie, und schließlich die Philosophie selbst, die uns meist als anspruchsvolle Allegorie entgegentritt. Der Vortrag unternimmt einen reich bebilderten Erkundungsgang durch 2500 Jahre formen- und farbenreicher Kunstgeschichte, der zugleich Freude am Philosophieren wecken soll.

MITTE/SÜD

SZ2317 E

Heinz Schulte

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
08. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Nofretete und Echnaton

Ein Herrscherpaar im Glanz der Sonne
Vortrag mit Dias

Nofretete und Echnaton zählen zu den populärsten Herrscherpaaren der altägyptischen Geschichte. Nofretete ist in der Rückerinnerung eine Figur voller Mysterien und Legenden. Ihre viel gepriesene Schönheit und ihre hohe Machtstellung als Mitregentin machen sie zu einer der faszinierendsten Herrscherinnen des alten Ägypten. Kaum ein Pharao war so umstritten wie ihr Gemahl Echnaton. Für die einen war er ein Ketzer, weil er die alten Götter Ägyptens um Amun verbannte, für die anderen ein Visionär, weil er mit dem Sonnengott Aton in Gestalt der Sonnenscheibe die erste monotheistische Religion der Menschheitsgeschichte begründete und die Kunst reformierte. Echnaton verlegte die Hauptstadt von Theben weiter in den Norden in die neu gegründete Wüstenstadt Amarna. Seine Herrschaft endete abrupt und die Namen von Echnaton und Nofretete wurden innerhalb kürzester Zeit aus den Monumenten getilgt. Der Vortrag versucht, auf der Grundlage der gesicherten Quellen ein Bild der ägyptischen Lebenswelt während der Amarnazeit aufzuzeigen.

MITTE/SÜD

SZ2318 E

Brigitte Roßbeck

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
15. November / 2 Ustd

NEU im Programm

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Marianne von Werefkin

Lesung und Vortrag zum 150. Geburtstag der Malerin

Dass sich die bildende Kunst zu Beginn des 20. Jahrhunderts fundamental wandelte, ist bekannt. Doch nur wenige kennen Marianne von Werefkin (1860-1938) - Malerin und Salonière, Mitstreiterin und Vordenkerin des Blauen Reiters. „Kunst ist Emotion“ - Marianne von Werefkins Credo bestimmte ihr Werk. Sie war eine der Schlüsselfiguren der Avantgarde des Expressionismus. Als Schülerin des berühmten Ilja Repin feierte die Malerin frühe Erfolge, bevor sie Alexej Jawlensky kennenlernte, den sie protegierte, liebte und hasste. Mit ihm ging die reiche Russin nach München, wo in ihrem Salon Blauer-Reiter-Geschichte geschrieben wurde. Im regen Austausch mit Kandinsky, Marc und Münter war Werefkin deren Mitstreiterin und Vordenkerin. - Basierend auf umfangreicher Forschung sowie einer Fülle bislang unbekannter Quellen erzählt die Autorin Brigitte Roßbeck in dieser ersten umfassenden Biographie das Leben einer kämpferischen, leidenschaftlichen und geistreichen Frau, die viel wagte und sich dabei immer treu blieb.

MITTE/SÜD

SZ2319 E

Dr. Alexander Wiehart

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
22. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Kommt Kunst von Kennen? Erfahrung und Erkenntnis als Wesen der Kunst

Vortrag mit Diskussion

Landläufig und in älteren Theorien wird als entscheidendes Merkmal der Kunst gerne ihre angeblich so starke Wirkung auf Empfinden und Gefühl angegeben. Heutige Kunstphilosophie ist skeptisch. Denn offenbar kann ein Theater- oder Museumsbesuch, das Hören von Musik oder das Lesen von Gedichten es an Intensität mit dem eigenen Durchleben etwa von Schmerz, Verlust und Liebe bei weitem nicht aufnehmen. Auch gibt es seit jeher Kunst, die sich emotionaler Effekte strikt verweigert. Was ist aber dann das Charakteristische an Kunst? Im Zentrum heutiger Diskussion stehen Begriffe wie „ästhetische Erfahrung“ und, man mag staunen, „Erkenntnis“. Können wir mit ihrer Hilfe tatsächlich das große Geheimnis enthüllen, worin Kunst besteht?

◀ **Kunst und Pholiosophie: Kein harmonisches Verhältnis. Siehe SZ 1617**

MITTE/SÜD

SZ2320 E

Dr. Gisela Luther-Zimmer

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
29. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Von der Faszination eines Berges: Der Vesuv in der Kunst

Vortrag mit Dias

Majestätisch beherrscht der Vesuv die italienische Landschaft um Neapel. Seit dem verheerenden Ausbruch des Jahres 79 n.Chr. und dann seit der Wiederentdeckung der verschütteten Städte Pompeji und herculaneum zeugen unzählige Beschreibungen und Bilder von der ungebrochenen schaurig-schönen Faszination dieses Berges. Der Vortrag wird eine Füller von Bildern vorstellen und die Bedeutung des Vulkanberges Vesuv für die Künstler ansprechen.

MITTE/SÜD

SZ2321 E

N.N.

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
06. Dezember / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Caravaggio

Vortrag mit Bildbeispielen zum 400. Todestag des Malers

Michelangelo Merisi, nach dem Herkunftsort seiner Eltern kurz Caravaggio genannt (1571-1610), war ein italienischer Maler des Frühbarock, der sich durch seine neuartige und realistische Bildgestaltung auszeichnete. Vornehmlich in der Behandlung christlicher Themen ging er durch Verknüpfung des Sakralen mit dem Profanen neue Wege. Er gilt zusammen mit Annibale Carracci als Überwinder des Manierismus und Begründer der römischen Barockmalerei. Schon früh nach seinem Tod bildeten sich Legenden, die ihn zum „Archetypen des verruchten Künstlers“ werden ließen. Nachhaltigen Einfluss übte er auf viele italienische, niederländische, französische, deutsche und spanische Maler seiner Zeit aus, die teilweise auch als Caravaggisten bezeichnet werden.

MITTE/SÜD

SZ2322 E

Dr. Alexander Wiehart

Montag
18:00 - 19:30 Uhr
13. Dezember / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Bildbetrachtung XII

Jan Vermeer van Delft: Die Malkunst
Vortrag mit Dias

Das Gemälde zeigt Vermeer auf der Höhe seiner Kunst und als einen der führenden Meister des „Goldenen Zeitalters" der Niederlande. Seine Lichtführung, die Wiedergabe der zahlreichen unterschiedlichen Materialien sowie das geschickte Spiel mit der Betrachterperspektive suchen ihresgleichen. Aber auch die Fülle an Gehalt hält die Forschung bis heute auf Trab. Denn bei allen sinnlichen Qualitäten handelt es sich um eine ausgesprochen geistreiche Reflexion über die Malerei selbst: über das Verhältnis von Maler und Modell, von „Kunst und Wahrheit", der Malerei zu anderen Künsten, zu Geschichte, Politik und zu dem Auftrag, von Größe und Ruhm zu künden. Dieser gedankliche Reichtum sowie die konsequente Diesseitigkeit des Bildes machen es zu einem für die zeitgenössische Kunst außerordentlich anregenden Werk.

24...

Musik - Geschichte, Theorie, Konzerte

MITTE/SÜD

SZ2401 A

H. Ferdy Brockerhoff

do 10x
18:30 - 20:00 Uhr
09.09. - 25.11. / 20 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Jazz in Geschichte und Gegenwart

Für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

Dieser Kurs bietet interessierten und fortgeschrittenen Jazz-Hörerinnen und -Hörern eine Erweiterung sowie Vertiefung ihrer Jazz-Kenntnisse. Fachbegriffe und Funktion einzelner Instrumente werden näher erklärt, Bands und Musikerpersönlichkeiten vorgestellt, die aktuelle Jazz-Szene und neue Trends diskutiert. Dazu gibt es zahlreiche Schallplatten- und CD-Einspielungen sowie Videoaufzeichnungen von Live-Konzerten.
Für die Teilnahme an diesem Kurs sind Grundkenntnisse der Geschichte des Jazz und seiner Stilelemente erwünscht.

MITTE/SÜD

SZ2406 E

Natalie Becker

Donnerstag
20:00 - 21:30 Uhr
04. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

10 EUR

Konzert: SalonRouge

SalonRouge präsentiert schwungvolle Salonmusik auf hohem musikalischem Niveau. Und wie versprochen haben wir sie wieder eingeladen.
Leidenschaft für den Esprit der Salonmusik führte dieses Orchester im Jahr 2008 zusammen. Die sieben bekannten Musiker aus der Euregio-Maas-Rhein blicken auf einen reichen Erfahrungsschatz aus Klassik, Jazz, Tango & Klezmer zurück. Sie entführen ihr Publikum mit elegantem Schwung in die Welt der klassischen Unterhaltungsmusik und faszinieren mit ausdrucksstarker und temperamentvoll gespielter Musik.

Die außergewöhnliche Vielseitigkeit der Instrumentalisten lässt ein höchst abwechslungsreiches Programm von traditioneller Salonmusik über swingende Ohrwürmer der 20er - 40er Jahre bis hin zu feurigen Tänzen, Paso Dobles und Tangorhythmen in neuem Glanz erstrahlen. Neben der Konzert- und Galatätigkeit spielt das Ensemble auch im kleinen und privaten Rahmen.
SalonRouge besticht durch Charme und Spielfreude!

Johanna Schmidt - Violine
Natalie Becker - Flöte
Johannes Flamm - Klarinette
Lydia Hilgers - Klavier
Marie-José Didderen - Cello
Manfred Hilgers - Kontrabass
Steffen Thormählen - Schlagzeug

MITTE/SÜD

SZ2407 E

Daniel Beuthner,
Catherine Klipfel,
Emanuel Wehse

Mittwoch
20:00 - 21:30 Uhr
10. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

10 EUR

Konzert: Schumannissimo

Schumann ist der Inbegriff des romantischen Genies. Seine musikalischen Schöpfungen sind durchtränkt von tiefer Phantasie und sein Leben vom Kampf um die eine große Liebe bis zum Ende in der Nervenheilanstalt - ein der Dichtung würdiger Stoff. Von kurzen atmosphärischen Texten eingeleitet werden uns Klavier und Cello an diesem Abend in Schumanns „Poesie des Lebens“ einführen.
Die französische Pianistin Catherine Klipfel und der Cellist Emanuel Wehse sorgen mit ihrem Morgenstern-Trio derzeit für internationales Aufsehen in der Klassikwelt. In der Saison 2009/2010 gastieren sie im Rahmen der „Rising Stars“-Reihe der ECHO (European Concert Hall Organisation) in den führenden Konzertsälen Europas. Ausgezeichnet mit dem International Trio Award sind sie nun eingeladen, in den wichtigsten Sälen der USA (inklusive der legendären Carnegie Hall, New York) zu spielen.
Der Interpret Daniel Beuthner konnte sie jedoch gewinnen, ein „Concerto con anima“ zu Ehren Schumanns hier im Vortragssaal der VHS zu geben. In diesem „Konzert mit Seele“ wollen Klipfel, Wehse und Beuthner die romantische Poesie in Schumanns Musik zum Klingen bringen.

MITTE/SÜD

SZ2409 A

Daniel Beuthner

di 13x
18:00 - 19:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

80 EUR
(erm.: 65/50/35)

Klassische Musik für Anfänger und Anfängerinnen

Kooperationsveranstaltung mit den Duisburger Philharmonikern

Klassische Musik - was ist das eigentlich? Und noch viel wichtiger: Ist das eigentlich was für mich? Dieser Kurs soll die Möglichkeit geben, klassische Musik für sich zu entdecken. Was zählt zur klassischen Musik? Wer macht sie? Was ist ein Libretto oder die Literatur? Wer spielt eigentlich in einem Symphonieorchester mit? Stimmt es, dass niemand die Bratschen mag? In mehreren Vorträgen, ergänzt durch Insiderinfos, wird all dies erklärt. Und jede Frage ist erlaubt. Außerdem beinhaltet der Kurs den Besuch dreier Veranstaltungen (Eintrittskarten wurden dem Kursentgelt bereits zugerechnet): Mittwoch, 22.09, 20 Uhr, CityPalais, Mercatorhalle, 2. Philharmonisches Konzert, Darlington, Prégardien: Mahler; Donnerstag, 11.11., 20 Uhr, CityPalais, Mercatorhalle, 4. Philharmonisches Konzert, Darlington, Zukerman, Forsyth: Bach, Brahms; Donnerstag, 09.12., 20 Uhr, CityPalais, Merctorhalle, Gastkonzert des WDR- Sinfonieorchesters, Saraste, Lisitsa, Strawinsky, Rachmaninow, van Beethoven. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich (weder Notenkenntnisse noch ein besonders gutes Gehör noch Wissen über Musik).

Die Königin der Instrumente: Die Orgel der Mercatorhalle

Toccata 1 Orgelmusik am Samstag Nachmittag

Seit dem Herbst 2009 wurde mit dem Einbau der neuen großen Orgel die Philharmonie Mercatorhalle vollendet. Mit vier Manualen und 61 Registern ist hier ein Instrument der Superlative entstanden, das auch Kapazitäten der internationalen Orgelszene anziehen soll. Die Akustik des Saales ist einzigartig und ein Konzert auf der Orgel ein außergewöhnliches Erlebnis, das für Teilnehmer/-innen der nachfolgend hier aufgeführten Termine durch die Kombination von Konzert und anschließender Führung bzw. Vorstellung des Instrumentes noch gesteigert wird.

Eine Anmeldung ist unbedingt notwendig !

Programm: Johann Sebastian Bach: Sinfonia D-Dur aus der Kantate „Wir danken dir, Gott, wir danken dir“ BWV 29 / Gerard Bunk / Legende op. 29 / Robert Schumann Vier Skizzen für den Pedalflügel op. 58 / Josef Gabriel Rheinberger
Alla Marcia h-Moll aus 12 Meditationen op. 167 / Horatio Parker Scherzino op. 66/3 / Charles Ives: Variations on ‚America‘ / Edward Elgar/Edwin LemareMarsch Nr. 1 aus „Pomp and Circumstance“ op. 39. Es spielt Friedrich Storfinger Orgel

MITTE/SÜD

SZ2410 E

N.N.

Samstag
16:00 - 18:00 Uhr
18. September / 3 Ustd

Treffpunkt Foyer der Philharmonie im CityPalais, links neben der Kasse Königstraße
Innenstadt

10 EUR

MITTE/SÜD

SZ2411 E

N.N.

Samstag
16:00 - ca. 18:00 Uhr,
06. November

Treffpunkt: Foyer der Philharmonie in der 1. Etage des Citypalais, Links von der Kasse

Königstraße
Stadtmitte

10 EUR

25..

Musizieren

Einführung in das Gitarrenspiel ohne Noten

Die Kurse „Gitarrenspiel ohne Noten" werden in vier aufeinander bezogenen Niveaustufen angeboten. Die Stufen I bis III vermitteln allgemeine Grundlagen. Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen können sich durch die Kursleiter beraten lassen. An den aufbauenden Kursen (Kursstufe IV), die sich besonderen Spieltechniken oder -richtungen widmen, kann teilnehmen, wer die drei Grundkurse besucht hat oder über entsprechende Vorkenntnisse verfügt.

Kursstufe I

Für Anfängerinnen und Anfänger

Neben dem Stimmen des Instrumentes lernen wir hauptsächlich englischsprachige Lieder mit einfachen Begleitmustern für den 4/4- und 3/4- Takt in verschiedenen Tonarten (A, D, E) mit den jeweils dazugehörenden Akkorden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Gitarre und Schreibstift bitte mitbringen.

MITTE/SÜD

SR2502 A

A.S.H. Pelikan

mi 13x
17:15 - 18:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR2503 A

A.S.H. Pelikan

do 13x
17:15 - 18:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR2505 A

Bernd Strohm

mo 13x
19:30 - 21:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Kursstufe II

In diesen Kursen werden die in Stufe I erworbenen Kenntnisse vertieft und erweitert. Wir lernen neue Lieder mit neuen Griffen (Em, C, Dm, Septimenakkorde) und neue Anschlag- und erste Zupftechniken. Für Quereinsteiger genügt es, Grundgriffe wie E, A, D und G sicher wechseln zu können.

MITTE/SÜD

SR2507 A

A.S.H. Pelikan

mi 13x
18:45 - 20:15 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR2508 A

A.S.H. Pelikan

do 13x
18:45 - 20:15 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR2509 A

Bernd Strohm

mo 13x
18:00 - 19:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Kursstufe III

In diesen Kursen beginnen wir mit den schwierigen, aber unverzichtbaren Barreegriffen (F, B bzw. Bb, Hm, F#m), neuen Tonarten (C-Dur, H-Moll) und erweiterter Schlagtechnik (Shuffle-Rhythmus). Dies wird wieder mit englischsprachigen Liedern aus dem Folk-, Rock- und Popbereich geübt.

MITTE/SÜD

SR2510 A

A.S.H. Pelikan

mi 13x
20:15 - 21:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR2511 A

A.S.H. Pelikan

do 13x
20:15 - 21:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Kursstufe IV: Rock- & Bluestechnik (mit Plektron)

Für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

In diesem Kurs geht es darum, die typische Rock- und Bluesspielweise auf zwei Saiten kennen zu lernen, die in den 50er Jahren entstanden ist und bis heute in der populären Musik (mit gewissen Varianten) eingesetzt wird.
Die Teilnehmer/-innen sollten die ersten drei Gitarrenkurse besucht haben oder über entsprechende Vorkenntnisse (z.B. von Barree-Akkorden) verfügen.

MITTE/SÜD

SZ2514 A

A.S.H. Pelikan

di 13x
20:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WZ2515 A

A.S.H. Pelikan

di 13x
17:45 - 19:15 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Saz I (Baglama)

Für Anfänger/-innen und fortgeschrittene Anfänger/-innen

Notenkenntnisse erwünscht, aber nicht Bedingung.

MITTE/SÜD

SZ2528 A

Ali D. Yildirim

fr 13x
17:15 - 18:45 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Saz II (Baglama)

Für Fortgeschrittene

Notenkenntnisse erwünscht, aber nicht Bedingung.

MITTE/SÜD

SZ2529 A

Ali D. Yildirim

fr 13x
18:45 - 20:15 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Afrikanisches Trommeln
Wochenend-Workshop

Für Anfänger/-innen und Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

Dieser Workshop über 2 Tage bietet sowohl einen Einstieg in die faszinierende Welt der afrikanischen Percussion-Musik als auch eine Vertiefung der Trommeltechnik und neue Rhythmen für Fortgeschrittene. Je nach Vorerfahrungen können die Teilnehmenden anfangs in zwei getrennten Räumen üben, um danach wieder in der großen Gruppe das Erlernte zusammenzufügen und den gemeinsamen Sound zu genießen. Ziel des Workshops ist das Erarbeiten eines musikalischen Arrangements mit Begleittrommeln, Solos und Gesang, wie es auf den traditionellen Festen in Westafrika gespielt wird.
Am Samstag Nachmittag wollen wir uns mit der afrikanischen Küche beschäftigen und gemeinsam kochen (die speziellen Zutaten werden vorher vom Kursleiter eingekauft).

Bitte mitbringen: Geschirr und Besteck, Isomatte oder Wolldecke, eigene Trommel falls vorhanden.
Wenn keine eigene Trommel mitgebracht werden kann, bitte 1 Woche vor Workshopbeginn den Kursleiter unter der Tel.-Nr. 0234/854487 nach einer Leihtrommel fragen.

NORD

NR2541 A

Alpha R. Kruse

Sa, 25.09.,
11:00-19:15 Uhr
So, 26.09.,
11:00-16:15 Uhr
18 Ustd

VHS
Friedrich-Ebert-Str. 117,
Eingang Schulstraße 7
Walsum

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NR2542 A

Alpha R. Kruse

Sa, 13.11.,
11:00-19:15 Uhr
So, 14.11.,
11:00-16:15 Uhr
18 Ustd

VHS
Friedrich-Ebert-Str. 117,
Eingang Schulstraße 7
Walsum

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NR2543 A

Alpha R. Kruse

Fr, 08.10.,
19:00 - 22:00 Uhr
Fr, 29.10.,
19:00 - 22:00 Uhr
Fr, 26.11.,
19:00 - 22:00 Uhr
12 Ustd

VHS
Friedrich-Ebert-Str. 117,
Eingang Schulstraße 7
Walsum

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Einführung in das afrikanische Trommel-Ensemble-Spiel

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Im Gegensatz zur europäischen „Melodie-Musikkultur" haben sich auf anderen Kontinenten, vor allem in Afrika, komplexe „Rhythmus-Kulturen" entwickelt. Dabei ist es keineswegs so, dass die Percussioninstrumente (Trommeln, Rasseln, Glocken usw.) „wild durcheinander" improvisieren. Vielmehr hat jedes Instrument seine genau definierte Rolle im Zusammenspiel eines Ensembles. Teilnehmen können alle, die ein Seminar „Afrikanisches Trommeln" besucht haben oder vergleichbare Erfahrungen besitzen.

Wenn keine eigene Trommel mitgebracht werden kann, bitte 1 Woche vor Kursbeginn den Kursleiter unter Tel.-Nr. 0234/854487 nach einer Leihtrommel fragen.

NORD

NR2544 A

Hannelore Gabriel

fr 10x
19:30 - 22:00 Uhr
10.09. - 17.12. / 30 Ustd

VHS
Friedrich-Ebert-Str. 117,
Eingang Schulstraße 7
Walsum

40 EUR

Übungsstunden des Trommelorchesters

Teilnehmen können alle, die den Workshop „Afrikanisches Trommeln Intensiv" besucht haben oder vergleichbare Erfahrungen besitzen. An diesen Abenden wollen wir das in dem Workshop „Afrikanisches Trommeln Intensiv" sowie in dem Kurs „Einführung in das afrikanische Trommel-Ensemble-Spiel" Erlernte vertiefen.

MITTE/SÜD

SZ2545 A

Nii Annan Odametey

fr 13x
18:00 - 19:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Afrikanisches Trommeln

Die kraftvollen, mitreißenden Rhythmen afrikanischer Trommeln üben auf viele Menschen eine starke Anziehung aus. Immer mehr Europäer entdecken für sich, dass Trommeln ihnen Lebensfreude, Kraft und Energie schenkt.
Nii Annan Odametey ist in einer Großfamilie aufgewachsen, in der Tanz- und Trommeltraining zum Alltag der Kinder und Jugendlichen gehört und schon früh die älteren Kinder die jüngeren unterrichten.
Der Unterricht wird auf den Kenntnisstand und die Bedürfnisse der Teilnehmer/-innen abgestimmt und kann demnach ebenso die Grundlagen der Schlagtechnik wie auch schnelle Rhythmusfolgen beinhalten.

Sofern vorhanden, bitte eigene Trommel mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2546 A

Nii Annan Odametey

fr 13x
19:45 - 21:15 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Afrikanisches Trommeln - Aufbaukurs

In diesem Aufbaukurs soll das im Einführungskurs (SZ 2545) erworbene Wissen vertieft und erweitert werden. Der Unterricht wird auch hier auf den Kenntnisstand und die Bedürfnisse der Teilnehmer/-innen abgestimmt und kann demnach ebenso weitere Grundlagen der Schlagtechnik wie auch schwierigste, schnelle Rhythmusfolgen beinhalten. Durch das ständige Wiederholen in der Gruppe stellt sich auch bei Ungeübten schnell das „Feeling" für ein gutes „Timing" ein. Daneben werden Begriffe geklärt, die das Stimmen der Trommeln und die verbale Begleitung zu Trommelrhythmen geübt.
Nach seiner Ausbildung in Ghana arbeitete Nii Annan u.a. für das Ghana National Theatre, das Ghana Dancing Ensemble und das Ghana Art Centre. Im Jahr 1992 gründete er das Ensemble BOBA. Durch eine aufregende Mischung aus traditionellen Melodien und Highlife-Elementen bringt die Gruppe immer wieder Körper und Herzen der Zuschauer in Schwung - zum Tanzen.
Sofern vorhanden, bitte eigene Trommel mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2550 A

Guido Grospietsch

do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Ensemblespiel: Blow in - Blow out

Für fortgeschrittene Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Dieser Kurs wendet sich an alle Bläser/-innen (Holz und Blech, Flöten in Quer sind gern gesehen), die eine Gelegenheit suchen, z.B. vor dem Eintritt in eine Big-Band oder im Hinblick auf spätere Auftritte das Zusammenspiel zu erproben und konkrete Erfahrungen im Ensemblespiel zu erwerben. Musikalisch wird ein Repertoire aus den Bereichen Jazz, Pop, Klassik und Folk erarbeitet. Konzerte innerhalb des Semesters werden immer angestrebt, ebenso die Einrichtung eines festen Ensembles.
Der Kursleiter ist Mitglied des Saxophonquartetts „Pindakaas", das durch zahlreiche Konzerte im In- und Ausland und mehrere CDs bekannt ist.

MITTE/SÜD

SZ2564

Ingeborg Krauskopf,
Brigitta Basse

fr 4 x, 29.10., 05.11.,
12.11. und 19.11.2010
jeweils 18:30 - 20:00 Uhr

Niederrheinische Musik- und Kunstschule
Duissernstraße 16
Duissern

40 EUR

EN Bloc(k)

Workshop mit adventlicher und weihnachtlicher Musik für Blockflötisten

Wer seine Kenntnisse in dieser Instrumentengattung verbessern möchte und dazu Spaß am Zusammenspiel mit anderen hat, ist bei „En Bloc(k)" genau richtig und herzlich willkommen. Ausreichende Notenkenntnisse im Violinschlüssel und ein eigenes Instrument mit barocker Griffweise erleichtern die Erfahrungen, die im mehrstimmigen Spiel gemacht werden können. Tiefe Instrumente wie Tenor- oder Bassblockflöte stellen wir gerne zur Verfügung.
Der Workshop richtet sich an erwachsene Wiedereinsteiger. Nach dem ersten Kennenlernen werden unterschiedliche Niveau-Gruppen gebildet. Zusammen mit Musikfreunden und unter Anleitung professioneller Dozenten steht das gemeinsame Musizieren im Mittelpunkt.
Anmeldung und Infos zu Terminen, Inhalten, Orten und Preisen NUR unter Tel.: 0203/283-2525.

MITTE/SÜD

SZ2565 A

Birgit Jacobs

mi 13x
17:30 - 19:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Blockflöte

Ensemblespiel I
Für Teilnehmer/-innen mit guten Vorkenntnissen

Dieser Kurs wendet sich an alle, die bereits über gute Kenntnisse des Blockflötenspiels verfügen und erste Erfahrungen im mehrstimmigen Spiel haben. Sie können zum einen Ihre Kenntnisse auffrischen und erweitern. Zum anderen bietet Ihnen der Kurs die Gelegenheit, das Ensemblespiel (drei- und mehrstimmig) in einer größeren Gruppe zu erlernen. Die Literatur geht durch viele Epochen und Stilrichtungen: Telemann, Bach und Händel spielen wir genauso wie z.B. Mozart-Bearbeitungen, Folklore und Popmusik.
Voraussetzungen für die Teilnahme: solide Grundkenntnisse auf wenigstens einem Instrument der Blockflötenfamilie, Beherrschung der Vor- und Versetzungszeichen sowie sichere Notenkenntnisse.
Bitte einen Notenständer mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2566 A

Birgit Jacobs

mi 13x
19:00 - 20:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Vom mehrstimmigen Spiel zum „Blockflötenorchester“

Ensemblespiel II
Für Fortgeschrittene

Dieser Kurs wendet sich an alle, die vorhandene Kenntnisse im Ensemblespiel auffrischen, pflegen oder erweitern wollen. Die Teilnahme setzt in jedem Fall solide Kenntnisse auf Sopran- und Altblockflöte voraus. Darüber hinaus ist auch Erfahrung im Tenor- und Bassblockflötenspiel von Vorteil. Ziel des Kurses ist die Vertiefung des Ensemblespiels bis hin zu konzertanten Einstudierungen.

Bitte einen Notenständer mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2570 A

N.N.

do 14x
19:30 - 22:00 Uhr
02.09. - 16.12. / 42 Ustd

Gesamtschule DU-Mitte,
Aula
Falkstr. 44
Stadtmitte

entgeltfrei

Orchesterspiel
(Proben des Rheinischen Orchesters Duisburg e.V.)

Alle Musiker/-innen sind eingeladen, die ein Instrument orchesterreif spielen können und an den wöchentlichen Proben des Rheinischen Orchesters teilnehmen wollen.
Es werden regelmäßig öffentliche Konzertaufführungen gegeben. Die nächsten Konzerte finden am 12.12. und am 18.12.2010 statt. Aktuelles Programm: Werke von Manfredini, Rutter, Rheinberger, Mendelssohn-Bartholdy und mehr.
Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Kontaktaufnahme unter 0203/791210 mit Frau Spettnagel möglich. Weitere Infos unter www.rheinisches-orchester-du.de
Keine Probe in den Herbstferien.

MITTE/SÜD

SZ2571 A

Karin Velinova

mo 13x
20:15 - 21:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Stimme und Ton I
Gesangskurs für Anfänger/-innen

Sie wollten schon immer Noten lernen? In kleinen Schritten werden die Grundlagen der Notenlehre vermittelt. Gleichzeitig wird das Erlernte in Stimme und Ton umgesetzt. Am Ende des Seminars sind Sie in der Lage, sich in einfachen Notentexten zurecht zu finden.
Erschließen Sie sich eine neue Welt von Klang, Rhythmus und eigener Stimme.

MITTE/SÜD

SZ2572 A

Karin Velinova

mo 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Stimme und Ton II
Gesangskurs für Fortgeschrittene

Sie besitzen Grundkenntnisse der Notenlehre und möchten tiefer in die Materie einsteigen? Absolventen des Kurses „Stimme und Ton I“ und Quereinsteiger/-innen erwerben hier anhand von Liedern und Chorsätzen Grundkenntnisse der Harmonielehre und lernen die Vielfalt der rhythmischen Strukturen kennen.

MITTE/SÜD

SZ2573 A

Judy Rafat

Sa, 25.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 26.09.,
10:00 - 13:00 Uhr
12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

75 EUR
(erm.: 56,50/37,50/15)

Jazz-/Blues-/Popgesang I
Kompaktseminar 1,5 Tage
Für Einsteiger/-innen

An diesem Wochenende werden die Grundlagen der Gesangstechnik sowohl im Hinblick auf die Atemtechnik als auch die Atemführung mit Übungen nach der funktionellen Stimmbildung vermittelt. Durch praktische Übungen lernen wir, ein „Feeling“ für den Rhythmus zu bekommen, und erarbeiten Songs aus dem Jazz/Blues-Bereich - zunächst in der Gruppe und dann einzeln. Außerdem lernen wir den Umgang mit dem Mikrophon und die Solo-Präsentation vor einer Gruppe. Zusätzlich singen wir ein A-capella-Stück vierstimmig und lernen dabei auf unsere eigene Stimme zu hören und sie stabil zu halten. Die Dozentin, Judy Rafat, ist eine vielgefragte, international renommierte Jazzsängerin.
Bitte eine Isomatte oder eine Decke mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2574 A

Judy Rafat

Sa, 13.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 14.11.,
10:00 - 13:00 Uhr
12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

75 EUR
(erm.: 56,50/37,50/15)

Jazz-/Blues-/Popgesang II

Kompaktseminar 1,5 Tage

Für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

Dieses Wochenende baut auf dem Wochenendseminar SZ 2573 A auf und vermittelt tiefergehende Kenntnisse des bisher Erlernten. Natürlich gehören auch hier praktische Übungen dazu. Quereinstieg bei entsprechenden Vorkenntnissen möglich.

Bitte eine Isomatte oder eine Decke mitbringen.

26.

Theater - Kabarett

MITTE/SÜD

SZ2601 E

Ulrike Boldt

Montag
20:00 - 21:30 Uhr
25. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Traumberuf Schauspieler
Informationsvortrag

Schauspieler, das scheint ein ganz besonderer Beruf zu sein - jedoch: Talent und Charisma alleine genügen nicht. Fleiß, Arbeit und die Fähigkeit zum Selbstmanagement gehören wie bei jedem anderen Gewerbe auch dazu. Ulrike Boldt war Schauspielerin und betreibt seit neun Jahren eine Künstleragentur. Sie berät junge Menschen, die auf der Bühne oder bei Film und Fernsehen arbeiten möchten. Welche Fähigkeiten sollte man für den Beruf mitbringen, welche Ausbildungsformen gibt es in Deutschland, und wie kann man nach der Ausbildung erfolgreich arbeiten?
Ulrike Boldt stellt Schauspielschulen und deren Aufnahmeprüfungen vor, gibt Tipps für Bewerbungen, stellt mögliche Arbeitsbereiche vor und spricht über Vorsprechen, Casting und Karriereplanung sowie Selfmarketing, die Teilnahme an Casting-Shows und das Thema Finanzen.
Weitere Informationen unter:
www.traumberufschauspieler.de

Theaterkurs
Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Wer einmal in eine andere Rolle schlüpfen und in die Schauspielerei „hineinschnuppern" möchte oder in den bisherigen Veranstaltungen Lust bekommen hat, mehr zu tun, dem bietet dieser Kurs die Möglichkeit dazu.
Übungen in den Bereichen Darstellen und Ausdruck, Improvisation, Rollenarbeit und Atem/Stimme ermöglichen es Anfängern und Fortgeschrittenen, diese im spielerischen Umgang kennen zu lernen bzw. bereits Gelerntes zu vertiefen und zu erweitern.

MITTE/SÜD

SZ2602 A

Marion Bachmann

mo 13x
20:00 - 21:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ2603 A

Marion Bachmann

mi 13x
20:00 - 21:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ2604 A

Norbert Janson

mo 13x
17:45 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Hörspiel = Schauspiel?

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Im Mittelpunkt des Kurses stehen Schauspiel- und Theatertechniken, mit deren Hilfe man sich dem Thema Hörspiel als Darsteller/-in (Sprecher/-in) annähern kann. Improvisationen und Texte verschiedener Genres sollen helfen, ein Experimentierfeld zu schaffen, um Rollenverständnis und Identifikation zu fördern und so spezifische Eigenschaften und Möglichkeiten des Hörspiels zu erkennen und kreativ zu nutzen.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

MITTE/SÜD

SZ2605 A

Marion Bachmann

mi 13x
18:00 - 19:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Act in English - English Theatre Class

If you like acting and want to practise your language skills, this is your opportunity to do both! We will start with basic exercises - including living statues, improvisation games, breathing techniques and tongue twisters. From there, we will progress to the performance of short scenes. It's a fun way to explore and expand your acting abilities while improving your communicative skills.
This course is held in English exclusively. Participants should have a fluent command of the language above B 1 Level (introductory tests: page 303). It does not aim at improving your English, but would rather give you a further knowledge of a wider range of interesting topics.

MITTE/SÜD

SZ2606 A

Marcus Matten

do 10x
19:30 - 21:00 Uhr
16.09. - 02.12. / 20 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Improtheater

Wer Lust auf improvisiertes Theater hat oder einfach wissen möchte, wie Theater funktioniert, ist willkommen. Kreativität, Fantasie und Spontaneität werden geweckt und lassen uns den Alltag vergessen. Teamwork und Spaß stehen im Mittelpunkt. In dieser Theaterform ist nichts unmöglich! Mitmachen können alle, die Spaß am Ausprobieren haben und sich in unterschiedlichen Rollen erleben möchten. Theatererfahrung ist nicht erforderlich.

MITTE/SÜD

SZ2608 A

Sonja Beckmann

Sa, 25.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 26.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Erlebnisorientierte Theaterarbeit

Kompaktseminar 2 Tage

Wir wollen uns einem abenteuerlichen Spielraum nähern, indem wir unsere Bühne in der Landschaft suchen. Der Ort selbst wird uns zu Bewegungen, Geschichten und Tönen inspirieren, die erst gemeinsam durch Kleingruppenimprovisationen zu eigenständigen Geschichten entwickelt werden. Eine Entdeckungsreise, die sinnlich Theater einen neuen Raum gibt.

MITTE/SÜD

SZ2609 A

Sonja Beckmann

Sa, 06.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 07.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Autobiografische Rollenarbeit

Kompaktseminar 2 Tage

„Der größte Reichtum eines .... jeden Menschen sind seine Biographie, sein Erfahrungsschatz und seine Geschichte“, so Marcel Cremer. Ziel des Workshops wird es sein, uns einem Rollen-Charakter durch unsere eigenen Erlebnisse zu nähern, einen Dialog zu finden zwischen Rollentext und einer geweckten Erinnerung. Der Darsteller wird sich selbst begegnen und schöpft eine subjektive Kraft aus seinem Erfahrungsrepertoire, um so der Textfigur eine authentische Haltung zu schenken. Auch gewinnt der Zuschauer die intensive Möglichkeit, den Darsteller in seiner einzigartigen Persönlichkeit in Symbiose mit einem (bekannten) Bühnencharakter zu erleben. - Ein Präsentationsabend ist geplant.

MITTE/SÜD

SZ2610 A

Sonja Beckmann

Sa, 20.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 21.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Szenisches Schreiben

Kompaktseminar 2 Tage

Wie werden Dialoge lebendig? Wie werden unausgesprochene Gedanken spielbar und Regieanweisungen hilfreich? Wie beschreibe ich Stille im Spiel? Hier wird die Möglichkeit bestehen, Texte über das Spiel zu verfeinern oder sprachlich anzupassen, wie auch neue Impulse schriftlich aufzugreifen und zu überprüfen. Wir lesen und improvisieren verbale und nonverbale Szenensequenzen unserer Monologe und Dialoge. Schreiben, Spielen, Umschreiben und Erprobtes festhalten. Eine Plattform, unseren Worten Atem zu geben.

WEST

WR2617

Georg Adler

Samstag
09:30 - 18:00 Uhr
30. Oktober / 11 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Körper - Atmung - Stimme

Einführung in die Sprecherziehung für Beruf, Alltag und Bühne

Uns allen ist der berühmte Frosch im Hals bekannt: Gerade dann, wenn man mit klarer, tragender Stimme etwas sagen möchte, lässt uns diese oft im Stich. Das ist nicht nur auf der Theaterbühne peinlich, sondern trifft auch auf Sprechsituationen in Alltag und Beruf zu. Dieses Seminar will anhand einfacher Atem-, Stimm- und Sprechübungen zeigen, wie sich solche Situationen leicht vermeiden lassen und jeder eine klare, tragfähige Stimme entwickeln kann. Voraussetzung ist lediglich das richtige Zusammenspiel von Körper, Atmung und Stimme. Die Sprechübungen erfolgen mit kleinen vorgegebenen Texten. Vorschlagstexte der Teilnehmer/-innen werden berücksichtigt.
Bitte bequeme Kleidung und eine Decke mitbringen.

WEST

WR2618

Georg Adler

Samstag
09:30 - 18:00 Uhr
20. November / 11 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Sprecherziehung für Alltag und Bühne

Aufbauseminar

Die im Kurs „Körper-Atmung-Stimme“ erworbenen Grundkenntnisse werden vertieft. Es wird an natürlicher Atmung, guter Körperspannung und -haltung weiter gearbeitet. Die Stimm-, Körper- und Atemübungen erfolgen mit Tönen, Lauten, Wörtern und kleinen vorgegebenen Texten und einem spielerischen Umgang mit freiem Sprechen. Ziel des Seminars wird es sein, dass unsere Stimme kräftiger, lebendiger und vor allem persönlicher wird. Auch der Umgang mit Lampenfieber und Tipps zur Verbesserung von Stimmschäden werden Themen sein. Bitte bringen Sie einen eigenen Text mit, an dem Sie arbeiten können.
Bitte bequeme Kleidung und eine Decke mitbringen.

WEST

WR2619 A

Klaus Thiel-Klenner

mi 13x
19:00 - 20:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Kleinkunst, Theater, Kabarett (KTK)

KTK wendet sich wieder einmal der Sparte „Theater“ zu. In diesem Semester werden wir unser Stück „Shakespeare Reloaded“ wieder aufnehmen. Daneben möchte der Kurs den Spaß am Theaterspielen vermitteln, am Umgang mit Texten und schauspielerischen Mitteln: Wie bewegt man sich auf einer Bühne? Wie entwickelt man einen Charakter? Wie spielt man mit anderen zusammen?

Eins ist sicher: Auf der Bühne wird aus trockener Literatur ein lebendiges Erlebnis.

27

Tanz

WEST

WR2703 A

Harald Schulte

di 13x
20:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Krupp-Gymnasium,
Turnhalle
Flutweg 62
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Zeitgenössisches Modern-Jazz-Tanz-Theater

Für AnfängerInnen mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittene

Neben dem Erlernen von Techniken aus Jazz und Modern-Dance (Matt Mattox, Graham, Limon) wird hier auch mit Elementen aus dem zeitgenössischen Tanz und Tanztheater gearbeitet. Der Schwerpunkt liegt auf dem Einüben von kleinen Bewegungsabfolgen und Choreographien.

MITTE/SÜD

SZ2713 A

Esther Schwitzgoebel

fr 13x
19:00 - 20:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

Akademie für Wissenschaft und Technik, Gymnastikraum
Geibelstr.41
Neudorf

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NEU im Programm

Hip Hop New Style ... only for girls!!!

Für Anfängerinnen

In diesem Kurs wird die jüngste und bekannteste Hip-Hop Kategorie, der „New Style“ Hip-Hop, erlernt. New-Style-Hip-Hop findet man vor allem in R&B oder Rap Videos sowie bei Background Tänzern bei Konzerten.
Die Tanzrichtung besteht aus flüssigen und harten Bewegungen, wobei die rhythmische Betonung auf dem Text und dem Beat der Hip-Hop-Musik liegt. Der eingebaute Lady-Style wird mit femininen Bewegungen wie bei Rihanna oder Beyonce in Choreographien mit dem New Style zusammengesetzt. Wer also Lust hat, vielleicht mal selber auf der Bühne zu stehen, ist hier genau richtig!

NORD

NR2731 A

Thomas Stork

Sa, 06.11.,
10:00 - 15:30 Uhr
So, 07.11.,
10:00 - 13:30 Uhr
10 Ustd

VHS
Friedrich-Ebert-Straße 117, Eingang Schulstraße 7
Walsum

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Irischer Stepptanz für Anfänger

Kompaktseminar 2 Tage

Riverdance und Lord of the Dance - wer hat nicht die eine oder andere Tanzshow zumindest ausschnittweise schon gesehen. Lange vergessen sind die Zeiten, als sich irische Kinder Nägel in die Sohlen ihrer Schuhe trieben und auf festgestampften Küchenböden oder ausgehängten Holztüren ihre Schritte übten.
In diesem Kurs werden einige grundlegende Fußtechniken des irischen Stepptanzes erlernt und eingeübt und zu einer kleinen, sogar vorführbaren Tanzchoreographie zusammengesetzt.
Der Kursleiter ist Gründer und Leiter der Duisburger Stepptanzgruppe „Celtic Feet“, die dreimal im Finale der Duisburger Tanztage zur besten Folkloregruppe gewählt wurde.

NORD

NR2733 A

Thomas Stork

di 13x
18:45 - 20:15 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

GGS Humboldtstraße 8
Turnhalle
Hamborn

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Schottischer Tanz für Anfänger

Immer noch stellen sich viele Leute schottischen Tanz als schwermütig und voller Dudelsackmusik vor, doch die meisten schottischen Tänze sind schnell und lebendig. Die Musik erinnert mitunter an besten irischen Folk. Rund 50 Tanzgruppen in Deutschland beschäftigen sich ausschließlich mit schottischem Tanz. Es gibt Kurse, Workshops und sogar traditionelle schottische Tanzbälle auch in unserer Region. Wer schottische und irische Musik mag, Musik, Fitness und Geselligkeit sucht, sollte Scottish Country Dancing ausprobieren. Ein Partner ist nicht nötig, aber willkommen.

NORD

NZ2734 A

Thomas Stork

di 13x
20:15 - 21:45 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

GGS Humboldtstraße 8
Turnhalle
Hamborn

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Schottischer Tanz - Fortgeschrittene

Der Kurs baut auf dem Anfängerkurs auf. Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, auch kompliziertere Formationen sicher zu beherrschen, um die verzwickten Tänze auf schottischen Tanzbällen mittanzen zu können. Zu den Zielen des Kurses gehört auch die Organisation eines traditionellen schottischen Tanzballes im Frühjahr.
Der Kursleiter ist zertifizierter Tanzlehrer bei der Royal Scottish Country-Dance-Society, dem Dachverband des schottischen Tanzes, und Trainer der Tanzgruppe „The Swinging Kilts".

MITTE/SÜD

SR2735 A

Hilke Kluth

fr 13x
18:00 - 19:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Einführung in das klassische Ballett

Für Anfänger/-innen und Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

Klassisches Ballett ist eine der ältesten überlieferten Tanzkünste in Europa. Sein Ziel ist die perfekte Körperbeherrschung in Übereinstimmung mit sich selbst und der Musik. In diesem Kurs wird die Grundtechnik des klassischen Balletts mit Stangen- und freiem Exercise im Raum gelehrt.

MITTE/SÜD

SZ2737 A

Hilke Kluth

fr 13x
19:45 - 21:15 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Klassisches Ballett - Mittelstufe und Fortgeschrittene

Nach einem zielgerichteten Warming-up an der Stange und in der Raummitte werden bereits erlernte Techniken und Bewegungsformen erweitert. Schrittkombinationen und kleine Choreographien werden einstudiert.
Dieser Kurs ist an Teilnehmer/-innen gerichtet, die die Technik des Klassischen Balletts bereits kennen und ihre Kenntnisse erweitern möchten.

WEST

WR2740 A

Ana-Maria Delgado de Rey

Sa, 13.11.,
14:00 - 18:00 Uhr
So, 14.11.,
14:00 - 18:00 Uhr
10 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Flamenco
Kompaktseminar 2 Tage

Der Flamenco fasziniert viele Menschen durch Lebendigkeit, Temperament und filigrane Bewegungen. In diesem Kurs werden die Teilnehmer/-innen die Möglichkeit haben, die Grundlagen des Flamencotanzes zu erlernen und zum Rhythmus einer ausgewählten Musik eine Choreographie zu tanzen. Neben den praktischen Übungen werden Teilnehmer/-innen auch etwas über die Entstehung und Bedeutung des Flamenco sowie verschiedene Stile in einem Vortrag erfahren, den die Kursleiterin während des Kurses (als Entspannung) halten wird. Flamenco wird von Frauen und Männern einzeln getanzt. Bitte Schuhe mit einem Blockabsatz (breiter Absatz) mitbringen. Frauen evtl. auch einen weiten Rock.

MITTE/SÜD

SZ2742 A

Esther Schwitzgoebel

Sa, 25.09.,
10:00 - 15:00 Uhr
So, 26.09.,
10:00 - 15:00 Uhr
12 Ustd

Akademie für Wissenschaft und Technik,
Gymnastikraum
Geibelstr.41
Neudorf

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Samba/Salsa - Solo-Workshop für Frauen
Kompaktseminar 2 Tage

In diesem Kurs geht es um eine Kombination von Salsa- und Samba-Elementen. Samba und Salsa sind die populärsten und weltweit bekanntesten brasilianischen und lateinamerikanischen Tänze, die den Ausdruck von Momenten der Lebensfreude zum Ziel haben. Durch einfache Schrittkombinationen werden das Rhythmusgefühl und die Lebendigkeit dieser Tänze trainiert. Musikalische Grundlage ist die verführerische und vielseitige traditionelle und moderne lateinamerikanische Musik.

Bitte bequeme Tanzkleidung mitbringen.

Salsa

Kompaktseminar 2 Tage
Für Anfänger/-innen

Der Salsa ist ein lateinamerikanischer Rhythmustanz, der in den Latino-Vierteln von New York entstand. Die Salsa-Bewegung (Rock-Latino) hat kubanische und verschiedene karibische Rhythmen in sich aufgenommen. Im Rahmen dieses Workshops können Sie die Rhythmen, Grundschritte, Drehungen der Füße, der Hände und der Taille sowie die Kombination dieser Bewegungen für sich sowie zusammen mit dem Tanzpartner erlernen.

Bitte bequeme Kleidung und leichte Schuhe (keine Straßenschuhe, keine Schuhe mit schwarzen Sohlen) mitbringen.
Einzelanmeldung bitte nur nach vorheriger Rücksprache.

MITTE/SÜD

SZ2743 A

José Prado-Canelo

Sa, 25.09.,
14:00 - 17:00 Uhr
So, 26.09.,
14:00 - 17:00 Uhr
8 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule,
Gymnastikraum
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

MITTE/SÜD

SZ2744 A

José Prado-Canelo

Sa, 13.11.,
14:00 - 17:00 Uhr
So, 14.11.,
14:00 - 17:00 Uhr
8 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule,
Gymnastikraum
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Einführung in den orientalischen Tanz (Bauchtanz)

Für Anfängerinnen / Anfängerinnen mit geringen Vorkenntnissen

Der orientalische Bauchtanz gehört zu den ältesten Kulturtänzen der Welt. Der Bewegungsschwerpunkt konzentriert sich auf die Mitte des Körpers, wobei die einzelnen Körperteile isoliert voneinander bewegt werden. Die faszinierende Schönheit und rhythmische Vitalität verdankt der Tanz den anmutigen Hand- und Armbewegungen sowie der Beinarbeit. Gezielte Vorübungen machen den Körper beweglicher und helfen, diesen uralten, sehr weiblichen Tanz zu erlernen.

Bitte weite Röcke oder Pumphosen, Schals oder andere Tücher zur Hüftbetonung sowie eine Decke mitbringen.

MITTE/SÜD

SR2745 A

Behiye Avci Faiser

mo 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SR2747 A

Natalie Elsner-Weinberg

di 13x
18:30 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SR2748 A

Mair Edmunds-Harrington

do 13x
20:15 - 21:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR2749 A

Edelgard Müller

di 13x
18:30 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Clauberg-Gymnasium
Gymnastikhalle
Kampstraße 23
Hamborn

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ2750 A

Eva Schardt

do 13x
20:15 - 21:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule,
Gymnastikraum
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Orientalischer Tanz in slow motion

Der Kurs richtet sich an alle Frauen zwischen 50 und 65, die in ihrem bisherigen Leben keine Zeit für Tanz und Sport hatten, aber noch genug Power haben, um sich tänzerisch auf neuem Gebiet betätigen zu wollen und sich nicht herkömmlichen Kursen mit jüngeren Teilnehmerinnen anschließen möchten. Dabei sind Anfängerinnen und Liebhaberinnen des orientalischen Tanzes ebenso willkommen wie Anfängerinnen mit geringen Vorkenntnissen.
Ziel des Kurses ist es, eine kleine, einfache Choreografie zu erarbeiten, die die Teilnehmerinnen dann - falls sie das wünschen - bei diversen Gelegenheiten vorführen können oder einfach nur für zu Hause einstudieren.
Nach einer ausgiebigen Aufwärmphase werden die einzelnen Schritte auf einfache Art erläutert und erarbeitet und dann zusammengefügt. In erster Linie geht es um den Spaß am orientalischen Tanz und nicht um das Wissen von Fachausdrücken oder Rhythmuskunde. Den Abschluss bildet eine „cool down“ - Phase.

Bauchtanz - Fortgeschrittene

In diesen Kursen geht es vor allem darum, unterschiedliche Bewegungselemente miteinander zu kombinieren, präzise auf die Isolation zu achten und über kleine Schrittkombinationen erste Improvisationen zu erlernen. Darüber hinaus sollen die Selbstsicherheit und Ausstrahlung im Tanz gefördert werden. Schließlich erfolgen Ausflüge in die Rhythmuskunde mit den entsprechenden Tanzbewegungen. Ziel ist es, im Tanz Körper und Seele in Harmonie zu bringen und den Spaß an der eigenen Individualität zu finden.
Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besuch der Kurse für Anfängerinnen und Anfängerinnen mit Vorkenntnissen oder das Vorhandensein der dort vermittelten Lerninhalte.

MITTE/SÜD

SZ2751 A

Natalie Elsner-Weinberg

di 13x
20:15 - 21:45 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ2752 A

Eva-Maria Gries

mi 13x
16:45 - 18:15 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ2753 A

Mair Edmunds-Harrington

do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ2754 A

Tribal Style

Behiye Avci Faiser

mo 13x
20:15 - 21:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ2756 A

Gabriele Oschetzki

mi 13x
18:30 - 20:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Bauchtanz - Choreographie

Dieser Kurs beschäftigt sich fast ausschließlich mit Choreographiearbeit und hat dadurch die Showtanzgruppe „VHS-oriental DU“ hervorgebracht. Schwerpunktmäßig wird meistens semesterübergreifend für einen Auftritt bei den Duisburger Tanztagen oder anderen „orientalischen“ Bühnenveranstaltungen gearbeitet, wobei es jedem stets freigestellt wird, daran teilzunehmen.
Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs sind Freude an der Gruppenarbeit und eventuelles Interesse an Bühnenauftritten sowie gute Vorkenntnisse im orientalischen Tanz.

MITTE/SÜD

SZ2757 A

Mitra Mir-Emadi

do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule,
Gymnastikraum
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Master Class

Für weit Fortgeschrittene und Absolventinnen der Fortgeschrittenenkurse

Hier sind Kondition und Erfahrung im Bauchtanz gefragt.

◀ **Bitte beachte Sie auch die Veranstaltungen Oriental Dance-Fitness und Orientalischer Tanz und Fitness (siehe WR 6548 und WR 6549).**

MITTE/SÜD

SZ2760 A

Efstratios Kotziabassis

di 13x
19:30 - 21:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

60 EUR

Griechische Tänze

Deutsche sind gerngesehene Gäste auf griechischen Festen hier und in Griechenland. Haben Sie nicht Lust, auf solchen Festen mittanzen zu können? In diesem Kurs können Sie es lernen.

MITTE/SÜD

SZ2761 A

Ali Oguz Bozkurt

mi 13x
18:00 - 19:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Anatolische Folkloretänze

Für Einsteiger von 14 bis 22 Jahre

Man muss keinen türkischen Hintergrund haben: Spaß machen Reihen- und Gruppentänze aus der Türkei allen Interessierten. Die Beweglichkeit wird ebenso trainiert wie Taktfolgen und Rücksichtnahme auf Mittanzende.

MITTE/SÜD

SZ2770 A

Nii Annan Odametey

mi 13x
20:15 - 21:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Afro-Pop

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Afro-Pop ist ein Mix aus den modernen Tanzstilen des afrikanischen Kontinents. Wer schon einmal zu afrikanischer Musik getanzt hat, weiß, wie belebend sie auf den Körper wirkt, wie die Bewegungen fast von selbst den Trommeln und dem Gesang folgen möchten. Nii Annan Odametey verbindet ungekünstelte, ausgelassene Tanzfreude mit dem professionellen Know-How über Technik, Choreographie, Bedeutung und Ursprung der alten und modernen westafrikanischen Tänze.
Der Unterricht wird ganz auf die Vorkenntnisse und Bedürfnisse der Teilnehmer/-innen abgestimmt und beinhaltet auch Aufwärmphasen und Entspannungsübungen. Afro-Pop stellt eine Grundtechnik dar, auf die auch andere Tanzstile, wie Hip-Hop und Funk, aufgebaut werden können.

◀ **Beachten Sie auch die Kurse „Afrikanisches Trommeln", siehe SZ 2545 und SZ 2546 .**

NORD

NR2772 A

Hampar Sarafian

Samstag
14:00 - 17:00 Uhr
30. Oktober / 4 Ustd

GGS Humboldtstraße 8
Turnhalle
Hamborn

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Afrikanische TanzArt mit Live Trommelmusik

Dieser Workshop wendet sich an alle, die Freude an der Bewegung haben, die eine andere Art Tänze und Rhythmen kennen lernen möchten, die sich körperlich beleben und angenehm entspannen wollen.
Eine rhythmische Körperarbeit, verbunden mit dem spielerischen Einstudieren elementarer Bewegungen des afrikanischen Tanzes, erwartet sie. Beim Tanzen zu afrikanischer Trommelmusik werden wir Freude beim Spüren unseres Körpers und dem gemeinsamen Tanzerlebnis haben. Durch die wiederkehrenden Tanzbewegungen können innere Schwingungen ausgelöst werden und Körperenergie freier fließen.
Der Puls der Trommel, die packenden Rhythmen und Klänge fordern geradezu Bewegung, Energie und Freude heraus.... eine heitere, energetische Atmosphäre entsteht und der eigene Tanz beginnt.
Mit sanften Yoga- und Entspannungsübungen klingt der Workshop aus.
Mitzubringen sind bequeme Kleidung, ein T-Shirt zum Wechseln und Getränke.

Disco-Fox

Kompaktseminar 2 Tage
Für Anfänger/-innen und Teilnehmer/-innen mit geringen Vorkenntnissen

Disco-Fox ist die moderne Form des Foxtrotts. In diesem Wochenendseminar werden Sie den Grundschritt, die Haltung und Führung sowie verschiedene Drehungen und Figuren erlernen. Wir tanzen zu moderner Musik, wie sie in Discotheken und Tanzlokalen gespielt wird. Ziel ist es, sichere Bewegung auf dem Parkett zu ermöglichen und Freude am Tanzen zu vermitteln.

Bitte bequeme Kleidung und Schuhe (keine hohen Absätze) mitbringen.
Paaranmeldungen erwünscht.

MITTE/SÜD

SR2786 A

Rainer Samp

Sa, 20.11., So, 21.11.,
jeweils 10:00 - 13:15 Uhr
9 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule, Turnhalle
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

WEST

WR2787 A

Rainer Samp, Judith Broß

Sa, 13.11., So, 14.11.,
jeweils 11:00 - 14:15 Uhr
8 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

NORD

NR2789 A

Rainer Samp, Judith Broß

do 13x
20:15 - 21:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

GGS Dittfeldstraße 21,
Turnhalle
Walsum

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Disco-Fox

Für Teilnehmer/-innen mit geringen Vorkenntnissen

Disco-Fox ist die moderne Form des Foxtrotts. Die Beherrschung der Grundschritte und leichter Tanzfiguren sind Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Kurs.
Bitte bequeme Kleidung und Schuhe (keine hohen Absätze) mitbringen.
Nur Paaranmeldungen sind möglich.

WEST

WR2793 A

Inge Matzke

mo 13x
15:00 - 16:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Seniorentanz

Für Einzelpersonen und Paare

Wir tanzen deutsche Volkstänze, internationale Folklore, Modetänze und Tänze aus dem Gesellschaftstanzbereich. Die Tänze unseres Ausbildungsprogramms folgen einem einheitlichen Lehrplan und können daher in jeder Gruppe (z.B. in einem Kurort) getanzt werden.

28..

Bildnerisches und plastisches Gestalten

MITTE/SÜD

SZ2800

Studienvorbereitung - Mappenkurse

Wer an einer Akademie, Fachhochschule oder Universität ein künstlerisches Studium aufnehmen will, braucht je nach Einrichtung und Studienfach 20 - 30 zeichnerische oder malerische Arbeitsproben. Die Blätter sollen in der Regel DIN A 3 nicht unter- und DIN A 2 nicht überschreiten. Schwerpunktmäßig werden EIGENSTÄNDIGE ARBEITEN aus jüngster Zeit gefordert, möglicherweise ergänzt durch Fotos, fotografische Plastiken und Skulpturen.
Seit 1997 bietet die zur VHS gehörende Niederrheinische Musik- und Kunstschule (NMKS) Mappenkurse in den Ateliers der Abteilungen Buchholz und Homberg für Jugendliche und junge Erwachsene an. Ein Einstieg ist möglich im Januar, April, Juli und Oktober.
Zeiten: Buchholz montags 15 -17 Uhr für Jugendliche, montags 17 - 19 Uhr für junge Erwachsene, Homberg mittwochs 17 - 19 Uhr für junge Erwachsene. Anmeldung und Infos zu Terminen, Inhalten, Orten und Preisen NUR unter Tel.: 0203/283-2525. Es wird zwei Mappenaustellungen geben: Eröffnung der Mappenausstellung in der NMKS in Duissern am Mittwoch, dem 08.09.2010 um 17 Uhr. Eröffnung der Mappenausstellung in der NMKS in Buchholz am Montag, dem 20.09.2010 um 17 Uhr.

MITTE/SÜD

SR2801 A

Monika Cierpiszewski

mo 13x
18:00 - 19:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Nicht ohne einen Bleistift

Für Anfängerinnen und Anfänger

In diesem Kurs geht es um die zeichnerischen Darstellungs- und Gestaltungsmöglichkeiten, die man mit den einfachsten Hilfsmitteln wie einem Bleistift aufs Papier bringen kann. Ziel ist neben der Sensibilisierung der eigenen visuellen Wahrnehmung, die grundlegenden Fertigkeiten und Kenntnisse bei der zeichnerischen Darstellung von Gegenständen aus der Umwelt (einschl. Blattaufteilung und Perspektive) zu vermitteln. Einmal pro Woche kann man hier 90 Minuten auf eine zeichnerische Entdeckungstour gehen. Bei gutem Wetter soll dies auch mal draußen geschehen.
So weit wie möglich werden auch individuelle Fragestellungen berücksichtigt.
Bitte Zeichenblock, ein DIN A5 Heft, und Bleistifte verschiedener Härte mitbringen.

MITTE/SÜD

SR2802 A

Detlef Becherer

mo 13x
17:15 - 19:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Einführung in das Zeichnen

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

In diesem Kurs können Sie Grundkenntnisse im Sachzeichnen erwerben. Dazu gehört zunächst, Gegenstände genau zu sehen und zu zeichnen sowie sich über den Bildaufbau klar zu werden und die perspektivischen Regeln zu beachten. Es können verschiedene Techniken (Bleistift, Tusche, Farbstift, Kreide und Kolorieren mit Aquarell) erlernt werden.
Für Fortgeschrittene besteht die Möglichkeit, mit verschiedenen Techniken zu experimentieren und dadurch die Ausdrucksmöglichkeiten zu erweitern.
Der Kurs eignet sich auch für Studienbewerber/-innen, die für Aufnahmeprüfungen eine Mappe erstellen müssen.
Bitte bringen Sie zunächst einen Zeichenblock DIN A3 oder DIN A2, Bleistifte (2B, 5B, 8B), ein Radiergummi und einen Anspitzer mit.

WEST

WR2804 A

Franz Schwarz

mo 13x
19:00 - 21:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

Schul- und Kulturzentrum
Schulallee
Rumeln-Kaldenhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Gegenständliches Zeichnen und Aquarellieren

Themen des Kurses sind die Erarbeitung künstlerischer Grundbegriffe wie Perspektive, Bildaufbau, Komposition, Farbgebung usw. sowie deren gestalterische Umsetzung. Die Motiv- sowie die Materialwahl sind freigestellt, können aber auch auf Wunsch durch den Kursleiter vorgegeben werden.
Bitte zur ersten Zusammenkunft mitbringen: Aquarell- oder Zeichenblock DIN A2-A3 bzw. Leinwand, Bleistift von B1-B6, Aquarellfarben oder Ölfarben.

WEST

WR2805 A

Franz Schwarz

di 13x
19:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Bildnerisches Gestalten

Für Anfänger/-innen

Die Motivwahl bzw. das Thema und die Materialauswahl sind den Teilnehmerinnen und Teilnehmern freigestellt. Der Kursleiter wird die individuellen Wünsche berücksichtigen und bei der künstlerischen Umsetzung beraten.
Bitte bringen Sie die entsprechenden Materialien zur ersten Kursstunde mit.

WEST

WR2806 A

Sigrid Beuting

mi 10x
09:30 - 12:30 Uhr
29.09. - 15.12. / 40 Ustd

Atelierhaus Baerl
Schulstraße 64
Baerl

75 EUR
(erm.: 56,50/37,50/15)

Malen und Zeichnen am Morgen

Für Anfänger/-innen mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittene

Aufbauend auf den Grundlagen des Malens und Zeichnens werden wir vornehmlich nach Gegenständen aus der Natur arbeiten. Wir werden verschiedene Techniken vertiefen, uns besonders mit Fragen der Komposition beschäftigen und erste Versuche im Bereich der Abstraktion unternehmen. Über Bildbeispiele erhalten Sie Einblicke in die Kunstgeschichte und -gegenwart.
Bitte bringen Sie zum ersten Treffen das Mal- und Zeichenmaterial Ihrer Wahl mit.

WEST

WR2807 A

Sigrid Beuting

mi 10x
14:30 - 17:30 Uhr
29.09. - 15.12. / 40 Ustd

Atelierhaus Baerl
Schulstraße 64
Baerl

75 EUR
(erm.: 56,50/37,50/15)

„Leben" - ermalen und erzeichnen

Aspekte des großen Themas „Leben" im eigenen Bild künstlerisch gestalten
Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Auf Wunsch der Teilnehmer/-innen werden im Verlauf des Kurses ein oder mehrere Aspekte behandelt. Sie erhalten Hilfestellung bei allen Fragen rund um die Bildidee, Komposition und Techniken. Inspirationsquellen werden uns neben literarischen und biblischen Texten auch Beispiele aus europäischer und außereuropäischer Kulturgeschichte sein.
Bitte bringen Sie zum ersten Treffen das Mal- und Zeichenmaterial Ihrer Wahl sowie genügend Skizzenpapier mit.

WEST

WR2808 A

Sigrid Beuting

di 10x
09:30 - 12:30 Uhr
28.09. - 21.12. / 40 Ustd

Atelierhaus Baerl
Schulstraße 64
Baerl

75 EUR
(erm.: 56,50/37,50/15)

Offenes Atelier

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Im Vordergrund dieses neuen Workshops steht die Freude am bildnerischen Gestalten und das Sich-Öffnen für neue Impulse. Anfängern/-innen vermittelt die im Atelierhaus lebende und arbeitende bildende Künstlerin Basiskenntnisse zur gegenständlichen Bildgestaltung.
Fortgeschrittene können ihre vorhandenen Kenntnisse erweitern und auch abstrakte Umsetzungen erproben. Fragen zu eigenen Arbeiten sind erwünscht und werden u. a. anhand von Beispielen aus der Kunstgeschichte und -gegenwart besprochen.
Bitte bringen Sie zum ersten Treffen das Mal- oder Zeichenmaterial Ihrer Wahl sowie für Sie interessante Gegenstände mit (z.B. Gemüse, Geschirr, Schrottteile oder etwas völlig anderes).

WEST

WR2809 A

Sigrid Beuting

do 10x
09:30 - 12:30 Uhr
30.09. - 16.12. / 40 Ustd

Atelierhaus Baerl
Schulstraße 64
Baerl

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Portrait und Gegenstand

Einführungskurs für gegenständliches Malen und Zeichnen nach Modellen

Für die Hälfte des Kurses wird uns ein Portrait-Modell zur Verfügung stehen, anhand dessen wir die Grundlagen des Portraitierens üben werden. Die andere Hälfte des Kurses dient dem Erwerb von Sicherheiten sowie der Vertiefung zeichnerischer und malerischer Techniken anhand von Gegenständen aus der Natur. Techniken wie Acryl, Öl, Aquarell, Gouache, Pastell, Bleistift, Farbstift usw. sind frei wählbar. Beispiele aus der Kunstgeschichte und Gegenwart werden die praktische Arbeit ergänzen.
Bitte bringen Sie zum ersten Treffen zusätzlich zu Ihrem gewünschten Mal- oder Zeichenmaterial auch Bleistifte verschiedener Stärken, einen Typenreiniger (Bürobedarf) sowie einen Zeichenblock in mindestens DIN A3 mit.

MITTE/SÜD

SZ2811

Nicole Susanne Schwamm

do 10x
16:45 - 18:15 Uhr
09.09. - 25.11. / 20 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Modezeichnungen

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Im Vordergrund dieses neuen Kurses stehen die Freude an Modezeichnungen und die Möglichkeit, mit verschiedenen Techniken stylische Outfits künstlerisch darzustellen. Der praxisorientierte Kurs vermittelt kreative und technische Möglichkeiten, die jeder umsetzen kann. Wie wecke ich das Interesse von Menschen, meine modischen Kreationen fürs Outfit anzusehen? Eigene Ideen sind willkommen und können von der Kursleiterin entsprechend optimiert werden. Anfänger/-innen lernen zunächst, die Proportionen einer Modezeichnung richtig zu interpretieren. Fortgeschrittene können ihr eigenes Outfit auf die Modefiguren mit ihren eigenen Techniken umsetzen.
Bitte bringen Sie zum ersten Treffen das Mal- oder Zeichenmaterial ihrer Wahl sowie ihre Kreationsentwürfe mit.

◀ **Unsere Nähkurse finden Sie unter den mit 69 beginnenden Kursnummern.**

MITTE/SÜD

SZ2812 A

Bernd Jußenhoven

sa 13x
10:00 - 13:00 Uhr
11.09. - 18.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

130 EUR
(erm.: 97,50/65/26)
Kinderbetreuung

Akt- und Portraitzeichnen nach Modell

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Wenn Sie schon Erfahrungen im Sachzeichnen haben, können Sie hier das Akt- und das Portraitzeichnen erlernen. Sie selbst können bestimmen, in welchem Umfang Sie während des Kursverlaufes Akt oder Portrait zeichnen oder auch malen. Den Fortgeschrittenen werden verschiedene Zeichentechniken und Ausdrucksmöglichkeiten der Darstellung des Menschen vermittelt. Auf Wunsch erfolgt eine Mappenberatung für Studiumsbewerber/-innen.
Bitte Zeichenblock DIN A2, Bleistift 6B, Spitzer und Knetradierer mitbringen. Fortgeschrittene benutzen Zeichenmaterial nach eigener Wahl.

MITTE/SÜD

SR2813 A

Detlef Becherer

di 13x
19:00 - 21:15 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Einführung in das Aktzeichnen

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Dieser Kurs wird für Teilnehmer/-innen angeboten, die das Aktzeichnen erlernen möchten. Für Fortgeschrittene besteht die Möglichkeit, mit verschiedenen Techniken zu experimentieren und dadurch die Ausdrucksmöglichkeiten zu erweitern.
Der Kurs eignet sich auch für Studienbewerber/-innen, die für Aufnahmeprüfungen eine Mappe erstellen müssen.
Zum ersten Abend bitte Skizzenblock DIN A2, Bleistifte, Radiergummi, einen Anspitzer oder Zeichenmaterial Ihrer Wahl mitbringen.

WEST

WR2815 A

Sigrid Beuting

di 10x
14:00 - 17:00 Uhr
28.09. - 21.12. / 40 Ustd

Atelierhaus Baerl
Schulstraße 64
Baerl

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Aktmalen und Aktzeichnen

Für Anfänger/-innen mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittene

Besonderheiten sind neben kurzen auch lange Stellungen. Das Studium des menschlichen Körpers in Ruhe und Bewegung, das Isolieren von Details, Fragen der Bildkomposition und künstlerischen Wirkung sind Schwerpunkte dieses Kurses. Die praktische Arbeit nach Modellen wird durch Untersuchungen von Beispielen aus der Kunstgeschichte und Gegenwart ergänzt. Durch das Erproben und Fördern individueller Fähigkeiten und Ausdrucksformen wird schrittweise der Weg zu selbstständigem künstlerischem Handeln erschlossen.
Zum ersten Treffen bitte gewünschtes Zeichen- bzw. Malmaterial oder Zeichenpapier DIN A2 und Bleistifte verschiedener Stärke mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2816 A

Neetu Suresh

Sa, 25.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 26.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Traditional Indian Dot-painting - Course in English

Kompaktseminar • 2 Tage

The „dot-painting"-style arose from the Papunya art-movement in the 1970s. Papunya Tula artists used a process which originally mirrored traditional spiritual ceremonies. In such rituals the soil would be cleared and smoothed over as a canvas for the inscription of sacred designs, replicating movements of ancestral beings upon earth.
Painting captures the emotions and expressions and retains the impact for a long period. It attempts to convey the spoken and unspoken expressions. Paintings differ from region to region and from period to period. The painting of any given region and period provides an insight to the cerebral and cultural sensibilities of the people who executed them. The styles are influenced by the local traditions and cross-cultural interaction. Besides these factors the unique geographical positioning of India played a significant role in the flowering of distinct regional styles. The multihued painting traditions of which dot-painting is but one contributed to the cultural legacy of India and laid the foundations of successive genres.
This course is held in English exclusively. Participants should have a fluent command of the language above B 1 Level (introductory tests: page 303). It does not aim at improving your English, but would rather give you further knowledge of a wider range of interesting topics.
Please bring canvas 50 x 70 cm, thin (not flat) brushes. Paint will be provided.

MITTE/SÜD

SZ2817 A

Lili Yuan

Samstag
10:00 - 16:30 Uhr
25. September / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Workshop Chinesische Tuschemalerei

Tagesseminar

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Traditionelle chinesische Tuschemalerei, die mit Tuschen, Bambuspinseln und Farben auf Reispapier gemalt wird, ist eine der ältesten Kunstformen des fernen Ostens. Im Workshop erhalten Sie eine Einführung in die Freihand-Maltechnik (Spontan-Maltechnik): Wie die Tusche durch das Wasser in vielfältigen Varianten abgestuft wird, wie die Farbschichten auf einen Pinsel gemischt werden und wie ein Motiv mit nur wenigen Pinselstrichen rasch auf das Papier gebracht wird. Malthema: Bambus und Rosenblumen.
Bitte ein Wasserglas, 3-4 weiße Untertassen und ein Stück Filz (ca. 40x50 cm) oder Zeitungen als Unterlage mitbringen. Soweit vorhanden auch mitbringen: Bambuspinsel, Tusche, Farben und Reispapier. Gegen eine Umlage von 5,00 Euro können Sie Pinsel im Kurs ausleihen und erhalten Tusche, Farbe und Papier gestellt. Das Material kann auch im Kurs erworben werden.

MITTE/SÜD

SZ2821 A

Edith Dürbaum

Sa, 11.09.,
14:00 - 18:00 Uhr
So, 12.09.,
11:00 - 15:00 Uhr
10 Ustd

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Wasser - ein Malobjekt besonderer Art

Wasser malen mit Wasserfarben - Aquarellworkshop an der Seenplatte
Kompaktseminar 2 Tage

Welche Farbe hat das Wasser? Licht und Himmel, Wind und Wellen beeinflussen den Ausdruck einer Wasseroberfläche in Farbe und Form. Um diese flüchtigen Erscheinungen festzuhalten, eignet sich besonders die Aquarellmalerei. Perspektivische Darstellung sowie verschiedene Maltechniken sind Schwerpunkte dieses Wochenendes.
TREFFPUNKT: Ende des Walderbenwegs an der Seenplatte in Duisburg-Großenbaum.
Bitte bringen Sie Malmaterial und eine Sitzgelegenheit mit.

NORD

NR2823 A

Edith Dürbaum

Sa, 13.11.,
14:15 - 18:00 Uhr
So, 14.11.,
10:45 - 14:30 Uhr
10 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Aquarellmalerei

Kompaktseminar • 2 Tage
Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Lernen Sie grundlegende Techniken der Aquarellmalerei kennen und lassen Sie sich vom faszinierenden Spiel mit Wasser und Farbe überraschen. Teilnehmende, die bereits über Grundkenntnisse verfügen, können diese an neuen Bildthemen erproben und vertiefen.
Farben, Papier und Pinsel werden - falls nicht vorhanden - gegen eine Gebühr von 10 Euro zur Verfügung gestellt.

Aquarellieren

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Lernen Sie in diesen Kursen die grundlegenden Techniken der Aquarellmalerei kennen und lassen Sie sich vom faszinierenden Spiel mit Wasser und Farbe überraschen. Wer bereits über Malerfahrung verfügt, kann seine Kenntnisse an neuen Bildthemen erproben und vertiefen.
Bitte bringen Sie, falls vorhanden, Ihr Arbeitsmaterial zum ersten Kurstermin mit.

MITTE/SÜD

SZ2824 A

Edith Dürbaum

mo 13x
09:45 - 12:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ2825 A

Edith Dürbaum

mo 13x
14:30 - 16:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ2827 A

Edith Dürbaum

do 13x
09:45 - 12:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

Aquarell- und Acrylmalerei

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Nach Wunsch können Sie Grundkenntnisse in zwei unterschiedlichen Maltechniken erwerben und kombinieren. Wenn Sie bereits Malerfahrung haben, können Sie Ihre Kenntnisse an neuen Bildthemen erproben und vertiefen. Maltechniken und Materialkunde, Farbenlehre und Bildaufbau sind Schwerpunkte dieses Kurses.
Bitte bringen Sie das von Ihnen gewünschte Arbeitsmaterial zum ersten Kurstermin mit.

MITTE/SÜD

SZ2829 A

Barbara Wolf-Meyer

do 13x
18:30 - 20:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Malen mit Aquarellfarben

Für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

In diesem Kurs werden Sie Ihre Kenntnisse des Aquarellierens erweitern können. Stillleben und Landschaftsmalerei stehen im Vordergrund.
Bitte Pinsel, Farbe und Aquarellpapier zur ersten Stunde mitbringen.

WEST

WR2830 A

Franz Schwarz

do 13x
19:00 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

Schul- und Kulturzentrum
Schulallee
Rumeln-Kaldenhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Aquarell und Ölmalerei

Verschiedene Techniken des Aquarellierens und der Ölmalerei werden behandelt. Neben Aspekten wie Komposition, Bildaufbau, Perspektive etc., die bereits bei der Erstellung der Skizze relevant sind, wird die Farbgebung zentraler Kursinhalt sein.
Bitte bringen Sie zur ersten Zusammenkunft mit: den entsprechenden Malgrund (Aquarellblock bzw. Leinwand), Öl-/ Aquarellfarben, Bleistifte und Pinsel verschiedener Stärken.

WEST

WR2831 A

Franz Schwarz

do 13x
09:30 - 12:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

WEST

WR2832 A

Franz Schwarz

mo 13x
16:00 - 18:15 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Ölmalerei

Für Teilnehmer/-innen mit und ohne Vorkenntnisse

Verschiedene Techniken und Arbeitsweisen der Ölmalerei sind Inhalt des Kurses. Neben Aspekten wie Komposition, Bildaufbau und Perspektive werden Farbgebung und Farbkontraste besprochen - nach dem Motto „über die Skizze zum fertigen Bild".
Eine Beratung über das für die Ölmalerei erforderliche Material und deren Beschaffung findet am ersten Kursabend statt.

Eventuell vorhandenes Material bringen Sie bitte zur ersten Zusammenkunft mit.

Acrylmalerei

Kompaktseminar • 2 Tage
Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Lernen Sie die Vielseitigkeit von Acrylfarben kennen. Maltechniken, Farbgebung und Bildaufbau sind Schwerpunkte dieses Wochenendes.
Bitte bringen Sie Malgründe (Acrylpapier, Pappe oder Leinwände) und einen Malkittel mit. Farben und Pinsel werden - falls nicht vorhanden - gegen eine Gebühr von 10 Euro zur Verfügung gestellt.

NORD

NR2833 A

Edith Dürbaum

Sa, 02.10.,
14:15 - 18:00 Uhr
So, 03.10.,
10:45 - 14:30 Uhr
10 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NR2834 A

Edith Dürbaum

Sa, 04.12.,
14:15 - 18:00 Uhr
So, 05.12.,
10:45 - 14:30 Uhr
10 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Acrylmalerei

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

In diesen Kursen können die Teilnehmer/-innen die Technik der Acrylmalerei erlernen oder vertiefen.
Zentrale Kursinhalte sind:
- Motivwahl
- Bildkomposition
- Richtiger Umgang mit dem Material
- Wichtige Aspekte der Malerei (Klarheit der Farbgebung, Farbauftrag, Farbkontraste, Hell-Dunkel-Kontraste etc.)

Dies sind erlernbare Voraussetzungen, um ein gutes Bild zu malen.
Falls Arbeitsmaterial vorhanden ist, bitte zum ersten Kursabend mitbringen. Weitere Materialien werden vom Kursleiter empfohlen.

MITTE/SÜD

SR2835 A

Detlef Becherer

mo 13x
19:30 - 21:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR2836 A

Edith Dürbaum

mi 13x
17:45 - 20:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR2837 A

Detlef Becherer

mi 13x
19:00 - 21:15 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Comics & Manga

Für Jugendliche von 15-21 Jahren

„Comics und Manga“ - spannend Geschichten erzählen, eigene Charaktere entwerfen und als Artwork umsetzen, sich mit Zeichentechniken und den verschiedenen Stilrichtungen des Comic auseinandersetzen, das werden die Themen des Kurses sein.Für Anfänger wir der Einstieg durch leicht nachvollziehbare Übungen ermöglicht, während Fortgeschrittene gern auch eigene Arbeiten mitbringen und begonnene Projekte unter individueller Anleitung fortsetzen können. Die Dozentin kommt von der Comiczeichenschule Moers.
Zeichenmaterialen können mitgebracht oder alternativ im Kurs erworben werden.

MITTE/SÜD

SZ2839 A

Jen Satora

do 10x
17:00 - 19:15 Uhr
09.09. - 25.11. / 30 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

70 EUR
(erm.: 52,50/35/15)

MITTE/SÜD

SZ2840 A

Bernd Jußenhoven

di 13x
17:00 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Druckgrafik

Radierung, Linolschnitt, Kartoffeldruck, Monotypie

Für Zeichner und Nichtzeichner, für Anfänger/-innen und Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

Was machen Sie im Kurs? Sie malen mit Farbe auf ein Blech. Alles, was falsch ist, kann mit Terpentin weggewischt und verbessert werden. Sie drucken und haben ein Bild wie ein Aquarell. Oder sie kratzen Ihr Bild in eine Plexiglasplatte oder ein Blech und können damit Dutzende von gleichen Bildern drucken.
Das sind nur zwei der Techniken, die Sie hier erlernen können, außerdem Aquatinta und andere Techniken der Radierung, Linolschnitt, Mehrfarbendruck usw. - Sie haben die Wahl.
Die benötigten Materialien können im Kurs erworben werden.

NORD

NR2841 A

Şükriye Genç-Gümüş

So, 14.11.,
10:00 - 16:00 Uhr
6 Ustd

KulturBunker
Bruckhausen
Dieselstr. 18
Bruckhausen

25 EUR
(erm.: 20/20/20)

Einführung in die Ebrumalerei

In Europa ist diese Kunst besser bekannt als „Türkenpapier". Diese faszinierende Kunst des Marmorierens entstand vor Jahrhunderten bei den Turkvölkern in Zentralasien, ihre Blüte erreichte sie etwa im 15. Jahrhundert im Osmanischen Reich. Die Kunst der Ebru-Malerei vereint Menschen aus den verschiedensten Kulturen und Hintergründen und vermittelt zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Sie ist nicht nur ein beruhigender Vorgang für den Künstler, sondern auch für die Kunstliebenden.
In der Teilnahmegebühr sind 5 Euro für die Materialumlage enthalten (Farbe und Papier).
In Kooperation mit dem KulturBunker Bruckhausen.

MITTE/SÜD

SZ2849 A

Dietlinde Bouvier

mi 13x
18:00 - 21:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Die Vielfalt des plastischen Gestaltens in Ton

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Frei und nach individueller Neigung können kreative Ideen in plastische Arbeiten umgesetzt werden. Hierfür stehen uns die experimentierfreudige Suche nach der idealen Form oder der klassische, auf verschiedenen Techniken basierende Weg offen. Haben wir die Vielfalt der Gestaltungsmöglichkeiten entdeckt und einfache Wege gefunden, anspruchsvolle Ideen umzusetzen, sind der Phantasie fast keine Grenzen gesetzt. Abstraktes und Gegenständliches können parallel entstehen und sich anregend auswirken.
Das Material kann im Kurs erworben werden.

WEST

WR2850 A

Esther Zulauf

do 13x
18:00 - 21:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 52 Ustd

Schul- und Kulturzentrum
Schulallee
Rumeln-Kaldenhausen

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Plastisches Gestalten in Ton

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Die Freude am Gestalten lässt sich mit Ton, der seit Urzeiten das Grundmaterial des Formens gewesen ist, in den verschiedensten Techniken ausleben. Zunächst werden die unterschiedlichen Aufbautechniken erlernt und an eigenen Entwürfen erprobt. Ob Schachspiel oder Gartenplastik, ob Töpfe oder Krüge, ob Schalen oder Reliefs - wir wollen Ideen in persönliche Arbeitsergebnisse umwandeln. Materialbeschaffung und anfallende Kosten werden in der ersten Kursstunde besprochen.

MITTE/SÜD

SZ2854 A

Roger Löcherbach

do 13x
16:00 - 18:15 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Bildhauerei

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Plastiken werden aus Ton und Gips aufgebaut und ausmodelliert, Skulpturen aus Holz, Speckstein, Sandstein und Marmor herausgeschlagen. Es werden Materialkenntnisse und technische Möglichkeiten der Bearbeitung vermittelt und Anregungen für das eigene Arbeiten gegeben.
Speckstein wird vom Kursleiter besorgt; die Kosten richten sich nach der Größe des Steins und müssen von den Kursteilnehmenden getragen werden.

MITTE/SÜD

SZ2855 A

Roger Löcherbach

do 13x
18:30 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

130 EUR
(erm.: 97,50/65/26)

Bildhauerei und Aktzeichnen

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Wie in Kurs SZ 2854 werden auch hier Plastiken aus Ton und Gips aufgebaut und ausmodelliert, Skulpturen aus Holz, Speckstein, Sandstein und Marmor herausgeschlagen. An drei Abenden wird nach einem Aktmodell die Bildhauerzeichnung erstellt, um danach ein Modell zu erarbeiten. In diesem Kurs werden technische Möglichkeiten der Bearbeitung und Materialkenntnisse vermittelt sowie Anregungen für das eigene Arbeiten gegeben.
Speckstein wird vom Kursleiter besorgt; die Kosten richten sich nach der Größe des Steins und müssen von den Teilnehmenden getragen werden.

MITTE/SÜD

SZ2856 A

Martina Gremmen

Sa, 06.11.,
11:00 - 17:00 Uhr
So, 07.11.,
11:00 - 15:00 Uhr
12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Inchies - Kunst² auf kleinstem Raum

Begehrte Tausch- und Sammelobjekte für jede/n machbar
Kompaktseminar 2 Tage

Inchies sind kleine Quadrate, die 2,54 cm x 2,54 cm groß sind - eben 1 inch x 1 inch. Was man mit dem kleinen Bildformat alles anstellen kann und wie es wirkungsvoll in der Gruppe harmoniert, dazu gibt es in diesem Workshop unzählige Anregungen. Von der Malerei über die Collage bis hin zum textilen Gestalten sind der eigenen Kreativität keine Grenzen gesetzt. Die Themen variieren nach eigenem Geschmack und können als individuelles Geschenk, als künstlerisches Wandbild, Weihnachtgruß, Kühlschrankmagnet, Dekoartikel oder Schmuck Verwendung finden. Wer einmal vom Inchie-Fieber gepackt wurde, hat die Möglichkeit, mit anderen Inchie-Künstlern im Internet in Kontakt zu kommen und sich an Tauschbörsen zu beteiligen.

Bitte bringen Sie zu diesem Workshop Schere und Klebstoff mit. Darüber hinaus alles, was Sie sich für Ihre Inchies vorstellen können: Stoffe, bunte Papiere, Illustrierte, Streudekoteile, Fotos, Perlen, Knöpfe, Pailletten, Nudeln, Muscheln, Bänder, Garne, kurz alles, was auf ein Inchie passt. So kommt ein riesiger Fundus zustande, aus dem im Kurs nach Belieben getauscht werden kann. Haben Sie eine zu beschenkende Person im Sinn, suchen Sie sich ein Thema, z.B. Angeln, da helfen dann Angelschnur, Haken, kleine Streufische und Wassermotive.

MITTE/SÜD

SZ2857 A

Martina Gremmen

fr 10x
17:00 - 19:15 Uhr
10.09. - 03.12. / 30 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Art Brut - Integrative Kreativgruppe

Künstlerische Arbeit und der Weg dahin, Inspiration und der Ausdruck der eigenen Kreativität sind das die Teilnehmer/-innen verbindende Element des Kurses. Der Spaß am Experimentieren mit verschiedenen Techniken, Materialien und Stilen eröffnet Wege, das eigene kreative Potential zu entdecken. Die Gruppe bietet Platz für den Austausch von Ideen und Vorlieben, kann inspirierend wirken und helfen, den eigenen Stil zu entwickeln, den eigenen künstlerischen Ausdruck zu finden.
Künstlerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bei Ideenfindung und Wünschen zur Umsetzung steht die Kursleiterin hilfreich zur Seite - natürlich auch bei der Entdeckung der Vielfalt an Möglichkeiten und Methoden.

MITTE/SÜD

SZ2858 A

Barbara Koxholt

Di, 12.10., Mi, 13.10.,
Do, 14.10.,
jeweils 11:00 - 16:00 Uhr
18 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

65 EUR

Nanas - voluminös und farbenfroh

Kompaktseminar 3 Tage

Kennen Sie die bunten Figuren, die Niki de St. Phalle erschaffen hat? In diesem Workshop unter Leitung der Künstlerin Barbara Koxholt können Sie Ihre eigene Nana herstellen. Sie lernen einen Hohlkörper aus Draht zu fertigen, der dann einen Papierüberzug bekommt. Die Figuren werden auf einem Sockel montiert und phantasievoll mit Acrylfarben bemalt. Zwischen den einzelnen Arbeitsphasen wird Zeit sein, um eine echte Nana zu studieren sowie Informationen zu Leben und Werk der Künstlerin Niki de St. Phalle zu erhalten. Ein Besuch des Lehmbruck-Museums ist eingeplant.
Bitte Arbeitshandschuhe aus Stoff mitbringen. Das Material wird gestellt, die Kosten nach Verbrauch im Kurs umgelegt (ca. 15 - 20 Euro). Das Eintrittsgeld ins Museum ist im Kursentgelt enthalten.

Kunsthandwerkliches Arbeiten

Zum Schutz Ihrer Augen liegen Schutzbrillen (auch für Brillenträger geeignet) bereit. Wir bitten Sie, diese in allen Goldschmiedekursen und in den Mosaikkursen zu benutzen. Achten Sie außerdem bitte darauf, keine weiten Ärmel zu tragen, wenn Sie an rotierenden Geräten arbeiten.

MITTE/SÜD

SR2859 A

Ina Ertle

mo 10x
19:00 - 21:15 Uhr
06.09. - 29.11. / 30 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Einführung in das Goldschmieden

Für Anfänger/-innen

Dieser Kurs gibt eine Einführung in die Grundtechniken des Goldschmiedens: Sägen, Feilen, Nieten und Löten. Danach können nach eigenen Vorstellungen Schmuckstücke aus Kupfer, Messing oder Silber angefertigt werden.
Die Materialkosten werden individuell umgelegt. Bitte bringen Sie Papier, Bleistifte, eine Schere sowie einen Prittstift mit.

Schmuckgestaltung/Goldschmieden

Für Anfänger/-innen und fortgeschrittene Anfänger/-innen

Durch massenhafte Verbreitung hat Schmuck seinen höchst personenbezogenen Charakter eingebüßt.
In diesem Kurs wollen wir versuchen, die persönliche Qualität von Schmuck für uns wieder herzustellen. Dazu bedienen wir uns unserer eigenen Kreativität, erlernen die grundlegenden Handwerkstechniken (Sägen, Feilen, Nieten und Löten), beschäftigen uns mit den Eigenschaften des Materials und vor allem der gestalterischen Komponente.
Die künstlerische Qualität steht im Vordergrund.
Das erste Stück wird aus unedlem Material (Kupfer, Messing) hergestellt, danach kann in Silber gearbeitet werden.
Bitte zur ersten Stunde Papier, Schere, Bleistift, Lineal und Radiergummi mitbringen.
Kosten für Verbrauchsmaterialien werden auf die Teilnehmer/-innen umgelegt.

MITTE/SÜD

SR2860 A

Andrea G. Wagner

fr 10x
16:30 - 18:45 Uhr
10.09. - 26.11. / 30 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SR2861 A

Andrea G. Wagner

fr 10x
19:00 - 21:15 Uhr
10.09. - 26.11. / 30 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ2862 A

Ina Ertle

mo 10x
16:30 - 18:45 Uhr
06.09. - 29.11. / 30 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Goldschmieden - mit Vorkenntnissen

Dieser Kurs setzt die Grundtechniken des Goldschmiedens (Sägen, Feilen, Nieten, Löten) voraus. Die Teilnehmer/-innen können Schmuckobjekte nach eigenen Entwürfen und Materialvorstellungen aus Kupfer, Messing oder Silber anfertigen.
Die Kosten für die eingesetzten Materialien (ab ca. 5 EUR) werden nach Verbrauch berechnet und auf die einzelnen Teilnehmer/-innen umgelegt.

MITTE/SÜD

SZ2863 A

Christian Bosse

do 13x
18:45 - 21:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Goldschmieden

Für Anfänger/-innen und Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

Nach einer Einführung in die Grundtechniken des Goldschmiedens (Sägen, Feilen, Nieten, Löten) arbeiten die Teilnehmer/-innen Schmuckstücke aus Kupfer, Messing, Neusilber oder Silber, Gold, Palladium (nach voriger Rücksprache evtl. auch mit Platin) mit und ohne Edelsteine oder andere Materialien (z.B. Ebenholz) nach eigenem Entwurf aus. Im Rahmen des Kurses erhalten Sie auch Informationen über neue Methoden und Techniken in der Goldschmiedekunst (z.B. 3-D-Software für Entwürfe, Lasertechnik zur Verbindung verschiedener Materialien).
Die Kosten für die eingesetzten Materialien (ab ca. 5 EUR) werden nach Verbrauch berechnet.

Goldschmieden in Silber und Email

Für Anfänger/-innen und Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

Stellen Sie Ihren Schmuck selbst her: getriebene Armreife, Amulette, Ketten, Ringe mit und ohne gefasste Steine, Brosche(n) montiert und vieles andere mehr. Dazu kommt die Verarbeitung von Email auf Silber oder auf Kupfer in den Techniken Stegemail, Sgrafitto, Grubenschmelz, Maleremail usw.
Werkzeug steht im Allgemeinen zur Verfügung. Die Beratung über die Materialbeschaffung erfolgt am ersten Abend.

WEST

WZ2866 A

Herbert Ackermann

mo 10x
18:15 - 21:15 Uhr
06.09. - 29.11. / 40 Ustd

Schul- und Kulturzentrum
Schulallee
Rumeln-Kaldenhausen

85 EUR
(erm.: 64/42,50/17)

WEST

WZ2867 A

Herbert Ackermann

di 10x
18:15 - 21:15 Uhr / 40 Ustd
07.09. - 09.11.und
23. + 30.11.2010

Schul- und Kulturzentrum
Schulallee
Rumeln-Kaldenhausen

85 EUR
(erm.: 64/42,50/17)

MITTE/SÜD

SZ2868 A

Mary Schimmack

Sa, 25.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 26.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Künstlerisches Gestalten mit Mosaik - Mosaik à la Gaudi

Kompaktseminar 2 Tage

Für Anfänger/-innen und Teilnehmer/-innen mit geringen Vorkenntnissen

Sprechen Sie Mosaikarbeiten, die Sie im Urlaub sehen, auch so an? Sehen Sie öfter schöne Mosaiktische in orientalischen Läden stehen? Oder können Sie sich einen schönen bunten Spiegel in Ihrem Bad vorstellen? Oder eine Schale auf Ihrem Esstisch?
In diesem Wochenendworkshop gestalten Sie ein eigenes Mosaikobjekt, das Ihrem Geschmack entspricht und zu Ihrer Einrichtung passt: wahlweise einen Spiegelrahmen (55x55 cm), ein Tischchen (33x33x45 cm), eine flache, runde Schale (Durchmesser 47 cm), einen Drehteller mit Fuß (Durchmesser 40 cm), eine Terrakotta-Vase (ca. 30 cm hoch).
Bereit liegen ein großes Sortiment an farbigen Fliesen und eine Sammelmappe mit vielen verschiedenen Mustern, Motiven und Bordüren, die Sie als Mosaikgrundlage benutzen können. Ihr eigenes Motiv mitzubringen oder zu entwerfen ist natürlich auch möglich. Zusätzlich inspirieren lassen können Sie sich durch Motiv- und Musterbücher. Sie müssen keinerlei Mosaik-Erfahrung mitbringen. Durch die handgerechte Arbeitsweise hat jeder am Ende des Kurses ein schönes selbstgefertigtes Objekt.

Werkzeug und Material (gegen Umlage) werden für den Kurs zur Verfügung gestellt. Die Materialkosten von 17,50 Euro beinhalten eines der oben genannten Objekte, die Fliesen, Fliesenkleber und Fugemittel. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welches Werkstück sie fertigen möchten. In Absprache mit der Kursleiterin (unter Tel.: 0031 (0) 315-325991 oder E-Mail: hjmschimmack@hetnet.nl) ist es auch möglich, Sonderwünsche umzusetzen. Dies gilt nur für Teilnehmer/-innen, die schon über Mosaikerfahrung verfügen.

Alte handwerkliche Schmiedekunst

Was unterscheidet Schmiedearbeit von Handgeschmiedetem? Stand der Technik ist, dass man heute für Gitter, Geländer, Tore usw. Fertigteile nimmt, die serienweise aus einer Presse stammen. Diese maschinell hergestellten Formteile gelten als „original Schmiedearbeit". Handgeschmiedet ist jedoch etwas anderes. Im Kurs werden vornehmlich alte handwerkliche Schmiedetechniken auf dem Amboss wie Strecken, Stauchen, Spalten, Lochen usw. gelernt. Zu Beginn wird zunächst grundlegendes Wissen über die Schmiedbarkeit von Metallen und über das Schmiedehandwerk vermittelt. Im Anschluss daran erfolgt die praktische Umsetzung des Gelernten. Geräte, Werkzeuge, Lederschürzen etc. stehen zur Verfügung. Material und Hilfsstoffe werden zum Selbstkostenpreis bereitgestellt.

WEST

WR2872 A

Heinz Billen

di 13x
09:00 - 12:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 52 Ustd

Schmiede
Giesenfeldstr.76
Rumeln-Kaldenhausen

130 EUR
(erm.: 97,50/65/26)

WEST

WR2873 A

Heinz Billen

di 13x
17:00 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 52 Ustd

Schmiede
Giesenfeldstr.76
Rumeln-Kaldenhausen

130 EUR
(erm.: 97,50/65/26)

MITTE/SÜD

SZ2878 A

Michael Kobjolke

mi 13x
18:30 - 21:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Tischlern

Für Anfänger/-innen und Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

Dieser Kurs gibt Ihnen eine grundlegende Einführung in die klassischen Holzverbindungen und den Umgang mit den für einen Tischler notwendigen Handwerkszeugen. Bei ausreichenden Kenntnissen und Fertigkeiten können Sie kleinere Werkstücke nach eigenem Bedarf und eigenen Entwürfen selbstständig anfertigen. Der Kursleiter steht Ihnen dabei mit Rat und Tat zur Seite.
Material kann nach Absprache über den Kursleiter zum Selbstkostenpreis erstanden werden.

Allerlei aus Glas

Tiffany-Technik / Glas-Fusing / Wandbilder / Glasmalerei
Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

In diesen Kursen erhalten die Anfänger/-innen eine grundlegende Einführung in die Glasbearbeitung und deren Techniken. Für Personen mit Vorkenntnissen besteht die Möglichkeit, etwas aufwändigere Stücke zu gestalten.
Auch Personen mit keinen oder geringen Vorkenntnissen haben die Möglichkeit, sich mit den neuen Technologien Glas-Fusing und Wandbilderstellung zu beschäftigen. Beim Glas-Fusing werden geschnittene Gläser in einem Ofen verschmolzen. Die Glasmalerei bietet die Möglichkeit, Motive nach Schablonenvorlage oder frei gestaltet auf Glas zu übertragen. Die „Farbe" wird im Ofen mit dem Glasuntergrund verschmolzen, so dass Wand- und Fensterbilder entstehen oder aber Trinkglasunikate. Die Kurse finden in Kooperation mit Glas-Design Schäfers statt.
Das Handwerkszeug für den Kurs wird zur Verfügung gestellt. Das Material kann beim Kursleiter erworben oder mitgebracht werden.

MITTE/SÜD

SZ2881 A

Manfred Schäfers

di 13x
18:30 - 21:00 Uhr
07.09. - 14.12. / 39 Ustd

Glas Design Schäfers
Oststraße 156-158
Neudorf

95 EUR
(erm.: 72,50/50/23)

MITTE/SÜD

SZ2883 A

Manfred Schäfers

do 13x
18:30 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 52 Ustd

Glas Design Schäfers
Oststraße 156-158
Neudorf

130 EUR
(erm.: 100/70/34)

MITTE/SÜD

SZ2884 A

Kompaktseminar

Manfred Schäfers

Sa, 23.10., So, 24.10.,
jeweils 10:00-17:00 Uhr
16 Ustd

Glas Design Schäfers
Oststraße 156-158
Neudorf

70 EUR
(erm.: 56,50/42,50/30)

Kreatives Gestalten für Menschen mit einer geistigen Behinderung

Kompaktseminar 2 Tage

Kreatives Gestalten hat im Leben geistig behinderter Menschen einen großen Stellenwert. Viele verfügen über eine ausgeprägte künstlerische Ausdruckskraft. Kreatives Gestalten fördert Erkennen und Lernen, hilft Stimmungen, Wünsche und Meinungen mitzuteilen. Im Seminar werden wir mit unterschiedlichem Material arbeiten. Eine gewisse Selbstständigkeit im sanitären Bereich muss vorhanden sein. Der Wunsch, das edele und kostbare Material Seide zu bemalen, ist fast so alt wie die Seide selbst. Es gibt viele faszinierende Möglichkeiten. In unserem Kurs entstehen ZAUBERHAFTE FENSTERBILDER in Guttatechnik mit selbst entworfenen Motiven sowie SEIDENSCHALS in attraktiver Streifenoptik. Die spielerische einfache Anwendung führt zu raffinierten Resultaten.
Die Materialkosten betragen pro Teilnehmer/-in 6 Euro. Bitte an allen Tagen Getränke und pro Tag 6 Euro für Essen mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2889 A

Gisela Hocks, Werner Hocks

Sa, 20.11.,
10:00 - 16:00 Uhr
So, 21.11.,
10:00 - 16:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

29..

Foto - Film - Medienkompetenz

Ausstellungen

MITTE/SÜD

SZ2900 E

Dr. Claudia Kleinert

Ausstellungsdauer:
02.11. - 26.11.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Hafenbilder - eine Ausstellung der Workshops „Hafenfotografie“

„Hafen der Kulturhauptstadt Ruhr.2010“ - das ist das Duisburger Motto in diesem Jahr. Im Rahmen der Local Heros war diese Ausstellung bereits in Ruhrort zu sehen. Die Begeisterung war groß. Daher wird sie hier noch einmal gezeigt: Fotos zum Thema Hafengeschehen, Hafenalltag, Hafenmenschen.

MITTE/SÜD

SZ2901 E

Katrin Lingen

Ausstellungsdauer:
29.11. - 17.12.2010
zu den üblichen Öffnungszeiten der VHS
Vernissage: Montag, 29.11., 19.00 Uhr, Foyer

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Ausstellung: Integrative Fotogruppe

Seit November 2007 trifft sich die Integrative Fotogruppe der Volkshochschule Duisburg. Unter dem Gedanken „Ich sehe was, was Du nicht siehst“ unternehmen die Teilnehmer/-innen einmal im Monat an einem Samstag gemeinsame Ausflüge in die Region. So hat die Gruppe unter anderem das Theater oder die Aussicht vom Stadtwerketurm in Duisburg fotografisch erkundet. Außerdem experimentiert die Gruppe zu verschiedenen Themen der Fotografie wie Langzeitbelichtung oder Stopp-Motion-Film.
Die Ergebnisse zeigt nun eine Ausstellung.
Zur Ausstellungseröffnung am 29.11. um 19 Uhr werden sieben kurzweilige Stopp-Motion-Filme präsentiert.

Vorträge

MITTE/SÜD

SZ2905

Wolfgang Schwarzer

Donnerstag
18:30 - 20:00 Uhr
28. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Ein halbes Jahrhundert Nouvelle Vague

Claude Chabrol und Jean-Luc Godard zum 80. Geburtstag

Claude Chabrol und Jean-Luc Godard gehören zu jenen Künstlern, welche das Medium Film im 20. Jahrhundert entscheidend verändert und geprägt haben. Ihr 80. Geburtstag im Jahr 2010 ist Anlass für einen Rückblick auf ihr Lebenswerk, aber auch auf den Beginn der Nouvelle Vague in den 50er Jahren und ihre Folgen.
In Zusammenarbeit mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft Duisburg e.V.

Kurse

MITTE/SÜD

SZ2908 A

Philipp Krug,
Katrin Lingen

16.+30.09./04.+
18.11./02.+16.12.10
jeweils 19:00 - 21:15 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

57,50 EUR
(erm.: 43/29/15)

Bildbesprechung oder: Was macht das Bild zum Bild?

Format, Punkt, Linie, Fläche, Kontrast - der gekonnte fotografische Umgang mit diesen Bildelementen ist eine der Voraussetzungen dafür, dass der Bildinhalt beim Betrachter ankommt. Die Regeln der Bildgestaltung und -komposition sind neben technischen Tricks wie der Gestaltung mit Blende und Zeit Schwerpunkt des Kurses, in dem die Teilnehmenden zur praktischen Umsetzung themenorientiert fotografieren. Beispiele und Arbeitsergebnisse werden ausführlich besprochen, um den Sinn für gestalterische Unterstützung angestrebter Bildaussagen zu schulen. Bitte am ersten Kursabend eigene Bilder (digital von Vorteil) und Kamera mitbringen.

Einführungsseminare

Einführung in die analoge und digitale Fotografie

Kompaktseminar 2 Tage
Für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse

Knipsen kann jeder - zum Fotografieren braucht es gute Kenntnisse von Fototechnik und deren Anwendung auf das gewählte Motiv.
Dieses Wochenendseminar will erste Grundlagen der analogen und digitalen Fototechnik vermitteln. Je nach Teilnehmerwunsch und -kenntnis werden folgende Themen besprochen und so weit möglich praktisch umgesetzt:
Kameragehäuse, manuelle Entfernungsmessung, Autofocus, Belichtungsmessung, mittleres Grau, Blende-Zeit-Filmempfindlichkeit, Pro und Contra der Belichtungsautomatik, Farbtemperatur, Weißabgleich, bewusstes Einsetzen der Wechselobjektive zur Bildgestaltung, Tiefenschärfe, Filter und Zubehör.
Am Ende des Kurses sollen die Teilnehmer/-innen ihre Kamera kennen und die wichtigsten technischen Möglichkeiten gezielt zur Bildgestaltung anwenden können.

Eine Kamera ist für diesen Kurs keine Voraussetzung. Um möglichst viele Inhalte praktisch nachzuvollziehen, wäre das Mitbringen einer Kamera jedoch in Ihrem eigenen Interesse.
Für die Außenaufnahmen wird eine wettergerechte Kleidung empfohlen.

MITTE/SÜD

SR2911 A

Ralf Raßloff

Sa, 25.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 26.09.,
10:00 - 14:00 Uhr
13 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

MITTE/SÜD

SR2912 A

Ralf Raßloff

Sa, 30.10.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 31.10.,
10:00 - 14:00 Uhr
13 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

NORD

NR2913 A

René Kierdorf

Sa, 16.10.,
10.00-17.00 Uhr
So, 17.10.,
10.00-17.00 Uhr
16 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

Einführung in die digitale Fotografie: Kameratechnik und einfache Bildbearbeitung

Kompaktseminar 2 Tage

In diesem Workshop geht es um die Grundlagen der digitalen Fototechnik und wie man diese an und mit der eigenen Kamera umsetzt. Moderne Kameras bieten eine Vielzahl an Einstellungsmöglichkeiten und Automatiken, wir werden das Nützliche vom Überflüssigen trennen und sinnvolle Grundeinstellungen besprechen. Begriffe wie ISO, Weißabgleich, Verschlusszeit, Blende, Tiefenschärfe usw. werden besprochen und anhand praktischer Beispiele erklärt.
Am zweiten Tag wenden wir uns der Bildbearbeitung zu. Was für einen Rechner brauche ich? Wie kommen die Bilder auf den Rechner? Bildformate wie RAW, JPEG, TIFF, DNG - was sollte man hierzu wissen? Nachdem die Begrifflichkeiten klar sind, erarbeiten wir einen sinnvollen, immer wieder verwendbaren Arbeitsablauf, um eventuell notwendige Grundkorrekturen möglichst effizient durchzuführen: Perspektive, Bildausschnitt, Farbstich, Rote Augen, Helligkeit, Kontrast, S/W-Umsetzung. Je nach Interesse der Teilnehmerinnen kann auch noch ein Ausflug in die Welt der Schönheitskorrekturen unternommen werden.

Bitte - so vorhanden - eigene Kamera, Systemblitz, Akkus, Bedienungsanleitungen mitbringen.

WEST

WR2914 A

Olav Brehmer

Sa, 13.11.,
09:30 - 14:45 Uhr
7 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Digitale Fotografie - Kameratechnik

Tagesseminar

Sie besitzen bereits eine Digitalkamera und wissen nicht so recht mit den vielen Einstellungsmöglichkeiten umzugehen? In diesem Kompaktseminar lernen Sie nach einer kurzen theoretischen Einführung anhand einfacher, klarer Übungen Ihre Kamera näher kennen. Wir werden gemeinsam notwendige von überflüssigen Einstellungsmöglichkeiten unterscheiden und Ihre Kamera entsprechend einstellen. Datentransfer und Archivierung werden ebenfalls kurz erläutert. Um an den Übungen und Einstellungen teilzunehmen, sorgen Sie bitte für ausreichend geladene Kamera-Akkus!

MITTE/SÜD

SR2915 A

Ralf Raßloff

Sa, 27.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 28.11.,
10:00 - 14:00 Uhr
13 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Grundlagen fotografischer Bildgestaltung
Kompaktseminar 2 Tage

Fotografieren kann jeder! - sind doch die Möglichkeiten des „Knipsens“ im digitalen Zeitalter nahezu unbegrenzt und ebenso kostennichtig, was letztendlich zu einer massenhaften Produktion von Bildern verführt. Aber macht das zufrieden? Meist sind es nur einzelne Bilder, die ansprechen und in der Masse bestehen.
Neben der technischen Beherrschung der Kamera ist das bewusste Lesen und Sehen von Bildern das entscheidende Kriterium, um gute Bilder zu machen. Im Gegensatz zum Knipsen bedeutet Fotografieren Sehen, Empfinden und Gestalten.
Eine ernsthafte Bildgestaltung beginnt mit bewusstem Sehen. Diesen Blick kann man schärfen.
Der Kurs richtet sich an Teilnehmer/-innen, die ihre im Kurs ‚Einführung in die analoge und digitale Fotografie‘ erfahrenen Kenntnisse vertiefen und anwenden wollen. Dabei soll ein gemeinsamer Dialog über eigene Fotografien zwischen/mit den Teilnehmern ein bewussteres Herangehen an das Fotografieren fördern, um eine eigene Bildsprache zu entwikkeln.
Eine Kamera ist für diesen Kurs keine Voraussetzung. Um möglichst viele Inhalte praktisch nachzuvollziehen, wäre das Mitbringen einer Kamera jedoch in Ihrem eigenen Interesse. Für die Außenaufnahmen wird eine wettergerechte Kleidung empfohlen.

MITTE/SÜD

SZ2916 A

Ivonne Thein

Sa, 20.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 21.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Einführung in die Konzeption von Fotobänden und Ausstellungskatalogen
Kompaktseminar 2 Tage

Der Kurs gibt eine Einführung in die Gestaltung von Fotobänden und Ausstellungskatalogen. Es werden Unterschiede und verschiedene konzeptionelle Ansätze anhand von publizierten Büchern besprochen. Der Kurs richtet sich an ambitionierte Hobbyfotografen sowie künstlerisch Tätige.

MITTE/SÜD

SZ2917 A

Ivonne Thein

Sa, 11.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 12.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Konzeption von Fotobänden und Ausstellungskatalogen - Aufbaukurs
Kompaktseminar 2 Tage

Im Aufbaukurs sollen mittels des zuvor Erlernten individuelle Projekte erarbeitet bzw. besprochen werden. Dies kann eine Buch- oder Katalogkonzeption, aber auch die Konzeption (nicht die technische Erstellung) eines selbst erstellten Fotobuches/-albums sein.

Bitte beachten Sie auch die Kurse zur praktischen Erstellung von Fotobüchern mit CEWE- und Pixelnet-Software (siehe SZ 5742 und SZ 5743).

MITTE/SÜD

SZ2918 A

Ivonne Thein

Sa, 27.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 28.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Einführung in die Ausstellungsplanung

Kompaktseminar 2 Tage

Viele ambitionierte Hobbyfotografen und künstlerisch Tätige haben schon eigene Ausstellungen gestaltet. Und immer wieder stellt sich die Frage nach der sinnvollsten Konzeption. Thematisch? Von jedem etwas? Mehr Quer- oder Hochformate? Welche organisatorischen Dinge sind zu beachten? Der Kurs behandelt organisatorische wie konzeptionelle Fragen an Hand von Beispielen.

Seminare für Teilnehmer/-innen mit fotografischen Vorkenntnissen

MITTE/SÜD

SZ2919 A

Rainer Werle

Fr, 17.09.,
18:00 - 21:00 Uhr
Sa, 18.09.,
10:00 - 15:00 Uhr
So, 19.09.,
10:00 - 15:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

65 EUR
(erm.: 51,50/37,50/25)

Tabletop-Fotografie

Schmuck, Produktfotos (für Ebay & Co.), Blüten und Pflanzen, Essen und Trinken
Kompaktseminar 2,5 Tage

Was dem klassischen Maler das Stillleben, ist dem Fotografen das sorgfältig arrangierte Bild von Schmuckstücken, Blüten, Pflanzen und Früchten oder einem liebevoll angerichteten Essen. Unter dem Begriff Tabletop-Fotografie (Tisch-Fotografie) werden in diesem Kurs die Techniken vorgestellt, mit denen kleinere Gegenstände dokumentarisch oder künstlerisch optimal fotografiert werden können. Neben den Einstellmöglichkeiten der Kameras selbst (Blende, Belichtungszeit, Zoom u.v.m.) geht es vor allem um die Möglichkeiten, mit einfachen Hilfsmitteln (Hohlkehle aus Papier, Transparentpapier, Alufolie) mit und ohne Blitzeinsatz für ein weiches Licht zu sorgen, in dem Gegenstände weitgehend schattenfrei und gut durchzeichnet aufgenommen werden können.
Die Gebühr für die Lernbroschüre zum Thema ist dem Teilnahmeentgelt bereits hinzugerechnet.

Bitte Kamera (auch analoge Kameras sind willkommen!), Stativ und Bedienungsanleitung mitbringen. Blitzgerät ist nützlich.
Detailinfos zum Kurs auf Anfrage unter 0203/283-4157

NORD

NZ2920 A

Joachim Blankenburg

Sa, 18.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 19.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

BTA Studio Blankenburg
Hünxer Str. 90
Dinslaken

65 EUR
(erm.: 51,50/37,50/25)

Hochzeitsfotografie
Praxisseminar (digital) 2 Tage

Viele waren wahrscheinlich schon einmal in der Situation, eine Hochzeit fotografieren zu wollen/sollen. Dabei geht es in der Regel um drei Bereiche: Studiofotos vom Brautpaar, Außenaufnahmen mit Brautpaar / Verwandtschaft (meist mit Auto oder das Auto allein) und Fotos in der Kirche. Jede dieser „Locations" hat ihre Besonderheiten, die beachtet werden wollen. In der Kirche ist das Hauptproblem das Licht, im Studio meist das Posing, draußen die Hintergründe und das Wetter. All diesen Schwierigkeiten kann man mit den richtigen Tricks und Kniffen begegnen. Sie werden hinreichend Gelegenheit bekommen, es selbst auszuprobieren. Modelle werden gestellt.
Anfahrtsbeschreibung auf Anfrage unter 0203/283-4157 oder -4321 (bis Freitag Mittag)

Bitte beachten Sie auch das ebenfalls praxisorientierte Wochenendseminar „Fashionfotografie" (siehe NZ 2929).

MITTE/SÜD

SZ2921 A

Gerald Müller

Fr, 24.09.,
20:00 - 21:30 Uhr
Sa, 25.09.,
20:00 - 23:00 Uhr
So, 26.09.,
20:00 - 23:00 Uhr
Fr, 01.10.,
19:00 - 21:30 Uhr
13 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 46,50/32,50/20)

Nachtfotografie (Available - Fotografie)
Vierteiliges Kompaktseminar (digital)

Nachtaufnahmen treiben die Faszination des Lichts auf die Spitze. Wenn sich Schatten der Nacht über Landschaften und Städte ausbreiten, Innenräume von künstlichem oder einfallendem Licht nur wenig erhellt sind, die Motivbeleuchtung schwach ist, denken wir an Langzeitbelichtung. Wie erhalte ich die Stimmung? Welche Farbe hat das Licht?
Teil 1: Der Kurs beginnt am Freitag mit einer theoretischen Einführung, denn bei Nachtaufnahmen sind einige Besonderheiten zu beachten. Im Vorfeld werden Tipps und Grundregeln für die Nachtfotografie besprochen.
Teil 2: Am Samstagabend geht es dann in den Landschaftspark Nord. 400 Lampen und 126 computergesteuerte Schaltkreise tauchen bei Einbruch der Dunkelheit die Gichtbühne, den Kopf des Hochofens, in glühendes Rot. Der große Kran über dem Möllerbunker gleicht im grellen Grün einem großen Krokodil. Ein Muss für jeden Fotografen.
Teil 3: Der Sonntagabend gehört dem Duisburger Innenhafen, einem Industriedenkmal auf der Route der Industriekultur. Als Fotomotive haben wir die Küppersmühle, Grachten und Speicherhäuser, die Marina, „Five Boats", die preisgekrönte Fußgängerbrücke und moderne Verwaltungsgebäude.
Teil 4: Bei der Bildbesprechung am darauffolgenden Freitag werden die Fotos aus den beiden Exkursionen analysiert und besprochen. Dies gilt für die „Fehler" genauso wie für das „Gelungene", denn „Der Künstler lebt vom Applaus". Bitte bringen Sie zu diesem Termin Ihre Fotos im JPEG-Format auf USB-Stick oder CD, 1400x1050 Pixel, mit.
Die Gebühr für die Lernbroschüre „Fotografieren bei wenig Licht" ist dem Teilnahmeentgelt bereits hinzugerechnet.
Bitte bringen Sie Ihre Digitalkamera, die Bedienungsanleitung, ein Stativ und wenn möglich eine Taschenlampe mit.

MITTE/SÜD

SZ2922 A

Katrin Lingen

Samstag
9:45 - 16:30 Uhr
25. September / 9 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Panoramafotografie
Tagesseminar

Sie realisierten innerhalb des Fotoworkshops ein Panoramabild, indem sie zunächst mit der eigenen Kamera (fixiert auf einem Stativ) die Bilder aufnehmen, aus denen sich das Panoramabild zusammensetzen soll, und dann mittels einer kostenlosen Bildbearbeitungssoftware das eigentliche Bild erstellen. Voraussetzung: eine digitale Spiegelreflexkamera, ein Stativ und Grundlagenwissen der Fotografie.

MITTE/SÜD

SZ2923 A

René Kierdorf

Sa, 25.09., 1
0:00 - 17:00 Uhr
So, 26.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Location Scout :
Eine Location - verschiedene Stimmungen
Kompaktseminar 2 Tage

Duisburg Innenstadt - eine Location, aber wofür ist sie nutzbar? Mit welchem Foto kann ich was vermitteln? Wo mache ich ein Foto, das für die Menschen in Duisburg steht und für eine Reportage dienen kann? Oder eines, das in einen Reiseführer passen würde. Wo ließe sich eine gute Krimiszene drehen? Was würde für die Kunst in Duisburg stehen können? Wie zeige ich, dass Kinder in Duisburg gern gesehen sind?
In diesem Seminar geht es vornehmlich um die Wahl des Ortes und des Objektes, um eine Bildbotschaft zu vermitteln. Daneben natürlich auch darum, wie ich beides in Szene setzen kann.
Bitte eigene Kamera, hinreichen Speichermedien, Akkus, Bedienungsanleitung und (soweit vorhanden) Systemblitz mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2924

Uwe Schmid

Donnerstag
16:00 - 20:00 Uhr
30. September / 5 Ustd

15 EUR

Landschaftsfotografie Niederrhein - Niersaue
Halbtagesseminar

Dieser Fotoworkshop bietet ein vielfältiges und abwechslungsreiches Naturerlebnis. Fragen zur Fotografie werden den Teilnehmerwünschen entsprechend erläutert. Die Motivwahl sowie die umfangreichen gestalterischen Möglichkeiten der Landschaftsfotografie werden ausführlich besprochen. Die Niers verläuft im linken Niederrheingebiet, auf der östlichen Seite der deutsch-niederländischen Grenze. Die Flussaue, die in weiten Teilen Naturschutzgebiet ist, bietet ungewohnte und schöne Ansichten der niederrheinischen Landschaft. Der Dozent ist ein erfahrener Natur.- und Landschaftsfotograf am Niederrhein, der über hervorragende Ortskenntnisse verfügt. Ziel der Exkursion ist die Niersaue bei Wachtendonk. Die Anfahrt erfolgt eigenständig.
TREFFPUNKT: Wachtendonk, am Pulverturm.
Wegbeschreibung auf Anfrage bis 2 Tage vorher unter 0203/283-4321.
Wichtig: Unbedingt festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung tragen. Kamerastativ und Fernglas mitbringen. Voraussetzungen: gute körperliche Kondition für Fußmärsche und Sicherheit im Umgang mit der eigenen Kamera.

MITTE/SÜD

SZ2925 A

Ragnar Knittel

Fr, 01.10.,
18:00 - 21:00 Uhr
Sa, 02.10.,
10:00 - 16:00 Uhr
So, 03.10.,
10:00 - 16:00 Uhr
18 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Landmarken in Duisburg
Kompaktseminar 2,5 Tage (digital)

In und um Duisburg sind in den letzten Jahren eine Reihe sogenannter „Landmarken" entstanden, die in diesem Jahr anlässlich der Kulturhauptstadt um die „Achterbahn", eigentlich „Tiger & Turtle / Magic Mountain", im Duisburger Süden auf der Heinrich-Hildebrandt-Höhe ergänzt werden. Sogar eine „Route der Landmarkenkunst" ist in Arbeit. Eine gute Gelegenheit, eine kleine fotografische Bestandsaufnahme zu machen.
Voraussetzung: Erfahrung im Umgang mit der eigenen Kamera.
Bei Fragen an den Kursleiter: konzept@gmx.tm - bitte UNBEDINGT auf das „tm" statt „de" achten!!!!!

MITTE/SÜD

SZ2926 A

Gabriele Petrick

Sa, 09.10.,
10:00 - 15:00 Uhr
So, 10.10.,
10:00 - 15:00 Uhr
12 Ustd

60 EUR
(erm.: 49/37,50/30)

Hafenfotografie
Kompaktseminar 2 Tage

„Hafen der Kulturhauptstadt Ruhr. 2010" - das ist das Motto Duisburgs in diesem Jahr. Grund genug, sich dem Hafen einmal fotografisch zu nähern. Eine Herausforderung für engagierte Hobbyfotografen und fotografinnen. Nehmen Sie sie an! Am ersten Tag werden Sie den Hafenstadtteil Ruhrort zu Fuß erkunden - das Hafengelände, die Inseln, den Ort. Am Sonntag geht es dann per Schiff zu den „Vergessenen Häfen". Treffpunkt ist jeweils 10 Uhr an der Schifferbörse in Duisburg-Ruhrort.
Voraussetzung: Erfahrung im Umgang mit der Kamera
Details zum Kurs auf Anfrage unter 0203/283-4157.
Bitte die eigene Kamera mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2927 A

Ditmar Schädel

Sa, 23.10.,
10:00 - 15:00 Uhr
So, 24.10.,
10:00 - 15:00 Uhr
12 Ustd

Uni Duisburg-Essen
Lotharstraße
Neudorf

55 EUR
(erm.: 44/32,50/25)

Stadtraumerkundung mit der Camera Obscura
Kompaktseminar 2 Tage

Die Aufnahmen mit einer Camera Obscura haben immer etwas Besonderes. In dieser Veranstaltung lernen wir Aufbau und Arbeitsweise der Lochkamera kennen. Mit selbst konstruierten Kameras soll dann das eigene Umfeld erkundet werden. Die Bauart und die besonderen Aufnahmebedingungen führen dabei zu ungewöhnlichen und experimentellen Ergebnissen. Der Blick auf Alltägliches und Vertrautes führt zu ganz neuen Bildern.
Für Fragen im Vorfeld: Ditmar Schädel, Tel. 02832-1526, ditmar.schaedel@uni-due.de
Eine Mittagspause ist eingeplant.
Mitzubringen sind Experimentierfreude und - wenn vorhanden - Dosen (mit Plastikdeckel) z.B. von Espresso oder Kakaopulver. Da im Fotolabor mit Chemikalien umgegangen wird, sollte die Kleidung entsprechend angepasst sein.

MITTE/SÜD

SZ2928 A

Katrin Lingen, Philipp Krug

Samstag
09:45 - 16:30 Uhr
06. November / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Architekturfotografie

Tagesseminar

Die Architekturfotografie hat sich zu einer eigenen Disziplin der Fotografie entwickelt und findet - ob beruflich, privat oder künstlerisch - ihre Anhänger, wie u.a. die große Ausstellung der sogenannten „Becher-Schüler" in der Küppersmühle gezeigt hat. Grund genug, sich diesem interessanten, aber auch z.T. schwer zu fassenden Thema zu nähern. Der Workshop möchte dem „Geheimnis" der Architekturfotografie theoretisch und in besonderem Maße praktisch auf den Grund gehen.
Bitte eigene Kamera (digital ideal, um die Ergebnisse direkt besprechen zu können) und ein Stativ mitbringen.

NORD

NZ2929 A

Joachim Blankenburg

Sa, 13.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 14.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

BTA Studio Blankenburg
Hünxer Str. 90
Dinslaken

65 EUR
(erm.: 51,50/37,50/25)

Fashionfotografie

Kompaktseminar 2 Tage (digital)

Für Teilnehmende mit geringer oder gar keiner Studioerfahrung

Dieser Workshop zeigt den Teilnehmer/-innen, wie man mit Hilfe der Studiolichttechnik professionelle Fashionfotos erstellt. Ein kurzer Theorieteil erklärt die notwendigen Grundlagen. Im Praxisteil wird mit verschiedenen Lichtsituationen und Lichtformen gearbeitet. Dabei haben alle die Möglichkeit, die Theorie in die Praxis umzusetzen. Im Anschluss werden noch Tipps und Tricks für die Bildbearbeitung verraten und eine Aufnahmetechnik vorgestellt, die das Freistellen von Objekten erheblich erleichtert.
Das Outfit des Models wird ausschließlich aus Papier gestaltet. Ideal, um Licht-Schatteneffekte zu nutzen.
Voraussetzungen: digitale Spiegelreflexkamera, Erfahrung im Fotografieren mit der eigenen Kamera
Anfahrtsbeschreibung auf Anfrage unter 0203/283-4157 oder -4321 (bis Freitag Mittag 12.00 Uhr).
Bitte hinreichend geladene Akkus, Speicherkarten und - nur wenn vorhanden - ein Stativ und das eigene Laptop mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2930 A

René Kierdorf

Sa, 20.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 21.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Gute Fotos selber machen oder wie man „Studio" Bilder zu Hause fotografiert

Kompaktseminar 2 Tage

In diesem Workshop geht es darum, wie man mit geringem Aufwand Bilder erstellt, denen man nicht ansieht, dass sie nicht im Fotostudio entstanden sind. Wir beginnen mit einer Einführung in die relevanten Grundlagen der Fotografie/ Lichttechnik und definieren die im Praxisteil angestrebten Ziele. Der Schwerpunkt des Workshops befasst sich mit der Frage, wie ich Menschen ins richtige Licht rücke - von Porträt über Fashion bis Glamour.
In der praktischen Umsetzung geht es um die kleinen, aber feinen Tipps und Tricks, die mit einfachen Mitteln sofort sichtbare Verbesserungen ermöglichen. Im Rahmen praktischer Übungen vergleichen wir die Handhabung von Dauerlichtquellen (z.B. Baustrahlern / HMI-Leuchten) und Blitzgeräten (Systemblitze / Studioblitze). Wir beginnen mit Hilfsmitteln, die es in fast jedem Haushalt gibt, können jedoch bei Interesse auch die Einrichtung eines mobilen Heimstudios besprechen.
Bitte nach Möglichkeit eigene Kamera, Systemblitz, Akkus und Bedienungsanleitungen mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2931 A

Rainer Werle

Fr, 26.11.,
18:00 - 21:00 Uhr
Sa, 27.11.,
10:00 - 15:00 Uhr
So, 28.11.,
10:00 - 15:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

75 EUR
(erm.: 59/42,50/25)

HDR (High Dynamic Range) und DRI (Dynamic Range Increase)

Kompaktseminar 2,5 Tage

Mit HDR hat sich in den letzten Jahren eine Technik etabliert, bei der die Kamera auf einem Stativ dazu genutzt wird, das gleiche Motiv mehrfach und mit unterschiedlichen Belichtungseinstellungen zu fotografieren. So wird die gesamte Dynamik des Bildes in mehreren Bildern eingefangen und dann am PC mit einem Grafikprogramm zu einem Bild besonders hohen Dynamikumfangs zusammengeführt.
In diesem Kurs werden die Kameraeinstellungen für HDR und DRI besprochen; danach geht es um die verschiedenen Möglichkeiten, die Bildserien zusammenzusetzen, nachzubearbeiten und als eindrucksvolle Bilder ausdrucken bzw. ausbelichten zu lassen.
Die Gebühr für die Lernbroschüre zum Thema ist dem Teilnahmeentgelt bereits hinzugerechnet.
Bitte Kamera mit Möglichkeit zur manuellen Belichtungskorrektur bzw. Belichtungsserienaufnahmen, (stabiles) Stativ und Bedienungsanleitung mitbringen.
Detailinfos zum Kurs unter 0203/283-4157

MITTE/SÜD

SZ2932

Uwe Schmid

Sonntag
09:00 - 17:00 Uhr
12. Dezember / 9 Ustd

Treffpunkt:
Duisburg Hauptbahnhof,
Busparkplatz
Ausgang Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 36,50/27,50/25)

Nomaden der Lüfte: Fotoexkursion zu den Wildgänsen im Naturschutzgebiet Düffel

Tagesexkursion

Jedes Jahr finden sich rund 150.000 Blässgänse und 10.000 bis 20.000 Saatgänse aus Sibirien in dem Gebiet zwischen Wesel und dem niederländischen Nimwegen zur Überwinterung am Niederrhein ein. Am wintermilden Niederrhein treffen sie auf optimale Voraussetzungen, gemäßigte Temperaturen; weitläufige Wiesen- und Wasserlandschaften und kilometerweit aneinander reichende Weiden locken die Vögel an.
Der Workshop beinhaltet viele praktische Tipps und Tricks zum Thema Natur- Fotografie. Weiterreichende Fragen zu anderen Themenbereichen werden nach Wünschen der Teilnehmenden besprochen.
Der Dozent ist ein erfahrener Natur- und Landschaftsfotograf am Niederrhein und zeichnet sich durch hervorragende Ortskenntnisse aus. Am richtigen Ort mit professioneller Unterstützung das Naturschauspiel Wildgänse zu erleben und zu fotografieren wird dadurch dank günstiger Beobachtungsbedingungen möglich.
Wichtig: Für die Tour unbedingt festes Schuhwerk und warme, wetterfeste Kleidung tragen. Kamerastativ und Fernglas mitbringen.
Voraussetzungen: gute körperliche Konstitution für Fußmärsche , Sicherheit im Umgang mit der eigenen Kamera. Mittags Einkehr in einer Gaststätte, für zwischendurch bitte Selbstverpflegung mitbringen.

NORD

NR2933 A

René Kierdorf

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
18. Dezember / 8 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Gegenlichtaufnahmen

Tagesseminar

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit Gegenlichtaufnahmen im Rahmen der People-Fotografie (Portrait/Fashion/Glamour): Wie gehe ich mit dem Gegenlicht um? Wie kann ich es gezielt einsetzen? Wie kann ich es kontrollieren? Welche Techniken gibt es, um Silhouetten zu vermeiden/zu erzeugen? Gegenlicht als Stilmittel - mit und ohne Blitz.
Nach einer Einführung in die relevanten fotografischen Grundlagen (Belichtungsmessung, Belichtungskorrektur, HDR/DRI) werden wir die jeweiligen Themenbereiche praxisorientiert angehen, wobei auch die Anwendung eines externen Belichtungsmessers erläutert wird.
Bitte die eigene Kamera, Speichermedien, Akkus, Systemblitz und Bedienungsanleitungen mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ2951 A

Katrin Lingen

Freitag
18:00 - 19:30 Uhr
10. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR

Projektgruppen

Integrative Fotogruppe

Als Ergebnis des 10-monatigen integrativen Fotoprojektes, in dessen Rahmen geistig behinderte und geistig nicht behinderte Menschen gemeinsam ihre Alltagswelt fotografiert haben, bieten wir den Projektbeteiligten wie auch neuen Interessierten die Möglichkeit, Mitglied der integrativen Fotogruppe zu werden, die sich in unregelmäßigen Abständen trifft (insgesamt 20 Unterrichtsstunden). Teilnahme nur nach Rücksprache mit Dr. Claudia Kleinert, Tel. 0203/283-4157.
Alle weiteren Termine werden in der Gruppe besprochen.

Veranstaltungen zum Thema digitale Bildbearbeitung, Videobearbeitung und Internetpublishing finden Sie unter den mit 57 beginnenden Kursnummern.

Medienkompetenz

Pilotprojekt: Medienkompetenz an Duisburger Schulen - SchülerInnen machen Radio

Gefördert aus Mitteln der Landesanstalt für Medien (LfM) betreut die VHS Duisburg als Träger seit 2009 das Projekt „Medienkompetenz an Duisburger Schulen“. Es soll dazu dienen, Schüler/-innen mit dem Medium Radio und der Radioarbeit vertraut zu machen und ihre Medienkompetenz dadurch zu erhöhen. Geboten wird sozusagen ein „Rundumsorglos-Paket“, das die Schulen zwei Schuljahre lang testen können, ehe sie sich entscheiden müssen, ob sie Radioarbeit nachhaltig implementieren wollen.
Mit der Radiowerkstatt Exlex e.V. und dem Medienzentrum Rheinland konnten kompetente und erfahrene Kooperationspartner gewonnen werden.

Das gesamte Projekt ist in drei Phasen unterteilt:

1. Phase:

„Schnupperphase“, in der erste Erfahrungen mit Radioarbeit gesammelt werden. Nach Beendigung dieser Phase muss jede einzelne Schule entscheiden, ob sie die Radioarbeit intensivieren möchte und sich somit entscheidet, mit Phase 2 zu beginnen. Für neue Schulen beginnt diese Phase i.d.R. nach den Sommerferien.

2. Phase:

Die zweite Phase beginnt für die bisher beteiligten Schulen mit dem Schuljahr 2010/2011. In dieser Phase soll das Radioprojekt idealerweise in den Unterricht integriert werden. Die Nachhaltigkeit des Projektes kann z.B. durch das Einrichten einer schuleigenen Radio-AG oder durch die Bereitstellung von Projekträumen gesichert werden. Das Motto lautet: Was benötigt die Schule, um Radioarbeit auf Dauer zu implementieren? Individuelle Lösungen sind möglich. Es wurde ein Technikpool eingerichtet, so dass die technische Ausrüstung auch über die Workshops hinaus genutzt werden kann (Aufnahmegeräte). Außerdem gibt es gesonderte Schulungen für Radioprojektbetreuer/-innen. Jede Schule kann in dieser Zeit pro Halbjahr noch eine 4-tägige Basisschulung bekommen UND 2 Tage Vertiefung, falls sie parallel mit der jetzigen Gruppe weiterarbeiten möchte. Allen Schulen wird für die zweite Phase auf Antrag bei der Projektleitung leihweise durch die LfM die Schnitttechniksoftware „Samplitude" zur Verfügung gestellt. Die Entscheidung, in Phase 2 einzutreten, ist keine Verpflichtung, auch nicht in Phase 3 .

Phase 3:

Die Entscheidung, in Phase 3 einzutreten, muss etwa in der Mitte der Phase 2 fallen und darüber ein Vertrag geschlossen werden. Die dritte Phase bedeutet weitestgehend selbstständige Radioarbeit seitens der Schulen. Die entsprechende Sendefläche wird zur Verfügung gestellt und ggf. kann hin und wieder Hilfe durch einen externen Coach angefordert werden.

Kontakt:
Dr. Claudia Kleinert, VHS Duisburg,
Tel.: 0203/283-4157,
Email: c.kleinert@stadt-duisburg.de

VHS Volkshochschule

filmwoche Schulabschlüsse

Ab Seite

filmwoche **152**

Hauptschulabschluss -
Mittlerer Schulabschluss **156**

Vorbereitung auf eine
Neuausbildung **158**

filmwoche
Werner Ružicka
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 307
Tel. (0203) 283-2205

Schulabschlüsse, Sondermaßnahmen
Manfred Fenner
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 105
Tel. (0203) 283-3240

Arbeitsstelle Stadtmitte
Königstraße 47
47049 Duisburg
Tel. (0203) 283-2616

Arbeitsstelle Rheinhausen
Körnerplatz
47049 Duisburg
Tel. (02065) 905-8475

Arbeitsstelle Hamborn
Parallelstraße 7
47049 Duisburg
Tel. (0203) 50039611

Duisburger Filmwoche

Das Festival des deutschsprachigen Dokumentarfilms

Der Dokumentarfilm boomt. Das Publikum, ermüdet von zu vielem fiktionalem Serienallerlei und Talkshowseichtigkeiten, sucht wieder nach wirklicher Unterhaltung, nach Filmen, die Wirklichkeit zeigen, die anregen und aufregen. Die besten dieser Filme präsentiert in jedem Jahr die Duisburger Filmwoche. Sie gilt als das Mekka des Dokumentarfilms und führt Filmemacher, Redakteure, Produzenten, Fachwissenschaftler, Journalisten und ein interessiertes wie engagiertes Publikum zusammen. Die entspannte wie konzentrierte Atmosphäre der Duisburger Filmwoche ist berühmt: Das Programm ist überschaubar und von höchster Qualität; nach jeder Vorführung gibt es eine Diskussion mit den am Film Beteiligten.

Die Gästeliste der Duisburger Filmwoche liest sich wie das Who`s who des Dokumentarfilms: Wer mit dem Dokumentarfilm zu tun hat, kennt und besucht Duisburg. Die neugierige Lebendigkeit seiner Gäste und des Publikums sowie das Niveau der Diskussionen sind legendär. Die Duisburger Filmwoche ist das Zentrum des deutschsprachigen Dokumentarfilms. Daher haben sich die bedeutenden europäischen Kulturkanäle entschieden, Partner des Festivals zu werden: Sowohl ARTE wie 3sat vergeben ihre Dokumentarfilmpreise auf der Duisburger Filmwoche und unterstreichen damit deren Bedeutung. Auch der Nachwuchs geht nicht leer aus: Die Stadt vergibt den ‘Förderpreis der Stadt Duisburg’. Zudem wählt eine Leser-Jury der RP (Rheinische Post) den beliebtesten Film des Festivals.

Dem Dokumentarfilm gehört die Zukunft. Die Duisburger Filmwoche ist Anfang November Jahr für Jahr der Ort, der Tendenzen benennt, Standards setzt und auch ein Fest für die Sinne ist.

Die 34. Duisburger Filmwoche: Auch in diesem Jahr wird Duisburg in der ersten Novemberwoche im Zeichen des Dokumentarfilms stehen. Es werden Gäste aus ganz Europa erwartet, um die besten Produktionen aus der Schweiz, aus Österreich und aus Deutschland zu sehen und zu diskutieren. Das Programm der Filmwoche liegt ab Mitte Oktober an den bekannten Stellen aus.

Montag bis Sonntag, ganztägig, 01. - 07.11.2010
filmforum, Dellplatz 16, **Stadtmitte**

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Festivalbüro unter:

0203/283 2205	Werner Ružicka, Leitung
0203/283 4187	Katharina Verhaag, Festivalbüro
0203/283 4130	Fax
e-mail	info@duisburger-filmwoche.de
homepage:	www.duisburger-filmwoche.de

doxs!

dokumentarfilme für kinder und jugendliche

Medien sind im Leben von Kindern und Jugendlichen allgegenwärtig und nicht mehr weg zu denken - der kritische Umgang mit ihnen will gelernt sein. Deshalb ist es umso wichtiger, eine kompetente Medien- und Filmbildung frühzeitig zu vermitteln.

doxs! kino
doxs! ist die Kinder- und Jugendsektion der Duisburger Filmwoche und das bundesweit älteste Filmfestival, das sich der Vermittlung von Dokumentarfilmkultur speziell für ein junges Publikum widmet. doxs! recherchiert, präsentiert und diskutiert Filme, in denen Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen im Mittelpunkt stehen. 2010 stellen aktuelle Produktionen aus Deutschland und Großbritannien den Schwerpunkt des Festivals dar. Zusätzlich werden in der Sektion ***paradoxs!*** Filme präsentiert, die in Form, Inhalt oder Ästhetik die Grenzen des dokumentarischen Formats künstlerisch und experimentell ausloten. Gerade formale Grenzgänger erlauben eine ästhetische Pädagogik mit den Mitteln der Filmkunst, indem sie explizit dokumentarische Strategien problematisieren. Klassen aller Schulformen sind herzlich eingeladen Festivalluft zu schnuppern und Film im Kino zu erleben. Die kostenlosen Schulvorführungen finden vom 01.11. - 07.11.2010 statt. Die Dauer jedes Filmblocks inklusive anschließender Diskussion beträgt ca. eine bis eineinhalb Stunden.

doxs! schule
Nicht nur im Kino, auch im Klassenzimmer bieten sich viele Möglichkeiten medienpädagogisch zu arbeiten. Damit nicht alles graue Theorie bleibt, bietet doxs! seit 2005 eine Vielzahl unterschiedlicher Schulprojekte ganzjährig an, bei denen die Schüler selbst erfahren können, was Film bedeutet. Dokumentarfilme lassen Raum zur Auseinandersetzung mit sich selbst und dem Medium Film. Das vielfältige Angebot umfasst praktisches Arbeiten mit professionellen Filmemachern, sprachfördernde Filmprojekte oder die Produktion eigener Hörspiele. Bilder deuten lernen – das ist das Ziel dieser Projekte.

bilderbildung
Lehrer und Pädagogen stehen oft vor der Frage, wie Medienkompetenz im Unterricht praktisch vermittelt werden kann. doxs! bietet hierfür speziell konzipierte Fortbildungen an. Es werden Methoden und Ideen weitergegeben, wie Dokumentarfilme sinnvoll und spannend in der Schule eingesetzt werden können. Zusätzliche Fortbildungen erfolgen gerne auf Anfrage.

RuhrForum Filmbildung
Das RuhrForum Filmbildung bietet als Zusammenschluss der fünf Filmfestivals im Ruhrgebiet (Bochum, Dortmund, Duisburg, Lünen und Oberhausen) im Rahmen der Kulturhauptstadt RUHR.2010 eine Reihe spezieller Erlebnisfortbildungen für Pädagogen an. Dort erfahren die Teilnehmer neben theoretischen Aspekten hautnah Festivalkultur und Filmvermittlung. Als "Schulen filmischen Sehens" erlauben die Festivals speziell ausgestaltete Fragestellungen – ihre jeweiligen Genres stellen als besonderer Bestandteil der Fortbildungen ein einmaliges Angebot dar:

- „Surfkurs für Pädagogen.
  Ein virtuelles Bilder-Bildungs-Happening"/ 05.11.2010, Duisburg
- „Keine Angst vor heiklen Themen –
  Film als Diskussionsanlass im Unterricht"/ 12.11.2010, Lünen
- „Die ideale Besetzung –
  Typen und Identifikationsfiguren im Film"/ 19.11.2010, Bochum
- „Haben Sie die richtige Einstellung? –
  Mit Kamerastandpunkten spielen"/ April 2011, Dortmund

Kontakt:
doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche 9
Duisburger Filmwoche 34 (01. - 07.11.2010)

Tel.: 0203/283-4164 / Fax: 0203/283-4130 / Email: filmwoche@stadt-duisburg.de

www.do-xs.de
www.duisburger-filmwoche.de
www.ruhr2010.de/ruhrforum-filmbildung
www.dock-duisburg.de

filmforum

Kommunales Filmkunsttheater und filmhistorische Sammlung der Stadt Duisburg

Das filmforum - 1970 von der VHS eingerichtet - ist das erste Kommunale Kino der Bundesrepublik und unterhält zwei Kinosäle. In seinem Programm verbinden sich Erstaufführungen mit Klassikern der Filmkunst und in Originalsprachfassungen gezeigten Titeln. Unter thematischen Aspekten geordnete Filmreihen, Seminare und Vorträge bieten eine vielseitige Mischung für den gehobenen Anspruch, bei der die Unterhaltung nicht zu kurz kommt. Besondere Spezialität - und in der Atmosphäre des an einen alten Kinopalast erinnernden größeren Kinosaales ein Erlebnis - sind Wiederaufführungen von Filmklassikern. Nicht wenige dieser Filmraritäten stammen aus dem eigenen Archiv des Kommunalen Kinos. Festivals wie die Duisburger Filmwoche sind ebenso fester Bestandteil des Programms. Das filmforum bietet - im Gegensatz zum gewerblichen Kino - Filme in einem pädagogischen Konzept; so werden Funktionsmechanismen sichtbar, so enthüllt sich die Magie des Mediums.

Umfassende Informationen entnehmen Sie bitte der eigenen Filmzeitschrift. **filmjournal** heißt diese Programminformation, die monatlich erscheint. Im Stil einer Filmzeitung werden die Angebote des Kommunalen Kinos präsentiert, Erstaufführungen oder Klassiker besprochen, Experten aus der Filmbranche vorgestellt und natürlich das komplette Monatsprogramm des filmforum bekanntgemacht. Das aktuelle Programm finden Sie außerdem in der Tagespresse. Das filmjournal liegt kostenlos in zahlreichen Einrichtungen aus, und wird auf Wunsch gegen Erstattung der Versandkosten (ca. 12 EUR/ Jahr) im Abonnement zugesandt. Alternativ können entsprechende Informationen auch über das Internet unter www. filmforum.de abgerufen werden. Es besteht zudem die Möglichkeit, sich per E-Mail-Newsletter frühzeitig informieren zu lassen. Dieser Newsletter ist kostenlos und kann angefordert werden unter mail@filmforum.de.

Programmänderungen vorbehalten!

Das **Büro** erreichen Sie unter den Rufnummern:

0203 / 28 547 44	Kai Gottlob, Leitung
0203 / 28 547 43	Patrick Schulte, Programm
0203 / 28 547 42	Toni Haas, Verwaltung
0203 / 28 547 41	Simone Scheidler Organisation / Pressearbeit
0203 / 28 547 47	Rolf Breuer, Technik
0203 / 28 547 46	Programmansage / Abendkasse
0203 / 28 547 48	Fax
mail@filmforum.de	e-mail
www.filmforum.de	Internet

35..

Schulabschlüsse Hauptschulabschluss

MITTE/SÜD

Vorkurs in Abendform

SZ3511 P

Kathrin Rinnebach,
Sonja Pompe,
Silvia Kretschmer

25.10.2010 - 01.07.2011

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

Hauptkurs in Abendform

SZ3521 P

Wolfgang Paetsch,
Manfred Gieling,
Horst Joosten,
Silvia Kretschmer,
Kathrin Rinnebach,
Norbert Dudziak,
Guido Pauly

13.09.2010 - 08.07.2011

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

entgeltfrei

MITTE/SÜD

Hauptkurs in Tagesform

SZ3541 P

Wolfgang Paetsch,
Manfred Gieling,
Horst Joosten,
Silvia Kretschmer,
Kathrin Rinnebach,
Norbert Dudziak,
Guido Pauly

13.09.2010 - 08.07.2011

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

entgeltfrei

36..

Mittlerer Schulabschluss

MITTE/SÜD

Lehrgang in Tagesform

SZ3622 P

Silvia Kretschmer,
Michael Gross,
Ingrid Maxstadt,
Norbert Dudziak,
Johannes Jaroschek,
Waltraud Aretz,
Norbert Leschnig,
Monika Rehm

13.09.2010 - Feb. 2012

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

entgeltfrei

MITTE/SÜD

Lehrgang in Tagesform

SZ3623 P

Anne Hausmann,
Bernhard
Juretzko-Wehnhardt,
Ingrid Maxstadt,
Saskia Siepmann,
Dr. Edeltraud Buhrow

07.09.2009 - Februar 2011
(Fortsetzung)

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

entgeltfrei

MITTE/SÜD

Lehrgang in Tagesform

SZ3624 P

Silvia Pötter,
Werner Debertin,
Barbara Korneli,
Rainer-Mario
Biaggiotti-Mölls,
Saskia Siepmann

25.10.2010 - 15.03.2012

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

entgeltfrei

Lehrgang in Tagesform

NORD

NZ3627 P

Werner Debertin,
Barbara Korneli,
Silvia Pötter,
Eckhard Alt,
Waltraud Aretz

01.03.2010 - 08.07.2011
(Fortsetzung)

VHS
Friedrich-Ebert-Str. 117,
Eingang Schulstraße 7
Walsum

entgeltfrei

Lehrgang in Tagesform mit berufsorientierendem Unterricht

MITTE/SÜD

SZ3631 P

Silvia Pötter,
Werner Debertin,
Barbara Korneli,
Rainer-Mario
Biaggiotti-Mölls,
Saskia Siepmann

12.01.2009 - 08.10.2010
(Fortsetzung)

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

entgeltfrei

Lehrgang in Tagesform mit berufsorientierendem Unterricht

WEST

WZ3632 P

Werner Debertin,
Silvia Pötter,
Barbara Korneli,
Eckhard Alt,
Mario Biaggiotti

11.01.2010 - 08.07.2011
(Fortsetzung)

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

entgeltfrei

Lebens- und erwerbsbezogene Weiterbildung - Ein Aspekt in den Lehrgängen zum Erwerb vonSchulabschlüssen

„Der europäische Rat weist dem lebensbegleitenden Lernen eine Priorität in der Europäischen Beschäftigungsstrategie zu und hebt das lebensbegleitende Lernen als ein Grundelement des europäischen Gesellschaftsmodells hervor." So leitet das Ministerium für Schule und Weiterbildung seine neue Weiterbildungs-Initiative ein. Auch der nachträgliche Erwerb von Schulabschlüssen ist ein Teil des lebenslangen Lernens. Neben dem Unterricht in den Lehrgangsfächern enthält dieser Lehrgang viele berufsorientierende Anteile. Hierbei handelt es sich u.a. um eine Praktikumphase und um ein Kompetenztraining. Diese zusätzlichen Schwerpunkte werden umgesetzt, wenn der Zuschlag durch das Ministerium erfolgt. Finanziert wird das Programm aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

NRW.

38..

MITTE/SÜD

SZ3801 E

Gerold Hurtienne

Di, 21.09., 20:00 - 21:30 Uhr
2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Abitur und Fachabitur am Niederrhein-Kolleg

Informationsveranstaltung

Im Rahmen dieser Informationsveranstaltung werden die Aufnahmebedingungen, die Organisation des (je nach Voraussetzung) ein-bis dreijährigen Studienganges am Niederrhein-Kolleg in Oberhausen vorgestellt und auch über die Rahmenbedingungen gesprochen.
Zu diesen gehören u.a. die Möglichkeit, im Wohnheim günstig zu wohnen und elternunabhängiges BAföG zu erhalten. Die einzelnen Fächer werden kurz beschrieben (u.a. Grund- und Leistungskurse in Kunst) und mögliche Kombinationen werden ausführlich erläutert.

39..

Vorbereitung auf eine Neuausbildung

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Rentenversicherung Rheinland. An diesem Kurs können nur Interessenten teilnehmen, die von der Deutschen Rentenversicherung Rheinland geschickt werden.

Rechtschreibung - Zeichensetzung - Grammatik

Rechtschreibung
Zeichensetzung
Grammatik

MITTE/SÜD

SZ3991 P

Johannes Weingarten

mo 14x
17:45 - 20:00 Uhr
30.08. - 20.12. / 42 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

entgeltfrei

Mathematik

MITTE/SÜD

SZ3992 P

Johannes Weingarten

mo 14x
20:00 - 21:30 Uhr
30.08. - 20.12. / 28 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

entgeltfrei

VHS Volkshochschule

Beruf und Wirtschaft

Bildungsberatung, Berufliche Neuorientierung, Schulen, Offener Ganztag, Kindertagespflege
Uschi Pavelescu
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 206
Tel. (0203) 283-3678

Geld, Immobilien, Altersvorsorge
Dr. Aydin Sayilan
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 107
Tel. (0203) 283-3220

BWL, Rechnungswesen, XPert Business, Unternehmensservice
Volker Heckner
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 204
Tel. (0203) 283-3761

Arbeitsstelle Stadtmitte
Königstraße 47
47049 Duisburg
Tel. (02065) 283-2616

Arbeitsstelle Rheinhausen
Körnerplatz
47049 Duisburg
Tel. (02065) 905-8475

Arbeitsstelle Hamborn
Parallelstraße 7
47049 Duisburg
Tel. (0203) 50039611

Ab Seite

Bildungsberatung **162**

Berufliche Neuorientierung **163**

Geld - Immobilien - Altersvorsorge **170**

BWL - Rechnungswesen **174**

Marketing - Vertrieb **181**

Unternehmensservice **186**

Weiterbildung geht zur Schule **187**

Offener Ganztag -
Qualifizierung für Kindertagespflege **188**

Bildungsberatung

Wir helfen Ihnen dabei, den richtigen Kurs zu finden, egal ob Sie eine Weiterbildung in dem Bereich Sprachen, EDV oder kaufmännisches Wissen besuchen, sich beruflich neu orientieren oder weiterentwickeln möchten.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen eine neutrale, trägerübergreifende Weiterbildungsberatung. Im Rahmen des Projektes „Lernen vor Ort" wird gemeinsam mit anderen Bildungsberatungsstellen ein Netzwerk auf- und ausgebaut, das Beratungsangebote für alle Übergänge kostenlos anbietet. Dazu gehören z. B. die Übergänge von der frühkindlichen Erziehung in den Elementarbereich (Kindergarten), weiter in die Grundschule und weiterführende Schule bis hin zum Übergang in den Beruf und schließlich in die „Nacherwerbslebensphase". Selbstverständlich umfasst das Angebot auch die Fortbildungs-, Qualifizierungs- und Wiedereinstiegsberatung.

Zu unserem Angebot gehört ebenso die Information und Beratung zu folgenden Fördermitteln für berufliche Weiterbildung:

Bildungsscheck
Die VHS Duisburg ist offizielle Bildungsscheckberatungsstelle des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen. Das Land NRW gewährt durch dieses EU-geförderte Programm einen Zuschuss zu den Kosten einer beruflichen Fortbildung, wenn Sie in einem Unternehmen mit bis zu 250 Beschäftigten arbeiten, Berufsrückkehrer/-in oder Inhaber/-in eines Jung-Unternehmens (max. 5 Jahre seit der Gründung) sind.
Bezuschusst werden 50 % der Weiterbildungskosten (ohne Lernmittel und Reisekosten), maximal 500 Euro pro Bildungsscheck. Beschäftigte können alle zwei Jahre einen Bildungsscheck bekommen, Unternehmen erhalten maximal 10 Bildungsschecks pro Jahr.

Bildungsprämie
Über das Bundesministerium für Bildung und Forschung beauftragt, berät die VHS Duisburg auch über das EU-geförderte Bundesprogramm „Bildungsprämie" und stellt Prämiengutscheine aus. Gefördert werden 50 % der Kosten einer beruflichen Fortbildung, maximal 500,- Euro. Es werden Erwerbstätige gefördert, deren **zu versteuerndes Jahreseinkommen** 25.600 Euro (51.200 Euro bei gemeinsam Veranlagten) nicht übersteigt. Auch Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Beschäftigte in Mutterschutz oder Elternzeit, Berufsrückkehrer/-innen sowie Angestellte im öffentlichen Dienst erhalten die Förderung, sofern ihr Einkommen unterhalb der genannten Höchstgrenzen liegt.

Ansprechpartnerin für Bildungsberatung:
Uschi Pavelescu
VHS, Steinsche Gasse 31
Tel.: 0203 283 3678
E-Mail: u.pavelescu@stadt-duisburg.de

42..

Berufliche Neuorientierung / Existenzgründung

Existenzgründung 2010/2011 - Informationsveranstaltung

Diese Veranstaltung informiert über die wichtigsten Aspekte der Existenzgründung: Aktuelle Finanzierung mit Zuschüssen und Fördermitteln, steuerliche Rahmenbedingungen für Gründer, Kranken- und Arbeitslosenversicherung für Jungunternehmer, Unternehmensformen, u.a. die neue Unternehmergesellschaft mit beschränkter Haftung (1Euro), Businessplan, Gründungsvorschriften.

Die Kosten für ausführliche Unterrichtsmaterialien sind im Teilnahmeentgelt enthalten.

MITTE/SÜD

SZ4201 A

Peter Drescher

Dienstag
18:15 - 21:30 Uhr
05. Oktober / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

MITTE/SÜD

SZ4202 A

Peter Drescher

Freitag
18:15 - 21:30 Uhr
12. November / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

MITTE/SÜD

SZ4205 A

Peter Drescher

Freitag
18:15 - 21:30 Uhr
19. November / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

Zehn Existenzgründungsideen mit geringem Kapitalbedarf

Vortrag

Es werden Existenzgründer/-innen angesprochen, die nach einer marktfähigen Idee ohne großen Kapitalbedarf suchen, die mit unternehmerischer Initiative erfolgreich umgesetzt werden kann.
In dem Vortrag werden 10 Existenzgründungsideen ausführlich mit ihren Marktchancen und Umsetzungsvoraussetzungen vorgestellt. Die Auswahl setzt keine speziellen Fachkenntnisse voraus, jedoch muss die Bereitschaft zur unternehmerischen Initiative und kaufmännischen Weiterbildung vorhanden sein. Die Teilnehmenden erhalten die Dokumentation der vorgestellten Gründungsideen.

MITTE/SÜD

SZ4210 A

Peter Drescher

Samstag
09:30 - 17:00 Uhr
27. November / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 40/30/25)

Wie mache ich mich selbstständig?

Informationen und Entscheidungshilfen zur Betriebseröffnung

Was muss ich wissen, bevor ich mich selbstständig mache? Auf diese Frage gibt das Seminar die wichtigsten Auskünfte. Es will einerseits ganz praktisch helfen, die richtigen Wege einzuschlagen, andererseits auf Probleme hinweisen, die gelöst werden müssen, wenn man Erfolg haben will.

Inhalt:
1. Einführung in die Existenzgründung - Gründungsvoraussetzungen - Qualifikationsvoraussetzungen an den Gründer/die Gründerin
2. Gründungsidee - Franchise - Scheinselbstständigkeit - Übernahme oder aktive Beteiligung - Marketing - Standort - gewerblicher Mietvertrag - Vorschriften für Existenzgründungen von zu Hause aus
3. Selbstständigkeit für Arbeitslose - Gründungshilfen der Agentur für Arbeit - ESF-Unternehmensformen - Gründungsformalitäten
4. Finanzplanung - Rentabilität - Liquidität
5. Finanzierung der Existenzgründung - Finanzierungsregeln - Finanzierung durch Geschäftsbanken und Beteiligungskapital durch öffentliche Hilfen
6. Steuern
7. Versicherungen

Die Kosten für ausführliche Unterrichtsmaterialien sind im Teilnahmeentgelt enthalten.

MITTE/SÜD

SZ4212 A

Peter Drescher

Freitag
18:15 - 21:30 Uhr
29. Oktober / 4 Ustd

NEU im Programm

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

20 EUR

Nebenberufliche Selbstständigkeit

Viele, die bereits nebenberuflich selbstständig sind, eine Selbstständigkeit neben dem Hauptberuf oder aus der Arbeitslosigkeit heraus planen, müssen sich mit den wirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Folgen auseinandersetzen. Das Seminar informiert über die wesentlichen aktuellen Aspekte nebenberuflicher Selbstständigkeit.

Die Kosten für ausführliche Unterrichtsmaterialien sind im Teilnahmeentgelt enthalten.

MITTE/SÜD

SZ4214 A

Theo Esser

di 7x
17:00 - 21:45 Uhr
02.11. - 14.12. / 42 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

260 EUR

Existenzgründung im Immobilienfachgeschäft und in der Hausverwaltung

Sowohl das Immobiliengeschäft als auch speziell die Hausverwaltung bieten gute Möglichkeiten für eine haupt- oder nebenberufliche Erwerbsquelle. Der Kurs richtet sich an diejenigen, die einen Einstieg in diesen Markt beabsichtigen; wir beschäftigen uns intensiv mit dem Aufgabengebiet der Berufe und zeigen ausführlich Chancen und Risiken auf. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.
Kursinhalte:
1. Gesetzliche Voraussetzungen für die Tätigkeit und Existenzgründung als Immobilienmakler/-in (§ 34C, MaBV) und Hausverwalter/-in
2. Das Berufsbild und -umfeld des Maklers/der Maklerin bzw. Hausverwalters/Hausverwalterin (Immobilienan- und -verkauf, Finanzierungsvermittlung, Vermietung, Hausverwaltung)
3. Freie Mitarbeit in einem Maklerbüro und Gründung einer eigenen Firma im Immobilienfachgeschäft oder in der Hausverwaltung
4. Auftragsakquisition und Wertermittlung von Immobilien
5. Immobilienmarketing, Exposé- u. Anzeigengestaltung und Immobilienverkauf
6. Finanzierungsfragen und steuerliche Aspekte für Eigennutzer/-innen und Kapitalanleger/-innen
7. Grundbuchrecht und notarielle Abwicklung von Grundstücksgeschäften
8. Auslandsimmobilien, Gewerbe- und Sonderimmobilien
9. Grundlagen der Hausverwaltung (rechtliche Grundlagen, Verwalterbefugnisse, Wirtschaftsplan, Eigentümerversammlung, Nebenkostenabrechnung, Kaution etc.)
Ein ausführlicher Seminarordner ist im Teilnahmeentgelt enthalten.

MITTE/SÜD

SZ4216 A

Ralf Pieper

do 2x
17:30 - 21:30 Uhr
16.09. - 23.09. / 10 Ustd

NEU im Programm

Kleiner Prinz, Roter Saal
Schwanenstraße 5-7
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 40/30/25)

Existenzgründung für Tagesmütter und -väter

Informationen aus der Praxis für die Praxis

Das zweiteilige Seminar richtet sich insbesondere an selbstständig tätige Tagespflegepersonen.
Im 1. Teil werden die notwendigen Grundlagen erläutert. Die Schwerpunkte liegen auf den Themen:

- Steuerliche Regelungen
- Finanzielle Voraussetzungen
- Finanzielle Unterstützungen/Fördermittel
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Konzeptionelle Unterschiede bei der Tagespflege

Im 2. Teil werden in Form eines Workshops Einzelfälle der Teilnehmenden besprochen, um mögliche Stolpersteine aus dem Weg zu räumen.
Der Referent hat als Steuerberater bereits verschiedene Formen der Tagespflege erfolgreich auf den Weg gebracht und setzt diese Erfahrungen praktisch um - es geht demnach um Informationen aus der Praxis für die Praxis.

MITTE/SÜD

SZ4218 A

Peter Drescher

Dienstag
18:15 - 21:30 Uhr
30. November / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

Späte Existenzgründung und Ruhestand: Risiko statt Rente ?

Kurzseminar

Den „Ruhestand“, die Phase nach dem Ende der Arbeitstätigkeit, kann man auf vielerlei Art aktiv gestalten. Eine oft übersehene und unterschätzte Möglichkeit ist die Gründung eines überschaubaren Unternehmens. Mit dieser Veranstaltung werden Interessenten im Ruhe- oder Vorruhestand ebenso angesprochen wie Beschäftigte in Altersteilzeit.

Die Motive für eine Existenzgründung im fortgeschrittenen Alter reichen vom Wunsch nach Selbstverwirklichung oder neuen beruflichen Herausforderungen bis hin zum Mangel an Erwerbsalternativen. Ideales Startkapital für die späte Existenzgründung sind die erworbenen fachlichen und sozialen Kompetenzen. Das Seminar führt in die persönlichen, wirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen ein und orientiert sich an folgenden Kriterien:

- beschränkter Einsatz von Zeit, Finanzmitteln, Verpflichtungen
- äußerst begrenztes Risiko - aber grundsätzlich Gewinnerzielungsabsicht
- Zufriedenheit durch die Art der Tätigkeit.

Neben erfolgreichen Gründungsbeispielen werden auch Hinweise auf Gründungsbereiche gegeben, die den genannten Kriterien entsprechen. Die Teilnehmer/-innen erhalten einen Überblick über aktuelle Informationsquellen zur Vertiefung des Themas.

MITTE/SÜD

SZ4230 A

Peter Drescher

Dienstag
18:15 - 21:30 Uhr
14. Dezember / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

Business-Plan kompakt

Kurzseminar

Die Veranstaltung wendet sich an Existenzgründer/-innen, die für die Befürwortung einer Förderung durch die Agentur / ARGE (fachliche Stellungnahme) oder für die Bank / IHK (Größenordnung bis ca. 50.000 Euro je Gründer) einen Businessplan zum Nachweis der Tragfähigkeit des Vorhabens benötigen. Sie werden mit den Modulen des Kompakt-Businessplans und seinen Anlagen vertraut gemacht.

Es werden die neuen, ab Mitte 2008 veröffentlichten Förderbedingungen berücksichtigt, bei denen allein die IHK auf der Grundlage eines zu erörternden Planes die Kreditentscheidung für die NRW.Bank trifft. Die Einschaltung einer Hausbank, an der viele Gründer scheitern, ist dabei nicht mehr erforderlich. Dieses Programm ist voraussichtlich auf 25.000 Euro begrenzt.

Eine Seminarmappe und ein konkreter Kompakt-Businessplan als Muster sind im Teilnahmeentgelt enthalten.
Auch erhalten die Teilnehmenden eine kostenlose Software zur Gründungsplanung.

MITTE/SÜD

SZ4232 A

Peter Drescher

Freitag
18:15 - 21:30 Uhr
24. September / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

Starthilfen für Gründer/-innen ohne Rückzahlungsverpflichtung

Dieser Vortrag richtet sich an Personen, die nicht rückzahlbare Zuschüsse zur Finanzierung ihrer Unternehmensgründung ausschöpfen möchten.
Der Referent informiert über alle 10 nicht rückzahlbaren Starthilfeprogramme des Bundes, des Landes NRW, der Agentur für Arbeit und der EU. Mindestens zwei Programme kommen für jeden Gründer und jede Gründerin in Frage. Geschäftsbanken werden beim Antragsverfahren nicht eingeschaltet. Die Programme werden ausführlich dargestellt. Der Antragsweg und Tipps für die Antragstellung werden vermittelt. Ziel ist es, die Teilnehmenden durch das Seminar in die Lage zu versetzen, die für sie in Betracht kommenden Programme zu erkennen und erfolgreich zu beantragen. Die Teilnehmenden erhalten eine ausführliche Dokumentation aller 10 Starthilfen ohne Rückzahlungsverpflichtung. Außerdem bekommen sie die Möglichkeit, auch nach dem Seminar den Dozenten bei einer Klärungsfrage kostenlos telefonisch zu konsultieren.

MITTE/SÜD

SZ4236 A

Arnd Baumann

Samstag
09:30 - 16:30 Uhr
20. November / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

GmbH oder Ltd.?

Rechtsformwahl für Gründer/-innen

Zielgruppe sind Existenzgründer/-innen, die unmittelbar vor der Gründung stehen und sich für eine Rechtsform entscheiden müssen, sowie Unternehmer/-innen, die sich entscheiden müssen, ob ihr rechtliches „Kleid“ noch passt. Vorgestellt werden die wichtigsten steuer-, sozialversicherungs- und gesellschaftsrechtlichen Aspekte der gängigen Rechtsformen.

MITTE/SÜD

SZ4240 A

Arnd Baumann

Fr, 05.11.,
17:00 - 20:15 Uhr
Sa, 06.11.,
09:30 - 16:30 Uhr
So, 07.11.,
10:00 - 13:15 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

70 EUR
(erm.: 52,50/35/15)

Stimmen Ihre Bücher?

Rechnungswesen und Steuerrecht

In diesem Kurs werden die wichtigsten Grundregeln der Buchführung und Finanzplanung erläutert. Der Kurs richtet sich an Gründer/-innen und junge Unternehmer/-innen, die sich schnell einen Überblick verschaffen wollen, welche Regeln bei der Buchführung zu beachten sind. Die wichtigsten umsatzsteuerrechtlichen Regelungen werden genauso erläutert wie etwaige Änderungen in der Bilanzierung, ausgelöst durch das Inkrafttreten des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes BilMoG.

MITTE/SÜD

SZ4246 A

Andree Schäfer

do 3x
18:00 - 21:15 Uhr
14.10. - 28.10. / 12 Ustd

Kleiner Prinz, Roter Saal
Schwanenstraße 5-7
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Risikomanagement für Existenzgründungen

Besonders Existenzgründungen sind vielfältigen Risiken ausgesetzt. Sei es die Durchsetzung der eigenen Geschäftsidee am Markt, die Zahlungsmoral der Kunden, eigene Erkrankung oder die der Beschäftigten, Unfälle, Verzögerungen und vieles andere mehr. Leider zeigt die Erfahrung, dass der Umgang mit den Risiken und deren Bewertung nur selten systematisch erfolgt - meist bleibt sie schlicht aus. Etwa 25% Prozent der scheiternden Gründungsunternehmen hatten ihre Risiken nicht im Griff. Dabei muss Risiko-Management weder schwierig noch aufwändig sein.
Das Seminar wendet Grundlagen des Risiko-Management auf die spezifischen Bedürfnisse von Gründungsunternehmen an. Risiken werden identifiziert, analysiert und bewertet. Es werden verschiedene Instrumente zur systematischen Risikoerfassung vorgestellt und gemeinsam erarbeitet. Zur Bewertung betriebswirtschaftlicher Risiken kommt ein einfaches Kennzahlensystem zur Anwendung, dass als Frühwarnsystem dienen kann.
Letzter Baustein ist die Absicherung personenbezogener Risiken von Gründerinnen/Gründern und Beschäftigten.
Das Grundlagen-Seminar wendet sich an Existenzgründerinnen und -gründer, junge Unternehmen und Interessierte.

MITTE/SÜD

SZ4260 A

Christina Thiel

Samstag
1 Std. zwischen 10:00 und 14:45 Uhr
18.09. oder 02.10.

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR

Job- Marketing I: Persönliche Bewerbungsberatung im Einzelgespräch

Sie möchten Ihren Bewerbungsunterlagen eine besondere Note geben, wollen sich gezielt auf ein Vorstellungsgespräch vorbereiten oder suchen ein persönliches Feedback zu bestimmten Fragen? In dieser coachingorientierten, individuellen Bewerbungsberatung erhalten Sie entsprechende Antworten.

In einem Einzelgespräch haben Sie die Möglichkeit, sich von einer erfahrenen Bewerbungstrainerin beraten zu lassen.

Jede individuelle Beratung dauert eine Stunde (10:00 - 11:00 h, 11:15 - 12:15 h, 12:30 - 13:30 h, 13:45 - 14:45 h). Bitte vereinbaren Sie frühzeitig vor Seminartermin Ihren persönlichen Beratungstermin unter Tel.: (0203) 283-3678. Für dieses Seminar ist keine Ermäßigung möglich.

Bitte bringen Sie alle vorhandenen Bewerbungsunterlagen mit, insbesondere die Daten Ihres Lebenslaufes.

MITTE/SÜD

SZ4262 A

Christina Thiel

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
06. November / 8 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Job-Marketing II: Die Kunst, sich richtig zu bewerben

Jede neue Jobsuche beginnt mit einer überzeugenden Darstellung Ihrer Persönlichkeit und Kompetenzen. Ihre Bewerbungsunterlagen sind die erste Arbeitsprobe und müssen optimal gestaltet sein, damit Sie zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden.
In diesem Workshop lernen Sie sowohl in einem theoretischen als auch in einem praktischen Teil Werbung für sich zu machen. Sie haben die Möglichkeit, unter professioneller Anleitung Ihre persönlichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Deckblatt) zu erstellen. Ihre Fragen werden direkt beantwortet, Tipps und Hilfestellung sofort gegeben.
Damit Sie nach Abschluss Ihre erstellten Dateien weiter bearbeiten können, bringen Sie bitte einen eigenen USB-Stick mit. Voraussetzung für die Teilnahme sind Grundkenntnisse in MS Word.
Begleitende Seminarunterlagen können gegen ein Entgelt von 7 EUR bei der Kursleiterin erworben werden.

MITTE/SÜD

SZ4268 A

Christina Thiel

fr 4x
17:30 - 20:30 Uhr
19.11. - 10.12. / 16 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

95 EUR
(erm.: 79/62,50/45)

Sie können mehr als Sie glauben! - Kompetenzermittlung für die berufliche Weiterentwicklung

Auf welche Frage fallen Ihnen spontan mehrere Antworten ein: „Welches sind Ihre Schwächen?“ oder „Was sind Ihre Stärken?“
Meistens sind uns nur die Kenntnisse und Fähigkeiten bewusst, die durch Abschlüsse und Zeugnisse belegt sind. Dabei hat jeder im Laufe seines Lebens so viel „nebenbei“ gelernt - z. B. im Familienalltag, im Ehrenamt, in der Freizeit, im Zivildienst oder bei der Bundeswehr. Obwohl gerade diese Kompetenzen die persönliche Entwicklung beeinflussen, sind sie uns oft nicht bewusst und werden deshalb bei Bewerbungen nur selten genannt.
In diesem Workshop beleuchten Sie mit dem ProfilPASS Ihre Biographie, arbeiten mit intensiver Unterstützung einer Beraterin Ihre Fähigkeiten und Stärken heraus und dokumentieren sie. Der ProfilPASS ist Ihr persönliches Dokument, auf das niemand anders Zugriff hat und den Sie als Entscheidungsgrundlage nutzen können für:
- die Planung Ihrer beruflichen Weiterentwicklung
- die Vorbereitung Ihres (Wieder-)Einstiegs ins Berufsleben
- Ihre berufliche oder persönliche (Neu-)Orientierung
- die Planung zukünftiger Lernvorhaben, Qualifizierung und Ziele.

Der umfangreiche ProfilPass-Ordner ist ein Instrument, das Sie auch über das Seminar hinaus für Ihre persönliche Entwicklung und Entscheidungsfindung nutzen können. Eine Förderung des Seminars ist ggf. über den Prämiengutschein oder den Bildungsscheck möglich. Bitte sprechen Sie uns vor der Anmeldung darauf an!
Informationen und Beratung:
Uschi Pavelescu, Tel. (0203) 283-3678

MITTE/SÜD

SZ4270 A

Rainer Spallek

Fr, 10.12.,
18:00 - 21:45 Uhr
Sa, 11.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
12 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Auf dem Weg in eine neue und attraktive Berufswelt

Der Seminarleiter durchlebte sehr bewusst die Entwicklung von beruflicher Quälerei über die Feststellung eigener Fähigkeiten / Neigungen, über die eigene Kündigung bis hin zum beruflichen Neuanfang. Er will Mut machen und Vertrauen schaffen, Auswege aus der Berufsfalle zeigen und bewusst machen, dass der Mensch durchaus Steuermann seines (beruflichen) Lebens sein kann - wenn er weiß, was und wohin er will!

Sie arbeiten an Ihren Potentialen und Visionen, erkennen Ihre wahren Wünsche und Stärken und werden das Seminar mit einem klaren Ziel vor Augen verlassen! Sie bereiten den ersten wichtigen Schritt zu ihrer beruflicher Erfüllung vor: Mit Ihrer Teilnahme haben Sie sich bereits auf den Weg gemacht!
Auch wenn Sie eventuell freiberuflich tätig werden wollen, werden Sie von den Erfahrungen und Tipps des Referenten profitieren.

43...

Geld - Immobilien - Altersvorsorge

MITTE/SÜD

SZ4305 A

Stephan Tonn

Dienstag
18:15 - 21:30 Uhr
28. September / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

10 EUR

Geld vom Finanzamt: Einkommenssteuer der ArbeitnehmerInnen

Was kann man bei der Steuererklärung für das Jahr 2009 geltend machen und was nicht? Das Seminar wird Sie in die Lage versetzen, Ihre eigene Steuererklärung optimal zu erstellen. Anhand eines praktischen Falles wird das Ausfüllen der Formulare gemeinsam erarbeitet. Die wesentlichen Absetzungsmöglichkeiten wie Sonderausgaben, Werbungskosten, „außergewöhnliche Belastungen“ und „haushaltsnahe Dienstleistungen“ werden detailliert behandelt ebenso wie die Berücksichtigung von Kindern bei der Steuerveranlagung und in der Steuerklassenwahl.

MITTE/SÜD

SZ4307 A

Stephan Tonn

Dienstag
18:15 - 21:30 Uhr
21. September / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

10 EUR

Neue Rentenbesteuerung seit 01.10.2009

Jeder Sechste ist steuerpflichtig! Wen trifft`s? Wer zahlt wie viel? Von rund 19,5 Mio Rentenempfängern in Deutschland wurden bisher ca 2,0 Mio mit Steuern belastet. Nach der neuen Rentenbesteuerung werden es ca. 5 Mio sein! Woher weiß das Finanzamt, wie viel Rente Sie bekommen? Welche Unterschiede gibt es zwischen der bisherigen und der neuen Rentenbesteuerung? Diese für Rentnerinnen und Rentner wichtigen Informationen sind Inhalt des Kurzseminars.

MITTE/SÜD

SZ4310 A

Grischa Pietsch

Dienstag
18:15 - 21:45 Uhr
07. September / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

10 EUR

Geldanlage für die Generation 45 plus

Die Entscheidung bei Finanzanlagen der über 45-Jährigen gestaltet sich anders als in jüngeren Jahren. Sicherheit und Vertrauen in die Kapitalanlagen sollte eine der Zielsetzungen sein. Das Seminar vermittelt Strategien, die diese Aspekte berücksichtigen.
Investitionen in Fonds, Aktien, Renten, Immobilien, Versicherungen und andere Anlageklassen werden nach ihrer Sinnhaftigkeit für diese Zielgruppe hinterfragt. Auch Überlegungen zur Abgeltungssteuer, Vermögensverschlechterung durch die Inflation und zur Vermögensübertragung sind anzustellen. Anhand von praktischen Beispielen wird entwickelt, wie Privatpersonen vernünftige Vermögensstrategien erarbeiten können.

MITTE/SÜD

SZ4315 A

Grischa Pietsch

Dienstag
18:15 - 21:45 Uhr
14. September / 5 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

Geld vom Staat

Fördermöglichkeiten in verschiedenen Lebenslagen

Wann und für wen sind welche staatlichen Zuschüsse und Vergünstigungen möglich?
Dieser informative Vortrag mit anschließendem Raum für Fragen schafft Transparenz in folgenden Themen:
Was bedeutet das neue Bürgerentlastungsgesetz für mich?
Was bedeutet das Elterngeld konkret für mich?
Wie hilft der Staat bei der Altersvorsorge? Welche Förderwege lohnen sich in meiner Situation ?
Welche staatliche Unterstützung bekomme ich zum Bau/ Erwerb einer Immobilie?

MITTE/SÜD

SZ4320 A

Oktay Tepe

Dienstag
18:00 - 21:00 Uhr
02. November / 3 Ustd

NEU im Programm

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Privatinsolvenz und Restschuldbefreiung

- Wie werde ich meine Schulden los ?

Über 3,5 Millionen Privathaushalte in Deutschland sind nicht in der Lage, Ihre Zahlungspflichten zu erfüllen.
Ist die zunehmende Überschuldung natürlicher Personen ein soziales Phänomen oder vielleicht Folge eines falschen Konsumverhaltens ?
Welche Möglichkeiten habe ich als Privatperson aus der Schuldenfalle herauszukommen ?
Ziel dieser Informationsveranstaltung ist es, die Teilnehmer über die Besonderheiten, Abläufe und Regelungen des Verbraucherinsolvenzverfahrens sowie über die Anforderungen zur Erlangung der Restschuldbefreiung zu Informieren.

MITTE/SÜD

SZ4340 A

Theo Esser

Dienstag
15:00 - 21:45 Uhr
28. September / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

65 EUR
(erm.: 54/42,50/35)

Kauf von Wohnungseigentum

Für Kaufinteressenten von Häusern oder Eigentumswohnungen und sonstige Interessierte bzw. Beschäftigte der Immobilienwirtschaft

Mit dem Erwerb einer Immobilie binden sich Käufer meist für viele Jahre an das Objekt und die gewählte Finanzierung. Fehlentscheidungen führen zu schmerzlichen Verlusten. Ferner gilt es, nicht auf die nur scheinbar attraktiven Angebote schwarzer Schafe hereinzufallen. So entsprechen viele Gebrauchtimmobilien nicht mehr heutigen Qualitätsanforderungen und sind erheblich überteuert. Das Seminar zeigt typische Fallen auf und vermittelt Wege zum erfolgreichen Wohnungseigentum.
Inhalte:
Mieten oder kaufen? - Standortwahl in Duisburg und Umgebung - Kauf von „Privat“ oder mit Makler/Bank - Risikominimierung bei Bauträgern - Solide Wertermittlung meiner Wunschimmobilie - Über welche Mängel muss der Verkäufer aufklären? - Erfolgreiche Preisverhandlung - Finanzierung und Absicherung des Käufers -
Mietkauf: empfehlenswert oder Risiko? Vor- und Nachteile bei Erbpachtverträgen - Wohnungseigentum durch Zwangsversteigerung - Zusammenarbeit mit dem Notar: Was gehört in den Kaufvertrag?
Die Kosten für umfangreiche Materialien sind im Teilnahmeentgelt enthalten.

MITTE/SÜD

SZ4355 A

Theo Esser

Dienstag
15:00 - 21:45 Uhr
26. Oktober / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

65 EUR
(erm.: 52,50/40/30)

Betriebs- und Nebenkostenabrechnung leicht gemacht

Für Vermieter und Mieter

Den Mietern sind „alle Jahre wieder“ die Betriebskosten abzurechnen. Für Vermieter bestehen durch die Betriebskostenverordnung vom 1.1.2004 sowie die Vorschriften des BGB strenge Auflagen. Immer wieder kommt es aus mangelndem Kenntnisstand zu Formfehlern, möglicherweise dann zu Rechtsstreitigkeiten. Gleiches gilt für Wohnungseigentum in Bezug auf die Erstellung des Wirtschaftsplanes und die Jahresabrechnung. Das Seminar vermittelt auf der Grundlage von Fallstudien die erforderlichen Kenntnisse.
Seminarinhalte: Unterschied von Nebenkosten und Betriebskosten - Umlage der Betriebskosten auf die Mieter - Betriebskostenpauschale oder Betriebskostenvorauszahlung - Verteilerschlüssel und Abrechnung - Abrechnungsfristen und Verjährung von Ansprüchen - Gebot der Wirtschaftlichkeit - Probleme bei der Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung - Die Betriebskostenarten im Einzelnen
Ein ausführlicher Seminarordner ist im Teilnahmeentgelt enthalten.
Bitte Taschenrechner mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ4360 A

Theo Esser

Dienstag
15:00 - 21:45 Uhr
05. Oktober / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

65 EUR
(erm.: 52,50/40/30)

Rechte und Pflichten der Wohnungseigentümer und Verwaltungsbeiräte

Viele Wohnungseigentümergemeinschaften schaffen Ärger und kosten Zeit, Geld und Nerven. Oft sind mangelnde Kenntnisse über die Grundlagen bzw. Besonderheiten des Wohnungseigentumsgesetzes Ursache mancher Missverständnisse. Dieses Seminar erläutert Ihnen auf Basis des neuen Wohnungseigentumsgesetzes und der darüber hinaus bestehenden Gesetze und Verordnungen die ganze Breite des erforderlichen Basiswissens, wie z. B. Rechte und Pflichten der Eigentümer, Aufgaben der Hausverwaltung, Wohnungseigentümerversammlung, Beschlussfassung, Wirtschaftsplan, Jahresabrechnung etc.
Ein ausführlicher Seminarordner ist im Teilnahmeentgelt enthalten.

44..

BWL - Rechnungswesen - Bürowirtschaft

MITTE/SÜD

SZ4402 A

Joachim Surkamp

di 10x
18:15 - 21:30 Uhr
07.09. - 30.11. / 40 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

130 EUR
(erm.: 100/70/34)

Betriebswirtschaftslehre in der beruflichen Praxis

Für Teilnehmer/-innen, die betriebswirtschaftliche Kenntnisse erwerben oder in diesem Aufgabenfeld tätig werden möchten, z.B. Nichtkaufleute, Existenzgründer/-innen, Selbstständige u.a.
Heute wird zunehmend betriebswirtschaftliches Denken und Handeln gefordert. Erfolgreich bleibt, wer sich diesen Herausforderungen stellt. Sie erhalten eine praxisorientierte Einführung in die allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Welche Begriffe und Funktionen der Betriebswirtschaft sollte man kennen? Wie wirken diese auf das Arbeits- und Geschäftsleben ein? Wie kann man steuern?
Kursthemen im Detail: Grundprinzipien, Begriffe und Funktionen der BWL - Grundlagen unternehmerischen Handelns - Unternehmensformen - Unternehmenskommunikation - ausgesuchte betriebswirtschaftliche Aufgabenfelder, insbesondere Marketing, Rechnungswesen, Finanzierung - Grundlagen des Vertragsrechts: Verträge schließen, Inhalte von Verträgen, Leistungsstörungen - Einblick in die Prinzipien der Betriebsorganisation, der Personalführung, des Controlling (z. B. Umgang mit betrieblichen Kennzahlen) und vieles mehr.
Die Kosten für ausführliche Unterrichtsmaterialien sind im Entgelt enthalten.

MITTE/SÜD

SR4406 A

Monika Diefenbach

mo 13x
18:00 - 20:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Finanzbuchführung (1) Grundlagen

Xpert Business-Zertifikatskurs

Der Kurs wendet sich an Auszubildende, an Berufstätige im kaufmännischen Bereich, an Wiedereinsteiger/-innen, an Inhaber/-innen von Kleinbetrieben und an mithelfende Familienangehörige. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Sie erhalten eine umfassende, klare und methodisch durchdachte Einführung in das System der doppelten Buchführung. Dabei steht die Arbeit an Übungsaufgaben und Beispielen im Vordergrund. Inhalt: Grundlagen der Buchführung; Inventur - Inventar; Bilanz; Bestandskonten - Buchungssätze; Organisation der Buchführung - Kontenrahmen und Kontenplan; Erfolgskonten; Warenkonten; Besonderheiten im Warenverkehr; Umsatzsteuer; Privatkonten; nicht und beschränkt abzugsfähige Betriebsausgaben; Personalkosten; Steuern.
Am Ende der Aufbaukurse (Finanzbuchführung (2) und (3) (EDV)) kann ein bundeseinheitlicher Abschluss „Xpert Business-Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung“ erworben werden. (s. SZ 4521, SZ 4522, SZ 4553 und SZ 5455).
Die benötigte Ausgabe des Lehrbuches XPert Business-Finanzbuchführung wird am ersten Unterrichtstag bekannt gegeben.

MITTE/SÜD

SZ4408 A

Joachim Meier

Mo - Fr
09:00 - 16:00 Uhr
18.10. - 22.10.
40 Ustd.

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

110 EUR
(erm.: 82,50/55/22)

Finanzbuchführung (1) Grundlagen

Bildungsurlaub - Xpert Business-Zertifikatskurs

Der Kurs wendet sich an Auszubildende, an Berufstätige im kaufmännischen Bereich, an WiedereinsteigerInnen, an InhaberInnen von Kleinbetrieben und an mithelfende Familienangehörige. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Sie erhalten eine umfassende, klare und methodisch durchdachte Einführung in das System der doppelten Buchführung. Dabei steht die Arbeit an Übungsaufgaben und Beispielen im Vordergrund.
Inhalt: Grundlagen der Buchführung; Inventur - Inventar, Bilanz; Bestandskonten - Buchungssätze, Organisation der Buchführung - Kontenrahmen und Kontenplan, Erfolgskonten, Warenkonten, Besonderheiten im Warenverkehr, Umsatzsteuer, Privatkonten, nicht und beschränkt abzugsfähige Betriebsausgaben, Personalkosten, Steuern.
Am Ende der Kurse Finanzbuchführung 1, 2 und 3 (EDV) kann ein bundeseinheitlicher Abschluss „Xpert Business-Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung“ erworben werden.
Dieser Kurs ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz von Nordrhein- Westfalen anerkannt.
Die benötigte Ausgabe des Lehrbuches XPert Business-Finanzbuchführung wird am ersten Unterrichtstag bekannt gegeben.

Xpert Business Abschlüsse / Betriebswirtschaft

www.xpert-business.eu

XB Kurse		Geprüfte Fachkraft (XB)			
		Finanzbuchführung	Internes Rechnungswesen	Externes Rechnungswesen	Lohn und Gehalt
DU	Finanzbuchführung (1)	☆	☆		
DU	Finanzbuchführung (2)	★		☆	
DU	Finanzbuchführung (3) EDV	★			
KR	Finanzwirtschaft		☆		
KR	Kosten- und Leistungsrechnung		★		
DU	Controlling		★		
DU	Bilanzierung			★	
—	Betriebliche Steuerpraxis			★	
DU	Lohn und Gehalt (1)				☆
KR	Lohn und Gehalt (2)				★
DU	Lohn und Gehalt (3) EDV				★

Das Lehrgangs- und Zertifikatssystem **Xpert-Business** ist ein bundesweit einheitliches Gesamtkonzept der Volkshochschulen für den kaufmännischen Bereich. Es ist modular aufgebaut. D. h. jedes Modul, jeder Baustein kann einzeln belegt und mit einer Prüfung abgeschlossen werden. Aber auch ohne anschließende Prüfung können Sie diese Bausteine belegen und in unterschiedlichen Semestern besuchen.

DU Diese Kurse finden in Ihrer VHS in Duisburg statt. Die entsprechenden Kurse finden Sie auf den Seiten 174-180, die EDV Kurse zu Finanzbuchhaltung (3), Lohn und Gehalt (3) finden Sie auf den Seiten 213-215.

KR Diese Kurse finden in Kooperation mit der VHS Krefeld in Krefeld statt.

Ihr Ansprechpartner bei der VHS in Duisburg:
Volker Heckner, Tel.: 0203 283 3761
E-Mail: v.heckner@stadt-duisburg.de

Ihre Ansprechpartnerin in der VHS Krefeld:
Annette Uhr, Tel.: 02151 86-26 54
E-Mail: annette.uhr@krefeld.de

Buchhalter/in (XB)		Manager/in Betriebswirtschaft Rechnungswesen	Zugangsvoraussetzungen für Betriebs- und Fachwirtstudiengänge am MZ*
Finanzbuchhalter/in	Finanz- und Lohnbuchhalter/in		
			★
★	★	★	★
★	★		★
★	★	★	
★ alternativ	★	★	★
		★	
★		★	★
		★	
		★	
	★		
	★		

*Management-Zentrum Villingen (MZ), ein Unternehmen der HWK Konstanz

★ Die bestandene Prüfung ist Voraussetzung für das Erreichen des jeweiligen Abschlusses.

☆ Wenn Sie die entsprechenden Fachkenntnisse belegen können, ist die Teilnahme an diesem Kurs nicht notwendig.

Weitere Kursangebote finden Sie bei unseren DOME-Kooperationspartnern – der VHS in Oberhausen, Mülheim und Essen.

MITTE/SÜD

SZ4410 A

Monika Diefenbach

mi 13x
18:00 - 20:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

110 EUR
(erm.: 82,50/55/22)

Finanzbuchführung (2)
Xpert Business-Zertifikatskurs

Für Beschäftigte im Handel, im Handwerk, in der Industrie und in der Verwaltung, die eine Tätigkeit im betrieblichen Rechnungswesen anstreben; für Nichtbeschäftigte zum Zweck der Eingliederung oder Wiedereingliederung in das Erwerbsleben; für Selbstständige.
Sie vertiefen systematisch und praxisbezogen Ihre Kenntnisse des betrieblichen Rechnungswesens und beherrschen nach Ende des Kurses die Systemlogik der Buchführung. Sie verstehen die buchhalterischen Zusammenhänge und sind in der Lage, laufende Buchungsfälle fachgerecht zu lösen.
Inhalt: Buchführungspflicht - Aufzeichnungspflicht, Gewinnermittlungsarten, Besonderheiten bei Produktionsbetrieben, Bilanz: Gewinn- und Verlustrechnung, sachliche und zeitliche Abgrenzung, Umsatzsteuer, erhaltene und geleistete Anzahlungen, allgemeine Grundsätze der Bewertung, Bewertung des Anlage- und Umlaufvermögens und der Verbindlichkeiten, Rückstellungen - Rücklagen.
Am Ende der Kurse Finanzbuchführung 1, 2 und 3 (EDV) kann ein bundeseinheitlicher Abschluss „Xpert Business-Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung“ erworben werden.
Die benötigte Ausgabe des Lehrbuches XPert Business Finanzbuchführung wird am ersten Unterrichtstag bekannt gegeben.
Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse der Buchführung entsprechend den Inhalten des Kurses : Finanzbuchführung (1) - s. SZ4408/SR4406

MITTE/SÜD

SZ4412 A

Monika Diefenbach

sa 2x
09:30 - 13:30 Uhr
15.01. - 22.01. / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Finanzbuchführung (2)
Vorbereitung auf die Xpert Business-Prüfung

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen entsprechend der Kurse Finanzbuchführung (1) und (2)
Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, vorhandene Kenntnisse zu vertiefen und zu erweitern. Dabei werden die theoretischen Grundlagen in die Praxis umgesetzt. Schwerpunkt ist die Vorbereitung auf die bundeseinheitliche Xpert Business-Prüfung mit dem Abschluss „Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung“.

MITTE/SÜD

SZ4422 A

Monika Diefenbach

Fr, 24.09.,17:00-20:00 Uhr
Sa, 25.09.,09:00-16:00 Uhr
Fr, 01.10.,17:00-20:00 Uhr
Sa, 02.10.,09:00-16:00 Uhr
24 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

100 EUR
(erm.: 75/50/20)

Buchführung für Selbstständige mit kleinen Betrieben

Der Kurs eignet sich für alle, die aufgrund ihrer Tätigkeit zur Führung von Büchern verpflichtet sind und ein grundlegendes Verständnis für die Buchhaltung entwickeln möchten.
Kursinhalte: Belege - Organisation des Belegwesens - Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung - Führen eines Kassenbuches - Inventur und Inventar - Erstellen einer Eröffnungsbilanz - Buchen von Geschäftsfällen (Bestandskonten, Erfolgskonten, Vor- und Umsatzsteuer) - Buchungen von Abschreibungen, Privatentnahmen - nicht und beschränkt abzugsfähige Betriebsausgaben (z.B. Geschenke, Bewirtungskosten).

MITTE/SÜD

SZ4423 A

Thomas Kopetsch

Sa, 16.10., So, 17.10.,
Sa, 23.10., So, 24.10.,
jeweils 09:00 - 13:45 Uhr
24 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

100 EUR
(erm.: 75/50/20)

Erfolg im Kleinbetrieb

Die Leitung eines Kleinbetriebes ist keine einfache Aufgabe. Dieses Seminar soll Sie dabei unterstützen, Ihren Kleinbetrieb erfolgreich zu führen und weiter zu entwickeln.

Folgende Themen werden dabei praxisorientiert besprochen:
1. Optimale Organisation der Abläufe
2. Mitarbeiter finden und behalten
3. Zufriedenheit des Kunden und Bindungswirkung
4. Werbung, das Telefon und Internet als Unterstützung
5. Das Geld kommt, wie damit umgehen bzw. woher Finanzierungsmittel erhalten?
6. Wie gehe ich mit Reklamationen um, und wie kann ich mich mit ihrer Hilfe verbessern?
7. Wirtschaftlichkeits- und Liquiditätsbetrachtungen
8. Controlling

MITTE/SÜD

SZ4430 A

Joachim Surkamp

mo 13x
18:15 - 21:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

160 EUR
(erm.: 120/80/32)

Lohn und Gehalt (1) - Grundlagen

Xpert Business-Zertifikatskurs

Der Lehrgang wendet sich an Personen, die Grundkenntnisse im Themenbereich Lohn- und Gehaltsabrechnung erwerben oder in diesem Bereich tätig werden möchten.
In dem Lehrgang wird das erforderliche Wissen nach neuestem Recht vermittelt und an zahlreichen Beispielen praktisch angewandt.
Inhalt : Umgang mit Rechtsgrundlagen, Fachbegriffe, Einführung in die Lohnabrechnung: Bruttolohn, Lohn- u. Kirchensteuer, Freibeträge, sonstige Bezüge, Pauschalierung der Lohnsteuer, Sozialversicherung und Meldewesen, Nettolohn, betriebliche Altersvorsorge.
Geringfügige und kurzfristige Beschäftigungen [Mini-Jobs], besondere Abzüge, Reisekosten
Abschlussarbeiten, Aufzeichnungspflichten, Problemfall Scheinselbstständigkeit u. v. m.
Es sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich.
Die benötigte Ausgabe des Lehrbuches Xpert Business Lohn und Gehalt wird am ersten Unterrichtstag bekannt gegeben.

MITTE/SÜD

SZ4435 A

Joachim Surkamp

do 13x
18:15 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 52 Ustd

Kaufmännisches Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

160 EUR
(erm.: 120/80/32)

Controlling
Xpert Business-Zertifikatskurs

In der betrieblichen Praxis ist das Controlling untrennbar mit der Planung und deren Erfüllung verbunden. Die Aufgaben des Controllings sind; dass die Unternehmensziele explizit und messbar formuliert vorliegen, für alle Bereiche des Unternehmens anhand der angestrebten Ziele Handlungsalternativen entwickelt und ausgewählt werden, man im laufenden Betrieb überwacht, ob die Planungsdaten erreicht werden und im Falle von Abweichungen Maßnahmen ergriffen werden, um entweder die Planwerte durchzusetzen oder zu realistischen Planwerten zu kommen.
Inhalte: System und Organisation des ganzheitlichen Controllings, Controlling als Steuerungsinstrument, Kostenrechnung als Instrument des Controllings, Werkzeuge und Instrumente des Controllings, Kennzahlen und Kennzahlensysteme, Balanced Scorecard, Reporting, Controllingbereiche und branchenspezifisches Controlling.
Dieser Kurs setzt Kenntnisse voraus, wie sie in den Xpert Business-Modulen „Finanzbuchführung“ (SZ4410, SZ5453), „Finanzwirtschaft“ sowie „Kosten- und Leistungsrechnung“ (dieses Semester in der VHS Krefeld) vermittelt werden.
Das Zertifikat „Xpert Business Controlling“ ist Teil der Xpert Business Abschlüsse „Geprüfte Fachkraft Internes Rechnungswesen (XB)“ und „Manager/in Betriebswirtschaft - Rechnungswesen“. Weitere Informationen finden Sie auf der Xpert Busines Website: www.xpert-business.eu
Die benötigte Ausgabe des Lehrbuches Xpert Business Controlling wird am ersten Unterrichtstag bekannt gegeben.

MITTE/SÜD

SZ4436 A

Werner Bader

mo 12x
18:15 - 21:30 Uhr
06.09. - 13.12. / 48 Ustd

Kaufmännisches Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

140 EUR
(erm.: 105/70/28)

Bilanzierung
Xpert Business-Zertifikatskurs

Als qualifizierte Buchhaltungsfachkraft befähigt Sie dieser Kurs, eine Buchhaltung, z. B. die Finanzbuchhaltung, die Anlagenbuchhaltung und die Lohnbuchhaltung, in einem Unternehmen einzurichten, zu organisieren, zu überwachen und Einfluss auf den Erfolg zu nehmen. Dazu gehört, regelmäßige Monatsabschlüsse und den Jahresabschluss unter Beachtung der aktuellen Vorschriften und der Rechtsprechung für das Unternehmen zu erstellen. Darüber hinaus ist der Jahresabschluss zu analysieren und die Lage und Entwicklung des Unternehmens auf der Grundlage von Kennzahlen zu beurteilen.
Neben den nationalen Rechnungslegungsvorschriften werden auch Grundkenntnisse der Konzernrechnungslegung und internationalen Rechnungslegung, z. B. International Accounting-Standards, (IAS) vermittelt.
Dieser Kurs setzt Kenntnisse voraus, wie sie im Modul „Finanzbuchführung 2“ (SZ4410) vermittelt werden.
Das Zertifikat „Bilanzierung“ ist Teil der Xpert Business-Abschlüsse „Buchhalter/-in (XB) Finanzbuchhalter/-in“, „Geprüfte Fachkraft Externes Rechnungswesen (XB)“ und „Xpert Business-Manager/in Betriebswirtschaft - Rechnungswesen (XB)“
Weitere Informationen finden Sie auf der Xpert Business-Website www.xpert-business.eu
Die benötigte Ausgabe des Lehrbuches Xpert Business-Bilanzierung wird am ersten Unterrichtstag bekannt gegeben.

MITTE/SÜD

SZ4450 A

Monika Diefenbach

Samstag
10:00 - 13:00 Uhr
05. Februar / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 52/43,50/42)

Xpert Business-Prüfungen

An diesem Termin können die Prüfungen für folgende Zertifikatskurse abgelegt werden:
Finanzbuchführung,
Lohn und Gehalt,
Kosten- und Leistungsrechnung.
Bei der Anmeldung muss angegeben werden, welche der o. g. Prüfungen abgelegt werden sollen, damit die richtigen Prüfungsaufgaben zur Verfügung gestellt werden können.

45..

Vertrieb und Marketing

MITTE/SÜD

SZ4512 A

Josef Effertz

Montag
18:30 - 21:00 Uhr
13. September / 3 Ustd

Kleiner Prinz, Black Box
Schwanenstraße 5-7
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Wie entsteht eine Marke?

Was ist eine Marke, wie entsteht eine Marke, wie funktioniert Markenkommunikation? Den Teilnehmenden wird das einer Marke zugrunde liegende Werteportfolio und die analytisch-methodische Ableitung des Markenkerns vermittelt. Beim Thema Markenpflege stehen dann die Entwicklung des Corporate Designs, der Markenschutz und die verschiedenen Formen und Ebenen der Markenkommunikation im Mittelpunkt.
Der Vortrag soll für die Teilnehmer/-innen die Entwicklung und Tragfähigkeit einer Marke erkennbar und nachvollziehbar machen sowie den Signalwert des Corporate-Designs auf verschiedenen Ebenen der Markenkommunikation aufzeigen. Erste Hinweise für die Schaffung einer eigenen Marke werden gegeben.

MITTE/SÜD

SZ4513 A

Dr. Claudia Sassen

Dienstag
18:00 - 21:15 Uhr
12. Oktober / 4 Ustd

Kleiner Prinz, Roter Saal
Schwanenstraße 5-7
Stadtmitte

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Beschwerden als Chance

Im ersten Moment unangenehm und niederschmetternd ist die begründete Beschwerde eines Kunden ein unschätzbares Kapital für Ihr Unternehmen. Nirgendwo bekommen Sie eine deutlichere Diagnose für Dienstleistungsfehlerquellen und Hinweise darauf, weshalb andere Kunden gar nicht erst (wieder)kommen. Ist ein Problem benannt, so lässt es sich auch beheben.
Das Seminar zeigt an Praxisbeispielen, wie Beschwerden einzuordnen sind und wie man damit umgeht. Und es zeigt auch, dass ein „NIE WIEDER!“ vom Kunden oft die Aufforderung dazu ist, auf diesen Kunden zuzugehen, um ihn wiederzugewinnen. Das Seminar bietet den Teilnehmenden auch die Möglichkeit eigene Erfahrungen einzubringen.

MITTE/SÜD

SZ4525 A

Klaudia Pirc

Dienstag
18:00 - 21:15 Uhr
23. November / 4 Ustd

Kleiner Prinz, Roter Saal
Schwanenstraße 5-7
Stadtmitte

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Social-Media-Marketing
- Neue Wege für PR, Marketing und Unternehmenskommunikation

Wollen Sie Ihre Öffentlichkeitsarbeit selbst in die Hand nehmen und nicht mehr auf die Berichterstattung klassischer Medien angewiesen sein? Was sich hinter Social-Media verbirgt, ist als Kommunikationswerkzeug heute nicht mehr zu ignorieren. Für Unternehmen bieten enorme Möglichkeiten für Marketing, Kundenbetreuung, Marktforschung, Projektmanagement ....
In diesem Workshop zeigen wir Best-Practice-Beispiele aus dem Unternehmensbereich und stellen Ihnen die zumeist kostenlosen und ohne technische Kenntnisse zu bedienenden Social-Media-Instrumente vor: von Blogs über Twitter, Podcasts und Online-Communities wie Facebook oder Xing.

MITTE/SÜD

SZ4531 A

Antje Felscher

Dienstag
18:00 - 21:15 Uhr
26. Oktober / 4 Ustd

Kleiner Prinz, Roter Saal
Schwanenstraße 5-7
Stadtmitte

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Texte -
kurz und knapp auf den Punkt gebracht

Sprache ist ein sehr sensibles Instrument. Wir können damit Menschen bewegen, im Positiven wie im Negativen, und wenn es zwischen zwei Menschen gut funktioniert, ist das meistens auf eine „gesunde" Kommunikation zurückzuführen. Gesund heißt hierbei: Sender und Empfänger haben die gleichen Antennen und senden Signale, die der andere gut versteht.
Das ist nicht naturgegeben, sondern kann man/frau lernen. Sprache ermöglicht Erfahrung und wird umgekehrt auch durch Erfahrung geprägt. Sprache kann verbinden und trennen. Was nicht zum Ausdruck gebracht werden kann, lässt sich von anderen nur bedingt nachvollziehen und führt oftmals zu Missverständnissen oder gar ins Leere.
In diesem Workshop sollen Hilfestellungen gegeben werden, wie Texte kurz, klar und korrekt formuliert werden, um damit Ziele zu erreichen. Neben einer theoretischen Einführung geht es an diesem Abend vor allen Dingen um praxisnahe Beispiele und die Beantwortung individueller Fragen.

MITTE/SÜD

SZ4533 A

Melanie Strefeld

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
20. November / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

PR-Arbeit in der Praxis: So texten Sie sich ins Gespräch!

Wie mache ich effektiv und ohne großes Budget erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit? Wie komme ich mit meinem Angebot ins Gespräch?
In dem Workshop erhalten Sie neben Hintergrundwissen zum Thema Public Relations vor allem praktische Handlungsanweisungen. Sie entwickeln Ihre persönlichen PR-Ziele, legen Zielgruppen fest und erarbeiten Ihre eigenen Visionen. Ein Schwerpunkt der Arbeit ist das Texten in der Praxis. Sie erfahren im Selbstversuch, wie Sie effektiv Pressemitteilungen, Texte für Ihre Homepage oder für Broschüren schreiben. Auch Briefe an Ihre Kunden können Gegenstand sein. Gern können Sie - falls vorhanden - Ihre eigenen Texte und Aufgabenstellungen mitbringen. Themenüberblick:
PR-Konzept: Grundlage, Kontrolle, Wegweiser
PR-Ziele und Zielgruppen:
Wo will ich hin? Wen spreche ich an?
Pressearbeit: Wie mache ich es?
Internet: Wie texte ich im Web?
Flyer: Wie bringe ich mein Angebot effektiv rüber?
Web 2.0: Was ist machbar?
Praxisarbeit:
Texten im Selbstversuch inklusive Feedback der Gruppe

MITTE/SÜD

SZ4540 A

Ulrike Tadema

Mo, 27.09., Mo, 04.10.,
Mo, 25.10.,
jeweils 18:00 - 21:15 Uhr
12 Ustd

Kleiner Prinz, Roter Saal
Schwanenstraße 5-7
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Bestandskunden reaktivieren und erfolgreich integrieren

Wussten Sie, dass der Aufwand für die Gewinnung eines neuen Kunden fünf Mal so hoch ist wie bei Stammkunden? In diesem Seminar erfahren Sie, wie sie Ihr Telefon als Marketingwerkzeug nutzen, um die Kundenbindung langfristig erfolgreich zu gestalten. Wie werden gemeinsam Lösungen erarbeiten, welche von der Auswahl der „schlafenden" Kunden bis zu Möglichkeiten der individuellen Kundenbindung durch gezielte Aktionen gehen.

MITTE/SÜD

SZ4541 A

Dr. Claudia Sassen

Dienstag
18:00 - 21:15 Uhr
19. Oktober / 4 Ustd

Kleiner Prinz, Roter Saal
Schwanenstraße 5-7
Stadtmitte

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Damit Ihr Kunde bei Ihnen bleibt

Möglichkeiten der Kundenbindung

Neben der Kundengewinnung ist die Kundenbindung, d. h. Ideen und Maßnahmen, die das Wiederkommen Ihrer Klientel fördern, für den nachhaltigen Erfolg Ihres Unternehmens unerlässlich. Kundenbindung muss nicht unbedingt nur gleichbedeutend mit elektronischen CRM-Systemen sein, bei denen die Gefahr besteht, dass der Kunde eher als Nummer denn als Individuum gesehen wird. Kundenbindung ist gesunder Menschenverstand gepaart mit Kreativität und Geschick im Umgang mit Kunden. Oft erzielt die sprichwörtliche kleine Geste eine große Wirkung.
Im Seminar werden wir auf die verschiedenen Möglichkeiten der Kundenbindung eingehen, bei der Computer keine Rolle spielen, kommunikationsbezogene Grundlagen als Signale für Störungen erarbeiten und auch teilnehmerspezifische Themen besprechen.

MITTE/SÜD

SZ4542 A

Hannelore Richter

Samstag
14:00 - 18:15 Uhr
30. Oktober / 5 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

20 EUR
(erm.: 15/15/15)

Erfolgreich telefonieren

Kommunikation muss funktionieren! Angefangen bei theoretischen Kenntnissen der verschiedenen Phasen eines Telefongesprächs, über das Üben eines geschickten Gesprächsanfangs, den Umgang mit unangenehmen Gesprächsteilnehmerinnen und -teilnehmern bis hin zum Entwurf einer individuellen Gesprächsnotiz werden wir rund ums Telefonieren arbeiten. Ziel des Seminars ist es, durch praktische Übungen das eigene Telefonierverhalten zu reflektieren und zu verbessern.

MITTE/SÜD

SZ4546 A

Hannelore Richter

Samstag
14:00 - 18:15 Uhr
20. November / 5 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

20 EUR
(erm.: 15/15/15)

Effektives Zeitmanagement durch gutes Selbstmanagement

„Unsere Zeit wird uns teils geraubt, teils abgeluchst, und was übrig bleibt, verliert sich unbemerkbar" erkannte bereits der Philosoph Seneca. Heute sind Berufs- und Privatleben durch vielfältige Anforderungen geprägt. Es wird von uns erwartet, alle Aufgaben rechtzeitig zu erledigen. Aber wie sollen wir sämtlichen Ansprüchen gerecht werden? Hier kann ein professionell entwickeltes, durchdachtes Selbst- und Zeitmanagement helfen. Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen. Erkennen Sie Ihre eigenen Ziele und entwickeln Sie Ihre Prioritäten. Planen Sie Ihre Zeit und kontrollieren Sie die Durchführung der Planung. Erkennen Sie Zeitdiebe und erlernen Sie Strategien dagegen. Lernen Sie Ihre innere Uhr kennen.

MITTE/SÜD

SZ4547 A

Joachim Surkamp

di 2x
18:00 - 21:15 Uhr
07.12. - 14.12. / 8 Ustd

Kleiner Prinz, Roter Saal
Schwanenstraße 5-7
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Wieviel Qualität verträgt mein Betrieb?

Ein Überblick über die Grundzüge des Qualitätsmanagements

Dieser Kurs gibt Ihnen einen Überblick über die Aufgabenbereiche des Qualitätsmanagements sowie die zur Verfügung stehenden Qualitäts- und Managementwerkzeuge.
Aus dem Inhalt :
Was ist Qualität? Wie wird sie definiert?
Wie wird daraus Qualitätsmanagement?
Welche Grundprinzipien gehören dazu?
Qualitätsmanagement-Systeme - woraus bestehen sie?
Vorstellung einzelner Modelle + QM-Handbuch
Prozesse als Grundlage zur kontinuierlichen Verbesserung
Auf der Grundlage Ihrer beruflichen Praxis werden Analysetechniken durchgeführt sowie Begrifflichkeiten und Inhalte des Qualitätsmanagements in die Praxis übertragen. Methoden: Vortrag, Dialog, Fallstudien und Workshop
Die Kosten für ein ausführliches Unterrichtsmaterial sind im Teilnahmeentgelt enthalten.

MITTE/SÜD

SZ4551 A

Michael Kucza

di 3x
17:00 - 21:00 Uhr
31.08. - 14.09. / 15 Ustd

Kleiner Prinz, Roter Saal
Schwanenstraße 5-7
Stadtmitte

80 EUR
(erm.: 60/40/16)

Verkaufen will gelernt sein
Grundlagen des Verkaufens

Sie sind Verkaufskraft, Anfänger/-in oder Quereinsteiger/-in oder schon länger im Job? Dieses Seminar richtet sich an alle, die Verkaufen lernen möchten. Anhand eines 7-Schritte-Modells erfahren Sie, wie Verkaufen funktioniert.
7 wichtige Schritte zum Erfolg.
Wie gehe ich auf den Kunden zu? Wie gehe ich mit ihm um? Wie erfahre ich, was er möchte, und wie kann ich entsprechend seinen Vorstellungen ein geeignetes Produkt präsentieren? Kundenkontakt und Bedarfsermittlung - wie geht dieses?
In kleinen Gruppen werden Schritt für Schritt einzelne Bausteine des Verkaufsgesprächs analysiert und in praktischen Übungen dargestellt. In Rollenspielen und Beispielen erfahren Sie die Zusammenhänge und Besonderheiten des Verkaufslebens.
Alle Teilnehmenden erhalten praktische Hilfen und Tipps für ihre individuelle Situation. Jeder kann verkaufen lernen.

MITTE/SÜD

SZ4552 A

Michael Kucza

di 3x
17:00 - 21:00 Uhr
21.09. - 05.10. / 15 Ustd

Kleiner Prinz, Roter Saal
Schwanenstraße 5-7
Stadtmitte

80 EUR
(erm.: 60/40/16)

Das nicht „normale“ Verkaufsgespräch
Aktives und erfolgreiches Verkaufen

Sie haben bereits Erfahrung im Verkauf, trotzdem stellen Sie sich oftmals die Frage, warum der Kunde nicht gekauft hat? Das Seminar befasst sich mit den Problemen und Besonderheiten im Verkaufsgespräch. Profis wissen, dass diese maßgeblich für den Erfolg verantwortlich sind. Erfahren auch Sie, dass nicht jedes Gespräch gleich abläuft. Der Kunde stellt Fragen, er hat Einwände oder muss noch einmal seine Frau fragen. Wie gehe ich damit um?
Alles bekannte Situationen, die jede Verkaufskraft schon einmal mitgemacht hat. Warum sagt der Kunde nichts ? Sie werden lernen, mit Problemen umzugehen oder sie im Vorfeld zu verhindern.
In einzelnen Schritten wird aufgezeigt, wie in schwierigen Situationen richtig gehandelt werden sollte.
Alle Teilnehmenden erhalten individuelle, praktische Hilfen und Tipps für ihre eigene Situation. Letztendlich zählt nur der Erfolg.

Unternehmensservice

Maßgeschneiderte Angebote
Die Volkshochschule Duisburg ist seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner für Unternehmen der Region. Wir bieten Ihnen Seminare, Firmenschulungen und Einzeltrainings u. a. in den Bereichen:

- Betriebswirtschaft
- Finanzen & Büro
- Soziale Kompetenz im Beruf
- Marketing, Verkaufstraining und Kommunikation
- EDV & Neue Medien
- Fremdsprachen, Deutsch als Zweitsprache, Interkulturelle Kompetenz

Unser maßgeschneidertes Bildungsangebot hat Vorteile für Unternehmer/-innen und Arbeitnehmer/-innen: Qualifiziertes Personal stärkt die Wettbewerbssituation Ihres Unternehmens durch höhere soziale und fachliche Kompetenz sowie durch eine größere Motivation. Dadurch wird ein wichtiger Teil zur Zukunftssicherung des Unternehmens und zur Erhaltung der Arbeitsplätze geleistet.

Beratung
Firmenschulungen haben eine hohe Effizienz, wenn sie an den individuellen Bedürfnissen und betrieblichen Prozessen ausgerichtet sind. Daher beraten und betreuen wir Sie vor, während und nach der Bildungsveranstaltung. Dieser Austausch ermöglicht eine direkte und erfolgreiche Anwendung des neu Erlernten.

Zu unseren Dienstleistungen gehört auch eine neutrale Beratung über mögliche Fördermittel. Die VHS Duisburg ist sowohl Bildungsscheck- als auch Bildungsprämienberatungsstelle.

Bildungspartnerschaften
Die VHS Duisburg hat Bildungspartnerschaften mit dem Einzelhandels- und Dienstleistungsverband Niederrhein/Duisburg (EHDV) und der Kreishandwerkerschaft Duisburg vereinbart.

Seit 2008 bietet die VHS in Abstimmung mit dem EHDV Duisburger Einzelhandelsunternehmen ein breites Weiterbildungsangebot. Dazu gehören z. B. Kurse aus den Bereichen Verkauf, Marketing, BWL, EDV und Fremdsprachen (z.B. Niederländisch).

In Kooperation mit dem Bildungszentrum Handwerk (BZH) bietet die VHS ein breitgefächertes Qualifizierungsprogramm für Duisburger Handwerksunternehmen von gewerblich-technischen Kursen bis hin zu Servicetraining, Marketing, BWL und arbeitsplatzbezogenen EDV-Schulungen.

Beide Programme sind jeweils in einer eigenen Broschüre abgebildet, die wir Ihnen gerne zusenden. Sie finden sie auch auf unserer Internetseite: www.vhs-duisburg.de (unter Programm/Unternehmensservice). Die Broschüren können Sie telefonisch unter 0203/283-2340 oder per E-Mail unter vhs@stadt-duisburg.de bestellen.

Gerne stellen wir Ihnen unverbindlich unser Leistungsspektrum in einem persönlichen Gespräch vor.

Ihr Ansprechpartner für den Geschäftsbereich Unternehmensservice ist:

Volker Heckner
Tel.: 0203 / 283 - 3761
E-Mail: v.heckner@stadt-duisburg.de

Weiterbildung geht zur Schule

Angebote für Schüler/innen, Lehrer/innen, Betreuungskräfte

Weiterbildung geht zur Schule
Die Volkshochschule Duisburg hat langjährige Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Schulen. Viele Veranstaltungen zur Lehrerfortbildung, teils auch zu recht speziellen Themen, erfolgreiche Kurse und Projekte mit Schüler/innen und Seminare für die weiteren am System Schule Beteiligten, beispielsweise die Eltern, fanden und finden an der Duisburger Volkshochschule immer wieder statt. Weil verschiedene Rahmenbedingungen und Finanzierungsmöglichkeiten sich zur Zeit ändern und neue Bedarfe entstehen, erweiterten wir das Qualifizierungsangebot für den Bereich Schule.

Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7

Unsere Volkshochschule beteiligt sich an der Bildungspartnerschaft VHS und Schule NRW, unterstützt von der Medienberatung NRW. Ziel ist u.a., die Berufsvorbereitung von Schülerinnen und Schülern mit international anerkannten Zertifikaten zu unterstützen. Der oftmals schwierige Übergang von der Schule in den Beruf soll so erleichtert werden.

Die folgende speziellen VHS-Kurse für Jugendliche werden angeboten und laufen bereits an mehreren Duisburger Schulen:

- Tastschreiben in 15 Stunden (15 Unterrichtsstunden)
- Europäischer ComputerPass Xpert, Basis-Kurs und Master-Kurs (je 60 Unterrichtsstunden)
- Xpert Basiszertifikat Sozialkompetenz (30 Unterrichtsstunden)

Das Erlernte und die Teilnahmebescheinigung, ggf. auch das überregional anerkannte Zertifikat, können bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz von Vorteil sein. Besonders die Zertifikate zur Berufsqualifikation erleichtern den späteren Einstieg in das Berufsleben.. Ebenfalls geplant ist die Unterstützung von Schüler/innen bei der Kompetenzermittlung mit dem ProfilPASS - zur Vorbereitung auf die Berufswahl (die VHS Duisburg ist eines der ProfilPASS-Dialogzentren in NRW). Auch der Erwerb von Fremdsprachenzertifikaten ist möglich, über das derzeitige Angebot der einzelnen Schulen hinaus.

Die Kurse finden teils in zusätzlichen AGs an Nachmittagen im Informatikraum der Schule oder bei Projektwochen statt, durchgeführt von VHS-Kursleiter/innen. Es gibt aber auch die Möglichkeit von projektähnlichem Unterricht, den sich Lehrkräfte und Kursleiter/in aufteilen, was besonders bei Themen mit Zertifikatsabschluss sinnvoll ist und die Kosten reduziert.

Ihre Ansprechpartnerin bei der Volkshochschule:

Uschi Pavelescu,
Tel. (0203) 283-3678
Email: u.pavelescu@stadt-duisburg.de

Weitere Infos:
www.vhs.schulministerium.nrw.de

Lehrer/innen erhalten Informationen auch über die Mitglieder des Duisburger Kompetenzteams: www.kompetenzteams.schulministerium.nrw.de.

48..

Qualifizierung und Weiterbildung für Tagesmütter und -väter sowie Betreuungskräfte an Offenen Ganztagsschulen

MITTE/SÜD

SZ4810 A

Referententeam

fr 13x, 18:30 - 21:45 Uhr
sa 15x, 10:00 - 17:00 Uhr
03.09. - 26.03. / 172 Ustd

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

250 EUR

Qualifizierung für Kindertagespflegepersonen (Tagesmütter und -väter)

Sie interessieren sich für eine Tätigkeit als Tagesmutter/ Tagesvater oder sind bereits in der Kindertagespflege tätig? Das Qualifizierungsangebot bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre beruflichen und persönlichen Kompetenzen als Tagespflegeperson zu entwickeln, aufzufrischen und zu erweitern. Die erfolgreiche Teilnahme ist eine Voraussetzung für die Erteilung bzw. Verlängerung der Pflegeerlaubnis.
Die 160 Unterrichtsstunden umfassende Fortbildung basiert auf dem Curriculum des Deutschen Jugendinstituts München (DJI) und wird von der VHS Duisburg in Abstimmung mit dem Jugendamt der Stadt und dem Bundesverband für Kindertagespflege e.V. durchgeführt.
Nach einem Überblick über die wesentlichen Aspekte der Tagespflegetätigkeit werden Ihnen praxisorientiert z.B. Grundlagen aus Pädagogik und Entwicklungspsychologie sowie Medienerziehung und Kommunikation vermittelt. Fragen zum Umgang mit schwierigen Erziehungssituationen und Verhaltensauffälligkeiten sind ebenso Bestandteil wie Versicherungs- und Rechtsfragen, die im Zusammenhang mit der selbstständigen Tätigkeit auftauchen können.
Nach erfolgreichem Abschlusskolloquium erhalten Sie das bundesweit anerkannte Zertifikat des Bundesverbandes für Kindertagespflege e.V.
Vor der Anmeldung bitten wir Sie, einen persönlichen Beratungstermin mit Frau Pavelescu unter Tel.: 0203/283-3678 zu vereinbaren.
Die Qualifizierung wird durch Mittel des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds gefördert.

Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

NRW.

◀ **Siehe auch SZ4216**
Existenzgründung für Tagesmütter und -väter

MITTE/SÜD

SZ4820 P

Referententeam
fr 10x, 18:30 - 21:45 Uhr
sa 10x, 10:00 - 17:00 Uhr
03.09. - 22.01. / 120 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

310 EUR

Qualifizierung für Betreuungskräfte an Offenen Ganztagsschulen

Nach dem qualitativen Ausbau der Schulen mit offenen Ganztagsangeboten im Primarbereich setzt die Landesregierung NRW nun auch auf die Qualitätsentwicklung in der OGGS. Zudem wurde im Jahr 2008 eine Ganztagsoffensive Sek. I initiiert, die auch auf den Ausbau der außerschulischen Angebote an weiterführenden Schulen zielt.
Die Betreuung im Bereich des Offenen Ganztags an Schulen ist eine verantwortungsvolle und anspruchsvolle Aufgabe. In der Qualifizierung werden Ihnen pädagogische und entwicklungspsychologische Grundlagen vermittelt, die Ihre Handlungskompetenz im Alltag verstärken und Sie befähigen, den Anforderungen der pädagogischen Arbeit mit den Kindern gerecht zu werden sowie die Zusammenarbeit mit Schule, Eltern und Maßnahmeträgern positiv zu gestalten. Die Qualifizierung ist stark praxisorientiert und bietet Ihnen die Möglichkeit, die erworbenen Kenntnisse zeitnah in Ihrem Arbeitsfeld umzusetzen.

Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Förderung über einen Prämiengutschein oder Bildungsscheck möglich. Bitte informieren Sie sich darüber vor der Anmeldung!

Information und Beratung:
Uschi Pavelescu
Tel. (0203) 283-3678, u.pavelescu@stadt-duisburg.de

Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Generationen,
Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

Weiterbildung für Fachkräfte in der Kinderbetreuung

In dem Arbeitsalltag der Kinderbetreuung - sowohl in der Tagespflege als auch an Ganztagsschulen - werden die Fachkräfte mit vielfältigen Situationen konfrontiert, die eine große Herausforderung darstellen.
Vertiefend zu den angebotenen Qualifizierungen können folgende Angebote Sie durch praxisnahe Informationen und Übungen dabei unterstützen, Ihre Handlungskompetenz auszubauen und souverän zu (re)agieren.

MITTE/SÜD

SZ4830 A

Barbara Knappstein

Dienstag
19:00 - 21:15 Uhr
26. Oktober / 3 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

12 EUR

Eine neue Sicht auf das Lernen und Verhalten von Kindern

Kinder zu fördern und in ihrer Entwicklung zu begleiten ist Aufgabe von Erwachsenen. Bei vielen Kindern stoßen sie jedoch zunehmend an ihre Grenzen. Nicht wenige Kinder haben Schwierigkeiten beim Lernen. Wiederholtes Üben führt nicht zum gewünschten Erfolg. Auch sind zunehmend mehr Kinder auffällig in ihrem Verhalten.
In diesem Vortrag mit anschließender Diskussion geht es um die Voraussetzungen für das Lernen und Verhalten aus neurophysiologischer Sicht. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung von Körper und Gehirn und die Frage, warum Kinder sich so unterschiedlich entwickeln können. Im Ergebnis stehen nicht allen Kindern für das Lernen alle Fähigkeiten gleichermaßen zur Verfügung. Wie kann das Kind im Nachhinein trotzdem gut gefördert werden?

◀ **Siehe auch SZ 1706 „Wenn ein Kind nicht lernen will“ und SZ 1707 „Ist eigenständiges Lernen in der Schule möglich“.**

MITTE/SÜD

SZ4833 A

Ingrid Bürgers

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
22. Januar / 8 Ustd

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Körperliches und emotionales Gleichgewicht durch Bewegung

Kinesiologie für Kinder

Bei vielen Kindern erzeugen die täglichen Anforderungen Stress und sie müssen eine Flut von Reizen bewältigen. Mögliche Folgen sind z.B. mangelndes Selbstbewusstsein, Unruhe, Aggressivität, Desinteresse und daraus resultierende Lernschwierigkeiten.
Dieser Kurs wendet sich an (Tages-)Eltern, an ErzieherInnen und GrundschullehrerInnen sowie Betreuungskräfte, die Kinder in ihrer körperlichen und emotionalen Entwicklung unterstützen und stärken wollen.
Es werden ausgesuchte kinesiologische Übungen aus dem Bereich Brain - Gym® vorgestellt, die nachweislich positiv wirken auf Gleichgewichtssinn, Konzentration, Wohlbefinden, Hören und Sehen, Sprechvermögen, Gedächtnis, abstraktes Denken u.a.. Darüber hinaus werden diese Übungen in altersgemäßen Spielideen neu kombiniert und Ideen entwickelt, wie sie jederzeit ohne Aufwand im Alltag eingesetzt werden können. Bei regelmäßigem Anwenden hilft Brain-Gym® den Kindern mit Belastungen umzugehen und ihr inneres Gleichgewicht wieder ins Lot zu bringen.

MITTE/SÜD

SZ4835 A

Astrid Peter

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
06. November / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR

Körper - Liebe - Doktorspiele

Sexualerziehung von Mädchen und Jungen

Was genau ist unter „kindlicher Sexualität" zu verstehen? Welche Fragen stellen Kinder und welche Antworten verstehen sie? Welche Phasen der Entwicklung durchlaufen Jungen und Mädchen und wie können wir sie als Erwachsene gut unterstützen und begleiten?
Eingeladen sind Eltern sowie Beschäftigte in der Kindertagespflege und der Offenen Ganztagsschule.
Informationsmaterial für Erwachsene und Bücher für Kinder werden vorgestellt.

Wie sag ich es nur? Elterngespräche in der Tagespflege

Kommunikation oder auch Gesprächsführung bedeutet mehr als nur Sprechen. Es geht um das konstruktive Gespräch, bei dem im Miteinander ein Sachverhalt geklärt wird und es zu einer für alle Beteiligten guten Lösung kommt.
Damit ein Gespräch erfolgreich verläuft, ist es wichtig, sich mit Kommunikationsmöglichkeiten auseinanderzusetzen und die Umsetzung zu üben.
In diesem Seminar werden Sie anhand von problematischen, fiktiven Beispielen, die sich im Alltagsleben von Mutter und Tagesmutter oder -vater ganz real ergeben können, Situationen nachempfinden und üben.
Gespräche finden nicht nur verbal statt, denn viele Signale wie Gerüche oder visuelle Eindrücke wirken mit. Wie können wir uns diese sinnhaften Wahrnehmungen bewusst machen und welchen Einfluss haben sie auf die Kommunikation?
Ein weiterer Thema dieses Seminars ist die Moderation eines Elternabends, bei dem mehrere Gesprächspartner involviert sind.
Basierend auf den Kommunikationstheorien und -techniken von Schulz von Thun, Schibilski, Naomi Feil und Ruth Cohn haben Sie die Gelegenheit, durch Übung, Reflexion und Austausch mehr Sicherheit (nicht nur) in Gesprächen mit Eltern zu erlangen.

MITTE/SÜD

SZ4840 A

Maren Tiedtke

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
16. Oktober / 8 Ustd

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

30 EUR

MITTE/SÜD

SZ4841 A

Maren Tiedtke

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
08. Januar / 8 Ustd

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

30 EUR

MITTE/SÜD

SZ4842 A

Ulrike Moorrees

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
04. Dezember / 8 Ustd

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

30 EUR

Betreuungskräfte und Eltern im Gespräch

Elterngespräche im Offenen Ganztag

Arbeiten Sie als Betreuungskraft in einer Offenen Ganztagsschule und wünschen sich mehr Sicherheit bei Elterngesprächen? Dann ist dieses Seminar genau richtig.
Neben der Vermittlung/Auffrischung von wichtigem Grundlagenwissen, wie z.B. Gesprächsaufbau und Führung von Beschwerde-, Beratungs- und Problemgesprächen ist für eigenes Erleben und Ausprobieren viel Raum vorgesehen.
In kleinen Gruppen werden praxisnahe Rollenspiele vorbereitet, durchgeführt und reflektiert.

MITTE/SÜD

SZ4850 A

Renate Söffing

sa 2x
10:00 - 17:00 Uhr
20.11. - 27.11. / 16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

Tagesmütter machen von sich reden

Wie präsentiere ich mich als Tagesmutter?

Sie sind Tagesmutter? Dann haben Sie etwas zu bieten.
Machen Sie Ihr Angebot wahrnehmbar!
Was brauchen Sie, damit Ihre potenziellen Kunden Sie wahrnehmen, Interesse entwickeln und Vertrauen fassen? Flyer, Plakate, Pressemitteilungen oder gar eine eigene Internetseite? Und was erzählen Sie beim ersten Kundengespräch?

Sie erfahren in diesem 2-tägigen Praxisworkshop, welche Werbemittel für Ihr Angebot hilfreich sind, worauf Sie bei Text und Gestaltung achten sollten, welche Wege in die Öffentlichkeit für Ihr Angebot erfolgversprechend sind. Sie formulieren erste Texte und entwickeln Ideen für Werbung, die wirkt. Nach dem Seminar haben Sie ein Kurzkonzept für Ihren Auftritt, einen Plan für die ersten Schritte und sind vorbereitet auf die ersten Kundengespräche.

MITTE/SÜD

SZ4860 A

Martina Gremmen

Sa, 02.10.,
11:00 - 16:45 Uhr
So, 03.10.,
10:00 - 14:15 Uhr
12 Ustd

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Wie kleine Künstler lernen

Kulturelle Bildung an Ganztagsschulen praktisch umgesetzt

Die offene Ganztagsschule soll als ganztägig geöffnetes Haus des Lebens und des Lernens die Kinder in ihrer Entwicklung ganzheitlich fördert.
Kulturelle Bildungsarbeit im OG bietet die Chance, allen Kindern Erfolgserlebnisse zu verschaffen, sie Selbstwirksamkeit erfahren zu lassen, abseits von Leistungsdruck durch Zensuren oder dem Arbeiten nach Schablonen.
Der schöpferische Prozess ist dadurch gekennzeichnet, dass das Lernen den Kindern nicht bewusst ist, weil sie es nicht als Anstrengung empfinden, sondern durch die Freude am Gestalten erleben.
Der offene Ganztag bietet einen Raum für eigenes Ausprobieren und Experimentieren. Weil das selbsterlebende Lernen aus der Kinderwelt durch Medienflut und eine veränderte Umwelt verschwunden ist, muss das ganzheitliche Erleben in stärkerem Maße gefördert werden. Und das ist weder schwer noch kostspielig!
In diesem Seminar bekommen Sie Anregungen, eigene Angebote im OG umzusetzen und die Kinder für eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu begeistern - von Skulpturen und Modelliermasse erstellen, über Masken- und Rollenspiele bis hin zu Möglichkeiten, Natur und Gesundheit kindgerecht zu erleben.
Bringen Sie zu diesem Kurs bitte einen Malkittel mit. Die Materialkosten betragen 5 EUR und werden im Workshop eingesammelt.

MITTE/SÜD

SZ4865 A

Martina Gremmen

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
29. Januar / 8 Ustd

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Umgang mit Gewalt im Offenen Ganztag

Gewalt an Schulen ist ein heikles Thema, dem viele Lehrer und Betreuungskräfte hilflos gegenüber stehen.
Gewalt hat viele Gesichter: Körperliche Übergriffe, verbale Attacken, Mobbing und Erpressung sind nur einige Beispiele aus dem Schulalltag.
Wo kommen die Aggressionen her und wie gehen wir damit um?
Das Seminar beleuchtet Ursachen und zeigt Lösungsansätze im Bereich der Prävention und der Intervention auf. Um Kindern Schule als sicheren Ort zu vermitteln, müssen Erwachsene auch in diesen Situationen handlungsfähig bleiben. Im Rollenspiel erproben wir gemeinsam Maßnahmen der Deeskalation, so dass Sie mehr Sicherheit für Ihren Arbeitsalltag erlangen.

VHS Volkshochschule

EDV
Technik
Mathematik

Ab Seite

Information und Beratung **197**

EDV-Basiswissen **198**

Office-Anwendungen **204**

Kaufmännische Anwendungen **213**

PC und Betriebssysteme **216**

WorldWideWeb - Das Internet **219**

Webseitenerstellung und Programmierung **223**

Grafik, Bild- und Videobearbeitung **225**

Technik **230**

Mathematik **234**

EDV
Gabriele Petrick
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 207
Tel. (0203) 283-2063

Technik - Mathematik
Dr. Aydin Sayilan
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 107
Tel. (0203) 283-3220

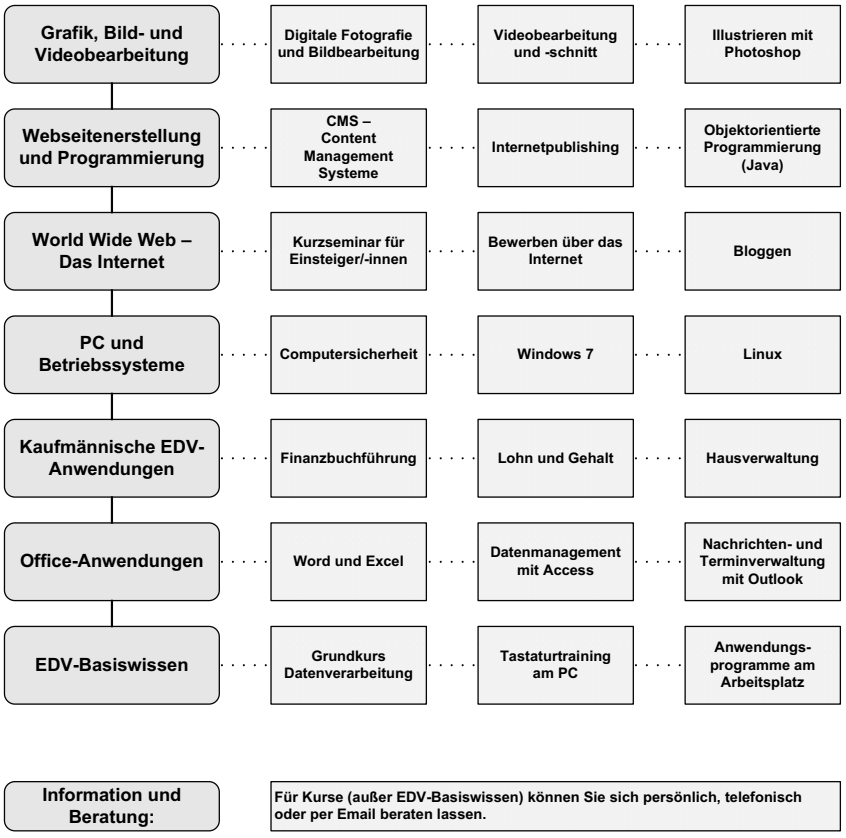
Arbeitsstelle Stadtmitte
Königstraße 47
47049 Duisburg
Tel. (0203) 283-2616

Arbeitsstelle Rheinhausen
Körnerplatz
47049 Duisburg
Tel. (02065) 905-8475

Arbeitsstelle Hamborn
Parallelstraße 7
47049 Duisburg
Tel. (0203) 50039611

Struktur des EDV-Angebots

Die folgende Übersicht enthält eine beispielhafte Auswahl unserer Veranstaltungen.



50..

Information und Beratung

Information und Beratung zu den EDV-Kursen

Die wichtigsten Kurse, die keine EDV-Kenntnisse voraussetzen, sind der „Grundkurs Datenverarbeitung“ und „Computerkurs für ältere Menschen“. Auch für das „Maschinenschreiben am PC“ und „Anwendungsprogramme am Arbeitsplatz“ müssen Sie noch nicht mit dem Computer gearbeitet haben.
Bei den „Internet-Kurzseminaren“, bei allen Aufbaukursen sowie bei Veranstaltungen zu Spezialthemen gehen unsere Kursleiter/-innen davon aus, dass die Teilnehmenden bereits PC-Vorkenntnisse haben.
Beachten Sie deshalb bitte die Angaben zu notwendigen Vorkenntnissen in den Kursbeschreibungen.

Wir beraten Sie gerne. Sie können an den angegebenen Terminen die EDV-Beratung persönlich in Anspruch nehmen oder sich während dieser Zeiten telefonisch unter (0203)283-3939 beraten lassen.

Auch außerhalb der Zeiten helfen Ihnen die zuständigen VHS-Mitarbeiter/-innen (s. Seite 468) gern weiter.

MITTE/SÜD

5003 E

Mo, 30.08., Di, 31.08.,
Do, 02.09., Mo, 06.09.,
Di, 07.09., Do, 09.09.,
jeweils 10:00 - 18:00 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

WEST

5004 E

Mo, 30.08., Mi, 01.09.,
Mo, 06.09.,
jeweils 16:00 - 18:00 Uhr

VHS
Körnerplatz 1,
Hofgebäude
Rheinhausen

entgeltfrei

NORD

5005 E

Montag
16:00 - 18:00 Uhr
30. August

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

entgeltfrei

52..

EDV-Basiswissen

Grundkurs Datenverarbeitung

Diese Kurse vermitteln einen praxisnahen Einstieg in die Arbeit mit Computern. Sie machen mit den wichtigsten Fachbegriffen bekannt, geben einen Überblick über mehrere Anwendungsprogramme und ermöglichen, aktuelle Aspekte des Umgangs mit den neuen Medien kennenzulernen. Themen: Bestandteile des Computers und ihr Zusammenwirken (Hardware) - Erster Kontakt mit dem Betriebssystem Windows - beispielhafte Nutzung der Textverarbeitung mit Word, der Tabellenkalkulation mit Excel und einer weiteren Anwendung (Software) - Einstieg in das Internet. Zur Fortsetzung sind geeignet: Aufbaukurs Datenverarbeitung, Tabellenkalkulation, Windows für Einsteiger, Internet-Kurzseminar u.a.

MITTE/SÜD

SR5200 A

Dietmar Weber

mo 12x
18:00 - 20:15 Uhr
06.09. - 13.12. / 36 Ustd

Friedrich-Albert-Lange-Berufskolleg
Schinkelplatz
Stadtmitte

115 EUR
(erm.: 86,50/57,50/23)

MITTE/SÜD

SR5201 A

Claudia Wedler

mi 12x
18:45 - 21:00 Uhr
08.09. - 08.12. / 36 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

115 EUR
(erm.: 86,50/57,50/23)

MITTE/SÜD

SR5202 A

Anke Brune

do 12x
09:15 - 11:30 Uhr
09.09. - 09.12. / 36 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

115 EUR
(erm.: 86,50/57,50/23)
Kinderbetreuung

WEST

WR5203 A

Mechthild Nohl

mi 12x
17:00 - 19:15 Uhr
08.09. - 08.12. / 36 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

115 EUR
(erm.: 86,50/57,50/23)

NORD

NR5204 A

Claudia Wedler

mo 12x
19:15 - 21:30 Uhr
06.09. - 13.12. / 36 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

115 EUR
(erm.: 86,50/57,50/23)

NORD

NR5205 A
Für Frauen

Helga Schleser

fr 12x
09:00 - 11:30 Uhr
10.09. - 10.12. / 36 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

115 EUR
(erm.: 86,50/57,50/23)

WEST

WR5206 A

Peter Witte

mi 10x
18:30 - 21:00 Uhr
08.09. - 24.11. / 30 Ustd

Erich-Kästner
Gesamtschule
Ehrenstraße 87
Homberg

95 EUR
(erm.: 71,50/47,50/19)

Einführung in die Apple-Macintosh- Computerwelt

Ein Workshop zur Einführung in den Umgang mit einem MAC-Rechner

Der Kurs vermittelt einen grundlegenden Einblick in die elektronische Datenverarbeitung. Er ist praxisorientiert und behandelt neben den wichtigsten Fachbegriffen aus der EDV den Umgang mit dem Betriebssystem auf Apple-Macintosh-Rechnern. Die Installation und der Einsatz von Standardanwendungen wie Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbankanwendungen, der Zugang zum Internet, die Verwaltung von Programmen und Dateien, der Umgang mit Foto- und Videokamera und den Programmen iTunes, iPhoto und iMovie werden praktisch erprobt. Zudem bietet der Kurs die Möglichkeit, auf allgemeine Wünsche der Kursteilnehmenden einzugehen. Dieser Kurs ist besonders geeignet für Teilnehmende, die privat und beruflich mit Apple-Macintosh arbeiten wollen.

WEST

WR5207 A

Peter Witte

mi 3x
18:30 - 21:00 Uhr
01.12. - 15.12. / 9 Ustd

Erich-Kästner
Gesamtschule
Ehrenstraße 87
Homberg

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Bildbearbeitung und Mails mit dem Mac

In diesem Erweiterungskurs übertragen Sie von Ihrer Kamera und Ihrem Camcorder mit iPhoto und iMovie die Fotos und Filme auf den Mac, um sie dort zu bearbeiten. Die Möglichkeiten der Bildbearbeitung, das Erstellen von Diashows, das Schneiden der Filmclips sowie die Bearbeitung der Clips zu einem Film werden vorgestellt und praktisch umgesetzt. Für die Präsentation auf dem Rechner oder am TV werden die bearbeiteten Medien mit iDVD in Szene gesetzt und auf DVD gebrannt.
Ein vertiefender Umgang mit dem Programm Mail zum Senden und Empfangen von E-Mails mit mehreren E-Mail-Adressen und der Umgang mit Einstellungen von Browsern runden den Kurs ab.

NORD

NR5210 A

Helga Schleser

di 12x
10:00 - 12:30 Uhr
07.09. - 14.12. / 36 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

115 EUR
(erm.: 86,50/57,50/23)

Aufbaukurs I Datenverarbeitung

Für Frauen

Sie haben bereits einen Grundkurs Datenverarbeitung besucht oder auf andere Weise vergleichbares Computerwissen erworben? Wenn Sie schon mit Windows, Word und Excel arbeiten, dann ermöglicht dieser Aufbaukurs, die vorhandenen Kenntnisse zu vertiefen und mit praktisch verwertbaren Beispielen für verschiedene berufliche EDV-Anwendungen zu ergänzen.
Themen: Effektivere Nutzung des Betriebssystems - Lösung einfacher Hardwarefragen - Textverarbeitung: Erstellung von Serienbriefen, Umgang mit Tabellen und Grafiken - Tabellenkalkulation: Arbeiten mit Funktionen, Diagrammerstellung - Internet u.a.

NORD

NR5211 A

Helga Schleser

do 12x
10:00 - 12:30 Uhr
09.09. - 09.12. / 36 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

115 EUR
(erm.: 86,50/57,50/23)

Aufbaukurs II Datenverarbeitung

Für Frauen

Dieser Kurs richtet sich an Frauen, die schon einen sicheren Umgang mit dem PC haben.
Wir wiederholen Anwendungen mit den Programmen Word, PowerPoint und Excel des Software-Officepaketes 2007.
Die Übungen sind praxisorientiert und behandeln moderne, normgerechte Geschäftsbriefe, komplexe PowerPointpräsentationen sowie fortgeschrittene Tabellenkalkulationen mit Excel. Dazu werden Themen wie Datensicherung und Datenverwaltung, Behandlung von Audiodaten, Internetnutzung und weitere technische Fragen workshopmäßig (in Absprache mit den Teilnehmerinnen) behandelt.

Computerkurs für ältere Menschen

Diese Kurse bieten älteren Interessentinnen und Interessenten, die bisher wenig oder keine Berührung mit der EDV hatten, einen Einstieg in die Arbeit mit dem Computer.
In diesem Kurs werden anhand praktischer Übungen grundlegende Kenntnisse für die Arbeit mit dem PC vermittelt.
Themen dieses Kurses sind u. a.
- Grundlagen im Umgang mit dem Betriebssystem Windows
- Einführung in die Textverarbeitung (Texteingabe und -korrektur, Textgestaltung)
- kurzer Einblick in das Programm Excel und ins Internet

MITTE/SÜD

SR5220 A

Paula Liebal

di 12x
15:00 - 16:30 Uhr
07.09. - 14.12. / 24 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

75 EUR
(erm.: 56,50/37,50/15)

MITTE/SÜD

SR5221 A

Paula Liebal

mi 12x
10:00 - 11:30 Uhr
08.09. - 08.12. / 24 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

75 EUR
(erm.: 56,50/37,50/15)

MITTE/SÜD

SR5222 A

Paula Liebal

do 12x
17:30 - 19:00 Uhr
09.09. - 09.12. / 24 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

75 EUR
(erm.: 56,50/37,50/15)

WEST

WR5223 A

Wochenendseminar

Monika Rehm

Fr, 08.10.,17:00-20:15 Uhr
Sa, 09.10.,09:00-13:30 Uhr
So, 10.10.,09:00-13:30 Uhr
16 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

WEST

WR5224 A

Hans Hollingshausen

di 6x / fr 6x
09:00 - 11:30 Uhr
07.09. - 29.10. / 36 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

115 EUR
(erm.: 86,50/57,50/23)

NORD

NR5225 A

Mechthild Nohl

mi 12x
10:30 - 12:00 Uhr
08.09. - 08.12. / 24 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

75 EUR
(erm.: 56,50/37,50/15)

PC-Workshop für ältere Menschen

In diesem Workshop können die Kenntnisse aus dem „Computerkurs für ältere Menschen“ wiederholt und erweitert werden.
Neben dem Schreiben und Gestalten von Texten sollen in diesem Kurs vor allem die Windows-Grundlagen vertieft werden.
So wird das Speichern, Verschieben, Kopieren, Umbenennen und Löschen von Dateien geübt. Es wird u. a. gezeigt, wie Sie Dateien suchen, Ihre Festplatte aufräumen oder Windows an Ihre Bedürfnisse anpassen können.
Dem Workshop-Charakter entsprechend werden individuelle Wünsche und Fragen der Teilnehmer/-innen im Rahmen der Inhalte des Grundkurses berücksichtigt.

MITTE/SÜD

SR5230 A

Paula Liebal

di 6x
16:45 - 18:15 Uhr
26.10. - 07.12. / 12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

WEST

WR5231 A

Hans Hollingshausen

di 3x / fr 3x
09:00 - 11:30 Uhr
09.11. - 26.11. / 18 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

MITTE/SÜD

SR5232 A

Wochenendseminar

Paula Liebal

Fr, 12.11.,
16:45 - 18:15 Uhr
Sa, 13.11.,
10:00 - 16:00 Uhr
9 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

NORD

NR5235 A

Wochenendseminar

Mechthild Nohl

Fr, 29.10.,
15:30 - 18:00 Uhr
Sa, 30.10.,
10:00 - 16:00 Uhr
11 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

WEST

WR5236 A

Wochenendseminar

Monika Rehm

Fr, 19.11.,
17:00 - 20:15 Uhr
Sa, 20.11.,
09:00 - 13:30 Uhr
So, 21.11.,
09:00 - 13:30 Uhr
16 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

Workshop EDV

Hier ist ein Angebot für diejenigen, die mit dem PC schon längere Zeit arbeiten, aber immer wieder Problemen begegnen, die sich ohne Hilfe anscheinend kaum lösen lassen. Auch für Kursteilnehmer/-innen mit guten Vorkenntnissen, die ihr Wissen erweitern möchten, ist der Kurs geeignet.
Themenvorschläge aus der Computerpraxis, zum Software- und Hardwarebereich und zu Büroanwendungen werden vom Kursleiter ergänzt. Beispiele: Datensicherung, Bildbearbeitung, Audiodaten am PC bearbeiten und vieles mehr.
Die genauen Inhalte der Veranstaltung werden zu Beginn in Abstimmung mit den Teilnehmer/-innen festgelegt.

WEST

WZ5240 A

Ralf Uhlenbrock

di 10x
17:00 - 19:15 Uhr
14.09. - 07.12. / 30 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

NORD

NR5241 A

Für Frauen

Helga Schleser

Sa, 13.11.,
10:00 - 16:00 Uhr
So, 14.11.,
10:00 - 14:00 Uhr
12 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

MITTE/SÜD

SR5260 A

Monika Rehm

mi 10x
17:00 - 19:15 Uhr
08.09. - 24.11. / 30 Ustd

Friedrich-Albert-Lange-Berufskolleg
Schinkelplatz
Stadtmitte

100 EUR
(erm.: 75/50/20)

Tastschreiben am PC

Die Beherrschung der Tastatur ist unerlässlich, wenn Sie rationell am PC arbeiten wollen. Das Kurssystem „Tastschreiben“ ist in drei Bausteine gegliedert. In der Grundstufe wird das Tastenfeld erarbeitet. In den beiden Aufbaustufen trainieren Sie die Geschwindigkeit bei der Texteingabe bzw. die sichere Briefgestaltung nach DIN 5008.

WEST

WZ5261 A

Hannelore Richter

mo 7x
17:00 - 19:30 Uhr
20.09. - 22.11. / 21 Ustd

Schul- und Kulturzentrum
Schulallee
Rumeln-Kaldenhausen

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

Tastaturtraining-Schnellschreiben am PC mit 10-Finger-System

Die Arbeit am Computer macht viel mehr Spaß, wenn man nicht jede Taste einzeln suchen muss und sich auf den Bildschirm konzentrieren kann. In diesem Kurs „Tastaturtraining“ lernen Sie anders als bisher. Er basiert auf neueren wissenschaftlichen Erkenntnissen der Hirnforschung.
Es wurden beschleunigende Lehr- und Lernmethoden entwickelt, mit denen die Merkfähigkeit des Gehirns deutlich gesteigert werden kann: das multi-sensorische Lernen. Computerschreiben als Lernen mit allen Sinnen in einer entspannten Atmosphäre: So macht das Tastschreiben richtig Spaß. Die gründliche Erarbeitung der Computer-Tastatur, Übungen und Spiele stehen auf dem Programm.
Der Preis für das Lehrbuch ist im Entgelt erhalten.

Tastaturtraining am PC (10-Finger-System) Intensivkurs

In diesem Intensivkurs erarbeiten Sie in kompakter Form die Griffwege zu den Buchstaben, Ziffern und Zeichen der Tastatur. Der Kurs ist nicht in erster Linie darauf ausgelegt, dass Sie anschließend schnell schreiben können, vielmehr wird Wert auf das korrekte Schreiben und Greifen ohne den Blick auf die Tastatur gelegt. Um anschließend die Tastatur wirklich sicher zu beherrschen und schnell zu schreiben, ist es unerlässlich, regelmäßig zu Hause zu üben.

WEST

WZ5262 A

Harriot Pape

Fr, 05.11.,
18:00 - 21:15 Uhr
Sa, 06.11.,
09:00 - 14:15 Uhr
So, 07.11.,
09:00 - 13:15 Uhr
15 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

NORD

NR5263 A

Monika Rehm

Fr, 05.11.,
18:00 - 21:15 Uhr
Sa, 06.11.,
09:00 - 14:15 Uhr
So, 07.11.,
09:00 - 13:15 Uhr
15 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

MITTE/SÜD

SZ5264 A

Monika Rehm

Fr, 12.11.,
18:00 - 21:15 Uhr
Sa, 13.11.,
09:00 - 14:15 Uhr
So, 14.11.,
09:00 - 13:15 Uhr
15 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

MITTE/SÜD

SZ5270 A

N.N.

Montag
17:30 - 19:00 Uhr
13. Dezember / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Maschinenschreibprüfung am PC

Ziel des Kurses ist der Erwerb des VHS-Zertifikats. Voraussetzung: Sicheres Schreiben aller Buchstaben, Ziffern und Zeichen, Kenntnisse und sicheres Anwenden der DIN 5008 bei Geschäftsbriefen, mindestens 120 Anschläge/Minute, PC-Grundkenntnisse, Grundkenntnisse eines Textverarbeitungsprogrammes, gute Deutschkenntnisse.
Externe Teilnehmer an dieser Prüfung sollten sich vorher bei uns unter Tel.: 0203-283-2063 beraten lassen.

Für Teilnehmende, die sich in einem Kurs der VHS Duisburg auf die Prüfung vorbereitet haben, beträgt die Prüfungsgebühr 15 EUR.

53.

Office-Anwendungen

MITTE/SÜD

SZ5305 A

Kirsten Peters

Mo - Fr
09:00 - 16:00 Uhr
18.10. - 22.10.
40 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

160 EUR
(erm.: 120/80/32)

Anwendungsprogramme am Arbeitsplatz

Einführung in Word und Excel
Bildungsurlaub

Sie lernen die beiden wichtigsten Officeprogramme für den Büroalltag - Word und Excel - in ihren Grundfunktionen kennen und üben sie an Hand von Beispielen aus dem Berufsalltag ein.
Word: Texte erstellen und korrigieren, Zeichen- und Absatzformate, Briefe nach Norm, Grafiken einfügen, Umgang mit Word-Tabellen
Excel: Berechnungen mit Formeln und Funktionen - Diagramme erstellen
Datenaustausch zwischen Word und Excel.

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs sind PC-Grundkenntnisse.

Der Intensivkurs ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz von Nordrhein- Westfalen anerkannt. Dadurch haben die meisten Arbeitnehmer/-innen einen gesetzlichen Anspruch auf 5 Tage bezahlten Sonderurlaub.

WEST

WR5306 A

Olav Brehmer

mo 12x
19:30 - 21:45 Uhr
06.09. - 13.12. / 36 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

115 EUR
(erm.: 86,50/57,50/23)

Anwendungsprogramme am Arbeitsplatz

Einführung in die Arbeit mit dem PC am Beispiel von Word und Excel

In diesem Grundlagenseminar gewinnen die Teilnehmer/-innen einen Einblick in die drei häufigsten Einsatzbereiche von Computern im Beruf: Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und eine weitere Office-Anwendung. Es wird das Office-Paket 2007 genutzt (Word und Excel). Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die praktische Arbeit mit dem Computer.
Themen: Kurzeinführung in den Umgang mit Hardware und Windows - Kennenlernen der Basisfunktionen von Excel - Einsatzmöglichkeiten der Textverarbeitung und Tabellenkalkulation für berufliche Aufgaben.

MITTE/SÜD

SR5310 A

Anke Brune

Fr, 03.12.,
18:45 - 21:00 Uhr
Sa, 04.12.,
09:30 - 16:00 Uhr
10 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Textverarbeitung mit Word - ein Einstieg für Teilnehmer/-innen ohne Vorkenntnisse

Wer nur geringe Computererfahrung hat (Nutzung der Windowsoberfläche, Bedienung von Tastatur und Maus) und deshalb die Textverarbeitung kaum genutzt hat, lernt in diesem Seminar die grundlegendsten Funktionen des Programms Word kennen.
Inhalte: Texte erstellen und korrigieren (löschen, kopieren, verschieben, automatisch ersetzen), Textgestaltung (Schrift, Absatz, Seite), Textdateien speichern und Texte drucken.

MITTE/SÜD

SZ5311 A

Anke Schmidt

Fr, 10.12.,
19:00 - 21:30 Uhr
Sa, 11.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
11 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Textverarbeitung mit Word

Für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

Dieses Seminar ist für Interessierte geeignet, die bereits Windows-Kenntnisse und einfache praktische Kenntnisse im Umgang mit dem Textverarbeitungsprogramm Word haben (Texte schreiben, unterschiedlich formatieren, speichern, drucken) und deshalb keinen Grundkurs Textverarbeitung besuchen wollen.
Nach Wiederholung der Grundfunktionen der Textverarbeitung werden folgende Themen behandelt: rationelle Korrekturmöglichkeiten - Tabellen - Symbolleisten anpassen - Shortcuts - Möglichkeiten der Vereinfachung der täglichen Arbeit mit Word.
Zur Vertiefung der Word-Kenntnisse bieten sich auch die Kurse „Word: Tabellen, Dokumentenvorlagen" und „Serienbriefe und Etiketten" an.

◀ **siehe auch Textverarbeitung und PC-Tastaturtraining**

MITTE/SÜD

SZ5312 A

Barbara Graf

Fr, 17.09.,
19:00 - 21:30 Uhr
Sa, 18.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
11 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Word für Windows 2007

Tabellen, Dokumentvorlagen und weitere Funktionen

Das Arbeiten mit Tabellen, Formularen, Dokumentvorlagen und die Anfertigung von Serienbriefen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Diese über die reine Texterfassung und -bearbeitung hinausgehenden Funktionen können regelmäßig wiederkehrende Arbeitsvorgänge wesentlich erleichtern. Durch die Auswahl praxisnaher Übungsaufgaben lässt sich das Erlernte im Büroalltag leicht anwenden.
Vorkenntnisse in Word sind zur Teilnahme an der Veranstaltung erforderlich.

MITTE/SÜD

SZ5313 A

Barbara Graf

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
02. Oktober / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Word für Windows 2007

Serienbriefe und Etiketten

Wer über Grundkenntnisse in Word verfügt, lernt in diesem Kurs, wie man mit Hilfe des Seriendruck-Assistenten in kurzer Zeit Serienbriefe erstellt und ausdruckt. Adressen, die in einer Excel- oder Word-Tabelle erfasst sind, werden in Briefe übernommen, gezielt durch Filter ausgewählt, in Listenform oder auf Etiketten und Umschläge gedruckt.

Teilnahmevoraussetzung sind Grundkenntnisse von Windows und Word.

MITTE/SÜD

SZ5320 A

Kirsten Peters

Mo - Fr
09:00 - 16:00 Uhr
11.10. - 15.10.
40 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

160 EUR
(erm.: 120/80/32)

Einführung in die Tabellenkalkulation mit Excel 2007
Bildungsurlaub

Der Aufbau des Tabellenkalkulationsprogramms Excel, seine Arbeitsweise und verschiedenen Funktionen werden in dem Kurs vorgestellt.
Inhalte sind u. a.: Erstellen und Formatieren von Tabellen, wichtige Funktionen (z. B. Summen, Mittelwert, Wenn-Funktion, S-Verweis), eigene Berechnungen, Erstellen und Bearbeiten von Diagrammen, Möglichkeiten des Druckens.
Windows-Kenntnisse sind Teilnahmevoraussetzung.
Der Intensivkurs ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz von Nordrhein- Westfalen anerkannt. Dadurch haben die meisten Arbeitnehmer/-innen einen gesetzlichen Anspruch auf 5 Tage bezahlten Sonderurlaub.

WEST

WR5321 A

Peter Engels

mi 6x
19:30 - 21:45 Uhr
08.09. - 27.10. / 18 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

Einführung in Excel

Personen, die mit der elementaren Bedienung eines PCs unter Windows vertraut sind, erfahren in diesem Kurs eine Einführung in die wichtigsten Funktionen der Tabellenkalkulation (Erstellen und Formatieren von Tabellen, Formeln und Funktionen, Grundrechenarten, Autosumme, Durchschnittswerte usw.).
Eine konsequente Steigerung Ihrer Excel-Kompetenz ist durch die Teilnahme an dem Excel-Aufbauseminar möglich.

Tabellenkalkulation mit Excel
- ein Einstieg

Teilnehmer/-innen, die bisher nicht mit Excel gearbeitet haben, erhalten in diesem Seminar einen ersten Überblick über die wichtigsten Funktionen der Software: Eingabe von Text, Zahlen, einfachen Formeln und Funktionen - Anlegen, Gestalten, Formatieren von Tabellen - Aufbau von Arbeitsmappen - Verwaltung von Tabellenblättern.

MITTE/SÜD

SZ5322 A

Herbert Röwer

Fr, 24.09.,
19:00 - 21:15 Uhr
Sa, 25.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
11 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

NORD

NZ5323 A

Norbert Westhues

Sa, 18.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 19.09.,
10:00 - 12:30 Uhr
11 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

WEST

WR5330 A

Peter Engels

mi 6x
19:30 - 21:45 Uhr
10.11. - 15.12. / 18 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

Excel Aufbaukurs

Dieser Kurs eignet sich für Personen, die einen Kurs „Einführung in Excel" besucht haben oder einen gleichwertigen Kenntnisstand besitzen. Folgende Themen werden behandelt:
- Fortgeschrittene Formeln und Funktionen
- Arbeiten mit komplexen Tabellen
- Datenübernahme durch andere Office-Programme (Word, Access)

Tabellenkalkulation mit Excel (Teil II)

Seminarinhalte: Anwendung von Formeln und Funktionen, Umsetzen von Tabellen in Diagramme, Arbeiten mit mehreren Tabellen, Arbeiten mit Bezügen, benutzerdefinierte Formate, verschachtelte Funktionen, Datenaustausch (OLE). Bei Interesse werden auch die Themen Datenbankfunktionen und Pivot-Tabelle angesprochen.

Teilnahmevoraussetzung sind Sicherheit bei Text- und Werteingabe und Kenntnisse im Anlegen und Formatieren von Tabellen und Erstellen einfacher Formeln. Diese Kenntnisse kann man in den Einstiegskursen zu Excel erwerben.

NORD

NZ5331 A

Norbert Westhues

Sa, 09.10.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 10.10.,
10:00 - 12:30 Uhr
11 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

MITTE/SÜD

SZ5332 A

Herbert Röwer

Fr, 05.11.,
19:00 - 21:30 Uhr
Sa, 06.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
11 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

MITTE/SÜD

SZ5335 A

Herbert Röwer

Fr, 19.11.,
19:00 - 21:30 Uhr
Sa, 20.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
11 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

Excel-VBA - Einführung
Visual Basic for Applications

Die Teilnehmer/-innen lernen, mit Makros einfache Aufgaben zu lösen. Die Grundlagen der Softwareentwicklung und Programmiertechnik von Anwendungen werden mit Excel-VBA praxisnah an Beispielen vermittelt. Weitere Themen sind die Verwendung von Dialogsteuerelementen sowohl der Formularsymbolleiste als auch der Steuerelement-Toolbox und die Erstellung von benutzerdefinierten Formularen und einfachen Anwendungen.

Vorkenntnisse im Umfang des Seminars „Tabellenkalkulation mit Excel (Teil II)“ und Interesse an der Realisierung dialoggesteuerter Excel-Anwendungen sind erforderlich.

MITTE/SÜD

SZ5336 A

Herbert Röwer

Fr, 26.11.,
19:00 - 21:30 Uhr
Sa, 27.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
11 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

70 EUR
(erm.: 52,50/35/15)

Excel-VBA - Aufbaukurs
Visual Basic for Applications

Die Teilnehmer/-innen lernen, leistungsfähige Datenanalysen und Informationssysteme mit Excel-VBA zu erstellen, komplexe Aufgaben zu lösen, Datenanalysesysteme zu nutzen und dazu Objekte wie Arbeitsmappen, Blätter, Grafiken, Pivottabellen, Konsolidierungsdaten und Diagramme zu steuern. Weitere Themen sind der Start von Ereignissen, die Verwendung von Dialogsteuerelementen zur Erstellung von benutzerdefinierten Formularen (UserForms) und die Implementierung dieser Anwendungen als Informations- und Dialogsystem für den Anwender.
Vorkenntnisse im Umfang des Seminars „Excel-VBA-Einführung“ und des Seminars „Tabellenkalkulation mit Excel (Teil II)“ und Interesse an der Realisierung komplexer Anwendungen sind erforderlich.

MITTE/SÜD

SZ5340 A

Friedhelm Krämer

Sa, 20.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 21.11.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

85 EUR
(erm.: 64/42,50/17)

Datenmanagement mit Access - ein Einstieg

Teilnehmer/-innen, die für ihre Arbeit bereits einen Datenbestand mit dem Tabellenkalkulationsprogramm Excel aufgebaut haben oder mehr über die Möglichkeiten einer relationalen Datenbank in Access wissen möchten, erhalten in diesem Kurs einen ersten Überblick über die wichtigsten Grundfunktionen des Programms. Es wird eine einfache Datenbank erstellt, und folgende Kenntnisse werden vermittelt: Erstellen von Tabellen, Arbeiten mit Datensätzen; Sortieren; Erstellen einfacher Abfragen, Formulare und Berichte; gezieltes Abrufen von Informationen aus einfachen Datenbanken.
Office-Grundkenntnisse (Word/Excel) sind für die Teilnahme an diesem Kurs vorteilhaft.

MITTE/SÜD

SZ5341 A

Friedhelm Krämer

Mo - Fr
09:00 - 16:00 Uhr
18.10. - 22.10.
35 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

165 EUR
(erm.: 124/82,50/33)

Datenmanagement mit Access
Bildungsurlaub

Die Teilnehmer/-innen des Seminars erhalten einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten und Leistungsmerkmale von Access. Sie können das Datenbanksystem anschließend zur Lösung diverser Sachbearbeitungsaufgaben einsetzen und eine Verbindung zu weiteren Office-Produkten herstellen.
Inhalte: Planen und Gestalten einer Datenbank (relationales Datenbankdesign) - Tabellen verknüpfen - Erfassen und Ändern von Daten - Daten auswählen und sortieren - Abfragen, Formulare und Berichte erstellen - Serienbriefe und Adressetiketten drucken.
Der Intensivkurs ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz von Nordrhein- Westfalen anerkannt. Dadurch haben die meisten Arbeitnehmer/-innen einen gesetzlichen Anspruch auf 5 Tage bezahlten Sonderurlaub.

MITTE/SÜD

SZ5345 A

Friedhelm Krämer

Sa, 04.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 05.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

85 EUR
(erm.: 64/42,50/17)

Datenmanagement mit Access -Teil II

Seminarinhalte: Datenbankdesign - erweiterte Abfragen über mehrere Tabellen - Eingeben/Bearbeiten von komplexeren Datenstrukturen mit Hilfe eines Unterformulars - Berichte mit Gruppierungen - Ausdrucke und Makros zur Steuerung einer Access-Anwendung - Führung durch die Anwendung mittels Befehlsschaltflächen. Kenntnisse von Access im Umfang des Einstiegsseminars sind Teilnahmevoraussetzung.

MITTE/SÜD

SZ5350 A

Friedhelm Krämer

Sa, 11.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 12.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

85 EUR
(erm.: 64/42,50/17)

Präsentationsgrafik mit PowerPoint

Moderne Präsentationsprogramme bieten die Möglichkeit, Texte, Diagramme, Zeichnungen und Illustrationen in hoher Qualität anzufertigen und auf Folien, Papier und Rechnervorlagen auszugeben.
Die Veranstaltung zeigt die Grundprinzipien der Arbeit mit PowerPoint 2000/XP unter Windows auf und führt in die Nutzung für anspruchsvolle Präsentationen im Berufsbereich und für Unterrichtszwecke ein.
Auch die Integration von Tonelementen und die multimediale Bildschirmpräsentation werden demonstriert. Teilnahmevoraussetzung ist Sicherheit im Umgang mit dem PC und mit Windows.

MITTE/SÜD

SZ5355 A

Anke Schmidt

do 4x
15:00 - 18:15 Uhr
28.10. - 18.11. / 16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

75 EUR
(erm.: 57,50/40/20)

Bewerbungen mit PowerPoint

In der heutigen Zeit ist es immens wichtig, dass man sich auf der Suche nach einer Lehr- oder Arbeitsstelle von seinen Mitbewerbern positiv abhebt. Dies kann in unserem EDV-basierten Zeitalter auch mittels einer Bewerbung per selbstablaufender Powerpoint-Präsentation geschehen, die neben dem Anschreiben und dem Lichtbild nebst Lebenslauf auch alle relevanten Zeugnisse, Qualifikationsnachweise und ähnliches enthält.

Sie kann zusätzlich zu den papierbasierten oder auch solo mit einem kurzen Anschreiben - je nach Leitbild der Firma - übersandt werden. In diesem Kurs können Sie eine solche Bewerbung erstellen und als gebrannte CD mit nach Hause nehmen, so dass Sie sie beliebig oft abändern, vervielfältigen und an potentielle Arbeitgeber versenden können. Voraussetzung ist natürlich, dass Sie alle relevanten Unterlagen bereits zur ersten Kursstunde präsent haben.
Eine Kursunterlage ist im Teilnahmeentgelt enthalten.

Mit Outlook 2007 Nachrichten, Termine, Kontakte und Aufgaben verwalten

Mit dem Programm Outlook lässt sich nicht nur der E-Mailversand komfortabel organisieren. Die Software ermöglicht auch die Verwaltung von Terminen, Kontakten und Aufgaben und unterstützt die Kommunikation sowohl in Arbeitsgruppen und in internen Netzen als auch über das Internet. Das Seminar vermittelt den effektiven Einsatz von Outlook und seiner wichtigsten Komponenten.
EDV-Grundkenntnisse sind Teilnahmevoraussetzung,

MITTE/SÜD

SZ5360 A

Friedhelm Krämer

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
30. Oktober / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

NORD

NZ5370 A

Norbert Westhues

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
20. November / 8 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

NORD

NZ5375 A

Herbert van Schayck

25.09. u. 26.09. / 16 Ustd
jeweils 10:00 - 17:00 Uhr
VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Openoffice statt Microsoft-Office

Openoffice.org ist ein freies und kostenloses Office-Programmpaket und zu fast 100 % kompatibel mit Microsoft Office. Dieses Seminar ist an Teilnehmer/-innen gerichtet, die noch wenig Erfahrungen mit Office-Anwendungen haben, sowie an Umsteiger von Microsoft-Office.
Wir werden an dem Wochenende erste Erfahrungen mit dem Textprogramm Writer, dem Tabellenprogramm Calc, der Datenbank Base, dem Präsentationsprogramm Impress, dem Zeichenprogramm Draw und dem Formeleditor Math machen.
Bitte bringen Sie einen leeren USB- Stick mit, worauf dann die Übungen gespeichert werden können. Wenn Sie wollen, können Sie Ihren eigenen Rechner mitbringen.
Ein Skript mit Infomaterial ist in der Teilnahmegebühr enthalten.

MITTE/SÜD

SZ5376 A

Miroslaw Fröhlich

mi 6x
18:00 - 21:15 Uhr
27.10. - 01.12. / 18 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

70 EUR
(erm.: 52,50/35/15)

Kostenlos Schreiben, Rechnen und Präsentieren am PC

- OpenOffice im Praxiseinsatz

Inzwischen ist OpenOffice zu einer Alternative zum Microsoft Office Paket herangewachsen. Die Bürosuite erfreut sich immer größerer Beliebtheit, auch Unternehmen haben die Vorzüge des Einsatzes von Open-Source-Software entdeckt.

Dieser Kurs vermittelt Ihnen einen kurzen Überblick über das Projekt OpenOffice.org, die Installation, und geht auf die gemeinsamen Funktionen der einzelnen Module ein. Schwerpunkt ist die Arbeit mit der Textverarbeitung Writer, der Tabellenkalkulation Calc und dem Präsentationswerkzeug Impress. Die Module Draw (Zeichenprogramm), Base (Datenbankmanagementsystem), Math (Formelerstellung) und Erweiterungen werden kurz vorgestellt.

Durch Beispiele und praktische Übungen, die Sie am PC selbstständig erarbeiten, wird das Programm komplettiert.

Grundlage des Seminars wird die OpenOffice-Suite der Version 3.x sein.

54...

Kaufmännische EDV-Anwendungen

MITTE/SÜD

SZ5453 A

Joachim Meier

Sa, 06.11., So, 07.11.,
Sa, 13.11., So, 14.11.,
jeweils 09:00 - 16:00 Uhr
32 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

160 EUR
(erm.: 120/80/32)

EDV-gestützte Finanzbuchführung mit Lexware

Xpert Business-Zertifikatskurs - Finanzbuchführung 3

Dieser Kurs wendet sich an Teilnehmer/-innen, die über Grundkenntnisse der doppelten Buchführung verfügen und EDV-Kenntnisse besitzen.
Es werden die besonderen Anforderungen der Buchführung mit Hilfe der EDV besprochen. Neben theoretischen Erläuterungen werden auch praktische Beispiele behandelt. So erhalten die Teilnehmer/-innen im praktischen Teil eine Einführung in das weit verbreitete Finanzbuchhaltungsprogramm „Lexware Financial Office“ und setzen anschließend das Gelernte am PC um.
Inhalte: Einrichtung der Firmenstammdaten und des Kontenplanes, Buchungseingaben, Ausgabenroutinen, Debitoren- und Kreditorenverwaltung, Jahresabschlussarbeiten, betriebswirtschaftliche Auswertung.
Unterrichtsmaterial kann im Kurs erworben werden.
Dieser Kurs ist Baustein 3 des Zertifikatssystems Xpert-Business Wirtschaft (Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung).

MITTE/SÜD

SZ5455 A

Joachim Meier

Sa, 27.11., So, 28.11.,
jeweils 09:00 - 16:00 Uhr
16 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

85 EUR
(erm.: 64/42,50/17)

EDV-gestützte Finanzbuchführung: Faktura mit Lexware

Für Interessierte, die über Grundkenntnisse der doppelten Buchführung verfügen und EDV-Grundkenntnisse besitzen. In diesem Seminar erlernen Sie das Erstellen von Rechnungen, Lieferscheinen, Angeboten, Auftragsbestätigungen und Gutschriften mit einem in der Praxis bewährten Programm. Insbesondere werden folgende Themen behandelt: Belege vom Angebot bis zur Rechnung, wiederkehrende Rechnungen, Bestellwesen und Lagerhaltung, Artikel- und Warengruppenverwaltung, Kunden- und Lieferantenverwaltung, Mahnwesen.

MITTE/SÜD

SZ5465 A

Thomas Kopetsch

Sa, 11.09., So, 12.09.,
Sa, 18.09.,
jeweils 08:30 - 16:30 Uhr
32 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

170 EUR
(erm.: 136,50/102,50/62)

SAP R/3 Finanzbuchhaltung - Grundlagen

Für Einsteiger/-innen ohne Vorkenntnisse

SAP ist eine branchenneutrale internationale Software, die alle betriebswirtschaftlichen Funktionsbereiche abdeckt, integriert und verbindet. Am Beispiel der Bereiche Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung sollen Grundlagen, Architektur und Anwendung verdeutlicht werden. R/3 ist die zentrale Komponente zur Erfassung, Steuerung und Verteilung ergebnisrelevanter Daten im Unternehmen.
Die Inhalte im Einzelnen: Bedienoberfläche: Bildschirmaufbau, Menüs und Symbole, Anmelden, Bedienen, Datenstrukturen, modulübergreifende Funktionen, Anwendungen, Reporting; Hilfefunktionen; Grundlagen des SAP-R/3-Enterprise-Finanzwesens: Ein-/ Zweikreissystem, Mitbuchkontentechnik, Organisationselemente, Stammdaten, Hauptbuchhaltung/ Nebenbuchhaltung; Personenkonten, Belege und offene Posten, Jahresabschluss.
Zusätzlich werden einige Kernthemen am PC demonstriert bzw. mit Hilfe einer Lernsoftware am PC trainiert.
Der Kurs beinhaltet 5 Stunden tutoriell betreutes und internetgestütztes häusliches Lernen. Dadurch reduziert sich die Präsenzlernzeit, es werden Übungen angeboten, die zu Hause am Rechner erledigt werden können. Auf der Lernplattform der VHS kann tutorielle Unterstützung durch den Dozenten eingeholt werden. Lernmittel sind in die Kursgebühr eingerechnet.
Weitere Informationen: Gabriele Petrick,
Tel.: (0203) 283 2063 oder
E-Mail: g.petrick@stadt-duisburg.de

MITTE/SÜD

SZ5472 A

Christoph Basten

Sa, 13.11., So, 14.11.,
Sa, 20.11., So, 21.11.,
jeweils 10:00 - 17:00 Uhr
32 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

170 EUR
(erm.: 132/94/48,50)

EDV-gestützte Finanzbuchführung mit Datev

Xpert Business-Zertifikatskurs - Finanzbuchführung 3

Dieser Kurs wendet sich an Teilnehmer/-innen, die über Grundkenntnisse der doppelten Buchführung verfügen und EDV-Kenntnisse besitzen. Es werden die besonderen Anforderungen der Buchführung mit Hilfe der EDV besprochen. Neben theoretischen Erläuterungen werden auch praktische Beispiele behandelt. So erhalten die Teilnehmer/-innen im praktischen Teil eine Einführung in das weit verbreitete Finanzbuchhaltungsprogramm Datev und setzen anschließend das Gelernte am PC um.
Inhalte: Einrichten der Firmenstammdaten und des Kontenplans, Anlage von Kunden und Lieferanten, Buchungseingaben, Debitoren- und Kreditorenverwaltung, Jahresabschlussarbeiten, betriebswirtschaftliche Auswertungen
Im Anschluss an den Kurs kann die bundeseinheitliche Zertifikatsprüfung Xpert Business abgelegt werden.
Das notwendige Lehrbuch ist in der Kursgebühr enthalten.
Teilnahmevoraussetzungen: Kenntnisse entsprechend der Kurse Finanzbuchführung 1 und 2, Windowskenntnisse

MITTE/SÜD

SZ5473 A

Christoph Basten

Sa, 27.11., So, 28.11.,
Sa, 04.12., So, 05.12.,
jeweils 10:00 - 17:00 Uhr
32 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

170 EUR
(erm.: 132/94/48,50)

Lohn und Gehalt mit Datev

Xpert Business-Zertifikatskurs (3)

Wegen der inzwischen vorgeschriebenen Datenübermittlung von Lohnsteuer und Sozialversicherung und der Einführung der elektronischen Lohnsteuerkarte sowie der Einführung von ELENA ist der Einsatz des Computers bei der Lohn- und Gehaltsabrechnung unverzichtbar. Da sich bestimmte Arbeitsschritte in den marktgängigen Abrechnungsprogrammen ähneln, sind Sie nach Besuch des Kurses in der Lage, auch andere Programme nach kurzer Einarbeitung zu bedienen.
Inhalte: Anlage, Pflege und Korrektur von Firmen- und Personenstammdaten - Erstellen von Entgeltabrechnungen mit festen und variablen Lohnarten - Sachbezüge und Einmalzahlungen - Entgeltabrechnungen für besondere Personenkreise - Erstellen von Korrekturabrechnungen - Monats- und Jahresmeldungen - Auswertungen, Listen und Abschlüsse.
Im Anschluss an den Kurs kann die bundeseinheitliche Zertifikatsprüfung Xpert Business abgelegt werden.
Das notwendige Lehrbuch ist in der Kursgebühr enthalten.
Teilnahmevoraussetzungen: Kenntnisse entsprechend Lohn und Gehalt (1) und (2) und Windows-Kenntnisse.
Einige dieser Kurse sind Module der Xpert-Zertifikatskurse. Informationen über das Xpert-Zertifikatssystem, weitere Kurse und Prüfungstermine finden Sie unter den mit 44 beginnenden Kursen.

MITTE/SÜD

SZ5481 A

Joachim Meier

Sa, 09.10., So, 10.10.,
jeweils 10:00 - 16:00 Uhr
16 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

Hausverwaltung am PC mit Lexware

In diesem Kurs können Sie als private Vermieterin, als privater Vermieter oder für kleinere Hausverwaltungen den Umgang mit einer wohnungswirtschaftlichen Software erlernen. Anhand eines konkreten Falles wird eine Miet- und Hausverwaltung exemplarisch für die EDV-Eingabe vorbereitet und durchgeführt. Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen sind das Erfassen der Stammdaten, Buchen von Einnahmen und Ausgaben, Abrechnungen und Jahresabschlüssen sowie die Erstellung eines Wirtschaftsplans Themen dieses Kurses.
Es wird mit der Software Quickimmobilie von Lexware gearbeitet.
Gute EDV-Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

55.

PC und Betriebssysteme

WEST

WR5500 A

Jörg Platzen

Donnerstag
18:30 - 21:30 Uhr
25. November / 4 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

15 EUR

Informationsabend zur Computersicherheit

Die vielfältige Welt des Internet steht uns heute offen, leider sind wir mit unserem Computer aber auch offen für die Gefahren aus dem Internet. So genannte Würmer, Trojaner und andere Gefahren suchen ständig nach Sicherheitslücken auf unserem PC, um Schaden jeder Art anzurichten. Kein Wunder, dass der Schutz vor den Gefahren einen immer größeren Stellenwert für private und geschäftlich genutzte Computer einnimmt. Wir wollen Ihnen an praktischen Beispielen verdeutlichen, wie Sie mit einfachen Mitteln die Datensicherheit an Ihrem Computer erhöhen.

WEST

WR5505 A

Jörg Platzen

Donnerstag
18:30 - 21:30 Uhr
18. November / 4 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

15 EUR

Computer-Kauf-Hilfe

Vortrag zum Thema „Mein neuer PC"

Die Auswahl an Angeboten an Computern wird immer größer. Dabei die richtige Wahl zu treffen ist gar nicht einfach. Meist mangelt es daran, dass die Fachbegriffe, mit denen Computer beschrieben werden, nicht verstanden werden. Informieren Sie sich über die Fachbegriffe, mit denen Computer beworben werden, und erfahren Sie, was Sie bei der Kaufentscheidung beachten müssen.

WEST

WR5510 A

Jörg Platzen

do 2x
18:30 - 21:30 Uhr
02.12. - 09.12. / 8 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Virtuelle PCs - Eine Einführung

Ein virtueller PC ist ein Programm, das sich wie ein eigenständiger PC verhält. Da ein virtueller PC das Betriebssystem, unter dem er läuft, nicht beeinflusst, ist er eine ideale Testumgebung für Betriebssysteme, neue Programme und Websites. Virtuelle PCs werden auch gerne zum Surfen im Internet benutzt: die Schadprogramme aus dem Internet landen dann im virtuellen PC und nicht auf dem eigentlichen Rechner.
Der Kurs verhilft zu einem Einstieg in das Thema, indem kostenfreie Produkte zur Virtualisierung vorgestellt werden. Im Mittelpunkt steht das Erstellen bzw. Einstellen des virtuellen Zweit-PCs, jedoch auch der Umgang mit fertigen virtuellen Computern.

MITTE/SÜD

SZ5512 A

Michael Drecker

Donnerstag
19:15 - 21:30 Uhr
07. Oktober / 3 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

10 EUR

Computerviren, Würmer, Trojaner - Vorbeugung und Hilfe im Ernstfall

Durch das Internet ist das Risiko gewachsen, seinen Rechner mit Computerviren zu infizieren. Datenverlust und hoher Zeitaufwand bei der Behebung der Schäden sind die unangenehmen Folgen. Wie hoch ist das Risiko, was kann zum vorbeugenden Schutz unternommen werden, was ist im Ernstfall zu tun? Was sind Viren, Würmer und Trojaner, wie arbeiten sie und welche Sicherheitslücken ermöglichen das Eindringen ins System? Der Vortrag gibt Antworten auf diese Fragen.
PC-Grundlagenkenntnisse sollten Sie für dieses Thema mitbringen.

Betriebssysteme - Netzwerke

MITTE/SÜD

SZ5515 A

Ralf Uhlenbrock

mo 5x
18:00 - 20:30 Uhr
06.09. - 04.10. / 15 Ustd

NEU im Programm

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Windows 7 für Ein- und Umsteiger/innen

Windows 7 Grundlagen, Neueinrichtung und Update, Hardwareanforderungen und Systemstart stehen am Anfang. Weitere Themen sind die veränderte Bedienungsoberfläche und ihre effektive Nutzung (Desktop, Datei- und Programmverwaltung). Die Einrichtung von Benutzern und Ressourcen und die Sicherheits- und Systempflegetools sowie die Nutzung der Netzwerkoptionen von Windows 7 schließen das Seminar ab.
Dieses Seminar ist spezifisch auf die Funktionalitäten von Windows 7 ausgerichtet und daher vor allem für Umsteiger/Neueinsteiger/-innen in das Betriebssystem geeignet.
PC-Grundlagenkenntnisse (z. B. PC-Einsteigerkurs) sind Voraussetzung für die Teilnahme.

NORD

NZ5520 A

Herbert van Schayck

Sa, 11.09., So, 12.09.,
jeweils 10:00 - 16:30 Uhr
16 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

85 EUR
(erm.: 65/45/21)

Linux für Ein- und Umsteiger

Linux hat sich in den letzten Jahren von einer Software für Insider zu einem Betriebssystem für jedermann entwickelt. Die Bedienung wurde an Windows angenähert. Dadurch fällt der Umstieg auf Linux sehr viel leichter als früher. In diesem Seminar wird vermittelt,
- wie Sie Linux installieren,
- wie ein sicherer Internetzugang unter Linux eingerichtet wird,
- welche Anwendersoftware verfügbar ist und wie Sie diese installieren,
- wie der Webbrowser Firefox unter Linux genutzt wird.

Grundkenntnisse im EDV-Bereich sind für die Teilnahme erforderlich. Bitte bringen Sie, soweit vorhanden, Ihren eigenen Laptop oder PC zum Seminar mit, damit dort gemeinsam ein aktuelles Linux installiert werden kann.
Ein Skript mit Installationstipps und Links ist in der Teilnahmegebühr enthalten.

NORD

NZ5521 A

Herbert van Schayck

Sa, 02.10., So, 03.10.,
jeweils 10:00 - 16:30 Uhr
16 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

85 EUR
(erm.: 65/45/21)

Linux-Aufbaukurs

Aufbauend auf den Inhalten des Basiskurses werden in diesem Kurs weitergehende Möglichkeiten einer Linuxinstallation besprochen und praktiziert. Im Vordergrund stehen Integration und Konfiguration gebräuchlicher Hard- und Software. Probleme und Lösungen der Linuxinstallation werden praktisch erarbeitet. Bitte bringen Sie deshalb, soweit vorhanden, Ihren eigenen Laptop oder PC zum Seminar mit.
Linuxgrundkenntnisse sind Voraussetzung für die Teilnahme.
Ein Skript mit Installationstipps und Links ist in der Teilnahmegebühr enthalten.

NORD

NZ5525 A

Herbert van Schayck

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
11. Dezember / 8 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

35 EUR
(erm.: 27,50/20/20)

Virtuelle Maschinen

Um ein Betriebssystem auszuprobieren muss die Festplatte nicht formatiert werden. Ein komplettes Betriebssystem kann als virtuelle Maschine in einem Gastsystem laufen. Auf diese Weise lassen sich andere Betriebssysteme wie Linux (Ubuntu, Opensuse usw.) oder Windows testen ohne Gefahr zu laufen, das Hauptsystem zu beschädigen. Es werden praktische Übungen mit dem Programm Virtual Box durchgeführt.
Wenn Sie die Installation auf Ihrem eigenen Gerät haben möchten, bringen Sie es bitte mit.
Im Preis ist ein Script mit praktischen Tipps enthalten.

56..

World Wide Web - das Internet

MITTE/SÜD

SZ5610 A

Anke Schmidt

di 4x
19:15 - 21:30 Uhr
14.09. - 05.10. / 12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Internet-Kurzseminar für Einsteiger/-innen

Diese Kurzseminare geben Teilnehmenden mit EDV-Grundkenntnissen einen Überblick über die Nutzungsmöglichkeiten des Internets. Übungen und praxisnahe Informationen vermitteln die wichtigsten Möglichkeiten, das Internet im privaten Umfeld und im Beruf zu nutzen. Nach Besuch des Kurses können z. B. in Internet-Cafés weltweit Daten abgerufen oder E-Mails verschickt werden.
Inhalte: Technische Voraussetzungen für den Internetzugang - Browserbedienung - erfolgreiche Recherche im World Wide Web - Kommunikation per E-Mail - Ausblick auf Einkaufen im Internet

MITTE/SÜD

SZ5611 A

Anke Schmidt

Fr, 29.10.,
18:30 - 21:45 Uhr
Sa, 30.10.,
10:00 - 17:00 Uhr
11 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Internet-Kurzseminar für EinsteigerInnen

Diese Kurzseminare geben TeilnehmerInnen mit EDV-Grundkenntnissen einen Überblick über die Nutzungsmöglichkeiten des Internets. Übungen und praxisnahe Informationen vermitteln die wichtigsten Möglichkeiten, das Internets im privaten Umfeld und im Beruf zu nutzen. Nach Besuch des Kurses können z. B. in Internet-Cafés weltweit Daten abgerufen oder E-Mails verschickt werden.
Inhalte: Technische Voraussetzungen für den Internetzugang - Browserbedienung - erfolgreiche Recherche im World Wide Web - Kommunikation per E-Mail - Ausblick auf Einkaufen im Internet

Internet-Kurzseminar für ältere Menschen

Immer mehr Senior/-innen nutzen heute den Computer und entdecken das Internet. Die Seminare bieten nicht mehr berufstätigen Teilnehmenden einen praxisnahen Zugang zu den wichtigsten Internet-Anwendungen. In Internet-Cafés, an anderen Lernorten oder am eigenen Anschluss zu Hause können Sie anschließend das Wissen vertiefen und weltweit Informationen abrufen.
Computerkenntnisse (Nutzung der Tastatur, Mausbedienung, Textverarbeitung) sind Teilnahmevoraussetzung.
Themen u. a.: Wie komme ich ins Netz? - erfolgreich Suchen im WWW - Speichern von WWW-Adressen als Lesezeichen - Ausdruck von Internetseiten - Kommunikation per E-Mail - Ausblick auf Einkaufen im Internet

MITTE/SÜD

SZ5615 A

Paula Liebal

mo 6x
17:30 - 19:00 Uhr
13.09. - 08.11. / 12 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

NORD

NZ5618 A

Norbert Westhues

mi 6x
09:00 - 10:30 Uhr
27.10. - 01.12. / 12 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

MITTE/SÜD

SZ5616 A

Paula Liebal

fr 6x
10:00 - 11:30 Uhr
05.11. - 10.12. / 12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

WEST

WZ5617 A

Klaus Heitwerth

do 4x
15:00 - 17:30 Uhr
09.09. - 30.09. / 12 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

WEST

WZ5620 A

Klaus Heitwerth

do 4x
15:00 - 17:30 Uhr
28.10. - 18.11. / 12 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Internet-Workshop für ältere Menschen
Aufbaukurs

Dieser Aufbaukurs bietet Teilnehmenden des Internetgrundkurses Gelegenheit, die nach einer Zeit der eigenen Praxis im Internet auftretenden Fragen und Probleme einzubringen und im Kurs zu lösen. Vertiefende Themen könnten z. B. sein: Sicherheitsfragen - erweiterte Browsereinstellungen - Such- und Recherchestrategien- spezielle Suchmaschinen - Internetportale - Homebanking und Shopping im Internet usw. Weitere Themenschwerpunkte richten sich nach den Wünschen der Teilnehmenden.

MITTE/SÜD

SZ5625 A

Thomas Kopetsch

Sonntag
08:30 - 16:30 Uhr
19. September / 9 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Online bewerben -
die digitale Bewerbung

Immer mehr Firmen ermöglichen bei Stellenausschreibungen den Erstkontakt und die Bewerbung per Internet - sogar Assessment-Center können bei manchen Arbeitgebern online durchgeführt werden. Jobbörsen bieten die Möglichkeit, sich selbst und sein Profil potentiellen Arbeitgebern vorzustellen. Wie man sich online optimal bewirbt und seine Fähigkeiten erfolgreich verkauft, ist Inhalt des Seminars.
Es wird eine individuelle digitale Bewerbungsmappe erstellt, die Bewerbung per E-Mail wird thematisiert. Die für eine Bewerbung notwendigen Unterlagen (bitte mitbringen) können in verschiedenen Formaten, je nach Anforderungen der potentiellen Arbeitgeber - digitalisiert werden.
Außerdem werden die besten Internetadressen für die Online-Stellensuche vorgestellt.

Für Teilnehmerunterlagen wird eine Umlage in Höhe von 5 EUR erhoben, die an den Dozenten zu zahlen ist.

WEST

WR5629 A

Jörg Platzen

Donnerstag
18:30 - 21:30 Uhr
16. Dezember / 4 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

15 EUR

Suchen im globalen Datenmeer Internet

Für die Internetrecherche gibt es verschiedene Ausgangspunkte - die beste Wahl hängt vom Inhalt der Suche ab. Internetsuchmaschinen wie Google und u. a. haben einen hohen Bekanntheitsgrad - bei vielen Recherchen liefern Linksammlungen und themenspezifische Suchmaschinen bessere Ergebnisse.
Im Vortrag wird eine Auswahl gut sortierter Linksammlungen, Werbeportale, Spezialsuchmaschinen und große Datenbanken vorgestellt.

MITTE/SÜD

SZ5630 A

Paula Liebal

mo 3x
17:30 - 20:00 Uhr
15.11. - 29.11. / 9 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Reiselust per Internet

Wann fährt die nächste Bahn in die Innenstadt? Gibt es noch einen Flug nach Mallorca? Welches Hotel soll ich buchen? Ist das Hotel empfehlenswert? Wie ist das Wetter an meinem Urlaubsort? Welche Sehenswürdigkeiten gibt es? Gibt es Ausstellungen, Veranstaltungen, Konzerte?
Egal, welche Fragen Sie zu ihrem Kurztrip oder Ihrem Urlaub haben - im Internet finden Sie alle Informationen, die sie benötigen. Sie können bequem von zu Hause ihre Reise planen und buchen.
In diesem Kurs erfahren Sie, welche vielfältigen Möglichkeiten das Internet zum Thema Reisen bietet, wie die Recherche nach dem passenden Urlaubsangebot aussieht, was bei einer Online-Buchung zu beachten ist, wie man sich in Bewertungsportalen die Erfahrung anderer Reisender zunutze machen kann und vieles mehr.

MITTE/SÜD

SZ5631 A

Marianne Tolle

Dienstag
09:00 - 12:00 Uhr
09. November / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

Kinderschutz im Internet

Die neuen Medien sind Bestandteil der Lebenswelt auch von Kindern geworden. Kompetenter und kritischer Umgang mit den digitalen Medien ist für Eltern jetzt besonders wichtig.
In diesem Kurs erfahren Sie
- wie man einen kindersicheren Familien-PC einrichtet,
- wie man mit Suchmaschinen für Kinder umgeht,
- welche wertvollen Seiten für Kinder im Internet existieren,
- welche Möglichkeiten und Gefahren Chatrooms und Communities in sich bergen.

Der Kurs richtet sich an Mütter und Väter, die Anfänger in Fragen der Computer- und Internetnutzung für Kinder sind.

MITTE/SÜD

SZ5632 A

Axel Rehrmann

mo 3x
18:00 - 20:30 Uhr
08.11. - 22.11. / 9 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

e-Government - Online-Angebote der Stadt
und ihrer Töchter

„eGovernment“ ermöglicht es, Verwaltungsleistungen vom heimischen Computer aus in Anspruch zu nehmen. Eine Vielzahl der Ämter der Stadt, aber auch Stadtwerke, DVV, Wirtschaftsbetrieben, Zoo etc. stellen den Bürgern und Bürgerinnen auf Bürgerportalen ihre Dienste zur Verfügung. Anliegen können online übermittelt und das Ergebnis der Bearbeitung per Internet empfangen werden. Informationen und Dienstleistungen der Behörden sind „rund um die Uhr“ erreichbar; zeitaufwändige Wege entfallen.
Der Kurs zeigt Ihnen den Weg im Web zu regionalen und überregionalen Behörden. Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem Angebot der Stadt Duisburg und ihren Gesellschaften wie z. B. Stadtwerke, Wirtschaftsbetriebe oder Zoo. Ein Exkurs zu den im Internetauftritt der Stadt eingebundenen „sozialen Netzwerken“ wie Twitter oder Facebook, über die u. a. auch behördliche Informationen verbreitet werden, runden die Veranstaltung ab.

MITTE/SÜD

SZ5640 A

Kirsten Peters

Fr, 17.12.,
18:30 - 21:45 Uhr
Sa, 18.12.,
09:00 - 16:00 Uhr
12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

65 EUR
(erm.: 49/32,50/15)

Bloggen mit Wordpress

Blogs im Internet werden immer interessanter. Man kann seine eigene Meinung, Fachwissen oder aktuelle Informationen präsentieren. Dazu muss man kein teures Webdesign-Programm kaufen, sondern kann Blogs schnell und einfach mit dem kostenlosen Wordpress gestalten.
Wordpress eignet sich nicht nur für Blogs, sondern kann auch für „normale" Webseiten genutzt werden, die häufiger mit aktuellen Inhalten gefüllt werden sollen.
Inhalt des Kurses ist die Installation im Internet, das Einpflegen von Inhalten (Texten und Bildern), Einstellungen, Gestaltung des Äußeren, die Installation von Zusatz-Plugins und die Datensicherung.
Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich.

Webseitenerstellung und Programmierung

MITTE/SÜD

SZ5650 A

Elke Bockamp

Do. 28.10., Di. 09.11.,
Do. 14.12.,
jeweils 18:30 - 21:30 Uhr
12 Ustd
zwischen den Präsenzterminen 24 UStd. tutoriell betreutes Online-Lernen

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

170 EUR
(erm.: 127,50/85/34)

Webdesign - erfolgreich zur eigenen Homepage

Das E-Learning-Seminar wendet sich an Interessierte, die sich die angebotenen Lerninhalte aus beruflichen und zeitlichen Gründen lieber im Selbststudium aneignen und ihre Lernzeit frei einteilen wollen. In diesem Seminar erlernen Sie alles, was Sie zum professionellen Gestalten von Webseiten benötigen: HTML-Grundlagen, Bilder einbinden, Links anlegen, Formulare, Tabellen und Frames. Dazu kommen speziellere Themen wie CSS (Cascading Style Sheets), Layoutvorgaben und Dynamic-HTML.
Voraussetzung für die Teilnahme sind sichere Windowskenntnisse (Desktop und Dateiverwaltung) und Internetkenntnisse, ein Internetzugang und eine eigene E-Mailadresse (auch Freemailer). Als wöchentliche Lernzeit sollten 4 bis 8 Stunden eingeplant werden. Sie werden während der gesamten Dauer des Teleseminars gezielt durch tutorielle Betreuung gefördert. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat, das neben den Inhalten auch die E-Learning-Erfahrungen bescheinigt.
Der Erwerb des begleitenden Unterrichtsmaterials (Script und CD-Rom, Kosten insgesamt 12,50 EUR) ist erforderlich. Sie können das Unterrichtsmaterial am ersten Präsenztermin bei der Dozentin erwerben.
Vorabinformationen: Telefon (02 03) 2 83-20 63

NORD

NZ5655 A

Udo Eickelmann

Sa, 04.12.,
10:00 - 16:00 Uhr
So, 05.12.,
10:00 - 16:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

95 EUR
(erm.: 71,50/47,50/19)

Erstellung professioneller Webseiten mit Dreamweaver

In diesem Kurs geht es um die Erstellung von Websites ohne HTML-Vorkenntnisse mit der Software Dreamweaver CS3. Sie erhalten einen ersten Einblick in den Leistungsumfang des Programms. Anhand eines konkreten Beispielprojektes lernen Sie, welche Vorüberlegungen wichtig sind, wie Sie mit Dreamweaver eine Homepage erstellen und wie Sie Bilder, Texte und Effekte einsetzen können. Schließlich erfahren Sie, wie Sie Ihre fertigen Seiten im Netz veröffentlichen können.
Voraussetzungen für die Teilnahme sind sichere Windowskenntnisse (Dateiverwaltung und Oberfläche).
Kursmaterialien können auf Wunsch für 16 EUR beim Kursleiter erworben werden.

NORD

NZ5656 A

Thorsten Bachner

Mo - Fr
09:00 - 15:30 Uhr
18.10. - 22.10.
35 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

140 EUR
(erm.: 105/70/28)

Professionelles Internetpublishing mit Dreamweaver
Bildungsurlaub

Ziel dieses Bildungsurlaubs ist es, die Basisfunktionen des Programms Dreamweaver anhand von Beispielen und Übungen zu erlernen. Schwerpunkt des Seminars wird die Erstellung professioneller Webseiten sein. Neben der Vermittlung der Arbeitsumgebung werden Basisfunktionen wie Hyperlinks, Einbinden von Bildern, Frames, CSS, Ebenentechnik erarbeitet. Weitere Inhalte des Seminars sind DHTML-Animationen, Aktionen und Formularerstellung. Abschließend wird über die Möglichkeiten der Veröffentlichung der Homepage im Internet informiert.
Erforderliche Vorkenntnisse: sichere Windowskenntnisse, Erfahrung mit einem Internetbrowser. HTML-Grundkenntnisse sind vorteilhaft.
Der Intensivkurs ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz von Nordrhein- Westfalen anerkannt. Dadurch haben die meisten Arbeitnehmer/-innen einen gesetzlichen Anspruch auf 5 Tage bezahlten Sonderurlaub.

WEST

WZ5660 A

Thorsten Bachner

Sa, 18.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 19.09.,
10:00 - 17:00 Uhr
16 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

80 EUR
(erm.: 60/40/16)

CMS - Content-Management-Systeme
mit Joomla

Content-Management-Systeme bieten die Möglichkeit, Webseiten aktuell zu halten und einfach zu pflegen, ohne die zugrunde liegende Software selbst zu programmieren. Am Beispiel der kostenfrei erhältlichen Open-Source-Software „Joomla!“ (Mambo) lernen die Teilnehmer/-innen dieses Kurses anhand eines eigenen Projektes, Textbeiträge, Bilder, PDF-Dateien u. a. in ein Content-Management-System einzupflegen.
Administration und Konfiguration des CMS-Systems sind ebenso Schwerpunkt wie die Anpassung des Designs über sogenannte Templates (Gestaltungsvorlagen).
Erforderliche Vorkenntnisse für die Teilnahme: Erfahrung mit der Arbeit in HTML oder mit Dreamweaver.

MITTE/SÜD

SZ5662 A

Thorsten Bachner

Sa, 11.12., So, 12.12.,
jeweils 09:00 - 16:00 Uhr
16 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

80 EUR
(erm.: 60/40/16)

Cascading Style Sheets (CSS)
Webdokumente professionell formatieren

Professionelle Websites sollten durchgehend einheitlich gestaltet sein. Wenn sich die Formatierungen der Hauptseite auf allen Unterseiten wiederfinden, wirkt die gesamte Seite einheitlich und homogen. Diese Einheitlichkeit ist ohne die Technik der Cascading Style Sheets (CSS) kaum zu realisieren. CSS erlaubt die Trennung von Inhalten (HTML-Dateien) und Formatierung (CSS-Dateien). Mit CSS kann man die benötigten Formate für alle Seiten zentral definieren. Dies funktioniert ähnlich wie in der Textverarbeitung, in der auch Formatvorlagen benutzt werden. Abschließend können die definierten Formate in den einzelnen HTML-Dokumenten effizient eingesetzt werden.

MITTE/SÜD

SZ5675 A

Karsten Nähring

Fr, 05.11., Fr, 12.11.,
Fr, 19.11., Do, 25.11.,
jeweils 19:00 - 21:30 Uhr,
So, 12.12.,
10:00 - 17:00 Uhr
20 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

85 EUR
(erm.: 64/42,50/17)

Java - Einführung in die objektorientierte Programmierung

Dieser Kurs gibt anhand der Programmiersprache Java eine Einführung in das objektorientierte Programmieren. Ein Schwerpunkt liegt auf den Begrifflichkeiten der objektorientierten Programmierung, den Konzepten der Klassen, Methoden, Attribute und der Vererbung.
Voraussetzung für die Teilnahme sind PC-Grundkenntnisse und ein sicherer Umgang mit Windows.

57..

Grafik-, Bild- und Videobearbeitung

WEST

WR5700 A

Jutta Brehmer

So, 14.11.,
09:30 - 14:45 Uhr
7 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Digitale Fotografie - Bildbearbeitung

Fotos auf der Speicherkarte bzw. auf der Computerfestplatte liegen nicht immer in perfekter oder gewünschter Form vor. In diesem Kompaktseminar erhalten Sie einen Einblick in die digitale Bildbearbeitung mit einem Standardprogramm. Sie lernen, einfache Bildverbesserungen durch Ausschnittwahl, Helligkeits- und Kontraständerung etc. vorzunehmen. Ergänzend lernen Sie Farbstiche zu beseitigen oder gewünschte Farbigkeiten (z. B. Sepia) zu erzielen. Einfügen von Text und einfache Montagen werden Sie abschließend kennen lernen.

MITTE/SÜD

SZ5710 A

Torsten Unger

mi 5x
18:30 - 21:00 Uhr
08.09. - 06.10. / 15 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

80 EUR
(erm.: 60/40/16)

Digitale Bildbearbeitung mit Paint Shop Pro

Diese Kurs richtet sich an Teilnehmer/-innen, die den Umgang mit PC und Bildbearbeitungssoftware erlernen und vertiefen möchten. Sie werden anhand einfacher und ausführlich erklärter Schritte lernen Ihre Digitalfotos zu übertragen und zu bearbeiten. Veränderung von Helligkeit und Kontrast, Ausschnitt und Bildgröße, Bildretusche, Freistellen und Maskieren sowie Ebenenmontagen sind weitere Themen des Kurses. Begleitend werden theoretische Grundlagen wie Komprimierung, Bildformate, Gammawert usw. vermittelt.
EDV-Grundkenntnisse und sichere Windowsbeherrschung sind Voraussetzung für die Teilnahme.

MITTE/SÜD

SZ5711 A

Torsten Unger

Mi, 27.10., Mi, 03.11.,
Mi, 10.11., Mi, 01.12.,
jeweils 18:30 - 21:00 Uhr
12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

70 EUR
(erm.: 52,50/35/15)

Digitale Bildbearbeitung mit Paint Shop Pro - Aufbaukurs

Aufbauend auf den Grundkenntnissen, die im Kurs Digitale Bildbearbeitung mit Paint Shop Pro vermittelt wurden, werden in diesem Kurs folgende Inhalte vertieft:

- Ebenen, Ebenenmasken
- Filter, Effekte, Formen
- Bildmontagen, Text im Bild
- Bildverwaltung mit Paint Shop Pro

EDV-Grundkenntnisse und sichere Windowsbeherrschung sind ebenfalls Voraussetzung für die Teilnahme.

NORD

NZ5720 A

Udo Eickelmann

Sa, 27.11.,
10:00 - 16:30 Uhr
So, 28.11.,
10:00 - 16:30 Uhr
16 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

95 EUR
(erm.: 71,50/47,50/19)

Digitale Videobearbeitung und Videoschnitt

Dieser Wochenendkurs bietet einen Einstieg in Dramaturgie und Schnitt von digitalen Videoaufnahmen. Die Software Magix ist leicht erlernbar auch für den Hobby- und Urlaubsfilmer.
Inhalte: Einführung in die Grundlagen der Schnitttheorie, Überblick über die Programmfunktionen, Rohschnitt, Vertonung, Überblendeffekte, Nachbearbeitung, Untertitel u. a.
Teilnahmevoraussetzung sind sicherer Umgang mit Windows (Dateiverwaltung, Desktop).
Vorkenntnisse in digitaler Bildbearbeitung sind von Vorteil.

Elektronische Bildbearbeitung mit Photoshop CS 3

In diesem Seminar lernen Sie mit dem Bildbearbeitungsprogramm Photoshop Fotos aus unterschiedlichen Quellen (Digitalkamera, Scanner, CD-ROM) auf vielfältigste Art und Weise zu bearbeiten und zu verfremden. Von der Bildmontage, bei der gezeigt wird, wie Bildelemente ausgewählt werden, um sie vor einen neuen Hintergrund eines anderen Fotos einzusetzen, über die Kolorierung einfacher Graustufenbilder bis hin zur perfekten optischen Manipulation - dieses Seminar vermittelt den Teilnehmenden die Grundzüge der digitalen Bildbearbeitung. Darüber hinaus werden die theoretischen Grundlagen für die digitale Druckvorstufe, wie z. B. Auflösungen und Rasterweiten, Color-Management, Farbräume und Gradationen sowie einfache Filtereffekte vermittelt. Alle Grundlagenseminare Photoshop eignen sich sowohl für die kreative Hobbybildbearbeitung als auch für die berufliche Weiterbildung.
Sichere Beherrschung von Windows ist Voraussetzung für den Kurs. Der Erwerb von Unterrichtsmaterial zum Preis von 15 Euro ist zu Kursbeginn empfehlenswert.

MITTE/SÜD

SZ5730 A

Elke Bockamp

mo 12x
19:00 - 21:15 Uhr
06.09. - 13.12. / 36 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

140 EUR
(erm.: 105/70/28)

MITTE/SÜD

SZ5731 A

Elke Bockamp

Mo - Fr
09:00 - 16:00 Uhr
11.10. - 15.10.
40 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

140 EUR
(erm.: 105/70/28)

WEST

WZ5732 A

Jutta Brehmer

do 8x
19:00 - 21:30 Uhr
09.09. - 11.11. / 24 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

95 EUR
(erm.: 71,50/47,50/19)

Photoshop - Aufbaukurs

Dieser Aufbaukurs beinhaltet folgende Themen:

Menü- und Werkzeugleiste, Ausschnitt, Tonwert, Helligkeit, Kontrast, Gradationskurve, alles rund um Farbe (SW, Sepia, Entsättigen, Farbe ersetzen), Ebenen, Beautyretusche (Gesichtsretusche, Haut weichzeichnen, Hochpassfilter, Aufhellen, Schärfen, Augenfarbe ändern, Bodyforming) Glamour-Look im Hollywood-Style (Farbstiche entfernen, Scharfzeichnen, Vignettierung einfügen), Colourkey (SW-Umwandlung, Kontraste, Ebenenmasken), Collagen (Bildaufteilungen, Texte einfügen, Rahmen erstellen), kleine Tricks „auf die Schnelle“ (Schattenbereiche aufhellen, Korrektur für Über-/Unterbelichtung, rote Augen entfernen) Grundkenntnisse am PC sind Voraussetzung für die Teilnahme.

MITTE/SÜD

SZ5735 A

Elke Bockamp

di 6x
19:00 - 21:30 Uhr
14.09. - 02.11. / 18 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

110 EUR
(erm.: 82,50/55/22)

Photoshop: Interface-Design und virtuelle Oberflächen

In diesem Kurs lernen Sie, mit Photoshop virtuelle Oberflächen und Bedienelemente (Interfaces) zu gestalten, die Sie für Webseiten oder Multimedia-Produktionen verwerten können.
Durch geschickte Bildmanipulationen werden Oberflächen wie Chrom, geschnitztes Holz, rostiger Stahl etc. künstlich erzeugt, ein eigenes Foto wird in ein Puzzle zerlegt, Schriftzüge werden so verändert, dass sie wie Glaskristall, Goldnuggets oder Russisch Brot aussehen.
Zusätzlich werden in diesem Seminar die verschiedenen Bild- und Grafikdateiformate vorgestellt und ihr sinnvoller Einsatz in der Praxis erläutert sowie die Photoshop-Aktionen (Makros) behandelt.
Teilnahmevoraussetzung sind sichere Windowskenntnisse.
Preis des Unterrichtsmaterials: 10 EUR.

MITTE/SÜD

SZ5740 A

Patrick Rennwanz

mi 10x
18:00 - 20:30 Uhr
15.09. - 24.11. / 30 Ustd

NEU im Programm

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Digitales Gestalten und Illustrieren mit Photoshop CS3 mittels Grafiktablett

Wie finde ich mich rasch und ohne Schwierigkeiten auf der Benutzeroberfläche von Photoshop zurecht? Welche Werkzeuge sind für mich interessant, was muss ich bei der Vorbereitung eines Bildes beachten? Wie koloriere ich effektiv Bilder, wie setze ich Filter und Effekte ein? Auch Pfade, Ebenen, Farbkanäle werden in diesem Kurs thematisiert.
Mit dem Grafiktablett werden Zeichnungen und Illustrationen angefertigt, die mittlerweile dank der technischen Möglichkeiten nahezu realistisch wirken. Aber auch Blei- und Farbstiftzeichnungen, Öl, Acryl und Tempera können mit dem digitalen Stift imitiert werden. Am Ende des Kurses sind Sie in der Lage, aussagekräftige Grafiken zu erschaffen.

MITTE/SÜD

SZ5742 A

Axel Rehrmann

Sonntag
09:00 - 16:00 Uhr
07. November / 8 Ustd

NEU im Programm

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

35 EUR

Schritt für Schritt zum Fotobuch
Das CEWE-Fotobuch

Ein Fotobuch vom Urlaub oder der Familienfeier ist die ideale Form, um unvergessliche Eindrücke wirkungsvoll und ansprechend zu präsentieren, ob als Geschenk oder zur persönlichen Erinnerung. Mit einer erprobten kostenlosen Software für Windows, Mac oder Linux wird die Verarbeitung der digitalen Fotos vorgenommen. Gemeinsam wird Schritt für Schritt ein Fotobuch angelegt. Dabei werden auch einfache Möglichkeiten der Bildbearbeitung und -verbesserung behandelt und gezeigt, wie Bilder arrangiert und mit Texten versehen werden.
Mit einem Fotobuch-Gutschein im Wert von 26,95 Euro, der in der Kursgebühr enthalten ist, können Sie sich Ihr erstes Fotobuch bestellen. Eine CD mit der Software ist im Kursentgelt ebenfalls enthalten.
Bringen Sie Ihre Bilder auf CD oder USB-Stick mit.

MITTE/SÜD

SZ5743 A

Axel Rehrmann

Samstag
09:00 - 16:00 Uhr
30. Oktober / 8 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

35 EUR

Fotobuch - Schritt für Schritt

Das Pixelnet-Fotobuch

Auch im Zeitalter der digitalen Fotografie hat das gute alte Fotoalbum nicht ausgedient. Es ist immer noch ein anderes Erlebnis, schöne Erinnerungen an Urlaube, Familienfeste oder andere Anlässe in einem Buch zu betrachten, als sie am Computer anzusehen. Fotobücher sind eine komfortable Möglichkeit, digitale Bilder in gedruckte Form zu bringen. Viele Anbieter stellen kostenlose Software zur Verfügung, mit der ein persönliches Fotobuch individuell gestaltet werden kann. Die Bilder werden am PC ausgewählt, bearbeitet, zusammengestellt und dann über das Internet oder auf CD an ein Fotolabor geschickt, das daraus dann das gebundene Buch so erstellt, wie es vorgegeben wurde. In diesem Kurs lernen Sie Schritt für Schritt, wie das funktioniert.
Erforderliche Vorkenntnisse: Gute Kenntnisse im Umgang mit dem PC.
Alle Teilnehmenden erhalten eine CD mit der Pixelnet-Fotobuch-Software, drei Warengutscheine im Gesamtwert von 30,00 EUR, eine Selbstlern-CD und ein Kursteilnehmerhandbuch (im Preis inbegriffen).
Bitte bringen Sie eigene Bilder auf CD oder USB-Stick mit.

Weitere Veranstaltungen zu Fotografie, Film und Bildbearbeitung finden Sie unter den mit 29 beginnenden Kursnummern.

WEST

WZ5745 A

Hans-Jürgen Grigat

Mo - Fr
09:00 - 16:00 Uhr
11.10. - 15.10.
35 Ustd.

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

210 EUR
(erm.: 157,50/105/42)

Einführung in das computergestützte Zeichnen (CAD)

Bildungsurlaub

Der Bildungsurlaub gibt eine Einführung in die grundlegenden Strukturen von computergesteuerten Zeichensystemen auf Basis von AutoCAD 2010. Die Teilnehmer/-innen sind nach dem Kurs in der Lage, einfache technische Zeichnungen zu erstellen, zu drucken und zu verändern.
Inhalte des Kurses: Umgang mit Befehlen, Befehlsstrukturen und Koordinatensystemen, Zeichnen von Linien, Polylinien und geometrischen Grundformen, Arbeiten mit Objektfang, Editierbefehlen und Konstruktionshilfen, Aspekte der Hard- und Software bezüglich CAD-Systemen und der Ergonomie.
Der Intensivkurs ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz von Nordrhein- Westfalen anerkannt. Dadurch haben die meisten Arbeitnehmer/-innen einen gesetzlichen Anspruch auf 5 Tage bezahlten Sonderurlaub.

WEST

WZ5746 A

Walter Driesen

Sa, 27.11., So, 28.11.,
Sa, 04.12., So, 05.12.,
jeweils 09:00 - 16:00 Uhr
32 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

190 EUR
(erm.: 142,50/95/38)

AutoCAD - eine Einführung

Der Kurs gibt eine Einführung in die grundlegenden Strukturen von computergesteuerten Zeichensystemen auf Basis von AutoCAD 2010. Die Teilnehmer/-innen sind nach dem Kurs in der Lage, einfache technische Zeichnungen zu erstellen, zu drucken und zu verändern.
Inhalte des Kurses: Umgang mit Befehlen, Befehlsstrukturen und Koordinatensystemen, Zeichnen von Linien, Polylinien und geometrischen Grundformen, Arbeiten mit Objektfang, Editierbefehlen und Konstruktionshilfen, Aspekte der Hard- und Software bezüglich CAD-Systemen und der Ergonomie.

WEST

WZ5747 A

Hans-Jürgen Grigat

Mo - Fr
09:00 - 16:00 Uhr
10.01. - 14.01.2011
35 Ustd.

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

210 EUR
(erm.: 157,50/105/42)

AutoCAD 2010 - Aufbaukurs Computergestütztes Zeichnen

Bildungsurlaub

Aufbauend auf den Grundkurs werden folgende Inhalte vermittelt:
Fortgeschrittene Arbeitstechniken mit Layern, erweiterte Funktionen bei der Texteingabe, Änderungsbefehlen und Bemaßungen, Arbeiten im Layout und Modellbereich, Zeichnungsmaßstäbe realisieren, Blöcke erzeugen,
Externe Referenzen und Pixelbilder einfügen, Vorlagendateien erstellen, Datenaustausch DWG und DXF,
Grundlagen der 3D-Konstruktion
Voraussetzung: AutoCAD-Grundlagenkenntnisse, erworben z. B. im Kurs „Einführung in das computergestützte Zeichnen (CAD)“
Der Intensivkurs ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz von Nordrhein- Westfalen anerkannt. Dadurch haben die meisten Arbeitnehmer/-innen einen gesetzlichen Anspruch auf 5 Tage bezahlten Sonderurlaub.

58.

Technik

MITTE/SÜD

SZ5811 A

Harald Höbusch

Sa, 09.10.,
15:00 - 18:30 Uhr
So, 10.10.,
10:00 - 14:00 Uhr
9 Ustd

Feine Räder
Sonnenwall 69-71
Stadtmitte

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Fahrradreparatur leicht gemacht

An der Praxis orientiert wenden wir uns der komplexer werdenden Fahrradtechnik zu. Warum arbeitet meine Schaltung nicht richtig, wann muss ich meine Kette tauschen? Warum schleift meine Bremse, wie kriege ich die Acht aus dem Hinterrad? Wie beuge ich einer Reifenpanne vor und was tun, wenn der Reifen doch platt ist?
Sie bekommen wertvolle Tipps zur Pannenhilfe und Ratschläge für einen sorglosen (Fahrrad-) Alltag sowie Hinweise zur Werterhaltung des Rades. Das richtige Unterwegswerkzeug und sinnvolle Pflegemittel werden vorgestellt.
Mit einfachen Übungen setzen wir das Gelernte in die Tat um, zudem können während des Kurses kleinere Instandsetzungsarbeiten durchgeführt werden.
Bitte das eigene Rad und einfaches Werkzeug mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ5825 A

Christoph Arning

mo 10x
18:30 - 20:45 Uhr
06.09. - 29.11. / 30 Ustd

Friedrich-Albert-Lange-Berufskolleg
Schinkelplatz
Stadtmitte

75 EUR
(erm.: 56,50/37,50/15)

Schweißtechnik in Theorie und Praxis

Einführung in das Lichtbogenschweißen und Schutzgasschweißen für den Freizeitbereich
Der Kurs wendet sich an Teilnehmer/-innen, die ein Kleinschweißgerät besitzen oder anschaffen wollen und die Grundlagen der Schweißtechnik erlernen möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Fachwissen und die dazugehörenden praktischen Fertigkeiten werden in den folgenden Bereichen vermittelt: Geräte- und Werkstoffkunde - Schweißnahtvorbereitung (Sägen, Scheren, Brennen) - Schweißnahtformen und Schweißpositionen - Schweißen mit unterschiedlichen Elektroden - Schutzgasschweißen - Schweißnahtprüfung - Unfallverhütung. Teilnehmer/-innen können eigene Geräte - soweit vorhanden - mitbringen. Materialkosten 40 EUR (Der Betrag ist am 1. Abend beim Kursleiter zu entrichten).

WEST

WR5832 A

Jürgen Loerzer

Sa, 02.10.,
10:00 - 14:00 Uhr
Sa, 09.10.,
10:00 - 13:15 Uhr
9 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Fahrrad-Reparatur-Workshop

Für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Lernen selbst Hand anzulegen bei der Fahrradreparatur - das ist auf Dauer nicht nur preiwert, sondern macht unabhängig. Dieses Seminar soll Ihnen einerseits anhand von Fallbeispielen die Grundzüge der Fahrradtechnik- und Reparatur in Theorie und Praxis verständlich vermitteln. Andererseits erfahren Sie, wann und wie Verschleißteile zu wechseln sind. Ein Schwerpunkt dieses Workshops ist die technische Inspektionsliste: Ist mein Fahrrad verkehrstauglich? Dazu zählen u.a. die Funktionsprüfung von Bremsen, Licht und Schaltung sowie die entsprechenden Einstell- und Reparaturarbeiten. Des Weiteren befassen wir uns intensiv mit dem Austausch von Schlauch, Reifen, Zügen, Bremsbelägen, Kette, Zahnkränzen und Tretlagern sowie mit dem Nachziehen von Speichen und dem Zentrieren von Laufrädern.
Bitte mitbringen: Arbeitskleidung, Handwaschpaste, einfaches Werkzeug (falls vorhanden), Schreibzeug und Ihr Fahrrad.

MITTE/SÜD

SR5840 A

Eduard Dahmen

mo 4x
18:00 - 20:15 Uhr
08.11. - 29.11. / 12 Ustd

KFZ-Werkstatt
Krumpl & Dahmen
Blumenthalstraße 68
Duissern

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Selbsthilfekurs für Autofahrerinnen und Autofahrer

Ausgangsüberlegung dieses Kurses sind die notwendigen Maßnahmen beim alltäglichen Gebrauch eines Autos, insbesondere bei Schwierigkeiten und Pannen. Leitfaden ist der Gedanke der Selbsthilfe, Reparieren mit einfachen Hilfsmitteln, wo immer dies möglich und angemessen erscheint. Funktion und Aufbau eines Autos bzw. seiner wichtigsten Systeme werden allgemein erklärt, einfache Reparaturen am Objekt unter Anleitung von den Teilnehmern selbst ausgeführt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Themen: Aufbau und Funktion eines Autos - Wartung und Pflege - Durchführung kleiner Reparaturen - Selbsthilfe bei Pannen - kostengünstige Beschaffung und Unterhaltung - Energieverbrauch und umweltbewusster Gebrauch - sinnvolle Ausrüstung

WEST

WR5850 A

Ralf Petersen

Samstag
13:00 - 17:00 Uhr
11. September / 5 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Einführung in die Motorrad-Technik

In diesem Seminar, das sich besonders an Anfänger/-innen und technisch unerfahrene Motorradfahrer/-innen richtet, werden die Grundlagen der Motorradtechnik erläutert und viele Tipps für Wartung, Pannenhilfe, Fehlersuche sowie für technische Verbesserungen gegeben. Die Teilnehmer/-innen sollten daher möglichst ihre eigenen Maschinen und Betriebsanleitungen mitbringen. Themenschwerpunkte sind: Aufbau des Motorrads, sicherheitsrelevante Überprüfung von Schwachstellen, Gebrauchtkauf, einfache Wartungsarbeiten (Kette, Ölwechsel, Zündung, Vergaser, Ventile), Reifenwahl und Reifenpanne, Ersatzteilbeschaffung, Pflege, vorübergehende Stilllegung, sinnvolles Zubehör.

WEST

WR5854 A

Ralf Petersen

Sa, 13.11.,
14:00 - 18:45 Uhr
So, 14.11.,
10:00 - 14:45 Uhr
12 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Motorradtechnik in Theorie und Praxis

Wochenendseminar

Als Motorrdbesitzer muss man regelmäßige Wartungs- und Überholungsarbeiten einplanen. In diesem zweiteiligen Seminar, das sich besonders an Anfänger/-innen und technisch unerfahrene Motorradfahrer/-innen richtet, werden die Grundlagen der Motorradtechnik erläutert und viele Tipps für die Wartung, Pannenhilfe, Fehlersuche sowie für technische Verbesserungen gegeben. Im Mittelpunkt steht das „Schrauben". Gemeinsam wird an einem Motorradmotor geübt und praktische Erfahrungen werden gesammelt. Schwerpunkte des Seminars sind: Herrichten der Maschine im Frühjahr, theoretische Grundlagen der Motorradtechnik, Wartungsarbeiten (Zündung, Vergaser, Ventile, Steuerkette, Kolbenringe, Kupplung etc.), Motoraufbau und Demontage, Fahrwerkskontrolle und sinnvolles Zubehör.

WEST

WR5857 A

Ralf Petersen

Sonntag
13:00 - 17:00 Uhr
12. September / 5 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Motorrad-Inspektion

In diesem Workshop werden wir am konkreten Beispiel einer Honda NTV 650 systematisch alle Arbeitsschritte durchführen, die zu einer Inspektion (sowohl kleiner als auch großer Inspektion) gehören. Die einzelnen Maßnahmen werden dabei besprochen, ihre Bedeutung erklärt und geübt. Auf dem Programm stehen u.a. Vergasersynchronisation, Ventilspielkontrolle und Einstellung, Öl- und Ölfilterwechsel, Luftfilter- und Kerzenkontrolle.

Die Teilnehmer/-innen sollten möglichst ihre eigenen Maschinen mitbringen, damit Vergleiche bezüglich der Bauart etc. gezogen werden können.

WEST

WR5858 A

Ralf Petersen

Samstag
13:00 - 17:00 Uhr
18. September / 5 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Workshop Motorrad-Technik: Vergaser

Bei diesem Workshop werden wir uns etwas intensiver mit dem Vergaser, seiner Funktion und seinen Einstellungsmöglichkeiten beschäftigen. Nach einer kürzeren theoretischen Einführung geht es um Änderungs-, Abstimmungs- und Wartungsarbeiten. Im Mittelpunkt steht dabei die Synchronisation durch Unterdruck-Uhren sowie die Prüfung und Regulierung der Gemischzusammensetzung mit Hilfe von Color-Tune, einer speziellen „gläsernen" Zündkerze.

Die Teilnehmer/-innen sollten möglichst ihre eigenen Maschinen mitbringen, damit Vergleiche bezüglich der Bauart etc. gezogen werden können.

WEST

WR5859 A

Ralf Petersen

Sonntag
13:00 - 17:00 Uhr
19. September / 5 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Motorrad-Elektrik - leicht gemacht

Viele Motorradfahrer/-innen (selbst versierte Schrauber/-innen) haben großen Respekt vor der Elektrik. Das Seminar, das sich ausdrücklich an Anfänger/-innen richtet, möchte hier Abhilfe schaffen. Die Teilnehmer/-innen werden zunächst mit den wichtigsten Grundlagen der Motorrad-Elektrik vertraut gemacht und lernen deren wichtigste Bestandteile kennen (Lichtmaschine, Stromkreise, Zündung etc.). Im Mittelpunkt stehen ferner Prüf- und Testmethoden, Pannenhilfe und Wartungstipps. Außerdem wird die breite Palette von elektrischem Zubehör besprochen.

Die Teilnehmer/-innen sollten möglichst ihr eigenes Motrorrad mitbringen.

59.

Mathematik

MITTE/SÜD

SR5903 A

Johannes Jaroschek

mo 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Grundstufe Mathematik

Den Bedürfnissen der Teilnehmer entsprechend, werden mathematische Inhalte der 5.-10. Klasse festgelegt und anschließend besprochen.
Mögliche Themen sind: Bruchrechnung, Dezimalzahlen, Rechnen mit ganzen Zahlen, Dreisatz, Prozentrechnung, Größen, Terme, Klammern, Binomische Formeln, Gleichungslehre, Flächen-/Körperberechnung, Potenzen, Wurzeln, Trigonometrie etc.

MITTE/SÜD

SZ5905 A

Dr. Cemal Esen

mo 13x
18:15 - 19:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Analysis: Differential- und Integralrechnung

Nach einer Einführung in die grundlegenden Begriffe der Analysis, wie Steigung, Differenzierbarkeit und Ableitung von Funktionen, werden ganzrationale Funktionen auf ihre charakteristischen Eigenschaften hin untersucht (Kurvendiskussion und Extremwertaufgaben). Es folgt eine Einführung in die Integralrechnung und die Berechnung von Flächen und Volumina. Auf Wunsch können Themen vertieft bzw. weitere angesprochen werden.
Die Teilnehmer/-innen sollten Kenntnisse der Fachoberschulreife / Mittleren Reife besitzen.

MITTE/SÜD

SZ5907 A

Dr. Cemal Esen

mo 13x
20:00 - 21:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Beschreibende Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung

Nach einer Einführung in die grundlegenden Begriffe und Darstellungsarten der beschreibenden Statistik, wie Datenerhebung, Diagramme und Merkmalsarten, werden charakteristische Größen (Arithmetisches Mittel, Varianz und Standardabweichung) erarbeitet. Im zweiten Teil des Kurses erfolgt eine Einführung in die Wahrscheinlichkeitsrechnung, und es werden die wichtigsten Inhalte vorgestellt, u.a. das Urnenmodell, bedingte Wahrscheinlichkeit und Erwartungswert.
Die Teilnehmer/-innen sollten Kenntnisse der Fachoberschulreife / Mittleren Reife besitzen.

Umwelt
Ernährung - Hauswirtschaft
Gesundheit
Sport

Umwelt
Dr. Aydin Sayilan
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 107
Tel. (0203) 283-3220

Ernährung - Hauswirtschaft
Gabriele Petrick
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 207
Tel. (0203) 283-2063

Gesundheit - Sport
Rainer Wolf,
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 303
Tel. (0203) 283-2775

Arbeitsstelle Stadtmitte
Königstraße 47
47049 Duisburg
Tel. (0203) 283-2616

Arbeitsstelle Rheinhausen
Körnerplatz
47049 Duisburg
Tel. (02065) 905-8475

Arbeitsstelle Hamborn
Parallelstraße 7
47049 Duisburg
Tel. (0203) 50039611

Ab Seite

Umwelt **238**

Gesundheit **244**

Körpererfahrung - Meditation **251**

Gesundheitsorientierte Bewegungsverfahren **258**

Moderne rhythmische Gymnastikformen **262**

Fitness - Sonstiges **268**

Aktiv in der 2. Lebenshälfte **287**

Ernährung - Hauswirtschaft - Textilgestaltung **282**

61...

Umwelt – Naturwissenschaften

Ansprechpartner:
Dr. Aydin Sayilan
Tel. 0203 / 283-3220

Arbeitskreis Stadtgrün

Die Natur in den Städten ist erheblich beeinträchtigt, u.a. durch zunehmende Bebauung von Freiflächen und durch übertriebene „Pflege“ des städtischen Grüns. Andererseits gibt es positive Ansätze zur Verbesserung der Situation: Baumpflanzaktionen, Innenhof- und Fassadenbegrünung, naturnahe Gestaltung von Gärten und öffentlichen Flächen. Der „Arbeitskreis Stadtgrün“ - eine seit vielen Jahren aktive Zusammenarbeit ehrenamtlich engagierter Duisburger Bürger mit der Volkshochschule - will die Privatinitiative zu mehr Stadtgrün fördern, praktische Hilfestellungen geben, Anfragen von Bürgern an die zuständigen Ansprechpartner der Stadtverwaltung weiterleiten usw. Treffen des Arbeitskreises in Abständen von vier bis sechs Wochen dienen dem Informationsaustausch und geben Anregungen bei der Umsetzung einzelner Projekte.

Ansprechpartner:
Dr. Rainer Guttmann
Tel. 0203 / 283-4320

Natur in der Stadt: Patenschaften für wohnungsnahe Grünflächen

Vor mehreren Jahren übernahm der Arbeitskreis Stadtgrün die Patenschaft für einige Grünflächen in Neudorf. Hier wachsen auf Kalkschotter und Lehm überwiegend Wildpflanzen wie Mohn und Kamille, Königskerzen, Natternkopf, Malven und Gelbe Resede. Die Flächen werden extensiv gepflegt und nicht gewässert. - Wenn Sie die o.a. Pflanzen und andere kennen lernen möchten, wenn Sie etwas über extensiv gepflegte und trockene Standorte erfahren wollen, wenn Sie Lust haben, gelegentlich praktisch mit uns zu arbeiten, dann rufen Sie uns doch einfach bei der Volkshochschule an.

Ansprechpartnerin:
Tanja Zappavigna
Tel. 0203 / 283-4320

Hundert grüne Baumscheiben für Duisburg!

Bäume an Straßen und anderen durch Abdeckung der Bodenoberfläche beeinträchtigten Standorten gedeihen besser, wenn eine große Fläche in Stammnähe - die „Baumscheibe“ - freigehalten und im Sommer mit Wasser versorgt wird. Durch Bepflanzung dieser Flächen mit geeigneten Stauden, Zwiebelgewächsen oder Wildkräutern haben auch Nachbarn, Passanten und die Tierwelt Vorteile vom Engagement derjenigen Anwohner/-innen, die Bäume vor ihrer Haustür pflegen.

Der Arbeitskreis Stadtgrün an der Volkshochschule rief 1998 die Aktion „Hundert grüne Baumscheiben für Duisburg!“ ins Leben. Mehrere Hundert Baumpatenschaften gibt es inzwischen, über das gesamte Stadgebiet verteilt.
Ab August 2007 wird die Initiative nun vom Büro für Bürgerengagement koordiniert, in Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsbetrieben Duisburg.
Bei Interesse erhalten Sie Materialien mit praktischen Tipps zur Anlage privat gepflegter Baumscheiben und zur Auswahl geeigneter Pflanzen zugeschickt.

Ansprechpartnerin:
Franca Biermann
Tel. 0203 / 283-2830

MITTE/SÜD

SZ6130 A

Monika Gründer

Fr, 10.09., Mi, 29.09.,
Do, 28.10., Mo, 22.11.,
Di, 14.12.,
jeweils 18:00 - 19:30 Uhr
10 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

10 EUR

Garten-Stammtisch

Die Veranstaltungsreihe „Garten-Stammtisch“ ist eine bunte Mischung aus Vorträgen, Erfahrungsaustausch, Besichtigungen, Sammelbestellungen und allem, was Gartenbesitzer sonst interessiert. Das Besondere: Die einzelnen Themen werden von den Teilnehmenden vorgeschlagen und festgelegt. Einstieg ist auch mitten im Semester möglich. Für Exkursionen und Materialien fallen ggf. zusätzliche Kosten an. Informationen unter Telefon (0203) 283-4320

MITTE/SÜD

SZ6132 A

Monika Gründer

Samstag
14:00 - 18:00 Uhr
25. September / 5 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

Grundkenntnisse für Hobbygärtner - Teil 3

Der Garten ist ganz schön, aber irgendwie „zu gewöhnlich"? Und an einigen Stellen wächst einfach gar nichts? In diesem Seminar geht es um Gestaltungsideen für Gärten, die anders sind als die häufige Hecke-Rasen-Blumenbeet-Formation: pfiffige Elemente sorgen für optische Bereicherung und blühende Vielfalt auch an schwierigen Stellen, kleine Biotope ermöglichen Naturerlebnisse rund ums Jahr. Und ganz nebenbei können leckere Früchte geerntet werden. Neben dem Kennenlernen von Gestaltungsmöglichkeiten geht es hier auch um die Entwicklung eigener Ideen und Erfahrungsaustausch. Skizzen oder Fotos vom eigenen Garten können gern mitgebracht werden.

MITTE/SÜD

SZ6134 E

Monika Gründer

Donnerstag
19:00 - 20:30 Uhr
30. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Kleine Gehölze für kleine Gärten

Vortrag mit Dias

Als Hecken, Gebüschgruppen oder Einzelgehölze strukturieren Bäume und Sträucher unsere Gärten. Die in Mitteleuropa heimischen Arten unter ihnen bieten dabei zugleich Nahrung und Lebensraum für die Gartenvögel. Aber viele „sprengen" den Garten, wenn sie nicht immer wieder eingekürzt werden. Wer sich beim Kauf direkt für klein oder schmal bleibende Sträucher entscheidet, kann sich viel Arbeit und Ärger ersparen.
In diesem Vortrag werden Gehölze mit verschiedenen Wuchsformen und Endhöhen in Wort und Bild vorgestellt.

MITTE/SÜD

SZ6136 E

Monika Gründer

Freitag
19:00 - 20:30 Uhr
01. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Gartenwissen - kurz und kompakt

Vortrag mit Dias und Anschauungsmaterialien

Zusammengefasst erfahren Sie hier das Wichtigste über Einjährige und Stauden, Aussäen und Einpflanzen, Natur- und Kunstdünger, Blattläuse und Schnecken, Standortkriterien, Pflanzenauswahl und darüber, worauf man beim Kauf von Pflanzen und Blumenzwiebeln achten sollte.
Ein Überblick, der Einsteigern die Orientierung erleichtert, und „Alten Gartenhasen" hilft, Verständnis für Zusammenhänge zu entwickeln.

MITTE/SÜD

SZ6140 A

Jürgen Hinke

Samstag
14:00 - 16:00 Uhr
04. Dezember / 2 Zstd

5 EUR

Vögel im Winter: Die Sechs-Seen-Platte

Auf den Seen der Sechs-Seen-Platte überwintern regelmäßig zahlreiche Wasservögel. Die Teilnehmer/-innen erhalten einen Einblick in die Artenvielfalt an den Seen. Thema sind auch Aspekte des Schutzes und der Gefährdung von Vögeln in der kalten Jahreszeit und Anpassung der Tiere an den Winter. Ein Fernglas sollte, falls vorhanden, mitgebracht werden.
Treffpunkt: Restaurant Wolfssee, Kalkweg 262, Wedau

MITTE/SÜD

SZ6150 E

Heinz Kuhlen

Dienstag
18:00 - 19:30 Uhr
23. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Der Steinbruch im Duisburger Wald

Vortrag mit Bildern

Der Steinbruch im Duisburger Wald ist reich an historischen Ereignissen.
So zum Beispiel erlaubte im Jahre 1129 König Lothar in einem Rechtsstreit den Duisburger Bürgern im Walde Steine für Häuser- und Mauerbau zu brechen.
Der Steinabbau sowie spätere erfolglose Grabungen nach Kohle (1562, 1728, 1734) und Salpeter (1582/83)hinterließen tiefe Wunden im Duisburger Wald. Ein alter, offen gelassener Stollen, im Volksmund Schinderhanneshöhle genannt, wurde 1926 zum Mittelpunkt einer Freilichtbühne.
In langen Jahren hat eine artenreiche Natur den gesamten Bereich des Steinbruchs zurückerobert und unterschiedliche Biotope entstehen lassen. So finden sich z.B. an den Abbruchkanten der Steilwände durch den ständigen Überlebenskampf bizarr gewachsene Rotbuchen. Sie sind faszinierende Lehrbeispiele für die Körpersprache der Bäume.
Im Vortrag werden anhand historischer Karten und Bilder sowie aktueller Fotos neben den geschichtlichen Ereignissen vor allem die artenreiche und ökologisch wertvolle Pflanzenvielfalt dargestellt.

MITTE/SÜD

SZ6152 E

Heinz Kuhlen

Samstag
14:00 - 15:30 Uhr
30. Oktober / 2 Ustd

Treffpunkt wird noch mitgeteilt

5 EUR

Der Meidericher Stadtpark

Gartenkulturgeschichtliche und naturkundliche Exkursion

Der in den Jahren 1911-1923 in seinen Grundstrukturen fertiggestellte Stadtpark besitzt für die Stadtteile Meiderich und Hamborn einen wichtigen Freizeit- und Erholungswert. In den zurückliegenden Jahren war der Stadtpark häufig baulichen Veränderungen unterworfen, so zum Beispiel durch den Bau der Berliner Brücke beziehungsweise der Stadtautobahn A 59.
Der Park weist neben großzügig angelegten Rasen- und Beetflächen vor allem einen alten, wertvollen Baumbestand auf.
Neben der Gartenkulturgeschichte ist die Exkursion vorrangig auf den Baum- und Gehölzbestand ausgerichtet. Einen Schwerpunkte bilden die besonders im Herbst und Winter auffallenden Arten; denn viele Bäume und Sträucher sind in dieser Jahreszeit durch ungewöhnliche Blütezeit, auffallende Herbstfärbung oder zierenden Fruchtbehang gekennzeichnet.
Treffpunkt: Bürgermeister-Pütz-Str., Berliner Brücke - unterhalb der A59, Meiderich

MITTE/SÜD

SZ6154 E

Heinz Kuhlen

Dienstag
18:00 - 19:30 Uhr
09. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Pflanzenvielfalt am Kultushafen

Vortrag mit Bildern

Die mit Pflaster- und Natursteinen aus gemauerten Kaianlagen des Kultushafen weisen eine große Artenvielfalt von Pflanzen auf. Neben Bäumen (Birke, Götterbaum, Esche) und Sträuchern (Wildrose, Hartriegel, Budleja) findet sich in Mauerfugen und auf Extremstandorten eine faszinierende Krautvegetation. Je nach Jahres- und Blütezeit verwandeln Bäume, Sträucher und Kräuter die tristen Steinmauern in ein grün, rot, gelb und blaues Farbenspiel. Der Referent zeigt anhand vieler Fotos den ökologisch wertvollen Artenreichtum dieser Mauerflora. Die Pflanzenfotos entstanden über mehrere Jahre zu unterschiedlichen Jahreszeiten und pflanzlicher Entwicklungsstufen.

62

Gesundheit

MITTE/SÜD

SZ6201 E

Rainer Wolf

Dienstag
17:00 - 17:45 Uhr
31. August / 1 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Kursberatung - Gesundheit

Welcher Kurs ist für mich der richtige? Was erwartet mich hier und was wird von mir erwartet? Mit dieser Veranstaltung soll die Möglichkeit geboten werden, sich konkret über Inhalte, Übungspraxis sowie Trainingsaufwand und -voraussetzungen des entsprechenden Übungssystems zu informieren. Gleichzeitig können hierbei allgemeine Fragen, die das eigenverantwortliche gesundheitsprophylaktische Verhalten betreffen, erörtert werden.
Telefonische Beratung unter: 0203 / 283 - 2775.

WEST

WZ6202 A

Dr. Barbara Bauer-Dröge

sa 2x
10:00 - 12:00 Uhr
30.10. - 06.11. / 5 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

25 EUR

Erste Hilfe bei Hund und Katze

Im Kurs lernen Sie in Theorie und Praxis, was Sie tun können, wenn Ihr Hund oder Ihre Katze ernsthaft erkrankt oder verletzt ist. Besprochen und geübt werden Unfallverhütung, Maßnahmen zum Helfen ohne Risiko, Transportmöglichkeiten, Sollwerte von Herz und Kreislauf, Reanimation, Einstufung eines Notfalls, Notfallapotheke.
Sie haben Gelegenheit unter fachkundiger Anleitung verschiedene Zwangsmaßnahmen, Messen von Puls und Temperatur, Lagerung, Anlegen von Verbänden und Maßnahmen der Nachbehandlung zu üben. Sie können Ihren Hund mitbringen, sofern er ruhig und friedlich ist und sich auch von fremden Menschen anfassen lässt.

MITTE/SÜD

SZ6203 A

Dr. Barbara Bauer-Dröge

mi 2x
18:00 - 20:30 Uhr
29.09. - 06.10. / 7 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

Hunde denken anders - der Hundeführerschein

Wenn wir die Sprache unserer Hunde richtig verstehen wollen, müssen wir Rudelstrukturen kennen, Körpersignale deuten können und uns in Zeichengebung und Erziehungsmethoden auf sie einstellen. Diese Kenntnisse sollen hier in Grundzügen vermittelt werden.
Der Kurs orientiert sich am Hundeführerschein, einem Sachkundenachweis, den Hundehalter/-innen erbringen müssen, wenn ihr Hund schwerer als 20kg oder größer als 40cm hoch ist. Daher werden auch Fragen zu juristischen und organisatorischen Aspekten der Hundehaltung und medizinischen Kenntnissen bearbeitet.
Der Kurs kann somit als Vorbereitung auf diese Prüfung als auch vertiefend zum Verständnis des Hundeverhaltens besucht werden.

MITTE/SÜD

SZ6208 E

Alexander Ganske

Dienstag
18:00 - 19:30 Uhr
23. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Schilddrüsenerkrankungen

Mehr als jeder Dritte ist an der Schilddrüse erkrankt. Der Referent, niedergelassener Allgemeinmediziner, informiert in dem Vortrag über Diagnostik und Therapie von Schilddrüsenerkrankungen. Anschließend bleibt genügend Raum für Fragen und Diskussion.

MITTE/SÜD

SZ6210 E

Alexander Ganske

Dienstag
18:00 - 19:30 Uhr
28. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

So hilft Akupunktur

Das Interesse an alternativen Heilmethoden ist in den letzten Jahren deutlich angestiegen. Insbesondere die Akupunktur als Hauptbestandteil der fernöstlichen Medizin erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Der Vortrag gibt einen Überblick über die therapeutischen Möglichkeiten der Akupunktur und deren Bedeutung in der modernen Medizin.
Nach Vortrag und Diskussion besteht für Interessierte die Möglichkeit, Akupunktur und chinesische Schröpfmassage am eigenen Körper zu erfahren.

MITTE/SÜD

SZ6217 E

Dr. Klaus Ulrich Groth

Dienstag
18:00 - 19:30 Uhr
05. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Welche Möglichkeiten hat ein Patient nach fehlerhafter medizinischer Behandlung?

Opfer einer fehlerhaften medizinischen Behandlung kann jede/r werden. Für die meisten Menschen ist es bereits ein Problem, den Behandlungsfehler zu erkennen. Selbst wenn dies gelingt, stellt sich Ratlosigkeit ein. Was soll man tun? Ein Weg führt über die Strafanzeige zur Staatsanwaltschaft, der andere zum Zwecke der Regulierung des Schadens zum Anwalt und im Falle der Nichtzahlung durch Arzt und Haftpflichtversicherung zum Gericht. Der Referent zeigt typische Fallgruppen auf, wann ein ärztlicher Behandlungsfehler vorliegt, und schildert die unterschiedlichen Möglichkeiten, die Geschädigten in einem solchen Falle offen stehen.

MITTE/SÜD

SZ6218 E

Dr. Wilhelm Knabe

Dienstag
15:45 - 18:00 Uhr
30. November / 3 Ustd

NEU im Programm

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Traumziel erfülltes Alter: alt werden und aktiv bleiben

Ein erfülltes Alter ist der Traum von einem Lebensabend, in dem wir einen Sinn sehen und den wir selbst aktiv vorbereiten und gestalten. Dabei kommt es darauf an, möglichst lange beweglich und innerlich lebendig zu bleiben. Die Veranstaltung soll Mut machen, das eigene Alter anzunehmen und nicht schamhaft zu verstecken. Es sollen Wege aufgezeigt werden, wie dieses Ziel erreicht werden kann, auch wenn die Kräfte schon nachlassen.

MITTE/SÜD

SZ6220 A

Renate Weiß

Samstag
09:30 - 13:00 Uhr
30. Oktober / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Beckenbodentraining gegen Harninkontinenz

In diesem Kurs werden Übungen vermittelt, die die Muskulatur des Beckenbodens stärken. Die Übungen können auch zuhause alleine weiter durchgeführt werden und helfen bei regelmäßiger Anwendung, die Beschwerden zu verbessern oder sogar zu heilen.
Bitte bequeme Kleidung, dicke Socken sowie eine Decke und ein Handtuch mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6230 A

Dipl.-Psych. Annegret Schiff

Sa, 13.11.,
10:00 - 16:15 Uhr
So, 14.11.,
10:00 - 13:00 Uhr
10 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Kraft tanken - Lebensenergien wecken

Ein Wohlfühlwochenende mit dem „Bochumer Gesundheitstraining“

Dieser Workshop ist in erster Linie als Entspannungs- und Wohlfühlwochenende gedacht. Mit Hilfe von Übungen aus dem „Bochumer Gesundheitstraining“ wollen wir etwas für unser Wohlbefinden tun. Durch Entspannungsübungen, Phantasiereisen, Bewegungs- und Atemübungen vergessen wir die Hektik des Alltags und können wieder Kraft auftanken. So können eigene Möglichkeiten zur Stressbewältigung, Quellen der Lebensenergie und Lebensfreude entdeckt werden.
Bitte bequeme Kleidung, dicke Socken, eine Wolldecke und eine Yoga- oder Gymnastikmatte mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6240 A

Ingrid Bürgers

Samstag
10:00 - 17:00 Uhr
06. November / 8 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Aktivierung der Selbstheilungskräfte mit Kinesiologie

Die Kinesiologie ist eine Methode zur Erlangung des körperlichen und seelischen Gleichgewichts. In diesem Seminar werden Sie die einzelnen Bausteine der Kinesiologie kennen lernen. Sie machen erste Erfahrungen, wie man mit Hilfe des Muskeltests Ungleichgewichte im Muskelapparat, Unverträglichkeiten von Nahrungsmitteln und emotionale Blockaden aufspürt. Zu jedem der drei Bereiche werden Techniken vorgestellt, mit deren Hilfe Sie Ihre Selbstheilungskräfte aktivieren. Der Kurs bietet einen allgemeinen Überblick über Inhalte und Methoden der Kinesiologie.
Bitte bringen Sie eine Flasche Wasser mit.

MITTE/SÜD

SZ6245 A

Maria Carreras

Sa, 23.10.,
10:00 - 16:00 Uhr
So, 24.10.,
10:00 - 16:00 Uhr
14 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Mit dem Atem zur Ruhe kommen und Kräfte sammeln

Atemtraining

In ruhelosen Zeiten schlägt das Herz schneller, der Atem wird kurz und flach oder wir vergessen gar zu atmen. Wechselseitig beruhigt der naturgegebene Rhythmus des Atems alle Organe, unsere Gedanken und auch Emotionen. Die Selbstheilungskräfte werden angeregt, die seelische und körperliche Gesundheit kann sich stabilisieren. In diesem Seminar werden Sie mit vitalisierenden Atemübungen vertraut, die Ihnen helfen, körperlichen und seelischen Belastungen vorzubeugen. Erleben Sie, wie der Atem körperlich, geistig und emotional positiv wirksam wird.
Bitte bequeme Kleidung, eine Decke, ein Kissen, dicke Socken und etwas zu trinken mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6246 A

Maria Carreras

Samstag
10:00 - 16:00 Uhr
04. Dezember / 7 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Einführung in das Vokalatemtraining

Das Vokalatemtraining ist Bestandteil jeder Atemschulung. Einen Vokal kann man singen, sprechen oder auch nur denken. In jedem Fall kann durch das Training die Atmung mühelos vertieft werden. Die Vokalatmung fördert die Konzentration, kräftigt das Zwerchfell und dessen Elastizität. Die entstehenden Vibrationen massieren Herz, Lunge, Magen, etc.. Auch bei seelischer Überspannung ist eine deutliche Harmonisierung spürbar.
Bitte mitbringen: Eine Decke, ein Kissen, dicke Socken und etwas zu trinken

MITTE/SÜD

SZ6248 A

Angelika Föhrding

Sa, 18.09.,
13:00 - 16:00 Uhr
So, 19.09.,
10:00 - 13:00 Uhr
8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Massage und Relaxen

Dem Alltag entfliehen und in einer ruhigen, entspannten Atmosphäre auftanken. Neben der Vermittlung von leicht zu erlernenden Massagetechniken für den Nacken-Schulter-Bereich, der Arme und Beine werden verschiedene Entspannungs- und Atemübungen angeboten. Empfehlenswert - aber nicht Voraussetzung - ist die Teilnahme zweier miteinander vertrauter Personen.
Bitte mitbringen: Massageöl, Kissen, Decke, bequeme Kleidung

MITTE/SÜD

SZ6249 A

Angelika Föhrding

Sa, 04.12.,
13:00 - 16:00 Uhr
So, 05.12.,
10:00 - 13:00 Uhr
8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

35 EUR
(erm.: 26,50/17,50/15)

Massage und Relaxen - Aufbauworkshop

Dieser Kurs ist geeignet für KursteilnehmerInnen des ersten Workshops.
Die erlernten Massagegriffe werden vertiefend geübt und auf andere Körperbereiche wie Gesicht und Füße ausgeweitet. Auch dieses Wochenende soll den Teilnehmenden Entspannung bieten und Anregungen für die praktische Umsetzung in den Alltag geben.
Bitte mitbringen: Massageöl, Kissen, Decke, bequeme Kleidung

Lomi Lomi Nui - Massage und Entspannung für Paare

Auf der Grundlage der hawaiianischen Tempelmassage ‚Lomi Lomi Nui', frei übersetzt „großartige, einzigartige Wohlfühl-Massage", lernen Sie einfache, leicht zu erlernende Massagetechniken für Gesicht, Kopf, Schulter, Rücken, Nacken, Arme, Beine und Füße, die Sie nicht nur bei anderen, sondern auch bei sich selbst anwenden können. Atem- und Dehnübungen unterstützen zusätzlich die ganzheitliche Entspannung und Harmonisierung und tragen dazu bei, das seelische Gleichgewicht zu stabilisieren und den Körper bewusster wahrzunehmen.
Bitte mit einer vertrauten Person anmelden, bequeme Bade- oder leichte Sportkleidung tragen und eine weiche Unterlage sowie ein großes Laken, Massageöl und ein Handtuch mitbringen.

MITTE/SÜD

SR6251 A

Ursula Löwenthal

Sa, 30.10.,
13:30 - 18:00 Uhr
So, 31.10.,
10:00 - 14:30 Uhr
11 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

MITTE/SÜD

SR6252 A

Ursula Löwenthal

Sa, 13.11.,
13:30 - 18:00 Uhr
So, 14.11.,
10:00 - 14:30 Uhr
11 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

MITTE/SÜD

SZ6253 A

Wolfgang Gercer

Sa, 11.12.,
10:00 - 15:30 Uhr
So, 12.12.,
10:00 - 14:00 Uhr
11 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Shiatsu

Grundlagen der Behandlungsabläufe im Shiatsu

Shiatsu ist eine fernöstliche Behandlungsmethode zur Aufrechterhaltung der körperlichen, geistigen und seelischen Gesundheit. Eine Shiatsu-Behandlung wird mit dem Druck der Hände oder der Finger auf verschiedene (bekleidete) Körperregionen ausgeübt. Richtig angewendet hat Shiatsu dabei eine tief entspannende Wirkung, welche die natürlichen Heilkräfte des Körpers aktiviert. Die grundlegenden Berührungs- und Behandlungsabläufe werden in diesem Seminar vermittelt und paarweise geübt.
Bitte warme, bequeme Kleidung, warme Socken, eine Decke, Iso-Matte und ein kleines Kopfkissen mitbringen. Bitte bringen Sie weiterhin Verpflegung für die Pause mit.

MITTE/SÜD

SZ6254 A

Christina Schäfer

Samstag
10:00 - 14:00 Uhr
20. November / 5 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Wirbelsäulentherapie Dorn und Breuss

Die Breussmassage ist eine sanfte, energetische Rückenmassage. Sie löst körperliche und emotionale Spannungen und wirkt positiv auf die Regenerationsprozesse der Bandscheiben. Damit bietet sie eine ideale Vorbereitung auf die Dorn-Methode. Durch die Dorn-Methode können verschobene Wirbel ertastet und mit gezieltem Druck und entsprechender Eigenbewegung wieder in die richtige Position gebracht werden.
In diesem Seminar werden Ihnen kurz die anatomischen Grundkenntnisse der Wirbelsäule vermittelt sowie einige Handgriffe aus der Breussmassage. Anschließend beschäftigen wir uns mit der Dorn-Methode durch Partnerarbeit und Eigenübungen.
Bitte beachten Sie, dass Sie sich am Oberkörper teilweise entkleiden müssen. Bitte bequeme Kleidung tragen sowie 2 Handtücher und eine Decke mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6260 A

Renate Weiß

Samstag
10:00 - 14:00 Uhr
27. November / 5 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Fußreflexzonenmassage

Entspannung und Anregung der Selbstheilungskräfte

Unser Körper weist eine große Zahl sogenannter Reflexzonen auf. Sie liegen im Bindegewebe unter der Hautoberfläche. Von hier aus bestehen Reaktions- und Funktionszusammenhänge zu bestimmten Körperbereichen. Stimuliert man diese Reflexzonen, so ergibt sich eine positive Wirkung auf die damit in Zusammenhang stehenden Körperbereiche.
Im Seminar erfahren Sie die Lokalisation der Fußreflexzonen, ihre Zuordnung und erlernen die grundlegenden Massagetechniken.
Bitte bequeme Kleidung, dicke Socken, eine Decke und 1 Handtuch mitbringen

MITTE/SÜD

SZ6285 A

Christa Rhensius

Samstag
10:00 - 13:00 Uhr
18. September / 4 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

30 EUR
(erm.: 24/20/20)

NEU im Programm

Ernährung und Bewegung zwischen „Yin und Yang“

Wie Sie mit der 5-Elemente-Ernährung das Gleichgewicht der Kräfte in ihrem Körper erhalten.

Die 5-Elemente-Ernährung ist die zeitgemäße Umsetzung der alten chinesischen Ernährungslehre für bekömmliches und genussreiches Essen. Ob Sie sich nach einem Essen gesättigt und fit fühlen oder nur unzureichend genährt oder müde, hängt von der Zusammenstellung ihrer Mahlzeiten ab. Die 5-Elemente-Ernährung bietet Anleitungen, wie auf bekömmliche Weise die Gesundheit erhalten und Krankheiten vorgebeugt werden kann. In diesem Workshop wird ein einführender Überblick über die 5-Elemente- Ernährung geboten. Ebenfalls werden Tipps und Hilfen zur praktischen Umsetzung in den Alltag vermittelt. Ergänzend ist eine Bewegungspause vorgesehen, in der einige Übungen aus dem Tai-Chi/Qi-Gong vorgestellt werden. Zum Abschluss wird ein kleines Gericht aus der 5- Elemente-Küche gereicht.

MITTE/SÜD

SR6290 A

Angelika Immekus

Sa, 13.11.,
14:00 - 17:15 Uhr
So, 14.11.,
10:00 - 13:00 Uhr
8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Ganzheitskosmetik - Wellness für Körper, Geist und Seele

In diesem Seminar erlernen Sie Basiswissen und erhalten Anregungen, Ihr ganz persönliches Make-up zu kreieren. Dabei werden Tages- und Abend-Make-up von der Grundierung bis zum Augen-Make-up Schritt für Schritt erklärt. Sie lernen, mit Farben zu experimentieren, neue Looks auszuprobieren und „Ihre“ Farben zu entdecken. Dies hilft Ihnen, Ihren persönlichen Typ zu finden und zu unterstreichen. Darüber hinaus werden wir über die richtige Hautpflege (Schwerpunkt Gesicht) reden.
Eine Materialumlage von 5 Euro ist direkt bei der Kursleiterin zu entrichten. Vorhandenes Schminkmaterial bitte mitbringen!

MITTE/SÜD

SR6291 A

Angelika Immekus

Sa, 04.12.,
14:00 - 17:15 Uhr
So, 05.12.,
10:00 - 13:00 Uhr
8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Make up Spezial

Jedes Gesicht hat kleine Makel, z.B. Schlupflider, kleine Augen, dünne Lippen, zu wenig Augenbrauen, Augenfältchen. Mit dem richtigen Make-up und kleinen Tricks lassen sie sich jedoch leicht „wegmogeln".
Unter Einbeziehung von Gesichtsform und Farblehre werden Sie Ihre Schminktechnik neu ausrichten. Kleidungsstil und Frisur werden ebenfalls einbezogen.
Tipps: Was kann man tun, um die Haut strahlender und gleichmäßiger aussehen zu lassen? Wie wirken Spezialprodukte und wie wende ich sie an?
Eine Materialumlage von 5 Euro ist direkt bei der Kursleiterin zu entrichten. Vorhandenes Schminkmaterial bitte mitbringen!

63...

Körpererfahrung - Meditation

MITTE/SÜD

SR6301 A

Ursula Löwenthal

mo 10x
18:30 - 20:00 Uhr
20.09. - 13.12. / 20 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Einführung in das Autogene Training

Ziel des Autogenen Trainings ist es, einen Zustand von Ruhe und Entspannung zu erreichen, um dadurch positiv auf körperliche und geistige Prozesse einzuwirken. So hilft diese Methode z.B. bei Stress, Schlafstörungen, seelischen Beschwerden und dient gleichzeitig der Steigerung der Widerstandsfähigkeit und des Durchhaltevermögens. In diesem Kurs werden die Grundstufe des Autogenen Trainings vermittelt und Einblicke in artverwandte Entspannungsverfahren geboten. Nach den praktischen Übungsteilen findet jeweils ein intensiver Erfahrungsaustausch statt.
Bitte bequeme Kleidung tragen, eine Decke und ein kleines Kissen mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6325 A

Ole Heidböhmer

mi 10x
18:00 - 19:00 Uhr
08.09. - 24.11. / 10 Zstd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Entspannungstraining
Eine Einführung in die
Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson

Diese Technik dient als „idealer Einstieg in die Welt der Entspannungsverfahren". Sie gilt als effektiv, universell einsetzbar und leicht zu erlernen. Das Gruppenprogramm richtet sich an alle, die mit körperlichen und seelischen Belastungen besser umgehen wollen.
Sie werden lernen, Spannungen zu vermeiden, Ängste zu verringern, körperliche Unruhezustände und Erregung abzubauen, mit dem allgemeinen Ziel der aktiven Bewältigung alltäglicher Belastungssituationen und des besseren Umgangs mit einzelnen Stressfaktoren.

MITTE/SÜD

SR6329 A

Ursula Löwenthal

mo 7x
20:15 - 21:45 Uhr
25.10. - 13.12. / 14 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Entspannung und Meditation

Dieser Kurs ist ein idealer Ausgleich zum Alltag, der häufig von Anspannung, Hektik, Unruhe und Stress und geprägt ist. Ganzheitliches Wohlbefinden für Körper, Geist und Seele sind die Voraussetzung, in Belastungssituationen möglichst sicher und gelassen mit Stress umgehen zu können. Entspannungsmethoden wie das Autogene Training, die Progressive Muskelentspannung, Atementspannung sowie Meditationen und Fantasiereisen können Sie unterstützen, vom anstrengenden Alltag zu entspannen und neue Kraft zu tanken.
Dieser Kurs ist auch für die Teilnehmer/-innen geeignet, die schon einmal eine Entspannungsmethode gelernt haben.
Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, eine weiche Unterlage und ein kleines Kissen mit.

MITTE/SÜD

SZ6330 A

Birgit Menner

So, 28.11.,
10:00 - 16:00 Uhr
7 Ustd

Praxis Lebensraum
Düsseldorfer Str. 484
Wanheimerort

35 EUR
(erm.: 27,50/20/20)

Entspannen mit Klangschalenmassage

Einführungsworkshop

Seit längerer Zeit nutzt man die Arbeit mit Klangschalen, um Spannungen zu lösen und Selbstheilungskräfte zu mobilisieren. Durch das leichte Anschlagen einer Klangschale werden harmonische Töne erzeugt, deren Schwingungen sich auf den Körper übertragen und dort Resonanzen erzeugen. Psyche und Körper können sich dabei sanft entspannen.
Der Einführungsworkshop macht Sie vertraut mit dieser schönen Entspannungsmethode. Sie werden dabei Wissenswertes über die Wirkweise des Klangs und der Schwingungen erfahren und durch viele praktische Übungen eigene Erfahrungen mit den Möglichkeiten der Klangschalen machen.
Bei der Anwendung bleiben die Teilnehmenden vollständig bekleidet - lockere Kleidung wird empfohlen. Bitte bringen Sie eine Matte, Decke und ein Kissen mit.

MITTE/SÜD

SZ6333 A

Olaf Nitschke

Sa, 27.11.,
10:00 - 16:00 Uhr
So, 28.11.,
10:00 - 16:00 Uhr
14 Ustd

Aikido-Schule
Grabenstr.48
Neudorf

55 EUR
(erm.: 44/32,50/25)

Meditation der Stille

-Workshop-

Ein tibetischer Meister hat die Meditation als das schönste Geschenk bezeichnet, welches wir uns in diesem Leben selbst machen können.
In der Meditation gelangen wir zu wirklicher Ruhe und einer vertieften Erfahrung unserer selbst. Dies führt zu mehr Klarheit, Gelassenheit und Selbstvertrauen. Im Seminar üben wir zwei grundlegende Meditationstechniken: eine Atembetrachtung und eine Meditation über positive Emotionen. Die Übungen werden überwiegend still im Sitzen durchgeführt.
Es sind keine Sitzmöbel vorhanden. Bitte bringen Sie eine Decke und mehrere feste Kissen mit.

◀ **Bitte beachten Sie auch die Veranstaltung "Einführung in den Buddhismus" (siehe SZ 2112).**

Wege der Achtsamkeit
Schwertkunst und Meditation

„Wenn das Herz keine Klarheit hat, kann der Weg nicht gefunden werden.“ (östl. Weisheit)
In alten jap. Schriften heißt es, dass das Schwert den Weg zum Herzen und zum Selbst weisen könne. Und auch noch heute kann erfahren werden, dass dem Schwert eine klärende Qualität innewohnt.
In diesem Kurs wird die Möglichkeit geboten, sich behutsam und meditativ dem Schwert zu nähern. Übungen mit sanften, fließenden Bewegungen im Wechsel mit Phasen der meditativen Stille lassen die Zustände von „äußerlich bewegt und innen ruhig - innerlich bewegt und außen ruhig“ zu einer ganzheitlichen Erfahrung werden. Ziel ist es, einen Zustand erhöhter Achtsamkeit und Präsenz zu erreichen.
Weitere Schwerpunkte: Zentrierung - Atemlenkung - Konzentration und Leere.
Bitte Sportbekleidung, dicke Strümpfe und eine Decke mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6335 A

Rainer Wolf

do 8x
17:15 - 18:45 Uhr
14.10. - 02.12. / 16 Ustd

Aikido-Schule
Grabenstr.48
Neudorf

50 EUR
(erm.: 40/30/25)
Auch in den Ferien!

MITTE/SÜD

SZ6336 A

Rainer Wolf

Sa, 22.01.,
10:00 - 14:00 Uhr
So, 23.01.,
10:00 - 14:00 Uhr
11 Ustd

Aikido-Schule
Grabenstr.48
Neudorf

45 EUR
(erm.: 36,50/27,50/25)

Einführung in den Hatha Yoga Teil I

Durch die Kombination von Körperübungen, Atemführung und Entspannungs- und Konzentrationselementen wirkt Yoga auf Körper und Psyche gleichermaßen: Der Körper wird durch die Übungen beweglicher und kräftiger, die Gesundheit gefördert und ein Gefühl allgemeinen Wohlbefindens erzielt. In den Kursen steht die Vermittlung von leicht ausführbaren Körperübungen in Verbindung mit Entspannungs- und Meditationselementen im Vordergrund. Theoretische Hintergrundinformationen und ein allgemeiner Erfahrungsaustausch runden das Programm ab.
Bitte bequeme Kleidung tragen und eine Decke und ein Sitzkissen mitbringen.

MITTE/SÜD

SR6340 A

Heinz-Jürgen Holbeck

mo 13x
20:00 - 21:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Seniorenzentrum
Altenbrucher Damm 8
Buchholz

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SR6341 A

Jörg Bienwald

do 13x
17:30 - 19:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Steinbart-Gymnasium,
Kellerhalle
Realschulstraße 45
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SR6342 A

Heinz-Jürgen Holbeck

mo 13x
09:00 - 10:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SR6343 A

Sonja Proczek-Kramm

mo 13x
16:45 - 18:15 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6344 A

Marlis Hollingshausen

mo 13x
08:45 - 10:15 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6345 A

Ilona Seifert

di 10x
18:30 - 20:00 Uhr
28.09. - 21.12. / 20 Ustd

GGS Borgschenhof 7,
Turnhalle
Rheinhausen

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

WEST

WR6346 A

Elisabeth Lemken-Klahr

do 13x
20:00 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6348 A

Heinz-Jürgen Holbeck

di 13x
18:00 - 19:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Städt. Familienzentrum
Ursulastr. 36
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR6350 A

Ingeborg Neuhaus

di 13x
17:30 - 19:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Sporthalle Beckersloh 13,
Gymnastikraum
Walsum

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR6351 A

Susanne Matthey

do 11x
19:00 - 20:30 Uhr
23.09. - 16.12. / 22 Ustd

Gymnastikhalle des
MSV Duisburg
Bahnhofstr. 102-104
Meiderich

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Hatha Yoga Teil II

In diesen Fortsetzungskurs können auch neue Teilnehmer/-innen mit Grundkenntnissen einsteigen, soweit Plätze frei sind.
Bitte bequeme Kleidung tragen und eine Decke und ein Sitzkissen mitbringen.

MITTE/SÜD

SR6360 A

Heinz-Jürgen Holbeck

mo 13x
10:45 - 12:15 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

WEST

WR6361 A

Susanne Matthey

mi 10x
19:45 - 21:15 Uhr
22.09. - 08.12. / 20 Ustd

Turnhalle Pestalozzischule
Ottostraße 123
Homberg

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

MITTE/SÜD

SR6362 A

Heinz-Jürgen Holbeck

do 13x
19:00 - 20:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

GHS Gottfried-Könzgen,
Gymnastikraum
Gutenbergstr.25
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6364 A

Heinz-Jürgen Holbeck

di 13x
19:40 - 21:10 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Städt. Familienzentrum
Ursulastr. 36
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6365 A

Heinz-Jürgen Holbeck

fr 13x
19:00 - 20:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

Städt. Familienzentrum
Ursulastr. 36
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SR6370 A

Sylvia Voigt

mo 13x
19:30 - 21:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

GHS Gottfried-Könzgen,
Gymnastikraum
Gutenbergstr.25
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Fitness Yoga

Wem das ‚normale' Yoga zu langsam oder nicht anstrengend genug ist, kann sich hier auspowern.
Fitness Yoga wird im Stil des dynamischen Vinyasa Yoga unterrichtet. Durch das intensive Training wird neben der Muskulatur auch das Herz-Kreislauf-System gestärkt. Die Körperspannung wird verbessert und die gesamte Figur gestrafft.
Bitte zwei Stunden vorher nichts essen und Sportkleidung, Handtuch, Yogamatte, Decke sowie ausreichend Mineralwasser mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6372 A

Dorothea Heeb

Samstag
10:00 - 13:15 Uhr
13. November / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

20 EUR
(erm.: 15/15/15)

Slow Deep Stretch Yoga

Wie der Name schon sagt, beinhaltet dieses Yoga lange, tiefe Dehnübungen kombiniert mit Atemtechnik, teilweise auch mit Mantren. Slow Deep Stretch Yoga eignet sich gut zum Lösen von Spannungen und Stress. Es wirkt physisch wie emotional entlastend, gleicht aus und hilft, den Geist und die Sinne zu kontrollieren.
Der Workshop besteht aus 2 Sets ausgewählter Asana-Folgen mit einer kleinen Pause dazwischen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich
Bitte eine Decke und ein Handtuch mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6373 A

Dorothea Heeb

Samstag
10:00 - 13:15 Uhr
20. November / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

20 EUR
(erm.: 15/15/15)

Power Yoga

Diese Yogastunden sind speziell für Menschen ausgerichtet, die viel sitzende Tätigkeiten ausüben. Power Yoga ist eine ideale Folge von Asanas, die den Rücken stärken, die Flexibilität verbessern, die innere Balance wiedergeben und energetisieren.
Wir lernen in diesem Kurs durch dynamische Übungen im Einklang mit kraftvoller Atmung, Grenzen zu überwinden. Das Poweryogaset hilft uns, Entschlossenheit und Ausdauer zu entwickeln, ist teilweise anstrengend und erfordert die Bereitschaft, intensiv und konzentriert im Rahmen der individuellen Fähigkeiten zu arbeiten.
Bitte eine Decke und ein Handtuch mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6376 A

Ursula Stenger

do 12x
18:00 - 19:30 Uhr
09.09. - 25.11. / 24 Ustd

Pfarrheim St.Hubertus
Am Rahmer Bach 18
Rahm

65 EUR
(erm.: 51,50/37,50/25)

Einführung in das Qi Gong

Qi Gong ist eine chinesische Form von Körperübungen, die durch langsame, harmonische Bewegungen in Koordination mit der Atmung die Lebensenergie „Qi" anregt und zum Fließen bringt. Dadurch werden Vitalität, Entspannung und Gesundheit gefördert.
Bitte bequeme Kleidung, Hallenschuhe und eine Decke mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6378 A

Birgit Menner

so 5x
11:00 - 13:15 Uhr
31.10. - 21.11. / 12 Ustd

Praxis Lebensraum
Düsseldorfer Str. 484
Wanheimerort

45 EUR
(erm.: 35/25/20)

Qi Gong - voller Kraft und Power

Das hier vorgestellte Yuen Lee Gar Qi Gong zeigt, dass Qi Gong nicht nur sanft und meditativ sein muss. Es handelt sich um eine Mischung aus dem chin. Lohan Qi Gong der Shaolin und dem Wonschuk Qi Gong aus Korea. Kraftvoll angewandt, ist es durchaus geeignet, zur Stärkung von Muskeln und Bindegewebe und damit zur besseren Unterstützung des Knochengerüstes beizutragen. Gleichzeitig wird durch die Anwendung eine Reduzierung des Fettgewebes erreicht. Lassen Sie sich überraschen von dieser energievollen Qi Gong Methode.

MITTE/SÜD

SZ6379 A

Horst Kuhl

do 10x
09:00 - 10:00 Uhr
28.10. - 13.01. / 10 Zstd

Tao Chi Studio
Grabenstraße 180
Neudorf

45 EUR
(erm.: 35/25/20)

Qi Gong und Tai Chi

In dem Kurs werden einfache Bewegungs- und Atemübungen aus dem Qi Gong und darauf aufbauend, grundlegende Bewegungsfolgen aus dem Wudang Tai Chi vorgestellt. Die Übungen sind so angelegt, dass sie gut zu Hause weiter geübt und vertieft werden können

Einführung in das Tai Chi Chuan

Ziel der Kurse ist es, eine Methode zur Kräftigung und Entspannung vorzustellen und erfahrbar zu machen, die durch die Einheit von Bewegungs-, Atem- und Konzentrationsübungen Körper und Geist gleichermaßen anspricht und damit zu gesteigertem Wohlbefinden führt. Die langsamen Bewegungen verlangen keinerlei körperliche Konditionsvoraussetzungen, so dass auch Bewegungsungewohnte teilnehmen können.(SR 6380 und WR 6383: Yang-Stil, SR 6384: Wudang-Tai Chi)
Bitte bequeme Kleidung und Hallenschuhe mit dünner Sohle tragen sowie eine Decke und ein Sitzkissen mitbringen!

MITTE/SÜD

SR6380 A

Thomas Blume

di 13x
18:15 - 19:45 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule,
Gymnastikraum
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6383 A

Bettina Gärtner

mi 13x
18:00 - 19:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Erich-Kästner
Gesamtschule
Ehrenstraße 87
Homberg

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SR6384 A

Horst Kuhl

fr 13x
16:30 - 18:00 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

Tao Chi Studio
Grabenstraße 180
Neudorf

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ6387 A

Thomas Blume

Sa, 13.11.,
16:00 - 19:00 Uhr
So, 14.11.,
10:00 - 15:00 Uhr
10 Ustd

Tao Chi Studio
Grabenstraße 180
Neudorf

50 EUR
(erm.: 39/27,50/20)

Wind und Donner - Einführung in das Fächer-Tai Chi

Eine der schönsten Übungsmethoden des Tai Chi ist wohl das Spiel mit dem Fächer. Der anmutige Tanz mit dem Wind und die plötzliche innere Energieentfaltung, die sich durch den Donner zeigt (das Fächeröffnen), beeindrucken Zuschauer und Übende. In den fließenden Bewegungen finden wir zu unserer inneren Harmonie zurück. Die Energieentladung lässt uns unsere erdverbundene Kraft spüren.
Grundübungen mit und ohne Fächer unterstützen die Formarbeit. An einigen Sequenzen werden die ursprünglich kämpferischen Aspekte durch Partnerarbeit verdeutlicht.
(Fächer werden gestellt)

64...

Gesundheitsorientierte Bewegungsverfahren

Wichtige Information:

Die nachfolgenden Kurse richten sich an gesunde Personen und ersetzen keine Therapie oder individuelle Krankengymnastik. Wir bitten Sie daher, im Zweifelsfall Ihren Arzt / Ihre Ärztin zu befragen.

◀ **Bitte beachten Sie auch die Veranstaltung: „Wirbelsäulentherapie Dorn und Breuss" (siehe SZ 6254)**

MITTE/SÜD

SZ6401 A

Marc Bäcker

Samstag
10:00 - 13:00 Uhr
06. November / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Standfest und beweglich bleiben - ein Sturzprophylaxe-Training

Um den „sicheren Boden" nicht unter den Füßen zu verlieren, wird in diesem Workshop gezielt die Gleichgewichtsfähigkeit unter verschiedenen Bedingungen geübt. Die Verbesserung dieser wichtigen Fähigkeit ist in jedem Alter und auch bei körperlichen Einschränkungen möglich und notwendig. Dadurch wird die Mobilität gefördert und Stürzen vorgebeugt. Übungen zur Kräftigung der Beine, Arme und speziell der Hände ergänzen das Programm. Durch das Training wird die Verhaltens- und Bewegungssicherheit im Alltag gestärkt, damit man auch bei „Stolperfallen" standfest bleibt.

MITTE/SÜD

SR6407 A

Raimund Kloer

di 13x
17:15 - 18:15 Uhr
07.09. - 21.12. / 17 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Einführung in die Wirbelsäulenschongymnastik

Ziel des Kurses ist es, durch gezielte Übungen die rumpfstabilisierende Muskulatur zu kräftigen und effizient größeren Beschwerden vorzubeugen. Die Übungen werden langsam und bewusst durchgeführt. Außerdem soll die verkrampfte und zur Verkürzung neigende Muskulatur durch dehnende Übungen entlastet werden. Am Ende der Stunde steht eine Entspannungsphase. Hinweise auf ein rückengerechtes Alltagsverhalten runden das Programm ab.

Einführung in die Wirbelsäulengymnastik

Das Kursangebot richtet sich an Personen, die Rückenbeschwerden vorbeugen möchten oder bei bestehenden Beschwerden Linderung suchen. Es werden Übungen zur Stärkung der Muskulatur, Mobilisierung der Gelenke und zur Dehnung der wichtigsten Muskelgruppen erarbeitet. Elemente aus verschiedenen Entspannungsverfahren ergänzen das Training. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmenden theoretisch-praktische Anleitungen zu wirbelsäulengerechtem Verhalten im beruflichen und häuslichen Alltag.
Bitte Decke oder Matte sowie Turnschuhe mit heller Sohle mitbringen.

MITTE/SÜD

SR6410 A

Helga Vahl

do 13x
16:45 - 18:15 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Turnhalle
Bismarckstraße 69
Neudorf

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SR6411 A

Helga Vahl

do 13x
19:45 - 21:15 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

GGS
Schulz-Knaudt-Str. 50,
Turnhalle
Hüttenheim

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SR6412 A

Birgit Kasielke

mi 13x
10:30 - 12:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

WEST

WR6421 A

Daniela Illinger

mo 10x
19:45 - 21:15 Uhr
06.09. - 29.11. / 20 Ustd

GGS Marienstraße 28, Turnhalle
Homberg

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

WEST

WR6422 A

Inge Meier

do 13x
17:30 - 19:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Kultur- und Freizeitzentrum Rheinhausen, Turnhalle Schwarzenberger Straße 147
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6423 A

Astrid Meier

fr 13x
18:15 - 19:45 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

Kultur- und Freizeitzentrum Rheinhausen, Turnhalle Schwarzenberger Straße 147
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR6431 A

Helena Magel

do 13x
17:30 - 19:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

GGS Humboldtstraße 8 Turnhalle
Hamborn

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR6432 A

Natascha Höh

do 13x
19:15 - 20:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

GGS Humboldtstraße 8 Turnhalle
Hamborn

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR6434 A

Nur für Frauen

Yasemen Keser

mi 13x
10:00 - 11:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Ev. Gemeindezentrum Ostacker Weg 75
Bruckhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6439 A

Maike Schulz

mi 13x
18:00 - 19:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Turnhalle Pestalozzischule Ottostraße 123
Homberg

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Rücken-Fit mit Pilates

Tänzer und Schauspieler schwören schon lange auf Pilates. Das sanfte Workout ohne schweißtreibende Übungen kräftigt und stabilisiert besonders die tiefen Bauch- und Rückenmuskeln. Die Balance, Beweglichkeit sowie Koordination werden verbessert und die Figur geformt. So kann Rückenschmerzen vorgebeugt, der Kreislauf angeregt und ein positives Körpergefühl entwickelt werden.

Rückenfitness - sanft und effektiv

In diesem Kurs wird ein funktionelles Training vermittelt, wie es ähnlich aus der Wirbelsäulengymnastik bekannt ist. Weitere Trainingsschwerpunkte bilden Koordinationsübungen zur Gleichgewichts- und Reaktionsschulung.
Um das Training abwechslungsreich und effektiv zu gestalten, werden Kleingeräte wie Bälle, Stäbe oder Therabänder eingesetzt. Entspannungsübungen runden das Programm ab.

MITTE/SÜD

SR6440 A

Ulrike Giesen

di 13x
19:45 - 21:15 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

GGS Musfeldstraße,
Turnhalle
Hochfeld

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ6442 A

Für die Generation 50+

Susanne Bach

di 10x
11:00 - 12:30 Uhr
14.09. - 23.11. / 20 Ustd

Turnhalle TV
Wanheimerort
Kalkweg 151
Wanheimerort

60 EUR
(erm.: 49/37,50/30)

WEST

WR6445 A

Gaby Börke

mi 13x
19:45 - 21:15 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Gerhard-Hauptmann-
Schule, Turnhalle
Breslauer Straße 17
Rumeln-Kaldenhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Power durch Kondition

Übung für Herz und Kreislauf

Dieser Kurs beinhaltet ein intensives Ausdauer- und Bewegungsprogramm zur Steigerung der allgemeinen körperlichen Leistungsfähigkeit. Aus sportmedizinischer Sicht wird das Kennenlernen und Anwenden von aeroben Übungen und Übungsreihen vermittelt, die Herz und Kreislauf fit halten. Wenn Sie also Ihr Herz- und Kreislauf-System, Ihre Ausdauer und Ihre Wirbelsäule stärken -also Gesundheit und Wohlbefinden fördern wollen - ist dieser Kurs der richtige. Der Kurs ist ungeeignet für Infarktpatienten!

Abnehmen und Sport treiben

Es gibt ein Rezept zum Abnehmen. Es ist ganz simpel: Der Kalorienverbrauch muss höher sein als die Kalorienaufnahme.
In diesem Kurs mischen wir viel Bewegung, Ausdauer, Kraftausdauer und Koordination mit modernen Trainingsformen unter dem Einsatz von Kleingeräten sowie Aerobic und Ausdauerspiele zu einem Erfolgsrezept.

MITTE/SÜD

SR6463 A

Anke Heisel

mi 13x
18:30 - 20:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Gesamtschule DU-Mitte,
Turnhalle, Eingang
Oranienstraße
Falkstr. 44
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6464 A

Astrid Meier

mo 13x
20:15 - 21:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

GGS Van Gogh Straße 60,
Turnhalle
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6472 A

Christa Fett

di 13x
18:30 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Lise-Meitner-
Gesamtschule,
Turnhalle
Lessingstraße 3
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Sport für Größe XXL
Ein Wohlfühl-Training zum Abnehmen mit Musik

Wenn Körperfülle und -gewicht nicht mehr alle Bewegungen zulassen und Sie sich deshalb in normalen Sportkursen nicht wohl fühlen, ist dieses Bewegungsangebot genau das richtige für Sie. Mit Musik und Schwung werden durch gezielte Gymnastik die Bauch- und Rückenmuskeln gekräftigt und die Haltungsmuskulatur aufgebaut. Leichte konditionelle Übungen helfen den Stoffwechsel anzuregen und das Gewebe zu straffen. Damit die Entspannung nicht zu kurz kommt, runden Dehn- und Atemübungen sowie Körperwahrnehmung und Phantasiereisen das Programm ab. Die Übungen verlangen keine Vorkenntnisse, so dass auch Bewegungsungewohnte teilnehmen können. Sportgesundheit wird jedoch vorausgesetzt.
Bitte eine Iso-Matte und etwas Warmes zum Überziehen während der Entspannungsphasen mitbringen.

65..

Moderne rhythmische Gymnastikformen

B.O.P.
Einführung in die Problemzonengymnastik

Diese Kurse beinhalten unter Berücksichtigung von rückengerechten und funktionalen Trainingsaspekten ein gezieltes Übungsprogramm zur Stärkung der Muskulatur und Straffung des Gewebes in den Problemzonen am Bauch, an den Oberschenkeln und am Po (B.O.P.). Aufwärmübungen, Stretching, leichte, konditionelle Elemente aus dem Aerobic und eine Entspannungsphase ergänzen das Programm. Diese ganzheitlich ausgerichtete Gymnastikform verhilft zu einer allgemeinen Verbesserung der Fitness und unterstützt Fettabbau und Gewebestraffung.

Bitte eine Iso-Matte mitbringen.

WEST

WR6501 A

Sandra Niebel

mo 13x
19:45 - 21:15 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Turnhalle Pestalozzischule
Ottostraße 123
Homberg

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6502 A

Claudia Haase

mo 13x
18:00 - 19:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Turnhalle Pestalozzischule
Ottostraße 123
Homberg

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6503 A

Anja Bücken

do 13x
19:45 - 21:15 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Ev. Kirchengemeinde
Ulmenhof
Ulmenstr. 31
Rumeln-Kaldenhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR6504 A

Astrid Meier

di 13x
20:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Krupp-Gymnasium,
Gymnastikraum
Flutweg 62
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR6507 A

Ursel Ebert

mi 13x
19:15 - 20:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Fridtjof-Nansen-
Realschule, Turnhalle
Goerdeler Str. 22
Walsum

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SR6508 A

Birgit Claußen

do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Steinbart-Gymnasium,
Turnhalle
Realschulstraße 45
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR6512 A

Maike Schulz

mo 13x
19:30 - 21:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Städtische Gesamtschule
Bahnhofstraße 65,
Turnhalle
Meiderich

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

BOP mit Pilates

Dieses Training ist gezielt ausgerichtet auf die körperlichen Problemzonen Bauch, Beine und Po. Mit Elementen aus dem Yoga und dem Ballett werden die Muskeln gekräftigt und das Bindegewebe gestrafft. Ebenfalls wird die Mitte unseres Körpers, das so genannte Powerhouse, gestärkt. Durch die Verbindung von Atmung, Stretching und Muskelaufbau bekommt der Körper die Möglichkeit, seine natürliche Balance zu finden und somit ein (neues) Bewegungs- und Körperbewusstsein zu entwickeln. Die rückenfreundlichen Übungen sind auch für TeilnehmerInnen mit kleineren körperlichen Beeinträchtigungen geeignet.

WEST

WR6515 A

Elke Saborowski

di 10x
18:00 - 19:30 Uhr
14.09. - 07.12. / 20 Ustd

Krupp-Gymnasium,
Turnhalle
Flutweg 62
Rheinhausen

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Bodyshaping

Der Kurs beinhaltet die Kräftigung und Straffung der Muskulatur, speziell in den Problemzonen. Die ausgewählten funktionsgymnastischen Kraftübungen sollen Muskel- und Gewebeschwächen sowie Haltungsfehler beseitigen und den Abbau der körpereigenen Fettreserven unterstützen. Der Aufwärmteil erfolgt über einfache Schrittfolgen, wobei immer ein Fuß den Boden berührt. Daher ist dieser Kurs auch für Personen mit leichteren Wirbelsäulen- oder Knieproblemen im Rahmen allgemeiner Sporttauglichkeit geeignet.
Bitte hallengeeignete Sportschuhe tragen und eine Iso-Gymnastikmatte mitbringen.

NORD

NR6516 A

Claudia Tappeßer

mi 13x
19:30 - 21:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

August-Thyssen-Realschule, Turnhalle
August-Thyssen-Straße 43
Hamborn

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Steptraining und Fatburning

Dieser Kurs ist darauf ausgerichtet, Körperfett zu reduzieren und die Kraft-Ausdauer zu steigern. Ein optimales Training für das Verbrennen von körpereigenen Fettreserven findet vor allem im mittleren Belastungs- und Pulsbereich statt. Durch den Wechsel von Steptraining und abwechslungsreichen Muskelaufbauübungen - auch mit Hilfe von Zusatzgeräten (z.B. Kurzhanteln und Therabändern) - verbrennt der Körper während der gesamten Kursdauer auf hohem Niveau Kalorien. Es wird eine Straffung der Problemzonen sowie eine Kräftigung der gesamten Muskulatur erzielt.

WEST

WR6517 A

Nicole Karrenberg

mo 13x
16:30 - 17:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 13 Zstd

Sporthalle
Krefelder Straße 86
Rheinhausen

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

After-Work-Fit

Sie haben den ganzen Tag gearbeitet und nun Lust, die Mühe dieses Tages aktiv abzubauen? Hier wird Ihnen ein abwechslungsreicher Mix aus Ausdauer-, Krafttraining und Entspannung geboten, um den Körper zu aktivieren und dem Alltagsstress zu entfliehen.
Bitte hallengeeignete Sportschuhe tragen und eine Iso-Gymnastikmatte mitbringen.

WEST

WR6518 A

Natascha Höh

mo 13x
18:15 - 19:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Gerhard-Hauptmann-Schule, Turnhalle
Breslauer Straße 17
Rumeln-Kaldenhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Bodystyling - Pilates - Wirbelsäulengymnastik

Ein bunter Mix für diejenigen, die ihren Körper mehr in Form bringen und gleichzeitig etwas für ihren Rücken tun möchten. Der Kurs beinhaltet fitnessorientierte Gymnastik sowie ruhige Bodengymnastik, die gezielt auf die Bedürfnisse der Wirbelsäule abgestimmt ist. Diese Mischung wird ergänzt mit vielen effektiven Pilatesübungen.
Der Kurs ist für TeilnehmerInnen aller Altersstufen geeignet. (Bitte eine Isomatte mitbringen)

Pilates: kräftigen - dehnen - entspannen

Pilates stärkt und formt die Muskeln und hält den Körper beweglich und geschmeidig. Außerdem sorgt das konzentrierte, ruhige Training auch für seelischen Ausgleich. Erfahren Sie in diesem Kurs, was Pilates ist und wie es funktioniert.

MITTE/SÜD

SR6530 A

Brigitte Sikorski-Geiss

fr 13x
10:00 - 11:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SR6531 A

Daniela Michel

mo 13x
19:45 - 21:15 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Schule Münchener Straße, Turnhalle
Münchener Straße 21-25
Buchholz

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR6532 A

Melahat Akpinar

do 13x
18:00 - 19:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

BUS NEU in der Region

VHS
Friedrich-Ebert-Straße 117, Eingang Schulstraße 7
Walsum

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Bitte eine Iso-Gymnastikmatte mitbringen.

WEST

WR6533 A

Anja Bücken

mo 13x
20:15 - 21:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Lise-Meitner-Gesamtschule, Turnhalle
Lessingstraße 3
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Pilates in der Mittagspause speziell für berufstätige Personen

MITTE/SÜD

SZ6534 A

Brigitte Sikorski-Geiss

mi 10x
12:10 - 12:55 Uhr
15.09. - 01.12. / 10 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

MITTE/SÜD

SZ6537 A

Brigitte Sikorski-Geiss

do 12x
11:15 - 12:15 Uhr
09.09. - 09.12. / 12 Zstd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Pilates 50+

Die Zeit ist „reif“, um mit einem sanften, aber sehr wirkungsvollen Training den Körper neu zu zu entdecken und zu stärken.
Gemeinsam, jedoch jeder in seinem individuellen Leistungsbereich soll dieses Ziel durch die mit viel Aufmerksamkeit durchzuführenden Übungen erreicht werden. Der Kurs ist für alle „Junggebliebenen“ ab 50, die mit Spaß wieder etwas für ihren Körper und ihre Gesundheit tun wollen.

Tai Bo

Bei Tai Bo handelt es sich um eine Mischung aus Boxen, Kickboxen und rhythmischen Elementen. Durch die Kickbewegungen der Beine und Boxbewegungen der Arme kommt es zu einem intensiven Ganzkörpertraining, das in hohem Maße den Kreislauf und die Muskeln anregt und zu einem starken Kalorienverbrauch führt. Einfache Bewegungen und gymnastische Übungen stärken die Muskulatur und straffen das Gewebe.
Dieser Kurs ist für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Voraussetzung ist gute Kondition und Sportgesundheit.
Bitte eine Iso-Matte, ein Handtuch und Pausengetränke mitbringen.

WEST

WR6541 A

Mona Schacky

di 10x
20:00 - 21:30 Uhr
14.09. - 07.12. / 20 Ustd

GGS Borgschenhof,
Turnhalle
Am Borgschenhof 7
Rheinhausen

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

MITTE/SÜD

SR6542 A

Daniela Michel

fr 13x
19:00 - 20:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

Steinbart-Gymnasium,
Kellerhalle
Realschulstraße 45
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR6543 A

Melahat Akpinar

mi 13x
17:30 - 18:30 Uhr
08.09.-15.12. 13 Zstd

GGS Am Mattlerbusch,
Turnhalle
Wehofer Straße 45
Fahrn

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Thai-Bo-Robix

Nur für Frauen

Erleben Sie ein Fitnesskomplettprogramm mit Power in allen Variationen. Das Training wird ohne komplexe Choreographie abwechslungsreich gestaltet. Ausdauer- und Kraftausdauerelemente werden gemixt mit Boxsimulation, Aerobic und Workout. Der Kalorienverbrauch ist hoch und durch Einhaltung einer gesunden Ernährung ist das Training zur Körperformung geeignet. Dieses Rundumprogramm wird mit aktueller Musik gestaltet und der Fun-Effekt bleibt garantiert nicht aus. Die TeilnehmerInnen sollten über eine solide Grundkondition verfügen bzw. sportgesund sein.
Bitte mitbringen: Sportkleidung, insbesondere feste Hallenturnschuhe mit abriebfester Sohle, ein Handtuch und natürlich Pausengetränke.

WEST

WR6548 A

Sigrid Beuting

mo 9x
17:00 - 18:30 Uhr
25.10. - 10.01. / 18 Ustd

Atelierhaus Baerl
Schulstraße 64
Baerl

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Oriental Dance Fitness
Für Anfängerinnen

Das ist Tanz und Fitness in einem. Aziza Shaday alias Sigrid Beuting fördert mit ihrem neu entwickelten Programm Beweglichkeit, Muskelaufbau, Selbstwahrnehmung, Koordination und Balance. Das tänzerische Körper- und Bewegungstraining von Kopf bis Fuß wird verbunden mit einer Einführung in den orientalischen Tanz; denn Tanzen stärkt das Herz-Kreislaufsystem, kräftigt die Muskeln, schont die Gelenke und beugt Wirbelsäulen- und Rückenkrankheiten vor. Erlernt werden außerdem spezielle Isolationstechniken, die im besonderen die Basis orientalischer Tanzkunst darstellen.
Bitte bequeme Kleidung, Gymnastikschuhe, ein Tuch und eine Iso-Matte mitbringen.

WEST

WR6549 A

Sigrid Beuting

mo 9x
18:40 - 20:10 Uhr
25.10. - 10.01. / 18 Ustd

Atelierhaus Baerl
Schulstraße 64
Baerl

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Orientalischer Tanz und Fitness
Für Anfängerinnen mit Vorkenntnissen im Orientalischen Tanz und Fortgeschrittene

Das Erlernen von Tanzelementen und kompletten Choreografien wird erleichtert durch gezieltes Training, das dem Aufbau von Muskulatur und der Verbesserung von Balance und Beweglichkeit gilt. Aziza Shaday alias Sigrid Beuting hat hierzu ein Programm entwickelt, das sowohl den tänzerischen als auch den Fitnessbereich einschließt und sich an Interessentinnen wendet, die über eine mindestens 1-semestrige Tanzerfahrung verfügen und ihre Beweglichkeit von Kopf bis Fuß verbessern möchten. Neben einzelnen orientalischen Tanzelementen wird auch eine komplette Tanz-Choreografie erlernt und geübt.
Bitte bequeme Kleidung, Gymnastikschuhe, ggf. Tanzkleidung und eine Iso-Matte mitbringen.

MITTE/SÜD

SR6550 A

Bettina Odeh

mi 13x
08:45 - 10:15 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

Tanzen für Körper, Seele und Geist

...indem wir Musik, Tanz, Yogaelemente und Improvisation verbinden. Durch die Freude am Erarbeiten eines effektiven Trainingsprogramms für alle Hauptmuskelgruppen, vor allem Bauch, Beine, Rücken und Gesäß, für eine bessere Körperspannung und Straffung der gesamten Figur bietet diese Art des Umgangs mit Bewegung einen einfachen Einstieg ins Tanzen und verbessert Gesundheit und Körperbewusstsein.

MITTE/SÜD

SZ6555 A

Jürgen Ambros

di 12x
10:30 - 12:00 Uhr
07.09. - 14.12. / 24 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Körper, Stimme und Geist trainieren durch Bewegung, Rhythmus und Tanz

Ein Kurs für die Generation 50 +

Freuen Sie sich auf einen „Zeit-Raum“ voller Bewegungs-, Stimm- und Tanzlust, den Sie beschwingt und gut gelaunt verlassen. Dass Sie wie nebenbei eine Menge über sich selbst und Ihren Körper erfahren, gibt den Stunden eine leichtfüßige Tiefe, in der Sie sich wohl fühlen können.
Mit rhythmischen Bewegungen (nach Dore Jacobs) werden Körperhaltung, Reaktionsfähigkeit und Gedächtnis trainiert. Gezielt eingesetzte Verbindungen von Bewegungen mit dem Sprechen verbessern die Atem- und Stimmkoordination. Das Tanzen und der Einfluss von Rhythmus und Musik lassen diese körperlichen Aktivitäten und die Anforderungen an die Konzentrationsfähigkeit nicht als Anstrengung empfinden. Das Üben geschieht hier unmerklich und weckt ein hohes Maß an Lebensfreude!
Bitte Sportbekleidung und eine Decke mitbringen.

66..

Fitness

Wichtige Information:

Bei allen nachfolgenden Kursangeboten wird Sportgesundheit vorausgesetzt. Bitte konsultieren Sie im Zweifelsfall Ihren Arzt / Ihre Ärztin.

◀ **Jour Fixe: Lothar Koopmann**
Buchvorstellung „Mission Marathon“
Do., 18.11., 17.00 - 18.00 Uhr

MITTE/SÜD

SZ6603 E

Monika Kositzki

Montag
06. September

entgeltfrei

Wandern - der Gesundheitssport für Alle

Informationsveranstaltung zu den nachfolgenden Wanderungen

Rein in die Wanderstiefel, raus in die Natur, runter mit dem Blutdruck! Bewegung an der frischen Luft ist ein wirksames Mittel, sich selbst aus emotionalen Anspannungen oder Stress zu befreien. Daher bietet die VHS mit den folgenden Angeboten die Möglichkeit, gemeinsam mit Gleichgesinnten „zu Fuß“ gesundheitswirksam aktiv zu sein.
Die durchschnittliche Wandergeschwindigkeit bei den Tagestouren liegt bei 3,5 - 4 km pro Stunde. Es kommt nicht darauf an, schnell zu laufen, sondern die Natur zu genießen und an schönen Stellen auch eine Pause zu machen. (Die angegebene Rückkehrzeit kann sich daher geringfügig verschieben). Die Anreise erfolgt individuell. Es kann jedoch durch die Kursleiterin eine gemeinsame Anreise per Bahn organisiert werden. Die Gruppe trifft sich am angegebenen Ausgangspunkt der Wanderung. Mitzubringen sind ein Rucksack mit Wanderproviant und Getränk sowie Regenkleidung und passendes Schuhwerk.
Es wird bei jedem Wetter gelaufen. Die Telefonnummer der Kursleiterin kann bei der VHS erfragt werden.

MITTE/SÜD

SZ6604 A

Monika Kositzki

Samstag
11:00 - 15 Uhr
02. Oktober / 5 Ustd

20 EUR
zzgl. Fahrtkosten

Unterwegs auf dem Rheinsteig

Verschwenderisch schöne Ausblicke, Rheinbrohler Ley und naturbelassene Uferpfade ganz nah am Rhein begleiten uns auf dieser Etappe von Rheinbrohl nach Leutesdorf. Schöne alte Fachwerkhäuser verleihen unserem Tagesziel rheinische Gemütlichkeit. Das ist die 7. Etappenwanderung der VHS auf dem Rheinsteig. Sie sind herzlich eingeladen mit zu wandern, um mit netten Menschen einen schönen Tag in den schon herbstlich bunten Wäldern zu erleben.
Trittsicherheit und Wandererfahrung sind erforderlich um die ca. 13km lange Strecke mit 538 Höhenmeter entspannt und mit Genuß zu erleben.
Treffpunkt: 11.00 Uhr Bahnhof Rheinbrohl oder zur gemeinsamen Anreise mit der Bahn nach Absprache.

MITTE/SÜD

SZ6605 A

Monika Kositzki

Samstag
11:00 - 17 Uhr
23. Oktober / 5 Ustd

20 EUR
zzgl. Fahrtkosten

Auf schönen Wegen quer durch die Westfalenmetropole Münster

Ein Teil des Weges führt über den „Hollandgängerweg“, der zu Beginn der Industrialisierung von Heuerleuten aus dem Grenzgebiet genutzt wurde, um in Holland durch Torfstechen oder Mähen Geld zu verdienen.
Neben dem „Hollandgängerweg“, wandern wir auf dem „Westfälischen-Frieden-Weg“, erleben die Heide-Landschaft in den Bockholter Bergen, wo Hermann Löns einen Gedenkstein erhalten hat, und wandern zum Schluss noch einmal an der Ems entlang bis zum Bahnhof nach Greven.
Die insgesamt ca. 22 km lange Strecke führt durch eine abwechslungsreiche Landschaft und fordert Ausdauer und Durchhaltevermögen. Am späten Abend sind wir in Duisburg zurück.
Start: 11.00 Uhr Bahnhof Münster
(gemeinsame Anreise mit der Bahn nach Absprache)

NEU im Programm

Outdoor-Fitness

Der ehemalige Leichtathletikweltmeister Willi Wülbeck bietet in diesem Training eine Mischung aus Ausdauerübungen (kurze Abschnitte mit Walking und Laufen) sowie Kraft- und Kraftausdauerübungen an. Ebenfalls fließen Übungen für die Beweglichkeit und Schnelligkeit ein. Auf diese Weise wird der Körper rundum trainiert und erhält für das Alltagsleben eine gute Fitness.
Das Training findet im Freien bei jedem Wetter statt. Umkleidemöglichkeiten stehen nicht zur Verfügung

MITTE/SÜD

SZ6610 A

Willi Wülbeck

di 10x
10:00 - 11:00 Uhr
14.09. - 07.12. / 10 Zstd

Treffpunkt Eingang Leichathletikstadion, neben MSV Arena
Wedau

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

MITTE/SÜD

SZ6611 A

Willi Wülbeck

do 10x
18:00 - 19:00 Uhr
16.09. - 02.12. / 10 Zstd

Treffpunkt wird noch mitgeteilt

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Walking - Mit flotten Schritten zur Fitness

Walking ist ein bewegungskonzentriertes relativ schnelles Gehen, bei dem man bewusst, aber psychisch entspannt den Körper fit macht. Walking ist für alle Altersgruppen geeignet. Mit flotten Schritten wird auf schonende Weise ein positiver Einfluss auf das Herz-Kreislaufsystem, das Gefäßsystem der unteren Extremitäten (Venentraining) und die gesamte Muskulatur und die Atmung genommen. Gleichzeitig besteht durch die geringe Belastung der Gelenke, Bänder, Sehnen und der Wirbelsäule ein niedriges Verletzungs- und Überlastungsrisiko. Das Fitnessprogramm wird durch zusätzliche funktionelle Gymnastikübungen abgerundet.
Trainiert wird bei jedem Wetter. Als Ausrüstung genügen bequeme Kleidung und Laufschuhe.

NORD

NR6612 A

Frauke Reichow

di 10x
18:00 - 19:00 Uhr
07.09. -23.11./ 10 ZStd

Tennisklub Mattlerbusch, Parkplatz
Mattlerstr. 30
Fahrn

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)
(auch in den Ferien)

NORD

NR6613 A

Helena Magel

fr 10x
16:30 - 17:30 Uhr
10.09. -12.11./ 10 ZStd

Tennisklub Mattlerbusch, Parkplatz
Mattlerstr. 30
Fahrn

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)
(auch in den Ferien)

Walking „light“

Bei diesem Kurs handelt es sich um eine behutsame Einführung in den o. g. Ausdauersport. Die Veranstaltung ist besonders für bewegungsungewohnte und übergewichtige Personen ausgerichtet. Für die Kursteilnahme ist Sportgesundheit Voraussetzung. Als Ausrüstung genügen bequeme Kleidung und Laufschuhe.
Es wird bei jedem Wetter gelaufen; bitte entsprechende Bekleidung vorsehen. Es bestehen keine Umkleidemöglichkeiten.

NORD

NZ6616 A

Frauke Reichow

di 10x
17:00 - 18:00 Uhr
07.09. - 23.11. / 10 Zstd

Tennisklub Mattlerbusch,
Parkplatz
Mattlerstr. 30
Fahrn

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)
(auch in den Ferien)

NORD

NZ6617 A

Helena Magel

fr 10x
17:30 - 18:30 Uhr
10.09. - 12.11. / 10 Zstd

Tennisklub Mattlerbusch,
Parkplatz
Mattlerstr. 30
Fahrn

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)
(auch in den Ferien)

Nordic Walking

Nordic Walking ist ein optimales Ganzkörpertraining für Fitness und Gesundheit. In diesem Kurs wird das Lauftraining ergänzt durch eine intensive Aufwärmgymnastik sowie durch Stretching- und Atemübungen.
Es wird bei jedem Wetter gelaufen. Umkleidemöglichkeiten stehen nicht zur Verfügung.

MITTE/SÜD

SZ6620 A

Rainer Wolf

di 4x
17:00 - 18:00 Uhr
12.10. - 02.11. / 4 Zstd

Parkplatz der BSA I
(Hinweisschild „BSA I“ /
Eintracht Duisburg)
Kalkweg 145
Wedau

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

NORD

NZ6631 A

Christine D`Amato

do (8x)
18:00 - 19:00 Uhr
28.10. - 16.12./ 8 Zstd

Hamborner Sporttreff
Ranenbergstr.9
Hamborn

45 EUR
(erm.: 36,50/27,50/25)
(auch in den Ferien)

Indoor Cycling

Indoor Cycling ist ein powerorientiertes und stimmungsgeladenes Ausdauertraining, bei dem unter Anleitung ein Training auf speziellen stationären Fahrrädern stattfindet. Durch Wahl von Fahrtechniken und mit Hilfe der variablen Widerstandsregelung am Bike werden verschiedene Profile gefahren, die das Fahren im Gelände simulieren. Hierbei kann, je nach Leistungsvermögen, der gewünschte Belastungsgrad individuell bestimmt werden. Somit ist Indoor Cycling das ideale Ausdauer- und Gruppentraining für alle Fitnesslevels und für fast jede Zielgruppe.
Bitte bringen Sie ein Handtuch mit

WEST

WR6635 A

Daniela Illinger

do 13x
18:00 - 19:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Turnhalle Pestalozzischule
Ottostraße 123
Homberg

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Ski- und Fitness-Mix

Mit diesem Kurs fördern wir Ihre Fitness und Kondition. Außerdem wird durch ein gezieltes Krafttraining auf die Belastung des Wintersports vorbereitet, so dass Sie sich gut „präpariert“ auf Pisten und Loipen begeben können. Auch außerhalb der Skisaison wollen wir fit und beweglich bleiben. Durch einen Fitness-Mix aus vielen Übungsvariationen kräftigen wir unseren Halte- und Bewegungsapparat und bringen so unseren Körper in Form. Dehnungs- und Entspannungsübungen runden die Übungseinheit ab. Mit Schwung und Musik macht`s richtig Spaß!

Schwimmen lernen

Im flachen Wasser eines Lehrschwimmbeckens werden über den Weg der Wassergewöhnung die schwimmerischen Grundfertigkeiten erlernt. Zunächst stehen die Beherrschung der Brust- und Rückenschwimmtechnik im Vordergrund. Für SR6645 gilt: Die letzten Kursstunden werden im Tiefwasser eines Stadtteilbades geübt; hierfür entstehen zusätzliche Eintrittskosten. Der Erwerb eines Schwimmabzeichens ist möglich. Die Kurse wenden sich auch an Schwimmunsichere, die ihre Kenntnisse und Fähigkeiten vertiefen oder auffrischen wollen. Die Teilnehmerinnen müssen sportgesund sein.
Neben der üblichen Badekleidung werden rutschfeste Badeschuhe empfohlen.

MITTE/SÜD

SR6645 A

Für Frauen

Jutta Meier

do 13x
19:30 - 21:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Sprachheilschule,
Lehrschwimmbecken
Kranichstraße 21-25
Wanheimerort

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NR6648 A

Für Frauen

Astrid Meier

mi 13x
16:00 - 16:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 13 Ustd

Adolph-Kolping-Schule,
Lehrschwimmbecken
Gartenstraße
Neumühl

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

NORD

NR6649 A

Für Frauen

Astrid Meier

mi 13x
16:45 - 17:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 13 Ustd

Adolph-Kolping-Schule,
Lehrschwimmbecken
Gartenstraße
Neumühl

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

MITTE/SÜD

SR6655 A

Raimund Kloer

mo 12x
09:00 - 09:45 Uhr
06.09. - 13.12. / 12 Ustd

Klinikum Duisburg
Zu den Rehwiesen 9
Wedau

60 EUR
(erm.: 47,50/35/25)

Wasser-Bewegungstraining

Das Training beinhaltet gezielte Bewegungen im warmen Wasser, bei denen Sehnen, Bänder, Gelenke und Rücken besonders geschont werden. Die Übungen stärken nicht nur Muskulatur, Gewebe, Haut und Kreislauf, sondern sorgen auch für ein gesteigertes körperliches Wohlbefinden und gute Laune. Gegenüber der Trockengymnastik hat das Training im warmen Nass den großen Vorteil, das Körpergewicht durch den Wasserauftrieb stark zu reduzieren und so rücken- und gelenkschonende Bewegungen zu ermöglichen.
Bitte Badekleidung und -schuhe mitbringen.

Wassergymnastik

Die Wassergymnastik bietet ein funktionelles Training, das den gesamten Körper einbezieht und für jedes Alter geeignet ist. Die positiven Eigenschaften des Wassers wirken Haltungs- und Wirbelsäulenschäden entgegen, sind hilfreich bei rheumatischen Erkrankungen und bewirken eine umfassende Kräftigung und Lockerung der Muskulatur. Außerdem wirken sie fördernd im Bereich der Atmung und der Abhärtung. Durch die Bewegung im standtiefen Wasser wird die Reizempfindlichkeit des vegetativen Nervensystems herabgesetzt, was neben einer körperlichen auch zu einer psychischen Entspannung beiträgt. Dieser Kurs ist auch für Nichtschwimmer/-innen geeignet.
Bitte Badebekleidung und Badeschuhe mitbringen.

MITTE/SÜD

SR6657 A

Angelika Föhrding

mi 13x
18:15 - 19:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 13 Ustd

Waldschule,
Lehrschwimmbecken
Sittardsberger Allee 263
Buchholz

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

MITTE/SÜD

SR6658 A

Angelika Föhrding

mi 13x
19:00 - 19:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 13 Ustd

Waldschule,
Lehrschwimmbecken
Sittardsberger Allee 263
Buchholz

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

MITTE/SÜD

SR6659 A

Linda Korischem

fr 13x
16:00 - 16:45 Uhr
10.09. - 17.12. / 13 Ustd

Waldschule,
Lehrschwimmbecken
Sittardsberger Allee 263
Buchholz

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

NORD

NR6660 A

Für Seniorinnen

Claudia Schulz

mo 11x
17:15 - 18:00 Uhr
20.09. - 20.12. / 11 Ustd

GGS Unter den Kastanien,
Lehrschwimmbecken
Unter den Kastanien 28
Walsum

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

NORD

NR6661 A

Für Frauen

Claudia Schulz

mo 11x
18:00 - 18:45 Uhr
20.09. - 20.12. / 11 Ustd

GGS Unter den Kastanien,
Lehrschwimmbecken
Unter den Kastanien 28
Walsum

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

NORD

NR6662 A

Für Frauen

Claudia Schulz

mo 11x
18:45 - 19:30 Uhr
20.09. - 20.12. / 11 Ustd

GGS Unter den Kastanien,
Lehrschwimmbecken
Unter den Kastanien 28
Walsum

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

NORD

NR6663 A

Für Frauen

Ellen Stermann

mo 13x
17:30 - 18:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 13 ZStd

GGS Ochtropschule,
Lehrschwimmbecken
Feldstraße 49
Walsum

40 EUR
(erm.: 30/20/15)
Am 25.10.2010 bleibt das Bad geschlossen!

NORD

NR6664 A

Für Frauen

Sandra Niebel

di 11x
18:15 - 19:15 Uhr
21.09. - 21.12. / 11 ZStd

GGS Unter den Kastanien,
Lehrschwimmbecken
Unter den Kastanien 28
Walsum

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NR6665 A

Für Frauen

Sandra Niebel

di 11x
19:15 - 20:15 Uhr
21.09. - 21.12. / 11 ZStd

GGS Unter den Kastanien,
Lehrschwimmbecken
Unter den Kastanien 28
Walsum

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NR6666 A

Für Frauen

Astrid Meier

mi 13x
17:30 - 18:15 Uhr
08.09. - 15.12. / 13 Ustd

Adolph-Kolping-Schule,
Lehrschwimmbecken
Gartenstraße
Neumühl

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

NORD

NR6667 A

Für Frauen

Ayfer Güvenisik

mi 11x
18:00 - 19:00 Uhr
22.09.. - 15.12. / 11ZStd

GGS Unter den Kastanien,
Lehrschwimmbecken
Unter den Kastanien 28
Walsum

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NR6668 A

Für Frauen

Ayfer Güvenisik

mi 11x
19:00 - 20.00 Uhr
22.09. - 15.12. / 11 ZStd

GGS Unter den Kastanien,
Lehrschwimmbecken
Unter den Kastanien 28
Walsum

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NZ6671 A

Für Frauen und Männer

Margot Peters

do 13x
18:15 - 19:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 13 Ustd

Altenzentrum St.Elisabeth
Biesenstr. 22-26
Meiderich

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)
Ein zusätzliches Eintrittsgeld von 15 EUR ist vor Ort zu entrichten.

NORD

NZ6672 A

Für Frauen und Männer

Margot Peters

do 13x
19:00 - 19:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 13 Ustd

Altenzentrum St.Elisabeth
Biesenstr. 22-26
Meiderich

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)
Ein zusätzliches Eintrittsgeld von 15 EUR ist vor Ort zu entrichten.

Aquafitness

NORD

NR6683 A
Für Frauen

Claudia Schulz

mo 11x
19:30 - 20:15 Uhr
20.09. - 20.12. / 11 Ustd

GGS Unter den Kastanien, Lehrschwimmbecken
Unter den Kastanien 28
Walsum

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

NORD

NR6688 A
Für Frauen

Melahat Akpinar

fr 11x
16:00 - 16:45 Uhr
24.09. - 17.12. / 11 Ustd

GGS Unter den Kastanien, Lehrschwimmbecken
Unter den Kastanien 28
Walsum

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

NORD

NR6689 A
Für Frauen

Melahat Akpinar

fr 11x
17:00 - 17:45 Uhr
24.09. - 17.12. / 11 Ustd

GGS Unter den Kastanien, Lehrschwimmbecken
Unter den Kastanien 28
Walsum

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

67...

Sonstiges

MITTE/SÜD

SZ6702 E

Detlev Gunia

Dienstag
18:00 - 19:30 Uhr
14. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Sportbootführerscheine - Beratung

Diese Veranstaltung gibt einen Überblick und schafft Transparenz über die verschiedenen Sportbootführerscheine. Sie soll Antworten auf folgende Fragen geben: Wer braucht welchen Führerschein? In welcher Reihenfolge sollte der Erwerb der Führerscheine stattfinden? Welche Voraussetzungen müssen bis zur jeweiligen Führerscheinprüfung erfüllt sein? Wie kommt man an die notwendige Praxis? Wo finden die Führerscheinprüfungen statt? Welche Rolle spielen dabei die Verbände Deutscher Segler-Verband (DSV) und Deutscher Motoryachtverband (DMYV). Des Weiteren werden die individuellen Fragen der Teilnehmer erörtert.

MITTE/SÜD

SZ6703 A

Detlev Gunia

di 12x
18:00 - 19:30 Uhr
05.10. - 04.01. / 24 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

90 EUR

Lehrgang zum Erwerb des Sportbootführerscheins Binnen zur Fahrt unter Motor und unter Segel

Dieser Kurs bereitet auf die theoretische Prüfung des amtlichen Sportbootführerscheins Binnen (SBF-Binnen) vor. Der SBF-Binnen ist Pflicht auf Binnengewässern für alle Führer von Sportbooten mit einer Länge von weniger als 15m, die mit einer Antriebsmaschine von mehr als 3,68 kW (5 PS) ausgestattet sind.
Im Kurs werden Kenntnisse aus den Bereichen Seemannschaft, Schiffsbaukunde, Gesetzeskunde, Yachtbedienung und Motorenkunde vermittelt. Am Ende des Kurses findet die amtliche theoretische Prüfung statt. Die praktische Ausbildung mit Prüfung wird auf Wunsch vermittelt.
Die zusätzlichen Kosten für das Unterrichtsmaterial in Höhe von ca. 30 EUR sowie die Prüfungsgebühren in Höhe von 40 EUR sind im Kurs an den Kursleiter zu erstatten

MITTE/SÜD

SZ6705 A

Detlev Gunia

di 10x
19:30 - 21:45 Uhr
05.10. - 21.12. / 30 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

90 EUR

Lehrgang zum Erwerb des Sportbootführerscheins See

Dieser Theorie-Kursus dient zum Erwerb des Sportbootführerscheins See (SBF-See).
Vermittelt werden Kenntnisse in der Seeschifffahrtsstraßenordnung, der Kollisionsverhütungsvorschrift, der Sicherheit auf dem Wasser, der Seemannschaft, der Wetterkunde und der Navigation. Am Ende des Kurses findet die amtliche theoretische Prüfung statt. Die praktische Ausbildung mit Prüfung wird auf Wunsch vermittelt.
Die zusätzlichen Kosten für das Unterrichtsmaterial in Höhe von ca. 50 EUR sowie die Prüfungsgebühr in Höhe von 70 EUR sind im Kurs an den Kursleiter zu erstatten.

Einführung in den Golf-Sport

In den letzten Jahren hat sich Golf zunehmend zu einem Volkssport entwickelt. Dieser Kurs richtet sich daher an jeden, der mit viel Spaß und unter professioneller Anleitung das Golfspiel erlernen möchte.
Es werden die theoretischen und praktischen Grundkenntnisse und -fertigkeiten vermittelt, so dass nach Abschluss des Kurses eine Prüfung zur Abnahme der Platzreife erfolgen kann.
Die Miete für Schläger und die Spielgebühren sind im Entgelt enthalten, Bälle sind vor Ort zu bezahlen (Range-Bälle: 32 Stck - 2 EUR). Bitte angemessene Sportbekleidung berücksichtigen.

NORD

NZ6710 A

Ralf Meier

sa 10x
10:00 - 12:00 Uhr
11.09. - 27.11. / 20 Zstd

Golfclub Röttgersbach
Ardesstraße 76
Neumühl

180 EUR

NORD

NZ6711 A

Frank Nolte

sa 10x
12:00 - 14:00 Uhr
11.09. - 27.11. / 20 Zstd

Golfclub Röttgersbach
Ardesstraße 76
Neumühl

180 EUR

NORD

NZ6712 A

Frank Nolte

so 10x
10:00 - 12:00 Uhr
12.09. - 28.11. / 20 Zstd

Golfclub Röttgersbach
Ardesstraße 76
Neumühl

180 EUR

NORD

NZ6713 A

John McCullough

so 10x
12:00 - 14:00 Uhr
12.09. - 28.11. / 20 Zstd

Golfclub Röttgersbach
Ardesstraße 76
Neumühl

180 EUR

WEST

WR6757 A

Harry Sorge

do 13x
19:45 - 21:15 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

GGS Beethovenstraße
Beethovenstraße 16
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Einführung in die Selbstverteidigung

Ziel des Kurses ist es, die Teilnehmer/-innen auf den eventuellen Ernstfall eines körperlichen Angriffs vorzubereiten und in die Lage zu versetzen, sich angemessen zu verteidigen. Vor allen Dingen geht es darum, ein besseres Körperbewusstsein zu entwickeln und Ängste abzubauen. Der Unterricht vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten im Krafteinsatz, Reaktionsschnelle und Technik.
Zusätzlich wird an einem Unterrichtstermin ein Ernährungsmediziner einen Vortrag über den Zusammenhang zwischen Gesundheit und Ernährung halten.
Bitte Sportbekleidung und eine Iso-Matte mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6758 A

Peter Menke

do 10x
19:15 - 20:15 Uhr
23.09. - 25.11. / 13 Ustd

Aikido-Schule
Grabenstr.48
Neudorf

45 EUR
(erm.: 36,50/27,50/25)
Auch in den Ferien

AIKIDO - eine moderne Kampfkunst

Runde, harmonische Bewegungen, die mehr an Tanzen erinnern als an Kämpfen.
Sport - Selbstverteidigung - Meditation in Bewegung?
Mit Aikido kann in jedem Alter begonnen werden. Das Grundprinzip lautet: nicht gegen- sondern miteinander zu üben. Im Training greift ein Partner den anderen an, damit dieser lernen kann, mit der Energie des Angriffs umzugehen. Ziel dabei ist es, immer weichere und rundere Bewegungen zu entwickeln und dadurch den Angreifer zu kontrollieren, ohne ihn zu verletzen. Durch Würfe und Haltetechniken kann der Angreifer dabei die Fallschule erlernen. Das Training fördert Kondition und Beweglichkeit, die Konzentrationsfähigkeit und spontanes, intuitives Handeln.
Bequeme Sportkleidung (lange Hose) mitbringen, es wird barfuß geübt.

MITTE/SÜD

SZ6790 A

Edgar Hilgendorf

Samstag
14:00 - 17:00 Uhr
25. September / 4 Ustd

Klangwerkstatt
Brüggerstr. 41
Krefeld-Vennikel

30 EUR

Intuitives Bogenschießen
-Einführungsworkshop-

Das intuitive Schießen mit einem einfachen Bogen kann einen wirkungsvollen Ausgleich zu unserem hektischen Alltag bilden. Der bewusste Verzicht auf komplizierte und technische Ausrüstung bietet dem Übenden die Möglichkeit, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Im Workshop erhalten die Teilnehmenden eine Einweisung in den Umgang mit dem traditionellen Langbogen.
Inhalt: Langbögen und deren Unterschiede - Auszugslänge und Bogen-Schützentyp - räumliches Sehen - Abschusssequenz meditativ erarbeiten - Sicherheitshinweise für das Outdoor-Bogenschießen - Schießen auf Bogenbahn mit Zielen auf verschiedenen Entfernungen.
(Festes Schuhwerk und Kleidung der jeweiligen Witterung anpassen!)

MITTE/SÜD

SZ6792 A

Edgar Hilgendorf

Fr, 22.10.,
17:00 - 19:30 Uhr
Sa, 23.10.,
10:00 - 17:00 Uhr
So, 24.10.,
10:00 - 16:00 Uhr
21 Ustd

Klangwerkstatt
Brüggerstr. 41
Krefeld-Vennikel

230 EUR

Bau eines traditionellen Langbogens
-Workshop-

Auch in unserer heutigen modernen und technisierten Welt üben Pfeil und Bogen und das Bogenschießen eine ungebrochene Faszination aus. Einen Bogen mit den eigenen Händen aus einem zunächst unscheinbaren Stück Holz zu fertigen und individuell zu gestalten ist jedoch besonders reizvoll.
In diesem Seminar erlernen Sie die Grundlagen des traditionellen Bogenbaus und fertigen Ihren ersten Bogen.
Inhalt: Mechanik des Bogens - Vorstellung geeigneter Hölzer und Holzauswahl - Bau eines individuell angepassten Langbogens aus vorbereiteten Bogenrohlingen (vorwiegend Esche oder Robinie) - es kommen einfache Handwerkzeuge wie Zieheisen, Hobel, Raspel, Schleifpapier usw. zum Einsatz - erste Einführung in das instinktive Bogenschießen.
(Festes Schuhwerk und Kleidung der jeweiligen Witterung anpassen, Verpflegung mitbringen). Die Materialkosten in Höhe von 40-60 Euro (Bogenrohling + Sehne) sind vor Ort an den Kursleiter zu entrichten.

Bitte beachten Sie die Veranstaltungen:

◀ **„Schwertkunst und Meditation sind eins“
(siehe SZ 6335 und SZ 6336)**

◀ **„Schwert und Seele“
(siehe SZ 1788)**

68..

Fitness in der 2. Lebenshälfte

Fitness in der 2. Lebenshälfte

Sie haben endlich Zeit und wollen etwas für sich und Ihre Gesundheit tun? Nach längerer Bewegungsabstinenz wollen Sie wieder aktiv werden? Sie wollen fit und leistungsfähig bis ins hohe Alter bleiben? Dieses Kursangebot ist das richtige für Sie.
Ein ausgesuchtes Programm mit den Schwerpunkten in Koordination, Beweglichkeitsübungen sowie angemessenem Kraft-Ausdauertraining wird Ihnen hier spielerisch, leicht, mit und ohne Musik angeboten. Es geht nicht um die Aufstellung neuer Rekorde, sondern um den Spaß an der Bewegung in geselliger Runde.

MITTE/SÜD

SZ6801 A

Ruth Sommers

di 13x
14:30 - 16:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Gemeindesaal St. Raphael
Hermann-Grothe-Straße
Bissingheim

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)
Eine zusätzliche Mietpauschale von 10 EUR ist vor Ort zu entrichten.

MITTE/SÜD

SZ6802 A

Brigitte Schneegaß

mi 13x
14:30 - 16:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Akademie für Wissenschaft und Technik, Turnhalle
Geibelstr.41
Neudorf

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

WEST

WZ6803 A

Hans Vogt

do 13x
18:00 - 19:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

GGS Van Gogh Str. 60, Turnhalle
Rheinhausen

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

NORD

NZ6804 A

Nur für Frauen

Irmgard Eichner

di 13x
16:00 - 17:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

SfL Hoher Weg
Hoher Weg 15-17
Untermeiderich

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

NORD

NZ6806 A

Astrid Meier

mo 13x
10:00 - 11:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Begegnungsstätte Norbertuskirchplatz
Hamborn

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

MITTE/SÜD

SZ6830 A

Astrid Meier

mo 13x
13:00 - 14:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

MITTE/SÜD

SZ6831 A

Ruth Sommers

di 13x
09:00 - 10:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 13 Zstd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

MITTE/SÜD

SZ6832 A

Helena Magel

di 13x
15:00 - 16:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 13 ZStd

GGS Habichtstraße, Turnhalle
Habichtstraße 1
Wanheimerort

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

MITTE/SÜD

SZ6833 A

Helena Magel

mi 13x
15:15 - 16:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Karl Lehr Realschule, Turnhalle
Wacholderstraße 12
Wanheimerort

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

MITTE/SÜD

SZ6834 A

Hans Vogt

do 13x
16:15 - 17:15 Uhr
09.09. - 16.12. / 13 Zstd

GHS Gneisenaustr. 251,
Turnhalle
Neudorf

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

MITTE/SÜD

SZ6835 A

Helga Röttger

do 13x
14:30 - 16:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Begegnungsstätte
St. Ludger
Heinrich-Bertmans-Str. 2
Neudorf

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

MITTE/SÜD

SZ6836 A

Astrid Meier

di 13x
14:30 - 15:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 13 Zstd

Schule Münchener Straße,
Turnhalle
Münchener Straße 21-25
Buchholz

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

WEST

WZ6838 A

Helga Vahl

mi 13x
14:30 - 16:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Begegnungsstätte
Weinhagenstraße 25
Ruhrort

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

WEST

WZ6839 A

Rita Becker

mi 13x
16:00 - 17:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Lise-Meitner-
Gesamtschule, Turnhalle
Lessingstraße 3
Rheinhausen

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

WEST

WZ6840 A

Margret Vennemann

do 13x
14:30 - 16:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

GGS Marienstraße 28,
Turnhalle
Homberg

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NZ6841 A

Irmgard Eichner

mo 13x
15:15 - 16:15 Uhr
06.09. - 20.12. / 13 Zstd

GGS Regenbogen
Turnhalle
Ottostraße 65
Hamborn

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NZ6842 A

Edeltraut Christ

mo 13x
14:00 - 15:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

GGS Beeckerwerth
Heisterbacher Straße 9
Beeckerwerth

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NZ6844 A

Astrid Meier

mo 13x
15:00 - 16:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 13 Zstd

Bürgerhaus Hagenshof
Wiesbadener Str. 104
Meiderich

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NZ6845 A

Astrid Meier

mi 13x
14:30-15:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 13 Zstd

Begegnungsstätte
Norbertuskirchplatz
Hamborn

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NZ6847 A

Anne Weyand-Luge

di 13x
16:00 - 17:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 13 Zstd

Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesamtschule,
Turnhalle
Hamborner Straße 274-278
Hamborn

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

NORD

NZ6850 A

Edeltraut Christ

fr 13x
14:30 - 16:00 Uhr
10.09. - 17.12. / 26 Ustd

Gymnastikhalle des
MSV Duisburg
Bahnhofstr. 102-104
Meiderich

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Sitzgymnastik
Für ältere Menschen

Aktiv bleiben gilt nicht allein für die körperliche Verfassung, vielmehr auch für soziales und geistiges Engagement. Solche Gymnastik im Sitzen fördert die Fertigkeiten der Alltagsmotorik. Die Vielseitigkeit der Übungsangebote soll die Freude der Teilnehmenden wecken und erhalten.

NORD

NZ6853 A

Anette Reinders

do 13x
10:00 - 11:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 13Zstd

Christophorus-Werk
Bonhoefferstraße 19
Meiderich

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

WEST

WR6854 A

Renate Wendt

fr 13x
10:30 - 11:15 Uhr
10.09. - 17.12. / 13 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

MITTE/SÜD

SZ6870 A

Gisela Hocks

do 13x
16:45 - 18:15 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

20 EUR

Sport für Menschen mit einer geistigen Behinderung

Der Kurs will geistig behinderten Menschen Möglichkeiten vorstellen, der Isolation und damit verbundenen Bewegungsarmut im Alltag gegenzusteuern. Es werden Übungen vermittelt zur Verbesserung der Koordination, rhythmische Gymnastik zur Lockerung der Muskulatur und Stabilisierung des Herz-Kreislauf-Systems sowie kleine Tänze zur Unterstützung sozialer Kontakte. Eine gewisse Selbstständigkeit der TeilnehmerInnen, z.B. beim Umziehen, sollte vorhanden sein.

69..

Ernährung - Hauswirtschaft

Grundkochkurs
Für Hausfrauen und Hausmänner

Der Kurs wendet sich an Erwachsene, die erstmals die Notwendigkeit erkennen sich selbst gesund und schmackhaft zu versorgen - beispielsweise in veränderten Lebenssituationen - ebenso wie an jüngere Menschen. Die Teilnehmenden erlernen die wichtigsten Grundlagen des Kochens. Hinweise zu Einkauf, Vorrathaltung, Gartechniken und Abwandlung von Grundrezepten runden die praktischen Hinweise ab.
An jedem Abend werden etwa 7 bis 8 Rezepte angeboten, aus denen die Teilnehmer/-innen auswählen können. Das Spektrum der angebotenen Gerichte reicht von Suppen und Gemüsevariationen über Fleisch- und Nudelgerichte bis zu Desserts.
Bitte Schürze, ein Küchentuch und Schreibunterlagen mitbringen. Die Kosten für die Lebensmittel von 3 - 5 EUR je Abend werden im Kurs verrechnet.

MITTE/SÜD

SR6901 A

Marita Gotzen

mi 5x
18:30 - 21:30 Uhr
08.09. - 06.10. / 20 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SR6902 A

Cosima Melchiorre

di 6x
18:30 - 21:30 Uhr
02.11. - 14.12. / 20 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Kochen für Gehörlose - Kochen ohne Worte

Zusammen mit Ihnen werden wir an beiden Abenden wortlos jeweils ein Menü kochen und gemeinsam essen. Zum Beispiel: „Von der Vorspeise bis zur Nachspeise - Pfannkuchen“ oder „Nudeln von A bis Z“. Es werden frische und preiswerte Zutaten verwendet. Die Teilnehmer/-innen erhalten praktische und fachliche Tipps zu Zubereitung, zum Servieren und zur Vorratshaltung.
Die Kosten für Lebensmittel von 3 - 4 EUR je Abend werden im Kurs verrechnet. Bitte Schürze, Küchenhandtuch und kleinen Vorratsbehälter mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6906 P

Susanna Roscher,
Angelika Hausmann

di 2x
18:00 - 21:00 Uhr
28.09. - 05.10. / 8 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

MITTE/SÜD

SZ6907 P

Susanna Roscher,
Angelika Hausmann

mi 2x
18:00 - 21:00 Uhr
08.12. - 15.12. / 8 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Dinner for one and more
Kochkurs für Singles

Alleine kochen ist oft langweilig und alleine essen gehen macht bekanntlich oft keinen Spaß.
Dieser Kurs bietet Ideen und Anregungen, wie man zuhause mit Gleichgesinnten in entspannter Atmosphäre ein Menü organisiert und zubereitet und dies anschließend in fröhlicher Runde verzehrt. Die Auswahl vielseitiger Gerichte und Speisefolgen ist garantiert.
Die Kosten für Lebensmittel von 5 - 7 EUR je Abend werden im Kurs verrechnet. Bitte Schürze, Küchenhandtuch und kleinen Vorratsbehälter mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6910 A

Alexandra Braun

di 3x
18:30 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.09. / 12 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

Aufläufe, Gratins, Überbackenes

Pikante, salzig oder süß abgeschmeckte Gerichte, deren charakteristisches Aussehen durch die Bräunung der Oberfläche entsteht, werden schnell und einfach zubereitet. Neben weit verbreiteten Gerichten wie Kartoffel-, Nudel- oder Reisauflauf gibt es weitere interessante Varianten. Lernen Sie die vielfältigen Möglichkeiten in der Auswahl der Zutaten kennen und lassen sich von der bunten Zusammenstellung und den abwechslungsreichen Geschmacksvariationen überraschen.
Die Kosten für Lebensmittel von 3 - 5 EUR je Abend werden im Kurs verrechnet. Bitte Schürze, Küchenhandtuch und kleinen Vorratsbehälter mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6912 A

Marita Gotzen

do 2x
18:30 - 21:30 Uhr
28.10. - 04.11. / 8 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

MITTE/SÜD

SZ6914 A

Marita Gotzen

do 2x
18:30 - 21:30 Uhr
11.11. - 18.11. / 8 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Vegetarische Küche

Wer sich fleischreduziert ernährt, entscheidet sich nicht nur für eine gesunde Lebensweise, sondern auch für schmackhafte und abwechslungsreiche Kost mit lebensnotwendigen Inhaltsstoffen, mit Ballaststoffen und einer Vielzahl gesundheitsfördernder Pflanzenstoffe. Dass Nahrung aus Pflanzen und Milchprodukten nicht langweilig oder nur „Beilage" sein muss, erfahren Sie an diesen beiden Kochabenden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereiten mit Spaß vielfältige und schmackhafte Gerichte zu: Das kann ein deftiger Auflauf, ein Bratling, eine Kartoffelspeise, eine Gemüsesuppe, ein Tofugericht oder ein Frischkornbrei als Power Start für den Tag sein. Auch ein leckerer Nachtisch wird nicht fehlen.
Die Kosten für Lebensmittel von 4 - 6 EUR je Abend werden im Kurs verrechnet. Bitte Schürze und Küchenhandtuch mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6915 A

Susanna Roscher

Dienstag
18:30 - 21:30 Uhr
30. November / 4 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

10 EUR

Köstlich gewürzt - von vegetarisch bis vegan

Es ist sinnvoll, den viel zu hohen Verzehr an tierischem Eiweiß zu drosseln. Unsere Generation isst etwa neunmal mehr Fleisch, Wurst, Käse und Milch als unsere Vorfahren vor hundert Jahren. Das Vorurteil, tierisch- Eiweiß-reduzierte Kost sei nicht schmackhaft, deftig oder sehr arbeitsaufwändig, wird in der Praxis schnell widerlegt.
In diesem Kurs werden wir köstliche Brotaufstriche, wahre Streicheleinheiten für den Gaumen zaubern - von herzhaft und würzig bis süß für die Naschkatzen. Ohne großen Aufwand werden wohlschmeckende und verführerisch aussehende Alltagsspeisen hergestellt, bei denen Röstaromen eine große Rolle spielen. Auch ein selbst hergestelltes Knäkkebrot zum abendlichen Knuspern steht auf unserer Liste. Für die Küchenpraxis gibt es immer wieder Tipps und Kniffe.
Die Kosten für Lebensmittel von 3 - 4 EUR werden im Kurs verrechnet. Bitte Schürze, Küchenhandtuch und kleinen Vorratsbehälter mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6918 A

Marita Gotzen

Dienstag
18:30 - 21:30 Uhr
16. November / 4 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

10 EUR

Süße Träume: Pralinen selbst gemacht

Mit den richtigen Zutaten und einigen Grundkenntnissen lassen sich Pralinen selbst herstellen. Ob zum Selberessen oder als Mitbringsel sind sie sehr beliebt. Die Vorteile des Selbermachens liegen auf der Hand. Nicht zu vergessen sind die unvergleichlich große Auswahl an Sorten, die Frische der Zutaten und der Spaß an der eigenen Produktion.
In diesem Kurs kreieren Sie mit heller und dunkler Schokolade, mit Füllungen wie Marzipan, Krokant, Früchten usw. ganz unterschiedliche Pralinenvariationen. Sie erhalten praktische Tipps zum richtigen Umgang mit Couverture und anderen Materialien und Informationen zur Beschaffung und Verwendung von geeignetem Pralinenwerkzeug.
Die Kosten für Lebensmittel von 5 - 7 EUR werden im Kurs verrechnet. Bitte Schürze, Küchenhandtuch und kleinen Vorratsbehälter mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6922 A

Alexandra Braun

Dienstag
18:30 - 21:30 Uhr
26. Oktober / 4 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

10 EUR

Die Vielfalt des Kürbis entdecken und schmecken

Man kennt ihn und liebt ihn - den Kürbis. In diesem Kurs entdecken wir die Vielfalt seiner Zubereitungsmöglichkeiten und beginnen unser Menü mit der klassischen Kürbiscremesuppe, fahren fort mit einem Kürbis-Schmortopf, zu dem wir Baguette und grünen Salat genießen und beenden die kulinarische Reise rund um den Kürbis mit leckeren Kürbis-Muffins und Vanilleeis.
Die Kosten für Lebensmittel von max. 10 EUR werden im Kurs verrechnet. Bitte bringen Sie Schürze, Küchenhandtuch und einen kleinen Vorratsbehälter mit.

MITTE/SÜD

SZ6930 A

Alexandra Braun

Donnerstag
18:30 - 21:30 Uhr
09. Dezember / 4 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

10 EUR

Weihnachten 2010 ohne Gans und Ente - aber genau so lecker?

Das geht tatsächlich, lassen Sie sich überzeugen!
Unser diesjähriges Weihnachtsmenü beginnen wir mit einem winterlichen Salatteller aus Feldsalat, Birnen und Walnüssen. Es folgt ein zartes Filetsteak mit Trüffelsauce, Prinzessbohnen und einem Kartoffelgratin.
Als krönenden Abschluss verwöhnen wir uns - und in der Folge unsere Gäste - mit einem Vanilleeis an Punschbeeren.
Für dieses feine Menü wird eine Lebensmittelumlage von max. 15 Euro p.P. inkl. Getränke erhoben. Bitte Schürze, Küchenhandtuch und kleinen Vorratsbehälter mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6938 A

Sumiati Lalo

do 2x
18:30 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.09. / 8 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Universell und einfach - der Wok

Kochen im Wok geht schnell und ist durch die spezielle Zubereitungsmethode sehr gesund. Der Wok ist ein Allroundtalent. Sie können mit ihm pfannenrühren, schmoren, frittieren und dämpfen. Von kleingeschnittenem Gemüse, Fleischstückchen, Fischstücken bis hin zu Obst kann im Wok fast alles angebraten und gegart werden.
Obwohl das in der chinesischen und südostasiatischen Küche sehr wichtige Gerät zunehmend auch in Europa genutzt wird, will die Verwendung des Woks gelernt sein. Sie lernen den effektiven Umgang mit dieser Spezialpfanne und das richtige Zubehör kennen. Schon beim Kauf eines Woks gilt es Fehler zu vermeiden, denn für moderne Elektroherde werden andere Woks benötigt als auf asiatischen Kohle- oder Gasherden. Die Teilnehmer/-innen bereiten eine Anzahl sehr verschiedenartiger Gerichte zu, unter Verwendung klassischer und wenig bekannter asiatischer Zutaten.
Die Kosten für Lebensmittel von 3 - 5 EUR je Abend werden im Kurs verrechnet. Bitte Schürze, Küchenhandtuch und kleinen Vorratsbehälter mitbringen.

WEST

WR6941 A

Incoronata Gemma

mi 4x
18:30 - 21:30 Uhr
27.10. - 17.11. / 16 Ustd

Erich-Kästner
Gesamtschule
Feldstr. 20-22
Homberg

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Italienische Küche

Dieser Kochkurs möchte einen Überblick über die italienische Nationalküche geben. Neben typischen Gerichten werden auch spezifische Gerichte Apuliens vorgestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden Gelegenheit haben, selbst Gerichte auszuwählen und Grundsätzliches über Essgewohnheiten in Italien zu erfahren.
Bitte eine Schürze, ein Geschirrtuch und Schreibzeug mitbringen. Die Kosten für die Lebensmittel werden im Kurs verrechnet.

MITTE/SÜD

SZ6943 A

Hafida Bouyoumad,
Somaya Abdel Hamid

mi 2x
18:30 - 21:30 Uhr
24.11. - 01.12. / 8 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Köstlichkeiten der arabischen Küche

Betörende Aromen reichern die Gassen arabischer Gewürzbasare an und künden von den Köstlichkeiten des Orients. Da man viele beliebte Gewürze, neben Kardamom, Muskat und Zimt zahlreiche andere unbekanntere heute auch in Deutschland kaufen kann, ebenso wie andere Zutaten, macht dieser Kurs mit den vielfältigen Möglichkeiten der arabischen Küche bekannt.
Typische, schmackhafte Gerichte wie z.B. Couscous, Harira (marokkanische Suppe), Tagine usw. werden an den beiden Abenden zubereitet. Die Teilnehmer/-innen erhalten auch Informationen zur Beschaffung mancher spezieller Gewürze und Zutaten, denn erst mit den richtigen Bestandteilen erhalten die arabischen Gerichte ihre typische Note.
Die Kosten für Lebensmittel von 6 - 8 EUR je Abend werden im Kurs verrechnet. Bitte Schürze, Küchenhandtuch und kleinen Vorratsbehälter mitbringen.

NORD

NR6945 A

Melahat Akpinar

mo 2x
18:00 - 21:00 Uhr
22.11. - 29.11. / 8 Ustd

Theodor-König-
Gesamtschule,
Eingang Sporthalle
Möhlenkampstraße 10
Beeck

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

Türkische Küche

Viele haben heute türkische Nachbarn oder Freunde, andere verbringen ihren Urlaub in der Türkei. Mit der Bekanntschaft wächst das Interesse an der türkischen Küche. Der Kochkurs geht den Einflüssen von Tradition und geographischer Nachbarschaft auf die regional unterschiedlichen Kochgewohnheiten in der Türkei nach, macht mit entsprechenden Rezepten bekannt und leitet zu deren Umsetzung an, wobei die hiesigen Beschaffungsmöglichkeiten von Zutaten berücksichtigt werden.
Bitte eine Schürze, ein Geschirrtuch und Schreibzeug mitbringen. Getränke für den Eigenbedarf bringen Sie bitte auch mit. Die Kosten für die Lebensmittel von 7 - 8 EUR p. P. pro Abend werden im Kurs verrechnet.

WEST

WR6952 A

Dien Hoang Dong

mi 4x
18:00 - 21:00 Uhr
15.09. - 06.10. / 16 Ustd

Erich-Kästner
Gesamtschule
Feldstr. 20-22
Homberg

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Chinesische und vietnamesische Küche

Aus der reichhaltigen Speisekarte beider Länder erlernen die Teilnehmer/-innen die Zubereitung von einfachen und schnellen Gerichten bis hin zu aufwändigen und festlichen Köstlichkeiten. Dabei lernen sie auch einiges über die traditionelle Esskultur und deren Geschichte kennen. Chinesische und vietnamesische Kost sind als gesunde Ernährung im modernen Sinne bekannt, weshalb sich der Kurs auch für Leute eignet, die schmackhaft und abwechslungsreich essen wollen, ohne zuzunehmen.
Bitte ein scharfes Küchenmesser und ein Geschirrtuch mitbringen. Die Kosten für die Lebensmittel werden im Kurs verrechnet.

MITTE/SÜD

SZ6953 A

Sumiati Lalo

Mittwoch
18:30 - 21:30 Uhr
17. November / 4 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

10 EUR

Indonesische Reistafel - Schlemmeressen mit warmen und kalten Speisen

Im Mittelpunkt der für die indonesische Küche charakteristischen Tafel steht eine Schüssel mit körnig gekochtem Langreis. Dazu reicht man pikante Soßen, leckere Kleinigkeiten und warme Gerichte. Gerade für eine etwas größere Zahl von Gästen bietet sich ein solches, sehr vielseitiges Essen an. Bei guter Vorbereitung dauert die Anfertigung am Abend weniger lange als gedacht. Während des Kochens lernen die Teilnehmenden Grundtechniken der asiatischen Küche kennen und bekommen einen Einblick in die vielfältige Kochkultur Indonesiens.
Die Kosten für Lebensmittel werden im Kurs verrechnet. Bitte Schürze, Küchenhandtuch und kleinen Vorratsbehälter mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6954 A

Sumiati Lalo

Donnerstag
18:30 - 21:30 Uhr
02. Dezember / 4 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

10 EUR

Asiatische Fingerfood-Spezialitäten

Speisen, die mit den Fingern statt mit Besteck gegessen werden, sind heute auch in Europa beliebt. Als Appetithäppchen zwischendurch, zuhause oder bei der Arbeit und für die Verwöhnung von Gästen. In asiatischen Ländern ist diese Esskultur seit jeher Tradition. Nicht nur auf Nachtmärkten trifft man die kleineren Leckereien in Thailand, Indonesien, Vietnam und Japan in den verschiedensten Variationen an. Der Kurs stellt typische Beispiele aus Asiens Fingerfood-Küche vor. Weil sich die meisten auch „exotischen“ Zutaten längst bei uns in Fachgeschäften und auf Wochenmärkten kaufen lassen, ist die Zubereitung schmackhafter Frühlingsrollen und Spieße mit passenden Soßen und Pasten, abgeschmeckt mit pikanten Gewürzen, kein Problem mehr.
Die Kosten für Lebensmittel werden im Kurs verrechnet. Bitte Schürze, Küchenhandtuch und kleinen Vorratsbehälter mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6955 A

Neetu Suresh

do 2x
18:30 - 21:30 Uhr
23.09. - 30.09. / 8 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

An Introduction to Indian Cuisine - Course in English

The amazing blend of vegetarian and omni-food elements in Indian cuisine make it one of the most appreciated cooking styles all over the world. Over the centuries settlers brought with them the culinary practices of their heritage. There is a wide variety of dishes and cooking techniques when making Indian food. The Indian cuisine is characterized by sophisticated and subtile use of various spices, herbs and other vegetables and also for the widespread practice of vegetarianism across many sections of its society.
The food is so extremely tasty, because so many different spices are often utilized. Indian cuisine is appreciated not only for the flavors it offers, but also for the rustic, fun and sometimes almost magical preparation methods. The diversity of ingredients is huge - a fact that makes this particular cuisine one of the most diverse in the world.
So get ready for a taste of Indian cuisine by preparing it yourself.
This course is held in English exclusively. Participants should have a fluent command of the language above B1 - Level (introductory tests: page 297). It does not aim at improving your English, but would rather give you further knowledge of a wider range of interesting topics.
A 5 - 8 EUR extra charge is needed for each single evening. They cover the costs for the material and the food which is provided by your teacher. Don´t forget to bring an apron, a kitchen towel and a small plastic container.

MITTE/SÜD

SZ6958 A

Andre Weidtkamp

Mittwoch
18:30 - 21:30 Uhr
27. Oktober / 4 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

10 EUR

Indische Küche

Indische Küche bedeutet mehr als nur Curry und Reis. Ihre Vielfalt ist geprägt durch große regionale Unterschiede. Im Süden sind die Gerichte meist schärfer gewürzt als die milderen, aber auch aromatischeren Gerichte des Nordens. Die Kunst des Würzens hat in Indien ihre Perfektion erreicht: In keiner anderen Küche der Welt werden so viele Gewürze in solchen Mengen und mit solcher Phantasie verwendet, wie in der indischen. An diesem Abend werden wir Rezepte aus dem Norden und dem Süden des Sub-kontinents kennen lernen. Ein abwechslungs-reicher Griff ins Gewürzregal.
Die Kosten für Lebensmittel von 8 EUR werden im Kurs verrechnet. Bitte Schürze, Küchenhandtuch, Getränk und kleinen Vorratsbehälter mitbringen.

MITTE/SÜD

SZ6959 A

Sumiati Lalo

Donnerstag
18:30 - 21:30 Uhr
25. November / 4 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule, Lehrküche
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

10 EUR

Thailändische Küche

Die thailändische Küche zählt zu den besten der Welt. Sie ist eigenständig, wunderbar leicht und herrlich würzig. Vielfältige Geschmachsnuancen werden in raffiniertem Wechselspiel kombiniert: Die Schärfe von Currypasten und Chilischoten trifft auf die Säure von Limetten, die salzige Note von Fischsauce auf die Frische und Cremigkeit von Kokosmilch. Lassen Sie sich verführen.
Bitte eine Schürze, ein Geschirrtuch sowie Schreibunter lagen mitbringen. Die Kosten für die Lebensmittel von 5 - 8 EUR werden im Kurs verrechnet.

MITTE/SÜD

SZ6960 A

Monika Gründer

Montag
19:00 - 20:30 Uhr
04. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

10 EUR

Marmelade, Likör & Co.
- ein Probierabend

Was darf's sein? Ein Scheibchen Weißbrot mit Orangen-Kumquat-Marmelade oder mit „Glühwein"-Gelee? Kuchen mit einer zimtigen Mispel-Apfel-Füllung? Etwas Maulbeer-Kompott oder Kirsch-Marzipan-Götterspeise? Und hinterher: ein Gläschen Weißdorn-Hagebutten-Likör oder lieber ein selbstgemachter Magenbitter?
An diesem Abend können Anfänger/-innen und Fortgeschrittene Wissen erwerben und erweitern über den kreativen Umgang mit verschiedenen Obstarten, Gelier- und Süßungsmitteln, können selbstgemachte Köstlichkeiten probieren (und gern auch eigene mitbringen), Rezepte austauschen und Erfahrungen weitergeben.
Bitte bringen Sie außer Schreibzeug auch einen Teller, ein Messer, einen kleinen Löffel, ein Schnapsgläschen und die Lebensmittelumlage von 2 EUR mit!

MITTE/SÜD

SZ6962 A

Harald Burg

Freitag
18:00 - 22:30 Uhr
08. Oktober / 6 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

20 EUR
(erm.: 15/15/15)

Spanischer Weinabend

In einer entspannten Atmosphäre unterhalten wir uns über die wichtigsten Weinanbaugebiete Spaniens: Le Rioja, Navarre, Ribera del Duero, Rueda, Cataluna, Valdepenes, La Mancha etc.
Weitere Informationen gibt es zu den verschiedenen Rebsorten, zum Eichenfassausbau, zum Lesen des Etiketts etc.
Den spanischen Weinen werden französische, deutsche und amerikanische gegenübergestellt. Ca. 25 Weine werden probiert, meist Rotweine. Als Tapas gibt es: Lomo, Chorizo, Salami, Oliven, Käse, Brot etc.
Für die Degustation ist eine Umlage in Höhe von 30 Euro an den Kursleiter zu entrichten. Diese muss auch bei nicht termingerechter Absage bezahlt werden.

MITTE/SÜD

SZ6963 A

Harald Burg

Freitag
18:00 - 22:30 Uhr
10. Dezember / 6 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

20 EUR
(erm.: 15/15/15)

Großer Rotweinabend: Frankreich, Italien, Spanien

Rotweine aus Frankreich (Bordeaux, Rhône, Languedoc, Roussillion, etc.), Italien (Piemont, Toscana, Chianti classico, etc.) und Spanien (La Rioja, Ribera del Duero) sollen in gewohnt entspannter Atmosphäre verkostet werden, um die Besonderheiten der jeweiligen Anbaugebiete, Lagen und Rebsorten herauszuschmecken. Zu den Weinen werden Kleinigkeiten zu essen, wie z. B. Käse, Wurst und Oliven, gereicht. Zur Verkostung stehen ca. 25 Rotweine bereit.
Für die Degustation ist eine Umlage in Höhe von 40 Euro an den Kursleiter zu entrichten. Diese muss auch bei nicht termingerechter Absage bezahlt werden.

Textildesign - Handarbeit - Mode

Einführung in das Zuschneiden und Nähen

In diesem Grundkurs erlernen die Teilnehmer/-innen das Vorbereiten des Schnittmusters sowie den Zuschnitt und die Fertigung eines technisch einfachen Kleidungsstücks (Hose, Rock oder Bluse). Der sichere Umgang mit Nähmaschine und Werkzeugen wird geübt.
Zur ersten Stunde bitte mitbringen: Maßband, Schnittpapier, Bleistift, Papierschere, Textilschere, Nähnadeln, Schneiderkreide, Handmaß, Nähgarn, evtl. Schnittmuster und 2,50 EUR für Unterrichtsmaterial.

MITTE/SÜD

SR6972 A

Michaela Krauskopf

mo 10x
18:45 - 21:45 Uhr
06.09. - 29.11. / 40 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

100 EUR
(erm.: 75/50/20)

MITTE/SÜD

SR6973 A

Michaela Krauskopf

do 10x
18:45 - 21:45 Uhr
09.09. - 25.11. / 40 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

100 EUR
(erm.: 75/50/20)

MITTE/SÜD

SR6974 A

Michaela Krauskopf

di 10x
18:45 - 21:45 Uhr
07.09. - 30.11. / 40 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

100 EUR
(erm.: 75/50/20)

Zuschneiden und Nähen - für Fortgeschrittene

Teilnehmer/-innen dieses Kurses sollten mit der Nähmaschine und den Basistechniken vertraut sein. Der Schwerpunkt liegt bei der Vertiefung der Verarbeitungstechniken. Die Teilnehmer/-innen sollen routiniert und sicher einfache Kleidungsstücke fertigen können.
Zur ersten Stunde bitte mitbringen: Maßband, Schnittpapier, Bleistift, Papierschere, Textilschere, Nähnadeln, Schneiderkreide, Handmaß, Nähgarn, evtl. Schnittmuster und bereits angefangene Stücke sowie 2,50 EUR für Unterrichtsmaterial.

◀ **Bitte Beachten Sie auch den neuen Kurs „Modezeichnungen“ (siehe SZ 2811).**

MITTE/SÜD

SZ6975 A

Michaela Krauskopf

Sonntag
10:00 - 17:00 Uhr
21. November / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

20 EUR
(erm.: 15/15/15)

Führerschein für die Nähmaschine

Grundkenntnisse über Funktion, Technik und Wartung einer Nähmaschine sind Inhalte dieses Workshops. Durch praktische Übungen und Arbeitsproben wird der sichere und praktische Umgang mit der Nähmaschine geübt. Problemquellen werden analysiert und Lösungen klar erläutert.
Bitte bringen Sie eine Schere, Stecknadeln, Nähnadeln, Handmaß und ggf. Ihre Nähmaschine mit.

VHS Volkshochschule

Sprachen

Englisch, u.a.
Klaus Barbian;
VHS, Königstraße 47
Zimmer 212
Tel. (0203) 283-3231

Romanische Sprachen, u.a.
Wolfgang Schwarzer
VHS, Königstraße 47
Zimmer 110
Tel. (0203) 283-3745

Deutsch als Zweitsprache, Alphabetisierung
Deutsch als Muttersprache, u.a.
Barbara Aldag
VHS, Königstraße 47
Zimmer 119
Tel. (0203) 283-2655

Deutsch als Zweitsprache, Alphabetisierung für Migranten, u.a.
Gisela Böllert
VHS, Königstraße 47
Zimmer 118
Tel. (0203) 283-3372

Arbeitsstelle Stadtmitte
Königstraße 47
47049 Duisburg
Tel. (0203) 283-2616

Arbeitsstelle Rheinhausen
Körnerplatz
47049 Duisburg
Tel. (02065) 905-8475

Arbeitsstelle Hamborn
Parallelstraße 7
47049 Duisburg
Tel. (0203) 50039611

Ab Seite

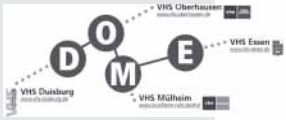
Fremdsprachenprogrammstufen - Anmeldung - Prüfung **296**

Englisch **303**

Romanische Sprachen (Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch) **331**

Arabisch - Chinesisch - Kroatisch - Neugriechisch - Niederländisch - Polnisch - Russisch - Schwedisch - Türkisch **365**

Deutsch als Zweitsprache Alphabetisierung - Deutsch **379**

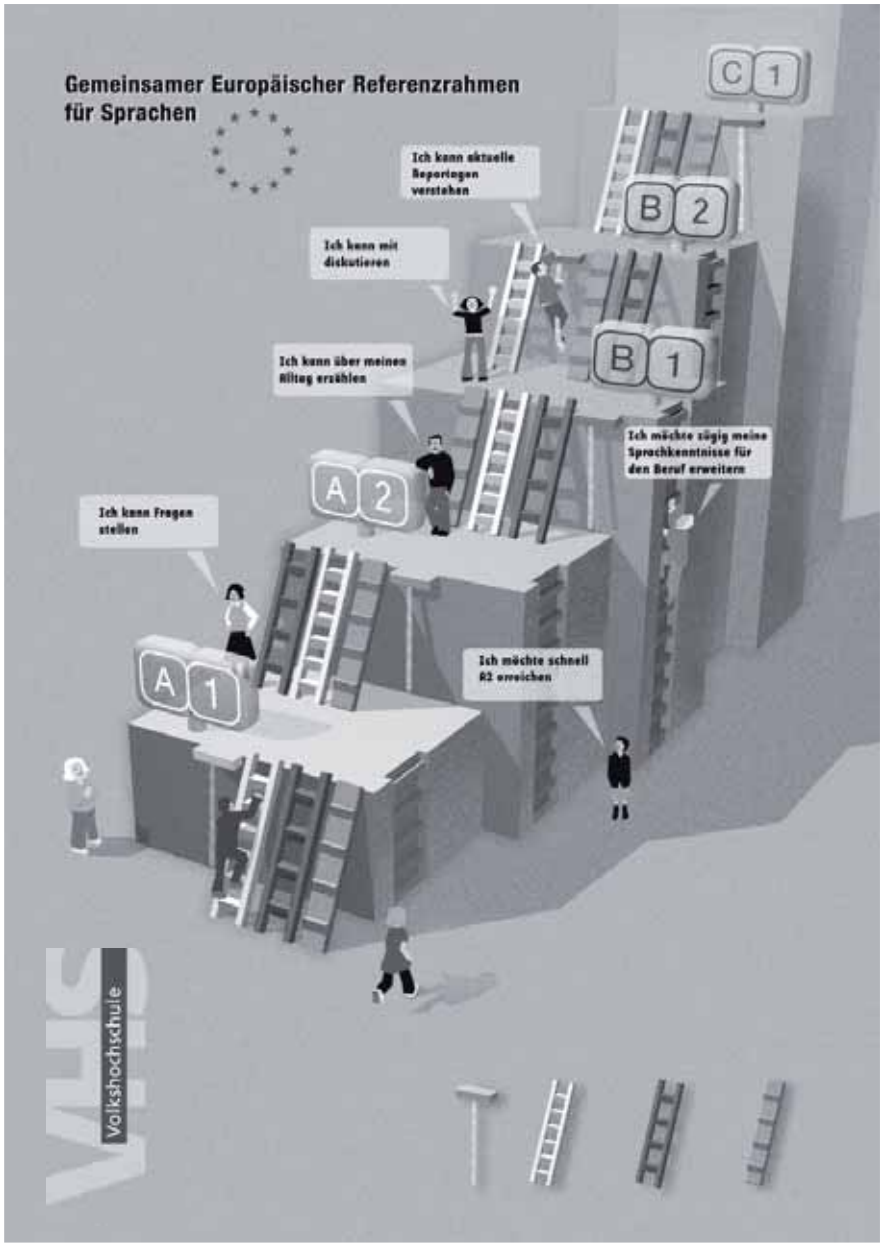


Angebotene Sprachen der DOME-Volkshochschulen und der VHS Düsseldorf

Telefonnummern der zentralen Informationsstellen:

Volkshochschule Duisburg:	**(0203) 2832616**
Volkshochschule Oberhausen:	**(0208) 8252385**
Volkshochschule Mülheim:	**(0208) 4554321**
Volkshochschule Essen:	**(0201) 8843223**
Volkshochschule Düsseldorf:	**(0211) 8994150**

Sprachen, alphabetisch	**D**uisburg	**O**berhausen	**M**ülheim	**E**ssen	**D**üsseldorf
Altgriechisch					x
Arabisch	x			x	x
Armenisch					x
Bulgarisch					x
Chinesisch	x		x	x	x
Dänisch					x
Deutsch	x	x	x	x	x
Englisch	x	x	x	x	x
Finnisch			x		x
Französisch	x	x	x	x	x
Hebräisch					x
Hindi					x
Italienisch	x	x	x	x	x
Japanisch			x		x
Katalanisch					x
Koreanisch					x
Kroatisch	x	x		x	x
Latein					x
Neugriechisch	x	x		x	x
Niederländisch	x	x	x	x	x
Norwegisch				x	x
Polnisch	x	x	x		x
Portugiesisch	x	x		x	
Russisch	x		x	x	x
Schwedisch	x		x	x	x
Serbisch					x
Spanisch	x	x	x	x	x
Thailändisch					x
Tschechisch					x
Türkisch	x		x	x	x
Ungarisch					x
Vietnamesisch					x


Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen
für Sprachen
C 1
B 2
B 1
A 2
A 1
Ich kann aktuelle Reportagen verstehen
Ich kann mit diskutieren
Ich kann über meinen Alltag erzählen
Ich möchte zügig meine Sprachkenntnisse für den Beruf erweitern
Ich kann Fragen stellen
Ich möchte schnell A2 erreichen
VLHS
Volkshochschule

Die ZIELE DER STUFEN A1 bis C2 in den Teilfähigkeiten HÖREN – LESEN – SCHREIBEN – EIGENES SPRECHEN – AN GESPRÄCHEN BETEILIGEN

Selbsteinstufung

Bitte markieren Sie mit einem ✓ die Felder mit den Beschreibungen der Fähigkeiten (A1 bis C2), über die Sie bereits verfügen. Wenn Sie glauben, dass Sie in einem Bereich keine der beschriebenen Fähigkeiten besitzen, markieren Sie bitte das Feld **„0"**. Bringen Sie Ihre **Selbsteinstufung** bitte zur persönlichen Anmeldung mit.

	0	A1	A2	B1	B2	C1	C2
HÖREN		Ich kann alltägliche Ausdrücke und einfache Sätze verstehen, wenn deutlich und langsam gesprochen wird.	Ich kann einfache Informationen zu Themen wie Beziehung, Familie, persönliche Interessen, Arbeit, Wohnen und Umgebung verstehen. Lautsprecherdurchsagen (Flughafen, Bahnhof) verstehe ich, wenn kurz und klar gesprochen wird.	Ich kann das Wesentliche verstehen, wenn es um Themen geht, die mir vertraut sind und klare Standardsprache verwendet wird. Bei Radio- und Fernsehsendungen verstehe ich das Wesentliche, wenn mich die Themen interessieren und langsam und deutlich gesprochen wird.	Ich kann in Alltag und Beruf längeren Redebeiträgen folgen, wenn mir die Thematik einigermaßen vertraut ist. Ich kann im Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und Reportagen verstehen.	Ich kann längeren Berichten, ausführlichen Gesprächen, Präsentationen usw. auch im Detail folgen. Ich bin dabei vertraut mit Umgangssprachen sowie mit anderen Sprachstilen.	Ich habe keinerlei Schwierigkeiten, gesprochene Sprache zu verstehen, sowohl „live" als auch in den Medien, auch wenn es schnell gesprochen wird. Ich komme dabei mit einer Vielzahl von Akzenten zurecht.
LESEN		Ich kann vertraute Namen, Wörter und einfache Sätze verstehen, z.B. auf Schildern, Plakaten, Speisekarten oder in Prospekten.	Ich kann in kurzen Texten (Anzeigen, Prospekte, Faxe, E-Mails, Fahrpläne usw.) das Wichtigste verstehen.	Ich kann längere Texte verstehen, in denen überwiegend solche Sprache vorkommt, die in Alltag und Beruf häufig verwendet wird.	Ich kann Artikel und Berichte lesen, auch in Fachzeitschriften zu mir vertrauten Themen. Ich verstehe literarische Texte wie z.B. Kurzgeschichten und Krimis.	Ich kann lange und komplexe Texte verstehen, auch zu Themen, die nicht zu meinem persönlichen Interessengebieten zählen.	Ich lese ohne besondere Mühe Texte aller Art, z.B. Sachbücher, Handbücher, Verträge, Unterhaltungsliteratur etc.
SCHREIBEN		Ich kann eine kurze Postkarte, z.B. mit Feriengrüßen, schreiben. Ich kann auf Formularen, z.B. beim Reisen Namen, Adresse, Nationalität u.s.w. eintragen.	Ich kann kurze Notizen und kurze persönliche Briefe verfassen.	Ich kann einen zusammenhängenden Text über mir vertraute Themen schreiben. Ich kann persönliche und formelle Briefe verfassen.	Ich kann ausführliche, verständliche Texte über eine Vielzahl von privaten und beruflichen Themen schreiben.	Ich kann mich schriftlich klar, strukturiert und ausführlich ausdrücken und dabei meinen Stil adressatenbezogen verändern.	Ich kann Artikel und Berichte zu komplexen Fragestellungen ohne besondere Mühe klar und flüssig verfassen.
EIGENES SPRECHEN		Ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um anderen z.B. mitzuteilen, was ich möchte und was mich interessiert.	Ich kann in einigen Sätzen und mit einfachen Worten z.B. meine Familie, andere Leute, meine Ausbildung, meine Interessen, meine berufliche Tätigkeit beschreiben.	Ich kann Erfahrungen und Ereignisse, Wünsche und Ziele zusammenhängend beschreiben. Ich kann meine Meinungen und Pläne erklären und begründen.	Ich kann mich zu sehr vielen Themen ausführlich äußern. Ich kann dabei Standpunkte erklären und Argumente ausführlich abwägen.	Ich kann komplexe Sachverhalte darstellen und erörtern und dabei flexibel auf Nachfragen reagieren.	Ich kann Vorträge halten, Besprechungen und Diskussionen leiten, dabei mühelos zwischen Sprachen wechseln und spontan und flexibel auf Redebeiträge reagieren.
AN GESPRÄCHEN TEILNEHMEN		Ich bin darauf angewiesen, dass meine Gesprächspartner sehr langsam sprechen und sich darauf einstellen, dass ich die Sprache noch nicht lange lerne.	Ich kann mich in Situationen verständigen, in denen es um einen unkomplizierten, direkten Austausch von Informationen geht. Ich verstehe aber noch nicht genug, um selbst ein Gespräch länger in Gang zu halten.	Ich kann die meisten Situationen sprachlich bewältigen, denen man auf Reisen begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die mir vertraut sind oder die mich interessieren.	Ich kann mich im privaten und beruflichen Bereich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne besondere Anstrengung für die Gesprächspartner oder für mich möglich ist.	Ich kann mich in Alltag und Beruf beinahe mühelos spontan und fließend verständigen.	Ich kann mich an Gesprächen mühelos beteiligen und bin dabei auch mit umgangssprachlichen und idiomatischen Wendungen bestens vertraut.

Die Stufen des Fremdsprachenprogramms

• außer Deutsch als Zweitsprache

Die Lernstufen von A1 – C2

Im Programm der Volkshochschule Duisburg sind die Fremdsprachenkurse für alle Lernniveaus von Anfängerkursen bis zu den fortgeschrittensten Kursen in Stufen sortiert. Die Bezeichnung dieser Stufen (A1 - A2 - B1 - B2 - C1 - C2) folgt den Vorgaben des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen". In den Kursen wird auf die Lernziele der jeweiligen Stufe hin gearbeitet. Bitte sehen Sie sich dazu die Tabelle zur „Selbsteinstufung" (vorherige Seite) an. Sie ermöglicht in groben Zügen eine Selbsteinschätzung, wenn Sie sie systematisch bearbeiten.

Lerndauer und persönliches Lerntempo

Wie lange und wie intensiv Sie lernen wollen, hängt von Ihren persönlichen Zielen und Bedarfen ab. Wollen Sie eine Sprache ohne Zeitdruck erlernen, sollten Sie andere Kurstypen wählen als diejenigen, die wegen verschiedenster Vorgaben sich schnell etwas aneignen müssen oder den Stoff wiederholen wollen. Andere Kurse bieten nur spezifische Inhalte an, die wir aus diesem Grund in spezifischen Organisationsformen bzw. in kompakter Form anbieten. Gerne beraten wir Sie selbstverständlich bei der Auswahl eines für Sie geeigneten Kurses. Vor dem Semesterbeginn und zu Beginn des Semesters stehen wir zu unseren veröffentlichten Öffnungszeiten zu Ihrer Verfügung, beraten Sie aber gerne auch telefonisch bzw. nach entsprechender Terminvereinbarung.

Kurstypen

Die größte Anzahl an Kursen haben ein normales Lerntempo. Das bedeutet, dass Sie ca. 120 Unterrichtsstunden aufwenden müssen, um den Stoff einer Stufe (s.o.) zu erlernen.

Für alle, die schneller lernen oder bereits Gelerntes wiederholen wollen, gibt es Kurse für den schnellen Wiedereinstieg, deren Lerntempo doppelt so hoch wie das Normaltempo ist. Sie sollten sich darauf einrichten, die jeweilige Stufe in einem Semester (50 – 60 Unterrichtsstunden) abzuschließen. Das ist in der Regel ohne zusätzliches Üben außerhalb des Kurses nicht möglich.

Weitere Kursformen, die wir Ihnen anbieten, sind Intensiv-, Crash- bzw. Kompaktkurse, in denen Sie sich in zeitlich verdichteter Form den von Ihnen angestrebten Lernstoff erarbeiten können. Hier setzen wir entweder Vorkenntnisse oder ebenfalls zusätzliches Üben voraus.

Bitte achten Sie bei Ihrer Kursauswahl sehr genau auf die unterschiedlichen Kurstypen. Wir hoffen, dass nach einer eingehenden Beratung auch für Sie das richtige Angebot dabei ist.

Anmeldung zu Sprachkursen

Die Termine für die persönliche Anmeldung zu Sprachkursen finden Sie in der Übersicht „Öffnungszeiten der Geschäftsstellen - Zeiten der Sprachkursanmeldung“ auf Seite 4.
Für eine ausführliche persönliche Information einschließlich eines Tests sollten Sie ca. 30 Minuten Dauer einplanen. Diese Zeit lässt sich verkürzen, wenn Sie zum Gespräch eine Selbsteinschätzung mitbringen, die sich am Europäischen Referenzrahmen orientiert.

Dabei steht das Gespräch mit Interessierten über ihre Voraussetzungen und Ziele im Vordergrund. Es hat empfehlenden Charakter und soll helfen, Fehleinschätzungen und –erwartungen zu vermeiden. Sollten die Einschätzung und die Empfehlung nicht übereinstimmen, sind Korrekturen bis zu zwei Wochen nach Kursbeginn möglich (s. Allgemeine Geschäftsbedingungen zum Punkt „Rücktritt“).

Wir empfehlen für die Selbsteinschätzung das folgende Beispiel, das Sie auf der Homepage des Bayerischen Volkshochschulverbandes (unter dem **Button Sprachen / Der XS-Test**) finden:

www.vhs-bayern.de/bvv.de/index.php?StoryID=556&navid=22

Sie können im Vorfeld für verschiedene Sprachen auch einen Test durchführen und uns Ihr Ergebnis per Mail mitteilen. In diesem Fall nehmen wir Ihre Anmeldung unter bestimmten Bedingungen telefonisch bzw. per Email entgegen.
Entsprechende Tests finden Sie unter:

Links zu den Tests:

Klett-Verlag:

www.klett.de/projekte/eb/vhs_e_fairway_einstufung.php

Cornelsen-Verlag:

sprachtest.cornelsen.de/html/startseite.html

Sprachtests und zertifizierte Prüfungen an der VHS Duisburg

Die Volkshochschule Duisburg ist anerkanntes Prüfungszentrum für zahlreiche Institutionen (telc, University of Cambridge, London Chamber of Commerce and Industry – LCCI u.a.). Wir wollen vielen Menschen in unserer Stadt ermöglichen, die entsprechenden, beruflich verwertbaren Zertifikate ab Level B1 zu erwerben, um so ihre berufliche Kompetenz weiter auszubauen. Zur Vorbereitung auf die Zertifikatsprüfungen bieten wir besondere Vorbereitungskurse an. Gerne informieren wir Sie bei Bedarf über diesen Arbeitsschwerpunkt.

Bei einigen Prüfungen zu den Europäischen Sprachenzertifikaten erhalten Kursteilnehmer/-innen der VHS Duisburg eine Ermäßigung der Prüfungsgebühr um 20 EURO auf den veröffentlichten Preis. Weitere Ermäßigungen werden, außer bei der Prüfung zum Europäischen Sprachenzertifikat Deutsch, nicht gewährt.

Bei den Prüfungen der Universität Cambridge ist in Ausnahmefällen auch eine Anmeldung nach dem angegebenen letzten Anmeldetermin noch möglich. Dafür wird je nach dem Zeitpunkt der Anmeldung eine zusätzliche Nachmeldegebühr von EURO 25 bis 80 erhoben.

Bitte beachten Sie: Eine Erstattung von Prüfungsgebühren bei Rücktritt von einer Anmeldung ist nach dem letzten Anmeldetermin nicht mehr möglich. Die angegebenen Prüfungstermine sind meistens die Termine der schriftlichen Prüfung (außer bei der Prüfung „Spoken English for Commerce and Industry"). Diese finden in der Regel am Vormittag bzw. ganztägig statt. Die Termine der mündlichen Prüfung können allerdings gelegentlich vom Termin der schriftlichen Prüfung abweichen. Die im Programm angegebenen Termine sind geplant, aber noch unverbindlich. Die endgültigen Termine werden nach Eingang aller Anmeldungen festgelegt und mitgeteilt. Weitere Auskünfte darüber sind bei der Anmeldung zu den Prüfungen in dem jeweiligen Fachbereich zu erhalten.

Die Prüfungen werden in der Regel im Gebäude der Volkshochschule, Königstraße 47, durchgeführt. Gehen für eine Prüfung weniger Anmeldungen ein, als zur Einrichtung einer Prüfungskommission erforderlich sind, können Prüfungsteilnehmer/-innen auch zu anderen Prüfungsorten vermittelt werden. Mit der Anmeldung zur Prüfung erklären Sie sich mit einer solchen ggf. notwendigen Vermittlung in ein benachbartes Prüfungszentrum einverstanden.

Prüfung	Nr.	Termin	Melde-schluss	Gebühr*
	Die Europäischen Sprachenzertifikate			
Englisch	SZ 7499	04.12.10	18.10.10	120 EUR
Französisch	SZ 8169	04.12.10	18.10.10	120 EUR
Italienisch	SZ 8259	auf Anfrage		120 EUR
Spanisch	SZ 8359	auf Anfrage		120 EUR
Deutsch als Fremdsprache (DTZ)	SZ 9840	18.09.10	18.08.10	100 EUR
	SZ 9841	29.10.10	29.09.10	100 EUR
	SZ 9842	29.10.10	29.09.10	100 EUR
	SZ 9843	26.11.10	27.10.10	100 EUR
	SZ 9844	10.12.10	10.11.10	100 EUR
Deutsch als Fremdsprache (B2)	SZ 9874	18.12.10	11.11.10	120 EUR
Goethe-Zertifikat (C1)	SZ 9876A	04.12.10	22.10.10	220 EUR
	Englisch-Prüfungen der Universität Cambridge			
First Certificate in English (FCE)	SZ 7591	07.12.10	24.09.10	155 EUR
Certificate in Advanced English (CAE)	SZ 7629	08.12.10	24.09.10	160 EUR
Certificate of Proficiency in English (CPE)	SZ 7729	09.12.10	24.09.10	173 EUR
	Wirtschaftsenglisch-Prüfungen der London Chamber of Commerce and Industry			
English for Business				
First Level (written)	SZ 7599 B	08.11.10	21.09.10	99 EUR
Second Level (written and oral)	SZ 7599 C	09.11.10	21.09.10	118,50 EUR
Third Level (written and oral)	SZ 7599 D	09.11.10	21.09.10	126,50 EUR
Level 4 (written and oral)	SZ 7599 E	09.11.10	21.09.10	139,50 EUR
SEFIC (Spoken English f. Industry and Commerce)	SZ 7599	auf Anfrage		

* Die Prüfungsgebühren sind auf dem Stand Januar 2010 angegeben. Änderungen vorbehalten.

Nachmeldegebühren der Universität Cambridge:

Bis 26 Tage nach Meldeschluss : 25,00 EUR
Ab 27. Tag nach Meldeschluss : 50,00 EUR
Ab 80. Tag nach Meldeschluss : 80,00 EUR

VHS Volkshochschule

Englisch

Ab Seite

Stufe A1:
Anfänger-, Auffrisch- und Fortsetzungskurse **311**

Stufe A2:
Auffrisch- und Fortsetzungskurse **313**

Stufe B1:
Auffrisch- und Fortsetzungskurse - Europäische Sprachenzertifikate **315**

Stufe B2:
Intermediate Practice Courses - English Studies - Basic Business English Cambridge First Certificate **319**

Stufe C1:
Advanced Practice Courses - Advanced English Studies - Business English LCCI - Cambridge Certificate in Advanced English **326**

Stufe C2:
Studies for Proficiency - Cambridge Certificate of Proficiency **328**

Englisch
Klaus Barbian; VHS
Königstraße 47
Zimmer 212
Tel. (0203) 283-3231

Arbeitsstelle Stadtmitte
Königstraße 47
47049 Duisburg
Tel. (0203) 283-2616

Arbeitsstelle Rheinhausen
Körnerplatz
47049 Duisburg
Tel. (02065) 905-8475

Arbeitsstelle Hamborn
Parallelstraße 7
47049 Duisburg
Tel. (0203) 50039611

71...

Englisch
Stufenübergreifende Veranstaltungen für die Niveaustufen B1 - C1

MITTE/SÜD

SZ7110 P

Pauline Kimba-Smith,
Linda Hemphill,
Gabriele Salamon,
Annette Weber-Kölsch

Montag bis Freitag
30.08. - 03.09.2010
tägl. von 09:00-16:00 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

165 EUR
(erm.: 124/82,50/33)

Englisch - Niveaustufe B1 - C1 - Intensivsprachkurs

Intensivsprachkurs für den schnellen Wiedereinstieg
Bildungsurlaub

Der einwöchige Intensivkurs bietet Gelegenheit, früher erworbene grundlegende Englischkenntnisse in intensiver Form bei ganztägigem Unterricht mit 7 Unterrichtsstunden pro Tag intensiv zu wiederholen und zu festigen. Dadurch lassen sich Sprechhemmungen abbauen und Sicherheit im mündlichen Sprachgebrauch gewinnen.
Der Unterricht findet in unterschiedlichen Gruppen statt, die möglichst entsprechend den individuellen Vorkenntnissen zusammengesetzt werden und maximal 12 Teilnehmende umfassen. Der Umfang der individuellen Vorkenntnisse wird durch einen obligatorischen Einstufungstest vor Beginn des ersten Kurstages ermittelt.
Der Intensivsprachkurs ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz von Nordrhein-Westfalen anerkannt. Deshalb haben die meisten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einen gesetzlichen Anspruch auf fünf Tage bezahlten Sonderurlaub für die Teilnahme an diesem Kurs.

Anmeldung nur im Fachbereich unter 0203/283-4154, Wilma Johst oder 0203/283-3231, Klaus Barbian!

Der nächste Intensivkurs Englisch findet voraussichtlich vor Beginn des Frühjahrssemesters 2011 statt.

NORD

NZ7111 P

Stephan Erichsmeier

Samstag
10:00 - 17:15 Uhr
04. September / 8 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Englisch - Niveaustufe A2 - Englische Grammatik - Teil 1

Der Umgang mit Grammatik muss nicht spröde oder langweilig sein. In diesem Seminar erfolgt der Umgang mit dem Lernstoff sowohl spielerisch als auch analytisch. Sowohl in der Großgruppe als auch in Kleingruppen werden grammatische Knackpunkte erarbeitet. Hinreichend Zeit zur Anwendung ist gegeben. In beiden Seminaren werden die wichtigsten Themen wiederholt.
Teil 1: present/past tense - adjectives/adverbs- relative clauses - prepositions - word order

NORD

NZ7112 P

Stephan Erichsmeier

Samstag
10:00 - 17:15 Uhr
11. September / 8 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Englisch - Niveaustufe A2 - Englische Grammatik - Teil 2

In Ergänzung zu den Themen des vorangegangenen Seminars sollen weitere zentrale Grammatikthemen aufgefrischt bzw. vertieft werden.
Teil 2: simple past/present perfect - adjectives/adverbs II - future aspect - passive voice.

Berufsbezogene Kompaktkurse - Niveaustufe B1/B2

Die Kurse behandeln ausgewählte Themen in berufsbezogenem Englisch.Sie richten sich an Interessierte, die die Niveaustufe B1 sicher beherrschen bzw. die Kenntnisse auf der Niveaustufe B2 haben. In diesen Kompaktkursen werden Inhalte erlernt, die beruflich kurzfristig verwertbar sein sollen. Durch ihre zeitliche Organisation sind sie vor allem für Berufstätige gedacht, aber auch offen für alle anderen.
Vorgesehen sind Gruppen mit maximal 8 Teilnehmenden, damit ein intensives Training möglich ist. Erst nachdem der Kurs über eine ausreichende Teilnehmendenzahl verfügt, sollten sich die Interessierten die Bücher anschaffen. Der jeweilige Anmeldeschluss ist unter den Kursen vermerkt.

MITTE/SÜD

SZ7115 P

Lilian-Rose Zita

fr., 18:00 - 20:30 Uhr
sa., 09:00 - 17:00 Uhr
so., 10:00 - 16:00 Uhr
24./25./26.09.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

80 EUR
(erm.: 60/40/16)

Sicheres Auftreten am Telefon

Nicht selten stellt das Telefon die Visitenkarte eines Unternehmens dar. Telefonzentralen, Call-Center oder einzelne Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vermitteln einen Eindruck von der Unternehmenskultur. Insbesondere Telefonate in einer Fremdsprache sind nicht leicht zu führen. In diesem Seminar sollen das Fachvokabular und die gängisten Redewendungen geübt werden, aber auch Sprechanlässe, wie Annehmen und Weiterleiten von Nachrichten, Verabredungen treffen und verändern, Umgang mit Reklamationen und Beschwerden.

Bei Bedarf werden Grundlagenkenntnisse (z.B. Buchstaben, Zahlen, Datum und Uhrzeit) wiederholt.

English for Telephoning, Cornelsen Verlag Berlin,
ISBN 978-3-464-01873-6

Anmeldeschluss: 10.09.2010

MITTE/SÜD

SZ7116 P

Dorthe Neumann

fr 2x, 18:00 - 20:30 Uhr
sa 2x, 10:00 - 16:00 Uhr
29.10. - 06.11. / 20 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

80 EUR
(erm.: 60/40/16)

Verhandlungen sicher führen

Die notwendigen sprachlichen Hilfen werden erprobt, um auf Englisch möglichst erfolgreich verhandeln zu können. Dabei geht es um die Planung, Vorbereitung und Durchführung von Meetings und die verschiedenen Ebenen in der englischen Sprache, um Verbindlichkeit auszudrücken sowie darum, den Austausch von Argumenten erfolgreich zu gestalten. Für unterschiedliche Verhandlungskonstellationen werden sprachliche Strategien vermittelt.

Lehrbuch: „English for Negotiating“, Cornelsen Verlag, ISBN 978-3-464-20224-1

Anmeldeschluss: 22.10.2010

MITTE/SÜD

SZ7117 P

Sybille Stonham

fr, 18:00 - 21:15 Uhr
sa, 09:00 - 17:00 Uhr
so, 10:00 - 16:00 Uhr
12. - 14.11. / 20 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

80 EUR
(erm.: 60/40/16)

Small Talk im Berufsleben

Nicht selten ist zu hören, dass die Gespräche in den Pausen oder nach Feierabend eine sehr große Rolle im Umgang mit Kunden spielen, um zu einem erfolgreichen Geschäftsabschluss zu kommen. Was sind die richtigen Themen im anglo - amerikanischen Sprachraum, welche sind tabu? Wie kann man ‚gut‘ informell kommunizieren? Welche gebräuchlichen Redewendungen und Themen werden akzeptiert? Das Seminar will zu diesen Aspekten Anregungen geben

Lehrbuch: English for Socializing and Small Talk, Cornelsen Verlag, ISBN 978-3-464-20156-5

Anmeldeschluss: 05.11.2010

MITTE/SÜD

SZ7118 P

Stacey Blatt

fr, 18:00 - 21:15 Uhr
sa, 9:00 - 17:00 Uhr
so, 10:00 - 16:00 Uhr
03. - 05.12. / 20 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

80 EUR
(erm.: 60/40/16)

Umgang mit Kunden

„All business is personal“. In diesem Kurs werden in mündlichen und schriftlichen Übungen sprachliche Fertigkeiten vermittelt, mit deren Hilfe man eine gute ‚customer relationship‘ aufbauen kann. Ebenso gibt es Einblicke in die ‚body language‘, grundlegende Präsentationstechniken und standardisierte Ausdrücke sowie Redewendungen und die ersten Schritte zum ‚troubleshooting‘.

Lehrbuch:; English for Customer Care, Cornelsen Verlag, ISBN 978-3-464-01882-8

Anmeldeschluss: 26.11.2010

MITTE/SÜD

SZ7119 P

Nicole Müller

di 6x
18:00 - 20:30 Uhr
07.09. - 26.10. / 18 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

40 EUR
(erm.: 30/20/15)

TOEFL/TOEIC-Test-Vorbereitungskurs

In diesem Kurs steht weniger die inhaltliche, als vielmehr die methodische Vorbereitung auf die Tests im Vordergrund. Die verschiedenen Aufgabenbereiche und ihre Typologien werden in den Zusammenkünften analysiert und anhand offizieller Übungstests erprobt. Abschließend gibt es noch einmal eine zusammenfassende Testvorbereitung, die dabei helfen soll, sich dem Test erfolgreich stellen zu können. Vorbereitungskurs und Test sind von einander getrennte Kurse, für die separate Anmeldungen erforderlich sind.

Anmeldeschluss: 25.10.2010

MITTE/SÜD

SZ7120 P

Klaus Barbian,
Wilma Johst

Freitag
12:30 - 16:30 Uhr
05. November / 5 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

100 EUR

Sprachtests für Studium und Beruf: TOEIC & TOEFL

Die Volkshochschule Duisburg ist seit April 2010 Prüfungszentrum für die ETS-Sprachtests TOEIC® - Test of English for International CommunicationTM und The TOEFL® Test - Test of English as a Foreign Language™. Mit dem TOEIC® Listening & Reading Test als paper - based Version können Sie Ihre Kenntnisse in berufsbezogenem Englisch nachweisen, der von uns durchgeführte paper - based TOEFL® ITP-Test gilt im universitären Bereich als Nachweis Ihrer Englischkenntnisse.

Beide Tests decken die Bereiche A1 - C1 ab und werden in unserem Hause durchgeführt. Neben den offiziellen Testtagen von LTS- Language & Testing Service, unserem Partnerunternehmen, bieten wir Ihnen Prüfungen auf Anfrage an, die wir ab fünf Personen durchführen. LTS benötigt in der Regel 15 Werktage, um die Korrektur durchzuführen und die Score Reports mit dem Ergebnis zu übersenden, so dass von der Anmeldung zum Test bis zum Erhalt der Ergebnisse nur wenige Wochen vergehen. Selbstverständlich erhalten Sie auf Wunsch und gegen einen Aufpreis von 10 EUR (Stand: Juli 2010) auch ein Zeugnis über die Ergebnisse der Prüfung.

Das Teilnahmeentgelt für die beiden Tests beträgt 100 EUR p. P. pro Test.

Gerne beraten wir Sie unter: 0203-2833231, Klaus Barbian, oder 0203-2834154, Wilma Johst.

„Let´s talk about it...“

There is so much more to learning a language than just getting to know its grammar and structure. In many discussions about language acquisition the term of intercultural learning has lately been introduced. That means roughly that there are many aspects to speaking a language which have to do with the background of its speakers and which have to be taken into consideration when talking to people of different cultural backgrounds.

„Let ´s talk about it...“ is the place to deal with those aspects: culture, politics, history, arts, music, literature, geography of countries where English is spoken as a native language and which are - hopefully - of interest for a wider audience.

MITTE/SÜD

SZ7127 E

Steve Tipping

Freitag
20:00 - 21:30 Uhr
29. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Sing along in English

Nach dem ersten Auftritt in der VHS im Dezember 2009 ernteten Jany und Steve Tipping großen Beifall der Anwesenden. Ihr Gesang und ihre Interpretation bekannter englischsprachiger Songs machen das Mitsingen leicht. Mit großer Professionalität und großem Humor werden sie weitere Lieder präsentieren, die von allen Anwesenden sicherlich gerne mitgesungen werden.

In Kooperation mit der
Deutsch-Britischen Gesellschaft in Duisburg e.V.

MITTE/SÜD

SZ7128 E

Pauline Kimba-Smith

Freitag
20:00 - 21:30 Uhr
17. Dezember / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

English Gospel Songs

Dieser Chor hat sich vor einigen Jahren aus Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Englischkursen gegründet. Er bietet Gospelgesang aus der amerikanischen Literatur an, wobei in der Vorweihnachtszeit auch andere Lieder aus der traditionellen Kirchenmusik Einzug ins Repertoire finden. Wer gerne diese Art der Musik hört, ist herzlich willkommen. Gute Englischkenntnisse sind dabei weniger wichtig als die Freude an der Musik.

72..

Englisch A1

Kurse für den schnellen Wiedereinstieg

Die Kurse sind für solche Teilnehmerinnen und Teilnehmer geeignet, die irgendwann schon einmal Englisch gelernt haben, aber wegen nur noch sehr geringer Kenntnisse ganz von vorn beginnen möchten. Manche Lernschritte und Übungen werden dabei jedoch verkürzt behandelt. Dadurch ergibt sich ein höheres Lerntempo als in den Kursen „Für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse". Meist kann in den zweimal wöchentlich stattfindenden Auffrischkursen in nur einem Semester der gesamte Stoff der Stufe A1 behandelt werden, so dass anschließend der Übergang in einen Kurs der Stufe A2 möglich ist. (In den Kursen mit Normaltempo oder den nur einmal wöchentlich stattfindenden Auffrischkursen dauert das in der Regel mindestens 2 Semester.)
Die Kurse sind nur für Interessentinnen und Interessenten sinnvoll, die zuvor maximal 1 bis 2 Jahre Englisch gelernt haben. Wer früher schon einmal länger Englisch gelernt hat, sollte einen Auffrischkurs der Stufen A2 oder B1 oder einen sonstigen fortgeschritteneren Kurs besuchen. Nutzen Sie die Möglichkeit der individuellen Beratung bei der persönlichen Anmeldung!

Lehrbuch: Fairway 1, Klett-Verlag, ISBN 3-12-501460-3

MITTE/SÜD

SR7202 P
ab unit 1

N.N.

mo 13x / mi 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SR7203 P
ab unit 1

N.N.

di 13x / do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 52 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

NORD

NR7205 P
ab unit 1

Sabine Marinko

di 13x / do 13x
19:00 - 20:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 52 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

WEST

WR7206 P
ab unit 1

N.N.

do 13x
09:00 - 10:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Wechselschichtler-angebot WR7207

WEST

WR7207 P
ab unit 1

N.N.

do 13x
20:00 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Wechselschichtler-angebot WR7206

Englisch A1

Kurse mit normalem Lerntempo

Die Kurse sind für solche Teilnehmerinnen und Teilnehmer geeignet, die noch nie Englisch gelernt haben. Die Lernschritte und Übungen werden deshalb ausführlich behandelt.
Die Kurse sind nicht (!) für Interessentinnen und Interessenten sinnvoll, die der Meinung sind, sie müssten Englisch „noch einmal ganz von vorne lernen wollen“. Wer früher schon einmal Englisch gelernt hat, sollte einen Auffrischkurs der Stufen A2 oder B1 oder einen sonstigen fortgeschritteneren Kurs besuchen. Nutzen Sie die Möglichkeit der individuellen Beratung bei der persönlichen Anmeldung!

Lehrbuch: Fairway 1, Klett-Verlag, ISBN 3-12-501460-3

MITTE/SÜD

SR7222 P
ab unit 1

N.N.

mo 13x / do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SR7231 P
unit 7

Heike Wagner

di 13x / do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 52 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SR7232 P
unit 8

Carmen Stöber

mo 13x / do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SR7241 P
ab unit 10

Bettina Hoss

mo 13x / mi 13x
10:15 - 11:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)
Kinderbetreuung
Wechselschichtler-angebot: SR 7242

MITTE/SÜD

SR7242 P
ab unit 10

Bettina Hoss

mo 13x / mi 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)
Wechselschichtler-angebot: SR 7241

MITTE/SÜD

SR7246 P
ab unit 10

Stephan Erichsmeier

do 13x
09:30 - 11:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Wechselschichtler-angebot: SR 7247

MITTE/SÜD

SR7247 P
ab unit 10

Stephan Erichsmeier

do 13x
19:30 - 21:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Wechselschichtler-angebot: SR 7246

73..

Englisch A2

Kurs für den schnellen Wiedereinstieg

In einem Semester soll möglichst viel Stoff der Stufe A2 in Form gründlicher Wiederholung aufgearbeitet werden. Teilnehmen sollen die Interessierten, die in diesem Bereich bereits (oder noch) einige Kenntnisse aus 3 - 4 Lernjahren besitzen, aber noch nicht über die ausreichende Sicherheit zur Teilnahme an einem Kurs der Stufe B1 verfügen und eine Wiederholung des Anfangsstoffes der Stufe A1 nicht benötigen. Nutzen Sie die Möglichkeit der individuellen Beratung bei der persönlichen Anmeldung!
Bei der Gestaltung des Unterrichts werden die bereits vorhandenen Kenntnisse berücksichtigt und das Lerntempo den Möglichkeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer angepasst. Dadurch ist das Lerntempo höher als in den übrigen Kursen der Stufe A2. Anschließend wird der Übergang in die Kurse der Stufe B1 angestrebt. Für einmal wöchentlich stattfindende Kurse gilt dies jedoch nicht.
Neben der Wiederholung allgemeinsprachlier Inhalte haben Sie auch die Möglichkeit, verstärkt berufsorientiertes Englisch zu erlenen. In diesen Kursen wird das Lehrbuch „Business Start-Up" eingesetzt.

Lehrbuch: „Business Start-Up 2", Student's Book,
ISBN: 978-3-12-539768-2

NORD

NZ7301 P
ab unit 1

Kerstin Frings

mo 13x / mi 13x
19:00 - 20:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SZ7302 P
ab unit 1

N.N.

di 13x / do 13x
19:30 - 21:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 52 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

VHS in der Region

NEU

Englisch A2

Einzelheiten zum Inhalt der Kurse in Stufe A2 finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.

Am Ende der Stufe A2 besteht die Möglichkeit zum Übergang in die Stufe B1 und mittelfristig zur Teilnahme an der Prüfung zum Europäischen Sprachenzertifikat Englisch der Stufe B1.
In dieser Stufe wird ein besonderer Schwerpunkt darauf gelegt, berufsbezogenes Englisch zu vermitteln, um die Teilnehmenden in ausreichendem Maße auf Anwendungen in grundlegenden beruflichen Situationen vorzubereiten.

Gegebenenfalls werden Programmteile aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.

Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen
NRW.

Kurse mit normalem Lerntempo

Die Kurse sind für solche Teilnehmerinnen und Teilnehmer geeignet, die vor längerer Zeit Englisch gelernt haben, ihre Lernziele aber ohne zeitlichen Druck erreichen können bzw. wollen. Die Lernschritte und Übungen werden ausführlich behandelt.
Alle diejenigen, die vor nicht allzu langer Zeit Englisch gelernt haben oder es wieder schnell lernen wollen, sollten einen Auffrischkurs der Stufen A2 oder B1 oder einen sonstigen fortgeschritteneren Kurs besuchen. Nutzen Sie die Möglichkeit der individuellen Beratung bei der persönlichen Anmeldung!

Lehrbuch: Fairway 2, Klett-Verlag, ISBN 3-12-501461-1

WEST

WZ7303 P
ab unit 1

Cosima Melchiorre

mo 13x
20:00 - 21:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Bei Neuanmeldungen: Lehrwerksabsprache mit der Kursleitung.

MITTE/SÜD

SZ7305 P
ab unit 1

Martina Dickmann

mo 13x / do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SZ7307 P
ab unit 4

Gabriele Salamon

mo 13x / mi 13x
20:15 - 21:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)
Wechselschichtler-angebot: SZ7308

MITTE/SÜD

SZ7308 P
ab unit 4

Günther Bondzio

di 13x / do 13x
08:20 - 09:50 Uhr
07.09. - 21.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)
Kinderbetreuung
Wechselschichtler-angebot: SZ7307

MITTE/SÜD

SZ7310 P
ab unit 11

Heike Wagner

mo 13x / mi 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Englisch A2/B1

Easy Conversation

Dieser Kurzkurs bietet Gelegenheit, Englisch auch mit geringen Sprachkenntnissen anzuwenden. Es geht vor allem um das Sprechen und das Hören. In entspannter Atmosphäre lernen die Teilnehmenden einander kennen und bereden Alltägliches: Hobbies und Reisevorbereitungen, Schule und Beruf. Selbstverständlich geht es auch um Touristenattraktionen in England, um Kultur und Traditionen sowie selbstredend auch um internationale Nachrichten.

Materialien werden im Kurs bekannt gegeben.

MITTE/SÜD

SZ7351 A

Martina Dickmann

di 6x
18:30 - 20:00 Uhr
26.10. - 07.12. / 12 Ustd

NEU im Programm

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

74...

Englisch B1

Kurse für den schnellen Wiedereinstieg

Einzelheiten zum Inhalt der Kurse in Stufe B1 finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.
Nach Beendigung der Stufe B1 besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an der Prüfung zum Europäischen Sprachenzertifikat Englisch.

In einem Semester soll möglichst viel Stoff der Stufe B1 in Form gründlicher Wiederholung aufgearbeitet werden. Teilnehmen sollen die Interessierten, die in diesem Bereich bereits (oder noch) einige Kenntnisse aus bis zu 6 Lernjahren besitzen, aber noch nicht über die ausreichende Sicherheit zur Teilnahme an einem Kurs der Stufe B1 verfügen und eine Wiederholung des Anfangsstoffes der Stufe A1/A2 nicht benötigen. Nutzen Sie die Möglichkeit der individuellen Beratung bei der persönlichen Anmeldung!

Bei der Gestaltung des Unterrichts werden die bereits vorhandenen Kenntnisse berücksichtigt und das Lerntempo den Möglichkeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer angepasst. Dadurch ist das Lerntempo höher als in den übrigen Kursen der Stufe B1. Anschließend wird der Übergang in die Kurse der Stufe B2 angestrebt.

Lehrbuch: Fairway Refresher B1, Klett - Verlag,
ISBN: 978-3-12-501472-5
Lehrbuch: Fairway 3, Klett-Verlag, ISBN 3-12-501462-6

WEST

WZ7400 P
Fairway Refresher
ab unit 1

Maurice Allen Lee

mo 13x / mi 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SZ7401 P
Fairway 3
ab unit 1

Grethe Dahmen

mi 13x / fr 13x
17:00 - 18:30 Uhr
08.09. - 17.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

NORD

NZ7402 P
Fairway Refresher
ab unit 1

Kerstin Frings

di 13x / do 13x
19:00 - 20:30 Uhr
07.09. - 02.12. / 52 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Englisch B1

Kurse mit normalem Lerntempo

Die Kurse sind für solche Teilnehmerinnen und Teilnehmer geeignet, die vor längerer Zeit Englisch gelernt haben, ihre Lernziele aber ohne zeitlichen Druck erreichen können bzw. wollen. Die Lernschritte und Übungen werden ausführlich behandelt.
Alle diejenigen, die vor nicht allzu langer Zeit Englisch gelernt haben oder es wieder schnell lernen wollen, sollten einen Auffrischkurs B1 oder einen sonstigen fortgeschritteneren Kurs besuchen. Nutzen Sie die Möglichkeit der individuellen Beratung bei der persönlichen Anmeldung!

Lehrbuch: Fairway 3, Klett-Verlag, ISBN 3-12-501462-6

MITTE/SÜD

SZ7403 P
ab unit 1

Linda Hemphill

mo 13x / mi 13x
10:15 - 11:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ7404 P
ab unit 1

Giselher Tiegel

mo 13x / do 13x
18:00 - 19:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

WEST

WZ7405 P
ab unit 1

Helga Hoebel

di 13x / do 13x
19:30 - 21:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 52 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

NORD

NZ7406 P
ab unit 1

Lilian-Rose Zita

mo 13x / mi 13x
18:00 - 19:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SZ7407 P
ab unit 1

Christiane Ulrich

di 13x
19:00 - 20:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ7408 P
ab unit 10

Gabriele Salamon

mo 13x / mi 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Englisch B1

Kurse mit normalem Lerntempo

New Headway English Course, Intermediate,
Cornelsen & Oxford, ISBN: 978-3-464-13596-5

Weitere Informationen zu Englisch finden Sie unter den Kursnummern SZ2816 und SZ6955

MITTE/SÜD

SZ7450 P
ab unit 1

Stephan Erichsmeier

do 13x
17:30 - 19:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WZ7452 P
ab unit 5

Stephan Erichsmeier

mi 13x
19:15 - 20:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ7453 P
ab unit 7

Gabriele Braun

do 13x
10:15 - 11:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ7454 P
ab unit 7

Mia Anders

mo 13x / mi 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SZ7455 P
ab unit 8

Ingeborg Hartmans-Kruse

di 13x
09:00 - 10:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ7456 P
ab unit 9

Marcus Frank

di 13x
18:30 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ7457 P
ab unit 10

Linda Hemphill

do 13x
19:30 - 21:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ7458 P
ab unit 12

Annette Weber-Kölsch

mo 13x / mi 13x
08:30 - 10:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)
Kinderbetreuung

Englisch B1/B2

English Studies

Der Kurs wendet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bereits Kenntnisse auf der Niveaustufe B1 haben, aber sich auch weiterhin in allen Bereichen des Spracherwerbs verbessern wollen. Neben der Erweiterung des Wortschatzes wird auf die Einübung feststehender Redewendungen und die Verbesserung des mündlichen Sprachgebrauchs großen Wert gelegt. Hausaufgaben in schriftlicher und mündlicher Form sind fester Bestandteil des Kurses. Wer zum Abschluss des Kurses bzw. nach Beeendigung des Buches ein Zertifikat erwerben will, kann an der VHS Duisburg zusätzlich die Prüfung zum B1- Zertifikat von „telc" ablegen.

Lehrbuch: New English File, Intermediate Student's Book, Cornelsen&Oxford, ISBN: 978-0-19-451800-0

MITTE/SÜD

SZ7459 P
ab unit 1

Grethe Dahmen

mi 13x / fr 13x
18:30 - 20:00 Uhr
08.09. - 17.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SZ7499 P

Pauline Kimba-Smith,
Annette Weber-Kölsch

Samstag
09:00 - 16:00 Uhr
04. Dezember / 9 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR

Prüfung „telc Englisch B1"

Die schriftliche Prüfung findet in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.30 Uhr statt. Für die mündliche Prüfung am Nachmittag werden individuelle Prüfungszeiten vergeben.

Anmeldeschluss: 18.10.2010

75.1

MITTE/SÜD

SZ7501 P

Sybille Stonham

do 13x
19:30 - 21:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Englisch B2

Basic Business English

Der Kurs vermittelt elementare Kenntnisse in Business English, die nach einer entsprechenden Prüfung zertifiziert werden können. In diesem Kurs soll in etwa auf das Niveau BEC Preliminary hingearbeitet werden.
Es werden keine speziellen Kenntnisse in Wirtschaftsenglisch vorausgesetzt, mit den in Wirtschaft und Handel üblichen Sachverhalten sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jedoch vertraut sein.
Die Kurse sind auf eine zweisemestrige Teilnahme ausgelegt, so dass die Prüfungen im Sommer 2011 angestrebt werden können. Die Volkshochschule Duisburg ist kein Prüfungszentrum für diese Stufe, kooperiert jedoch mit entsprechenden Volkshochschulen in der Umgebung.

Bitte beachten Sie, dass die Prüfung nicht Bestandteil des Kurses ist, sondern gesondert zu belegen und bezahlen ist.

Lehrbuch: Pass Cambridge BEC Preliminary, Langenscheidt, ISBN: 978-3-526-51121-7
Workbook, Langenscheidt, ISBN:978-3-526-51122-9

Weitere Informationen zu Englisch finden Sie unter den Kursnummern SZ2816 und SZ6955

MITTE/SÜD

SZ7502 P

Heike A. Bahnan

mo 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NEU im Programm

Englisch B2

Handelskorrespondenz

Dieser Kurs behandelt neben allgemeiner Unternehmenskommunikation Anfragen zu Produkten und Dienstleistungen, Angebotsabgaben, Auftragsbearbeitungen, den Umgang mit Zahlungsverkehr und Inkasso sowie das Erschließen und Pflegen von Absatzmärkten. Darüber hinaus gehören Kenntnisse über Unternehmensorganisationen und -formen, Lieferbedingungen (Incoterms), Zahlungsbedingungen (z. B. Akkreditive), Rechte und Pflichten aus Kaufverträgen, Transportarten, Spediteure, Versandpapiere, Handels- und Zollpapiere sowie Zahlungsmittel zum Inhalt dieses Kurses.

Neben der sicheren Beherrschung der Lerninhalte der Stufe B1 ist die Bereitschaft erforderlich, die im Unterricht erarbeiteten Dinge zwischen den Kurstagen aufzuarbeiten, Kursdauer: voraussichtlich 2 Semester

Lehrbuch: Commercial Correspondence - New Edition, Hueber, ISBN 978-3-19-002708-8

MITTE/SÜD

SZ7503 P

Sybille Stonham

di 13x
19:30 - 21:45 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Englisch B2

Intermediate Business English

Dieser Kurs soll in ca. zwei Semestern auf das Prüfungslevel „Vantage" in Business English der Universität Cambridge vorbereiten. Teilnehmende sollten den Stoff der Niveaustufe B1 im allgemeinsprachlichen und berufsbezogenen Bereich beherrschen.

Angestrebt wird die Vorbereitung auf den Prüfungszeitraum Sommer 2011. Die Volkshochschule Duisburg ist kein Prüfungszentrum für diese Stufe, kooperiert jedoch mit entsprechenden Volkshochschulen in der Umgebung.

Bitte beachten Sie, dass die Prüfung nicht Bestandteil des Kurses ist, sondern gesondert zu belegen und bezahlen ist.

Lehrbuch: BEC Vantage, Student's Book, Langenscheidt, ISBN: 978-3-526-51126-7
Workbook , Langenscheidt, ISBN 978-3-526-51127-4

MITTE/SÜD

SZ7504 P

Pauline Kimba-Smith

mi 13x
19:15 - 20:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Englisch B2

Spoken English for Business

„Spoken English for Business" ist ein Lernprogramm für Interessierte, die an ihrem Arbeitsplatz vordringlich die mündliche Anwendung der Sprache benötigen. Entsprechend liegt der Schwerpunkt des Unterrichts auf der Schulung der Fähigkeit, sich im Gespräch über berufsbezogene Themen in der englischen Sprache austauschen zu können.

Die Materialien werden von der Kursleiterin zur Verfügung gestellt.

Englisch B2

Conversation

In diesem Kurs steht die Anwendung der gesprochenen Sprache anhand verschiedener Themen im Vordergrund. Selbstverständlich steht bei Bedarf auch die Behandlung von Grammatik, Syntax und Wortschatz auf dem Programm.

Lehrbuch: In conversation, Klett-Verlag,
ISBN: 978-3-12-501555-5

MITTE/SÜD

SZ7511 P
ab unit 1

Günter Berker

do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NEU im Programm

Englisch B2

Kurse mit normalem Lerntempo

Lehrbuch: New Headway Upper-Intermediate, Cornelsen& Oxford, ISBN: 0-19-439326-7

MITTE/SÜD

SZ7547 P
ab unit 1

Sybille Stonham

di 13x / do 13x
17:45 - 19:15 Uhr
07.09. - 21.12. / 52 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SZ7549
ab unit 1

Dorthe Neumann

do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NEU in der Region

WEST

WZ7550 P
ab unit 5

Stephan Erichsmeier

mo 13x
19:15 - 20:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WZ7552 P
ab unit 5

Stephan Erichsmeier

di 13x
19:30 - 21:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Schul- und Kulturzentrum
Schulallee
Rumeln-Kaldenhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ7552 P
ab unit 3

Gabriele Braun

mi 13x
10:15 - 11:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ7553 P
ab unit 5

Marjorie Weiss

do 13x
08:30 - 10:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

WEST

WZ7554 P
ab unit 6

Gabriele Salamon

mo 13x
10:30 - 12:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Englisch B2

MITTE/SÜD

SZ7557

Heike A. Bahnan

mi 13x
18:00 - 19:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

NEU in der Region

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Conversation

Dieser Kurs verschafft Interessierten mit Kenntnissen auf B2 Niveau einen Wiedereinstieg in die englische Sprache anhand von Materialien, die von der Kursleitung zur Verfügung gestellt werden. Es sollen bereits vorhandene Kenntnisse auf der Niveaustufe B2 gefestigt werden, wobei insbesondere der Wortschatz durch die breite Fächerung an Themen aus dem täglichen Gebrauch und aktuellem Tagesgeschehen erweitert wird.

Das Material wird von der Kursleiterin zur Verfügung gestellt.

Englisch B2

in company - Lehrbuch & Onlinematerialien

Diese Kurse verschaffen Interessierten mit Kenntnissen auf B1 Niveau einen Wiedereinstieg in die englische Sprache. Es sollen bereits vorhandene Kenntnisse auf der Niveaustufe B1 gefestigt werden und weitere, spezifisch beruflich orientierte Inhalte erarbeitet werden.

Sie wenden sich vor allem an Interessierte, die nicht regelmäßig an den Kursabenden teilnehmen können und von der Kursleitung entsprechende Hinweise zur Erarbeitung des Versäumten erhalten, so dass der Anschluss an den Lehrplan gewährleistet bleibt.

In Company - 2nd edition - Intermediate, Hueber/Macmillan Verlag, ISBN: 978-3-19-062981-7
In Company - 2nd edition - Intermediate, Macmillan Practice Online, ISBN: 978-3-19-132981-5

NORD

NZ7558 P
ab unit 1

Berit Michel

do 13x
18:30 - 20:00 Uhr
08.09. - 01.12. / 26 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ7559 P
ab unit 1

Bernice Ama Maibaum

mo 13x
18:00 - 19:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ7591 P

Gabriele Salamon,
Michael Benford

Schriftliche Prüfung:
07.12.2010
Mündliche Prüfung:
11.12.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

155 EUR

Prüfung der Universität Cambridge zum „First Certificate in English“ (FCE)

Die schriftliche Prüfung findet am 07.12.2010, die mündliche Prüfung am 11.12.2010 statt (Stand: Juli 2010). Der Termin der mündlichen Prüfung kann sich ändern, wenn zum Beispiel eine Zusammenlegung mit einem anderen Prüfungszentrum erforderlich wird. Für die mündliche Prüfung werden individuelle Prüfungszeiten vorgesehen.

Anmeldeschluss: 24.09.2010

Prüfungen zu den Zertifikaten der London Chamber of Commerce and Industry (LCCI)

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Übersicht über die Fremdsprachenprüfungen an der der VHS Duisburg.

MITTE/SÜD

SZ7599B P

Montag
10:00 - 12:30 Uhr
08. November / 3 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

99 EUR
s. Übersicht über Fremdsprachenprüfungen an der VHS Duisburg
Anmeldeschluss: 01.10.2010

MITTE/SÜD

SZ7599C P

Dienstag
10:00 - 13:15 Uhr
09. November / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

118,50 EUR
s. Übersicht über Fremdsprachenprüfungen an der VHS Duisburg
Anmeldeschluss: 01.10.2010

MITTE/SÜD

SZ7599D P

Dienstag
10:00 - 16:00 Uhr
23. November / 7 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

126,50 EUR
s. Übersicht über Fremdsprachenprüfungen an der VHS Duisburg
Anmeldeschluss: 01.10.2010

MITTE/SÜD

SZ7599E P

Dienstag
10:00 - 16:00 Uhr
30. November / 7 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

139,50 EUR
s. Übersicht über Fremdsprachenprüfungen an der VHS Duisburg
Anmeldeschluss: 01.10.2010

76...

Englisch C1

MITTE/SÜD

SZ7601 P

ab unit 1,
1.Semester
Vorbereitung auf die Prüfung im Juni 2011

Stuart Crichton, Stacey Blatt

mo 13x / do 13x
18:40 - 20:10 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Advanced English Studies

Vorbereitung auf die CAE-Prüfung

This is a course for students whose command of English is beyond First Certificate level (B2) and who wish to widen their range of understanding, vocabulary and expression. The course program includes exercises both in oral practice and in writing (recommended 2 to 3 semesters for the „Advanced Certificate in English" examination).

Lehrbuch: ‚Objective CAE' by Felicity O'Dell and Annie Broadhead(second edition), Klett-Verlag, ISBN-Nr.: 3-12-539605-8

Die Termine der nächsten Prüfung finden Sie unter SZ7629.

MITTE/SÜD

SZ7629 P

N.N.

Schriftliche Prüfung:
08.12.2010
Mündliche Prüfung:
11.12.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

165 EUR

Prüfung zum Certificate in Advanced English der Universität Cambridge

Prüfung zum Certificate in Advanced English der Universität Cambridge
Die schriftliche Prüfung ist für den 08.12.2010, die mündliche Prüfung für den 11.12.2010 vogesehen (Stand: Juli 2010).
Der Termin der mündlichen Prüfung kann sich ändern, wenn zum Beispiel eine Zusammenlegung mit einem anderen Prüfungszentrum erforderlich wird. Für die mündliche Prüfung werden individuelle Prüfungszeiten vorgesehen.

Letzter Anmeldetermin: 24.09.2010

Englisch C1

Einzelheiten zum Inhalt der Kurse in Stufe C1 finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.

Die Angaben zu den Lehrbüchern für die Kurse in Stufe C1 finden Sie bei den einzelnen Kursen.

For learners of English who already speak English fluently but wish to achieve an even better command of the language. Particular attention will be given to job related learning needs. In addition to the work with the textbooks (and in courses working without one) participants should be prepared to suggest and present topics of their own choice to be discussed in the course.

WEST

WZ7650 P
ab unit 7

Martina Dickmann

di 13x
10:00 - 11:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Advanced Practice Course

Lehrbuch:
New Headway Advanced English
Student's Book, Cornelsen ISBN Nr.: 978-0-19-436176-4

Englisch C1

Advanced Practice Courses

Die Materialien werden im Kurs abgestimmt.

WEST

WZ7651 P

Pauline Kimba-Smith

di 13x
11:00 - 12:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ7652 P

Ingeborg Hartmans-Kruse

di 13x
11:00 - 12:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ7653 P

Marjorie Weiss

do 13x
10:15 - 11:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ7654 P

Erika Heidemann

mo 13x
09:15 - 10:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ7657 P

Bernice Ama Maibaum

mi 13x
18:30 - 20:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WZ7655 P

Ursula Ries

di 13x
09:30 - 11:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WZ7658 P

Monika Steppat

mi 13x
17:30 - 19:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ7656 P

Ingeborg Hartmans-Kruse

mo 13x
19:00 - 20:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

NORD

NZ7659 P

Lilian-Rose Zita

mi 13x
19:45 - 21:15 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

77...

Englisch C2

Einzelheiten zum Inhalt der Kurse in Stufe C2 finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.

Studies for Proficiency

MITTE/SÜD

SZ7701 P
ab unit 1

Pauline Kimba-Smith,
Koilor Kimba

mo 13x / mi 13x
20:00 - 21:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

This is a course for students who have a highly advanced knowledge and command of English at C1-level. The course program aims to widen oral, reading and writing skills characteristic for academic studies. Preparation for the „University of Cambridge Certificate of Proficiency in English“ requires not only regular attendance of the course but also additional self-study activities. The typical participant should have a good command of the language, the ability to speak, read and write fluently.
Participants who start the course with the command of English described above normally need to attend the course for 2 - 3 semesters to be appropriately prepared for the exam.

Lehrbuch:
Objective Proficiency, Self-Study Student‘s Book,Klett-Verlag
ISBN 3-12-534031-4

MITTE/SÜD

SZ7729 P

Gabriele Salamon,
Michael Benford

Schriftliche Prüfung:
09.12.2010
Mündliche Prüfung:
11.12.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

173 EUR

Prüfung der Universität Cambridge zum „Certificate of Proficiency in English“

Die schriftliche Prüfung findet am 09.12.2010 statt. Die mündliche Prüfung ist für den 11.12.2010 vorgesehen. Der Termin der mündlichen Prüfung kann sich ändern, wenn zum Beispiel eine Zusammenlegung mit einem anderen Prüfungszentrum erforderlich wird. Für die mündliche Prüfung werden individuelle Prüfungszeiten vergeben.

Anmeldeschluss: 24.09.2010

Englisch C2

Fluency Practice

These courses are intended to offer an oportunity to use English at a fluency level. Even with an advanced command of English, it is important to use the English language regularly in order to stay in practise. Participants will have the opportunity to discuss current topics, read articles and literature and give presentations on topics of their own choice.
Die Materialien werden im Kurs abgestimmt.

MITTE/SÜD

SZ7750 P

Stacey Blatt

mo 13x
09:00 - 10:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ7751 P

Stuart Crichton

di 13x
18:30 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ7752 P

Stacey Blatt

di 13x
18:30 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

VHS Volkshochschule

Romanische Sprachen

Ab Seite

Französisch **333**

Italienisch **346**

Spanisch **354**

Portugiesisch **363**

Romanische Sprachen
Wolfgang Schwarzer
VHS, Königstraße 47
Zimmer 110
Tel. (0203) 283-3745

Arbeitsstelle Stadtmitte
Königstraße 47
47049 Duisburg
Tel. (0203) 283-2616

Arbeitsstelle Rheinhausen
Körnerplatz
47049 Duisburg
Tel. (02065) 905-8475

Arbeitsstelle Hamborn
Parallelstraße 7
47049 Duisburg
Tel. (0203) 50039611

Aufbau der Sprachkurse – Normalform - in Französisch, Italienisch und Spanisch
bei einmal wöchentlichem Unterricht mit durchschnittlich 42 Ustd pro Semester

A1			**A2**			**B1**		
1. Semester	**2. Semester**	**3. Semester**	**4. Semester**	**5. Semester**	**6. Semester**	**7. Semester**	**8. Semester**	**9. Semester**
Voyages **1** L. 1 - 4	Voyages **1** L. 5 - 7	Voyages **1** L. 8 - 12	Voyages **2** L. 1 - 4	Voyages **2** L. 5 - 7	Voyages **2** L. 8 -12	Voyages **3** L. 1 - 4	Voyages **3** L. 5 - 7	Voyages **3** L. 8 -12
Allegro **1** L. 1 - 4	Allegro **1** L. 5 - 7	Allegro **1** L. 8 - 12	Allegro **2** L. 1 - 4	Allegro **2** L. 5 - 7	Allegro **2** L. 8 -12	Allegro **3** L. 1 - 4	Allegro **3** L. 5 - 7	Allegro **3** L. 8 -12
Mirada L. 1 - 4	Mirada L. 5 - 7	Mirada L. 8 - 12	Mirada L.13 -15	Mirada L.15 -18	Bien Mirado L. 1 - 3	Bien Mirado L. 4 - 6	Bien Mirado L. 7 - 9	Bien Mirado L.10-12
Einwöchiger Intensivkurs 35 USTD			**Einwöchiger Intensivkurs 35 USTD**			**Einwöchiger Intensivkurs 35 USTD**		
Voyages **1** L. 1 - 4			Voyages **2** L. 1 - 4			Voyages **3** L. 1 - 4		
Allegro **1** L. 1 - 4			Allegro **2** L. 1 - 4			Allegro **3** L. 1 - 4		
Mirada L. 1 - 4			Mirada L.13 -15			Bien Mirado L. 6 - 9		

Aufbau der Sprachkurse – Kompaktform - in Französisch, Italienisch und Spanisch
mit durchschnittlich 64 Ustd pro Semester

A1		**A2**		**B1**				
1. Semester	**2. Semester**	**3. Semester**	**4. Semester**	**5. Semester**	**6. Semester**			
Voyages **1** L. 1 - 6	Voyages **1** L. 7 - 12	Voyages **2** L. 1 - 6	Voyages **2** L. 7 -12	Voyages **3** L. 1 - 6	Voyages **3** L. 7 -12			
Allegro **1** L. 1 - 6	Allegro **1** L. 7 - 12	Allegro **2** L. 1 - 6	Allegro **2** L. 7 -12	Allegro **3** L. 1 - 6	Allegro **3** L. 7 -12			
Mirada L. 1 - 6	Mirada L. 7 - 12	Mirada L.13 -18	Bien Mirado L. 1 - 5	Bien Mirado L. 6 - 9	Bien Mirado L. 9 -12			

81...

Französisch

1. Seminare
2. Intensivkurse
3. Crashkurse
4. Kompaktkurse
5. Kurse
6. Folgekurse

1. Seminare

MITTE/SÜD

SZ8101 P

Waltraud Schleser

Samstag
10:00 - 17:15 Uhr
04. September / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Französische Grammatik - Ein Kinderspiel, Teil 1 - Niveaustufe A1

Seminar zur Wiederholung der wichtigsten Basiskenntnisse Ein Seminar für alle, die mit der französischen Grammatik bisher auf Kriegsfuß standen. Es bietet Spiel, Spaß und eine gründliche Auffrischung Ihrer Grammatikkenntnisse, die Sie nicht mehr vergessen werden.

Anmeldeschluss: 30. August 2010

MITTE/SÜD

SZ8102 P

Waltraud Schleser

Samstag
10:00 - 17:15 Uhr
11. September / 8 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Französische Grammatik - Ein Kinderspiel, Teil 2 - Niveaustufe A2

Aufbauseminar zur Auffrischung und Wiederholung zentraler grammatischer Kapitel und zum Training des frei gesprochenen Französisch.

Anmeldeschluss: 6. September 2010

MITTE/SÜD

SZ8103 P

Marie-Christine Schwitzgoebel

Sa, 06.11.,
09:30 - 16:45 Uhr
8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

24 EUR
(erm.: 18/15/15)

Französische Grammatik für Schüler - Niveaustufe A2

Du denkst, französische Grammatik sei schwierig und langweilig? Lass Dich vom Gegenteil überzeugen!
Ein Samstagsseminar zur Wiederholung und Vertiefung wichtiger Schwerpunkte der französischen Grammatik. In kommunikativer, spielerischer Form werden verschiedene Grammatik-Kapitel behandelt: présent, passé composé, imparfait, pronoms, etc..
Wenn Du künftig typische Fehler vermeiden willst, dann komm zu uns und sage anschließend: Grammaire oui merci!
Schulische Französischkenntnisse von 2 - 3 Jahren werden vorausgesetzt.
Das Lernmaterial wird gegen einen geringen Kostenbeitrag (ca. 4 EUR) zur Verfügung gestellt.

Anmeldeschluss: 26. Oktober 2010

MITTE/SÜD

SZ8104 P

Marie-Christine Schwitzgoebel

Sa, 20.11.,
10:00 - 17:15 Uhr
So, 21.11.,
10:00 - 17:15 Uhr
16 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

55 EUR
(erm.: 41,50/27,50/15)

Französisch für den Alltag. Bonjour la France! - Niveaustufe A1/ A2

Wochenendseminar

Sie haben Französisch in der Schule gehabt und möchten gern Ihre Sprachkenntnisse auffrischen? Haben Sie Lust, mehr über Frankreich zu erfahren, den Lebensstil der Franzosen zu entdecken und zu verstehen? Dann sind Sie in diesem Seminar richtig! Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht der Gebrauch der Umgangssprache in alltäglichen Situationen (im Hotel, im Restaurant, beim Einkaufen ...) und die kurze Wiederholung wichtiger Grammatikstrukturen. Darüber hinaus erhalten Sie landeskundliche Informationen sowie Reiseinformationen.
A bientôt !!
(Das Unterrichtsmaterial wird für 5 EUR zur Verfügung gestellt.)

Anmeldeschluss: 10. November 2010

2. Intensivkurse

MITTE/SÜD

SZ8105 P

Marie-Christine Schwitzgoebel, Ingrid Delimèle, Guillaume Destrac

Montag bis Freitag
11. - 15. Oktober 2010
09:00 - 16:00 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

165 EUR
(erm.: 124/82,50/33)

Französisch - Intensivsprachkurs - Bildungsurlaub

Die einwöchigen Intensivsprachkurse bieten Gelegenheit, in kürzester Zeit bei ganztägigem Unterricht Basiskentnisse der französischen Sprache zu erlernen oder bereits erworbene Kenntnisse aufzufrischen und zu erweitern.
Der Unterricht findet in unterschiedlichen Lerngruppen mit etwa 12 bis 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.
Die Intensivsprachkurse sind als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz von Nordrhein-Westfalen anerkannt. Dadurch haben die meisten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einen gesetzlichen Anspruch auf fünf Tage bezahlten Sonderurlaub für die Teilnahme an einem dieser Kurse.

Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse benötigen das Lehrbuch:
Voyages 1, Klett-Verlag, Best.Nr.: 529276

Die nächsten Intensivsprachkurse werden voraussichtlich vom 6.-10.Juni 2011 angeboten.

Anmeldeschluss: 27. September 2010
Anmeldung nur im Fachbereich!

3. Crashkurs

MITTE/SÜD

SZ8115 P

Marie-Christine Schwitzgoebel, Michèle Heide

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

195 EUR
(erm.: 146,50/97,50/39)

Niveaustufe A1

Lehrbuch: Voyages 1, Lehr- und Arbeitsbuch + 2 Audio-CDs
Best.-Nr.: 978-3-12-529276-5, Klett-Verlag

In diesem Kurs soll der Stoff der ersten beiden Fachsemester Französisch vermittelt werden. Regelmäßige Teilnahme und intensive häusliche Nacharbeit sind Voraussetzung für den Lernerfolg.

1. Seminar: Samstag + Sonntag, 13.+14.11., 10.00-17.15 Uhr, VHS
Kurs : montags, 3x, ab 15.11., 19.00-21.30 Uhr,
Kfm. Schule Burgplatz
mittwochs, 3x, ab 17.11., 19.00-21.30 Uhr,
Kfm. Schule Burgplatz
freitags, 3x, ab 19.11., 19.00-21.30 Uhr, VHS
2. Seminar: Samstag + Sonntag, 04.12.+05.12., 10.00-17.15 Uhr, VHS

Anmeldeschluss 5. November 2010

MITTE/SÜD

SZ8120 P
ab unité 1

Mélanie Rosenbaum

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

145 EUR
(erm.: 109/72,50/29)

4. Kompaktkurs

Niveaustufe A1
Für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse

Lehrbuch: Voyages 1, Lehr- und Arbeitsbuch + 2 Audio-CDs,
Best.-Nr.: 978-3-12-529276-5, Klett-Verlag

Ziel des Kurses ist, das Lehrbuch Voyages 1 in zwei Semestern abzuschließen.

Kompaktwoche:	Mo - Fr,	30.08.-03.09., 18.30-21.00 Uhr
Kurs:	mo,	06.09.-.13.12., 18.30-21.00 Uhr
Seminar:	Sa,	27.11., 09.00-15.30 Uhr

MITTE/SÜD

SR8121 P
ab unité 1

N.N.

di 13x
18:15 - 20:45 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

5. Kurse

Niveaustufe A1
Für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse

Lehrbuch: Voyages 1, Klett - Verlag
Lehr- und Arbeitsbuch + 2 Audio - CD`s
Best.-Nr.: 978-3-12-529276-5

6. Folgekurse

Niveaustufe A1

Lehrbuch: Voyages 1, Klett - Verlag
Lehr- und Arbeitsbuch + 2 Audio - CD`s
Best.-Nr.: 978-3-12-529276-5

MITTE/SÜD

SR8127 P
ab unité 8

Christina Köstler

di 13x
19:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR8133 P
ab unité 12

Ingrid Delimèle

mo 13x
09:00 - 11:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

Niveaustufe A2 -

Lehrbuch: Voyages 2, Lehr- und Arbeitsbuch + 2 Audio-CDs
Best.-Nr.: 978-3-12-529278-9, Klett-Verlag

MITTE/SÜD

SZ8151 P
ab unité 3

Guillaume Destrac

di 13x
19:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8154 P
ab unité 9

Claudia Toups

fr 13x
09:00 - 11:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8157 P
ab unité 10

Marie-Christine Schwitzgoebel

di 12x
09:00 - 11:30 Uhr
07.09. - 14.12. / 36 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung
Wechselschichtler-angebot: SZ 8159

MITTE/SÜD

SZ8159 P
ab unité 10

Marie-Christine Schwitzgoebel

mi 13x
18:30 - 21:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Kaufmännisches Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Wechselschichtler-angebot: SZ 8157

Niveaustufe B1/ B2 - Auffrischkurs

Lehr- und Arbeitsbuch: Voyages 3
Best.-Nr.: 978-3-12-529280-2, Klett-Verlag

Der Kurs richtet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die die Niveaustufe B1 des Europäischen Referenzrahmens erreicht haben und ihre Fertigkeiten auffrischen und vertiefen wollen. Das moderne Lehrwerk „Voyages 3“ soll dabei als Basis dienen und durch zusätzliche Aktivitäten (Texte, Video, Internet) ergänzt werden.

MITTE/SÜD

SZ8160 P

Ralf Petersen

do 13x
18:30 - 21:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8161 P
ab unité 8

Pauline Vlaminck

mo 13x
16:00 - 17:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Niveaustufe B1

Lehr- und Arbeitsbuch: Voyages 3
Best.-Nr.: 978-3-12-529280-2, Klett-Verlag

Niveaustufe B1 - Auffrischkurs und Konversation

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Pont Neuf 2 abgeschlossen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

MITTE/SÜD

SZ8163 P

Dominique Chirouze-Lindner

mi 13x
09:15 - 11:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ8164 P

Guillaume Destrac

do 13x
09:45 - 12:15 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung
Wechselschichtler-angebot: SZ 8165

MITTE/SÜD

SZ8165 P

Guillaume Destrac

do 13x
19:00 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Wechselschichtler-angebot: SZ 8164

MITTE/SÜD

SZ8170 P

Nicole Millet,
Wolfgang Schwarzer

Samstag
09:00 - 17:00 Uhr
04. Dezember / 10 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR

Niveaustufe A2
Prüfung zum Europäischen Sprachenzertifikat

schriftlich: 09.00 - 12.00 Uhr
mündlich: individuell in der Zeit zwischen 13.00 - 17.00 Uhr

Anmeldeschluss: 18. Oktober 2010

MITTE/SÜD

SZ8171 P

Nicole Millet,
Wolfgang Schwarzer

Samstag
09:00 - 17:00 Uhr
04. Dezember / 10 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR

Niveaustufe B1
Prüfung zum Europäischen Sprachenzertifikat

schriftlich: 09.00 - 12.00 Uhr
mündlich: individuell in der Zeit zwischen 13.00 - 17.00 Uhr

Anmeldeschluss: 18. Oktober 2010

MITTE/SÜD

SZ8172 P

Nicole Millet,
Wolfgang Schwarzer

Samstag
09:00 - 17:00 Uhr
04. Dezember / 10 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR

Niveaustufe B2
Prüfung zum Europäischen Sprachenzertifikat

schriftlich: 09.00 - 12.00 Uhr
mündlich: individuell in der Zeit zwischen 13.00 - 17.00 Uhr

Anmeldeschluss: 18. Oktober 2010

MITTE/SÜD

SZ8181 P

Michèle Heide

di 13x
17:30 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe B1 - Aufbaustufe, 2ème degré

Exercices pratiques de la langue française
Ces cours offrent la possibilité aux participants d'entrer en „communication" directe avec la culture et la civilisation française, au moyen de textes authentiques, journaux, chansons...etc. Révision de chapitres choisis de la grammaire française.

Niveaustufe B2 - Aufbaustufe, 3ème degré

MITTE/SÜD

SZ8183 P

Marie-Christine
Schwitzgoebel

mi 13x
08:45 - 10:15 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ8184 P

Marie-Christine
Schwitzgoebel

mi 13x
11:00 - 12:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ8185 P

Mélanie Rosenbaum

mi 13x
18:30 - 20:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Niveaustufe B2 - Aufbaustufe, 4ème degré

Prüfung zum Europäischen Sprachenzertifikat Französisch B2 siehe unter SZ 8172

MITTE/SÜD

SZ8186 P

Guillaume Destrac

mo 13x
20:15 - 21:45 Uhr
06.09. - 20.12. / 26 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Niveaustufe C1 - Aufbaustufe

Die Kurse dieser Stufe setzen Kenntnisse voraus, die mindestens dem Abschluss der Niveaustufe B2 entsprechen. Es werden keine Lehrbücher benutzt. Das Unterrichtsmaterial wird im Kurs zur Verfügung gestellt. Dafür ist neben dem Entgelt zu Beginn des Kurses bei den Kursleiterin ein Kostenbeitrag von etwa 5,- EUR pro Person zu bezahlen.

Deutsch-Französisches Forum

Eine Sprache lernen bedeutet auch zu wissen, wer sie spricht und wo sie gesprochen wird. Das Deutsch-Französische Forum wirft Schlaglichter und setzt Akzente auf Themen, die in den Kursen selbst nur in Andeutungen oder gar nicht zur Sprache kommen können. Die Veranstaltungen wenden sich an Interessierte, die ihre Sprachkenntnisse erproben, festigen und erweitern wollen und über Frankreichs Landschaften, Geschichte, Politik und Kultur informiert werden möchten.

MITTE/SÜD

SZ8188 P

Wolfgang Schwarzer

Fr, 17.09., Fr, 08.10.,
Fr, 05.11., Fr, 10.12.,
jeweils 17:00 - 18:30 Uhr
8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

20 EUR
(erm.: 15/15/15)

Le rendez-vous littéraire...

C'est le plaisir de la rencontre autour d'un sujet principal proposé et de nos lectures personnelles. Nous échangeons nos connaissances sur les actualités littéraires.
In Zusammenarbeit mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft Duisburg e.V.
Aktuelle Programminformation unter:
www.voila-duisburg.de

Entgeltfrei für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Französischkursen der Volkshochschule und Mitglieder der Deutsch-Französischen Gesellschaft Duisburg

MITTE/SÜD

SZ8189 P

Ingeborg Christ

Fr, 03.09., Fr, 01.10.,
Fr, 12.11., Fr, 03.12.,
jeweils 17:00 - 18:30 Uhr
8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

20 EUR
(erm.: 15/15/15)

Table ronde

Soirées de conversation en langue française
On se rencontre pour discuter des thèmes d'actualité, parler de livres, de la pluie et du beau temps. Un bain dans la langue et dans la culture française.

Entgeltfrei für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Französischkursen der Volkshochschule und Mitglieder der Deutsch-Französischen Gesellschaft Duisburg

MITTE/SÜD

SZ8190 E

Ingeborg Christ

Mittwoch
14:30 - 17:00 Uhr
08. September / 3 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Pratiquer le français en jouant....
Französische Spiele für Jung und Alt

Spielend Französisch lernen - und das soll auch noch Spaß machen? Wir beweisen es Ihnen. Wir bieten an diesem Nachmittag Spiele rund um die französische Sprache zum Auffrischen und Vertiefen Ihrer Kenntnisse. Probieren Sie's aus!
Mit Ingeborg Christ, Herbert Christ und anderen

MITTE/SÜD

SZ8193 E

Ralf Petersen

Freitag
18:00 - 19:30 Uhr
10. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

La Normandie

Conférence en français facile

Lors de cette conférence nous allons découvrir la Normandie, son histoire, ses richesses et secrets. A travers d'un voyage qui nous mène en outre à Rouen, Le Havre, Caen, à la Côte de Calvados, au pays d'Auge et au Cotentin on trouvera les traces de Guillaume le conquérant, Richard Coeur-de-Lion et Jeanne d'Arc mais aussi de Charles de Gaulle et du 6. juin 1944. On va également découvrir les richesses de l'art roman et gothique ainsi que les spécialités culinaires: le fromage et bien sûr ... le calvados.
Diese „Dia-Reise" in die reizvolle Normandie führt uns zu bekannten und verborgenen Sehenswürdigkeiten der Region. Neben den berühmten Seebädern Etretat, Honfleur und Deauville besuchen wir unter anderem noch Rouen, Le Havre, Caen und machen Abstecher an die Calvados-Küste, ins Auge-Tal und auf die Halbinsel Cotentin. Dabei werden wir die Geschichte und die Geheimnisse dieser Gegend kennenlernen und auf die Spuren von Wilhelm dem Eroberer, Richard Löwenherz, Jeanne d'Arc aber auch - im Zusammenhang mit den Ereignissen des 6. Juni 1944 - auf Charles de Gaulle stoßen. Ferner stehen die kunstgeschichtlich bedeutenden Orte Jumièges und Bayeux sowie die berühmten kulinarischen Spezialitäten der Normandie auf dem Programm: der Camembert und der Calvados.

MITTE/SÜD

SZ8194 E

Marie-Christine Schwitzgoebel

Mittwoch
19:00 - 20:30 Uhr
22. September / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Bonsoir Jacques Prévert

Vortrag, Texte und Chansons in französischer Sprache (mit deutschen Eräuterungen)

Jacques Prévert, ein Jongleur der Worte, ist der einflussreichste französische Lyriker der Mitte des 20. Jahrhunderts und bleibt bis heute der Lieblingspoet der Franzosen.
Une soirée sur Prévert, sa vie, ses poèmes, ses chansons interprétées par Yves Montand, Juliette Gréco et autres vedettes de la chanson française. Ses thèmes sont l'amour, le bonheur , la liberté mais aussi la révolte contre l'ordre, les conventions bourgeoises et „ quelle connerie la guerre!"

◀ **siehe auch SZ 2905: Claude Chabrol und Jean Luc Godard**

MITTE/SÜD

SZ8195 E

Prof. Dr. Henri Ménudier

Donnerstag
19:00 - 21:30 Uhr
25. November / 3 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

5 EUR

Was wird aus der deutsch-französischen Partnerschaft in der EU

Bilanz - Schwierigkeiten - Herausforderungen

Vortrag und Diskussion mit dem französischen Politologen und Deutschlandexperten Professor Henri Ménudier, Université Sorbonne Nouvelle in Paris.
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft Duisburg e.V., Der Europa - Union Deutschland - Kreisverband Duisburg und dem Europe Direct - Informationszentrum Duisburg

MITTE/SÜD

SZ8197 E

Marie-Christine Schwitzgoebel

Donnerstag
19:00 - 20:30 Uhr
02. Dezember / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

5 EUR

Weihnachten in der Provence

Ein Abend mit Liedern, Erzählungen und einer provenzalischen Krippe in französischer und deutscher Sprache

Une soirée sur Noël en Provence, la fête la plus importante de cette région de France. Nous écouterons des chansons typiques sur Noël, nous parlerons des traditions provençales, nous ferons une promenade dans cette belle région , nous irons aux marchés de Noël où nous retrouverons nos santons. Nous allons retrouver une crèche provençale qui représente tous les gens de la Provence autour de l'Enfant Jésus. Nous allons aussi écouter „la Pastorale", la belle histoire qui raconte que Jésus est né en Provence, entre Avignon et les Saintes Maries.

MITTE/SÜD

SZ8198 E

Lorraine Spindler

Freitag
17:00 - 18:30 Uhr
10. Dezember / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Ce qu'on lit en France actuellement

Une rencontre avec Lorraine Spindler

Lorraine Spindler, attachée de coopération pour le français en Rhénanie du Nord-Westphalie, présentera un choix d'auteurs français actuels appartenant à l'un des trois grands domaines du roman, du théâtre, et de la poésie. Commentaires et lectures alterneront. Tenez-vous au courant de la littérature française !
In Zusammenarbeit mit dem Institut Français Düsseldorf
Mit freundlicher Unterstützung des Consulat Général de France Düsseldorf

82...

Italienisch

1. Seminare
2. Intensivkurse
3. Crashkurse
4. Kompaktkurse
5. Kurse
6. Folgekurse

1. Seminare

MITTE/SÜD

SZ8201 P

Vera Advena

Samstag
10:00 - 17:15 Uhr
04. September / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Niveaustufe A1 - Auffrischseminar Teil 1

Seminar zur Wiederholung der wichtigsten Basiskenntnisse
Ein Seminar für alle, die die Grundlagen der italienischen Sprache wieder gründlich auffrischen möchten.

Anmeldeschluss: 30. August 2010

MITTE/SÜD

SZ8202 P

Vera Advena

Samstag
10:00 - 17:15 Uhr
11. September / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Niveaustufe A2/B1 - Auffrischseminar Teil 2

Aufbauseminar zur Auffrischung und Wiederholung zentraler grammatischer Kapitel und zum Training des frei gesprochenen Italienisch.

Anmeldeschluss: 6. September 2010

MITTE/SÜD

SZ8203 P

Vera Advena

Sa, 25.09., Sa, 06.11.,
Sa, 27.11., Sa, 18.12.,
jeweils 10:00 - 12:30 Uhr
12 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

Italienisch am Samstag

2. Intensivkurse

MITTE/SÜD

SZ8205 P

Assunta Grazia Cavallo-Müller

Montag bis Freitag
11. - 15. Oktober 2010
09.00 - 16.00 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

165 EUR
(erm.: 124/82,50/33)

Niveaustufe A1 - Intensivsprachkurs - Bildungsurlaub

Lehrbuch: Allegro A1, Lehr- und Arbeitsbuch (neue Auflage!), Klett-Verlag, Best.Nr.: 978-3-12-525580-7

Die einwöchigen Intensivsprachkurse bieten Gelegenheit, in kürzester Zeit bei ganztägigem Unterricht Basiskenntnisse der italienischen Sprache zu erlernen oder bereits erworbene Kenntnisse aufzufrischen und zu erweitern.
Der Unterricht findet in unterschiedlichen Lerngruppen mit etwa 12 bis 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.
Die Intensivsprachkurse sind als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz von Nordrhein-Westfalen anerkannt. Dadurch haben die meisten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einen gesetzlichen Anspruch auf fünf Tage bezahlten Sonderurlaub für die Teilnahme an einem dieser Kurse.

Die nächsten Intensivsprachkurse werden voraussichtlich vom 6.-10.Juni 2011 angeboten.

Anmeldeschluss: 27. September 2010
Anmeldung nur im Fachbereich!

MITTE/SÜD

SZ8206 P
Niveaustufe B1

Enza Ruffini-Webb

Montag bis Freitag
11. - 15. Oktober 2010
09.00 - 16.00 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

165 EUR
(erm.: 124/82,50/33)

Niveaustufe B1 - Intensivsprachkurs - Bildungsurlaub

In diesem Kurs wird kein Lehrbuch benutzt. Das Unterrichtsmaterial wird gegen einen Betrag von etwa 5 EUR zur Verfügung gestellt.

MITTE/SÜD

SZ8215 P

Vera Advena

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

195 EUR
(erm.: 146,50/97,50/39)

3. Crashkurs

Niveaustufe A1

Lehrbuch: Allegro A1, Lehr- und Arbeitsbuch + CD,
(neue Auflage!) Best.-Nr.: 978-3-12-525580-7, Klett-Verlag

In diesem Kurs soll der Stoff der ersten beiden Fachsemester Italienisch vermittelt werden. Regelmäßige Teilnahme und intensive häusliche Nacharbeit sind Voraussetzung für den Lernerfolg.

1. Seminar: Samstag + Sonntag, 13.+14.11., 10.00-17.15 Uhr, VHS
Kurs : montags, 3x, ab 15.11., 19.00-21.30 Uhr,
Kfm. Schule Burgplatz
mittwochs, 3x, ab 17.11., 19.00-21.30 Uhr,
Kfm. Schule Burgplatz
freitags, 3x, ab 19.11., 19.00-21.30 Uhr, VHS
2. Seminar: Samstag + Sonntag, 04.12.+05.12., 10.00-17.15 Uhr, VHS

Anmeldeschluss 5. November 2010

5. Kurse

Niveaustufe A1
Für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse

Lehrbuch: Allegro A1, Lehr- und Arbeitsbuch + CD,
(neue Auflage!) Best.-Nr.: 978-3-12-525580-7, Klett-Verlag

MITTE/SÜD

SR8221 P
ab Lezione 1

Maria Köster-Annuiti

mi 13x
19:00 - 21:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

WEST

WR8222 P
ab Lezione 1

N.N.

mo 13x
19:00 - 21:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

NORD

NR8224 P
ab Lezione 1

Assunta Grazia
Cavallo-Müller

fr 13x
16:00 - 18:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 39 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

6. Folgekurse

Niveaustufe A1

Lehrbuch: Allegro A1, Lehr- und Arbeitsbuch + CD,
(neue Auflage!) Best.-Nr.: 978-3-12-525580-7, Klett-Verlag

MITTE/SÜD

SR8227 P
ab Lezione 5

Dr. Giovanna Cappellato Hammel

di 13x
19:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

NORD

NR8228 P
ab Lezione 4

Assunta Grazia Cavallo-Müller

do 13x
18:30 - 21:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR8232 P
ab Lezione 8

Vera Advena

mo 13x
18:30 - 21:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe A2

Zu Semesterbeginn wird das Lehrwerk „Allegro A1“ beendet.

Lehrbuch: Allegro A2, Lehr- und Arbeitsbuch + CD
Best.-Nr.: 978-3-12-525558-6, Klett-Verlag

MITTE/SÜD

SZ8250 P
ab Lezione 1

Dott. Paola Malgeri Knaup

mi 13x
18:30 - 21:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Kaufmännisches Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe A2

Lehrbuch: Allegro A2, Lehr- und Arbeitsbuch + CD
Best.-Nr.: 978-3-12-525558-6, Klett-Verlag

NORD

NZ8252 P
ab Lezione 1

Assunta Grazia
Cavallo-Müller

mo 13x
18:30 - 21:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8251 P
ab Lezione 3

Martina Chabane

di 13x
18:30 - 21:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

NORD

NZ8254 P
ab Lezione 4

Assunta Grazia
Cavallo-Müller

di 13x
18:30 - 21:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8259 P

Niveaustufe B1
Prüfung zum Europäischen Sprachenzertifikat

Die TELC-Prüfungen finden in den „DOME"-Volkshochschulen Duisburg, Oberhausen, Mülheim und Essen statt. Italienisch wird in Essen geprüft. Bitte wenden Sie sich direkt an Fr. Dr. Giuliana Attolini, Tel.: 0201/8 84 32 15 oder per E-Mail: giuliana.attolini@vhs.essen.de

Anmeldeschluss: 18. Oktober 2010

Niveaustufe B2, Grado 1

In diesen Kursen werden keine Lehrbücher benutzt, so dass Unterrichtsmaterial gegen einen Betrag von etwa 5,- EUR im Kurs zur Verfügung gestellt wird.

NORD

NZ8261 P
Grado 1
Assunta Grazia
Cavallo-Müller

mi 13x
18:30 - 21:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Wechselschichtler-angebot: SZ 8262

MITTE/SÜD

SZ8262 P
Grado 2
Dr. Giovanna
Cappellato Hammel

fr 13x
10:00 - 12:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung
Wechselschichtler-angebot: SZ 8261

MITTE/SÜD

SZ8263 P
Grado 3

Cristina Croce

do 13x
19:00 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8264 P
Grado 4

Enza Ruffini-Webb

di 13x
09:00 - 11:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8268 P
Grado 6

Enza Ruffini-Webb

mi 13x
09:00 - 11:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

Niveaustufe C1

In diesen Kursen werden keine Lehrbücher benutzt, so dass Unterrichtsmaterial gegen einen Betrag von etwa 5,- EUR im Kurs zur Verfügung gestellt wird.

Deutsch-Italienisches Forum

Eine Sprache lernen bedeutet auch zu wissen, wer sie spricht und wo sie gesprochen wird. Das Deutsch-Italienische Forum wirft Schlaglichter und setzt Akzente auf Themen, die in den Kursen selbst nur in Andeutungen oder gar nicht zur Sprache kommen können. Die Veranstaltungen wenden sich an Interessierte, die ihre Sprachkenntnisse erproben, festigen und erweitern wollen und über Italiens Landschaften, Geschichte, Politik und Kultur informiert werden möchten.

MITTE/SÜD

SZ8270 P

N.N.

Mo, 04.10.,
17:00 - 18:30 Uhr
Mo, 08.11.,
17:00 - 18:30 Uhr
4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

10 EUR

Caffè letterario

In Zusammenarbeit mit der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Duisburg e.V

83..

Spanisch

1. Seminare
2. Intensivkurse
3. Crashkurse
4. Kompaktkurse
5. Kurse
6. Folgekurse

1. Seminare

MITTE/SÜD

SZ8301 P

Ana-Maria Monsior

Samstag
10:00 - 17:15 Uhr
04. September / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Niveaustufe A1
Grammatik - leicht gemacht, Teil 1

Seminar zur Wiederholung der wichtigsten Basiskenntnisse Ein Seminar für alle, die mit der spanischen Grammatik bisher auf Kriegsfuß standen. Es bietet Spiel, Spaß und eine gründliche Auffrischung Ihrer Grammatikkenntnisse, die Sie nicht mehr vergessen werden.

Anmeldeschluss: 30. August 2010

MITTE/SÜD

SZ8302 P

Ana-Maria Monsior

Samstag
10:00 - 17:15 Uhr
11. September / 8 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

Niveaustufe B1
Grammatik - leicht gemacht,Teil 2

Anmeldeschluss: 6. September 2010

2. Intensivkurse

Intensivsprachkurs - Bildungsurlaub

Die einwöchigen Intensivsprachkurse bieten Gelegenheit, in kürzester Zeit bei ganztägigem Unterricht Basiskenntnisse der spanischen Sprache zu erlernen oder bereits erworbene Kenntnisse aufzufrischen und zu erweitern. Der Unterricht findet in unterschiedlichen Lerngruppen mit maximal 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.
Die Intensivsprachkurse sind als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz von Nordrhein-Westfalen anerkannt. Dadurch haben die meisten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einen gesetzlichen Anspruch auf fünf Tage bezahlten Sonderurlaub für die Teilnahme an einem dieser Kurse.
Die nächsten Intensivsprachkurse werden voraussichtlich vom 6.-10.Juni 2011 angeboten.

Anmeldeschluss: 27. September 2010
Anmeldung nur im Fachbereich!

MITTE/SÜD

SZ8305 P

Daniel Patiño,
Ana-Maria Monsior

Montag bis Freitag
11. - 15. Oktober 2010
09.00 - 16.00 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

165 EUR
(erm.: 124/82,50/33)

3. Kompaktkurse

Niveaustufe A1 - Curso Intensivo

Dieser Kurs ist für Teilnehmerinnen und Teilnehmer geeignet, die einen schnellen Lernfortschritt beabsichtigen. Regelmäßige Teilnahme und intensive häusliche Nacharbeit sind Voraussetzung für den Lernerfolg.
Ziel des Kurses ist, das Lehrbuch Mirada aktuell in drei Semestern abzuschließen. Danach wird der Kurs in gleicher Intensität mit dem Lehrwerk Bien Mirado fortgesetzt.

Lehr- und Arbeitsbuch: Mirada aktuell,
Best.-Nr.: 978-3-19-004218-0, Hueber-Verlag

MITTE/SÜD

SZ8310 P
ab Lección 1

Ana-Maria Monsior

Kompaktwoche:
Mo - Fr, 30.08.-03.09.,
18.30-21.00 Uhr
Kurs :mi, 08.09.-.15.12.,
18.30-21.00 Uhr
Seminar:Sa, 11.12.,
09.00-15.30 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

145 EUR
(erm.: 109/72,50/29)

MITTE/SÜD

SZ8311 P
ab Lección 8

Hilda Nereida
Mateo de Gaydoul

Kompaktwoche:
Mo - Fr, 30.08.- 03.09.,
18.30-21.00 Uhr
Kurs :do, 09.09.- 16.12.,
18.30-21.00 Uhr
Seminar :Sa, 04.12.,
09.00-15.30 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

145 EUR
(erm.: 109/72,50/29)

MITTE/SÜD

SZ8312 P
ab Lección 13

Ana-Maria Monsior

Kompaktwoche:
Mo - Fr, 30.08.- 03.09.,
18.30-21.00 Uhr
Kurs: mo, 06.09.- 20.12.,
18.30-21.00 Uhr
Seminar: Sa, 04.12.,
09.00-15.30 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

145 EUR
(erm.: 109/72,50/29)

MITTE/SÜD

SZ8314 P
ab Lección 12

Norah Hladik Penso

Kompaktwoche:
Mo - Fr, 30.08.- 03.09.,
19.00-21.30 Uhr
Kurs: di, 07.09.- 21.12.,
19.00-21.30 Uhr
Seminar: Sa, 04.12.,
09.00-15.30 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

145 EUR
(erm.: 109/72,50/29)

Niveaustufe B1 - Curso Intensivo

Lehr- und Arbeitsbuch: Bien Mirado, Hueber-Verlag
Best.-Nr.: ISBN 978-3-19-004144-2

MITTE/SÜD

SZ8317 P

Daniel Patiño

Kompaktwoche:
Mo - Fr, 30.08.- 03.09.,
19.00-21.30 Uhr
Kurs: fr, 10.09.- 17.12.,
19.00-21.30 Uhr
Seminar: Sa, 04.12.,
09.00-15.30 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

145 EUR
(erm.: 109/72,50/29)

Spanisch - Niveaustufe C2 - Curso Intensivo

Im Mittelpunkt dieses Kursen steht das Training des Sprechens und der freien Kommunikation. Wortschatz und grammatische Strukturen werden auf weit fortgeschrittenem Niveau wiederholt und im Kontext geübt.
In diesen Kursen werden keine Lehrbücher benutzt. Das Unterrichtsmaterial wird gegen einen Betrag von etwa 5 EUR im Kurs zur Verfügung gestellt.

4. Crashkurs

MITTE/SÜD

SZ8318 P

Isabel Schwarzer,
Hilda Nereida
Mateo de Gaydoul

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

195 EUR
(erm.: 146,50/97,50/39)

Niveaustufe A1

Lehr- und Arbeitsbuch: Mirada aktuell, Hueber-Verlag,
Best.-Nr.: 978-3-19-004218-0

In diesem Kurs soll der Stoff der ersten beiden Fachsemester Spanisch vermittelt werden. Regelmäßige Teilnahme und intensive häusliche Nacharbeit sind Voraussetzung für den Lernerfolg.

1. Seminar: Samstag + Sonntag, 13.+14.11., 10.00-17.15 Uhr, VHS
Kurs : montags, 3x, ab 15.11., 19.00-21.30 Uhr,
Kfm. Schule Burgplatz
mittwochs, 3x, ab 17.11., 19.00-21.30 Uhr,
Kfm. Schule Burgplatz
freitags, 3x, ab 19.11., 19.00-21.30 Uhr, VHS
2. Seminar: Samstag + Sonntag, 04.12.+05.12., 10.00-17.15 Uhr, VHS

Anmeldeschluss 5. November 2010

5. Kurse

Niveaustufe A1
Für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse

Lehr- und Arbeitsbuch: Mirada aktuell, Hueber-Verlag
Best.-Nr.: 978-3-19-004218-0

MITTE/SÜD

SR8321 P
ab Lección 1

N.N.

mo 13x
18:30 - 21:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR8324 P
ab Lección 1

N.N.

do 13x
19:00 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

Zentrum für Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

WEST

WR8322 P
ab Lección 1

N.N.

di 13x
19:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

NORD

NR8323 P
ab Lección 1

Maria Guadalupe Wolski-Ramirez

mi 13x
18:00 - 20:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

6. Folgekurse

Niveaustufe A1

Lehr- und Arbeitsbuch: Mirada aktuell, Hueber-Verlag
Best.-Nr.: 978-3-19-004218-0

WEST

WR8326 P
ab Lección 5

Maria-Juana Jansson

do 13x
19:00 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR8327 P
ab Lección 4

Isabel Schwarzer

di 13x
19:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

NORD

NR8328 P
ab Lección 4

Maria Guadalupe
Wolski-Ramirez

mo 13x
18:30 - 21:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR8339 P
ab Lección 7

Livia Edmée
Romero de Ronge

di 13x
19:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR8341 P
ab Lección 7

David Alcántara Ortega

mi 13x
18:00 - 20:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Wechselschichtler-
angebot: SR 8342

MITTE/SÜD

SR8342 P
ab Lección 7

Maria Guadalupe
Wolski-Ramirez

fr 13x
09:30 - 12:00 Uhr
10.09. - 17.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung
Wechselschichtler-
angebot: SR 8341

MITTE/SÜD

SR8344 P
ab Lección 12

Hilda Nereida
Mateo de Gaydoul

mi 13x
19:00 - 21:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR8345 P
ab Lección 14

Ana-Maria Monsior

mo 13x
08:30 - 11:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR8347 P
ab Lección 13

Livia Edmée
Romero de Ronge

mi 13x
09:30 - 12:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe B1

Lehr- und Arbeitsbuch: Mirada aktuell, Hueber-Verlag,
Best.-Nr.: 978-3-19-004218-0

MITTE/SÜD

SZ8350 P
ab Lección 14

Ana-Maria Monsior

di 13x
19:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8351 P
ab Lección 17

David Alcántara Ortega

di 13x
18:30 - 21:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe B1

Lehr- und Arbeitsbuch: Bien Mirado, Hueber-Verlag,
Best.-Nr.: 3-19-004144-2

MITTE/SÜD

SZ8352 P
**ab Lección 1
und Wiederholung der
wichtigsten
grammatischen Kapitel
aus Mirada**

Norah Hladik Penso

mi 13x
18:30 - 21:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

NORD

NZ8353 P
ab Lección 1

Maria Guadalupe
Wolski-Ramirez

do 13x
18:00 - 20:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8355 P
ab Lección 1

Ana Maria Motz

do 13x
17:00 - 19:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

WEST

WZ8357 P
ab Lección 5

Maria-Juana Jansson

mi 13x
19:00 - 21:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe B1
Wiederholung und Konversation

MITTE/SÜD

SZ8360 P

Ana Maria Motz

mi 13x
19:00 - 21:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8362 P

Erwin Hladik

do 13x
10:15 - 12:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ8369 P

Niveaustufe B1
Prüfung zum Europäischen Sprachenzertifikat

Die TELC-Prüfungen finden in den „DOME"-Volkshochschulen Duisburg, Oberhausen, Mülheim und Essen statt. Spanisch wird in Mülheim geprüft. Bitte wenden Sie sich direkt an Herrn Karl-Hans Klippel, Tel.: 0208/4 55 43 15 oder per E-Mail: Karl-Hans.Klippel@stadt-mh.de

Meldeschluss: 18. Oktober 2010

MITTE/SÜD

SZ8380 P
Grado 3

Daniel Patiño

mo 13x / mi 13x
20:00 - 21:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Niveaustufe B2
Perfeccionando el idioma espanol

Kurstyp: zweimal wöchentlich
In diesen Kursen werden keine Lehrbücher benutzt. Das Unterrichtsmaterial wird gegen einen Betrag von etwa 5 EUR im Kurs zur Verfügung gestellt.

Niveaustufe B2
Perfeccionando el idioma espanol

Kurstyp: einmal wöchentlich
In diesen Kursen werden keine Lehrbücher benutzt. Das Unterrichtsmaterial wird gegen einen Betrag von etwa 5 EUR im Kurs zur Verfügung gestellt.

MITTE/SÜD

SZ8381 P
Grado 1

David Alcántara Ortega

mo 13x
17:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8382 P
Grado 1

Hilda Nereida
Mateo de Gaydoul

di 13x
19:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8385 P
Grado 2

Norah Hladik Penso

fr 13x
09:00 - 11:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ8386 P
Grado 3

Ana-Maria Monsior

di 13x
10:15 - 12:45 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

Niveaustufe C1
Perfeccionando el idioma espanol

MITTE/SÜD

SZ8390 P
Grado 4

Daniel Patiño

mo 13x / mi 13x
18:30 - 20:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 52 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

MITTE/SÜD

SZ8391 P
Grado 4 - Conversación

Ana-Maria Monsior

fr 13x
09:00 - 11:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

84...

Portugiesisch

Der Portugiesisch-Kurs - Niveaustufe A1

Lehrbuch: Ramos-Kauhausen, „Der Portugiesisch-Kurs“
Langenscheidt-Verlag, Best. Nr. 3 - 468 - 26771 - 1

MITTE/SÜD

SZ8410 P
Für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse

Laura Rodrigues Nöhles

di 13x
18:15 - 19:45 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ8411 P
liçao 5

Laura Rodrigues Nöhles

do 13x
19:45 - 21:15 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

MITTE/SÜD

SZ8412 P
liçao 9

Laura Rodrigues Nöhles

mi 13x
18:15 - 19:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Niveaustufe B2
Konversation und Auffrischung

MITTE/SÜD

SZ8415 P

Laura Rodrigues Nöhles

do 13x
18:15 - 19:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

86..

Arabisch

MITTE/SÜD

SZ8601 A

Somaya Abdel Hamid

fr 2x, 18:00 - 20:30 Uhr
sa 2x, 10:30 - 14:00 Uhr
24.09. - 02.10. / 14 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR
(erm.: 37,50/25/15)

Ägyptisches Arabisch - Teil II

Das Arabisch, das in Ägypten gesprochen wird, wird in der ganzen arabischen Welt verstanden. Das hat mit den erfolgreichen ägyptischen Filmen und Fernsehserien zu tun, die die Araber vor den Bildschirmen und in den Kinos eint.

Mit ägyptischem Arabisch können Sie sich also in jedem arabischen Land mit Leuten fast aller Altersklassen und Schichten verständigen. Seien Sie herzlich willkommen in unserem Kurs, oder wie wir in Ägypten sagen „ya alf Ahlan".

In diesem Wochenendkurs bauen wir die Kenntnisse aus, die wir im Frühjahrssemester erworben haben.Vorkenntnisse in der ägyptischen Sprache sind daher von Vorteil !! Das Material wird von der Kursleiterin zur Verfügung gestellt.

MITTE/SÜD

SZ8605 P

Somaya Abdel Hamid

di 12x, 18:15 - 19:45 Uhr
do 12x, 18:45 - 21:15 Uhr
14.09. - 21.12. / 60 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

150 EUR
(erm.: 112,50/75/30)

Arabisch - Niveaustufe A1

Auf dem A1-Sprachniveau lernen Sie, sich in einfachen Sätzen zu verständigen, wenn Ihr Gesprächspartner langsam und deutlich spricht.

Die Unterrichtmaterialien werden nach Absprache mit der Kursleiterin ausgewählt.

MITTE/SÜD

SZ8606 P

Somaya Abdel Hamid

di 13x
20:00 - 21:30 Uhr
14.09. - 21.12. / 26 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Arabisch - Niveaustufe A2

Usrati, ab Lektion 14

Haben Sie schon Vorkenntnisse von ca. 3 - 4 Semstern in Arabisch und wollen weiter lernen?
Dann „Ahlan wa sahlan" bei unserem Kurs!
Auf dem Niveau A2 lernen wir, kurze Texte zu lesen und zu verstehen, kurze Briefe zu schreiben und uns mit unseren Hobbys, unserem Beruf usw. vorzustellen. Wir lernen auch, wie man sich im Urlaub helfen kann (z.B. Essen bestellen, nach dem Weg zu fragen usw.).

Lehrbuch: „Usrati", Band 1, Hueber, ISBN 978-3-19-005243-1

MITTE/SÜD

SZ8607 P

Prof. Dr.
Hinrich Biesterfeldt

mi 13x
19:00 - 21:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Arabisch - Niveaustufe B1 - Treffpunkt

Wir üben das Leseverständnis anhand von Texten aus dem Lehrbuch „Usrati“, (Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-005243-1) und arabischen Tageszeitungen. Sprechen und Hörverstehen werden mittels sprachlich leicht verständlicher Fernsehmeldungen und ausgewählter Situationen der Alltagskommunikation verbessert.

Chinesisch

MITTE/SÜD

SZ8628 P

Huaying Zhou

do 13x, 18:30 - 21:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe A1
Einführung in die Sprache und Kultur Chinas

Lehrbuch: Lóng - Chinesisch für Anfänger, Klett-Verlag, Bestellnummer: 528850
Arbeitsbuch mit Schreibkurs: Lóng, Bestellnummer 528851
Der Sprachkurs richtet sich an Anfängerinnen und Anfänger (A1) und vermittelt erste Kenntnisse der chinesischen Sprache. Er möchte zugleich diejenigen ansprechen, die nicht nur die chinesische Sprache erlernen, sondern auch etwas über die chinesische Kultur erfahren möchten. Es sollen daher zum einen Grundkenntnisse der chinesischen Sprache und Schrift vermittelt werden, und zum anderen soll der Kurs die Teilnehmenden mit chinesischen Gepflogenheiten vertraut machen und kulturelle Unterschiede zwischen Deutschland und China thematisieren. Dieser Sprachkurs Chinesisch wird in Zusammenarbeit mit dem im November 2009 in Duisburg neu gegründeten Konfuzius-Institut Metropole Ruhr angeboten.

Kroatisch

MITTE/SÜD

SZ8630 P
ab Lektion 4

Enesa Freche

do 13x
18:15 - 19:45 Uhr
09.09. - 16.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Kroatisch - Niveaustufe A1

Einzelheiten zum Inhalt der Kurse in den einzelnen Stufen finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.
Mit Kroatisch können Sie sich auch in den anderen südslawischen Sprachen mehr oder weniger verständigen. Die Kursleiterin geht bei Bedarf auf die sprachlichen Unterschiede der anderen Regionen ein.
Neues Lehrbuch (in Kroatien zu beziehen; eventuell Rücksprache mit Kursleiterin)
Hrvatski za pocetnike, Band 1: ISBN 953-163-123-1

MITTE/SÜD

SZ8631 P
ab Lektion 8

Enesa Freche

di 13x
18:15 - 19:45 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Kroatisch - Niveaustufe A2

Einzelheiten zum Inhalt der Kurse in den einzelnen Stufen finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.

Mit Kroatisch können Sie sich auch in den anderen südslawischen Sprachen mehr oder weniger verständigen. Die Kursleiterin geht dabei auf die sprachlichen Unterschiede der anderen Regionen ein.

Neues Lehrbuch (in Kroatien zu beziehen; eventuell Rücksprache mit Kursleiterin)
Hrvatski za pocetnike, Band 1: ISBN 953-163-123-1

MITTE/SÜD

SZ8632 P

Enesa Freche

di 13x
20:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Kroatisch - Niveaustufe B1

Einzelheiten zu den Niiveaustufen der Kurse in den einzelnen Stufen finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.

Mit Kroatisch können Sie sich auch in den anderen südslawischen Sprachen verständigen. Die Kursleiterin geht dabei auf die sprachlichen Unterschiede der anderen Regionen ein.
Lehrbuch: „Raazgovarajte s nama“, ISBN-NR: 978-953-175-325-8

Neugriechisch

MITTE/SÜD

SZ8651 P
Lektion 1

Thomas Kafetzis

di 13x / do 13x
18:00 - 19:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 52 Ustd

Kaufmännisches Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 90/60/24)

Neugriechisch - Niveaustufe A1

Einzelheiten zu den Niveaustufen der Kurse in den einzelnen Stufen finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.

Lehrbuch- und Arbeitsbuch: Kalimera, Griechisch für Anfänger; Langenscheidt Verlag
ISBN, 3-468-49326-6/-49327-4

MITTE/SÜD

SZ8654 P

Panorea Pantazi-Christogianni

di 13x
19:00 - 20:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Neugriechisch - Niveaustufe B1/B2 - Treffpunkt

In diesem Kurs lernen Sie nicht nur, die meisten Situationen sprachlich zu bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet, sondern auch Ihre Meinungen und Pläne zu erklären und zu begründen.

Unterrichtsmaterial wird von der Kursleiterin zur Verfügung gestellt

Niederländisch

1. Intensivkurse
2. Crashkurse
3. Kurse
4. Folgekurse

1. Intensivkurse

MITTE/SÜD

SZ8660 P

Brigitte Kehnen,
Stephan Schönborn,
Martín Gutzmann,
Dr. Barbara de Jong

Montag bis Freitag
11. - 15. Oktober 2010
09.00 - 16.00 Uhr

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

165 EUR
(erm.: 124/82,50/33)

Intensivsprachkurs
Bildungsurlaub

Die einwöchigen Intensivsprachkurse bieten Gelegenheit, in kürzester Zeit bei ganztägigem Unterricht Basiskenntnisse der niederländischen Sprache zu erlernen oder bereits erworbene Kenntnisse zu vertiefen und zu erweitern.
Der Unterricht findet in unterschiedlichen Lerngruppen mit etwa 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt. Die Einteilung erfolgt nach einem persönlichen Anmelde- und Einstufungsgespräch im Fachbereich.
Die Intensivsprachkurse sind als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz von Nordrhein-Westfalen anerkannt. Dadurch haben die meisten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einen gesetzlichen Anspruch auf fünf Tage bezahlten Sonderurlaub für die Teilnahme an einem dieser Kurse.

Die nächsten Intensivsprachkurse werden voraussichtlich vom 6.-10.Juni 2011 angeboten.

Anmeldeschluss: 27. September 2010
Anmeldung nur im Fachbereich!

2. Crashkurs

MITTE/SÜD

SZ8661 P

Martín Gutzmann,
Brigitte Kehnen,
Stephan Schönborn

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

195 EUR
(erm.: 146,50/97,50/39)

Niederländisch - Niveaustufe A1 - Crashkurs
Für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse

Lehrbuch: Taal vitaal, Hueber-Verlag,
Bestellnummer: 005252-3
Arbeitsbuch: Taal vitaal, Hueber-Verlag,
Bestellnummer: 015252-0
In diesem Kurs soll der Stoff der Niveaustufe A1 Niederländisch vermittelt werden. Regelmäßige Teilnahme und intensive häusliche Nacharbeit sind Voraussetzung für den Lernerfolg.
1. Seminar: Samstag + Sonntag, 13.+14.11., 10.00-17.15 Uhr, VHS
Kurs : montags, 3x, ab 15.11., 19.00-21.30 Uhr, Kfm. Schule Burgplatz
mittwochs, 3x, ab 17.11., 19.00-21.30 Uhr, Kfm. Schule Burgplatz
freitags, 3x, ab 19.11., 19.00-21.30 Uhr, VHS
2. Seminar: Samstag + Sonntag, 04.12.+05.12., 10.00-17.15 Uhr, VHS
Anmeldeschluss 5. November 2010

3. Kurse

Niveaustufe A1
Für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse

Auf dem A1-Sprachniveau lernen Sie, sich in einfachen Sätzen zu verständigen, wenn Ihr Gesprächspartner langsam und deutlich spricht.
Einzelheiten zum Inhalt der Kurse in den entsprechenden Stufen finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.
Lehrbuch: Taal vitaal, Hueber-Verlag,
Bestellnummer: 005252-3
Arbeitsbuch: Taal vitaal, Hueber-Verlag,
Bestellnummer: 015252-0

MITTE/SÜD

SR8672 P
ab les 1

N.N.

mi 13x
18:15 - 20:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

WEST

WR8673 P
ab les 1

N.N.

do 13x
19:00 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR8674 P
ab les 1

N.N.

do 13x
09:15 - 11:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

Zentrum für
Personalentwicklung
Lüderitzallee 27
Buchholz

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

4. Folgekurse

Niveaustufe A1

Lehrbuch: Taal vitaal, Hueber-Verlag,
Bestellnummer: 005252-3
Arbeitsbuch: Taal vitaal, Hueber-Verlag,
Bestellnummer: 015252-0

MITTE/SÜD

SR8675 P
ab les 8

Nastaran Amin

do 13x
18:15 - 20:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8680 P
ab les 12

Martin Gutzmann

do 13x
18:00 - 20:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe A2

Lehrbuch: Taal vitaal, Hueber-Verlag,
Bestellnummer: 005252-3
Arbeitsbuch: Taal vitaal, Hueber-Verlag,
Bestellnummer: 015252-0.

MITTE/SÜD

SZ8681 P
ab les 15

Nastaran Amin

di 13x
18:00 - 20:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ8684 P

Stephan Schönborn

do 13x
19:00 - 21:30 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe B1 - conversatie

Auf B1-Sprachniveau lernen Sie, sich über vertraute Themen und Tätigkeiten sprachlich auszutauschen. Das Ziel dieses Kurses ist mündlich und schriftlich mit einer Prüfung auf dem Niveau B1 abzuschließen.

We weten (hopelijk) al alles wat in Taal Vitaal staat: we hebben het onder de knie en proberen die kennis uit te breiden en te verdiepen. We blijven eraan werken alles onder woorden te kunnen brengen, vanzelfsprekend met grammaticale, schrijfen luisteroefeningen. Komeens langs en doe mee!

MITTE/SÜD

SZ8690 P

Stephan Schönborn

mo 13x
19:00 - 21:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe C1 - verdieping

Eigenlijk weten we al alles maar toch moeten we blijven oefenen en herhalen. Naast grammaticale oefeningen werken we ook aan onze luisteren schrijfvaardigheid maar het belangrijkst is dat we over koetjes en kalfjes kunnen praten, de onderwerpen variëren van eigen ervaringen tot kennis van land en volk of stel zelf maar iets voor. We lezen krantenartikelen, luisteren naar de radio of of of …

WEST

WZ8691 P

Reinhard Pastoor

mi 13x
19:30 - 21:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Niveaustufe B2
conversatie, literatuur en actualiteiten

Die Kurse dieser Stufe setzen Kenntnisse voraus, die mindestens dem Abschluss der Niveaustufe B1 entsprechen. (In diesen Kursen werden keine Lehrbücher benutzt, so dass Unterrichtsmaterial gegen einen Betrag von etwa 5 EUR im Kurs zur Verfügung gestellt wird.)
Verdieping: conversatie, literatuur en actualiteiten
"Maak me gek, je hebt het verdiend!" Je zou graag willen weten wat die persoon in het korte verhaal daarvor moest doen? Kom naar deze leerzame cursus Nederlands om het antwoord te krijen! In een gezellige sfeer behandelen we samen verschillende actuele onderwerpen. Met nieuws uit politiek en maatschappij krijg je een idee van hoe de Nederlander denkt en leeft. We lezen soms korte en grappige verhalen gevolgt door tekstanalyse of diskussie. We luisteren ook naar radiointerviews met bijv. een man die door Alaska trekt en een presentator die dat maar niets vindt. Schrijven doen we in kleinere creatieve opdrachten, zoals een weblog schrijven, dialogen of een lijstje met tips. Wij verdiepen de kennis van de Nederlands taal, bijv. grammatica, spreekworden en nieuwe woorden, altijd in verband met het thema van de avond.

87

Polnisch

MITTE/SÜD

SZ8701 P
ab Lektion 1

Karin Wieczorek

di 13x
18:00 - 19:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Polnisch - Niveaustufe A1

Einzelheiten zu den Niveaustufen der Kurse finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.

Lehrbuch: Witam, Hueber-Verlag, Bestellnummer: 005369-3
Arbeitsbuch: Witam, Hueber-Verlag, Best.Nr.: 015369-8

MITTE/SÜD

SZ8702 P
ab Lektion 5

Karin Wieczorek

di 13x
19:30 - 21:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Polnisch - Niveaustufe A1

Einzelheiten zu den Niveaustufen der Kurse finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.

Lehrbuch: Witam, Hueber-Verlag, Bestellnummer: 005369-3
Arbeitsbuch: Witam, Hueber-Verlag, Best.Nr.: 015369-8

MITTE/SÜD

SZ8703 P
ab Lektion 9

Karin Wieczorek

mi 13x
17:30 - 19:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 26 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

Polnisch - Niveaustufe A2 - Treffpunkt

Die Materialien werden zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.

Einzelheiten zu den Niveaustufen der Kurse finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.

Russisch

MITTE/SÜD

SZ8710 P
Lektion 1

Alla Günther

mo 13x / do 13x
19:00 - 21:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 78 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

180 EUR
(erm.: 135/90/36)

Niveaustufe A1
Für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse

Lehr- und Arbeitsbuch: Irma Adler, u.a.: Most 1 (neu), Ein Russisch-Lehrwerk für Anfänger
Klett-Verlag, Best.-Nr.: 3-12-527550-8 + 3-12527555-3

MITTE/SÜD

SZ8711 P
Lektion 14

Alla Günther

di 13x
19:00 - 21:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe A1

Lehr- und Arbeitsbuch: Irma Adler, u.a.: Most 1 (neu), Ein Russisch-Lehrwerk für Anfänger
Klett-Verlag, Best.-Nr.: 3-12-527550-8 + 3-12527555-3

Schwedisch

MITTE/SÜD

SZ8721 P
ab Lektion 8

Viola Stemmer

mo 13x
18:00 - 20:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe A1

Einzelheiten zu den Niveaustufen der Kurse finden Sie in der Übersicht „Die Stufen des Fremdsprachenprogramms“ am Beginn des Programmteils „Sprachen“.

Lehrbuch: Välkömna!, Klett-Verlag, ISBN: 978-3-12-527941-4
Arbeitsbuch: Välkömna!, Klett-Verlag, ISBN: 978-3-12-527943-8

MITTE/SÜD

SZ8722 P
ab Lektion 12

Viola Stemmer

di 13x
18:00 - 20:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe A2

Lehrbuch: Välkömna!, Klett-Verlag, ISBN: 978-3-12-527941-4
Arbeitsbuch: Välkömna!, Klett-Verlag, ISBN: 978-3-12-527943-8

MITTE/SÜD

SZ8723 P
Im Kurs wird überwiegend mit freien Materialien gearbeitet.

Agneta Kristiansson-Susdorf

di 13x
17:00 - 19:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe B1 - Treffpunkt

In diesem Kurs wird weitestgehend mit freien Materialien gearbeitet, die von der Kursleiterin zur Verfügung gestellt werden.

Türkisch

Niveaustufe A1

Lehrbuch: Güle güle, Max Hueber Verlag,
Best.-Nr. 3-19-005234-4
Arbeitsbuch: Best.- Nr. 3-19-015234-9

NORD

NR8730 P
ab Lektion 1

Sema Cinar

do 13x
18:30 - 21:00 Uhr
09.09. - 16.12. / 39 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther Rathenau
Walther-Rathenau-Straße 10
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

WEST

WR8731 P
ab Lektion 1

N.N.

mi 13x
19:00 - 21:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

NORD

NR8732 P
ab Lektion 7

Sevil Kocaoglu-Terjung

mi 13x
18:30 - 21:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther Rathenau
Walther-Rathenau-Straße 10
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Niveaustufe A2

Lehrbuch: Güle güle, Max Hueber Verlag,
Best.-Nr. 3-19-005234-4
Arbeitsbuch: Best.- Nr. 3-19-015234-9

NORD

NR8734 P
ab Lektion 9

Sema Cinar

mo 13x
18:30 - 21:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 39 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

WEST

WZ8740 P
Güle, Güle - ab Lektion 12

Oktay Canbaz

di 13x
18:30 - 21:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

NORD

NZ8741 P
Güle, Güle - ab Lektion 15

Nusin Yavuz

mi 13x
18:30 - 21:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Treffpunkt - Niveaustufe B1

Das Material wird zu Beginn des Kurses vom Kursleiter bekannt gegeben.

WEST

WZ8742 P

Oktay Canbaz

mi 13x
16:45 - 19:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

WEST

WZ8743 P

Oktay Canbaz

mi 14x
19:15 - 21:30 Uhr
08.09. - 22.12. / 42 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Deutsch

Ab Seite

Lesen und Schreiben lernen:
Alphabetisierungskurse **380**

Rechtschreibung und Zeichensetzung . . . **383**

Integrationskurse nach dem
Zuwanderungsgesetz **384**

Deutsch lernen mit bestimmten
sprachlichen Schwerpunkten **408**

Deutsch
Barbara Aldag
VHS,Königstraße 47
Zimmer 119
Tel. (0203) 283-2655

Gisela Böllert
VHS, Königstraße 47
Zimmer 118
Tel. (0203) 283-3372

Arbeitsstelle Stadtmitte
Königstraße 47
47049 Duisburg
Tel. (0203) 283-2616

Arbeitsstelle Rheinhausen
Körnerplatz
47049 Duisburg
Tel. (02065) 905-8475

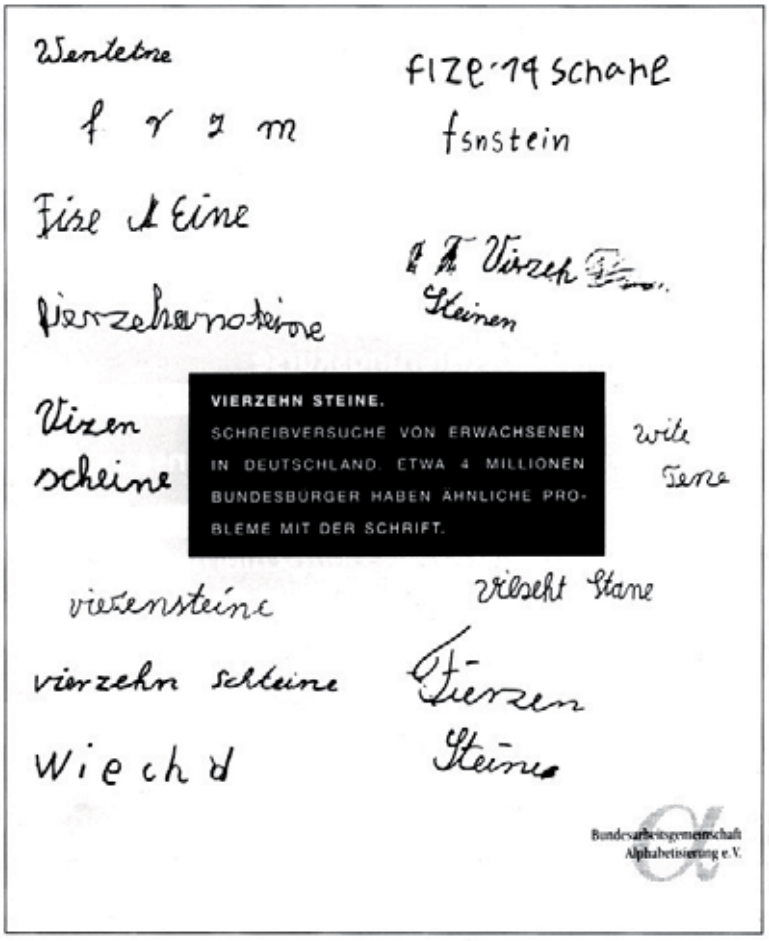
Arbeitsstelle Hamborn
Parallelstraße 7
47049 Duisburg
Tel. (0203) 50039611

91...

Deutsch als Muttersprache

Lesen und Schreiben Lernen

Die Kurse wenden sich an alle, die gar nicht oder nur sehr wenig lesen und schreiben können. Bitte machen Sie betroffene Verwandte, Bekannte, Freunde und Nachbarn darauf aufmerksam und ermutigen Sie diese, noch einmal mit dem Lesen- und Schreibenlernen anzufangen. Nähere Auskünfte und Anmeldung bei Frau Aldag unter der Telefonnummer 283-2655.


VIERZEHN STEINE.
SCHREIBVERSUCHE VON ERWACHSENEN IN DEUTSCHLAND. ETWA 4 MILLIONEN BUNDESBÜRGER HABEN ÄHNLICHE PROBLEME MIT DER SCHRIFT.
Bundesarbeitsgemeinschaft Alphabetisierung e.V.

Lebens- und erwerbsbezogene Weiterbildung - Ein Aspekt in den Kursen „Lesen und Schreiben lernen“

„Der europäische Rat weist dem lebensbegleitenden Lernen eine Priorität in der Europäischen Beschäftigungsstrategie zu und hebt das lebensbegleitende Lernen als ein Grundelement des europäischen Gesellschaftsmodells hervor.“ So leitet das Ministerium für Schule und Weiterbildung seine neue Weiterbildungsinitiative ein. Auch das Lesen- und Schreibenlernen ist für viele Duisburger Teil des lebenslangen Lernens. Natürlich ist weiterhin Ziel der Kurse, die Lese- und Schreibkompetenz zu erweitern und zu verbessern. Ein besonderer thematischer Schwerpunkt wird jetzt im Rahmen des Projektes gelegt auf

- Erwerb von Handlungskompetenzen, um aktiv am wirtschaftlichen und sozialen Leben teilzuhaben,
- Vermittlung elementarer Arbeitstugenden und Schlüsselkompetenzen in Verbindung mit Erwerbswelterfahrung,
- Erwerb und Verbesserung der individuellen Beschäftigungsfähigkeit
- Steigerung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitnehmer/-innen zur Bewältigung des wirtschaftlichen Wandels.

Diese neuen Schwerpunkte des Kursangebots werden umgesetzt, wenn der Zuschlag durch das Ministerium erfolgt. Finanziert wird das Programm aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

NRW.

Kurssystem

Das Lesen- und Schreibenlernen kann man in mehrere Schritte einteilen. Der Elementarkurs und der Grundkurs 1 beginnen von Anfang an. In den Grund- und Aufbaukursen wird je nach Vorkenntnissen Folgendes vermittelt:

- Buchstaben in einem Wort sicher lesen und schreiben,
- Wörter in einem Satz lesen und schreiben,
- einfache und längere Texte lesen und schreiben,
- einfache Rechtschreibregeln kennen lernen und anwenden.

In den Übergangskursen lernt man in kleinen Schritten die weiterführenden Rechtschreibregeln, die Grammatik und die Kommasetzung.

Alphabetisierung für Ausländer mit geringen bis einigermaßen guten Deutschkenntnissen finden Sie unter SZ 9901 - SZ 9989.

MITTE/SÜD

SR9101 P

Alphabetisierung Elementarkurs

Marita Rückert

mi 13x
17:00 - 19:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

60 EUR
(erm.: 45/30/15)

WEST

WR9120 P

Alphabetisierung Grundkurs

Stephan Erichsmeier

mo 13x / mi 13x
17:00 - 19:15 Uhr
06.09. - 20.12. / 78 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR9121 P

Alphabetisierung Grundkurs 1

Monika Behrendt

mo 13x, 17:15 - 19:45 Uhr
mi 13x, 17:00 - 19:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 78 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SR9131 P

Alphabetisierung Grundkurs 2

Sabine Hoell

mo 13x / mi 13x
16:30 - 19:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 78 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

NORD

NR9132 P

Nusin Yavuz

di 13x / do 13x
17:30 - 20:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 78 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther Rathenau
Walther-Rathenau-Straße 10
Hamborn

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Alphabetisierung Grundkurs 1/2

MITTE/SÜD

SR9141 P

Marita Rückert

di 13x / do 13x
17:00 - 19:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 78 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Alphabetisierung Aufbaukurs

MITTE/SÜD

SR9181 A

Egon Herrmann

mi 13x
19:00 - 21:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

Rechtschreibung und Zeichensetzung

Für deutsche Teilnehmer und Teilnehmerinnen und für Teilnehmer und Teilnehmerinnen ausländischer Herkunft ohne jegliche Sprachprobleme

In der Rechtschreibung und beim Platzieren eines Kommas hat sich vieles geändert. Jeder Mensch sollte deswegen das Seine tun und sich im Voraus bewusst sein, dass er sich mit allem vertraut machen muss. Die Änderungen durch die Rechtschreibreform werden besprochen und geübt. Darüber hinaus leistet der Kurs Hilfestellung in unterschiedlichen Bereichen der deutschen Sprache.
Teilnehmende müssen die deutsche Sprache beherrschen.
Kostenbeitrag zum Unterrichtsmaterial ca. 2,50 EUR.

92...

Deutsch als Zweitsprache
Integrationskurse nach dem Zuwanderungsgesetz

Allgemeine Informationen, Beratung und Anmeldung:
dienstags 10.00 - 13.00 und 14.00 - 16.00 Uhr (nicht in den Schulferien)

Das Angebot der Kurse im Fachbereich Deutsch als Zweitsprache gliedert sich weitgehend nach den Niveaustufen des neuen Europäischen Referenzrahmens. Weitere Ausführungen dazu auf der Startseite zu den Sprachen.
Dies gilt sowohl für Kurse, die sich an einem Lehrbuch orientieren als auch für die Angebote, die Teilaspekte und Teilfertigkeiten trainieren. Bitte informieren Sie sich im zuständigen Fachbereich unter (0203) 283-2655, 283-3372.

DAS ZUWANDERUNGSGESETZ
Ab 01.01.2005 trat in Deutschland erstmalig ein Zuwanderungsgesetz in Kraft. Durch dieses Gesetz werden „staatliche Integrationsangebote (Sprachkurse, Einführungen in die Rechtsordnung, die Kultur und die Geschichte Deutschlands) für Ausländer, Spätaussiedler, Kontingentflüchtlinge und Unionsbürger gesetzlich geregelt."
Neuzugewanderte Ausländer aus Drittstaaten, die sich dauerhaft im Bundesgebiet aufhalten, und Spätaussiedler erhalten einen Anspruch auf Teilnahme an einem Integrationskurs. Sie werden demnach verpflichtet oder berechtigt, bis zu 900 Stunden Deutsch zu lernen und einen 45-stündigen Orientierungskurs zu besuchen. Beide Kurstypen müssen mit einer Prüfung abgeschlossen werden. Stand: 18.04.2008

Wir berücksichtigen in unserem umfangreichen Programm die neuen gesetzlichen Erfordernisse und Rahmenbedingungen.

Das **Grundentgelt** beträgt **2,35 EURO** pro 1 Unterrichtsstunde (UStd).
Ein Modul mit 100 UStd kostet entsprechend 235 EURO.
Der Orientierungskurs mit 45 Ustd kostet 105 EURO.

Für Teilnehmer/innen **mit Berechtigung** des Bundesamtes kostet ein Modul von 100 bzw. 45 UStd
=> 100 bzw 45 EURO oder
=> 0 EURO bei einer Kostenbefreiung durch das Bundesamt.

Für Teilnehmer/innen **ohne Berechtigung** des Bundesamtes kostet ein Modul von 100 Ustd
=> 235 EURO oder
=> VHS Stufe 1, Ermäßigung um 25 % => 176,00 EUR
=> VHS Stufe 2, Ermäßigung um 50 % => 117,50 EUR
=> VHS Stufe 3, Ermäßigung um 80 % => 47,00 EUR

200- bzw. 300-stündige Kurse (2 bzw. 3 Module) werden in Raten abgebucht.
Orientierungskurse sind für Teilnehmer/innen ohne Berechtigung nicht ermäßigbar.

Die Preise und Rücktrittsbedingungen für den Deutschtest für Zuwanderer (DTZ) und den Orientierungskurs-Test sind bei den entsprechenden Angeboten ausgedruckt.

Im Rahmen der Integrationskurse (insbesondere der Teilzeitkurse/Elternkurse) bietet die Volkshochschule ein besonderes Themenangebot für Eltern an. Das Programm wird in Zusammenarbeit mit dem Referat zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien/RAA, dem Jugendamt und der Stadtbibliothek durchgeführt. Weitere Informationen erhalten die Kursteilnehmenden über den Fachbereich und über die Kursleitenden bzw. unter dem Angebot SZ9894.

MITTE/SÜD

SR9201 P

Hildegard Lahno, Gunde Knoben

di 12x, 09:00 - 12:15 Uhr
mi 13x, 09:00 - 12:15 Uhr
do 13x, 09:00 - 12:15 Uhr
fr 12x, 09:00 - 12:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 200 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

470 EUR
(erm.: 352,50/235/94)

INTEGRATIONSKURS - MODUL A1.1 und A1.2

BAMF-Kurssystem: Allgemeiner Integrationskurs mit 645 Unterrichtsstunden

Schritte plus 1, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011911-0
Schritte plus 2, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011912-7

MITTE/SÜD

SR9203 P

Monika Steppat

di 11x, 17:30 - 21:30 Uhr
do 12x, 18:15 - 21:30 Uhr
07.09. - 09.12. / 103 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 176,50/117,50/47)

INTEGRATIONSKURS - MODUL A1.1

BAMF-Kurssystem: Allgemeiner Integrationskurs mit 645 Unterrichtsstunden

Schritte plus 1, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011911-0

INTEGRATIONSKURS - MODUL A1.1 und A1.2

BAMF-Kurssystem: Allgemeiner Integrationskurs mit 645 Unterrichtsstunden

Schritte plus 1, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011911-0
Schritte plus 2, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011912-7

WEST

WR9211 P

Daniel Wöstefeld,
Dorothea Will

mo 13x / do 14x / sa 13x
08:45 - 13:00 Uhr
06.09. - 23.12. / 200 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

470 EUR
(erm.: 352,50/235/94)

NORD

NR9221 P

Barbara Jonas-Tenbergen,
Sandra Fogel

di 13x, 08:15 - 12:15 Uhr
mi 14x, 08:00 - 10:30 Uhr
do 14x, 09:00 - 12:15 Uhr
fr 13x, 10:30 - 13:00 Uhr
07.09. - 09.12. / 202 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

470 EUR
(erm.: 352,50/235/94)
Auch während der Herbstferien.

INTEGRATIONSKURS - MODUL A1.1

BAMF-Kurssystem: Allgemeiner Integrationskurs mit 645 Unterrichtsstunden

Schritte plus 1, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011911-0

NORD

NR9222 P

Vera Nikovska

mo (11x) und mi (11x),
18.00-21.15 Uhr
sa (3x), 09.00-12.15 Uhr
VHS, Parallelstr. 7
06.09.-06.12./100 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

235 EUR
(erm.: 176,50/117,50/47)

MITTE/SÜD

SZ9230 P

Brigitte Weier,
Vera Nikovska

06.09. - 07.12.2010/
300 Ustd.
mo - fr., täglich
13:00 - 17:15 Uhr

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

705 EUR
(erm.: 529/352,50/141)

INTEGRATIONSKURS - VOLLZEIT - MODUL A1.1, A1.2, A2.1

BAMF-Kurssystem: Allgemeiner Integrationskurs mit 645 Unterrichtsstunden

Für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse oder mit sehr geringen Vorkenntnissen
Dieser Kurs ist nur für Teilnehmer/-innen mit einer Berechtigung oder Verpflichtung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Sie können einen Antrag auf Kostenbefreiung stellen.
Wenn Sie täglich lernen möchten und können und wenn Sie in Ihrer Heimat mindestens 8 Jahre eine Schule besucht haben, dann ist dieser Kurs für Sie richtig.
Das Angebot wendet sich an Heiratsmigranten/innen, Neu-Zugewanderte mit einem gesicherten Aufenthaltsstatus, die keine oder sehr geringe Deutschkenntnisse haben und noch nicht lange in Deutschland leben. Die Anmeldung ist nur über die Sprachberatung möglich.

Schritte plus 1, Max Hueber-Verlag, ISBN 3-19-011911-0
Schritte plus 2, Max Hueber-Verlag, ISBN 3-19-011912-7
Schritte plus 3, Max Hueber-Verlag, ISBN 3-19-011913-4

MITTE/SÜD

SR9280 P

Nicoletta Weinstock
N.N.

di 12x, 09:30 - 12:45 Uhr
mi 13x, 09:30 - 12:45 Uhr
do 13x, 09:30 - 12:45 Uhr
fr 12x, 10:30 - 13:45 Uhr
07.09. - 16.12. / 200 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

470 EUR
(erm.: 352,50/235/94)

INTEGRATIONSKURS - KOMPAKTMODUL A1

BAMF-Kurssystem: Allgemeiner Integrationskurs mit 645 Unterrichtsstunden

Wortschatz und Grammatik für Teilnehmende mit unstrukturierten Vorkenntnissen (Kompaktkurs A1.1 und A1.2)

Die Kurse sind für alle, die sich in Alltagssituationen zwar verständlich ausdrücken können, aber in der Grammatik noch viele Fehler machen. Das liegt oft daran, dass man Deutsch „einfach so“ mit Freunden oder Kollegen gelernt hat. Sie lernen in diesen Kursen die Grammatik der Niveaustufen A1.1 und A1.2 und erweitern auch Ihren Wortschatz. Nach Beendigung des Kurses können Sie in einen Kurs der Niveaustufe A2 überwechseln.

Schritte plus 1, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011911-0
Schritte plus 2, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011912-7

93..

INTEGRATIONSKURS - MODUL A1.2

BAMF-Kurssystem: Integrationskurs als Elternkurs mit 945 Unterrichtsstunden

Schritte plus 2, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011912-7

MITTE/SÜD

SR9301 P

Samia Spiecker

mo 12x, 09:00 - 11:30 Uhr
mi 13x, 10:30 - 12:00 Uhr
fr 13x, 09:00 - 11:30 Uhr
06.09. - 17.12. / 101 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SR9304 P

Daniel Wöstefeld

mo 12x, 14:00 - 15:30 Uhr
mi 13x, 14:00 - 16:30 Uhr
fr 13x, 14:00 - 16:30 Uhr
06.09. - 17.12. / 102 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

MITTE/SÜD

SR9305 P

Brigitte Weier

di 12x / do 13x
18:00 - 21:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

WEST

WR9311 P

Ralf Petersen

di 12x / do 13x
13:30 - 16:45 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NR9321 P

Nusin Yavuz

mo 12x / mi 13x
09:30 - 12:45 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

VHS
Friedrich-Ebert-Str. 117,
Eingang Schulstraße 7
Walsum

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NR9322 P

Renate Erlwein

di 12x / do 13x
17:45 - 21:00 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

94...

INTEGRATIONSKURS - MODUL A2.1

BAMF-Kurssystem: Integrationskurs als Elternkurs mit 945 Unterrichtsstunden

Schritte plus 3, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011913-4

MITTE/SÜD

SR9401 P

Brigitte Weier

mo 13x, 10:30 - 12:00 Uhr
di 12x, 09:30 - 12:00 Uhr
fr 13x, 09:30 - 12:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 101 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SR9402 P

Nicoletta Kiefer

mo 12x, 10:15 - 12:45 Uhr
mi 13x, 09:00 - 11:30 Uhr
do 13x, 10:15 - 11:45 Uhr
06.09. - 16.12. / 101 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SR9403 P

Jutta Dawson

mo 13x, 14:30 - 17:00 Uhr
di 12x, 14:00 - 15:30 Uhr
do 13x, 14:30 - 17:00 Uhr
06.09. - 20.12. / 102 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

MITTE/SÜD

SR9404 P

Ellen Bauer

di 12x / do 13x
18:15 - 21:30 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Kaufmännisches
Berufskolleg Mitte
Burgplatz, Eingang A
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

WEST

WR9411 P

Daniel Wöstefeld

di 12x / fr 13x
09:00 - 12:15 Uhr
07.09. - 17.12. / 100 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NR9421 P

Sigrid Thiery-Elmazovic

mo 12x, 11:30 - 14:00 Uhr
mi 13x, 11:30 - 14:00 Uhr
do 13x, 11:30 - 13:00 Uhr
06.09. - 16.12. / 100 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NR9422 P

Nicoletta Kiefer

mo 12x / mi 13x
17:45 - 21:00 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

95..

INTEGRATIONSKURS - MODUL A2.2

BAMF-Kurssystem: Integrationskurs als Elternkurs mit 945 Unterrichtsstunden

Schritte plus 4, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011914-1

MITTE/SÜD

SZ9501 P

Gunde Knoben

mo 12x / do 13x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 16.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9502 P

Kerstin Begau

mo 13x, 10:30 - 12:00 Uhr
mi 13x, 10:30 - 13:00 Uhr
do 13x, 10:30 - 13:00 Uhr
06.09. - 16.12. / 102 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9503 P

Ingrid Just

di 12x / do 13x
09:00 - 12:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9504 P

Brigitte Weier

mo 12x / fr 13x
14:00 - 17:15 Uhr
06.09. - 17.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

MITTE/SÜD

SZ9505 P

Daniel Wöstefeld

di 12x / do 13x
18:15 - 21:30 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Gustav-Heinemann-
Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

MITTE/SÜD

SZ9506 P

Joachim Pfennig

di 12x / do 13x
18:00 - 21:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

WEST

WZ9511 P

Dorothea Will

mi 13x / fr 12x
09:15 - 12:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 100 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9521 P

Nusin Yavuz

di 12x, 09:00 - 11:30 Uhr
do 13x, 09:00 - 11:30 Uhr
fr 12x, 08:45 - 11:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 102 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9523 P

Sandra Fogel

di 12x, 12:30 - 15:00 Uhr
mi 13x, 13:30 - 15:00 Uhr
fr 13x, 12:45 - 15:15 Uhr
07.09. - 17.12. / 101 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9524 P

Dr. Claudia Sassen

mo 12x / mi 13x
18:00 - 21:15 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

INTEGRATIONSKURS - VOLLZEIT - MODUL A2.2, B1.1, B1.2

BAMF-Kurssystem: Allgemeiner Integrationskurs mit 645 Unterrichtsstunden

Voraussetzung: Kenntnisse der Niveaustufe A2.1
Dieser Kurs ist nur für Teilnehmer/innen mit einer Berechtigung oder Verpflichtung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Sie können einen Antrag auf Kostenbefreiung stellen.
Wenn Sie täglich lernen möchten und können und wenn Sie in Ihrer Heimat mindestens 8 Jahre eine Schule besucht haben, dann ist dieser Kurs für Sie richtig. Das Angebot wendet sich an Heiratsmigranten/innen und Neu-Zuwanderinnen oder Neu-Zuwanderer, die bereits Sprachkenntnisse auf dem Niveau A2,1 haben. Der Kurs endet mit der Prüfung "Deutsch - Test für Zuwanderer, DTZ" im Dezember 2010.
Die Anmeldung ist nur über die Sprachberatung möglich.

Schritte plus 4, Max Hueber Verlag ISBN 3-19-011914-1
Schritte plus 5, Max Hueber Verlag ISBN 3-19-011915-8
Schritte plus 6, Max Hueber Verlag ISBN 3-19-011916-5

MITTE/SÜD

SZ9530 P

Vera Nikovska,
Jessica Münch

06.09. - 07.12. / 300 Ustd
mo - fr., täglich
13.00 - 17.15 Uhr

Internationales Zentrum
Am Flachsmarkt 15
Stadtmitte

705 EUR
(erm.: 529/352,50/141)

MITTE/SÜD

SZ9531 P

N.N.,
Vera Nikovska

06.09. - 30.11./300 Ustd
mo - fr., täglich
11.45 - 16.00 Uhr

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

705 EUR
(erm.: 529/352,50/141)

96..

INTEGRATIONSKURS - MODUL B1.1

BAMF-Kurssystem: Integrationskurs als Elternkurs mit 945 Unterrichtsstunden

Schritte plus 5, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011915-8

MITTE/SÜD

SZ9601 P

Gisela Breit

mo 11x / mi 12x / do 11x
09:00 - 11:30 Uhr
06.09. - 08.12. / 102 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9603 P

Gabriele Wunderlich

di 12x, 11:15 - 12:45 Uhr
mi 13x, 10:15 - 12:45 Uhr
do 13x, 10:00 - 12:30 Uhr
07.09. - 16.12. / 102 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9604 P

Nicoletta Kiefer

mo 11x, 13:30 - 16:00 Uhr
di 11x, 12:45 - 15:15 Uhr
do 12x, 12:45 - 15:15 Uhr
06.09. - 09.12. / 102 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

MITTE/SÜD

SZ9605 P

Brigitte Weier

mo 12x / mi 13x
18:00 - 21:15 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

MITTE/SÜD

SZ9606 P

Sandra Fogel

mo 12x, 18:00 - 21:15 Uhr
mi 13x, 18:45 - 22:00 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

WEST

WZ9611 P

Elzbieta Turska-Kempa

mo 12x / mi 13x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9621 P

Monika Steppat

mo 11x, 09:00 - 12:15 Uhr
mi 12x, 10:30 - 13:00 Uhr
fr 11x, 09:00 - 10:30 Uhr
06.09. - 08.12. / 102 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9622 P

Gisela Breit

di 12x / fr 13x
09:00 - 12:15 Uhr
07.09. - 17.12. / 100 Ustd

VHS
Friedrich-Ebert-Str. 117,
Eingang Schulstraße 7
Walsum

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9623 P

Armin Kloppert

di 12x / do 13x
17:00 - 20:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

INTEGRATIONSKURS - TÄGLICH - MODUL B1.1 + B1.2

BAMF-Kurssystem: Allgemeiner Integrationskurs mit 645 Unterrichtsstunden

Voraussetzung: Kenntnisse der Niveaustufe A2.2
Dieser Kurs ist nur für Teilnehmer/innen mit einer Berechtigung oder Verpflichtung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Sie können einen Antrag auf Kostenbefreiung stellen.
Wenn Sie täglich lernen möchten und können und wenn Sie in Ihrer Heimat mindestens 8 Jahre eine Schule besucht haben, dann ist dieser Kurs für Sie richtig. Das Angebot wendet sich an Heiratsmigranten/innen und Neu-Zuwanderinnen oder Neu-Zuwanderer mit Deutschkenntnissen auf dem Niveau A2 . Der Kurs schließt mit dem „Deutsch-Test für Zuwanderer" ab. Interessenten für diesen Kurs müssen entsprechende Vorkenntnisse bereits erworben haben. Zulassung nur über die Sprachberatung möglich.

Schritte plus 5, Hueber-Verlag, ISBN 3-19-011915-8
Schritte plus 6, Hueber-Verlag, ISBN 3-19-011916-5

MITTE/SÜD

SZ9631 P

Susanne Kalender

06.09. - 08.12.2010/
200 Ustd.
mo - mi,09:15 - 12:30 Uhr
do - fr,09:15 - 11.45 Uhr

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

470 EUR
(erm.: 352,50/235/94)

NORD

NZ9635 P

Ralf Petersen,
Samia Spiecker

06.09. - 01.12.2010/
200 Ustd.
mo - mi, 09:00 - 12:15 Uhr
do - fr, 09:00 - 11.30 Uhr

VHS
Friedrich-Ebert-Str. 117,
Eingang Schulstr. 7
Walsum

470 EUR
(erm.: 352,50/235/94)

INTEGRATIONSKURS - MODUL B1.2

BAMF-Kurssystem: Integrationskurs als Elternkurs mit 945 Unterrichtsstunden

Schritte plus 6, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011916-5

MITTE/SÜD

SZ9701 P

Karin Heintel

mo 11x, 09:30 - 12:00 Uhr
mi 12x, 09:30 - 12:00 Uhr
fr 11x, 09:00 - 11:30 Uhr
06.09. - 24.11. / 102 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9702 P

Carola Vöpel

mo 11x, 11:00 - 13:30 Uhr
di 11x, 10:30 - 13:00 Uhr
do 12x, 10:30 - 13:00 Uhr
06.09. - 25.11. / 102 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9703 P

Vera Nikovska

di 11x / do 12x / fr 11x
09:00 - 11:30 Uhr
07.09. - 25.11. / 102 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9704 P

Petra Temmler

di 12x / do 13x
18:30 - 21:45 Uhr
07.09. - 02.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

MITTE/SÜD

SZ9705 P

Jutta Neumann

di 12x / do 13x
18:00 - 21:15 Uhr
07.09. - 02.12. / 100 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

WEST

WZ9711 P

Barbara Freund

di 12x / mi 12x
09:00 - 12:15 Uhr
07.09. - 08.12. / 100 Ustd

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9720 P

Hargen Herzer

mo 11x, 12:30 - 15:00 Uhr
di 11x, 12:15 - 14:45 Uhr
do 12x, 12:15 - 14:45 Uhr
06.09. - 25.11. / 102 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9721 P

Simone M. Stutz

mi 13x / mo 12x
18:00 - 21:15 Uhr
06.09. - 06.12. / 100 Ustd

Kfm. Berufskolleg
Walther-Rathenau-Str. 10
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

MITTE/SÜD

SZ9782 P

Dr. Olga Martynova

mo 8x / mi 9x / do 8x
18:30 - 21:45 Uhr
06.09. - 17.11. / 100 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 176,50/117,50/47)

INTEGRATIONSKURS - WIEDERHOLEN UND AUFFRISCHEN

BAMF-Kurssystem: Allgemeiner Integrationskurs mit 645 Unterrichtsstunden

Auffrischkurs für Seiteneinsteiger/innen mit der Möglichkeit zur Prüfungsvorbereitung (B1)
Leben Sie schon lange in Deutschland und sprechen eigentlich ganz gut Deutsch? Und möchten Sie jetzt endlich die Grammatik lernen und schwierige Wörter und Sätze verstehen und gebrauchen? Haben Sie eventuell Interesse, Ihre Deutschkenntnisse durch eine Prüfung nachzuweisen? Dann ist dieser Kurs das Richtige für Sie.

Lehrbuch: Schritte, Übungsgrammatik, Hueber Verlag
(ISBN 978-3-19-301911-0)

98..

INTEGRATIONSKURS - ORIENTIERUNGSKURS

Mit diesen Kursen schließen die Integrationskurse nach dem Zuwanderungsgesetz ab. Voraussetzung sind Deutschkenntnisse der Niveaustufe B1.
Die Kurse vermitteln „Alltagswissen und Kenntnisse der Rechtsordnung, der Kultur und der Geschichte in Deutschland, insbesondere auch der Werte des demokratischen Staatswesens der Bundesrepublik Deutschland und der Prinzipien der Rechtsstaatlichkeit, Gleichberechtigung, Toleranz und Religionsfreiheit." Viele Aspekte wurden bereits im Unterricht angesprochen.
Ausgehend von der gesetzlichen Definition ist das Ziel der Orientierungskurse, dass die Teilnehmenden einen Bezug aller Themen zu ihrem Leben in Duisburg herstellen können.
Das Kursangebot ist nur für Teilnehmer/innen mit einer Berechtigung oder Verpflichtung durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und Ausländer/innen, die sich privilegiert einbürgern lassen wollen.
Der Kurs endet mit einer obligatorischen, einheitlichen Abschlussprüfung, die vom BAMF korrigiert wird.

Für die unterschiedlichen Teilnehmergruppen ergeben sich folgende Entgelte:

Kurs-Entgelt:

105 EURO	für Teilnehmer/innen, die nicht vom BAMF gefördert werden.
45 EURO	für Teilnehmer/innen, die vom BAMF gefördert werden und nicht kostenbefreit sind.
0 EURO	für Teilnehmer/innen, die vom BAMF gefördert werden und kostenbefreit sind.

Test-Entgelt:

20 EURO	für Teilnehmer/innen, die nicht vom BAMF gefördert werden und für Teilnehmer/innen, die den Test wiederholen.
0 EURO	für Teilnehmer/innen, die vom BAMF gefördert werden.

Ein Rücktritt nach dem Anmeldeschluss ist nur unter Einbehaltung einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 EUR möglich. Diese Regelung gilt auch für BAMF geförderte Teilnehmer/innen.

Lehrbuch: Zur Orientierung - Basiswissen Deutschland, Hueber-Verlag, ISBN 978-3-19-001499-6

MITTE/SÜD

SZ9801 P

Karin Heintel

06.01. bis 18.01.2011
mo - fr
09.00 - 13.15 Uhr
Anmeldeschluss:
16.12.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

105 EUR
(erm.: 45/0)

MITTE/SÜD

SZ9802 P

Vera Nikovska

06.01. bis 18.01.2011
mo - fr
9.00 bis 13.15 Uhr
Anmeldeschluss:
16.12.2010

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

105 EUR
(erm.: 45/0)

MITTE/SÜD

SZ9803 P

Jessica Münch

06.01. bis 18.01.2011
mo - fr
13.00 bis 17.15 Uhr
Anmeldeschluss:
16.12.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

105 EUR
(erm.: 45/0)

MITTE/SÜD

SZ9804 P

Dorothea Will

06.01. bis 21.01.2011
mo - do
18.00 bis 21.15 Uhr
freitags
18.00 bis 20.30 Uhr
Anmeldeschluss:
16.12.2010

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

105 EUR
(erm.: 45/0)

WEST

WZ9805 P

Barbara Freund

06.01. bis 18.01.2011
mo - fr
9.00 bis 13.15 Uhr
Anmeldeschluss:
16.12.2010

VHS
Arndtstraße
Rheinhausen

105 EUR
(erm.: 45/0)

NORD

NZ9806 P

Hargen Herzer

06.01. bis 18.01.2011
mo - fr
13:00 bis 17:15 Uhr
Anmeldeschluss:
16.12.2010

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

105 EUR
(erm.: 45/0)

NORD

NZ9807 P

Simone M. Stutz

06.01. bis 21.01.2011
mo - do
18.00 bis 21.15 Uhr
freitags
18.00 bis 20.30 Uhr
Anmeldeschluss:
16.12.2010

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

105 EUR
(erm.: 45/0)

WIE FUNKTIONIERT DER DEUTSCH-TEST (DTZ)

- Training am Modelltest -

Das Seminar ist sowohl für Teilnehmer/innen, die vom Bundesamt gefördert werden und in der Vergangenheit das Zertifikat B1 nicht bestanden haben, als auch für Einbürgerungsbewerber, die keinen vorbereitenden Kurs besucht haben. Sie müssen ab sofort den DTZ ablegen.
Im Seminar werden folgende Fragen behandelt: Wie lange dauert die Gesamtprüfung, wie lange die einzelnen Teile? Was wird geprüft? Wie sehen die unterschiedlichen Prüfungsteile aus? Worauf muss ich bei der Prüfung achten? Das Seminar ist nicht für Teilnehmende aus den Vorbereitungskursen!
Im Seminarentgelt ist ein Modelltest (22,50 Euro) enthalten. Er wird Ihnen im Seminar ausgehändigt.

MITTE/SÜD

SZ9830 P

Marion Overhoff-Sovuksu

Freitag
18:00 - 21:15 Uhr
10. September / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

32,50 EUR

MITTE/SÜD

SZ9831 P

Bettina Althaus-Barth

Samstag
10:00 - 13:15 Uhr
09. Oktober / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

32,50 EUR

MITTE/SÜD

SZ9832 P

Bettina Althaus-Barth

Freitag
18:00 - 21:15 Uhr
12. November / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

32,50 EUR

MITTE/SÜD

SZ9833 P

Bettina Althaus-Barth

Samstag
10:00 - 13:15 Uhr
11. Dezember / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

32,50 EUR

PRÜFUNGSTERMINE DEUTSCH-TEST FÜR ZUWANDERER (DTZ) AUF DEN NIVEAUSTUFEN A2 UND B1

An der VHS können Sie den **Deutsch-Test für Zuwanderer** ablegen.
Diese Prüfung ist an den Bedürfnissen der Zielgruppe Zuwanderer/innen in Deutschland ausgerichtet und mit dem neuen Rahmencurriculum für Integrationskurse abgestimmt. Neu am „Deutsch-Test für Zuwanderer" ist, dass mit einer Prüfung zwei Niveaustufen abgedeckt werden. In jedem Prüfungsteil - Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen - können die Teilnehmer/-innen entweder die Stufe A2 oder B1 erreichen. Auf dem Zertifikat wird das Ergebnis differenziert dargestellt. Dieser Test ist Bestandteil der Integrationsverordnung (Zuwanderungsgesetz) und somit der Abschluss der Integrationsdeutschkurse.
Das Erreichen der Niveaustufe B1 ist der Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse für die Einbürgerung.

Daraus ergibt sich eine besondere Gebührenaufstellung für Teilnehmer/-innen, die durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gefördert werden. Die Höhe der Prüfungsgebühren entnehmen Sie bitte der folgenden Übersicht.

100 EURO: allgemeine Prüfungsgebühr;

80 EURO: ermäßigte Gebühr für Teilnehmer/-innen aus Deutsch-Kursen der VHS Duisburg;

0 EURO: ermäßigte Gebühr für Teilnehmer/-innen, die durch das BAMF gefördert werden.

Ein Rücktritt nach dem Anmeldeschluss ist nur nach Vorlage eines Attests und unter Einbehaltung einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 EUR möglich. Diese Regelung gilt auch für BAMF geförderte Teilnehmer/-innen.

MITTE/SÜD

SZ9840 P

Barbara Aldag

schriftliche und mündliche Prüfung:
Samstag, 18.09.2010
Anmeldeschluss:
18.08.2010
Nur für Einbürgerungsbewerber

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

100 EUR
(erm.: 80)

MITTE/SÜD

SZ9841 P

Barbara Aldag

Schriftliche Prüfung:
29.10.2010
Mündliche Prüfung:
30.10.2010
Anmeldeschluss:
29.09.2010
Nur für Einbürgerungsbewerber

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

100 EUR
(erm.: 80)

MITTE/SÜD

SZ9842 P

Barbara Aldag

Schriftliche Prüfung:
29.10.2010
Mündliche Prüfung:
30.10.2010
Anmeldeschluss:
29.09.2010
Nur für BAMF geförderte Teilnehmer

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

100 EUR
(erm.: 80)

MITTE/SÜD

SZ9843 P

Barbara Aldag

Schriftliche Prüfung:
26.11.2010
Mündliche Prüfung:
27.11.2010
Anmeldeschluss:
27.10.2010
Nur für BAMF geförderte Teilnehmer

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

100 EUR
(erm.: 80)

MITTE/SÜD

SZ9844 P

Barbara Aldag

Schriftliche Prüfung:
10.12.2010
Mündliche Prüfung:
11.12.2010
Anmeldeschluss:
10.11.2010
Nur für BAMF geförderte Teilnehmer

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

100 EUR
(erm.: 80)

MITTE/SÜD

SZ9845 P

Barbara Aldag

Schriftliche und mündliche Prüfung am 22.01.2011
Anmeldeschluss:
17.12.2010
Nur für Einbürgerungsbewerber

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

100 EUR
(erm.: 80)

TEST ZUR EINBÜRGERUNG

Ab dem 01.09.2008 müssen alle Einbürgerungsbewerber/innen Kenntnisse über die Rechts- und Gesellschaftsordnung und die Lebensverhältnisse in Deutschland haben und diese durch einen Test nachweisen. Der Test besteht aus 310 Fragen, wovon 33 ausgewählte Fragen zu beantworten sind. 17 davon müssen richtig beantwortet werden. Der Test dauert eine Zeitstunde. Die Teilnehmenden benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass sowie ausreichende Deutschkenntnisse, z.B. den Nachweis über die bestandene B1-Prüfung.
Ein Rücktritt nach dem Anmeldeschluss ist nur nach Vorlage eines Attests und unter Einbehaltung einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 12,50 EUR möglich.

MITTE/SÜD

SZ9850 P

Gisela Böllert

Freitag 17.09.2010
09.00 bis 10.00 Uhr
Anmeldeschluss:
14.07.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

MITTE/SÜD

SZ9851 P

Gisela Böllert

Freitag 17.09.2010
11.30 bis 12.30 Uhr
Anmeldeschluss:
14.07.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

MITTE/SÜD

SZ9852 P

Gisela Böllert

Freitag 17.09.2010
14.00 bis 15.00 Uhr
Anmeldeschluss:
14.07.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

MITTE/SÜD

SZ9853 P

Gisela Böllert

Freitag 08.10.2010
09.00 bis 10.00 Uhr
Anmeldeschluss:
08.09.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

MITTE/SÜD

SZ9854 P

Gisela Böllert

Freitag 08.10.2010
11.30 bis 12.30 Uhr
Anmeldeschluss:
08.09.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

MITTE/SÜD

SZ9855 P

Gisela Böllert

Freitag 08.10.2010
14.00 bis 15.00 Uhr
Anmeldeschluss:
08.09.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

MITTE/SÜD

SZ9856 P

Gisela Böllert

Freitag 05.11.2010
09.00 bis 10.00 Uhr
Anmeldeschluss:
05.10.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

MITTE/SÜD

SZ9857 P

Gisela Böllert

Freitag 05.11.2010
11.30 bis 12.30 Uhr
Anmeldeschluss:
05.10.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

MITTE/SÜD

SZ9858 P

Gisela Böllert

Freitag 05.11.2010
14.00 bis 15.00 Uhr
Anmeldeschluss:
05.10.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

MITTE/SÜD

SZ9859 P

Gisela Böllert

Freitag 10.12.2010
09.00 bis 10.00 Uhr
Anmeldeschluss:
10.11.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

MITTE/SÜD

SZ9859A P

Gisela Böllert

Freitag 10.12.2010
11.30 bis 12.30 Uhr
Anmeldeschluss:
10.11.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

MITTE/SÜD

SZ9859B P

Gisela Böllert

Freitag 10.12.2010
14.00 bis 15.00 Uhr
Anmeldeschluss:
10.11.2010

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

25 EUR

NEU im Programm

ESF - BAMF Berufsbezogener Sprachunterricht nach dem Integrationskurs

Das ESF - BAMF- Programm richtet sich an Menschen mit Migrationshintergrund, die dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen, aber eine berufsbezogene, sprachliche und fachliche Weiterqualifizierung benötigen. Ziel ist, die Teilnehmenden in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren. Das ESF-Kursangebot umfasst berufsbezogenen Sprachunterricht, betriebliche Praktika sowie Betriebsbesichtigungen.

Ein Kurs umfasst 730 Unterrichtsstunden und dauert als Vollzeitkurs sechs Monate.
Bei Leistungsbezug werden die Fahrtkosten erstattet.
Die Teilnahme ist für den förderberechtigten Personenkreis (ALG II-Bezug oder Bezug von SGB III -Arbeitslosengeld) kostenlos. Die Kosten übernimmt das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und der Europäische Sozialfonds für Deutschland.

Unsere Projektpartner sind:

Berlitz Deutschland GmbH
SfS Schulungsgesellschaft GmbH
Bildungsakademie Ruhr GmbH

Nähere Information erhalten Sie im Fachbereich bei
Frau Böllert, Tel.: (0203) 283 - 3372

MITTE/SÜD

SZ9860 P

Gisela Böllert

mo-fr, täglich
09:00 -15:00 Uhr
06.09.2010 - 02.03.2011/
735 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

MITTE/SÜD

SZ9861 P

Gisela Böllert

mo-fr, täglich
09:00 -15:00 Uhr
06.09.2010 - 02.03.2011/
735 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

NIVEAUSTUFE B2

Vorbereitung auf die Prüfungen (B2, C1, C2/KDS, GDS)

Systematischer Aufbau der Prüfungen oberhalb von B1

B 2 => „Zertifikat Deutsch Plus“ - B2 (der Firma ‚telc GmbH‘)
C 1 => „Goethe-Zertifikat C1“ („Deutsch C1“)
C 2 => „Kleines Deutsches Sprachdiplom“
„Großes Deutsches Sprachdiplom“

NIVEAUSTUFE B2
Aufbauend auf das „Zertifikat Deutsch (B1)“ bietet die VHS Duisburg das „Zertifikat Deutsch Plus“ an. Es hat denselben Aufbau wie das B1-Zertifikat, ist aber auf dem Sprachniveau B2.

Die Vorbereitungskurse sind zweisemestrig. Zusätzlich zum Lehrbuch stellt der Kursleiter Unterrichtsmaterial für die konkrete Prüfungsvorbereitung zusammen.

Lehrbücher: „em“ neu, Hueber-Verlag
Für B2.1: (Lektion 1 - 5) ISBN 3-19-541695-5
Für B2.2: (Lektion 6 - 10) ISBN 3-19-551695-2

MITTE/SÜD

SZ9870 P
1. Semester (B2.1), wird im Frühjahrs-semester 2011 fortgesetzt

Beatrix Brinskelle

di 13x / do 13x
09:00 - 11:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 78 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9871 P
1. Semester (B2.1) wird im Frühjahrs-semester 2011 fortgesetzt

Beate Lukas-Nülle

mo 13x / do 13x
18:00 - 20:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 78 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ9872 P
2. Semester (B2.2),

Ralf Petersen

di 13x / do 13x
10:00 - 12:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 78 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9873 P
2. Semester (B2.2),

Dr. Tatjana Westphal-Knorr

mo 13x / mi 13x
18:00 - 20:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 78 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ9874 P

Barbara Aldag

schriftliche und mündliche Prüfung:
Samstag: 18.12.2010
Anmeldeschluss: 11.11.2010
Detaillierte Prüfungszeiten ca. 3 Wochen vorher per Brief.

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

120 EUR
(erm.: 100)

PRÜFUNGSTERMINE „ZERTIFIKAT DEUTSCH PLUS“ (B2) - telc GmbH

Die Prüfungsgebühr beträgt 120 Euro für externe Teilnehmer/innen. Die ermäßigte Gebühr für Teilnehmende aus Kursen der VHS beträgt 100 Euro.

Ein Rücktritt nach dem Anmeldeschluss ist nur nach Vorlage eines Attests und unter Einbehaltung einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 65 EUR möglich.

NEU im Programm

NIVEAUSTUFE C1

Vorbereitung auf die Prüfungen (B2, C1, C2/KDS, GDS)

Systematischer Aufbau der Prüfungen oberhalb von B1

B 2 => „Zertifikat Deutsch Plus“ - B2 (der Firma ‚telc GmbH‘)
C 1 => „Goethe-Zertifikat C1“ („Deutsch C1“)
C 2 => „Kleines Deutsches Sprachdiplom“
„Großes Deutsches Sprachdiplom“

Niveaustufe C1
Aufbauend auf das „Zertifikat Deutsch Plus (B2)“ bietet die VHS Duisburg einen Aufbaukurs an, der auf das „Goethe-Zertifikat C1“ vorbereitet.

Der Vorbereitungskurs ist zweisemestrig. Zusätzlich zum Lehrbuch stellt die Kursleiterin Unterrichtsmaterial für die konkrete Prüfungsvorbereitung zusammen.

Lehrbücher: „em“ neu, Hueber-Verlag
Für C1.1: (Lektion 1-5) ISBN 3-19-541697-9
Für C1.2: (Lektion 6-10) ISBN 3-19-551697-6

MITTE/SÜD

SZ9875 P

C1.1 / 1. Semester

Thorsten Töpp

di 12x / fr 13x
10:00 - 12:30 Uhr
07.09. - 17.12. / 75 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9876 P

C1.2/ 2. Semester

Marianne Faust

di 13x / fr 13x
10:00 - 12:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 78 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9876A P

Mena Beraldi

Schriftliche Prüfung:
04. Dezember 2010
Mündliche Prüfung:
11. Dezember 2010
Anmeldeschluss:
22. Oktober 2010

NEU im Programm

Prüfungsort wird noch bekannt gegeben.

220 EUR
(erm.:150 EUR)

PRÜFUNGSTERMINE „GOETHE ZERTIFIKAT“ (C1)

Mit dem Zeugnis Goethe-Zertifikat C1 weisen Sie gehobene Kenntnisse der deutschen Sprache nach. Das Zeugnis befreit an einigen Fachhochschulen und Universitäten in Deutschland von der sprachlichen Aufnahmeprüfung. Zur Vorbereitung auf die Prüfung ist eine Teilnahme an den Vorbereitungskursen erforderlich.
Die Prüfungen finden zweimal jährlich im Juni und Dezember statt.

Die Prüfungsgebühr beträgt 220 Euro für externe Teilnehmer/innen.
Die ermäßigte Gebühr für Teilnehmende aus Kursen der VHS beträgt 150 Euro.

Eine Erstattung des Prüfungsentgeltes bei Rücktritt von der Prüfung ist nicht möglich. Bei Vorlage eines ärztlichen Attests kann eine Teilerstattung beantragt werden.

Das Anmeldeformular bekommen Sie im Fachbereich Deutsch, Frau Beraldi. Die Prüfung wird jedoch vom Landesverband der Volkshochschulen e.V., Düsseldorf, durchgeführt.

NIVEAUSTUFE C2

Kleines (C2) und Großes Deutsches Sprachdiplom des Goethe-Instituts

Systematischer Aufbau der Prüfungen oberhalb von B1

B 2 => „Zertifikat Deutsch Plus“ - B2 (der Firma ‚telc GmbH‘)
C 1 => „Goethe-Zertifikat C1“ („Deutsch C1“) wird zur Zeit nur an der VHS Düsseldorf angeboten
C 2 => „Kleines Deutsches Sprachdiplom“
„Großes Deutsches Sprachdiplom“

Niveaustufe C2 - Kleines Sprachdiplom
In Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut München bietet die Volkshochschule Kurse zur Vorbereitung auf das Kleine bzw. Große Deutsche Sprachdiplom an. Die Kurse sind zweisemestrig. Das erste Semester behandelt vorwiegend Stil und Ausdruck in gezielten Übungen. Im zweiten Semester wird die Literatur des jeweiligen Diploms behandelt. Die Eignung zur Teilnahme wird durch die VHS geprüft. Das Diplom wird nach bestandener Prüfung vom Goethe-Institut ausgehändigt.
Prüfungstermine: Mai 2010 in Düsseldorf

MITTE/SÜD

SZ9877 P

1. Semester (C2)
2. Semester folgt im Frühjahrssemester 2011

Jutta Dawson

mo 13x / mi 13x
09:00 - 11:30 Uhr
06.09. - 20.12. / 78 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9878 P

1. Semester (C2)
2. Semester folgt im Frühjahrssemester 2011

Jutta Dawson

di 13x / do 13x
18:00 - 20:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 78 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)

MITTE/SÜD

SZ9879 P
1. Semester
2. Semester folgt im Frühjahrssemester 2011

Jutta Dawson

do 13x / fr 13x
09:00 - 11:30 Uhr
09.09. - 17.12. / 78 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

90 EUR
(erm.: 67,50/45/18)
Kinderbetreuung

NIVEAUSTUFE C2 - plus

Kleines (C2) und Großes Deutsches Sprachdiplom des Goethe-Instituts
Systematischer Aufbau der Prüfungen oberhalb von B1

B 2 => „Zertifikat Deutsch Plus“ - B2 (der Firma ‚telc GmbH‘)
C 1 => „Goethe-Zertifikat C1“ („Deutsch C1“) wird zur Zeit nur an der VHS Düsseldorf angeboten
C 2 => „Kleines Deutsches Sprachdiplom“
„Großes Deutsches Sprachdiplom“

Niveaustufe C2 - plus - Großes Sprachdiplom
In Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut München bietet die Volkshochschule Kurse zur Vorbereitung auf das Kleine bzw. Große Deutsche Sprachdiplom an. Die Kurse sind zweisemestrig. Das erste Semester behandelt vorwiegend Stil und Ausdruck in gezielten Übungen. Im zweiten Semester wird die Literatur des jeweiligen Diploms behandelt. Die Eignung zur Teilnahme wird durch die VHS geprüft. Das Diplom wird nach bestandener Prüfung vom Goethe-Institut ausgehändigt.
Prüfungstermine: Mai 2010 in Düsseldorf

Thematisch orientierte Angebote

MITTE/SÜD

SZ9880 A

Jutta Dawson

mo 13x
18:00 - 20:30 Uhr
06.09. - 13.12. / 39 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

NIVEAUSTUFE B1/B2

Deutsch in Bildern: amüsant und lehrreich

Anhand von Karikaturen und Bildgeschichten (z.B. von Vater und Sohn) mit dazugehörigen Arbeitsblättern und Übungsaufgaben wird das freie mündliche Erzählen und das schriftliche Formulieren von Texten geübt.

MITTE/SÜD

SZ9881 P

Markus Nienhaus

di 13x
18:00 - 19:30 Uhr
07.09. - 21.12. / 26 Ustd

Gustav-Heinemann-Realschule
Landgerichtsstr. 17
Stadtmitte

30 EUR
(erm.: 22,50/15/15)

NIVEAUSTUFE AB B2/C1

Grammatiktraining

Der Kurs vermittelt mehr Sicherheit im Sprachgebrauch für alle, die sich mündlich schon gut ausdrücken können. Vielleicht sind auch schon einige Grundbegriffe der Grammatik bekannt, aber bei deren Anwendung gibt es noch Unsicherheiten. Mit Hilfe einfach formulierter und vereinfachter Regeln üben wir die richtigen Endungen zu benutzen und selbstständig korrekte Sätze zu formulieren. Häufig bestehen die Übungen dabei nicht aus Einzelsätzen, sondern ergeben einen zusammenhängenden Text. Der im Übungsmaterial verwendete Wortschatz wird ständig erweitert, und wenn es sich als sinnvoll erweist, werden auch einige Regeln zur Rechtschreibung erklärt.

MITTE/SÜD

SZ9882 P

Jutta Dawson

11.09.; 18.09.; 25.09.;
02.10.; 09.10.; 30.10.;
13,11.; 20.11.; 27.11. und
04.12.2010
09:45 - 13.00 Uhr / 40
UStd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

NIVEAUSTUFE AB B2

Grammatik am Samstag

Der Kurs wendet sich an Menschen, die schon lange in Deutschland leben, vielleicht sogar hier aufgewachsen sind. Fast alle sprechen gut Deutsch, machen aber doch noch Fehler. In der geschriebenen Sprache sieht man sofort, wenn der Artikel fehlt, wenn die Präposition falsch gewählt wird oder die Endungen nicht korrekt sind.

MITTE/SÜD

SZ9883 P

Jutta Bozkurt

mi 13x
09:00 - 11:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

NIVEAUSTUFE C1

Sprech- und Schreibtraining

Der Kurs trainiert die korrekte Verwendung von Grammatik und Wortschatz auf der Niveaustufe C1. Strukturen und Wortschatz werden dabei nicht nur analysiert und erklärt, sondern auch situativ geübt. Die Schwerpunkte von mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten werden je nach Voraussetzung der Teilnehmenden gesetzt. Solide Kenntnisse der Niveaustufe B2 sollten vorher erworben worden sein.

Das Lehrwerk wird im Kurs bekannt gegeben.

MITTE/SÜD

SZ9890 P

Jutta Dawson

mi 13x
12:00 - 14:30 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)

NIVEAUSTUFE A1.2 bis B1

**Der etwas andere Konversationskurs -
Deutsch in Rollenspielen**

„So ein Theater - der deutsche Alltag und wir mittendrin“ Wenn Sie aus dem Ausland stammen und Probleme mit der Aussprache haben, niemanden kennen, mit dem Sie Deutsch sprechen können und Ihnen die nötigen Redewendungen fehlen, ist das der richtige Kurs für Sie. Mit Hilfe von Rollenspielen soll der eigene aktive Wortschatz gesichert und erweitert werden. Im Verlauf des Kurses wollen wir auch Spielszenen entwickeln, die u.a. unsere Erfahrungen mit dem deutschen Alltag (Situationskomik, Missverständnisse) behandeln.

NORD

NZ9891 P

Ingrid Just

mi 11x
09:30 - 11:00 Uhr
29.09. - 22.12. / 22 Ustd

KulturBunker
Bruckhausen
Dieselstr. 18
Bruckhausen

25 EUR
(erm.: 19/15/15)

NIVEAUSTUFE A2

Konversationskurs

In diesem Kurs geht es um die praktische Anwendung der Sprache, d. h. das Sprechen steht im Mittelpunkt, bei Bedarf werden schwierige grammatische Strukturen erklärt und im Kontext geübt. Die Kursleiterin geht von den persönlichen Themenwünschen aus und nimmt dabei auch auf das Lerntempo der Gruppe Rücksicht.

In Kooperation mit dem KulturBunker Bruckhausen.

KINDER, KINDER - VORTRAGSREIHE

MITTE/SÜD

SZ9894A P

Angela Jacobi

Donnerstag
10:00 - 11:30 Uhr
18. November / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Mein Kind geht in die KITA. Was muss ich wissen?

Eltern fragen - Fachleute antworten - Eine KITA-Leiterin erklärt:
Wie funktioniert eine KITA?
Was macht mein Kind im Kindergarten?
Was soll ich als Elternteil im Kindergarten machen?
Was muss ich unbedingt wissen?
Die Veranstaltungsreihe ist für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Integrationskursen der Volkshochschule Duisburg (auf der Niveaustufe B1) und für Kurse der Stufen B2 und höher.

In Kooperation mit dem Jugendamt Duisburg und der RAA (Referat zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwanderfamilien)

Bei Bedarf können Referenten zu den Themen „Schulsystem“ und „Übergang Schule/Beruf“ angefordert werden.

MITTE/SÜD

SZ9894B P

Jutta Seifert

Dienstag
9:30 - 11:30 Uhr
23. November / 3 Ustd

entgeltfrei

Vorlesen - ist nicht nur für Kinder attraktiv!

Frau Seifert liest aus ausgesuchten Werken deutscher Literaten verständliche Literatur für
Teilnehmende aus Integrationskursen ab Modul B1.
Im Anschluss an die Lesung ist eine Bibliotheksführung geplant

Die Veranstaltungsreihe ist für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Integrationskursen der Volkshochschule Duisburg (auf der Niveaustufe B1) und für Kurse der Stufen B2 und höher.

NIVEAUSTUFE B1
Konversationskurs

In diesen Kursen geht es um die praktische Anwendung der Sprache, d. h. das Sprechen steht im Mittelpunkt, die Fehler werden sofort korrigiert. Außerdem werden bei Bedarf schwierige grammatische Strukturen erklärt und im Kontext geübt. Die Kursleiterin geht von den persönlichen Themenwünschen und sprachlichen Schwierigkeiten der Teilnehmer/-innen aus und baut darauf den Unterricht auf. Kostenbeitrag zum Unterrichtsmaterial 5 EUR.
Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die mindestens auf Zertifikatsniveau sind

MITTE/SÜD

SZ9895 P

N.N.

di 13x
10:30 - 13:00 Uhr
07.09. - 21.12. / 39 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9896 P

Brigitte Weier

mi 13x
10:30 - 13:00 Uhr
08.09. - 15.12. / 39 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9897 P

Lioba Dietz

fr 13x
09:00 - 11:30 Uhr
10.09. - 17.12. / 39 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

45 EUR
(erm.: 34/22,50/15)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9898 P

Jutta Dawson

Sa., den 06.11. 2010
So., den 07.11.2010
10:00 Uhr - 16:45 Uhr

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

15 EUR

NIVEAUSTUFE AB C1.2
Training zur freien Rede

Die Aussprache einzelner Laute bereitet oft auch auf hohem Sprachniveau noch Schwierigkeiten. In diesem Seminar wird die eigene Aussprache analysiert und das korrekte Lautieren trainiert. Neben den praktischen Übungen gibt es auch einige theoretische Hilfestellungen. Die Themen und Texte sind auf dem Niveau des Sprachdiploms, eventuell auch auf C1-Niveau.

NORD

NZ9899 P

Beate Mertens, Hans-Peter Busboom, Hannelore Richter, noch nicht bekannt

montags bis freitags
8:00 bis 16:30 Uhr
01.10.10- 30.06.11
VHS
Parallelstr. 7
Hamborn

.

99..

Vorbereitung auf die Ausbildung in Büroberufen

„Die zweite Chance"

Die Volkshochschule bietet einen Lehrgang für Jugendliche an, die mindestens einen FOR-Abschluss erworben haben und die sich für einen Beruf im Bürobereich (z.B. Stadtverwaltung) interessieren, jedoch noch keinen Ausbildungsplatz bekommen haben. Unsicherheit bei Bewerbungsverfahren und nicht ausreichende Deutschkenntnisse im Schriftlichen verhindern oft, dass Jugendliche den Einstieg in eine Büroausbildung schaffen. Im Mittelpunkt des Lehrgangs stehen deswegen neben einer Einführung in den Umgang mit dem PC die Vertiefung der Deutschkenntnisse sowie die Vermittlung von Bewerbungsstrategien.
Eine weitere Maßnahme ist für die Zeit von Oktober 2011 bis Juni 2012 geplant.
Die Zuweisung erfolgt über die Agentur für Arbeit.
Informationen erhalten Interessierte bei Frau Böllert, Telefon: 0203/283-3372

INTEGRATIONSKURS - Basis-Alpha-Kurs I

BAMF-Kurssystem: Alphabetisierungskurs mit 900 Unterrichtsstunden

Für ausländische Teilnehmer/-innen, die in der Regel keine Schule besucht haben und auch in der Sprache des Herkunftslandes weder lesen noch schreiben können. Sie kennen das lateinische Alphabet nicht und können Laute nicht zu Silben und Wörtern synthetisieren. Zumeist liegen nur wenige Kenntnisse in der Benennung deutscher Zahlen vor. Sie haben kaum Erfahrungen im Umgang mit Schreibwerkzeugen.
In einigen Fällen haben die Teilnehmer/-innen ein anderes Schriftsystem erlernt, das stark von den lateinischen Buchstaben abweicht, z.B. Chinesisch, Arabisch.
Inhalte des Kurses:
- Erlernen der Druckbuchstaben in Groß- und Kleinschreibung, allerdings beschränkt auf „einfache" Laute (alle Vokale, gut hörbare Konsonanten)
- schriftlich und mündlich vom Buchstaben zur Silbe, von der Silbe zum Wort (nach individueller Lerngeschwindigkeit)
- Lautdifferenzierung
- Aufbau eines Grundwortschatzes nach dem Wort-Bild-System

Grundlage: Hamburger ABC, Teil 1- Grundkurs

MITTE/SÜD

SZ9901 P

Christiane Schulze-Allen

di 8x / do 9x / fr 8x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 19.11. / 100 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 176,50/117,50/47)
Kinderbetreuung

WEST

WZ9902 P

Monika Steppat

di 8x, 09:00 - 12:15 Uhr
do 9x, 09:00 - 12:15 Uhr
fr 8x, 11:00 - 14:15 Uhr
07.09. - 18.11. / 100 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

235 EUR
(erm.: 176,50/117,50/47)

NORD

NZ9903 P

Sandra Fogel

di 8x / mi 9x / do 8x
15:00 - 18:15 Uhr
07.09. - 17.11. / 100 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

235 EUR
(erm.: 176,50/117,50/47)

MITTE/SÜD

SZ9907 P

Susanne Klostermann-Schmidt, Daniel Wöstefeld

mo-fr, täglich
13:00 -16:15 Uhr
06.09- 30.11.2010/ 200 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

470 EUR
(erm.: 352,50/235/94)

INTEGRATIONSKURS - Basis-Alpha-Kurs I bis III TÄGLICH

Täglich stattfindender Kurs für Teilnehmer/-innen ohne Kenntnisse des lateinischen Alphabets

Dieser Kurs wendet sich an Ausländer und Ausländerinnen, die gerne Deutsch lernen möchten und deren Muttersprache nicht das lateinische Alphabet verwendet.
Der Unterricht findet täglich statt. Nach Beendigung dieses Kurses wird der Übergang in die Stufe A1.2 oder höher empfohlen.

INTEGRATIONSKURS - Basis-Alpha-Kurs II

Für ausländische Teilnehmer/-innen, die geringe Kenntnisse der deutschen Schriftsprache haben, ihren Namen leserlich in lateinischen Druckbuchstaben schreiben können und die evtl. in ihrer Sprache Grundkenntnisse im Lesen und Schreiben erworben haben. Die Teilnehmer/-innen können die häufigsten Druckbuchstaben des lateinischen Alphabets in Groß- und Kleinschreibung notieren, nach Gehör kurze Wörter (möglicherweise mit Fehlern) aufschreiben und einfache Wörter und kurze Sätze langsam lesen. Sie kennen die meisten deutschen Zahlen.
Inhalte des Kurses:
- weiterer Lernaufbau des gesamten und schwierigen Bereichs des Alphabets (z.B. Umlaute, „nicht hörbare" Buchstaben wie C und V)
- Vertiefung des Lernstoffes aus dem gesamten Kursbuch in schriftlicher und mündlicher Form
- schriftlich und mündlich vom Wort zum Satz (nach individueller Lerngeschwindigkeit)
- Fortführung des Aufbaus eines Grundwortschatzes nach dem Wort-Bild-System
Grundlage: Fortsetzung Hamburger ABC, Teil 1 - Grundkurs

MITTE/SÜD

SZ9911 P

Christiane Schulze-Allen

mo 12x / mi 13x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9912 P

Dorothea Will

di 12x / do 13x
14:00 - 17:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

MITTE/SÜD

SZ9913 P

Gabriele Wunderlich

mo 12x / fr 13x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 17.12. / 100 Ustd

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung in der VHS, Königstr. 47 möglich

NORD

NZ9914 P

N.N.

mo 8x / di 8x / do 9x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 18.11. / 100 Ustd

VHS
Friedrich-Ebert-Straße 117, Eingang Schulstraße 7
Walsum

235 EUR
(erm.: 176,50/117,50/47)

INTEGRATIONSKURS - Basis-Alpha-Kurs III

Für ausländische Teilnehmer/-innen, die Kenntnisse der deutschen Schriftsprache haben, allerdings noch sehr unsicher und langsam im Lesen und Schreiben sind. Selten genutzte Buchstaben (Yy, Xx, Qq, ...) können eventuell nicht bekannt sein. Die Teilnehmer/-innen sind in der Regel in ihrer Erstsprache alphabetisiert. Sie sollten über mindestens geringe mündliche Deutschkenntnisse verfügen.
Inhalte des Kurses:
- Vertiefung und Wiederholung aller Buchstaben
- schriftlich und mündlich vom Satz zum Text (nach individueller Lerngeschwindigkeit)
- Leseverständnis bei kurzen Texten
- Einführung erster grammatischer Basiskenntnisse (nach individueller Lerngeschwindigkeit), z.B. Personalpronomen, Possessivpronomen,...
- Fortführung des Aufbaus eines Grundwortschatzes nach dem Wort-Bild-System
Grundlage: Hamburger ABC. Teil 2 - Aufbaukurs bzw. Hamburger ABC, Themenmix 1

MITTE/SÜD

SZ9920 P

Ute Schmitz

di 12x / do 13x
09:00 - 12:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9921 P

Jutta Hasenstab

di 12x, 08:30 - 11:00 Uhr
mi 13x, 08:30 - 10:00 Uhr
fr 13x, 08:30 - 11:00 Uhr
07.09. - 17.12. / 101 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

WEST

WZ9922 P

Jessica Münch

mo 12x / do 13x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 16.12. / 100 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9923 P

Sabine Niewerth

di 12x / do 13x
09:00 - 12:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Clauberg-Gymnasium
Kampstraße 23
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9927 P

Petra von der Heiden

mo 12x / mi 13x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

Clauberg-Gymnasium
Kampstraße 23
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9925 P

Karin Aschenbach

mo 10x, 14:15 - 17:30 Uhr
mi 10x, 14:15 - 17:30 Uhr
fr 10x, 15:15 - 16:45 Uhr
06.09. - 29.11. / 100 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9926 P

Brigitte Stollen

di 10x / do 10x
13:00 - 17:00 Uhr
14.09. - 07.12. / 100 Ustd

Regenbogenschule
Ottostr.65
Marxloh

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

INTEGRATIONSKURS - Aufbau-Alpha-Kurs A I

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer/-innen einfache Sätze zu bekannten Sachverhalten zu verstehen, zu lesen und zu schreiben. Sie führen einfache Dialoge und beginnen mit der Konjugation von Verben.

MITTE/SÜD

SZ9930 P

Ute Hinzmann

mo 12x / do 13x
08:30 - 11:45 Uhr
06.09. - 16.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9931 P

Ute Schmitz

di 12x / do 13x
14:00 - 17:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9932 P

Vera Nikovska

mo 12x / mi 13x
08:15 - 11:30 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9933 P

Türkan Türkili

di 12x / do 13x
12:30 - 15:30 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Clauberg-Gymnasium
Kampstraße 23
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

INTEGRATIONSKURS - Aufbau-Alpha-Kurs A II

In dieser Stufe lernen die Teilnehmenden Lesen und Schreiben von einfachen Sätzen und Texten und erkennen Wort- und Satzstrukturen. Es werden grammatische Übungen eingeflochten. Durch systematische Wiederholung des bisher Gelernten sollen die bisher erworbenen Kenntnisse automatisiert werden.

MITTE/SÜD

SZ9940 P

Mounia Moussaoui

mo 12x / mi 13x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9941 P

Jutta Hasenstab

mo 12x, 12:30 - 15:00 Uhr
mi 13x, 10:45 - 12:15 Uhr
do 13x, 12:30 - 15:00 Uhr
06.09. - 16.12. / 101 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Keine Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9942 P

Maria Gessmann

mo 12x, 11:00 - 13:30 Uhr
mi 13x, 12:00 - 13:30 Uhr
fr 13x, 11:00 - 13:30 Uhr
06.09. - 17.12. / 101 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9943 P

Maria Gessmann

mo 14x, 09:00 - 10:45 Uhr
mi 14x, 09:00 - 11:30 Uhr
fr 13x, 09:00 - 10:30 Uhr
06.09. - 22.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9944 P

Ute Hinzmann

di 12x / fr 13x
08:30 - 11:45 Uhr
07.09. - 17.12. / 100 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9945 P

Susanne
Klostermann-Schmidt

mo 12x, 09:15 - 10:45 Uhr
mi 13x, 09:15 - 11:45 Uhr
do 13x, 09:15 - 11:45 Uhr
06.09. - 16.12. / 102 Ustd

VHS
Steinsche Gasse 31
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9946 P

Jutta Hasenstab

di 13x, 15:00 - 18:15 Uhr
fr 12x, 13:15 - 16:30 Uhr
07.09. - 14.12. / 100 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

WEST

WZ9948 P

Jana Schmitz

di 12x, 09:00 - 10:30 Uhr
mi 13x, 09:00 - 11:30 Uhr
fr 13x, 09:00 - 11:30 Uhr
07.09. - 17.12. / 102 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9946A P

Ellen Bauer

mo 12x, 09:00 - 12:15 Uhr
mi 13x, 12:00 - 15:15 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

Regenbogenschule
Ottostr.65
Marxloh

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

WEST

WZ9949 P

Rainer Spallek

mo 12x / mi 13x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

Ev. Gemeindezentrum
Hanielstraße
Hanielstraße 13
Homberg

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

WEST

WZ9947 P

Karin Mou, Rainer Spallek

di 12x / do 13x
09:00 - 12:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Ev. Gemeindezentrum
Hanielstraße
Hanielstraße 13
Homberg

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

INTEGRATIONSKURS - Aufbau-Alpha-Kurs A III

Schwerpunkte des Unterrichts sind in dieser Stufe das Hinführen zum Verständnis von Bildergeschichten, thematisch dazu zu sprechen und frei zu schreiben. Grammatisch steht der richtige Gebrauch von Verben und Hilfsverben, deren Konjugation und die Zeitformen im Vordergrund.

MITTE/SÜD

SZ9951 P

Jutta Hasenstab

mo 12x / do 13x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 16.12. / 100 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

MITTE/SÜD

SZ9952 P

Egon Herrmann

mo 12x, 09:00 - 11:30 Uhr
mi 13x, 09:00 - 10:30 Uhr
fr 13x, 09:00 - 11:30 Uhr
06.09. - 17.12. / 101 Ustd

Internationales Zentrum
Flachsmarkt 15
Stadtmitte

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

WEST

WZ9953 P

Dorothea Will

mo 12x / do 13x
09:00 - 12:15 Uhr
06.09. - 16.12. / 100 Ustd

VHS
Augustastraße 48
Homberg

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9955 P

Rainer Spallek

di 12x / fr 13x
09:00 - 12:15 Uhr
07.09. - 17.12. / 100 Ustd

Regionalzentrum Nord
Marienstraße 16a
Marxloh

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9956 P

Türkan Türkili

mi 13x / fr 12x
09:30 - 12:45 Uhr
08.09. - 15.12. / 100 Ustd

Gesundheitsamt
Viktoriastraße 8
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

INTEGRATIONSKURS - Aufbau-Alpha-Kurs B I

Ziel dieses Kurses ist es einfache, kurze Dialoge zu verstehen, langsam zu lesen, zu sprechen und zu schreiben, sich zu einfachen Sachverhalten zu äußern und Verben richtig zu konjugieren.

NORD

NZ9960 P

Petra von der Heiden

di 12x / fr 13x
09:00 - 12:15 Uhr
07.09. - 17.12. / 100 Ustd

Herbert-Grillo-
Gesamtschule
Diesterwegstr.6
Marxloh

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9961 P

Petra von der Heiden

mo 12x / mi 13x
12:30 - 15:45 Uhr
06.09. - 15.12. / 100 Ustd

Clauberg-Gymnasium
Kampstraße 23
Hamborn

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9962 P

Rainer Spallek

mo 11x / mi 12x / do 11x
13:00 - 15:30 Uhr
06.09. - 08.12. / 102 Ustd

VHS
Friedrich-Ebert-Str. 117,
Eingang Schulstraße 7
Walsum

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

NORD

NZ9970 P

Brigitte Stollen

di 10x / do 10x
8:30 - 12:30 Uhr
14.09. - 07.12. / 100 Ustd

Regenbogenschule
Ottostr.65
Marxloh

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)

INTEGRATIONSKURS - Aufbau-Alpha-Kurs B II

Ziel dieses Kurses ist das Verständnis längerer Texte und das schriftliche Bearbeiten von textgebundenen Fragen. Der Kurs orientiert sich an den sprachlichen Anforderungen des DTZ auf dem Niveau A2.

WEST

WZ9992 P

Ellen Bauer

di 12x / do 13x
09:00 - 12:15 Uhr
07.09. - 16.12. / 100 Ustd

Kinder- und
Jugendzentrum Ottostr.
Ottostraße 114
Homberg

235 EUR
(erm.: 100/75/50/20/0)
Kinderbetreuung

INTEGRATIONSKURS - FÜR FRAUEN
MODUL A2.2
Schritte plus 4, Lekt.1

NORD

NZ9993 P

Jutta Bozkurt

di 11x, 08:30 - 12:45 Uhr
do 12x, 08:30 - 11:45 Uhr
07.09. - 09.12. / 103 Ustd

Städt.
Kindertageseinrichtung
Neuhausweg 14
Neumühl

235 EUR
(erm.: 176,50/117,50/47)
Kinderbetreuung

INTEGRATIONSKURS - FÜR FRAUEN
MODUL A1.2

Schritte plus 2, Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-011912-7

VHS Volkshochschule

Studienfahrten - Tagesexkursionen

Ab Seite

Studienfahrten **423**

Theater- und Konzertfahrten **430**

Tagesfahrten zur Kunst- und Kulturgeschichte **437**

Fachbereichsleiter
Jörg Mascherrek
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 301
Tel. (0203) 283-2064
Fax (0203) 283-2282
j.mascherrek@
stadt-duisburg.de

Geschäftsstelle
Annette Thierfelder
VHS, Steinsche Gasse 31
Zimmer 302
Tel. (0203) 283-2206
a.thierfelder@
stadt-duisburg.de

Arbeitsstelle Stadtmitte
Königstraße 47
47049 Duisburg
Tel. (0203) 283-2616

Arbeitsstelle Rheinhausen
Körnerplatz
47049 Duisburg
Tel. (02065) 905-8475

Arbeitsstelle Hamborn
Parallelstraße 7
47049 Duisburg
Tel. (0203) 50039611

Programme zu Studienfahrten

Die Geschäftsstelle des Referates Studienfahrten ist geöffnet:
montags bis freitags 9.00 - 12.00 Uhr
dienstags und donnerstags 13.00 - 16.30 Uhr
Ausführliche **Programme** für alle mehrtägigen Studienfahrten können Sie in der Geschäftsstelle des Referates Studienfahrten in der VHS Steinsche Gasse 31 abholen oder telefonisch bzw. schriftlich anfordern.

Anmeldungen

Anmeldungen für die Studienfahrten und Tagesexkursionen sind sofort mit Erscheinen dieses VHS-Programmes schriftlich oder persönlich möglich. Wenn Sie uns anrufen, reservieren wir Ihnen gerne für maximal 14 Tage einen Platz, doch benötigen wir in dieser Zeit dann noch auf jeden Fall Ihre schriftliche Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass die Anmeldungen für die nachfolgend abgedruckten Angebote nur in der Geschäftsstelle des Referates Studienfahrten in der VHS Stadtmitte bearbeitet und angenommen werden können. Wie bei allen Angeboten der VHS können Sie die gebuchten Fahrten per Abbuchungsermächtigung, bar oder per Scheck bezahlen. Falls Sie uns eine Abbuchungsermächtigung erteilen, wird der fällige Betrag frühestens vier Wochen vor der jeweiligen Fahrt abgebucht. Selbstverständlich gilt die Abbuchungsermächtigung nur für die aktuell angemeldeten Fahrten und erlischt nach der erfolgten Abbuchung. Bei mehrtägigen Studienfahrten ist eine Anzahlung von 50 Euro (bei Fernreisen 100 Euro) mit Ihrer schriftlichen Anmeldung sofort fällig. Diesen Betrag buchen wir bei einer vorliegenden Abbuchungsermächtigung auch von Ihrem Konto ab.

Rücktritt

Bei **Rücktritt**en wird eine Gebühr für die bereits getroffenen organisatorischen Vorbereitungen für die Anmeldung und die getätigten Aufwendungen erhoben. Die geleisteten Anzahlungen werden selbstverständlich hierauf angerechnet. Je nach Zeitpunkt des Rücktrittes können Rücktrittskosten bis zu 100 % des Reisepreises anfallen, die sich nach den der VHS in Rechnung gestellten Kosten für z.b. Hotels, Plätze in Transportmitteln, Eintrittskarten, usw. richten. Daher empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung, die Sie innerhalb von acht Tagen nach Ihrer Anmeldung unter Vorlage Ihres Teilnahmeausweises abschließen können.

Reisebedingungen

Es gelten die allgemeinen **Reisebedingungen** der VHS, die Beförderungsbestimmungen der Beförderungsunternehmen sowie die Vertragsbedingungen der übrigen Leistungsträger (Hotels, Restaurants, Konzert- und Theaterveranstalter, Museen, usw.). Wir machen darauf aufmerksam, dass bei der Durchführung der Studienfahrten durch einen Vertragspartner gemäß Punkt 10c der Vertragsbedingungen die Haftung mit allen Konsequenzen auf den Vertragspartner übergeht. Die Vertragspartner sind jeweils in den ausführlichen Programmen zu den Studienfahrten benannt. Sofern nichts anders angegeben wurde, ist jede/-r TeilnehmerIn für die Einhaltung bestehender Visa-, Devisen-, Gesundheits- und Zollvorschriften selbst verantwortlich. Dies gilt auch für eine spezielle Reiseversicherung (z.B. für Krankheit, Unfall, Gepäck, Haftpflicht).

Teilnahmepreise

Die für die Studienfahrten angegebenen **Preise** enthalten in der Regel die Kosten für An- und Abreise, Übernachtungen mit Frühstück (zuweilen auch Halbpension), die Kosten für Eintritte und Führungen und die Reiseleitung. Außerdem haben angemeldete TeilnehmerInnen freien Eintritt zu den zu einer Studienfahrt gehörenden Vorbereitungsveranstaltungen. Dazu erfolgen besondere Einladungen mit Gutscheinen für den freien Eintritt. Die Preise sind nach den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorliegenden Informationen kalkuliert worden. Sollten sich bis zum Beginn einer Studienfahrt Tariferhöhungen bei z.B. Bahn, Bus- oder Fluggesellschaften oder Wechselkursänderungen ergeben, so werden diese Mehrbelastungen nach vorheriger Information an die Teilnehmerlinnen dem Teilnahmepreis zugeschlagen.
Die Studienfahrten sind in der Regel auf eine **Gruppengröße** von 25 Personen begrenzt. Aus besonderen Gründen werden für einige Studienfahrten nur 15 oder 20 Anmeldungen angenommen. In wenigen Ausnahmefällen wird die Zahl auf bis zu 30 Personen erhöht.

02

FAHRTEN

Studienfahrten

FZ0202 F

Jörg Mascherrek

16. - 17.10.2010

355 EUR darin sind eingeschlossen: Fahrt mit dem Bus, 1 Ü/HP, Eintrittskarten, Führungen, Eintrittsgelder, Fahrtleitung

Joan & John
Bilder von Miró und Neumeiers Ballett in Baden Baden

Ein Wochenende voller Kunst, Geschichte und Ballett bietet diese Studienfahrt nach Baden-Baden. Starke Farben und eine fantasiereiche Figurenwelt sind die typischen Merkmale in den Bildern von Joan Miró, die in einer Sonderausstellung im Museum Frieder Burda gezeigt werden. Die benachbarte Kunsthalle zeigt eine Ausstellung zur Porträtmalerei und eine Führung durch Baden-Baden wird sich der Bäderkultur seit den Römern widmen. Und am Abend ein Gastspiel des Hamburger Balletts, das eine Choreographie ihres Leiters John Neumeier zeigen wird: „Endstation Sehnsucht". Am Morgen danach dann noch eine Ballett-Werkstatt mit dem Ensemble und John Neumeier auf der Bühne und das alles im Festspielhaus.

FAHRTEN

FZ0204 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

30. - 31.10.2010

Teilnahmepreis auf Anfrage

Gesamtkunstwerk Expressionismus in Darmstadt

In einer großen Übersichtsschau präsentiert das Ausstellungsgebäude Mathildenhöhe in Darmstadt die Ausstellung „Gesamtkunstwerk Expressionismus. Kunst, Literatur, Film, Theater, Tanz und Architektur 1905-1925", wobei ein Schwerpunkt auf den Wechselwirkungen der einzelnen künstlerischen Gattungen liegt. Die große Überblicksschau vereint erstmalig Filmausschnitte, Architekturskizzen, Raummodelle, Fotos, Plakate und Text-Ton-Collagen mit Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen zu einem einzigartigen Panorama der expressionistischen Epoche.

FAHRTEN

FZ0208 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

19. - 20.11.2010

Teeilnahmepreis auf Anfrage

Van Eyck bis Dürer und Cranach
Eine Fahrt nach Brügge und Brüssel

Im Groeningemuseum in Brügge wird in einer großen Ausstellung der Einfluss der frühniederländischen Maler auf die Kunst in Mittel- und Osteuropa untersucht. Dargestellt wird der künstlerische Austausch zwischen den burgundischen Niederlanden und Mittel- und Osteuropa. Außer Gemälden der altniederländischen Maler wie van Eyck, Van der Weyden und Memling sind auch Spitzenwerke von Dürer, Altdorfer und Holbein zu sehen. (Übernachtung in Brügge). Am zweiten Tag der Exkursion geht es nach Brüssel. Dort wird dem Werk von Lucas Cranach dem Älteren (1474-1553) eine Sonderausstellung gewidmet, die sein Werk besonders in den sozialen, kulturellen und künstlerischen Kontext seiner Epoche einbetten wird.

FAHRTEN

FZ0222 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

20. - 24.04.2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

„Der Turm ist einfach wunderschön...“
Lyonel Feininger in Halle und im Weimarer Land

Zwischen 1929 und 1931 hielt sich Lyonel Feininger immer wieder in Halle auf und hielt die Marktkirche, den Roten Turm sowie die engen Gassen der Altstadt in seinen Bildern fest. Halle ist daher Ausgangspunkt unserer Reise, die uns auf den Spuren Feiningers auch zu anderen „Feiningerkirchen“ im Weimarer Land wie der in Gelmeroda, Umpferstedt oder Oberreißen führt. Darüberhinaus ist der Besuch von Apolda und des „Kunsthauses Apolda“ geplant, wo sich viele Bilder Feiningers befinden.

FAHRTEN

FZ0225 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

13. - 15.05.2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

Max Slevogt. Ein Wochenende auf den Spuren des Künstlers

Unterhalb der Burgruine Neukastell entstand der heutige Slevogthof, in dem der bedeutende deutsche Impressionist lange Zeit lebte und wo viele seiner bekanntesten Gemälde entstanden. Die privaten Räume Slevogts, die er z.T. mit Wandmalereien ausstattete, sind Ziel des ersten Tages. Schloss „Villa Ludwigshöhe“, das sich der bayerische König Ludwig I. 1847 - 1852 als Sommersitz nach Plänen seines Architekten Friedrich von Gärtner erbauen ließ, ist mit seinen im pompejanischen Stil gehaltenen Fresken ein weiterer Besichtigungspunkt unserer Fahrt. Hier befindet sich die „Max Slevogt-Galerie“, die vor allem das Frühwerk Slevogts dokumentiert. Ein Rundgang im nahe gelegenen Landau in der Pfalz beschließt dieses Wochenende.

FAHRTEN

FZ0240 F

Jörg Mascherrek

29.4. - 04.05.2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

Turin.
Barock, Jugendstil und Gegenwart in einer der schönsten Städte Europas

Die Autoproduktion in Turin läst vielleicht eine hässliche Industriemetropole vermuten - aber Turin ist eine der schönsten europäischen Städte mit kilometerlangen Arkaden aus dem Barock, langen Straßenzügen mit Jugendstilvillen und dazu solitären Bauten aus allen Epochen, interessanten Museen und einer wunderschönen Umgebung bis in die Savoyer Alpen. Diese Studienfahrt wird die Stadt, ihre Geschichte und Gegenwart vorstellen und bei Exkursionen in die Umgebung auch interessante Orte und Einblicke in das Piemont bieten.

FAHRTEN

FZ0242 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

25. - 29.05.2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

Backsteingotik in der Altmark
Eine Reise ins deutsche Mittelalter

Zum Hansebündnis im späten Mittelalter gehörten Tangermünde, Stendal und Osterburg ebenso wie Havelberg und Salzwedel. Aus der Hansezeit, die gleichzeitig die Blütezeit dieser Städte war, sind in der Altmark zahlreiche historische Bauwerke wie große Dome, viele Dorfkirchen und mächtige Wallanlagen erhalten geblieben. Neben solchen gotischen Bauwerken sollen aber auch Schloss und Barockgarten von Hundisburg besichtigt werden, ein Hauptbeispiel barocker Gartenkunst in Norddeutschland.

FAHRTEN

FZ0248 F

Dr. Halina Wingerath

26. - 27.03.2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

Die Kelten und die Römer

Das Weltkulturerbe „Völklinger Hütte“ liegt in einem der Kerngebiete keltischer Kultur und so wird sich die große Sonderausstellung „Die Kelten. Druiden, Fürsten, Krieger“ sowohl mit der Region vor allem auch mit der über ganz Europa verbreiteten Kultur der Eisenzeit auseinandersetzen. Kostbarste Goldarbeiten und bedeutende Werke aus Bronze werden gezeigt und dazu Einblicke in die Alltagswelt der Kelten eröffnet durch Leihgaben aus den bedeutendsten europäischen Museen. Die eigenständige keltische Kultur endet in Mitteleuropa im Zuge der Romanisierung nach dem Gallischen Krieg Gaius Julius Caesars im 1. Jahrhundert vor Christus. So wird während dieser Studienfahrt durch einen Aufenthalt in Trier die Römische Geschichte der Region zum Thema einer Stadtführung mit Besichtigungen werden.

FAHRTEN

FZ0250 F

Ariane Hackstein, M.A.

01. - 06.06.2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

Madrid und Valencia

Kunst und Architektur

Madrid ist geografischer, politischer und kultureller Mittelpunkt Spaniens. Kunst und Architektur spiegeln die historische Bedeutung der ehemaligen Weltmacht und aktuellen Position Spaniens. Im Mittelpunkt stehen Besuche der bedeutenden Museen: Prado, Museo Thyssen-Bornemisza, Reina Sofia und CaixaForum, deren Neubauten von Architekten wie Herzog und de Meuron oder Jean Nouvel sehenswert sind. - Valencia, drittgrößte Stadt Spaniens, ist eine alte Hafenstadt und eine bedeutende europäische Kongress- und Messestadt mit mediterranem Flair. Die von den Römern gegründete Stadt verbindet mittelalterliche, gründerzeitliche Altbauten mit spektakulären Bauten der Gegenwart. Neben der historischen Innenstadt beeindruckt die futuristische Architektur der Stadt der Künste und Wissenschaften des spanischen Architekten Santiago Calatrava, die Ciudad de las Artes y las Ciencias. Das Valencianische Institut für Moderne Kunst, IVAM genannt, zählt zu den führenden Museen Europas und beherbergt das Centro Julio Gonzalez.

FAHRTEN

FZ0251 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer, Renate Tönsing

18. - 26.06.2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

Englands Südwesten: Cornwall

Cornwall ist nicht nur das Land von Rosamunde Pilcher mit seinen reetgedeckten Cottages und herrschaftlichen Landsitzen, sondern auch eine Gegend mit interessanter Architektur, Kunst und Parks. So steht auf dem Programm dieser Reise der Besuch der Grafschaftshauptstadt Exeter mit der gotischen Kathedrale und von Tintagel mit den Ruinen der sagenhaften Artusburg genauso wie der des Skulpturenparks von Barbara Hepworth in St.Ives oder des Morrab Gardens in Penzance mit seinen mediterranen Pflanzen und des Glendurgan Garden mit einem berühmten Heckenlabyrinth.

FAHRTEN

FZ0254 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

04. - 10.07.2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

Schlösser, Museen und die Kleine Meerjungfrau: Die dänische Hauptstadt Kopenhagen

Kopenhagen ist reich an Sehenswürdigkeiten: nicht nur gleich vier Königsschlösser kann man hier besuchen, sondern auch eine Altstadt mit vielen historischen Wohnhäusern, mit ihren Kirchen wie der klassizistischen Liebfrauenkirche, in der sich Bertel Thorwaldsens Segnender Christus befindet, die Glyptothek mit ihren antiken Skulpturen und das Kunstmuseum mit Bildern von Tizian und Munch. Aber auch die zeitgenössische Malerei und Architektur ist in Kopenhagen reich vertreten: Per Kirkeby malte das Foyer des Museums für Geologie aus und Jean Nouvel plante das neue Konzerthaus.

FAHRTEN

FZ0261 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

24.09. - 02.10.2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

Italiens Mitte: Eine Reise durch San Marino und die Marken

Ausgangspunkt dieser Reise ist der Zwergstaat San Marino, die älteste und kleinste Republik der Welt mit ihrer mittelalterlichen Wehranlage und engen Altstadtgässchen. Weitere Ziele sind San Leo mit einer grandiosen hoch oben auf einem Felsen liegenden Festung, Pesaro mit der imposanten Villa Imperiale und natürlich Urbino, einer fast komplett erhaltenen Renaissancestadt. Aber auch die Hauptstadt der Marken Ancona soll besichtigt werden sowie das berühmte Wallfahrtszentrum Loreto und Recanati wo der Renaissancemaler Lorenzo Lotto arbeitete.

FAHRTEN

FZ0271 F

Jörg Mascherrek

30.06. -02.07.2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

Hamburger Balletttage

Im Sommer zeigt das berühmte Hamburger Ballett eine Reihe von ausgewählten Stücken aus dem Repertoire: für diesen Aufenthalt wurden die Stücke „Orpheus“ und „Parzival - Episoden und Echo“ ausgewählt, die jeweils am Abend in der Hamburger Staatsoper zu sehen sein werden. Tagsüber wird ein Besichtigungsprogramm in der Stadt und den Hamburger Museen angeboten, das im ausführlichen Programm zu dieser Reise veröffentlicht wird.

FAHRTEN

FZ0273 F

Jörg Mascherrek

4 Tage im August 2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

Salzburger Festspiele 2011

Seit 1920 finden alljährlich die Salzburger Festspiele statt, die mit der Aufführung von Hofmannsthals „Jedermann" in der Inszenierung von Max Reinhardt ihren Anfang nahmen. Daneben war es vor allem das Engagement von Richard Strauss, das zum Ruf dieser Festspiele führte. Längst zählen sie zu den bedeutendsten Festspielen in der Welt und immer wieder werden außergewöhnliche und stilbildende Inszenierungen in Salzburg gezeigt. - Die Kartenwünsche sind immer überaus zahlreich, so dass besondere Vermittlungsformen zu beachten - und zu akzeptieren - sind. Nach Erscheinen des Programms für das kommende Jahr im November 2010 müssen die Karten sofort gekauft und können nicht zurückgegeben werden. Sie können sich unverbindlich in eine Liste eintragen lassen (Tel: 0203-283 2206 oder a.thierfelder@stadt-duisburg.de) und bekommen das Programm etwa Mitte November per Post. Dann ist eine umgehende verbindliche Anmeldung notwendig. Die genauen Modalitäten werden im Programm für diese Reise beschrieben.

03.

FAHRTEN

FZ0312 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

25.9. - 03.10.2010

1695 EUR darin entahlten: Flug, Ü/HP im DZ, Eintrittsgelder und Führungen, Reiseleitung

„Und nun fanden wir uns wirklich in einem andern Lande"

Vom Golf von Neapel in den Cilento

Neapel steckt voller Kultur und voller Widersprüche und hier beginnt die Reise entlang des Golfes von Neapel, auf der ein Abstecher auf die Insel Capri ebenso wenig fehlt wie der Besuch der antiken Grabungsstätten von Pompeji und Paestum sowie eine Fahrt entlang der spektakulären Küstenstraße - der Costiere Amalfitana. Zwei Tagesausflüge sollen mit einer der schönsten italienischen Landschaften bekannt machen - dem Nationalpark Cilento.

FAHRTEN

FZ0352 F

Jörg Mascherrek

28.09. - 03.10.2010

1475 EUR darin sind eingesclossen: Flüge, Transfers, Ü/F in DZ, 1 Abendessen, Eintritte und Führungen, 1 Opernbesuch,, Fahrtleitung

Byzanz in Venedig und Ravenna

Eine Studienfahrt zu byzantinischen Mosaiken, Kirchen und Spuren. Als Handelsplatz zwischen dem Römischen und dem Byzantinischen Reich entwickelte sich Venedig bis zum Beginn des 11. Jahrhunderts zu einer reichen Republik, die sich zunehmend selbstbewusst und selbstständig präsentierte. An vielen Orten der Stadt gibt es Zeugnisse dieser zentralen Bedeutung der Lagunenstadt: den Markusdom, der vollständig mit byzantinisierenden Mosaiken ausgestattet wurde und eine Fülle von erbeuteten architektonischen Versatzstücken aus Konstantinopel aufweist. Dazu Kunstwerke und Bauformen an anderen Orten der Stadt. Diese werden bei Stadtrundgängen und Museumsbesuchen ein interessantes Bild der venezianischen Geschichte abgeben. In Ravenna wird das Thema der Mosaiken in byzantinischer Tradition in den verschiedenen weltberühmten Kirchen (u.a. S. Apollinare in Classe) aufgegriffen.

FAHRTEN

FZ0381 F

Ralf Petersen

19. - 22.08.2011

Teilnahmepreis: ca. 490 EUR

Paris mit dem Fahrrad

Die französische Hauptstadt ist mit ihren zahllosen Sehenswürdigkeiten immer eine Reise wert. Ständig im Wandel begriffen, bietet sie immer neue Attraktionen und Anziehungspunkte. Besonders reizvoll ist es aber, die Stadt aus einer ganz anderen Perspektive zu entdecken. Das Fahrrad bietet dazu mittlerweile ideale Möglichkeiten. Auf kleinen und kleinsten Straßen, teilweise sogar völlig getrennt vom Autoverkehr werden wir die Stadt „erfahren“ und ein anderes Paris entdecken. Das Programm berücksichtigt dabei sowohl das traditionelle, aber auch das unbekannte und moderne Paris und wird die Teilnehmer/-innen mit der Geschichte, Entwicklung und Kultur der Stadt bekannt machen. Daneben bleibt Platz für Eigeninitiative und Selbstständigkeit, für die unser zentral gelegenes Hotel der ideale Ausgangspunkt ist. Stationen sind u.a. Ile de la Cité, Notre-Dame, Louvre, Concorde, Marais, Bastille-Viertel, Montmartre, La Villette, IMA, National-Bibliothek, Vincennes, Père Lachaise, Belleville, Buttes-Chaumont.

05...

FAHRTEN

FZ0571 F

Raimund Kloer

14. - 17.07.2011

Treffpunkt wird noch mitgeteilt

ca. 290,00

Der Ruhrtal - Radweg

Auf dem Rad von Winterberg bis Duisburg

Die Ruhr entspringt in einem der größten Wintersportgebiete nördlich der Alpen, auf dem Ruhrkopf in Winterberg. Und sie mündet in Duisburg in den Rhein, direkt neben dem größten Binnenhafen der Welt. Von der Quelle bis zur Mündung erfahren die Teilnehmer/-innen dieser Radtour Natur und Kulturlandschaften, wie sie unterschiedlicher nicht sein können: ursprüngliche Wälder, Moor und Heidelandschaften, Burgen und Fachwerkidylle, bis zu den gigantischen Hinterlassenschaften der Industrieära: Fördertürme, Hochöfen und Gasometer. Wir wollen die 220km von Winterberg bis nach Duisburg flussabwärts in einem ruhigen Tempo in 4 Tagen abfahren. Dabei wollen wir Natur und Landschaft genießen und uns Zeit nehmen, einige interessante Objekte und Sehenswürdigkeiten am Rande der Strecke zu besichtigen.
Die Teilnehmenden sollten in der Lage sein, pro Tag ca. 60km zu fahren, wobei das Gepäck auf dem Rad transportiert wird. Übernachtungen sind in Meschede, Fröndenberg und Hattingen vorgesehen.

Sprachkurse im Ausland

FZ0541 F

N.N.

01. - 14.05.2011

Teilnahmepreis auf Anfrage

Sprachkurs Englisch in Torquay

Unsere renommierten und etablierten Partner von der Torquay International School garantieren Englischunterricht in hoher Qualität, der seit mehr als 30 Jahren für viele ausländische Teilnehmerinnen und Teilnehmer aller Altersgruppen aus der ganzen Welt überaus hilfreich war.Die erste Gruppe der VHS Duisburg kam 1975 nach Torquay.
Basierend auf Ihren individuellen Vorkenntnissen, werden Sie Ihr Englisch Ihren Fähigkeiten und Anforderungen gemäß in multi-nationalen Gruppen von nur 5-8 (maximal 10) Teilnehmerinnen und Teilnehmern verbessern können. Es besteht die Möglichkeit, 18 oder 23 Stunden Unterricht pro Woche zu erhalten. Sie werden dadurch Sprechhemmungen abbauen und gewöhnen sich daran, Englisch mit anderen Menschen aus der ganzen Welt sowie mit Muttersprachlern zu sprechen.
Die Unterbringung erfolgt in ausgewählten, gastfreundlichen englischen Familien. Alternativ dazu bietet die Sprachschule ihr Residence Hotel, Club TIS an, das gegenüber der Schule und auch sehr nah an der Innenstadt gelegen ist. Von hier aus haben Sie die Möglichkeit, in Ihrer Freizeit Torquay und die englische Riviera zu erkunden. Alle Club-TIS-Zimmer verfügen über Bad oder Dusche und einige haben Meerblick.
Frühling an der englischen Riviera ist eine der schönsten Zeiten des Jahres, und Torquay ist dafür bekannt, der wärmste Ort und eine der beliebtesten und traditionellsten Städte an der Südküste Großbritanniens zu sein.

07..

Theater- und Konzertfahrten

FAHRTEN

FZ0702 F

Jörg Mascherrek

Sonntag, 31. Oktober 2010
18:15 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle Liebfrauenkirche ggü. Theater
Stadtmitte

42 EUR Leistungen: Fahrt, Eintrittskarte 2. Kategorie, Fahrtleitung

Anne Sophie von Otter. Liederabend

Fahrt zur Kölner Philharmonie

Die Sopranistin Anne Sophie von Otter hat für diesen Abend Liebeslieder verschiedener Komponisten ausgewählt (Jean Sibelius, Gabriel Fauré, Johannes Brahms, Richard Strauss, Brad Mehldau) und sie wird während des Konzertes am Klavier von Brad Mehldau begleitet. „Gedichte über die Liebe können gleichermaßen Liebesglück und Liebesleid ausdrücken“ schrieb Brad Mehldau im Programmheft zur Uraufführung seiner Love-Songs 2009 in der Carnegie-Hall. Der Jazzkomponist lotet die verschiedenen Aggregatzustände der Liebe in seinen Liedern aus, die er für Anne Sofie von Otter auf Gedichte von Sara Teasdale, Philip Larkin und E. E. Cummings schrieb.

FAHRTEN

FZ0703 F

Jörg Mascherrek

Donnerstag,
25. November 2010
19:00 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle Liebfrauenkirche ggü. Theater
Stadtmitte

120 EUR Leistungen: Fahrt, Eintrittskarte 2. Kategorie, Fahrtleitung

Juan Diego Flórez

Arien von Bellini, Donizetti, Rossini u.a.
Fahrt zur Philharmonie in Essen

Er lässt Belcanto-Herzen höher schlagen: Der peruanische Tenor Juan Diego Flórez, der mit seinem mutigen Einspringen in „Mathilde di Shabran“ 1996 in Pesaro ein fulminantes Operndebüt feierte und seither international an den großen Bühnen, darunter die Met, Wien, London und die Mailänder Scala, glänzt. Mittlerweile gilt er vielen als legitimer Nachfolger des legendären Luciano Pavarotti. Kein Geringerer als Plácido Domingo bescheinigte ihm ein „wunderbares Legato, eine großartige Technik und eine phantastische Leichtigkeit, die seine erstaunlich bewegliche Stimme wie Champagner“ klingen lasse. Das hiesige Publikum wird nach dem Essener Debüt-Konzert des neuen Belcanto-Stars, der herausragende Arien von Rossini, Bellini und Donizetti präsentiert, sicher der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“ zustimmen: „Der Tenor, auf den die Welt gewartet hat.“. Württembergisches Kammerorchester, Alessandro Vitiello, Dirigent.

FAHRTEN

FZ0706 F

Jörg Mascherrek

Donnerstag,
09. Dezember 2010
19:00 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle Liebfrauenkirche ggü. Theater
Stadtmitte

43 EUR Leistungen: Fahrt, Eintrittskarte 1. Kategorie, Fahrtleitung

NDT 1: Unleash

Fahrt zum Gastspiel in Venlo

Mit „Unleash“ präsentieren die beiden Hauschoreographen Paul Lightfood und Sol León eine neue abendfüllende Choreographie, in der sie dem Thema „Sehnsucht“ folgen. Die musikalische Basis liefert Beethovens fünfte Sinfonie, die einen ebenso bombastischen wie wehmütigen Klangteppich für Sehnsuchtsmomente (vom Heimweh bis zum starken Verlangen) abgibt. Nach der Premiere Ende 2009 wurde der Abend als „eine getanzte, klassische Tragikomödie“ bezeichnet.

FAHRTEN

FZ0707 F

Jörg Mascherrek

Samstag,
11. Dezember 2010
18:15 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

60 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 1.
Kategorie, Fahrtleitung

Albrecht Mayer & und die Berliner Barock-Solisten

Fahrt zur Kölner Philharmonie

Der Oboist Albrecht Mayer gehört zu den bedeutendsten Instrumentalsolisten der Gegenwart. Seine Interpretationen vor allem der Barockmusik werden zu den schönsten und reinsten gezählt, die in den letzten Jahrzehnten zu hören waren. Bei seinem Gastspiel in der Kölner Philharmonie wird er von einem der bedeutendsten Barock-Orchester Europas, den Berliner Barock-Solisten, begleitet. Programm: Johann Bernhard Bach: Ouvertüre für Steicher und Basso continuo e-Moll - Johann Goldberg: Sonate für zwei Violinen, Viola und Basso continuo c-Moll - Carl Philipp Emanuel Bach: Konzert für Oboe und Orchester B-Dur Wq 164 (1765) - Carl Ditters von Dittersdorf: Konzert für Oboe und Streichorchester G-Dur - Georg Philipp Telemann: Ouvertürensuite für Streicher und zwei Hörner ad libitum g-Moll TWV 55:g1"La Musette" - Johann Sebastian Bach / Andreas Tarkmann: Konzert für Englischhorn, Streicher und Basso continuo.

FAHRTEN

FZ0708 F

Jörg Mascherrek

Dienstag,
07. Dezember 2010
19:00 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

65 EUR Leistungen: Fahrt,
Eintrittskarte 1. Parkett,
Fahrtleitung

Alte Musik bei Kerzenschein

Bach: „Weihnachtsoratorium"
Fahrt zur Philharmonie in Essen

Eine Aufführung des Bachschen „Weihnachtsoratoriums" ohne Dirigenten? Das ist nur schwer vorstellbar, ist dieses Werk doch durch große Virtuosität und Komplexität gekennzeichnet. Aber die Himlische Cantorey und die Cappella Coloniensis, die beide als Spezialisten-Ensembles für Alte Musik große Erfolge feiern, wagen dieses „Experiment" und stehen damit in der Tradition der Aufführungspraxis von Carl Philipp Emanuel Bach im 18. Jahrhundert. Eine weitere bemerkenswerte Besonderheit ist die Besetzung des Chores, der aus acht Sängerinnen und Sängern besteht, die zugleich alle Arien und Rezitative übernehmen. Auch die Cappella Coloniensis ist diesmal in kleinerer Formation zu erleben, die Leitung hat der Konzertmeister des Ensembles Hiro Kurosaki. - Wir dürfen also gespannt sein: Das „Weihnachtsoratorium" wird sicher in einem ganz anderen Licht erscheinen, Hörgewohnheiten werden hinterfragt - und spannende Neuentdeckungen sind garantiert! Johann Sebastian Bach Weihnachtsoratorium, BWV 248, Kantaten I, II, III und VI.

FAHRTEN

FZ0709 F

Jörg Mascherrek

Freitag,
17. Dezember 2010
19:00 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

37 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 1.
Kategorie, Fahrtleitung

Italienische Weihnacht - Konzert in der Villa Hügel

Fahrt nach Essen

Das Folkwang-Kammerorchester wird in diesem Jahr mit dem Solisten Stefan Temmingh (Blockflöte) unter der Leitung von Achim Fiedler das folgende Programm während des Weihnachtskonzertes spielen: Francesco Onofrio Manfredini „Concerto grosso C-Dur op.3 Nr. 12, Pastorale per il Santissimo Natale“ - Georg Philipp Telemann „Konzert C-Dur für Altblockflöte, Streicher und Cembalo TWV 51:C1 - Franz Liszt „Angelus“ - Giuseppe Torelli „Concerto grosso op. 8 Nr. 6 In forma di pastorale per il santo natale“ - Antonio Vivaldi „Concerto C-Dur für Sopranblockflöte, Streicher und B.c. RV 443 - Giacomo Puccini „I crisantemi“ - Arcangelo Corelli „Concerto grosso op. 6 Nr. 8 fatto per la notte di natale“.

FAHRTEN

FZ0712 F

Jörg Mascherrek

Samstag,
18. Dezember 2010
18:00 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

100 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 2.
Parkett, Fahrtleitung

„Tell it like it is“

Thomas Quasthoff & Friends
Fahrt zur Philharmonie Essen

Thomas Quasthoff ist ein erfolgreicher Wanderer zwischen unterschiedlichen musikalischen Welten. Die Philharmonie Essen widmet dem großen Sänger im Nachgang zu seinem 50. Geburtstag im vergangenen Jahr einen besonderen Abend, an dem der Bassbariton sein Leben Revue passieren lässt. Eine stattliche Zahl musikalischer Freunde und Weggefährten lässt es sich nicht nehmen, dabei zu sein. Das Programm ist so facettenreich wie das künstlerische Wirken Quasthoffs: Neben Soul, Bossa Nova, Blues sowie „klassischem“ Lied- und Konzertgesang darf natürlich der Jazz nicht fehlen, eine seit 2007 nicht mehr nur private Passion des Sängers, der damals mit „Watch what happens“ (gemeinsam mit Till Brönner und Dieter Ilg) sein erstes Jazz-Album vorlegte. Mit:
Thomas Quasthoff, Bassbariton / Anne Sofie von Otter, Mezzosopran / Michael Schade, Tenor / Justus Zeyen, Klavier / Max Raabe, Gesang / Christoph Israel, Klavier / Maria João, Gesang / Mário Laginha, Klavier / Bruno Müller, Gitarre / Dieter Ilg, Kontrabass / Frank Chastenier, Klavier / Wolfgang Haffner, Schlagzeug / Mahler-Chamber-Orchestra / Andrea Marcon, Dirigent / WDR Big Band Köln / Michael Abene, Dirigent / Götz Alsmann und Thomas Quasthoff, Moderation.

FAHRTEN

FZ0714 F

Jörg Mascherrek

Mittwoch,
05. Januar 2011
18:30 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

39 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 2.
Kategorie, Fahrtleitung

Undine. Ballett von Stijn Celis

Fahrt nach Essen zum Aalto-Theater

Das Ballett „Undine“, dessen Libretto der Komponist Hans Werner Henze gemeinsam mit dem Choreographen der Uraufführung, Sir Frederick Ashton, verfasste, gehört zu den bedeutendsten Versuchen, die Tradition des abendfüllenden, erzählenden Handlungsballetts, möglichst noch märchenhaft-romantischen Inhalts, im 20. Jahrhundert fortzuführen. Die Autoren beriefen sich auf die gleichnamige Erzählung von Friedrich de la Motte-Fouqué. Dass in dieser Fassung aus der Nixe Undine (Tochter eines Wassermanns und in einem Waldsee zuhause), eine mediterrane Nymphe (Tochter Tirrenios, König des Mittelmeers) wird, ist durchaus von Bedeutung. 1958 beim Royal Ballet in London mit Margot Fonteyn in der Titelrolle erstmals präsentiert, fiel die Entstehung des Werks nicht nur in die Zeit, als Henze in Italien eine neue Heimat fand, sondern in der er auch die Einflüsse früherer Kulturen als bedeutsam für sein Schaffen erkannte.- Für die Umsetzung dieses Beitrags des Aalto-Ballett-Theater Essen zum Kulturhauptstadtjahr „RUHR.2010“ für „Das Henze-Projekt. Neue Musik für eine Metropole“ wurde der belgische Choreograph und ehemalige Direktor des Balletts Bern Stijn Celis verpflichtet, der an zahlreichen Bühnen Europas durch seine zeitgenössische Ästhetik und Deutungen auf sich aufmerksam machte. Ihm kommt es in seiner Konzeption auf die Auseinandersetzung zwischen einer imaginären (Traum-)Welt und der Realität der alltäglich zu erfüllenden Pflichten an - ein junger Mann auf der Reise und Suche nach der wahren Liebe ...

FAHRTEN

FZ0715 F

Jörg Mascherrek

Mittwoch,
12. Januar 2011
18:30 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

39 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 2.
Kategorie, Fahrtleitung

Georg Friedrich Händel: Hercules

Fahrt nach Essen zum Aalto-Theater

Als in den 1730er Jahren die italienische Oper in London in eine schwere Krise geriet, kam ein neues Genre in Mode: das englischsprachige Oratorium für Solisten, Chor und Orchester. Es handelte sich um Händels ureigenste Schöpfung. - Händels Librettist, der Geistliche Thomas Broughton, entnahm das Sujet der Tragödie „Die Trachinierinnen“ von Sophokles und den „Metamorphosen“ des Ovid. Dejanira beklagt die Abwesenheit ihres Ehemanns Hercules, der sich im Krieg gegen Oechalia befindet. Bei seiner siegreichen Heimkehr führt er unter den Gefangenen Iole mit, die wunderschöne Tochter des getöteten feindlichen Königs. Hyllus, der Sohn von Dejanira und Hercules, verliebt sich sogleich in sie. Die eifersüchtige Dejanira glaubt jedoch, dass Iole und Hercules eine Affäre miteinander haben. Über den folgenden Entwicklungen wird sie wahnsinnig, während die Götter Hercules in den Olymp aufnehmen und die Hochzeit von Iole und Hyllus verfügen.

FAHRTEN

FZ0718 F

Jörg Mascherrek

Donnerstag,
24. Februar 2011
18:30 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

39 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 2.
Kategorie,, Fahrtleitung

Carmen / Bolero

Ballettabend. Fahrt nach Essen zum Aalto-Theater

Kaum eine Opernfigur ist so mythenumrankt und keine so populär wie Carmen, die Titelheldin der gleichnamigen, 1875 uraufgeführten Oper von Georges Bizet. Der französische Komponist sowie seine Librettisten Henri Meilhac und Ludovic Halévy schufen mit der spanischen Zigeunerin nach der literarischen Vorlage von Prosper Mérimée einen Archetypus der femme fatale. Der Choreograph Ben Van Cauwenbergh kombiniert hier den Klassiker der Oper mit einer der sicherlich eindrucksvollsten Kompositionen des 19. Jahrhunderts. Im „Bolero" geht es wie in „Carmen" um Liebe und Leidenschaft und so ergänzen sich die beiden Stücke dieses Abends zu einem Stück mit fast durchgehender Handlung.

FAHRTEN

FZ0720 F

Jörg Mascherrek

Mittwoch,
09. Februar 2011
18:00 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

42 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 2.
Kategorie, Fahrtleitung

Magdalena Kozená. Liederabend.

Fahrt zur Kölner Philharmonie

Die Liebe ist eines der großen Themen der Musik, wenn nicht das größte. Das war auch schon im 17. Jahrhundert so. Die Mezzosopranistin Magdalena Kožená reist in ihrem Programm in die Vergangenheit und schickt die Musik spanischer und italienischer Barockkomponisten wie Liebesbriefe in die Gegenwart. Begleitet wird sie dabei vom Ensemble „Private Musicke" (Hugh Sandilands, Gitarre / Daniel Pilz, Colascione / Jesús Fernández Baena, Theorbe / Margret Köll, Harfe / Brigitte Gasser, Lirone / Richard Myron, Violone / Gabriele Miracle, Perkussion / Pierre Pitzl Gitarre und Leitung.
Werke von: Claudio Monteverdi, Filippo Vitali, Sigismondo D'India, Giovanni Paolo Foscarini, Biagio Marini, Lucas Ruiz de Ribayaz, Barbara Strozzi, Giulio Caccini u.a.

FAHRTEN

FZ0721 F

Jörg Mascherrek

Dienstag, 01. März 2011
19:00 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

125 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 2.
Parkett, Fahrtleitung

Rolando Villazón. Liederabend

Fahrt zur Philharmonie in Essen

Der „Stern" schrieb: „Als Gott Rolando Villazón erschuf, da muss er in großer Verschwenderlaune gewesen sein. Er gab ihm ein großes Herz, eine herrliche Stimme, Feuer, Adrenalin und so viele weitere Gaben, dass unbestechliche Kritiker heute bis ans Ende der Welt fahren würden, um ihn singen zu hören". Der mexikanische Superstar stürmte mit seinen Aufnahmen die Klassik-Hitparaden, ja sogar die Pop-Charts und drehte mit Anna Netrebko einen Opernfilm. Er brilliert in den großen Opernpartien des lyrischen Tenorfachs, wendet sich aber auch zunehmend mit Klavierpartnern dem Lied zu. An diesem Abend wird er am Klaiver von Gerold Huber begleitet. Das Programm wird erst zu Beginn des Jahres 2011 vorliegen.

FAHRTEN

FZ0723 F

Jörg Mascherrek

Samstag, 26. März 2011
18:15 - 24:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

69 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 1.
Kategorie, Fahrtleitung

Lit. Cologne-Gala

Fahrt zur Kölner Philharmonie

Die große Gala in der Philharmonie mit Literatur und Musik ist einer der Höhepunkte des internationalen Literaturfestes „lit.COLOGNE". Das Programm und die Mitwirkenden des Abends werden erst Mitte Dezember vorgestellt - die Karten sind zu diesem Zeitpunkt längst vergeben. Die Lit. Cologne-Gala 2011 wird von Elke Heidenreich moderiert.

FAHRTEN

FZ0730 F

Jörg Mascherrek

Mittwoch, 30. März 2011
19:00 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

40 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 1.
Kategorie, Fahrtleitung

NDT 2: Transform

Fahrt zum Gastspiel in Venlo

Die junge Truppe des Nederlands Dans Theater tanzt eine Choreographie von Jirí Kylián (Gods dan Dogs) und zwei neue Werke von Lukás Tumulak und Ivan Pérez, die bei Kylián gelernt haben. „Gods and Dogs" wird als ein mystriöses Ballett beschrieben, in dem zur Musik von Dirk Haubrich getanzt wird. Über den Abend und vor allem die beiden neuen Stücke lagen bei Redaktionsschluss für dieses VHS-Programm noch keine weiteren Informationen vor.

FAHRTEN

FZ0751 F

Jörg Mascherrek

Mittwoch, 15. September 2010
18:30 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

65 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 1.
Kategorie, Fahrtleitung

Die Blechtrommel

Fahrt zur Ruhrtriennale, Jahrhunderthalle Bochum

Mit dem Erscheinen seines Romans "Die Blechtrommel" im Jahre 1959 wurde der zweiunddreißigjährige Günter Grass über Nacht berühmt. Anfangs noch heftig umstritten, folgte spätestens mit dem Nobelpreis im Jahr 1999 seine weltweite Anerkennung. Armin Petras richtet den berühmten Roman als dramatisches Oratorium einer kollektiven Erzählung für die Bühne ein. Jan Bosse inszeniert in der Jahrhunderthalle Bochum. Eine Koproduktion der Ruhrtriennale mit dem Maxim-Gorki-Theater Berlin.

FAHRTEN

FZ0753 F

Jörg Mascherrek

Freitag,
24. September 2010
18:30 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

65 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 1.
Kategorie, Fahrtleitung

Verbrennungen

Fahrt zur Ruhrtriennale, Jahrhunderthalle Bochum

Mit Jeanne und Simon, einem Zwillingspaar Anfang zwanzig, führt der Autor Wajdi Mouawad in eine Welt, deren Realität die Weltnachrichten beherrscht. Von heutigen Krisenherden weit entfernt aufgewachsen werden die Geschwister vom Testament ihrer Mutter Nawal in deren Heimatland geschickt, um nach einem Vater, von dem sie bisher glaubten, er sei während des Krieges im Heimatland der Mutter getötet worden, und nach einem Bruder, von dessen Existenz sie bisher überhaupt nichts ahnten, zu suchen. Nach und nach erkennen Jeanne und Simon ihre eigene Verstrikkung in eine von Bürgerkrieg und sinnloser Gewalt geprägte, unbekannte Vergangenheit, die alle bisherigen Sicherheiten über den Haufen wirft und zu neuer Orientierung zwingt. Die langsame Enthüllung der Wahrheit vollzieht sich bei Mouawad in einem spannungsreichen Geflecht verschiedener Zeitebenen und Örtlichkeiten. Die Gleichzeitigkeit des scheinbar Unzusammenhängenden rückt das Drama in die Parabelhaftigkeit einer modernen Tragödie.
Ein Gastspiel des Burgtheaters Wien.

FAHRTEN

FZ0754 F

Jörg Mascherrek

Mittwoch,
06. Oktober 2010
18:30 - 23:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

55 EUR Leistungen:
Fahrt, Eintrittskarte 2.
Kategorie, Fahrtleitung

Gisela!

oder: Die merk- und denkwürdigen Wege des Glücks (UA)

Ein Musiktheaterstück von Hans Werner Henze, Christian Lehnert und Michael Kerstan.Fahrt zur Ruhrtriennale. Maschinenhalle Zeche Zweckel, Gladbeck

Gisela! - oder: Die merk- und denkwürdigen Wege des Glücks ist Hans Werner Henzes neues Musiktheaterstück für das Ruhrgebiet. Henze versucht darin, extreme Pole miteinander zu verbinden und unmöglich erscheinende Kombinationen zu ermöglichen. Zwischen Commedia-dell'Arte-Improvisationen, die in Chaos auszuarten scheinen, und Gebrüder-Grimm-Romantik, die zu Albträumen mutiert, regiert über allem aber das große Gefühl. Die Hauptfigur Gisela trifft in Neapel ihre wahre Liebe Gennaro und tauscht dafür gerne ihren deutschen Verlobten ein, wenn der neue Italian Lover nur bereit ist, sich auch auf die schönen Seiten von Oberhausen einzulassen. Hinterhältigen Eifersüchteleien und übertriebenem Machogehabe wird schließlich ohne Vorwarnung durch den Ausbruch des Vesuvs ein Ende gesetzt.

◀ **siehe auch Orgelkonzerte am 18.09. und 06.11.2010. SZ 2410 und SZ 2411.**

08..

Tagesfahrten zur Kunst- und Kulturgeschichte

FAHRTEN

FZ0801 F

Claudia Thümler

Samstag,
02. Oktober 2010
11:30 - 18:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

5 EUR

Eine Rundfahrt am Wochenende der Offenen Ateliers

Eine Rundfahrt durch Duisburger Stadtviertel wird zu verschiedenen Ateliers sehr unterschiedlicher Künstlerinnen und Künstler führen, die während der "Tage der offenen Ateliers" in Ausstellungen Malerei, Grafik, Fotografie und Skulpturen zeigen. Die genaue Auswahl der Ateliers wird Mitte September vorliegen und in einem vom Kulturbüro Duisburg herausgegebenen Faltblatt veröffentlicht.
Der Treffpunkt wird den angemeldeten Teilnehmer/-innen noch mitgeteilt.

FAHRTEN

FZ0802 F

Renate Engel

Sonntag,
03. Oktober 2010
12:00 - 16:00 Uhr

Treffpunkt wird noch mitgeteilt

5 EUR

Duisburger Künstler im Atelier II

Führungen zu Ateliers in Stadtmitte

Ein Rundgang durch Duisburger Stadtviertel wird zu verschiedenen Ateliers sehr unterschiedlicher Künstlerinnen und Künstler führen, die während der „Tage der offenen Ateliers“ in Ausstellungen Malerei, Grafik, Fotografie und Skulpturen zeigen. Die genaue Auswahl der Ateliers wird Mitte September vorliegen und in einem vom Kulturbüro Duisburg herausgegebenen Faltblatt veröffentlicht.
Der Treffpunkt wird den angemeldeten Teilnehmer/-innen noch mitgeteilt.

FAHRTEN

FZ0804 F

Renate Engel

Samstag,
02. Oktober 2010
11:00 - 12:30 Uhr

Hafenforum
Philosophenweg 19
Innenhafen

5 EUR

Innenhafen Duisburg

Führung

Der neue „Innenhafen Duisburg“ ist in den vergangenen Jahren zu einem wirklichen Publikumsmagneten geworden, der zahlreiche Besuchergruppen aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland anzieht. Weiterhin wird dort gebaut und so verändert dieses neue Stadtquartier, das nur wenige Schritte von der Innenstadt entfernt liegt, fortwährend sein Gesicht. Die Führung wird alle wichtigen Orte des Innenhafens zum Thema haben: die Umnutzung der alten Speichergebäude, die spektakuläre Hängebrücke, die Synagoge und den „Garten der Erinnerung“, die Wohnbauten (u.a. von Sir Norman Foster), die Stadtmauer u.v.m.
Eine Voranmeldung ist unbedingt erforderlich!
Tel. (0203) 283 2206

FAHRTEN

FZ0805 F

Astrid Hochrebe,
Renate Engel

Samstag,
09. Oktober 2010
10:00 - 16:30 Uhr

Treffpunkt vor dem
Museum der Deutschen
Binnenschifffahrt
Apostelstr. 84
Ruhrort

34 EUR darin entzhalten:
Führung, Hafenrundfahrt,
Mittagsimbiss

Ruhrort und der Hafen

Stadtführung und Hafenrundfahrt

Im Rahmen der Duisburger Akzente 2010 und des Programmes Ruhr.2010 Kulturhauptstadt Europas bildete der traditionelle Hafenstadtteil Ruhrort einen Schwerpunkt in Duisburg.
Bei einer Stadtführung wird dieser Hafenstadtteil angesiedelt im Herzen des modernen Industriehafens von Duisburg, mit seiner Geschichte und Entwicklung sowie mit Lokalkolorit, vorgestellt. Nach einer Pause im Bistro "Schiffchen" des renovierten Kesselhauses des ehemaligen Ruhrorter Jugendstilhallenbades, in dem sich heute das Museum der Deutschen Binnenschifffahrt befindet, wird dann eine Hafenrundfahrt an Bord eines Fahrgastschiffes den Duisburger Hafen - den größten Binnenhafen Europas - von der Wasserseite aus präsentieren.

FAHRTEN

FZ0806 F

Egon Herrmann

Samstag,
18. September 2010
16:30 - 17:30 Uhr

Salvatorkirche
Kuhlenwall 44
Stadtmitte

5 EUR

Die Salvatorkirche

Die evangelische Salvatorkirche in der Innenstadt in unmittelbarer Nähe zum Rathaus und zum Burgplatz ist eines der wenigen bedeutenden historischen Gebäude in Duisburg. Als spätgotischer Bau begonnen entstand die Kirche bis 1415 in ihrer heutigen Form, auch wenn die Zerstörungen des zweiten Weltkriege den Turm wie auch weite Teile der Ausstattung stark zerstörten. Die heute evangelische Kirche wurde Christus, dem „Salvator mundi“ (Erlöser der Welt) geweiht, dem Schutzpatron der Stadt Duisburg. Im Innern finden sich u.a. ein Taufstein aus dem 15. und eine Renaissancekanzel aus dem 16. Jahrhundert. Die Führung wird Geschichte, Architektur und Ausstattung vorstellen.

FAHRTEN

FZ0807 F

Jörg Mascherrek

Samstag,
25. September 2010
09:00 - 18:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

40 EUR Leistungen: Fahrt,
Eintritt, Führungen,
Fahrtleitung

Der Westen leuchtet

Fahrt zur Sonderausstellung des Kunstmuseums Bonn

Von Richter bis Gursky, von Klauke bis Polke und von Cragg bis Krebber. So könnte die (allerdings höchst unzureichende) Beschreibung der sehr groß angelegten Ausstellung über die Kunst im Rheinland lauten. Im beinahe vollständig leergeräumten Bonner Museum werden auf fast 4000 Quadratmetern Ausstellungsfläche künstlerische Positionen von den wichtigsten Künstlern der rheinischen Kunstlandschaft gezeigt, die Weltruhm erlangt haben. Dazu werden in einem zweiten Ausstellungsteil Werke junger Nachwuchstalente gezeigt. Neben Führungen in dieser Ausstellung besteht auch die Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung „Thomas Schütte“ in der benachbarten Kunst- und Ausstellungshalle der BRD.

FAHRTEN

FZ0809 F

Angela Klein-Kohlhaas

Samstag,
18. September 2010
9:00 - 18:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

45 EUR Leistungen: Fahrt, Eintritt, Führungen, Fahrtleitung

Gärten an der Maas

Zwei Gärten stehen im Mittelpunkt dieser Tagesfahrt nach und in die Näche von Roermond: Vormittags wird der Privatgarten „Lotjeshof" besucht, der in einem ersten Teil des 7.500 qm großen Geländes im klassisch englischen Stil gestaltet ist. In gemischten Rabatten stehen Rosen, Clematis, Sträucher, Zwiebelpflanzen und Stauden. Hecken trennen die einzelnen Gartenräume. Daran schließt sich ein modern gestalteter Bereich mit großzügiger Randbepflanzung um eine weite Rasenfläche mit großem Teich und Wasserspiel an. Die beiden gegensätzlichen Stile bilden einen interessanten Kontrast. Am Nachmittag dann ein ganz anderes Bild: Rund um einen alten Bauernhof liegt ein 2.600 qm großer, liebevoll angelegter romantischer Garten. Buchenhecken bilden kleinteilige Räume, die immer wieder neue, überraschende Ansichten eröffnen. Die verschiedenfarbigen Beete sind vielfältig mit Stauden bepflanzt. Buchs umsäumt die Fächer im Gemüse- und Beerengarten, in denen auch besondere Sorten wachsen. In Vasen und Schalen präsentiert die Gartenbesitzerin Blumenarrangements mit kreativem Sinn für Gestaltung. Ungewöhnliche Kürbisarten, die auch zum Verkauf angeboten werden, sind Blickfänger des spätsommerlichen Gartens. - Zwischen den beiden Gartenbesichtigungen soll in Roermond Station gemacht werden.

FAHRTEN

FZ0810 F

N.N.

Samstag,
09. Oktober 2010
08:00 - 19:30 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

48 EUR Leistungen: Fahrt, Eintritt, Fahrtleitung

Buchmesse Frankfurt

Auf der Buchmesse in Frankfurt am Main werden in jedem Jahr eine Fülle von Neuerscheinungen von den Verlagen vorgestellt. Die Messe ist daher für viele Menschen eine interessante und gute Gelegenheit zur Information und für Begegnungen mit Autorinnen und Autoren ebenso mit Vertretern der Verlage. Für diese Tagesfahrt sind der Besuch und ein Gespräch am Stand eines Verlages geplant. Dabei sollen Einzelheiten der Verlagsarbeit und die Entstehung von Publikationen thematisiert werden. Welcher Verlag dies sein wird, stand bei Redaktionsschluss für das vorliegende Programm noch nicht fest. Im Anschluss an das Gespräch wird genügend Zeit für individuelle Rundgänge in den Messehallen bleiben. Das Schwerpunktthema und Gastland der Buchmesse 2010 ist Argentinien.

FAHRTEN

FZ0811 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

Samstag,
16. Oktober 2010
10:00 - 17:30 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

42 EUR darin enthalten:
Fahrt mit dem Bus,
Eintritte und Führungen,
Fahrtleitung

Kölns Glanz und Größe

Exkursion nach Köln zur Ausstellung im erweiterten Schnütgen Museum, der romanischen Kirche St. Maria im Kapitol und zum Altar von Stefan Lochner im Kölner Dom

Köln war im Mittelalter eine der reichsten und bedeutendsten europäischen Städte. Eine große Ausstellung im Schnütgen-Museum beweist anhand von Meisterwerken aus der Zeit von 1000 bis 1550, welche Stellung die Kölner Malerei in dieser Zeit einnahm. St. Maria im Kapitol, erbaut auf den Fundamenten eines römischen Tempels, ist die größte der zwölf romanischen Kirchen Kölns und soll am Nachmittag besucht werden. Sie spielte eine herausragende Rolle, da sie nach dem Dom die Hauptkirche der Stadt war. Den Abschluss des Tages stellt die Besichtigung des Dreikönigsaltars von Stefan Lochner dar, einer der wichtigsten Maler der Kölner Schule des 15. Jh.s.

FAHRTEN

FZ0812 F

Jörg Mascherrek

Samstag,
06. November 2010
09:00 - 17:30 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

42 EUR Leistungen: Fahrt,
Eintritt, Führungen,
Fahrtleitung

Renaissance am Rhein

Fahrt zur Sonderausstellung im Bonner Landesmuseum

Beim Stichwort „Renaissance" denkt man eher an italienische Metropolen als an die nächste Umgebung. Eine große Sonderausstellung im Bonner Landesmuseum wird sich ausführlich mit der Kultur- und Kunstgeschichte der Renaissance beschäftigen und die Region zwischen Bonn und Wesel in den Blick nehmen. Dabei wird die Kunst ebenso ein Thema sein wie Handel, Religion, Medizin, Literatur, Musik und vieles mehr. Regionalgeschichte wird so international „durchleuchtet" und sicherlich neueste Aspekte der Region vor unserer Haustüre erlebbar gemacht. (zwei Führungen). Diese Exkursion wird gemeinsam mit der VHS Mülheim angeboten.

FAHRTEN

FZ0813 F

Jörg Mascherrek

Samstag,
20. November 2010
9:00 - 18:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

40 EUR Leistungen: Fahrt,
Eintritt, Führungen,
Fahrtleitung

Auf Leben und Tod.
Der Mensch in Malerei und Fotografie (Köln)

Dazu: Museum Kolumba

Der Mensch ist als Thema der Kunst seit der Renaissance in unterschiedlichen Sichtweisen von Künstlern variiert worden. Eine Ausstellung im Wallraf-Richartz-Museum wird mit Gemälden von Tizian, Ingres, Leibl, Boucher u.v.a sowie einer exzellenten Auswahl von zeitgenössischen Fotografien international renommierter Künstler aufzeigen, wie die Darstellung des Menschen sich über die Jahrhunderte tradiert hat. Die Gemälde aus dem Besitz des Museums werden Werken aus der berühmten Sammung Teutloff gegenübergestellt. Ein Besuch im von dem Schweizer Architekten Peter Zumthor entworfenen Museum KOLUMBA wird das Thema „Mensch in der Kunst" nochmals vertiefen und auch die Architektur vorstellen.

FAHRTEN

FZ0814 F

Heinz Schulte

Samstag,
06. November 2010
8:00 - 19:30 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

44 EUR Leistungen: Fahrt, Eintritt, Führungen, Fahrtleitung

Die Staufer und Italien

Fahrt zur Sonderausstellung in Mannheim

Über 30 Jahre nach der großen „Staufer-Ausstellung" in Stuttgart 1977 widmen die Reiss-Engelhorn-Museen in Mannheim dem europäischen Herrschergeschlecht eine große kulturgeschichtliche Ausstellung. Im staufischen Jahrhundert zwischen 1138 und 1268 vollzogen sich in ganz Europa weitgreifende Veränderungs- und Umschichtungsprozesse, die zu einem gewandelten Weltbild führten: Neue künstlerische Aktivitäten und Ausdrucksformen entwickelten sich, eine blühende Wissenskultur entstand, höfisches Leben entfaltete sich in ungeahnter Pracht und Größe, kirchliche Strukturen wurden erneuert. Radikal veränderten sich auch die wirtschaftlichen Bedingungen. Die neun staufischen Herrscher hatten hieran maßgeblichen Anteil. Vor allem Friedrich I. Barbarossa, Friedrich II. und Heinrich VI. gehören bis heute zu den bekanntesten Königs- und Kaisergestalten des Mittelalters. Wie die Staufer in der Rhein-Neckar-Region, in Oberitalien und im ehemaligen Königreich Sizilien agierten und welche Impulse von ihnen in Politik und Wirtschaft, aber auch Wissenschaft, Gesellschaft, Kunst und Kultur ausgingen, präsentiert die Mannheimer Ausstellung und lässt somit das „Staufische Zeitalter" lebendig werden.

FAHRTEN

FZ0815 F

Ariane Hackstein, M.A.

Samstag,
13. November 2010
9:00 - 18:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

42 EUR Leistungen: Fahrt, Eintritt, Führungen, Fahrtleitung

Emil Nolde in Hagen und das Museum Ostwall im Dortmunder U

Das Museum am Ostwall (MO) zieht im Kulturhauptstadtjahr in das „Dortmunder U". Unter der Leitidee „Das Museum als Kraftwerk" wird die Sammlung mit Werken vom Expressionismus bis zur Fluxus-Bewegung auf zwei Etagen des ehemaligen Kellerhochhauses der Union-Brauerei neu präsentiert und auch archtiektonisch einen interessanten neuen Kunstort darstellen. Das ebenfalls noch neue Emil-Schumacher-Museum in Hagen setzt mit der Ausstellung „Emil Nolde/Emil Schumacher - verwandte Seelen" (Malerei) die expressionistischen Landschaften Noldes mit den abstrakten Seelenlandschaften Schumachers in Beziehung. So wird das Werk von Nolde in einen völlig neuen Blickwinkel gerückt und damit interessante neue Blicke auf die Kunst eröffnet. Diese Tagesfahrt wird gemeinsam von den Volkshochschulen Duisburg, Mülheim und Essen angeboten.

FAHRTEN

FZ0816 F

Heinz Schulte

Samstag,
20. November 2010
9:00 - 17:30 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

40 EUR Leistungen: Fahrt, Eintritt, Führungen, Fahrtleitung

Echnaton und Amarna - Alltagsleben im Alten Ägypten

Fahrt zur Sonderausstellung im Lübke-Museum in Hamm

Seit der Entdeckung der altägyptischen Hauptstadt Amarna fasziniert Pharao Echnaton, der Gründer Amarnas und Stifter der ersten monotheistischen Religion. Der Pharao wurde als zehnter König der berühmten 18. Dynastie in Ägypten 1351 v. Chr. als Amenophis IV. in der Königsstadt Theben inthronisiert. Der junge Pharao leitete eine Revolution ein: Er verbannte die alten Götter und proklamierte Aton, die Sonne, als einzigen Gott. Damit begründete er die Geburt einer monotheistischen Religion. Nicht minder berühmt ist die Königsgemahlin Nofretete. Ihre legendäre Ausstrahlung, ihre viel gepriesene Schönheit und ihre hohe Machtstellung machen sie zu einer der faszinierendsten Herrscherinnen des Alten Ägypten. Die Ausstellung versucht mit ihren rund 150 Exponaten, der Vision und dem Anspruch der neuen Stadtgründung und dem Alltagsleben in der Amarnazeit nachzuspüren.

FAHRTEN

FZ0817 F

N.N.

Samstag,
20. November 2010
9:00 - 18:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

39 EUR Leistungen: Fahrt, Eintritt, Führungen, Fahrtleitung

Pablo Picasso

Pablo Picasso. Im Atelier des Künstlers
Fahrt nach Münster zur Sonderausstellung im Picasso-Museum

Der Ort des eigenen Schaffens war für Picasso stets ein Thema für Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen und Radierungen. Gerade in seinem Alterswerk hat er sich intensiv mit dem Atelier beschäftigt und immer wieder das eigene künstlerische Selbstverständnis hinterfragt. Einen Schwerpunkt der Ausstellung bilden Picassos Illustrationen zu Balzacs Künstlernovelle „Das unbekannte Meisterwerk“ Aber auch die Erotisierung des Atelierbildes und die Veränderung der Motive im Laufe seiner Arbeit werden in der Ausstellung deutlich gemacht, in der Gemälde, Skulpturen, Zeichnungen, Grafiken und Fotografien aus bedeutenden Museen aus ganz Europa gezeigt werden.
Die Fahrt wird gemeinsam von den VHSen in Duisburg und Mülheim angeboten.

FAHRTEN

FZ0820 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

Samstag,
12. Februar 2011
8:30 - 18:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

42 EUR Leistungen: Fahrt, Eintritt, Führungen, Fahrtleitung

Der Westfälische Expressionismus
Fahrt zur Sonderausstellung in Bielefeld

Seit 1913 gibt es einen „Rheinischen Expressionismus", entstanden durch eine gleichnamige Ausstellung in Bonn, aus der sich dann die regionale Kunstrichtung des westfälischen Expressionismus entwickelte. Als bekannteste Vertreter gelten Peter August Böckstiegel, Wilhelm Morgner, ebenso wie Christian Rohlfs. In der Kunsthalle Bielefeld ist eine umfangreiche Ausstellung zu sehen, die die Entwicklung des westfälischen Expressionismus bis 1933 verfolgt, als die „Vereinigung Westfälischer Künstler und Kunstfreunde" durch die Reichskulturkammer der NSDAP aufgelöst wird.

FAHRTEN

FZ0822 F

Heinz Schulte

Samstag,
26. Februar 2011
9:00 - 18:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

entgeltfrei

Napoleon und Europa. Traum und Trauma
Fahrt zur Sonderausstellung in der Bonner Kunst- und Ausstellungshalle

Wie keine andere Persönlichkeit seit Karl dem Großen hat Napoleon Bonaparte (1769-1821) in seiner knapp 20-jährigen Regierungszeit die Grundlagen der europäischen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts nachhaltig geprägt - im Positiven wie im Negativen. Mit hochrangigen Leihgaben beleuchtet die Ausstellung die unterschiedlichen Auswirkungen der napoleonischen Machtpolitik und ihrer Rezeptionslinien in ganz Europa. Abseits der Klischees vom Kriegstreiber oder vom übergroßen Staatsmann setzt sich die Ausstellung zum Ziel, ein differenziertes Panorama der napoleonischen Ära zwischen Krieg, Politik, Verwaltung, Kunstraub und Kulturblüte darzustellen. Illustriert werden die Ausstellungsthemen am Beispiel bedeutender Gemälde, Skulpturen und anhand bisher wenig bekannter Exponate.

FAHRTEN

FZ0825 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

Samstag, 16. April 2011
8:00 - 18:30 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

48 EUR Leistungen: Fahrt, Eintritt, Führungen, Fahrtleitung

Blumenstilleben in Den Haag

Blumenstilleben waren lange sehr beliebt und wurden nach 1600 zu dem Hauptthema der Stilllebenmalerei. Künstler schufen üppige Bouquets mit naturwissenschaftlicher Genauigkeit, nicht ohne auf die Vergänglichkeit ihrer Schönheit hinzuweisen und so der Gattung Stilleben auch eine moralische Bedeutung zu geben. Das Mauritshaus in Den Haag präsentiert eine qualitätvolle Ausstellung von holländischen und flämischen Blumenstilleben, die am Vormittag besucht werden soll. Auf dem Rückweg Stop im Frühlingsgarten Keukenhof.

FAHRTEN

FZ0826 F

Jörg Mascherrek

Samstag,
30. Oktober 2010
09:45 - 16:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

32 EUR darin enthalten:
Fahrt mit dem Bus,
Eintritte und Führungen,
Fahrtleitung

Bilder einer Metropole.
Die Impressionisten in Paris

Fahrt zur Sonderausstellung im Museum Folkwang, Essen

Der Spaziergang eines Flaneurs durch die Metropole Paris wird den Rundgang durch die große Impressionismus-Ausstellung bestimmen: Er beginnt mit dem Blick über die Stadt und setzt sich fort über die neuen Straßen, Parks und Cafés, entlang den Quais zu den Bahnhöfen und Zügen bis hinaus in die Vorstädte und wieder zurück, in die Theater, Lokale, und in den Zirkus, um schließlich in der nächtlichen Stadt zu enden. Neben etwa 80 Gemälden der berühmtesten Impressionisten wie Manet und Pissarro, Monet oder Degas und ihren bedeutenden Zeitgenossen wie Caillebotte, Luce oder De Nittis zeigt die Ausstellung auch weniger bekannte Meister mit faszinierenden Werken und mit ca. 80 Fotografien der Zeit zugleich einen anderen Blick auf die Stadt.

FAHRTEN

FZ0827 F

Jörg Mascherrek

Samstag, 08. Januar 2011
10:00 - 18:00 Uhr

Hbf. Duisburg -
Treffpunkt Eingangshalle
neben der DB Info
Mercatorstr.17
Stadtmitte

30 EUR darin enthalten:
Fahrt mit dem Bus,
Eintritte und Führungen,
Fahrtleitung

NEU: K 20 in Düsseldorf.

Und dazu Josef Beuys bei der Quadriennale

Nach langer Renovierungszeit, die auch für die Schaffung eines großzügigen Erweiterungsbaus genutzt wurde ist die Kunstsammlung des Landes Nordrhein-Westfalen nun wieder am Düsseldorfer Grabbeplatz zugänglich. Diese Exkursion wird einerseits durch die neuen Räume und die neu gestaltete Ausstellung führen. Eine weitere Führung wird die große Sonderausstellung zum Werk von Josef Beuys (1921-1986) vorstellen, die im Rahmen der zweiten Quadriennale der Landeshauptstadt gezeigt wird. Diese Ausstellung wird eine hochrangige Auswahl von etwa 300 Werken des Künstlers zeigen und dabei mit zehn großen Rauminstallationen und skulpturalen Arbeiten einen sehr anschaulichen und verständlichen Blick auf das Werk des bedeutenden Künstlers ermöglichen.

FAHRTEN

FZ0830 F

Dr. Gisela Luther-Zimmer

Samstag, 04. Juni 2011
8:00 - 18:30 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

44 EUR Leistungen: Fahrt,
Eintritt, Führungen,
Fahrtleitung

Schloss Amerongen und Haus Doorn

Das ehemalige Wasserschloss Amerongen war die erste Station im niederländischen Exil des deutschen Kaisers Wilhelm II. Die heutige Schlossanlage entstand nach 1672 und ist eingebettet in einen großen teils barock und teils landschaftlich angelegten Park. Am Nachmittag ist der Besuch von Haus Doorn vorgesehen, in dem von 1920-1941 Wilhelm II. lebte. Im Park führt ein Spaziergang vorbei am Mausoleum des Kaisers, am Begräbnisplatz seiner Hunde sowie an dem für die Kaiserin angelegten Rosengarten.

FAHRTEN

FZ0833 F

Dr. Halina Wingerath

Samstag, 22. Januar 2011
8:00 - 18:00 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

44 EUR Leistungen: Fahrt, Eintritt, Führungen, Fahrtleitung

Alexander der Große. Der Weg nach Osten

Fahrt nach Amsterdam zur Sonderausstellung im Museum Hermitage

Kein Herrscher der Antike hat solch eine Aura und Fülle von Erzählungen und Mythen um sich versammeln können wie Alexander der Große (356-323 v.Chr.). Eine groß angelegte Sonderausstellung in der Amsterdamer Filiale der St.Petersburger Eremitage folgt nun den Feldzügen des Kaisers auf den Spuren des Dionysus, die ihn durch eine Vielzahl von Ländern führte: Ägypten, Syrien, Persien, Indien und die Mongolei. Überall hinterließ er Spuren und Einflüsse in der jeweiligen Regionen. Für viele nachfolgende Herrscher in Europa, Russland und den islamischen Ländern wurde er zum Vorbild. Eine große Ausstellung zeigt nun diese Themenbereiche mit antiken und nachfolgenden Exponaten auf und ergänzt die Ausstellung zu Alexander dem Großen in Mannheim 2009.

FAHRTEN

FZ0838 F

Ariane Hackstein, M.A.

Samstag,
04. September 2010
9:30 - 18:30 Uhr

DVG Haltestelle
Liebfrauenkirche ggü.
Theater
Stadtmitte

42 EUR darin enthalten: Fahrt mit dem Bus, Eintritte und Führungen, Fahrtleitung

Afghanistans wiederentdeckte Schätze

Fahrt nach Bonn zur Sonderausstellung

Erstmals wird in Deutschland eine Ausstellung zur Kulturgeschichte und Kunst Afghanistans gezeigt. Die spektakulären Gold-, Silber- und Elfenbeingegenstände sind Zeugen des Königreichs Baktrien, einer Zivilisation, die sich im antiken Afghanistan an den Schnittstellen der Kulturen entlang der Seidenstraße entfaltete und so zum Schmelztiegel der unterschiedlichsten kulturellen Strömungen aus Ost und West wurde. Infolge des Alexanderfeldzugs um 330 v. Chr. zogen mehr und mehr Griechen und Makedonier in die antike Kulturlandschaft, wo sie die baktrische Hochkultur mitbegründeten. In der Ausstellung ist die Synthese der Kulturen sofort erkennbar. Bei den gezeigten Exponaten verschmelzen griechische, persische und indische Motive. So findet sich z. B. eine detailreich gearbeitete Aphrodite mit Engelsflügeln und indischem Bindi (Stirnpunkt) neben einem auf einem Delphin reitenden Eros. - Rund 220 Werke bezeugen in der Ausstellung eine Zivilisation, die ein Schmelztiegel der unterschiedlichsten kulturellen Strömungen aus Ost und West war (Führungen).

Museum mit Muße

Die Reihe „Museum mit Muße“ bietet keine klassischen Führungen, sonder die Möglichkeit im eigenen Tempo Ausstellungen zu besuchen. Dabei gibt es Gelegenheit für gemeinsame Betrachtungen und individuelle Gespräche vor Exponaten oder speziellen Sammlungsbereichen. Die Anreise erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, so dass vorhandene Fahrausweise (Ticket 2000, Bärenticket etc.) verwendet werden können. Daher sind die Fahrkosten auch nicht wie üblich im Teilnahmepreis enthalten.

FAHRTEN

FZ0881 F

Isabell N. Prieth

Samstag,
25. September 2010
10:00 - 16:00 Uhr

Hbf. Duisburg -
Treffpunkt Eingangshalle
neben der DB Info
Mercatorstr.17
Stadtmitte

16 EUR
eingeschlossen: Führung,
Eintritt, Fahrtleitung

Kunstmuseum Bochum

Das Kunstmuseum Bochum kann in diesem Jahr sein fünfzigjähriges Bestehen feiern. Künstlern und Strömungen der zeitgenössischen Kunst gilt das Hauptaugenmerk des Museums; Malerei, Grafik und Skulptur sind hier ebenso vertreten wie Fotografie und Videoarbeiten. Wenn wir das Museum besuchen, findet dort aktuell die Ausstellung „Unexpected/ Unerwartet - Von der islamischen Kunst zur zeitgenössischen Kunst“ statt.

FAHRTEN

FZ0882 F

Isabell N. Prieth

Samstag,
30. Oktober 2010
10:00 - 16:00 Uhr

Hbf. Duisburg -
Treffpunkt Eingangshalle
neben der DB Info
Mercatorstr.17
Stadtmitte

16 EUR
eingeschlossen: Führung,
Eintritt, Fahrtleitung

Neanderthal-Museum

Die Ausstellung des Museums bietet eine Reise auf den Spuren der Menschheit mit spannenden Einblicken in Archäologie und Paläoanthologie an und das alles in einer wunderbar durchdachten multimedialen Inszenierung. Die Zeitspanne reicht dabei von den Anfängen der Menschheit in den Savannen bis in die heutige Zeit. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Beschäftigung mit den Neandertalern. Dabei werden Aspekte wie Leben und Überleben, Umwelt und Ernährung, Mythos, Religion, Werkzeug und Wissen, Kommunikation und Gesellschaft im Besonderen betrachtet.

FAHRTEN

FZ0883 F

Isabell N. Prieth

Samstag,
13. November 2010
10:00 - 16:00 Uhr

Hbf. Duisburg -
Treffpunkt Eingangshalle
neben der DB Info
Mercatorstr.17
Stadtmitte

16 EUR
eingeschlossen: Führung,
Eintritt, Fahrtleitung

Folkwang-Museum Essen

Die Neueröffnung des Museum Folkwang in Essen war eines der frühen Highlights im Jahr von Ruhr 2010. Ein neuartiges Zusammenspiel von Architektur und Kunst ist entstanden und das ist mit Sicherheit nicht der einzige Grund für einen Besuch. Wenn wir das Museum besuchen, findet dort die Ausstellung „ Erste Metropole der Moderne: Paris in der Zeit des Impressionismus“ statt.

FAHRTEN

FZ0884 F

Isabell N. Prieth

Samstag,
04. Dezember 2010
10:00 - 17:00 Uhr

Hbf. Duisburg -
Treffpunkt Eingangshalle
neben der DB Info
Mercatorstr.17
Stadtmitte

16 EUR
eingeschlossen: Führung,
Eintritt, Fahrtleitung

Wuppertal - Von der Heydt-Museum

Die Ausstellungsmacher des Museums haben es auch in diesem Jahr wieder geschafft mit „Pierre Bonnard - Magier der Farbe“ einem Künstler eine Ausstellung zu widmen, der als Spätimpressionist einer Wiederentdeckung harrt. Im letzten Jahr widmete das Metropolitan Museum in New York Bonnard und seinen Interieur-Bildern eine Einzelausstellung. Wir besuchen die Ausstellung Bonnard und auch die Dauerausstellung des Museums Von der Heydt.

Fortbildung für Lehrende

Qualität, Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung werden bei Unternehmen und Institutuionen in allen gesellschaftlichen Bereichen groß geschrieben. Das gilt auch für einen der Marktführer im Bereich der Weiterbildung: die Volkshochschulen.
Dementsprechend hat die Volkshochschule Duisburg 2005 das Zertifizierungstestat nach LQW erhalten. Dies verpflichtet sie, in noch höherem Maße zur Qualifizierung ihrer Kursleitenden beizutragen. Aus diesem Grund wird das seit Jahren regelmäßig vorgehaltene Angebot der "Erwachsenenpädagogischen Grundqualifikationen für Kursleitende" und der "Basisqualifikation für Fremd-sprachenlehrkräfte in der Erwachsenenbildung" durch fachspezifische Einzelveranstaltungen erweitert, um auch weiterhin Unterricht auf hohem qualitativem Niveau für die Teilnehmenden zu gewährleisten.
Das folgende Fortbildungsangebot richtet sich an Dozenten von Volkshochschulen (und anderen Bildungseinrichtungen) und ist für Kursleitende der Volkshochschulen Duisburg, Oberhausen, Mülheim und Essen (DOME-Kooperation) in bestimmten Fällen entgeltfrei.

NORD

NR0943 A

Michael Fastabend

Samstag
10:00 - 14:00 Uhr
06. November / 5 Ustd

VHS
Parallelstraße 7
Hamborn

entgeltfrei

Kursleiterforum

Wie kann ich Teilnehmerinnen und Teilnehmer motivieren? Wie halte ich meine Lerngruppe zusammen? Welche Erwartungen haben die Lernenden? Welche Erwartungen habe ich? Darf ich Hausaufgaben aufgeben? Wie stelle ich mich auf heterogene Lerngruppen ein? Diese oder andere kursleiterspezifische Fragen werden hier behandelt. Die Kursleiterinnen und Kursleiter können hier miteinander diskutieren, sich austauschen und gemeinsam Lösungsansätze bei Problemen finden.

MITTE/SÜD

SR0950 P

Monika Gründer

Sa, 20.11.,
10:00 - 11:30 Uhr
2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Stammtisch für Kursleitende

Offenes Treffen für KursleiterInnen aller Fachbereiche

Möchten Sie einmal neue Kolleginnen oder Kollegen kennen lernen und ein wenig über den Horizont Ihres eigenen Faches hinausblicken? Von den Erfahrungen anderer Kursleiterinnen und Kursleiter profitieren? Sich untereinander zwanglos austauschen und vielleicht neuen Kursleiterinnen und Kursleitern bei der Orientierung helfen? Fühlen Sie sich vielleicht selbst gelegentlich unsicher, oder haben Sie gute Ideen, mit denen Sie gern „landen" würden? Beim Stammtisch für Kursleitende geht es inhaltlich z.B. um
- allgemeine oder fachspezifische Fragen
- didaktische „Tricks"
- Rechte, Pflichten, Situation als Kursleiter/-in

und alles, was Sie an Ideen, Vorschlägen oder Fragen mitbringen.
Eine Anmeldung zu diesem Treffen ist nicht nötig.

MITTE/SÜD

SZ0970 P

Wolfgang Schwarzer,
Klaus Barbian

Freitag
10:00 - 18:00 Uhr
81 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

50 EUR

Basisqualifikation für Sprachenkursleitende 2010/2011

Mitarbeiterfortbildung für Kursleitende im Sprachenbereich

Basisqualifikation für neue Fremdsprachenlehrkräfte
in der Erwachsenenbildung
Ein Fortbildungsangebot der Volkshochschulen in Nordrhein-Westfalen zur Qualifizierung als Fremdsprachenlehrkraft in der Erwachsenenbildung

Zielgruppe:
Alle, die eine ausreichende Fremdsprachenkompetenz haben, um in der Erwachsenenbildung zu unterrichten, auch dann, wenn sie eine sonstige formale Qualifikation dafür noch nicht besitzen.
Voraussetzung für die Teilnahme an dem Programm sind die persönliche Eignung zu solcher Tätigkeit, die Bereitschaft, sich über die Sprachbeherrschung hinaus wichtige Kenntnisse und Fähigkeiten zum Unterrichten von Fremdsprachen anzueignen, und ausreichende Deutschkenntnisse, um an dem Qualifizierungsprogramm teilnehmen zu können.
Inhalte:
Neun je neunstündige Seminare, die in verschiedenen Volkshochschulen in der Regel als Tagesseminare durchgeführt werden mindestens zwei Hospitationen in Fremdsprachenkursen anderer Kursleiter/-innen (Fremdhospitation) und mindestens zwei Unterrichtsdurchführungen mit Hospitation (Eigenhospitation) sowie mindestens eine Hospitation bei der Sprachberatung; Selbststudienanteile, Arbeit und Fachliteratur.
Zertifikat:
Über die Teilnahme an dem Fortbildungsprogramm wird vom Landesverband der Volkshochschulen NRW e.V. und der Volkshochschule eine Teilnahmebescheinigung erteilt. Die Qualifikation ist von der ICC (International Certificate Conference) als level 1 der Qualifikation für Fremdsprachenlehrkräfte anerkannt.
Dauer:
Der Lehrgang 2010/2011 beginnt im August 2010 und endet im April 2011.

Anmeldung:
Wer an dem Fortbildungsprogramm teilnehmen möchte, kann sich in der Sprachenabteilung bewerben. Die Volkshochschule entscheidet, ob sie eine Bewerberin/einen Bewerber in das Ausbildungsprogramm aufnimmt und dem Landesverband meldet. Die Volkshochschule entscheidet auch über den Einsatz als Lehrkraft bereits zu Beginn der Qualifizierung. Über weitere Einzelheiten und die Kosten wird bei der Anmeldung Auskunft erteilt.

Vorgesehene Termine der Seminare
(Anmeldung unter SZ0970):
Sa 28.08.10; Mi 01.09.10; Sa 11.09.10; Sa 02.10.10; Sa 13.11.10; Sa 11.12.10; Sa 12.02.11, Sa 12.03.11; Sa 09.04.11

Ort:
Voraussichtlich 6 der stattfindenden Seminare werden in Duisburg stattfinden. Für die übrigen Seminare können abweichende Seminarorte in NRW festgelegt werden.

MITTE/SÜD

SZ0991 P

Bettina Brucker

Freitag
14:30 - 17:00 Uhr
01. Oktober / 10 Ustd

VHS Königstraße
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Aus Schritte wird „Schritte plus“

Das Rahmencurriculum für Integrationskurse definiert neue Lernziele, die sich an den Bedürfnissen der Zielgruppe in Integrationskursen orientieren. Auch in der neuen Prüfung **Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ)** werden mehr DaZ-relevante Themen berücksichtigt.
Wir stellen Ihnen die neuen Seiten im Kurs- und Arbeitsbuch von **Schritte plus A2** vor: Sie werden sehen, wie Sie mit **Schritte plus** die neuen Anforderungen im Unterricht berücksichtigen können. Darüber hinaus erhalten Sie Tipps und Anregungen, wie Sie mit den neuen Materialien Ihre Kursteilnehmer/-innen optimal dabei unterstützen können, ihre Ziele zu erreichen.
Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem Hueber-Verlag durchgeführt.

MITTE/SÜD

SZ0993 P

Gisela Böllert

Freitag
17:00 - 18:30 Uhr
29. Oktober / 2 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Kursleiterfortbildung für Alphabetisierungskursleiter/-innen (Integrationskurse)

Die Kursleiter/-innen aus dem Bereich Alphabetisierung für Migranten treffen sich zum Erfahrungs-, Gedanken- und Materialaustausch.

MITTE/SÜD

SZ0995 P

Barbara Aldag

Samstag
10:00 - 12:30 Uhr
18. September / 3 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Fachgespräch für Kursleitende
„Alphabetisierung für deutschsprachige Lerner/-innen“

Die Kursleiter/-innen des Bereiches „Alphabetisierung in der Muttersprache Deutsch“ treffen sich einmal pro Semester. Inhalte sind neben aktuellen Kursabsprachen die Planung neuer (ESF-)Projekte, die Diskussion über die Differenzierung inhaltlicher Themen und natürlich der allgemeine Gedankenaustausch.

MITTE/SÜD

SZ0996 P

Klaus Barbian

Freitag
18:00 - 19:30 Uhr
27. August / 2 Ustd

entgeltfrei

Treffpunkt für neue Kursleiter/-innen im Sprachenbereich

Die Volkshochschule Duisburg nimmt in der Erwachsenenbildungslandschaft in verschiedenen Bereichen eine Sonderstellung ein. Wesentliche konstitutive Merkmale ihrer Arbeit sind Mitbestimmung und Dezentralisierung, die auch von den Kursleiterinnen und Kursleitern aktiv mitgestaltet werden sollten.
Außerdem soll dargestellt werden, welche Erwartungen die VHS neben der Gestaltung eines erwachsenengerechten Fremdsprachenunterrichts an ihre Kursleiterinnen und Kursleiter hat, dabei nimmt sie sehr gerne auch Anregungen zur Zusammenarbeit auf.
Es ergehen gesonderte Einladungen, Rückfragen bitte direkt an Klaus Barbian, 0203-283 32 31.

MITTE/SÜD

SZ0997 P

Dr. Linda Gallasch

Freitag
16:00 - 19:00 Uhr
26. November / 4 Ustd

VHS
Königstraße 47
Stadtmitte

entgeltfrei

Magical Extras

As experienced English teachers, we all have various types of extra materials, activities and games that we use to provide additional practice. In this seminar we want to look more closely at various types of those materials - covering grammar structures as well as reading,writing, speaking and listening skills - and consider the criteria we apply when selecting these activities. Are, for example, learners` talents and skills foremost in our mind when we choose, or do we tend to select activities that we, ourselves, are attracted to?

Using Howard Gardner`s Theory of Multiple Intelligences we can approach the problem from seven different aspects. Using each of his seven intelligences as a basis, we can develop materials suitable for each and every learner.

This workshop is based on Klett`s Fairway series. At the end of the day you will have lots of material that can be used in your forthcoming sessions.

§

Satzung

für die Volkshochschule der Stadt Duisburg

in der Fassung vom 20. Dezember 1978

Der Rat der Stadt Duisburg hat in seiner Sitzung vom 18.12.1978 aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Dezember 1974 (GV NW 1975, S. 91/SGV NW 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Juni 1978 (GV NW S. 268) beschlossen:

§1 Rechtsstellung und Name

1. Die Volkshochschule ist eine öffentliche Einrichtung und Teil der Körperschaft der Stadt Duisburg.
2. Sie trägt den Namen „forum – Volkshochschule der Stadt Duisburg".
3. Die Selbstverwaltung im pädagogischen Bereich entbindet nicht von der Treue zur Verfassung.

§2 Aufgaben

1. Die Volkshochschule ist eine Einrichtung der Weiterbildung, die kontinuierlich ein hierfür entsprechendes Angebot erstellt und durchführt.
2. Ihre Arbeit ist auf das gesamte Bildungssystem bezogen und orientiert sich an ermittelten gesellschaftlichen Bedürfnissen und am Stand wissenschaftlicher Erkenntnis. Sie bietet ihren Teilnehmern Möglichkeiten zu gesellschaftlicher Reflexion, zu personaler Selbstverwirklichung, zu beruflicher Qualifikation und zu schulischem Anschlusslernen. Die inhaltliche Gestaltung dieser Aufgabenbereiche erfolgt überwiegend nach den Maßstäben organisierten Lernens zielgerichtet, teilnehmerorien tiert und ergebniskontrolliert.

§3 Allgemeine Zugänglichkeit

Die Volkshochschule steht grundsätzlich jedermann offen. Ausnahmen regelt § 8 dieser Satzung.

§4 Volkshochschul-angehörige

Der Volkshochschule gehören an:
1. der Volkshochschulleiter und sein Stellvertreter,
2. die hauptberuflichen wissenschaftlichen Mitarbeiter,
3. die hauptberuflichen Mitarbeiter in der Verwaltung,
4. die nebenberuflichen Mitarbeiter
5. die Hörer.

§5 Volkshochschulleiter und Stellvertreter

1. Der Rat der Stadt Duisburg wählt den Volkshochschuldirektor.
2. Die Stellen des Vertreters und der hauptberuflichen wissenschaftlichen Mitarbeiter sollen ausgeschrieben werden, falls nicht die Besetzung mit einem verwaltungsangehörigen Bediensteten in Betracht kommt.

§6 Hauptberufliche Mitarbeiter

1. Die hauptberuflichen Mitarbeiter sind für die Erledigung der ihnen durch den Geschäftsverteilungsplan zugewiesenen Aufgaben verantwortlich.
2. Vor der Anstellung, Höhergruppierung bzw. Beförderung und Entlassung der Mitarbeiter i.S. von § 4 Nr. 2 soll der Volkshochschulvorstand gehört werden.

§7
Nebenberufliche pädagogische Mitarbeiter

Die nebenberuflichen pädagogischen Mitarbeiter sind als freie Mitarbeiter tätig. Sie werden nach Maßgabe des städtischen Haushaltsplanes nach den allgemeinen Richtlinien des Volkshochschulvorstandes

- für Zentralveranstaltungen vom zuständigen Abteilungsleiter im Einvernehmen mit dem Zentralabteilungsvorstand und
- für dezentrale Veranstaltungen vom zuständigen Arbeitsstellenleiter im Einvernehmen mit der entsprechenden Fachabteilung und dem Arbeitsstellenvorstand verpflichtet. Die Verpflichtung wird erst dann wirksam, wenn der Volkshochschulvorstand den Arbeits- und Lehrplan, § 10 Abs. 2 der Satzung, beschlossen und die Veranstaltung hierbei berücksichtigt hat. Kommt ein Einvernehmen zwischen dem Abteilungsleiter bzw. dem Arbeitsstellenleiter und den entsprechenden Vorständen nicht zustande, so entscheidet der Volkshochschulvorstand.

§8
Hörer

1. Hörer haben – im Rahmen der Satzung – grundsätzlich das Recht, an allen Veranstaltungen der Volkshochschule teilzunehmen.
2. Die Zulassung zu bestimmten Veranstaltungen kann vom Besuch anderer Veranstaltungen oder von der Ablegung von Prüfungen abhängig gemacht werden. Außerdem kann die Zulassung zu bestimmten Veranstaltungen begrenzt werden, wenn dies wegen des Gegenstandes oder der Art der Veranstaltung oder der begrenzten Kapazität der Volkshochschule erforderlich ist.
3. Der Volkshochschulvorstand kann Hörer ganz oder für bestimmte Veranstaltungen vom Besuch der Volkshochschule ausschließen, wenn dies zur ungestörten Arbeit der Volkshochschule erforderlich ist.
4. Wer eine Veranstaltung stört, kann von deren Leiter nach vorhergehender Mahnung für die Dauer dieser Veranstaltung ausgeschlossen werden.

§9
Zusammensetzung und Wahl des Volkshochschulvorstandes

1. Dem Volkshochschulvorstand gehören als Mitglieder an:
   a) der Volkshochschulleiter,
   b) die Abteilungsleiter,
   c) die Arbeitsstellenleiter,
   d) je ein nebenberuflicher pädagogischer Mitarbeiter der Zentralveranstaltungen und jeder Arbeitsstelle,
   e) zwei Hörer der Zentralveranstaltungen,
   f) ein Hörer je Arbeitsstelle
2. Der Volkshochschulleiter wird – unbeschadet der Regelegung des § 11 Abs. 3 – im Falle seiner Verhinderung durch seinen Stellvertreter vertreten. Die Vorstandsmitglieder nach Abs. 1d)-f) sowie für jedes dieser Mitglieder ein erster und zweiter Stellvertreter werden jeweils von der Gruppe der Volkshochschulangehörigen, der sie angehören, für die Dauer eines Kalenderjahres gewählt. Sie verlieren ihre Mandate, wenn sie nicht mehr Angehörige der Volkshochschule sind.
3. Die Wahlen sind frei, gleich und geheim. Sie finden einmal jährlich in der 6 – 10 Arbeitswoche nach der Sommerpause für die folgende Wahlperiode statt. Die organisatorische Durchführung obliegt dem Volkshochschulleiter und den Leitern der Kurse.
4. Die nebenberuflichen pädagogischen Mitarbeiter der Zentralveranstaltungen wählen ihr Vorstandsmitglied in einer Konferenz aller dieser Mitarbeiter. Die nebenberuflichen pädagogischen Mitarbeiter der Arbeitsstellen wählen ihre Vorstandsmitglieder in jeweils getrennten Konferenzen

auf Arbeitsstellenebene. Mehrfachmandate sind unzulässig. Zu den Konferenzen wird mindestens 14 Tage vorher vom Volkshochschulleiter unter Hinweis auf die Bestimmungen im Abs. 6 schriftlich eingeladen.
5. Die Hörer wählen zunächst in den Kursen, die sich über mindestens einen Arbeitsabschnitt erstrecken und mindestens 4 x im Arbeitsabschnitt zusammentreten, in einer normalen, vom Kursleiter rechtzeitig vorher dafür bestimmten Kursstunde einen Hörersprecher. Mehrfachmandate sind unzulässig. Hörersprecher der Arbeitsstellen wählen sodann ihre Vorstandsmitglieder in entsprechend Abs. 4 einberufenen Arbeitsstellenkonferenzen, die Hörersprecher der Zentralkurse wählen ihre Vorstandsmitglieder in einer Konferenz aller dieser Hörersprecher.
6. Gewählt ist, wer die meisten der abgegebenen Stimmen erhält. Zur Gültigkeit der Wahl in dem jeweiligen Kurs oder in den Konferenzen bedarf es jedoch einer Wahlbeteiligung von mindestens einem Drittel der jeweiligen Stimmberechtigten. Wird diese Wahlbeteiligung auch im zweiten Wahlgang, der an einem anderen Termin stattfindet, nicht erreicht, so entfallen für die Wahlperiode der Hörersprecher des jeweiligen Kurses bzw. die Vorstandsmitglieder der jeweiligen Konferenz.
7. Im Falle des Ausscheidens oder der Verhinderung eines Vorstandsmitgliedes treten an seine Stelle seine Stellvertreter. Scheiden während einer Wahlperiode ein Vorstandsmitglied und seine beiden Stellvertreter aus, finden in der jeweiligen Gruppe Neuwahlen statt.

§10
Aufgaben des Volkshochschul-vorstandes

1. Der Volkshochschulvorstand entscheidet in demokratischer Selbstverantwortung und Selbstverwaltung über die pädagogische und methodische Verwirklichung der Aufgaben der Volkshochschule (§ 2).
2. Zu seinen Aufgaben gehören – neben den in dieser Satzung ausdrücklich genannten – insbesondere die endgültige Aufstellung der Arbeits- und Lehrpläne sowie die Überwachung ihrer Ausführung, ferner Vorschläge an den Oberstadtdirektor zur organisatorischen Gestaltung der Volkshochschule.
3. Der Volkshochschulvorstand kann die Entscheidung über bestimmte Angelegenheiten auf den Volkshochschulleiter, den Zentralabteilungsvorstand, die Abteilungsleiter, die Arbeitsstellenvorstände oder -leiter oder die Fachbereiche übertragen. Hörerräte, Konferenzen der hauptberuflichen und nebenamtlichen Mitarbeiter, Konferenzen aller Volkshochschulangehörigen gemeinsam auf allen Organisationsebenen können – abgesehen von ihrer Mitwirkung bei den Wahlen – nur beratende und empfehlende Funktionen eingeräumt werden.
4. Im Rahmen der Selbstverwaltungsaufgaben der Volkshochschule gelten einfache Geschäfte der laufenden Verwaltung als auf den Volkshochschulleiter übertragen, soweit nicht der Volkshochschulvorstand die Entscheidung sich vorbehält oder die Zuständigkeit anderweitig regelt.
5. Soweit es sich nicht um Selbstverwaltungsaufgaben der Volkshochschule handelt (Abs. 1 – 4), die wegen ihres pädagogischen Charakters in der Zuständigkeit des Volkshochschulvorstandes oder des Volkshochschulleiters liegen, gelten die Vorschriften des Gemeinderechts.

§11
Sitzungen des Volkshochschulvorstandes

1. Der Volkshochschulvorstand tagt mindestens alle 4 Wochen an den von ihm bestimmten Terminen, zu denen der Vorsitzende eine Woche vorher schriftlich einzuladen hat.
2. Er beschließt mit der Mehrheit der anwesenden Stimmen. Er ist nicht beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend sind.
3. Nach Maßgabe des Haushaltsplanes der Stadt erhalten stimmberechtigte Hörer und nebenberufiche pädagogische Mitarbeiter für die Teilnahme an Vorstandssitzungen eine Entschädigung.
4. Die Volkshochschulangehörigen nach § 4, 2 und 3 dieser Satzung haben, soweit sie nicht Volkshochschulvorstandsmitglieder sind, das Recht, sich an den Beratungen zu beteiligen.
5. Der Volkshochschulleiter führt den Vorsitz. Der Volkshochschulvorstand wählt einen stellvertretenden Vorsitzenden.
6. Die Sitzungen sind für Volkshochschulangehörige grundsätzlich öffentlich. Der Volkshochschulvorstand kann im Einzelfall die Nichtöffentlichkeit beschließen.
7. Die Sitzungsniederschriften sind dem zuständigen Beigeordneten und den Vorstandsmitgliedern vom Volkshochschulleiter schriftlich zuzustellen. Sie sind im Hauptgebäude der Volkshochschule auszuhängen, soweit nichts anderes beschlossen wurde.

§12
Stellung und Aufgaben des Volkshochschulleiters

1. Der Volkshochschulleiter bereitet die Entscheidungen des Volkshochschulvorstandes vor und führt sie aus.
2. Der Volkshochschulleiter hat den Vorstand über alle wichtigen Volkshochschulangelegenheiten unverzüglich zu unterrichten.
3. Der Volkshochschulleiter ist Vorgesetzter der hauptberuflichen wissenschaftlichen Mitarbeiter und der Mitarbeiter der Verwaltung.

§13
Abteilungen, Arbeitsstellen, Fachbereiche

1. Die Volkshochschule gliedert sich in Abteilungen, die wiederum in Fachbereiche gegliedert werden können, und Arbeitsstellen sowie in die sonstigen ihr zugewiesen Aufgabenbereiche.
2. Über die Errichtung, Zusammenlegung und Auflösung von Abteilungen, Fachbereichen und Arbeitsstellen kann der Vorstand der Volkshochschule dem Oberstadtdirektor Empfehlungen zuleiten.
3. Der Zentralabteilungsvorstand besteht aus den Leitern der pädagogischen Abteilungen, drei nebenberuflichen pädagogischen Mitarbeiter und drei Hörern. Dabei sollte jede pädagogische Abteilung möglichst in jeweils einem nebenberuflichem Mitarbeiter und einem Hörer vertreten sein. Die Arbeitsstellenvorstände bestehen aus dem Arbeitsstellenleiter, zwei nebenberuflichen pädagogischen Mitarbeitern und zwei Hörern. Die nebenberuflichen pädagogischen Mitarbeiter und die Hörer im Zentralabteilungs- und Arbeitsstellenvorstand werden einmal jährlich nach den Grundsätzen für die Wahl des Volkshochschulvorstandes von den Angehörigen der Zentralabteilung bzw. der jeweiligen Arbeitsstelle gewählt.
4. Nach Maßgabe des Haushaltsplanes der Stadt erhalten stimmberechtigte Hörer und nebenberufliche pädagogische Mitarbeiter für die Teilnahme an Vorstandssitzungen eine Entschädigung.
5. Die Volkshochschulangehörigen nach § 4 Abs. 1 – 3 dieser Satzung haben das Recht, sich an den Beratungen des

Zentralabteilungsvorstandes und der Arbeitsstellenvorstände zu beteiligen.
6. Soweit dem Zentralabteilungs- oder Arbeitsstellenvorstand Entscheidungsbefugnisse zustehen, haben Abteilungsleiter und Arbeitsstellenleiter Einspruchsrecht. Wird es ausgeübt, entscheidet der Volkshochschulvorstand.

§14
Planungen und Ausstattung

1. Bei Planungen der Stadt, die Bereiche der Weiterbildung und der Gesamthochschule betreffen, soll der Volkshochschulvorstand gehört werden.
2. Pläne für die Ausstattung der Volkshochschule mit Gebäuden, Räumen, Stellen und Mitteln sollen unter Beteiligung des Volkshochschulvorstandes aufgestellt werden.
3. Die Stadt leistet die für die Einrichtung, Ausstattung und Unterhaltung der Volkshochschule erforderlichen Personal- und Sachausgaben nach Maßgabe des Haushaltsplanes.

§15
Entgelte

Für die Teilnahme an den Veranstaltungen wird ein vom Rat der Stadt beschlossenes Entgelt erhoben.

§16
Übergangsregelung

1. Nach Inkrafttreten dieser Satzung ist die Organisation der Volkshochschule vom Volkshochschulleiter derart einzurichten, dass sämtliche Kurse in die vorhandenen Abteilungen oder noch zu bildenden Arbeitsstellen eingegliedert werden.
2. Die für das Kalenderjahr 1979 entsprechend der VHS-Satzung vom 12.12.1975 gewählten Vorstände bleiben bis zur Wahlperiode der gemäß §§ 19 und 13 dieser Satzung zu wählenden Vorstände im Amt.
3. Bis zur Wahl des Zentralabteilungsvorstandes bzw. der Arbeitsstellenvorstände, § 13 Abs. 3 werden die nebenberuflichen Mitarbeiter gemäß des § 7 ohne die Mitwirkung dieser Vorstände, jedoch im Einvernehmen mit dem jeweiligen Abteilungsvorstand verpflichtet.

Entgeltordnung der Volkshochschule der Stadt Duisburg

Teilnahmeentgelt

Die Festsetzung der Teilnahmeentgelte für die Weiterbildungsveranstaltung der Volkshochschule erfolgt auf der Grundlage dieser Entgeltordnung. Das Ziel ist, für jede Veranstaltung ein Entgelt festzulegen, das die Teilnehmenden in angemessener und zumutbarer Weise an den Gesamtkosten der Volkshochschule beteiligt. Dabei sind die durch die Veranstaltung entstehenden Kosten und die sozialen und bildungspolitischen Rahmenbedingungen ebenso zu berücksichtigen wie die Durchsetzbarkeit des festgelegten Entgeltes.

Zahlungspflicht und Fälligkeit

Zahlungspflichtig ist derjenige, der sich oder einen Dritten zu einer Veranstaltung anmeldet. Die Zahlungspflicht bleibt auch bei Nichtteilnahme an der Veranstaltung bestehen.

Das Entgelt wird vor dem Beginn der Veranstaltung fällig. Veranstaltungstypische Einzelheiten werden in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen geregelt.

Entgelthöhe

Das zu erhebende Grundentgelt für Kurse und Lehrgänge beträgt mindestens 2 EUR je Unterrichtsstunde.

Für Einzelveranstaltungen beträgt das Entgelt mindestens 5 EUR je Veranstaltung.

Auf Vorschlag des VHS-Direktors kann der Volkshochschulvorstand für einzelne Veranstaltungen oder Veranstaltungsgruppen abweichende Entgelte festlegen. Die Gesamthöhe des gerundeten Pauschalentgelts ist durch die Aufnahme in das VHS-Programm verbindlich festgeschrieben.

Ermäßigungsregelung

Das Teilnahmeentgelt wird auf 90% ermäßigt für Familienmitglieder bei Vorlage der "Duisburger Familienkarte". Die Gewährung dieser Ermäßigung kann für einzelne Veranstaltungen durch besonderen Hinweis ausgeschlossen werden. Eine Kombination mit anderen Ermäßigungsregelungen ist nicht möglich.

Das Teilnahmeentgelt wird auf 75% ermäßigt für SchülerInnen, StudentInnen (Erstausbildung), Auszubildende, Wehrpflichtige, Zivildienstleistende, ArbeitslosengeldempfängerInnen und Schwerbehinderte (ab 80 %), sowie für Personen, deren Einkommen den pauschalierten Sozialhilfesatz nicht um mehr als 20% übersteigt.

Das Teilnahmeentgelt wird auf 50% ermäßigt für BAFÖG-EmpfängerInnen und WohngeldempfängerInnen und Personen, die in deren Haushalt leben, sowie für Personen, deren Einkommen den pauschalierten Sozialhilfesatz nicht um mehr als 10% übersteigt.
Das Teilnahmeentgelt wird auf 20%, mindestens aber 15 EUR

ermäßigt für EmpfängerInnen von ALG-II und Sozialhilfe (Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung) und Personen, die in deren Haushalt leben, sowie für Personen, deren Einkommen den pauschalierten Sozialhilfesatz nicht übersteigt.

Die vorgenannten Ermäßigungen werden nicht gewährt, wenn Dritte zur Kostenübernahme verpflichtet sind.

Sonderregelungen

Entgeltfreie Veranstaltungen sind nur möglich, wenn die Kosten von Dritten erstattet werden oder die Entgeltfreiheit auf Vorschlag des VHS-Direktors vom Vorstand im Einzelfall beschlossen wird.

Abweichungen von der Ermäßigungsregelung können nur in begründeten Ausnahmefällen auf Vorschlag des VHS-Direktors vom Volkshochschulvorstand beschlossen werden.

Erstattungen

Bei von der VHS zu vertretender Unmöglichkeit
Wird eine Veranstaltung nicht durchgeführt, wird der gesamte gezahlte Teilnahmebeitrag gegen Rückgabe der Teilnehmerkarte bzw. der Anmeldebestätigung bis zum Semesterende erstattet. Eine anteilige Erstattung des Teilnahmebeitrages erfolgt, wenn eine Veranstaltung auf Veranlassung der VHS nicht zu Ende geführt wird und die Teilnehmer nicht in eine vergleichbare andere Veranstaltung vermittelt werden können.

Bei Rücktritt der/des Angemeldeten vor oder während der Veranstaltung
Eine Anmeldung für Kurse kann innerhalb von 14 Tagen nach Kursbeginn, bei Seminaren, Wochenendseminaren, Bildungsurlaub bis zu 2 Wochen vor Beginn kostenfrei widerrufen werden.

Nach obigen Fristen ist ein gebührenfreier Rücktritt grundsätzlich nicht möglich. In schriftlich zu begründenden Härtefällen kann der VHS-Direktor eine Entgelterstattung genehmigen. Ein Rechtsanspruch auf Erstattung besteht nicht.

Für den Rücktritt bei Schulabschlusslehrgängen, Prüfungen, Exkursionen, Studienfahrten sowie bei kostenintensiven Veranstalungsangeboten gelten abweichende Regelungen, die im VHS-Programm veröffentlicht werden.

Inkrafttreten

Diese Entgeltordnung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Mitbestimmung

Die inhaltliche Arbeit der Volkshochschule Duisburg wird geprägt von ihrem Leitbild (siehe Seite 465). Das konkrete Veranstaltungsangebot wird entschieden durch die gewählten Mitglieder der Mitbestimmungsgremien, die sich aus VertreterInnen der Kursteilnehmer, der Kursleitenden und des hauptberuflichen Personals der Volkshochschule zusammensetzen. Die VertreterInnen der TeilnehmerInnen und KursleiterInnen werden auf Konferenzen im Herbstsemester eines jeden Jahres gewählt. Hierzu wird im Vorfeld in den Kursen die Wahl eines jeweiligen Kurssprechers durchgeführt. Die Vorstände tagen regelmäßig und beschäftigen sich mit allen wichtigen Angelegenheiten der Volkshochschule Duisburg. Die Rechte der Mitbestimmungsgremien sind in der vom Rat der Stadt verabschiedeten Satzung (siehe ab Seite 455) verankert. Im Herbstsemester 2009 sind die Vorstände für das Jahr 2010 gewählt worden. Ihre Vorstandsmitglieder stehen Ihnen, soweit Sie Probleme haben, gerne zur Verfügung. Darüber hinaus können Besprechungen der KursleiterInnen oder TeilnehmersprecherInnen auf der Ebene der Fachbereiche, Abteilungen oder Arbeitsstellen durchgeführt werden, zu denen jeweils gesondert eingeladen wird. Nähere Auskünfte über Termine gibt Ihnen Ihr Vorstandsmitglied.
Auskünfte über die Zusammensetzung der Vorstände gibt:
Daniela Heß, Tel.: (02 03) 2 83 – 38 52

Volkshochschul-Vorstand

Dr. Gerhard Jahn, Vorsitzender	**(02 03) 283-26 17**
Ute Garden, Leiterin Abt. 1	**(02 03) 283-32 29**
Barbara Aldag, Leiterin Abt. 2	**(02 03) 283-26 55**
Jörg Mascherrek, Leiter Abt. 3	**(02 03) 283-20 64**
N.N., Leiter Abt. 4	**(02 03) 283-37 25**
Michael Fastabend, AS-Leiter Mitte-Süd	**(02 03) 283-38 53**
und AS-Leiter Nord	**(02 03) 283-53 64**
Friedhelm Ufermann,AS-Leiter Mitte-Süd	**(02 03) 283-38 53**
und AS-Leiter West	**(0 20 65) 905-84 94**
Kathrin Rinnebach	**(02 03) 7 39 97 32**
Karsten Nähring	
Hargen Herzer	(02 08) 5 72 53
Ingrid Jost	**(02 03) 35 06 21**
Daniela Michel	(01 73) 5 35 78 45
Edit Dürbaum	(02 03) 7 18 89 19
Marlis Hollingshausen	**(0 21 51) 40 90 90**
Sigrid Beuting	(0 28 41) 83 36
Maria-Juana Jansson	(02 03) 55 05 66
Maria-G. Wolski-Ramirez	**(02 03) 77 22 32**
Nusin Yavuz	(01 77) 1 58 99 78
Sema Cinar	(01 72) 2 10 34 21
Elena Morozowa	**(02 03) 33 06 35**
Gisela Dannehl	(02 03) 37 16 35
Abdellah El Youssfi	(02 03) 34 24 93
Klaus Roskothen	**(02 03) 33 06 35**
Sven Nehls	(02 03) 51 27 40
Jürgen Wienemann	

	Christina Perske	**(02 03) 75 11 34**
	Kerstin Hellmann	(02 08) 6 26 45 59
	Ursula Wilps	(02 03) 6 69 29 37
	Gabriele Michels	**(0 20 65) 2 07 40**
	Marc Breitenbach	(0 20 65) 55 02 79
	Karin Regorsek	(0 20 65) 7 62 00
	Karen Torwesten	**(02 03) 9 31 18 44**
	Dirk Riethmüller	(01 76) 20 61 51 35
	Rolf Stöckigt	(02 03) 58 31 63
Zentral-Abteilungsvorstand	**Barbara Aldag, Leiterin Abt. 2**	**(02 03) 283-26 55**
	Jörg Mascherrek, Leiter Abt. 3	**(02 03) 283-20 64**
	N.N., Leiter Abt. 4	**(02 03) 283-37 25**
	Monika Becker	**(02 08) 8 99 26 53**
	Ellen Bauer	(02 01) 37 07 79
	Monika Gründer	**(02 03) 37 63 45**
	Pauline Kimba-Smith	**(02 03) 4 56 98 47**
	Melanie Renner	**(02 11) 4 97 13 67**
	Gerd-Jürgen Trynka	(0 21 51) 40 76 32
	Selladurai Kailasavasan	(02 03) 8 07 51 77
	Marcel Molsbeck	**(01 57) 71 48 84 91**
	Gönül Uysal	(02 03) 3 94 88 55
	Dejan Misic	**(0 28 41) 8 81 12 47**
	Sufusana-Mary Jeyasingam	(02 08) 4 67 84 38
Arbeitsstellen-vorstand Mitte/Süd	**Michael Fastabend, AS-Leiter Mitte-Süd**	**(02 03) 283-38 53**
	Friedhelm Ufermann, AS-Leiter Mitte-Süd	**(02 03) 283-38 53**
	Egon Hermann	**(02 03) 2 24 84**
	Livia Edmée Romero de Ronge	(02 03) 71 13 33
	Detlef Becherer	(02 03) 76 74 37
	Thomas Blume	(02 03) 2 89 53 09
	Helga Vahl	**(02 03) 76 09 94**
	Paula Liebal	(02 03) 99 85 99
	Marita Rückert	(02 03) 34 19 67
	Doris Spahn	
	Karl-Heinz Wilhelm	(02 03) 78 56 94
	Theresa Zschäbitz	
	Corinna van Vorst	**(02 03) 34 13 70**
	Yvonne Krusch	(02 03) 2 81 46 60
	Süleyman Uysal	

Arbeitsstellen-vorstand Nord

Michael Fastabend, AS-Leiter Nord	**(02 03) 283-53 64**
Sandra Fogel	
Thomas Stork	(02 08) 87 27 13
Sigrid Thiery-Elmasovic	(02 08) 61 11 88
Helga Schleser	**(02 03) 37 28 81**
Claudia Tappeßer	(02 03)59 60 61
Nadja Hufen	(02 03) 8 67 71
Elisabeth Jakubowski	**(02 03) 59 01 07**
Gudrun Burger	(02 03) 58 29 03
Waltraud Müller	(02 03) 37 45 69
Brigitte Esser	**(02 03) 5 00 87 63**
Semiha Üstün	(01 78) 2 34 43 77
Helga Werner	(0 28 41) 8 87 78 79)

Arbeitsstellen-vorstand West

Friedhelm Ufermann, AS-Leiter West	**(0 20 65) 9 05-84 94**
Daniel Wöstefeld	**(02 03) 37 65 09**
Mechthild Nohl	(02 03) 2 23 37
Harry Sorge	(0 28 02) 94 72 33
Dorothea Will	**(02 03) 9 31 85 13**
Elzbieta Turska-Kempa	(0 28 43) 16 00 56
Hans Hollingshausen	(0 21 51) 40 90 90
Tom Trox	**(0 20 65) 6 78 10**
Lilo Schmidt	(0 20 65) 83 92 88
Jörg Stockhausen	(0 20 65) 8 95 52
Anja Bühler	**(02 03) 5 67 52**
Anke Feldmann	(0 20 66) 22 71 19
Reiner Czarnetzki	(0 20 65) 8 06 03

Die Mitbestimmungswahlen für die Legislaturperiode 2011 finden in diesem Semester statt. Entsprechend der Volkshochschulsatzung wählen alle Kurse eine(n) Teilnehmersprecher/-in. Die Kurse werden durch die Kursleiter/-innen informiert. Die gewählten Teilnehmersprecher/-innen und die Kursleiter/-innen wählen getrennt nach Regionen und Zentralveranstaltungen in Konferenzen am 16. November 2010 ihre Vorstandsmitglieder.

Näheres über die Teilnehmersprecher/-innen-Wahlen können Sie bei Ihren Kursleiter/-innen erfahren. Zu den Konferenzen werden alle Teilnehmer/-innen-Sprecher undKursleiter/-innen gesondert eingeladen.

Leitbild der Volkshochschule Duisburg

Identität und Auftrag

Als moderne Dienstleistungseinrichtung bieten wir allen Menschen, die in Duisburg und der Region leben, ein breit gefächertes, flächendeckendes, teilnehmerorientiertes und kundennahes Angebot, das die Bereiche der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung umfasst und den Erwerb von Schulabschlüssen sowie Eltern- und Familienbildung einschließt.

Es gibt uns schon seit 1919 und man kennt uns als im Leben dieser Stadt fest verankerte, für alle zugängliche Kultur- und Bildungseinrichtung.

Wir beteiligen unsere Kursleiter/-innen und Teilnehmer/-innen an der Programmgestaltung und den Entscheidungen über alle wichtigen Angelegenheiten der VHS. Dies ist uns so wichtig, dass wir die Mitbestimmung - beruhend auf dem Weiterbildungsgesetz des Landes NRW - in unserer Satzung verankert haben.

Unser Auftrag sieht u.a. vor, dass wir allen Bürger/-innen im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten den Zugang zur Weiterbildung ermöglichen. Konsequenterweise haben wir eine entsprechende Staffelung der Teilnahmeentgelte vorgenommen.

Werte

Wir stehen für ein menschliches Miteinander und für Toleranz, für einen kollegialen Umgang, Annahme, gegenseitige Wertschätzung, Vertrauen und Freundlichkeit, für eine Gesellschaft, die solidarisch auf demokratischem Wege Generationen- und Geschlechtergerechtigkeit anstrebt.

Reale Zielgruppen

Unser öffentliches Angebot richtet sich – orientiert an den jeweiligen Lernbedürfnissen unserer Teilnehmer/-innen - an alle Menschen in Duisburg und der Region ohne nach Herkunft, Glaube oder anderen Kriterien zu unterscheiden. Die gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe von Mann und Frau ist weiterhin eine Maxime unseres Handelns.

Auch – öffentliche wie private - Unternehmen, Organisationen, Betriebe, Institutionen, Interessensgruppen, Verbände und Vereine, die unseren Werten verpflichtet sind, können uns mit der Organisation und Durchführung von Weiterbildungsangeboten für geschlossene Teilnehmergruppen beauftragen. Für sie organisieren wir passgenaue Bildungsveranstaltungen. Die Durchführung von (Innovations-)Projekten, die sich an spezielle Teilnehmerschaften richten und in der Regel mit finanzieller Unterstützung externer öffentlicher Auftraggeber durchgeführt werden, gehört ebenso dazu.

Allgemeine Ziele

Wir wollen den Menschen Lust auf lebensbegleitendes, selbstbestimmtes Lernen machen, ihnen so die Chance zur persönlichen Weiterentwicklung und zum Gewinn neuer Perspektiven für ihre (nicht nur berufliche) Zukunft bieten.

In unserer modernen Demokratie müssen mündige Bürgerinnen und Bürger in der Lage sein, gesellschaftliche Entscheidungen zu hinterfragen. Deshalb ist es unser Bestreben, Menschen dabei zu unterstützen, die gesellschaftlichen Entwicklungen kritisch zu hinterfragen und dadurch Handlungsentscheidungen für sich selbst treffen zu können.
Unter anderem damit wollen wir auch weiterhin einen Beitrag zum Strukturwandel und zur Stadtentwicklung leisten. Einen besonderen Schwerpunkt bildet dabei die interkulturelle Ausrichtung unserer Arbeit als gesellschaftspolitischer Auftrag.
Wir wollen auch in Zukunft bei Kooperationen und für alle, die unser Angebot nutzen, ein verlässlicher Partner sein.

Professionalität, Zuverlässigkeit und Qualität als Ergebnisse ständiger Selbstreflexion sind für uns eine Selbstverständlichkeit. Wir hinterfragen und überprüfen regelmäßig unsere selbstentwickelten Standards, um ein umfassendes, selbstbestimmtes und lebensnahes Lernen für unsere Teilnehmer/-innen sicherzustellen.

Fähigkeiten

Unseren hohen Qualitätsanspruch an unsere Angebote können wir zum einen durch Erfahrung und zum anderen durch die soziale, fachliche und methodische Kompetenz aller haupt- und nebenberuflichen Mitarbeiter/-innen der VHS einhalten. Wir orientieren uns am neuesten Stand der Wissenschaft und den Lernbedürfnissen der Menschen; dabei ist die eigene Fort- und Weiterbildung für uns eine Selbstverständlichkeit. Wir gehen verantwortungsvoll mit den uns zur Verfügung gestellten finanziellen Ressourcen um.

Die VHS kooperiert mit vielen Organisationen, Institutionen und Vereinen sowie anderen Volkshochschulen und sonstigen Bildungsträgern.

Leistungen

Unser in Zielen, Inhalten, Formen und Methoden breit gefächertes dezentrales Bildungs- und Kulturangebot, das wir immer wieder auf den Prüfstand stellen, unterstützt die Menschen dabei, sich persönlich weiterzuentwickeln und aktives Mitglied der Gesellschaft zu sein.

Unser Dienstleistungsangebot ist entsprechend umfassend: Information und Beratung zur Weiterbildung (konkret als Kursangebot und im Hinblick auf lebensbegleitendes Lernen), Unterrichtsveranstaltungen, Ausstellungen, Vorträge, Exkursionen, Theater- und Konzertveranstaltungen, Lesungen, Lernberatung, Prüfungen und der Erwerb von Qualifikationsnachweisen. Dabei nutzen wir selbstverständlich auch moderne Technologien.

Wir fahren zweigleisig: Zum einen kommen die Menschen zu uns, weil sie unsere Bildungsangebote wahrnehmen wollen oder müssen. Zum anderen sprechen wir Zielgruppen an, unterbreiten ein Angebot und ermitteln dabei gleichzeitig weitere Bildungsbedürfnisse.

Unser Informations-, Beratungs- und Anmeldeservice ist im gesamten Stadtgebiet mit den Standorten im Westen und Norden der Stadt sowie in Stadtmitte stets wohnort- und bürgernah.

Bei uns kommunizieren Menschen beinahe aller Altersgruppen, unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft und verschiedenster Bildungs-, Lebens- und Berufserfahrungen miteinander.

Ressourcen

Als Institut der städtischen Bildungsholding erfüllt die VHS ihre Aufgaben

- mittels fachlicher, sozialer und organisatorischer Kompetenz ihrer Mitarbeiter/-innen,
- durch ihren kostenbewussten und leistungsorientierten Einsatz der Ressourcen, die sich aus öffentlichen Mitteln, den Entgelten der Teilnehmer/-innen und den Einnahmen aus Auftragsmaßnahmen zusammensetzen,
- mittels ihrer Einbindung in kommunale Arbeits- und Infrastrukturen und in ein nationales und internationales Kooperationsnetzwerk und
- auf der Grundlage einer hohen Wertschätzung und Akzeptanz in der Bevölkerung.

Gelungenes Lernen

Uns geht es nicht nur um formale Qualifikationen, sondern auch und gerade um soziales bzw. informelles Lernen. Gelungen ist es, wenn es persönlich und beruflich von Nutzen ist, Kooperation und Kommunikation stattfanden, Grenzen und Fähigkeiten, Möglichkeiten und Abhängigkeiten erkannt wurden, wenn Spaß und Freude den Lernprozess begleitet haben und Neugier auf das Weiterlernen geweckt wurde.

Alle, die an der Volkshochschularbeit beteiligt sind – insbesondere die demokratisch gewählten Mitbestimmungsgremien der VHS –, stellen immer wieder das Leitbild im Hinblick auf Stimmigkeit und Aktualität auf die Probe und entwickeln es bei Bedarf weiter.

Hauptberufliche MitarbeiterInnen

		Telefon: (0203)...	Email: ...@stadt-duisburg.de
Leitung	**Dr. Gerhard Jahn**		
	VHS-Leiter	283-2617	g.jahn
	Barbara Aldag		
	stellvertretende VHS-Leiterin	283-2655	b.aldag
	Daniela Heß		
	Sekretariat	283-3852	d.hess
	Fax	283-4101	
Zentrale Verwaltung, Organisation	**Ute Garden**		
	Abteilungsleiterin	283-3229	u.garden
	Abteilungsfax	283-3944	
	Karen Büsgen	283-2618	k.buesgen
	Christian Eckert	283-4149	c.eckert
	Axel Rehrmann	283-3408	a.rehrmann
	Ingrid Pohl	283-3228	i.pohl
	Hendrik Lange	283-4471	h.lange
	Martina Höhling	283-2520	m.hoehling
Abteilung 2 Sprachen	**Barbara Aldag**		
	Abteilungsleiterin	283-2655	b.aldag
	Abteilungsfax	283-3944	
Fachbereich 21: Englisch, Arabisch, Kroatisch, Neugriechisch, Polnisch, Schwedisch, Türkisch	**Klaus Barbian**		
	Fachbereichsleiter	283-3231	k.barbian
	Wilma Johst		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-4154	w.johst
Fachbereich 22: Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Chinesisch, Niederländisch, Russisch	**Wolfgang Schwarzer**		
	Fachbereichsleiter	283-3745	w.schwarzer
	Monika Kristian		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-2286	m.kristian
Fachbereich 23: Deutsch	**Barbara Aldag**		
	Fachbereichsleiterin	283-2655	b.aldag
	Gisela Böllert		
	Pädagogische Mitarbeiterin	283-3372	g.boellert
	Claudia Biesgen		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-4380	c.biesgen
	Mena Beraldi		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-4191	m.beraldi
	Antonia Tadday		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-3080	a.tadday

Abteilung 3: Geistes- und Sozialwissenschaften	**Jörg Mascherrek**		
	Abteilungsleiter	283-2064	j.mascherrek
	Abteilungsfax	283-2282	
Fachbereich 31: Nachträgliche Erlangung von Schulabschlüssen	**Manfred Fenner**		
	Fachbereichsleiter	283-3240	m.fenner
	Anke Sowa		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-4321	a.sowa
Fachbereich 32: Politische Bildung	**Wolfgang Esch**		
	Fachbereichsleiter	283-3698	w.esch
	Katharina Verhaag		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-3962	k.verhaag
Fachbereich 34: Kulturelle Bildung	**Dr. Claudia Kleinert**		
	Fachbereichsleiterin	283-4157	c.kleinert
	Anke Sowa		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-4321	a.sowa
Duisburger Filmwoche	**Werner Ružicka (Leitung)**	283-2205	w.ruzicka
	Katharina Verhaag		
	Festivalbüro	283-4187	k.verhaag
Fachbereich 36: Interkulturelle Bildung Internationales Zentrum	**Wolfgang Esch**		
	Fachbereichsleiter	283-3698	w.esch
	Joachim Meier		
	Haus- und Medientechniker des Internationalen Zentrums	283-3962	joachim.meier
Kunst- und Kulturgeschichte, Geschichte, Philosophie, Studienfahrten	**Jörg Mascherrek**		
	Fachbereichsleiter	283-2064	j.mascherrek
	Annette Thierfelder		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-2206	a.thierfelder
Abteilung 4: Beruf und Wirtschaft, Umwelt, Gesundheit	**Volker Heckner**		
	Komm. Abteilungsleiter	283-3761	v. heckner
	Abteilungsfax	283-4018	
Fachbereich 41: EDV, Internet	**Gabriele Petrick**		
	Fachbereichsleiterin	283-2063	g.petrick
	Sabine Unterberg		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-3058	s.unterberg
Fachbereich 44: Gesundheit, Sport, Psychologie, Persönlichkeitsbildung	**Rainer Wolf,**		
	Fachbereichsleiter	283-2775	r.wolf
	Tanja Zappavigna,		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-4320	t.zappavigna

Fachbereich 45: Wirtschaft, Unternehmensservice, Projekte	**Volker Heckner**		
	Fachbereichsleiter	283-3761	v.heckner
	Sabine Unterberg		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-3058	s.unterberg
	Sandra Hansen		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-2340	s.hansen
Beruf, Qualifizierung, Bildungsberatung, Schule	**Uschi Pavelescu**		
	Pädagogische Mitarbeiterin	283-3678	u.pavelescu
	Sabine Unterberg		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-3058	s.unterberg
Umwelt, Geld, Projekte	**Dr. Aydin Sayilan**		
	Pädagogische Mitarbeiter /		
	Projektmanager	283-3220	a.sayilan
	Tanja Zappavigna,		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-4320	t.zappavigna
Arbeitsstelle Stadtmitte/Süd	**Michael Fastabend/**		m.fastabend
	Friedhelm Ufermann		f.ufermann
	Arbeitsstellenleiter	283-38 53	
	Arbeitsstellenfax	283-40 65	
	Kathrin Lenzen,		
	Verwaltungsmitarbeiterin	283-2616	k.lenzen
	Frank Bird Steppuhn,		
	Verwaltungsmitarbeiter	283-2616	b.steppuhn
	Haustechnik:		
	Jan Czernia,	283-3197	j.czernia
	Andreas Jahr,	283-3197	a.jahr
	Herbert Overmann,	283-3197	h.overmann
Arbeitsstelle West	**Friedhelm Ufermann,**		
	Arbeitsstellenleiter	(02065) 905-8494	f.ufermann
	Arbeitsstellenfax	(02065) 905-8456	
	Eva-Maria Zeus,		
	Verwaltungsmitarbeiterin	(02065) 905-8475	e-m.zeus
Arbeitsstelle Nord	**Michael Fastabend,**		
	Arbeitsstellenleiter	50039613	m.fastabend
	Arbeitsstellenfax	50039614	
	Birgit Callea,		
	Verwaltungsmitarbeiterin	50039611	b.callea
	Beate Mertens		
	Projekt Die zweite Chance	50039615	b.mertens

Kursleiterinnen und Kursleiter

A

Abdel Hamid, Somaya	SZ6943, SZ8601, SZ8605, SZ8606
Abraham, Rabea	SZ1758
Ackermann, Herbert	WZ2866, WZ2867
Adler, Georg	SZ2203, WR2617, WR2618
Advena, Vera	SR8232, SZ8201, SZ8202, SZ8203, SZ8215
Akpinar, Melahat	NR6532, NR6543, NR6688, NR6689, NR6945
Alcántara Ortega, David	SR8341, SZ8351, SZ8381
Alihodzic, Zlatan	SZ1208
Alt, Eckhard	NZ3627, WZ3632
Althaus-Barth, Bettina	SZ9831, SZ9832, SZ9833
Ambros, Jürgen	SZ6555
Amin, Nastaran	SR8675, SZ8680, SZ8681
Anders, Mia	SZ7454
Aretz, Waltraud	NZ3627, SZ3541, SZ3622
Arning, Christoph	SZ5825
Asar, Mevlüt	SZ2250
Aschenbach, Karin	NZ9925
Avci Faiser, Behiye	SR2745, SZ2754

B

Bach, Susanne	SZ6442
Bachmann, Marion	SZ2602, SZ2603, SZ2605
Bachner, Thorsten	NZ5656, SZ5662, WZ5660
Bäcker, Marc	SZ6401
Bader, Werner	SZ4436
Bahnan, Heike A.	SZ7502, SZ7557
Barkenings, Hans-Joachim	SZ2115
Barve, Karin	SZ1763
Basse, Brigitta	SZ2564
Basten, Christoph	SZ5472, SZ5473
Bauer, Ellen	NZ9946A, SR9404, WZ9992
Bauer-Dröge, Dr. Barbara	SZ6203, WZ6202
Baumann, Arnd	SZ4236, SZ4240
Becherer, Detlef	SR2802, SR2813, SR2835, SR2837
Beck, Maria	SZ1779
Becker, Rita	WZ6839
Becker , Natalie	SZ2406
Beckmann, Sonja	SZ2608, SZ2609, SZ2610
Begau, Kerstin	SZ9502
Behrendt, Monika	SR9121
Benford, Michael	SZ7591, SZ7729
Berger, Martina	SZ1902, SZ1903
Berker, Günter	SZ7511
Beuthner, Daniel	SZ2104, SZ2212, SZ2407, SZ2409
Beuting, Sigrid	WR2806, WR2807, WR2808, WR2809, WR2815, WR6548, WR6549
Biaggiotti-Mölls, Rainer-Mario	SZ3624, SZ3631, WZ3632
Bienwald, Jörg	SR6341
Biesterfeldt, Prof. Dr. Hinrich	SZ8607
Billen, Heinz	WR2872, WR2873
Blankenburg, Joachim	NZ2920, NZ2929
Blatt, Stacey	SZ7118, SZ7601, SZ7750, SZ7752
Blume, Dipl.-Psych. Silvia	SZ1755, SZ1756

Blume, Thomas	SR6380, SZ6387
Bockamp, Elke	SZ2235, SZ5650, SZ5730, SZ5731, SZ5735
Böhls, Brunhilde	SZ6143, SZ6144
Boldt, Ulrike	SZ2601
Bondzio, Günther	SZ7308
Börke, Gaby	WR6445
Bosse, Christian	SZ2863
Bouvier, Dietlinde	SZ2849
Bouvier, Thomas	SZ2209
Bouyoumad, Hafida	SZ6943
Bozkurt, Ali Oguz	SZ2761
Bozkurt, Jutta	NZ9993, SZ9883
Braun, Alexandra	SZ6910, SZ6922, SZ6930
Braun, Gabriele	SZ7453, SZ7552
Brehmer, Jutta	WR5700, WZ5732
Brehmer, Olav	WR2914, WR5306
Breit, Gisela	NZ9622, SZ9601
Brinskelle, Beatrix	SZ9870
Brockerhoff, H. Ferdy	SZ2401
Broß, Judith	NR2789, WR2787
Brucker, Bettina	SZ0991
Brune, Anke	SR5202, SR5310
Bücken, Anja	WR6503, WR6533
Buhrow, Dr. Edeltraud	SZ3623
Bülbül, Uri	SZ2251
Burg, Harald	SZ6962, SZ6963
Bürgers, Ingrid	SZ1803, SZ4833, SZ6240
Busboom, Hans-Peter	NZ9899

C

Canbaz, Oktay	WZ8740, WZ8742, WZ8743
Cappellato Hammel, Dr. Giovanna	SR8227, SZ8262, SZ8270
Carreras, Maria	SZ6245, SZ6246
Cavallo-Müller, Assunta Grazia	NR8224, NR8228, NZ8252, NZ8254, NZ8261, SZ8205, SZ8270
Chabane, Martina	SZ8251
Chirouze-Lindner, Dominique	SZ8163
Christ, Edeltraut	NZ6842, NZ6850
Christ, Ingeborg	SZ8189, SZ8190
Cierpiszewski, Monika	SR2801
Cinar, Sema	NR8730, NR8734
Claußen, Birgit	SR6508
Clemens, Martin	SZ1223, SZ1224
Crichton, Stuart	SZ7601, SZ7751
Croce, Cristina	SZ8263
Czarny, Oksana	SZ2131

D

D' Avino, Claudia	SZ1202
D`Amato, Christine	NZ6631
Dahmen, Eduard	SR5840
Dahmen, Grethe	SZ7401, SZ7459
Dahms, Christoph	SZ1795, WZ1801, WZ1907
Dawson, Jutta	SR9403, SZ9877, SZ9878, SZ9879, SZ9880, SZ9882, SZ9890, SZ9898
de Jong, Dr. Barbara	SZ8660
Debertin, Werner	NZ3627, SZ3624, SZ3631, WZ3632
Decker, Kerstin	SZ1620
Delgado de Rey, Ana-Maria	WR2740
Delimèle, Ingrid	SR8133, SZ8105

Destrac, Guillaume	SZ8105, SZ8151, SZ8164, SZ8165, SZ8186
Dickmann, Martina	SZ7305, SZ7351, WZ7650
Diefenbach, Monika	SR4406, SZ4410, SZ4412, SZ4422, SZ4450
Dietz, Lioba	SZ9897
Drecker, Michael	SZ5512
Drescher, Peter	SZ4201, SZ4202, SZ4205, SZ4210, SZ4212, SZ4218, SZ4230, SZ4232
Driesen, Walter	WZ5746
Du, Dr. Lun	SZ2110
Dudziak, Norbert	SZ3521, SZ3622
Dürbaum, Edith	NR2823, NR2833, NR2834, SR2836, SZ2821, SZ2824, SZ2825, SZ2827

E

Ebert, Ursel	NR6507
Edmunds-Harrington, Mair	SR2748, SZ2753
Effertz, Josef	SZ4512
Eichner, Irmgard	NZ6804, NZ6841
Eickelmann, Udo	NZ5655, NZ5720
Elsner-Weinberg, Natalie	SR2747, SZ2751
Engel, Renate	FZ0802, FZ0804, FZ0805
Engels, Peter	WR5321, WR5330
Erichsmeier, Stephan	NZ7111, NZ7112, SR7246, SR7247, SZ7450, WR9120, WZ7452, WZ7550, WZ7552
Erlwein, Renate	NR9322
Ertle, Ina	SR2859, SZ2862
Esen, Dr. Cemal	SZ5905, SZ5907
Esser, Theo	SZ4214, SZ4340, SZ4355, SZ4360

F

Faust, Marianne	SZ9876
Felscher, Antje	SZ2233, SZ4531
Fett, Christa	WR6472
Fogel, Sandra	NR9221, NZ9523, NZ9903, SZ9606
Föhrding, Angelika	SR6657, SR6658, SZ6248, SZ6249
Frank, Marcus	SZ7456
Freche, Enesa	SZ8630, SZ8631, SZ8632
Freund, Barbara	WZ9711, WZ9805
Frey, Christina	SZ1704
Frings, Kerstin	NZ7301, NZ7402
Frintrop, Barbara	SZ2800
Fröhlich, Miroslaw	SZ5376

G

Gabriel, Hannelore	NR2544
Gallasch, Dr. Linda	SZ0997
Ganske, Alexander	SZ6208, SZ6210
Garavini, Laura	SZ1202
Gärtner, Bettina	WR6383
Gemma, Incoronata	WR6941
Genc-Gümüs, Sükriye	NR2841
Gercer, Wolfgang	SZ6253
Gericke, Gabriele	SZ4820
Gessmann, Maria	SZ9942, SZ9943
Gieling, Manfred	SZ3521
Giesen, Ulrike	SR6440
Gille, Dr. Michael	SZ1771
Glienke, Alexandra	SZ1780
Goldstein, Dr. Raphael-Maria	SZ1921

Gotzen, Marita	SR6901, SZ6912, SZ6914, SZ6918
Graf, Barbara	SZ5312, SZ5313
Grasedieck, Dr. Dieter	SZ1910
Gremmen, Martina	SZ2856, SZ2857, SZ4810, SZ4820, SZ4860, SZ4865
Gries, Eva-Maria	SZ2752
Grigat, Hans-Jürgen	WZ5745, WZ5747
Gronwald, Ralf Ingo	SZ1923
Grospietsch, Guido	SZ2550
Gross, Michael	SZ3622
Groth, Dr. Klaus Ulrich	SZ6217
Gründer, Monika	SR0950, SZ6130, SZ6132, SZ6134, SZ6136, SZ6960
Gümüs, Gülseren	SZ2204
Gunia, Detlev	SZ6702, SZ6703, SZ6705
Günther, Alla	SZ8710, SZ8711
Gutzmann, Martín	SZ8660, SZ8661
Güvenisik, Ayfer	NR6667, NR6668

H

Haase, Claudia	WR6502
Hackstein, M.A., Ariane	FZ0250, FZ0815, FZ0838
Haneld M.A., Reinhard	SZ1604, SZ1607, SZ1608, SZ1610, SZ1611
Hartmann, Udo	SZ1778, SZ1790
Hartmans-Kruse, Ingeborg	SZ7455, SZ7652, SZ7656
Hartwig, Sandra	SZ1901, SZ1906
Hasenstab, Jutta	NZ9946, SZ9921, SZ9941, SZ9951
Hausmann, Angelika	SZ6906, SZ6907
Hausmann, Anne	SZ3623
Heeb, Dorothea	SZ6372, SZ6373
Hehn, Elke Maria	SZ4820
Heidböhmer, Ole	SZ6325
Heide, Michèle	SZ8115, SZ8181
Heidemann, Erika	SZ7654
Heintel, Karin	SZ9701, SZ9801
Heisel, Anke	SR6463
Heitwerth, Klaus	WZ5617, WZ5620
Hemphill, Linda	SZ7110, SZ7403, SZ7457
Hennig, Margot	SZ1764
Hennig, Rainer	SZ1773
Hermann-Schenk, Scarlett	SZ2237
Herrmann, Egon	FZ0806, SR9181, SZ9952
Herzer, Hargen	NZ9720, NZ9806
Hess, Anne	SZ3541
Hilgendorf, Edgar	SZ6790, SZ6792
Hilgert, Andrea	SZ4820
Hinke, Jürgen	SZ6140
Hinzmann, Ute	SZ9930, SZ9944
Hladik, Erwin	SZ8362
Hladik Penso, Norah	SZ8314, SZ8352, SZ8385
Hoang Dong, Dien	WR6952
Höbusch, Harald	SZ5811
Hochrebe, Astrid	FZ0805
Hocks, Gisela	SZ2889, SZ6870
Hocks, Werner	SZ2889
Hoebel, Helga	WZ7405
Hoell, Sabine	SR9131
Hofmann, Klaus T.	NR2226, SZ1305, SZ2207
Höh, Natascha	NR6432, WR6518

I

J

K

Holbeck, Heinz-Jürgen	SR6340, SR6342, SR6360, SR6362, WR6348, WR6364, WR6365
Hollingshausen, Hans	WR5224, WR5231
Hollingshausen, Marlis	WR6344
Holzhauer, Karin	SZ4810
Hoss, Bettina	SR7241, SR7242
Hufen, Nadja	NZ9521, SR8237, WR8326
Hurtienne, Gerold	SZ3801
Illinger, Daniela	WR6421, WR6635
Immekus, Angelika	SR6290, SR6291
Jacobi, Angela	SZ9894A
Jacobs, Birgit	SZ2565, SZ2566
Janson, Norbert	SZ2604
Jansson, Maria-Juana	WZ8357
Jarosch Caichá, Claudia	SZ8305
Jaroschek, Johannes	SR5903, SZ3622
Johst , Wilma	SZ7120
Jonas-Tenbergen, Barbara	NR9221
Joosten, Horst	SZ3521
Jost, Ingrid	SR1292
Jung, Ursula	SZ2208, SZ2211
Jüngst, Harald	SZ2132
Juretzko-Wehnhardt, Bernhard	SZ3623
Jußenhoven, Bernd	SZ2812, SZ2840
Just, Ingrid	NZ9891, SZ9503
Kafetzis, Thomas	SZ8651
Kahlenberg, Britta	SR6509
Kalender, Susanne	SZ9631
Karen, Beatrix	SZ1767
Karrenberg, Nicole	WR6517
Kasielke, Birgit	SR6412
Kehnen, Brigitte	SZ8660, SZ8661
Kerzhner, Michael	SZ2116
Keser, Yasemen	NR6434
Kiefer, Nicoletta	NR9422, SR9402, SZ9604
Kierdorf, René	NR2913, NR2933, SZ2923, SZ2930
Kimba, Koilor	SZ7701
Kimba-Smith, Pauline	SZ7110, SZ7128, SZ7499, SZ7504, SZ7701, WZ7651
Klein-Kohlhaas, Angela	FZ0809
Klipfel, Catherine	SZ2407
Klische, Dr. Marcus	SZ1781, SZ1785, SZ1786
Kloer, Raimund	FZ0571, SR6407, SR6655
Kloppert, Armin	NZ9623
Klostermann-Schmidt, Susanne	SZ9907, SZ9945
Kluth, Hilke	SR2735, SZ2737
Knabe, Dr. Wilhelm	SZ6218
Knappstein, Barbara	SZ4820, SZ4830
Knittel, Ragnar	SZ2925
Knoben, Gunde	SR9201, SZ9501
Kobjolke, Michael	SZ2878
Kocaoglu-Terjung, Sevil	NR8732
Koopmann, Lothar	SZ2234
Kopetsch, Thomas	SZ4423, SZ5465, SZ5625
Korischem, Linda	SR6659
Korneli, Barbara	NZ3627, SZ3624, SZ3631, WZ3632

Kositzki, Monika	SZ6604, SZ6605
Köster-Annuiti, Maria	SZ8270
Köstler, Christina	SR8127
Köther, Ursula	SZ1783
Kotziabassis, Efstratios	SZ2760
Koxholt, Barbara	SZ2858
Krämer, Friedhelm	SZ5340, SZ5341, SZ5345, SZ5350, SZ5360
Krauskopf, Ingeborg	SZ2564
Krauskopf, Michaela	SR6972, SR6973, SR6974, SZ6975
Kretschmer, Silvia	SZ3511, SZ3521, SZ3622
Kristiansson-Susdorf, Agneta	SZ8723
Krug, Philipp	SZ2908, SZ2928
Kruse, Alpha R.	NR2541, NR2542, NR2543
Kucza, Michael	SZ4551, SZ4552
Kuhl, Horst	SR6384, SZ6379
Kuhlen, Heinz	SZ6150, SZ6152, SZ6154
L	
Lahno, Hildegard	SR9201
Lalo, Sumiati	SZ6938, SZ6953, SZ6954, SZ6959
Laudani, Adriana	SZ1202
Lee, Maurice Allen	WZ7400
Lembeck, Helma	WR1293
Lemken-Klahr, Elisabeth	WR6346
Leschnig, Norbert	SZ3622
Liebal, Paula	SR5220, SR5221, SR5222, SR5230, SR5232, SZ5615, SZ5616, SZ5630
Lingen, Katrin	SZ2901, SZ2908, SZ2922, SZ2928, SZ2951
Löcherbach, Roger	SZ2854, SZ2855
Loerzer, Jürgen	WR5832
Löwenthal, Ursula	SR6251, SR6252, SR6301, SR6329
Lukas-Nülle, Beate	SZ9871
Luther-Zimmer, Dr. Gisela	FZ0204, FZ0208, FZ0222, FZ0225, FZ0242, FZ0251, FZ0254, FZ0261, FZ0312, FZ0811, FZ0820, FZ0825, FZ0830, SZ2103, SZ2301, SZ2311, SZ2312, SZ2320
M	
Magel, Helena	NR6431, NR6613, NZ6617, SZ6832, SZ6833
Maibaum, Bernice Ama	SZ7559, SZ7657
Maillard, Françoise	SZ8188
Malgeri Knaup, Dott. Paola	SZ8250, SZ8270
Mannfeld, Gabriele Epona	SZ2132
Markens, Axel	WR1375
Martynova, Dr. Olga	SZ9782
Mateo de Gaydoul, Hilda Nereida	SR8344, SZ8311, SZ8318, SZ8382
Matten, Marcus	SZ2606
Matthey, Susanne	NR6351, WR6361
Matzke, Inge	WR2793
Maxstadt, Ingrid	SZ3622, SZ3623
McCullough, John	NZ6713
Meier, Inge	WR6422
Meier, Ralf	NZ6710
Meier, Astrid	NR6648, NR6649, NR6666, NZ6806, NZ6844, NZ6845, SZ6830, SZ6836, WR6423, WR6464, WR6504
Meier, Jutta	SR6645

Melchiorre, Cosima	SR6902, WZ7303
Menke, Peter	SZ6758
Menner, Birgit	SZ1755, SZ6330, SZ6378
Ménudier, Prof. Dr. Henri	SZ8195
Mertens, Beate	NZ9899
Mertins, Gertrud	WR1293
Michel, Berit	NZ7558
Michel, Daniela	SR6531, SR6542
Michel, Doris	SZ1222
Millet , Nicole	SZ8170, SZ8171, SZ8172
Mir-Emadi, Mitra	SZ2757
Moersen, Dominik	SZ1802, SZ1804
Monsior, Ana-Maria	SR8345, SZ8301, SZ8302, SZ8305, SZ8310, SZ8312, SZ8350, SZ8386, SZ8391
Moorrees, Ulrike	SZ4820, SZ4842
Motz, Ana Maria	SZ8355, SZ8360
Mou, Karin	WZ9947
Moussaoui, Mounia	SZ9940
Müller, Edelgard	NR2749
Müller, Gerald	SZ2921
Müller, Margit	SZ1708
Müller, Nicole	SZ7119
Münch, Jessica	SZ9530, SZ9803, WZ9922
Nähring, Karsten	SZ5675
Nern, Stefan	SZ2208
Neuhaus, Ingeborg	NR6350
Neumann, Dorthe	SZ7116, SZ7549
Neumann, Jutta	SZ9705
Newzella, Johannes	SZ1791, SZ1792
Niebel, Sandra	NR6664, NR6665, WR6501
Niehusmann, Volker + Judith	SZ2101
Nienhaus, Markus	SZ9881
Niewerth, Sabine	NZ9923
Nikovska, Vera	NR9222, NZ9932, SZ9230, SZ9530, SZ9531, SZ9703, SZ9802
Nitschke, Olaf	SZ2112, SZ6333
Nohl, Mechthild	NR5225, NR5235, WR5203
Nolte, Frank	NZ6711, NZ6712
Odametey, Nii Annan	SZ2545, SZ2546, SZ2770
Odeh, Bettina	SR6550
Olejniczak, Rita	SZ1796
Oschetzki, Gabriele	SZ2756
Overhoff-Sovuksu, Marion	SZ9830
Paetsch, Wolfgang	SZ3521
Pantazi-Christogianni, Panorea	SZ8654
Pape, Harriot	WZ5262
Pastoor, Reinhard	WZ8691
Patiño, Daniel	SZ8305, SZ8317, SZ8380, SZ8390
Pauly, Guido	SZ3521, SZ3541
Pelikan, A.S.H.	SR2502, SR2507, SR2510, SZ2514, WR2503, WR2508, WR2511, WZ2515
Peter, Astrid	SZ4810, SZ4835
Peters, Margot	NZ6671, NZ6672
Peters, Kirsten	SZ5305, SZ5320, SZ5640

Petersen, Ralf	FZ0381, NZ9635, SZ2137, SZ8160, SZ8193, SZ9872, WR5850, WR5854, WR5857, WR5858, WR5859, WR9311
Pfennig, Joachim	SZ9506
Pieper, Ralf	SZ4216
Pietsch, Grischa	SZ4310, SZ4315
Pirc, Klaudia	SZ4525
Platzen, Jörg	WR5500, WR5505, WR5510, WR5629
Pompe, Sonja	SZ3511
Poschenrieder, Christoph	SZ1605
Pötter, Silvia	NZ3627, SZ3624, SZ3631, WZ3632
Prado-Canelo, José	SZ2743, SZ2744
Prieth, Isabell N.	FZ0881, FZ0882, FZ0883, FZ0884 SZ1301, SZ1302, SZ2229
Proczek-Kramm, Sonja	SR6343

R

Rafat, Judy	SZ2573, SZ2574
Raßloff, Ralf	SR2911, SR2912, SR2915
Rehm, Monika	NR5263, SR5260, SZ3622, SZ5264, WR5223, WR5236
Reichow, Frauke	NR6612, NZ6616
Reiling, Beate	SZ1787
Reinders, Anette	NZ6853
Rennwanz, Patrick	SZ5740
Reski, Petra	SZ1202
Rhensius, Christa	SZ6285
Richter, Hannelore	NZ9899, SZ4542, SZ4546, WZ5261
Riediger-Schubert, Andrea	SZ1731
Ries, Ursula	WZ7655
Rinnebach, Kathrin	SZ3511, SZ3521
Rizzi, Prof. Werner	SZ2105
Rodrigues Nöhles, Laura	SZ8410, SZ8411, SZ8412, SZ8415
Roggenbuck, Dr. Stefan	SZ2134
Romero de Ronge, Livia Edmée	SR8339, SR8347
Roscher, Susanna	SZ4820, SZ6906, SZ6907, SZ6915
Rosenbaum, Mélanie	SZ8120, SZ8185
Roßbeck, Brigitte	SZ2318
Röttger, Helga	SZ6835
Röwer, Herbert	SZ5322, SZ5332, SZ5335, SZ5336
Rückert, Marita	SR9101, SR9141
Ruffini-Webb, Enza	SZ8206, SZ8264, SZ8268
Rühl, Dietrich	SZ2135
Rutsch, Edith	SR1291

S

Saborowski, Elke	WR6515
Salamon, Gabriele	SZ7110, SZ7307, SZ7408, SZ7591, SZ7729, WZ7554
Samp, Rainer	NR2789, SR2786, WR2787
Sarafian, Hampar	NR2772
Saß, Meike	SZ2180
Sassen, Dr. Claudia	NZ9524, SZ4513, SZ4541
Satora, Jen	SZ2839
Schacky, Mona	WR6541
Schädel, Ditmar	SZ2927
Schäfer, Andree	SZ4246
Schäfer, Christina	SZ6254
Schäfers, Manfred	SZ2881, SZ2883, SZ2884
Schallehn, Andree	SZ1925
Schardt, Eva	SZ2750

Schie, Martin	SZ2304
Schiff, Dipl.-Psych. Annegret	SZ6230
Schimmack, Mary	SZ2868
Schleser, Helga	NR5205, NR5210, NR5211, NR5241
Schleser, Waltraud	SZ8101, SZ8102
Schmid, Uwe	SZ2924, SZ2932
Schmidt, Anke	SZ5311, SZ5355, SZ5610, SZ5611
Schmidt, Thomas	SZ4820
Schmitz, Jana	WZ9948
Schmitz, Ute	SZ9920, SZ9931
Schneegaß, Brigitte	SZ6802
Schönborn, Stephan	SZ8660, SZ8661, SZ8684, SZ8690
Schulte, Harald	WR2703
Schulte, Heinz	FZ0814, FZ0816, FZ0822, SZ1205, SZ2117, SZ2122, SZ2313, SZ2317
Schulz, Claudia	NR6660, NR6661, NR6662, NR6683
Schulz, Maike	NR6512, WR6439
Schulze, Carola	SZ4810
Schulze-Allen, Christiane	SZ9901, SZ9911
Schwamm, Nicole Susanne	SZ2811
Schwartz-Barelds, Wolfgang	SZ2133
Schwarz, Franz	WR2804, WR2805, WR2830, WR2831, WR2832
Schwarz, Fred	SZ2181
Schwarzer, Isabel	SR8327, SZ8318
Schwitzgoebel, Esther	SZ2713, SZ2742
Schwitzgoebel, Marie-Christine	SZ8103, SZ8104, SZ8105, SZ8115, SZ8157, SZ8159, SZ8183, SZ8184, SZ8194, SZ8197
Scobel, Gert	SZ1602
Segeroth, Doris	SZ1290, SZ2228
Seifert, Ilona	WR6345
Seifert, Jutta	SZ9894B
Seuken, Werner	SZ2205, SZ2213
Siepmann, Saskia	SZ3623, SZ3624, SZ3631
Sikorski-Geiss, Brigitte	SR6530, SZ6534, SZ6537
Silber, Dr. Heinrich	SZ2107
Söffing, Renate	SZ4850
Sommers, Ruth	SZ6801, SZ6831
Sorge, Harry	WR6757
Spallek, Rainer	NZ9955, NZ9962, SZ2111, SZ4270, WZ9947, WZ9949
Specht, Karl-Wilhelm	SZ2136
Spiecker, Samia	NZ9635, SR9301
Spindler, Lorraine	SZ8188, SZ8198
Stadelmann, Lars	SZ1775, SZ1776, SZ1777
Steinhoff, Markus	SZ1766
Stemmer, Viola	SZ8721, SZ8722
Stemmer-Kilian, Daniela	WR1374
Stenger, Ursula	SZ6376
Steppat, Monika	NZ9621, SR9203, WZ7658, WZ9902
Stermann, Ellen	NR6663
Sting, Kai-Magnus	SZ2202
Stöber, Carmen	SR7232
Stollen, Brigitte	NZ9926, NZ9970
Stonham, Sybille	SZ7117, SZ7501, SZ7503, SZ7547
Stoor, Anu Maarit	SZ2239
Stork, Thomas	NR2731, NR2733, NZ2734
Strefeld, Melanie	SZ4533

Strohm, Bernd	NR2505, NR2509
Stutz, Simone M.	NZ9721, NZ9807
Suresh, Neetu	SZ2816, SZ6955
Surkamp, Joachim	SZ4402, SZ4430, SZ4435, SZ4547
Tadema, Ulrike	SZ4540
Tappeßer, Claudia	NR6516
Temmler, Petra	SZ9704
Tepe, Oktay	SZ4320
Thein, Ivonne	SZ2916, SZ2917, SZ2918
Thiel, Christina	SZ4260, SZ4262, SZ4268
Thiel-Klenner, Klaus	WR2619
Thiery-Elmazovic, Sigrid	NR9421
Thomas, Anton L.	SZ1809, SZ1810, SZ1812
Thümler, Claudia	FZ0801
Tiedtke, Maren	SZ1701, SZ1702, SZ1703, SZ1705, SZ1721, SZ4810, SZ4840, SZ4841
Tiegel, Giselher	SZ1706, SZ1707, SZ7404
Tiepermann-Tepaß, Ute	SZ4810
Tipping, Steve	SZ7127
Tolle, Marianne	SZ5631
Tonn, Stephan	SZ4305, SZ4307
Tönsing, Renate	FZ0251
Toups, Claudia	SZ8154
Treichel-Linnenweber, Dorothea	SZ1808
Türkili, Türkan	NZ9933, NZ9956
Turska-Kempa, Elzbieta	NZ9535, WZ9611
Uhlenbrock, Ralf	SZ5515, WZ5240
Ulrich, Christiane	SZ7407
Unger, Torsten	SZ5710, SZ5711
Vahl, Helga	SR6410, SR6411, WZ6838
van Schayck, Herbert	NZ5375, NZ5520, NZ5521, NZ5525
Velinova, Karin	SZ2571, SZ2572
Vennemann, Margret	WZ6840
Vlaminck, Pauline	SZ8161
Vogt, Hans	SZ6834, WZ6803
Voigt, Sylvia	SR6370
von der Heiden, Petra	NZ9927, NZ9960, NZ9961
Vöpel, Carola	SZ9702
Wagner, Andrea G.	SR2860, SR2861
Wagner, Heike	SR7231, SZ7310
Weber, Dietmar	SR5200
Weber-Kölsch, Annette	SZ7110, SZ7458, SZ7499
Wedler, Claudia	NR5204, SR5201
Wehse, Emanuel	SZ2407
Weidtkamp, Andre	SZ6958
Weier, Brigitte	SR9305, SR9401, SZ9230, SZ9504, SZ9605, SZ9896
Weingarten, Johannes	SZ3991, SZ3992
Weingartz, Marina	SZ1815, SZ1911
Weinstock, Nicoletta	SR9280
Weiss, Marjorie	SZ7553, SZ7653
Weiß, Renate	SZ6220, SZ6260
Wendt, Bruno	WR2224
Wendt, Renate	WR6854, WZ2227
Werle, Rainer	SZ2919, SZ2931

Westhues, Norbert	NZ5323, NZ5331, NZ5370, NZ5618
Westphal-Knorr, Dr. Tatjana	SZ9873
Weyand-Luge, Anne	NZ6847
Wieczorek, Karin	SZ8701, SZ8702, SZ8703
Wiehart, Dr. Alexander	SZ1601, SZ1603, SZ1606, SZ1612, SZ1613, SZ1614, SZ1615, SZ1616, SZ1617, SZ2113, SZ2114, SZ2302, SZ2303, SZ2315, SZ2316, SZ2319, SZ2322
Will, Dorothea	SZ9804, SZ9912, WR9211, WZ9511, WZ9953
Wingerath, Dr. Halina	FZ0248, FZ0833
Wischerhoff, Johannes	SZ4810
Witte, Peter	WR5206, WR5207
Wolf-Meyer, Barbara	SZ2829
Wolski-Ramirez, Maria Guadalupe	NR8323, NR8328, NZ8353, SR8342
Wöstefeld, Daniel	NZ9535, SR9304, SZ9505, SZ9907, WR9211, WR9411
Wülbeck, Willi	SZ6610, SZ6611
Wunderlich, Gabriele	SZ9603, SZ9913
Y	
Yavuz, Nusin	NR9132, NR9321, NZ8741
Yildirim, Ali D.	SZ2528, SZ2529
Yilmaz, Zehra	NZ2120, NZ2121
Yousef, Dr. Ribhi	SZ1205
Yuan, Lili	SZ2817
Z	
Zhou, Huaying	SZ8628
Zita, Lilian-Rose	NZ7406, NZ7659, SZ7115
Zulauf, Esther	WR2850

Sachwortverzeichnis

Allgemeine Hinweise

	ab Seite
AGB	6
Duisburger Filmwoche	152
Entgeltordnung	460
Filmforum	154
Fremdsprachenprüfungen	300
Internationales Zentrum	64
Jour Fixe	12
Kursleiter/-innen-Verzeichnis	471
Leitbild der VHS	465
Mitarbeiter/-innen-Verzeichnis	468
Mitbestimmung / Vorstand	462
Satzung der VHS	455

Veranstaltungen

Abnehmen	NR6516, SR6463, WR6464
Access	SZ5340, SZ5341, SZ5345, SZ8362
Acrylmalerei	NR2833, NR2834, SR2835, SR2836, SR2837, SZ2827
Afrikanischer Tanz	NR2772, SZ2770
Afrik. Trommeln	NR2541, NR2542, NR2543, NR2544
Aggression	SZ4865
Aikido	SZ6758
Aktiv in der 2. Lebenshälfte	NZ6804, NZ6806, NZ6841, NZ6842, NZ6844, NZ6845, NZ6847, NZ6850, SR5220, SR5221, SR5222, SR5230, SR5232, SZ5615, SZ5616, SZ6218, SZ6801, SZ6802, SZ6830, SZ6831, SZ6832, SZ6833, SZ6834, SZ6835, SZ6836, WR2793, WR5223, WR5224, WR5231, WR5236, WZ5617, WZ5620, WZ6803, WZ6838, WZ6839, WZ6840
Aktzeichnen	SR2813, SZ2812, SZ2855, WR2815
Akupressur	SZ6253
Alphabetisierung	NR9132, SR9101, SR9121, SR9131, SR9141, WR9120
Alter	NR5225, NR5235
Altersvorsorge	SZ4307, SZ4310
Anwendungs-programme	SZ5305, WR5306
Aquafitness	NR6683, NR6688, NR6689
Aquarellmalerei	NR2823, SZ2824, SZ2825, SZ2827, SZ2829, WR2804, WR2830, WR2831
Arabisch	SZ8601, SZ8605, SZ8606, SZ8607
Asiatische Malerei	SZ2817
Atmung	SZ6246
Ausstellungen	SZ1201, SZ2201, SZ2900, SZ2901
Autogenes Training	SR6301
Autopräsentation	SZ1921
Autotechnik	SR5840
B.O.P.	NR6507, NR6512, SR6508, WR6501, WR6502, WR6503, WR6504
Ballett	SR2735, SZ2737
Bauchtanz	SZ2750, SZ2751, SZ2752, SZ2753, SZ2754, SZ2756, SZ2757
Behinderte	SZ2857, SZ2889
Beruf	NZ9899, SZ1758, SZ1771, SZ1773, SZ1775, SZ1776, SZ1777, SZ1778, SZ1779, SZ1780, SZ1783, SZ1796, SZ6325
Berufliche Neuorientierung	SZ4260, SZ4262, SZ4268, SZ4270
Betreuungskräfte	SZ4820, SZ4830. SZ4833, SZ4835, SZ4842, SZ4860,SZ4865
Betriebssysteme	SZ5515
Bewerbungstraining	SZ4260, SZ4262, SZ5625
Bild	SZ2908
Bildhauerei	SZ2854, SZ2855
Bildnerisches Gestalten	WR2805, WR2808
Bildungsurlaub	SZ1220, SZ4408, SZ5305, SZ5320, SZ5341, NZ5656, SZ5731, WZ5745, WZ5747, SZ7110, SZ8105, SZ8205, SZ8206, SZ8305, SZ8660
Blechblasinstrumente	SZ2550
Blues	SZ2514
Bodyshaping	WR6515
Bogenbau	SZ6792
Bogenschießen	SZ6790
Brain-Gym	SZ4833
Buchführung	SZ4422

Buchveröffentlichung SZ2234
Bürowirtschaft SZ4423
BWL SZ4402

CAD WZ5745, WZ5746, WZ5747
Camera Obscura SZ2927
Chinesisch SZ8628
Chinesische Küche WR6952
Chinesische Tuschemalerei SZ2817
Choreografie SZ2756
Choreographie SZ2756
Comics SZ2839
Computer SR5220, SR5221, SR5222, SR5230, SR5232
Computerhilfe SZ5512
Controlling SZ4435

Datenverarbeitung NR5204, NR5205, NR5210, NR5211, SR5200, SR5201, SR5202, WR5203
Datev SZ5472, SZ5473
Deeskalation SZ4865
Deutsch als Zweitsprache SR9201 ff
Disco Fox NR2789, SR2786, WR2787
Djembe SZ2545, SZ2546
Dreamweaver NZ5655, NZ5656
Drucken SZ2840
Drucktechnik SZ2840

Ebrumalerei NR2841
EDV NR5241, NZ5370, NZ5375, NZ5525, WR5206, WR5207, WR5223, WR5224, WR5231, WR5236, WR5306, WR5500, WR5505, WR5510, WZ5240, WZ5660
Englisch SZ7110 ff
Ensemble SZ2550, SZ2566
Entspannung SZ6245, SZ6248, SZ6249, SZ6260, SZ6330, SZ6333, SZ6372, SZ6376, SZ6378, SZ6379
Ernährung SZ6285, SZ6906, SZ6907, SZ6910, SZ6912, SZ6914, SZ6915, SZ6918, SZ6922, SZ6930, SZ6938, SZ6943, SZ6953, SZ6954, SZ6955, SZ6958, SZ6959, SZ6960
Excel NZ5323, NZ5331, SZ5305, SZ5320, SZ5322, SZ5332, SZ5335, SZ5336, WR5321, WR5330
Existenzgründung SZ4201, SZ4202, SZ4205, SZ4210, SZ4212, SZ4214, SZ4216, SZ4218, SZ4230, SZ4232, SZ4236, SZ4240, SZ4246
Exkursionen NR1370, NR1373, NZ2120, NZ2121, WR1374, WR1375, SZ2932, SZ6140, SZ6152

Fahrradreparatur SZ5811, WR5832
Fernstudienseminar SZ2235, SZ2237
Film SZ2905
Finanzbuchführung SR4406, SZ4408, SZ4410, SZ4412, SZ5453, SZ5455, SZ5465, SZ5472, SZ5473
Fitness NZ6631, SZ6373, SZ6610, SZ6611, WR6472
Fitnesstraining WR6445, WR6517, WR6635
Flirt SZ1795
Flöte SZ2565, SZ2566
Fortbildung NR0943
Foto NR2913, NR2933, NZ2920, NZ2929, SR2911, SR2912, SR2915, SZ2900, SZ2901, SZ2908, SZ2916, SZ2917, SZ2918, SZ2919, SZ2921, SZ2922, SZ2923, SZ2924, SZ2925, SZ2926, SZ2927, SZ2928, SZ2930, SZ2931, SZ2932, SZ2951, WR2914, WR5700
Fotobuch SZ5742, SZ5743
Französisch SZ8101ff
Fusing SZ2881, SZ2883

Garten SZ6130, SZ6132, SZ6134, SZ6136
Gedächtnistraining SZ1802, WZ1801
Geistig behindert SZ2889, SZ6870
Geld SZ4305, SZ4307, SZ4310, SZ4315, SZ4320
Gesang SZ2571, SZ2572, SZ2573, SZ2574
Geschichte SZ1301, SZ1302, SZ1305
Gesprächsführung SZ1911
Gesprächskreise SR1291, SR1292

Gesundheit SZ6201, SZ6208, SZ6210, SZ6217, SZ6218, SZ6220, SZ6230, SZ6246
Gewalt SZ4865
Gitarre NR2505, NR2509, SR2502, SR2507, SR2510, SZ2514, WR2503, WR2508, WR2511, WZ2515
Glas SZ2881, SZ2883
Glasbearbeitung SZ2881, SZ2883, SZ2884
Glasperlen SZ2881, SZ2883
Glück SZ2100
Goldschmieden SR2859, SR2860, SR2861, SZ2862, SZ2863, WZ2866, WZ2867
Golf NZ6710, NZ6711, NZ6712, NZ6713
Grafik SZ2840
Gymnastik SZ6401, SZ6534, SZ6537, SZ6555

Handwerkliches Arbeiten WZ2866, WZ2867
Hatha Yoga NR6350, NR6351, SR6340, SR6341, SR6342, SR6343, SR6360, SR6362, WR6344, WR6345, WR6346, WR6348, WR6361, WR6364, WR6365
Hauptschulabschluss SZ3511, SZ3521, SZ3541
Hausverwaltung SZ5481
Hip-Hop SZ2713
Holzblasinstrumente SZ2550

Immobilien SZ4340, SZ4355, SZ4360
Inkontinenz SZ6220
Integrativ SZ2889
Integrative Kurse SZ2857
Internet NZ5618, SZ5610, SZ5611, SZ5615, SZ5616, SZ5625, SZ5630, SZ5631, SZ5632, SZ5640, SZ5650, SZ5662, WR5629, WZ5617, WZ5620
Irischer Tanz NR2731
Italienisch SZ8201 ff
Italienische Küche WR6941

Javascript SZ5675
Jazz SZ2401, SZ2573, SZ2574
Judentum SZ2116, SZ2117
Jugendliteratur SZ2237
Junge VHS SZ1804, SZ1808, SZ1903, SZ2601, SZ2713, SZ2761, SZ2839, SZ8103

Kabarett WR2619
Kampfkunst SZ6335, SZ6336, SZ6758
Kampfsport SZ6758
Karten SZ2181
Kendo SZ1788, SZ6335, SZ6336
Kinder SZ4830, SZ4833, SZ4835, SZ5631
Kinderbetreuung SZ4829
Kinderliteratur SZ2237
Kindertagespflege SZ4810
Kinesiologie SZ4833, SZ6240
Klarinette SZ2550
Klassische Musik SZ2409
Kleinkunst WR2619
Knigge SZ1796
Kochen SR6901 ff
Kochen für Gehörlose SZ6906, SZ6907
Kommunikations-training SZ1923
Kompetenzen SZ4268, SZ4270
Konzerte SZ2407, SZ7127, SZ7128
Körperarbeit SZ6335, SZ6336
Kosmetik SR6290, SR6291
Kroatisch SZ8630, SZ8631, SZ8632
Kulturgeschichte SZ2212
Kulturhauptstadt 2010 SZ2926
Kunst SZ2856
Kunst- und Kulturgeschichte SZ2301, SZ2302, SZ2303, SZ2304, SZ2305, SZ2311, SZ2312, SZ2313, SZ2315, SZ2316, SZ2317, SZ2318, SZ2319, SZ2320, SZ2321, SZ2322
Kunsthandwerk SZ2862, SZ2863, WZ2866, WZ2867

Länder der Welt SZ2131, SZ2132, SZ2138, SZ2139
Lern- u. Arbeitstechniken SZ1804, SZ5455, SZ5481
Lernen SZ1803, SZ1812, SZ4830
Lesen und Schreiben SZ1815
Lexware SZ5453
Linux NZ5520, NZ5521
Literatur NR2226, SZ2201, SZ2202, SZ2203, SZ2204, SZ2205, SZ2207, SZ2208, SZ2209, SZ2211, SZ2212, SZ2213,

	SZ2228, SZ2229, SZ2233, SZ2234, SZ2235, SZ2237, Z2239, SZ2250, SZ2251, WR2224, WZ2227
Lomi Lomi Nui	SR6251, SR6252
Mafia	SZ1202
Malen	SZ2811, SZ2816, SZ2821, SZ2824, SZ2825, SZ2827, SZ2829, WR2806, WR2807, WR2809
Malerei	SZ2212
Mangas	SZ2839
Mappenkurs	SZ2800
Massage	SZ6248, SZ6249, SZ6253, SZ6254, SZ6260, SZ6330, SZ6378
Mathematik	SR5903, SZ5905, SZ5907
Medienkompetenz	SZ2960
Meditation	SR6329, SZ6333, SZ6335, SZ6336
Mentaltraining	SZ6325
Mittl. Schulabschluss	NZ3627, SZ3622, SZ3623, SZ3624, SZ3631, WZ3632
Mode	SZ2811
Moderation	SZ1925
Morde	SZ1202
Mosaik	SZ2868
Motorradtechnik	WR5850, WR5854, WR5857, WR5858, WR5859
Musik	SZ2401, SZ2407, SZ2409, SZ2410, SZ2411, SZ2550, SZ2565, SZ2566, SZ2570, SZ2571, SZ2572, SZ2573, SZ2574, WZ2515
Musizieren	SZ2514, SZ2528, SZ2545, SZ2546, SZ2550, SZ2564, SZ2565, SZ2566, SZ2570
Nähen	SR6972, SR6973, SR6974, SZ6975
Nähmaschine	SZ6975
Nanas	SZ2858
Natur	SZ6140, SZ6150, SZ6152, SZ6154
Neugriechisch	SZ8651, SZ8654
Niederländisch	SR8672, SR8674, SR8675, SZ8660, SZ8661, SZ8680, SZ8681, SZ8684, SZ8690, WR8673, WZ8691
Nordic Walking	SZ6620
Offene Ganztagsschule (OGATA)	SZ4820, SZ4830. SZ4833, SZ4835, SZ4842, SZ4860,SZ4865
Ölmalerei	WR2830, WR2831, WR2832
Open Office	SZ5376
Orchester	SZ2570
Orientalischer Tanz	NR2749, SR2745, SR2747, SR2748, SZ2750, SZ2751, SZ2752, SZ2753, SZ2754, SZ2756, SZ2757, WR6548, WR6549
Outdoor-Fitness	SZ6610, SZ6611
Outlook	SZ5360
Pädagogik	SZ1701, SZ1702, SZ1703, SZ1704, SZ1705, SZ1706, SZ1707, SZ1708, SZ1721, SZ1731
Paint Shop Pro	SZ5710, SZ5711
Perlen	SZ2881, SZ2883
Perlendrehen	SZ2881, SZ2883
Persönlichkeit	SZ1758, SZ1771, SZ1773, SZ1775, SZ1776, SZ1777, SZ1779, SZ1780, SZ1783, SZ1788, SZ1808, SZ1809, SZ1810
Philosophie	SZ1601, SZ1602, SZ1603, SZ1604, SZ1605, SZ1606, SZ1607, SZ1608, SZ1610, SZ1611, SZ1612, SZ1613, SZ1614, SZ1615, SZ1616, SZ1617, SZ1620
Photoshop	SZ5730, SZ5731, SZ5735, SZ5740, WZ5732
Pilates	NR6512, NR6532, SR6530, SR6531, SZ6534, SZ6537, WR6439, WR6518, WR6533
Pinselmalerei	SZ2817
Plastisches Gestalten	SZ2849, SZ2856, SZ2858, WR2850
PMR	SZ6325
Politik	SZ1213
Politische Bildung	SZ1201, SZ1202, SZ1205, SZ1208, SZ1209, SZ1210, SZ1211, SZ1212, SZ1214, SZ1215, SZ1216, SZ1217, SZ1218, SZ1221, SZ1222, SZ1223, SZ1224, SZ1226

Polnisch SZ8701, SZ8702, SZ8703
Portraitzeichnen SZ2812, WR2809
Portugiesisch SZ8410, SZ8411, SZ8412, SZ8415
Powerpoint SZ5350, SZ5355
Präsentationen SZ1910
Profilpass SZ4268
Projekt SZ2857
Psychologie SZ1750, SZ1755, SZ1756, SZ1758, SZ1763, SZ1764, SZ1765, SZ1766, SZ1767, SZ1770, SZ1771, SZ1773, SZ1774, SZ1775, SZ1776, SZ1777, SZ1778, SZ1779, SZ1780, SZ1781, SZ1783, SZ1785, SZ1786, SZ1787, SZ1788, SZ1790, SZ1791, SZ1792, SZ6325

Qi Gong SZ6376, SZ6378, SZ6379
Querflöte SZ2550

Rechnungswesen SZ4430, SZ4436
Rechtsformen SZ4236
Redetechnik SZ1901, WZ1907
Regionen der Welt SZ2133, SZ2134, SZ2135, SZ2136, SZ2137
Religion SZ2107, SZ2110, SZ2111, SZ2112, SZ2113, SZ2114, SZ2115, SZ2116, SZ2117, SZ2119, SZ2122, SZ2212
Rhetorik SZ1901, SZ1902, SZ1903, SZ1906
Risikomanagement SZ4246
Rückenschule SR6440, SZ6442
Russisch SZ8710, SZ8711

Salsa SZ2742, SZ2743, SZ2744
Samba SZ2742
SAP SZ5465
Saxophon SZ2550
Schmiedekunst WR2872, WR2873
Schottischer Tanz NR2733, NZ2734
Schreiben SZ2233, SZ2239
Schreibwerkstatt SZ2235, SZ2237
Schreinern SZ2878
Schwedisch SZ8721, SZ8722, SZ8723
Schweißtechnik SZ5825
Schwert SZ6335, SZ6336
Schwimmen NR6648, NR6649, SR6645
Selbsterfahrung SZ1764, SZ1787, SZ1788, SZ1790, SZ6335, SZ6336
Selbstverteidigung WR6757
Senioren SZ6401, SZ6537, SZ6555, WR1293
Sexualerziehung SZ4835
Shiatsu SZ6253
Silberschmieden WZ2866, WZ2867
Sitzgymnastik NZ6853, WR6854
Spanisch SR8301 ff
Spiele SZ2180, SZ2181
Spinning NZ6631
Sport SZ6870
Sportbootführerschein SZ6702, SZ6703, SZ6705
Sprecherziehung WR2617, WR2618
Studienfahrten FZ0202 ff
Synagoge SZ2116

Tagesfahrten FZ0801 ff
Tagesmütter SZ4850
Tagespflegepersonen SZ4840, SZ4841
Tai Chi SZ6379, SZ6387, SR6380, SR6384, WR6383
Tanz SR2786, SR6550, SZ2713, SZ2737, SZ2742, SZ2743, SZ2744, SZ2750, SZ2751, SZ2752, SZ2753, SZ2754, SZ2756, SZ2757, SZ2760, SZ2761, SZ2770, WR2703, WR2740, WR2793
Tastaturtraining NR5263, SR5260, SZ5264, SZ5270, WZ5261, WZ5262
Textiles Gestalten SZ6975
Thai Bo NR6543, SR6542, WR6541
Theater SZ2602, SZ2603, SZ2608, WR2619
Theater - Kabarett SZ2601, SZ2602, SZ6203, SZ2604, SZ2605, SZ2606, SZ2608, SZ2609, SZ2610, WR2619
Theater- u. Konzertfahrten FZ0702 ff
Theologie SZ2115, SZ2119
Tiergesundheit WZ6202
Tierhaltung SZ6203
Tiffany SZ2881, SZ2883
Tischlern SZ2878
Töpfern SZ2849
Trivialliteratur SZ2235
Trommeln SZ2545, SZ2546
Trompete SZ2550
Türkisch NR8730, NR8732, NR8734, NZ8741, WR8731, WZ8740, WZ8742, WZ8743
Türkische Küche NR6945

Tuschemalerei	SZ2817
Umwelt	SZ6110
Vertrieb und Marketing	SZ4512, SZ4513, SZ4525, SZ4531, SZ4533, SZ4540, SZ4541, SZ4542, SZ4546, SZ4547, SZ4551, SZ4552
Videobearbeitung	NZ5720
Volkstanz	SZ2760, SZ2761
Vortrag	SZ2410, SZ2411, SZ6150, SZ6154
Walking	NR6612, NR6613, NZ6616, NZ6617
Wandbilder	SZ2881, SZ2883
Wandern	SZ6603, SZ6604, SZ6605
Wassergymnastik	NR6660, NR6661, NR6662, NR6663, NR6664, NR6665, NR6666, NR6667, NR6668, NZ6671, NZ6672, SR6655, SR6657, SR6658, SR6659
Webdesign	SZ5650, SZ5662
Wechselspiele	SZ2100, SZ2101, SZ2103, SZ2104, SZ2105
Weinseminar	SZ6962, SZ6963
Windows 7	SZ5515
Wirbelsäulen-gymnastik	NR6431, NR6432, NR6434, SR6407, SR6410, SR6411, SR6412, WR6421, WR6422, WR6423, WR6518
Word	SR5310, SZ5305, SZ5311, SZ5312, SZ5313
Xpert	SZ4450
Yoga	SR6340, SR6341, SR6342, SR6343, SR6360, SR6362, SR6370, SZ6372, SZ6373, WR6344, WR6345, WR6346, WR6348, WR6361, WR6364, WR6365
Zeichnen	SR2801, SR2802, SZ2811, SZ2812, SZ2816
Zeitmanagement	SZ4546